

Haushaltsplan

der Stadt Koblenz

2024



KOBLENZ
VERBINDET.

HAUSHALTSSATZUNG DER STADT KOBLENZ

für das Jahr 2024

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 15. Dezember 2023, geändert durch Ratsbeschluss vom 01. Februar 2024, auf Grund von § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	517.813.108 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>523.119.502 Euro</u>
der Jahresfehlbetrag auf	5.306.394 Euro

2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	21.529.573 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	68.513.550 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>165.472.630 Euro</u>
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 96.959.080 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	75.429.507 Euro.

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	0 Euro
verzinsten Kredite auf	96.959.080 Euro
zusammen auf	96.959.080 Euro.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf 72.195.000 Euro.

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf 44.512.170 Euro.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 200.000.000 Euro.

§ 5 Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen

Die Kredite und Verpflichtungsermächtigungen für Sondervermögen mit Sonderrechnungen werden festgesetzt auf

1. Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen auf **2.900.000 Euro.**

2. Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Eigenbetrieb Kommunales Gebietsrechenzentrum auf 500.000 Euro
Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen auf 3.000.000 Euro
Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz auf 2.500.000 Euro
Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle auf 5.000.000 Euro
zusammen auf 11.000.000 Euro.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen auf 2.500.000 Euro
darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen 1.400.000 Euro.

Eigenbetrieb Stadtentwässerung auf 11.540.000 Euro
darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen 0 Euro.

zusammen auf 14.040.000 Euro.
darunter:

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen 1.400.000 Euro.

§ 6 Steuersätze

Die nachfolgend genannten Realsteuerhebesätze wurden in einer separaten Hebesatzsatzung festgelegt:

- **Grundsteuer A** (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) auf 340 v. H.
- **Grundsteuer B** (Grundstücke) auf 420 v. H.
- **Gewerbesteuer** auf 420 v. H.

Die **Hundesteuer** beträgt nach der geltenden Hundesteuersatzung für Hunde, die innerhalb des Stadtgebietes gehalten werden

- für den ersten Hund 108 Euro
- für den zweiten Hund 144 Euro
- für jeden weiteren Hund 192 Euro
- für jeden gefährlichen Hund 700 Euro.

Die **Zweitwohnungssteuer** beträgt nach der geltenden Zweitwohnungssteuersatzung 10 v. H. der Jahreskaltmiete.

§ 7 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt 705.041.940 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 705.883.378 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt 700.576.984 Euro.

§ 8 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 50.000 Euro überschritten sind.

Der Oberbürgermeister wird damit ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen im Einzelfall bis zu einer Wertgrenze von 50.000 Euro zu bewilligen.

Für die notwendige Bewilligung von über- oder außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen im Rahmen des § 102 Absatz 1 GemO gilt diese Ermächtigung analog.

§ 9 Wertgrenze für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro sind im jeweiligen Teilfinanzhaushalt einzeln darzustellen.

§ 10 Altersteilzeit

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Beamtinnen und Beamte wird in 0 Fällen zugelassen.

Die Bewilligung von Altersteilzeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird in 0 Fällen zugelassen. Die Bewilligung ist zum 31.12.2022 ausgelaufen.

§ 11 Leistungszahlungen

Für die Bewilligung von Zahlungen nach der Landesverordnung zur Durchführung der §§ 29 und 42a des Landesbesoldungsgesetzes an Beamtinnen und Beamte werden festgesetzt:

1. Leistungsstufen:	0 Euro
2. Leistungsprämien und Leistungszulagen:	11.250 Euro.

Für die Beschäftigten wurde ab 01.01.2007 ein Leistungsentgelt eingeführt, welches nach den Vorgaben des § 18 TVÖD abgewickelt wird.

Hinweis:

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 95 Abs. 4 GemO erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde zu den

Festsetzungen in den §§ 2, 3, 4 und 5 der Haushaltssatzung wurden mit Verfügung vom 11.03.2024 wie nachfolgend erteilt. Sie haben folgenden Wortlaut:

1. Der unter § 2 der Haushaltssatzung 2024 der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 96.959.080 € festgesetzte **Gesamtbetrag der verzinsten Investitionskredite** wird mit einem **Teilbetrag in Höhe von 85.811.830 € genehmigt**.
In Höhe von **11.147.250 €** wird die von Ihnen beantragte Investitionskreditgenehmigung vorläufig versagt.
2. Der unter § 3 der Haushaltssatzung der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 72.195.000 € festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird genehmigt, soweit hierfür
 - a) im Haushaltsjahr 2025 Investitionskredite bis zu 36.215.170 €
 - b) im Haushaltsjahr 2026 Investitionskredite bis zu 7.595.000 €
 - c) im Haushaltsjahr 2027 Investitionskredite bis zu 661.000 €
 - d) in späteren Haushaltsjahren Investitionskredite bis zu 41.000 €

ges.: 44.512.170 €

aufgenommen werden müssen.
3. Der unter § 4 der Haushaltssatzung der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 200.000.000 € festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird in voller Höhe genehmigt.
4. Der in der Haushaltssatzung 2024 der Stadt Koblenz unter § 5 Nr. 1 für das Wirtschaftsjahr 2024 festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen für den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen in Höhe von 2.900.000 € wird genehmigt.
5. Der in § 5 Nr. 3 der Haushaltssatzung der Stadt Koblenz für das Wirtschaftsjahr 2024 festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen in Höhe von 2.500.000 € wird genehmigt, soweit hierfür im Wirtschaftsjahr 2024 Investitionskredite von bis zu 1.400.000 € aufgenommen werden müssen.

Der Haushaltsplan 2024 liegt zur Einsichtnahme von Montag, 25.03.2024 bis einschließlich Freitag, 05.04.2024 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathausgebäude I, Raum 117, öffentlich aus. Am Donnerstag, 28.03.2024 und Donnerstag, 04.04.2024 verlängert sich die Auslegefrist bis 17:00 Uhr. Am Freitag, 05.04.2024 kann der Haushaltsplan zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr eingesehen werden.

Ebenfalls können die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 im Internet unter www.haushalt.koblenz.de (Haushaltsjahr 2024) eingesehen werden.

Gemäß § 24 Abs. 6 Sätze 1 und 4 Gemeindeordnung (GemO) wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nach § 24 Abs. 6 Satz 2 GemO nicht, wenn

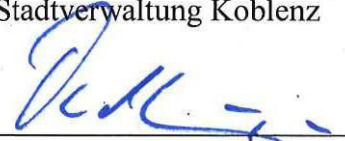
1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in § 24 Abs. 6 Satz 1 GemO genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften ge-

gegenüber der Stadtverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach § 24 Abs. 6 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in § 24 Abs. 6 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Koblenz, 14.03.2024

Stadtverwaltung Koblenz



Langner
Oberbürgermeister

Vorbericht

Gliederung:

1. **Rechtliche Grundlagen**
2. **Die beiden Haushaltsvorjahre**
 - 2.1 Das Haushaltsjahr 2022
 - 2.2 Das Haushaltsjahr 2023
3. **Der Haushaltsplan 2024**
4. **Teilnahme am Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz (KEF-RP)**
5. **Ermittlung Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung 2024**
6. **Tilgungsplan der Kredite zur Liquiditätssicherung**
7. **Entwicklung wichtiger Planungskomponenten**
 - Übersicht der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 3 GemHVO)
 - Übersicht zum Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge (in Anlehnung an Muster 4 GemHVO)
 - Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. freien Finanzspitze) (Muster 14 GemO)
 - Übersicht zur Entwicklung der Jahresergebnisse (Muster 26 GemO)
 - Übersicht zur Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung (Muster 27 GemO)
 - Übersicht zur Entwicklung des Eigenkapitals (Muster 28 GemO)
 - Tilgungsplan (Muster 29)
 - Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen Bürgschaften
 - Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

1. Rechtliche Grundlagen

Die Vorgaben für den Vorbericht sind in § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) enthalten:

„Der Vorbericht soll einen Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung insbesondere der beiden Haushaltsvorjahre geben. Die durch den Haushalt gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern. Der Vorbericht enthält ferner einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der Ergebnis- und Finanzplanung. Insbesondere sind darzustellen:

- 1. die Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge),*
- 2. die Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge,*
- 3. die Entwicklung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre,*
- 4. die Entwicklung der Investitionskredite sowie die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte,*
- 5. die Entwicklung der Kredite zur Liquiditätssicherung einschließlich der Entwicklung der zweckgebundenen Rücklage zur Tilgung gemäß § 105 Abs. 4 Satz 3 GemO,*
- 6. die Entwicklung des Eigenkapitals,*
- 7. die Veränderungen des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.“**

*Punkt 7 trifft nicht für kreisfreie Städte zu

2. Die beiden Haushaltsvorjahre

2.1 Das Haushaltsjahr 2022

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 wurde am 17.12.2021 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen und durch Stadtratsbeschlüsse vom 22.09.2022 (1. Nachtragshaushaltssatzung) sowie vom 03.11.2022 (2. Nachtragshaushaltssatzung) geändert.

Für das Haushaltsjahr 2022 konnte der Aufsichtsbehörde ein ausgeglichener Ergebnis- und Finanzhaushalt vorgelegt werden.

Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresüberschuss 2022 rd. 6,1 Mio. Euro. Auch die Mittelfristplanung für die Jahre 2023 bis 2025 weist zum Teil deutliche Jahresüberschüsse aus.

Im Finanzhaushalt ist ein geplanter Jahresüberschuss 2022 vor KEF-RP von rd. 4,0 Mio. Euro zu verzeichnen. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von rd. 23,0 Mio. Euro reicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 19,1 Mio. Euro zu decken. Unter Hinzurechnung der als Teilnehmerin am KEF-RP zu leistenden sogenannten „Mindest-Nettotilgung“ von

rd. 3,2 Mio. Euro beträgt der Jahresüberschuss nach KEF-RP rd. 0,8 Mio. Euro. Ebenso weisen die mittelfristigen Planungsjahre 2023 bis 2025, auch unter Berücksichtigung des KEF-RP, jeweils Jahresüberschüsse aus.

Im Folgenden werden die Planansätze 2022 sowie ggfls. deren Veränderungen im Nachtragshaushaltsplan aufgezeigt und erläutert.

Ergebnishaushalt 2022 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	428,4	459,4	458,8	467,2	469,3
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	442,5	450,8	453,7	453,3	450,0
3 (=1-2)	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-14,1	8,6	5,1	13,9	19,3
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,8	7,8	7,8	7,8	7,8
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	10,5	10,3	10,6	11,2	11,8
6 (=4-5)	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-2,7	-2,5	-2,8	-3,4	-4,0
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	-16,7	6,1	2,3	10,5	15,3
8	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	-16,7	6,1	2,3	10,5	15,3

Wesentliche Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts (Jahresergebnis nach ILV):

Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,6	6,6	6,5	6,5	6,4
2	Summe Aufwendungen	31,1	31,7	32,0	32,2	32,4
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-24,4	-25,0	-25,5	-25,7	-26,0

Im Teilhaushalt „Innere Verwaltung“ hat sich der Zuschussbedarf 2022 gegenüber dem Vorjahr um rd. 585.000 Euro erhöht. Wesentliche Aufwandsgröße dieses Teilhaushaltes sind die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Diese sind mit 23,3 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr um 134.000 Euro gestiegen. Weiterhin haben sich die sonstigen laufenden Aufwendungen um 709.000 Euro erhöht. Hier ist bei mehreren Positionen eine Aufwandssteigerung zu verzeichnen (u. a. Datenverarbeitung, Miete Rhein-Mosel-Halle, Leasing Fahrzeuge, Mitarbeiteruntersuchungen, Öffentlichkeitsarbeit, Bankgebühren). Demgegenüber reduzieren sich jedoch die internen Leistungsverrechnungen um 329.000 Euro.

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
2	Summe Aufwendungen	3,2	3,1	3,2	3,2	3,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-2,1	-2,1	-2,1	-2,1	-2,2

Im Haushaltsjahr 2022 ist eine Reduzierung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 54.000 Euro zu verzeichnen. Dies resultiert vor allem aus einem Rückgang der Personal- und Versorgungsaufwendungen (-97.000 Euro), der auf strukturelle Veränderungen (Zusammenlegung Bürger- und Standesamt, Umverteilung zwischen den Produkten 1223 „Bürgerservice“, 1227 „Personenstandswesen“ und 1233 „Straßenverkehrsbehörde“, Berücksichtigung des planerischen Vakanz-Faktor) zurückzuführen ist. Weitere Veränderungen verglichen mit dem Vorjahr ergeben sich insbesondere bei den sonstigen laufenden Erträgen und Aufwendungen sowie bei der internen Leistungsverrechnung.

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
2	Summe Aufwendungen	1,9	1,8	1,8	1,8	1,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,8	-1,7	-1,7	-1,7	-1,8

Der Zuschussbedarf ist im Teilhaushalt 3 „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr um 78.000 Euro gesunken. Dies ist ganz wesentlich auf einen Rückgang der Personal- und Versorgungsaufwendungen (-129.000 Euro) zurückzuführen, welcher insbesondere auf einer personellen Veränderung im Sachgebiet „Untere Naturschutzbehörde“ beruht. Demgegenüber steigen die sonstigen laufenden Aufwendungen (+60.000 Euro) vor allem aufgrund eines höheren Ansatzes für die Lärmkartierung.

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,3	1,1	0,9	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen	1,5	1,6	1,3	1,3	1,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-0,2	-0,5	-0,4	-1,3	-1,3

Wesentlicher Grund für die geplante Entwicklung des Zuschussbedarfes in 2022 sind die Erträge aus Grundstücksverkäufen, die sich aus der Maßnahme P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ ergeben. Diese Erträge werden mit Fortschreiten der Entwicklungsmaßnahme nach derzeitigem Stand ab 2024 wegfallen.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	8,2	10,0	10,1	10,1	10,1
2	Summe Aufwendungen	34,9	35,4	35,8	36,6	36,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-26,7	-25,3	-25,7	-26,5	-26,8

Höhere Erträge in Höhe von rd. 1,8 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr sind insbesondere darauf zurückzuführen, dass ein neuer Bußgeldkatalog für verkehrsrechtliche Verstöße 2022 in Kraft tritt. Hieraus resultiert eine Verdopplung der Erträge aus Bußgeldern (Produkt 1231 „Verkehrsüberwachung“).

Die gestiegenen Aufwendungen von rd. 0,5 Mio. Euro stehen insbesondere mit gestiegenen Belastungen aus internen Leistungsverrechnungen (Gebäudeaufwendungen) im Zusammenhang.

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge	90,0	94,7	94,6	94,6	94,6
2	Summe Aufwendungen	194,7	201,6	201,9	202,2	202,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-104,7	-106,9	-107,3	-107,7	-108,2

Die Steigerung der Erträge (insbesondere Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) des Jahres 2022 im Vergleich zu 2021 um rd. 4,7 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 2,1 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 1,3 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)“ (+ 1,0 Mio. Euro)

Die Steigerung der Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen der sozialen Sicherung und Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen) des Jahres 2022 im Vergleich zu 2021 um rd. 6,9 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe“ (- 1,1 Mio. Euro)
- 3411 „Unterhaltsvorschussleistungen“ (+ 0,6 Mio. Euro)
- 3163 „Leistungen zur Teilhabe an Bildung“ (+ 0,8 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)“ (+ 0,8 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 1,1 Mio. Euro)
- 3651 „Tageseinrichtungen für Kinder“ (+ 1,6 Mio. Euro)
- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 2,1 Mio. Euro)

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2022 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,2 Mio. Euro auf 106,9 Mio. Euro.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,8	0,9	0,8	0,8	0,8
2	Summe Aufwendungen	7,8	8,8	8,0	7,9	8,1
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-7,0	-7,9	-7,2	-7,1	-7,3

Der Zuschussbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 898.000 Euro und beinhaltet Abweichungen v. a. in folgenden Position:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+733.000 Euro), Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung des Zentralen Gebäudemanagements (+551.000 Euro), Personal- und Versorgungsaufwendungen (-261.000 Euro), Aufwendungen für Zuwendungen (-73.000 Euro).

Dabei sind im Etat 2022 in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von rd. 2,1 Mio. Euro u. a. Ansätze für folgende Maßnahmen enthalten:

- Erneuerung Elektroakustische Anlage im Stadion Oberwerth: 200.000 Euro
- Dachsanierung Sportplatzumkleidegebäude Lay: 194.000 Euro
- Erneuerung der Kabinen- und Spindanlage Hallenbad Karthause: 140.000 Euro
- Erneuerung Sanitäreanlagen Sportplatzumkleide Niederberg: 73.000 Euro
- Umrüstung Schließanlage Stadion Oberwerth: 60.000 Euro
- Erneuerung Beleuchtungsanlagen durch LED-Technik vier Sportplätze: 160.000 Euro

Der o. a. Rückgang der Aufwendungen für Zuwendungen resultiert ganz wesentlich daraus, dass für 2022 kein Corona-bedingter Ausgleich für die Sporthalle Oberwerth GmbH mehr eingeplant ist.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,1	8,1	8,1	8,0	7,1
2	Summe Aufwendungen	39,5	39,3	43,9	43,3	36,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-33,4	-31,2	-35,8	-35,3	-29,8

Im Vergleich zum Vorjahr steigen die Erträge im Teilhaushalt 8 „Schulen“ um rd. 2,0 Mio. Euro. Dies liegt insbesondere in verschiedenen Zuwendungen begründet. So sind das Förderprogramm Erasmus + (706.200 Euro), das Förderprogramm Admin (253.000 Euro), sowie Zuwendungen für den Schulsupport (211.700 Euro) in 2022 erstmalig veranschlagt. Zudem verändern sich die Zuwendungen für die Schülerbeförderung im Vergleich zum Vorjahr erheblich.

Die Aufwendungen reduzieren sich dagegen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 0,2 Mio. Euro. Dies ist im Wesentlichen auf die interne Leistungsverrechnung mit dem Zentralen Gebäudemanagement zurückzuführen (-1,3 Mio. Euro). Mehraufwendungen, durch welche die Reduzierung geringer ausfällt, entstehen dagegen insbesondere durch die zu den Förderprogrammen korrespondierenden Aufwendungen.

Insgesamt reduziert sich der Zuschussbedarf in 2022 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 2,2 Mio. Euro auf 31,2 Mio. Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	12,3	11,8	12,2	12,6	12,9
2	Summe Aufwendungen	32,6	32,0	32,2	32,7	33,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-20,2	-20,2	-20,0	-20,1	-20,1

Die Erträge reduzieren sich im Vergleich zu 2021 um rd. 0,54 Mio. Euro und sind im Wesentlichen auf folgende Sachverhalte zurückzuführen:

Beim Stadttheater ergeben sich höhere Landeszuwendungen (+221.510 Euro), dagegen werden Corona-bedingte Mindererträge bei den Eintrittsgeldern erwartet (-550.000 Euro). Aufgrund der in 2021 veranschlagten Förderung von Kooperationsprojekten mit der Universität Koblenz, welche in 2022 nicht mehr veranschlagt ist, ergeben sich weitere Mindererträge (-180.000 Euro).

Weiterhin werden bei der Musikschule in 2022 Corona-bedingte Mindererträge bei den Teilnehmergebühren erwartet (-50.000 Euro).

Die Aufwendungen sinken im Teilhaushalt 9 „Kultur“ um rd. 0,61 Mio. Euro:

Zum einen steigen insbesondere die Personal- und Versorgungsaufwendungen (+580.000 Euro) sowie die Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (+38.000 Euro). Zum anderen erhöhen sich die Mietaufwendungen des Stadttheaters (+36.000 Euro). Jedoch reduzieren sich insbesondere die Aufwendungen für die Unterhaltung der Gebäude und Betriebsvorrichtungen des Stadttheaters (-1.191.400 Euro) und die Abschreibungen der Stadtbibliothek (-322.500 Euro).

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	77,1	85,3	77,4	74,8	68,8
2	Summe Aufwendungen	123,7	124,3	125,1	121,9	116,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-46,6	-39,0	-47,7	-47,1	-47,3

Wesentliche Ertragspositionen sind:

- Zuwendungen von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ (0,9 Mio. Euro), verschiedene Sanierungsmaßnahmen (insb. Schulen) (6,2 Mio. Euro) und allgemeine Straßenzuweisungen des Landes (1,0 Mio. Euro)
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (6,1 Mio. Euro)
- Gebühren: Parkgebühren (3,0 Mio. Euro), Gebühren nach der StVO (0,5 Mio. Euro) sowie aus Baugenehmigungsverfahren (1,2 Mio. Euro)
- Grundstücksveräußerungserlöse: 9,3 Mio. Euro
- Konzessionsabgaben für Wasser, Gas und Strom: 7,1 Mio. Euro
- Sonstiges: Mieterträge (1,3 Mio. Euro) und Aktivierte Eigenleistungen (1,2 Mio. Euro)

- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 45,7 Mio. Euro

Wesentliche Aufwandspositionen sind hingegen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen: 24,5 Mio. Euro
- Gebäudeaufwendungen (u. a. Strom, Heizung, Reinigung): 9,7 Mio. Euro
- Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung des Zentralen Gebäudemanagements (insb. Schulen): rd. 15,5 Mio. Euro
- Aufwendungen für den Unterhalt der Außenanlagen: 4,1 Mio. Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken (2,2 Mio. Euro) sowie für Straßenbaumaßnahmen (1,3 Mio. Euro)
- Rückführung von Aufgaben des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik an den Kernhaushalt, hiermit verbundene jährliche Sachaufwendungen von 1,4 Mio. Euro
- Kostenerstattungen an Eigenbetriebe: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen (7,2 Mio. Euro), Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz für die Straßenunterhaltung (9,9 Mio. Euro) und für Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich des Radverkehrs (0,5 Mio. Euro)
- Weiterleitung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ an die Koblenzer Wohnbau: 1,0 Mio. Euro
- Sonstiges: Abschreibungen (22,6 Mio. Euro), Mietaufwendungen (1,2 Mio. Euro) und EDV-Aufwendungen (1,7 Mio. Euro)
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 14,6 Mio. Euro

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	277,4	293,9	305,6	316,5	319,8
2	Summe Aufwendungen	26,9	28,0	29,9	31,5	33,6
3 (=1-2)	Jahresergebnis	250,5	265,9	275,8	285,0	286,2

Hier sind in 2022 Erträge von insgesamt rd. 293,9 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 62,9 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 467,2 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 229,7 Mio. Euro (2021: 210,3 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 121,7 Mio. Euro (2021: 104,5 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 56,4 Mio. Euro (2021: 52,6 Mio. Euro) und die allgemeinen Finanzaufweisungen des Landes (Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz) in Höhe von 54,9 Mio. Euro (2021: 53,7 Mio. Euro).

Die geplanten Aufwendungen von 28,0 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 10,1 Mio. Euro (2021: 8,7 Mio. Euro), die Finanzausgleichsumlage mit 5,5 Mio. Euro (2021: 5,7 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 10,1 Mio. Euro (2021: 10,3 Mio. Euro).

Finanzhaushalt 2022 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	1. Nachtrag 2022	2. Nachtrag 2022	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	23,0	23,0	0,0
1				
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28,7	12,8	-15,9
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	104,0	71,9	-32,1
4 (=2-3)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-75,4	-59,1	16,3
5 (=1+4)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-52,3	-36,1	16,3
6	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	76,7	60,3	-16,4
7	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	19,1	19,1	0,0
8 (=6-7)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	57,7	41,2	-16,4
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-5,3	-5,2	0,2
11 (=8+9+10)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	52,3	36,1	-16,3
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	52,3	36,1	-16,3
14 (=9+12)	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:				
15 (=1-7)	Ausgleich Finanzhaushalt vor KEF-RP	4,0	4,0	0,0
16	Ausgleich Finanzhaushalt nach KEF-RP	0,8	0,8	0,0

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Der Haushaltsansatz des Jahres 2022 enthält eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe der nicht zweckgebundenen Grundstückveräußerungserlöse, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Im Nachtragshaushalt reduziert sich der zusätzliche Kreditbedarf von bisher 1.378.760 Euro auf nunmehr 1.225.970 Euro.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion forderte in ihrer Haushaltsverfügung, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind.

Investitionshaushalt 2022

	Alle Werte in Mio. Euro	1. Nachtrag 2022	2. Nachtrag 2022	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28,7	12,8	-15,9
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	104,0	71,9	-32,1
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-75,4	-59,1	16,3

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit verbessert sich im Rahmen des 2. Nachtragshaushaltsplans 2022 unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips um rd. 16,3 Mio. Euro auf nunmehr rd. -59,1 Mio. Euro.

Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren. Hinzu kommt eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme in Höhe von rd. 1,2 Mio. Euro aus nicht zweckgebundenen Grundstücksveräußerungserlösen, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion fordert in ihren Haushaltsverfügungen, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Der Investitionskreditbedarf für das Haushaltsjahr 2022 beläuft sich somit auf rd. 60,3 Mio. Euro.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, wird im 2. Nachtragshaushaltsplan per Saldo von bisher rd. 207,1 Mio. Euro um rd. 47,7 Mio. Euro auf nunmehr rd. 254,8 Mio. Euro erhöht.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren aus dem Bestreben heraus, zum Jahresende 2022 möglichst geringe noch verfügbare Auszahlungsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen. Damit aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im 2. Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Im 2. Nachtragshaushaltsplan 2022 ergeben sich folgende wesentliche Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen:

Reduzierung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Ausbau August-Horch-Straße 3. BA (-4,9 Mio. Euro)
- Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß (-2,4 Mio. Euro)
- Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung (-2,1 Mio. Euro)
- Ausbau St. Sebastianer Straße (-1,7 Mio. Euro)
- Ausbau Fritz-Michel-Str. (-1,0 Mio. Euro)

Neue Verpflichtungsermächtigungen/

Erhöhung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Neubau Grundschule Freiherr vom Stein (+6,1 Mio. Euro)
- Neubau Feuerwache 3 - Bubenheim (+6,0 Mio. Euro)
- Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke (+3,9 Mio. Euro)

- Pfaffendorfer Brücke (+3,3 Mio. Euro)
- Kernsanierung Stadttheater (+2,7 Mio. Euro)
- Ausbau Rad-/ Gehweg Beatusstraße (+2,3 Mio. Euro)
- Rauentaler Moselbogen Peter-Klößner-Straße (+2,0 Mio. Euro)
- Restausbau Gulisastraße (+1,8 Mio. Euro)
- Ortskernentlastung Bubenheim (+1,6 Mio. Euro)
- Digitalpakt Schule (+1,6 Mio. Euro)
- Lichtsignalanlage/ Fußgängerüberweg Mayener Str./ Karl-Russell-Str. (+1,4 Mio. Euro)
- Neubau Brückenbauwerk Mozartstraße (+1,3 Mio. Euro)
- Umbau Erdgeschoss Bürgeramt (+1,3 Mio. Euro)
- Breitbandausbau an Koblenzer Schulen (+1,0 Mio. Euro)
- Stolzenfels - Ausbau Leinpfad (+1,0 Mio. Euro)

2.2 Das Haushaltsjahr 2023

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2023 wurde am 16.12.2022 vom Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen und durch Stadtratsbeschluss vom 02.11.2023 (Nachtragshaushaltssatzung) geändert.

Für das Haushaltsjahr 2023 konnten der Aufsichtsbehörde erneut ein ausgeglichener Ergebnis- und Finanzhaushalt vorgelegt werden.

Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresüberschuss 2023 rd. 0,8 Mio. Euro. Zudem weist die Mittelfristplanung für die Jahre 2024 bis 2026 steigende Jahresüberschüsse aus.

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein geplanter Jahresüberschuss 2023 vor KEF-RP von rd. 3,7 Mio. Euro. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von rd. 23,6 Mio. Euro reicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 19,9 Mio. Euro zu decken. Unter Hinzurechnung der als Teilnehmerin am KEF-RP zu leistenden sogenannten „Mindest-Nettotilgung“ von rd. 3,2 Mio. Euro beträgt der Jahresüberschuss nach KEF-RP rd. 0,6 Mio. Euro. Ebenso werden für die mittelfristigen Planungsjahre 2024 bis 2026, auch unter Berücksichtigung des KEF-RP, jeweils Jahresüberschüsse prognostiziert.

Im Folgenden werden die Planansätze 2023 sowie ggfls. deren Veränderungen im Nachtragshaushaltsplan aufgezeigt und erläutert.

Ergebnishaushalt 2023 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	459,4	475,7	485,3	488,2	484,6
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	450,8	470,2	477,4	476,7	470,0
3 (=1-2)	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	8,6	5,5	8,0	11,5	14,6
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,8	7,0	6,9	6,9	6,9
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	10,3	11,6	11,8	13,1	13,5
6 (=4-5)	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-2,5	-4,6	-4,8	-6,2	-6,6
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	6,1	0,8	3,1	5,4	8,0
8	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	6,1	0,8	3,1	5,4	8,0

Wesentliche Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts (Jahresergebnis nach ILV):

Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	6,6	7,8	7,8	7,7	7,5
2	Summe Aufwendungen	31,7	31,5	32,1	32,2	32,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-25,0	-23,7	-24,4	-24,5	-24,7

Im Teilhaushalt „Innere Verwaltung“ ist der Zuschussbedarf 2023 um rd. 1,3 Mio. Euro niedriger als im Vorjahr.

Diese Reduktion ist im Besonderen darauf zurückzuführen, dass ab dem Haushalt 2023 Erträge aus Dienstherrenwechseln/Anwendung Staatsvertrag in Höhe von 1 Mio. Euro etatisiert wurden. Bisher wurden lediglich die Aufwendungen für Abfindungen aufgrund von Dienstherrenwechseln/Anwendung Staatsvertrag in entsprechender Höhe eingeplant.

Darüber hinaus sind die etatisierten Personal- und Versorgungsaufwendungen um rd. 661.000 Euro niedriger als im vergangenen Jahr.

Diesen positiven Effekten stehen gestiegene Aufwendungen v. a. im Bereich der internen Leistungsverrechnungen gegenüber. Insbesondere die verrechneten Aufwendungen des Zentralen Gebäudemanagements haben sich hier im Vergleich zum Vorjahr deutlich erhöht (+410.000 Euro).

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2
2	Summe Aufwendungen	3,1	4,9	3,8	3,8	3,4
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-2,0	-3,7	-2,6	-2,6	-2,2

Im Haushaltsjahr 2023 ist eine Erhöhung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 1,7 Mio. Euro zu verzeichnen. Dies resultiert insbesondere aus erhöhten Aufwendungen der internen Leistungsverrechnung für konsumtive Anteile der Umbaumaßnahme im Erdgeschoss des Bürgeramtes.

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
2	Summe Aufwendungen	1,8	1,9	1,9	1,9	2,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,7	-1,8	-1,8	-1,8	-1,9

Der Zuschussbedarf hat sich im Teilhaushalt „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr um rd. +102.000 Euro verändert, was im Wesentlichen auf gestiegene Personal- und Versorgungsaufwendungen (+83.000 Euro) zurückzuführen ist. Diese Erhöhung beruht neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere auf einer Stellenneueinrichtung.

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,1	0,3	0,9	0,0	0,0
2	Summe Aufwendungen	1,6	1,2	1,2	1,2	1,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-0,5	-0,9	-0,3	-1,2	-1,2

Wesentlicher Grund für die geplante Entwicklung des Zuschussbedarfes sind die Erträge aus Grundstücksverkäufen, die sich aus der Maßnahme P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ ergeben. In 2023 werden keine Grundstücksverkäufe realisiert. Die letzten vorhandenen Grundstücke sollen in 2024 vermarktet werden. Folglich werden die Erträge mit Fortschreiten der Entwicklungsmaßnahme nach derzeitigem Stand ab 2025 wegfallen.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	10,0	10,5	10,5	10,5	10,5
2	Summe Aufwendungen	35,4	37,5	38,9	39,2	39,0
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-25,3	-27,1	-28,5	-28,8	-28,5

Die gestiegenen Aufwendungen von rd. 2,2 Mio. Euro stehen insbesondere mit gestiegenen Belastungen aus internen Leistungsverrechnungen (u. a. Gebäudeaufwendungen, Aufwendungen für Strom- und Heizung) im Zusammenhang (+869.000 Euro). Zudem erhöhen sich insbesondere die Aufwendungen für die Betreuung und Anmietung von Wohneinrichtungen für aus der Ukraine geflüchtete Menschen (+805.000 Euro). Darüber hinaus steigen auch die Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks, der Boote sowie der generellen Ausrüstung und Technik beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz (+242.000 Euro).

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge	94,7	102,6	102,6	102,6	102,3
2	Summe Aufwendungen	201,6	216,4	216,9	217,3	217,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-106,9	-113,8	-114,3	-114,7	-115,5

Die Steigerung der Erträge (insbesondere Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) des Jahres 2023 im Vergleich zu 2022 um rd. 7,9 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 5,0 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 2,1 Mio. Euro)

Die Steigerung der Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen der sozialen Sicherung und Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen) des Jahres 2023 im Vergleich zu 2022 um rd. 14,8 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3162 „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ (+ 0,9 Mio. Euro)
- 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe“ (+ 2,3 Mio. Euro)
- 3631 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ (+ 1,4 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 3,1 Mio. Euro)
- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 5,1 Mio. Euro)

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2023 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 6,9 Mio. Euro auf 113,8 Mio. Euro.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8
2	Summe Aufwendungen	8,8	8,8	9,0	9,2	8,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-7,9	-8,0	-8,2	-8,4	-8,2

Der Zuschussbedarf erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 108.000 Euro und beinhaltet Abweichungen v. a. in folgenden Position:

Während die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sich um rd. 465.000 Euro reduzieren, steigen die Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung des Zentralen Gebäudemanagements u. a. aufgrund gestiegener Energiekosten um rd. 290.000 Euro.

Weiterhin erhöhen sich die Aufwendungen für Zuwendungen um rd. 152.000 Euro. Hier ist insbesondere der im Vergleich zum Vorjahr um 141.400 Euro höhere Zuschussbedarf der Sporthalle Oberwerth GmbH festzustellen.

Schließlich sind auch die Personal- und Versorgungsaufwendungen um rd. 75.000 Euro gestiegen. Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Stellenneubewertung und Stufensteigerungen. Der Vakanzfaktor mindert die Steigerung.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	8,1	5,3	5,1	4,8	4,8
2	Summe Aufwendungen	39,3	44,3	48,1	47,4	41,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-31,2	-39,0	-43,0	-42,6	-36,8

Im Vergleich zum Vorjahr sinken die Erträge im Teilhaushalt 8 „Schulen“ um rd. 2,8 Mio. Euro. Dies liegt insbesondere an der Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten, welche nach einer einheitlichen Buchungsvorgabe des Landes ab 2023 als allgemeine Finanzaufweisung im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ abzubilden ist.

Die Aufwendungen erhöhen sich dagegen im Vergleich zum Vorjahr um rd. 5,0 Mio. Euro. Dies ist im Wesentlichen auf die interne Leistungsverrechnung (u. a. gestiegene Energiekosten und Unterhaltungsmaßnahmen) des Zentralen Gebäudemanagements zurückzuführen (4 Mio. Euro). Mehraufwendungen in Höhe von 300.000 Euro ergeben sich bei den Supportkosten für das Schulnetz.

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2023 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 7,8 Mio. Euro auf 39,0 Mio. Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	11,8	12,3	12,6	12,7	13,1
2	Summe Aufwendungen	32,0	32,9	33,1	33,7	34,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-20,2	-20,6	-20,5	-20,9	-21,3

Die Erträge erhöhen sich im Vergleich zu 2022 um rd. 0,58 Mio. Euro und sind im Wesentlichen auf erhöhte privatrechtliche Leistungsentgelte beim Stadttheater zurückzuführen. Hier wurden insbesondere in 2022 aufgrund der Corona-Pandemie geringere Erträge eingeplant.

Demgegenüber stehen Mehraufwendungen in Höhe von rd. 0,91 Mio. Euro.

Beim Stadttheater sind hier in 2023 erhöhte Aufwendungen für das Orchester aufgrund der vorgeschriebenen Preissteigerungen von 3% jährlich (+96.000 Euro) etatisiert. Zudem sind in diesem Bereich die Honoraraufwendungen u. a. für Regisseure, Autoren und Produzenten ebenso gestiegen (+83.000 Euro) wie die Mietaufwendungen (+66.000 Euro).

Eine weitere wesentliche Steigerung ergibt sich aus den Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung (insbesondere Aufwendungen für Strom- und Heizung; +356.000 Euro) sowie den Personal- und Versorgungsaufwendungen (+145.620 Euro).

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	85,3	86,5	87,3	84,8	76,2
2	Summe Aufwendungen	124,3	134,4	138,3	136,3	127,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-39,0	-47,9	-50,9	-51,5	-51,6

Wesentliche Ertragspositionen sind:

- Zuwendungen von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ (0,9 Mio. Euro) und verschiedene Sanierungsmaßnahmen (insb. Schulen) (4,8 Mio. Euro)
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (6,3 Mio. Euro)
- Gebühren: Parkgebühren (3,0 Mio. Euro), Gebühren nach der StVO (0,5 Mio. Euro) sowie aus Baugenehmigungsverfahren (1,2 Mio. Euro)
- Grundstücksveräußerungserlöse: 2,4 Mio. Euro
- Konzessionsabgaben für Wasser, Gas und Strom: 6,9 Mio. Euro
- Sonstiges: Mieterträge (1,2 Mio. Euro) und Aktivierte Eigenleistungen (1,5 Mio. Euro)
- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 55,6 Mio. Euro

Wesentliche Aufwandspositionen sind hingegen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen: 25,1 Mio. Euro
- Gebäudeaufwendungen (u. a. Strom, Heizung, Reinigung): 12,2 Mio. Euro

- Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung des Zentralen Gebäudemanagements (insb. Schulen): rd. 17,7 Mio. Euro
- Aufwendungen für den Unterhalt der Außenanlagen: 4,3 Mio. Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken (2,2 Mio. Euro) sowie für Straßenbaumaßnahmen (1,2 Mio. Euro)
- Rückführung von Aufgaben des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik an den Kernhaushalt, hiermit verbundene jährliche Sachaufwendungen von 1,5 Mio. Euro
- Kostenerstattungen an Eigenbetriebe: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen (6,9 Mio. Euro) und Eigenbetrieb Kommunalen Servicebetrieb Koblenz für die Straßenunterhaltung (11,1 Mio. Euro)
- Weiterleitung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ an die Koblenzer Wohnbau: 1,1 Mio. Euro
- Sonstiges: Abschreibungen (23,4 Mio. Euro), Mietaufwendungen (1,5 Mio. Euro) und EDV-Aufwendungen (1,8 Mio. Euro)
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 16,2 Mio. Euro

Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	293,9	311,4	322,8	329,5	327,8
2	Summe Aufwendungen	28,0	24,1	25,1	27,0	27,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	265,9	287,3	297,7	302,4	300,1

Hier sind in 2023 Erträge von insgesamt rd. 311,4 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 64,5 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 482,6 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 246,7 Mio. Euro (2022: 229,7 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 130,2 Mio. Euro (2022: 121,7 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 62,4 Mio. Euro (2022: 56,4 Mio. Euro) und die allgemeinen Finanzaufweisungen des Landes (Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen aus dem Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz) in Höhe von 52,7 Mio. Euro (2022: 54,9 Mio. Euro).

Die geplanten Aufwendungen von 24,1 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 10,8 Mio. Euro (2022: 10,1 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 11,0 Mio. Euro (2022: 10,1 Mio. Euro).

Finanzhaushalt 2023 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2023	Nachtrag 2023	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	23,6	23,6	0,0
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65,2	31,3	-34,0
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	133,1	89,9	-43,3
4 (=2-3)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-67,9	-58,6	9,3
5 (=1+4)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-44,3	-34,9	9,3
6	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten*	70,1	58,6	-11,6
7	Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	19,9	19,9	0,0
8 (=6-7)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	50,2	38,7	-11,6
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-6,0	-3,7	2,2
11 (=8+9+10)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	44,3	34,9	-9,3
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	44,3	34,9	-9,3
14 (=9+12)	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:				
15 (=1-7)	Ausgleich Finanzhaushalt vor KEF-RP	3,7	3,7	0,0
16	Ausgleich Finanzhaushalt nach KEF-RP	0,6	0,6	0,0

*Anmerkungen zu den Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten:

Der Haushaltsansatz des Jahres 2023 enthält noch eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme aus nicht zweckgebundenen Grundstückveräußerungserlösen von 1.103.920 Euro sowie aus der Veräußerung von Beteiligungen von 1.126.600 Euro, die im Investitionshaushalt veranschlagt sind. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion forderte in ihren Haushaltsverfügungen der Vorjahre, dass Investitionseinzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und von Beteiligungen in voller Höhe zur Verminderung der Liquiditätskreditverschuldung bzw. des Liquiditätskreditbedarfs zu verwenden sind. Mit der Haushaltsverfügung zum Basishaushalt 2023 ist diese Vorgabe entfallen, sodass im Nachtragshaushalt 2023 eine zusätzliche Investitionskreditaufnahme nicht mehr berücksichtigt ist.

Investitionshaushalt 2023

	Alle Werte in Mio. Euro	Haushalt 2023	Nachtrag 2023	mehr/ weniger
	1	2	3	4 (=3-2)
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	65,2	31,3	-34,0
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	133,1	89,9	-43,3
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-67,9	-58,6	9,3

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit erhöht sich im Rahmen des Nachtragshaushaltsplans 2023 unter Berücksichtigung des Kassenwirkungsprinzips um rd. 9,3 Mio. Euro auf nunmehr rd. -58,6 Mio. Euro. Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen können, wird im Nachtragsplan per Saldo von bisher rd. 78,4 Mio. Euro um rd. 42,3 Mio. Euro auf nunmehr rd. 120,7 Mio. Euro erhöht.

Die hohen Verpflichtungsermächtigungen resultieren aus dem Bestreben heraus, zum Jahresende 2023 möglichst geringe noch verfügbare Auszahlungsermächtigungen in das folgende Haushaltsjahr zu übertragen. Damit aber noch im laufenden Jahr Aufträge mit Zahlungsverpflichtungen in den kommenden Jahren erteilt werden können, sind im Nachtragshaushaltsplan entsprechende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen worden.

Im Nachtragshaushaltsplan 2023 ergeben sich folgende wesentliche Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen:

Reduzierung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Ausbau August-Horch-Straße 3. BA (-4,5 Mio. Euro)
- Ortskernentlastung Bubenheim (-4,3 Mio. Euro)
- Neubau Grundschule Pestalozzi (-3,5 Mio. Euro)
- Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung (-2,4 Mio. Euro)
- Naturnaher Ausbau Eselsbach (-2,2 Mio. Euro)

Neue Verpflichtungsermächtigungen/

Erhöhung von bestehenden Verpflichtungsermächtigungen:

- Geh- und Radwegebrücke Rauental-Goldgrube (+8,9 Mio. Euro)
- Neubau Kita Rauental/ Goldgrube/ Moselweiß (+6,4 Mio. Euro)
- Neugestaltung Südallee (+4,2 Mio. Euro)
- Sanierung Fechthalle (+2,7 Mio. Euro)
- Neubau Grundschule Freiherr vom Stein (+2,5 Mio. Euro)
- Bahnquerung Ausbau Heiligenweg (+2,3 Mio. Euro)
- Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese – Außenanlagen (2,2 Mio. Euro)
- Breitbandausbau an Koblenzer Schulen (+2,1 Mio. Euro)
- Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke (+2,0 Mio. Euro)

3. Der Haushaltsplan 2024

Für das Haushaltsjahr 2024 kann der Aufsichtsbehörde ein ausgeglichener Finanzhaushalt vorgelegt werden.

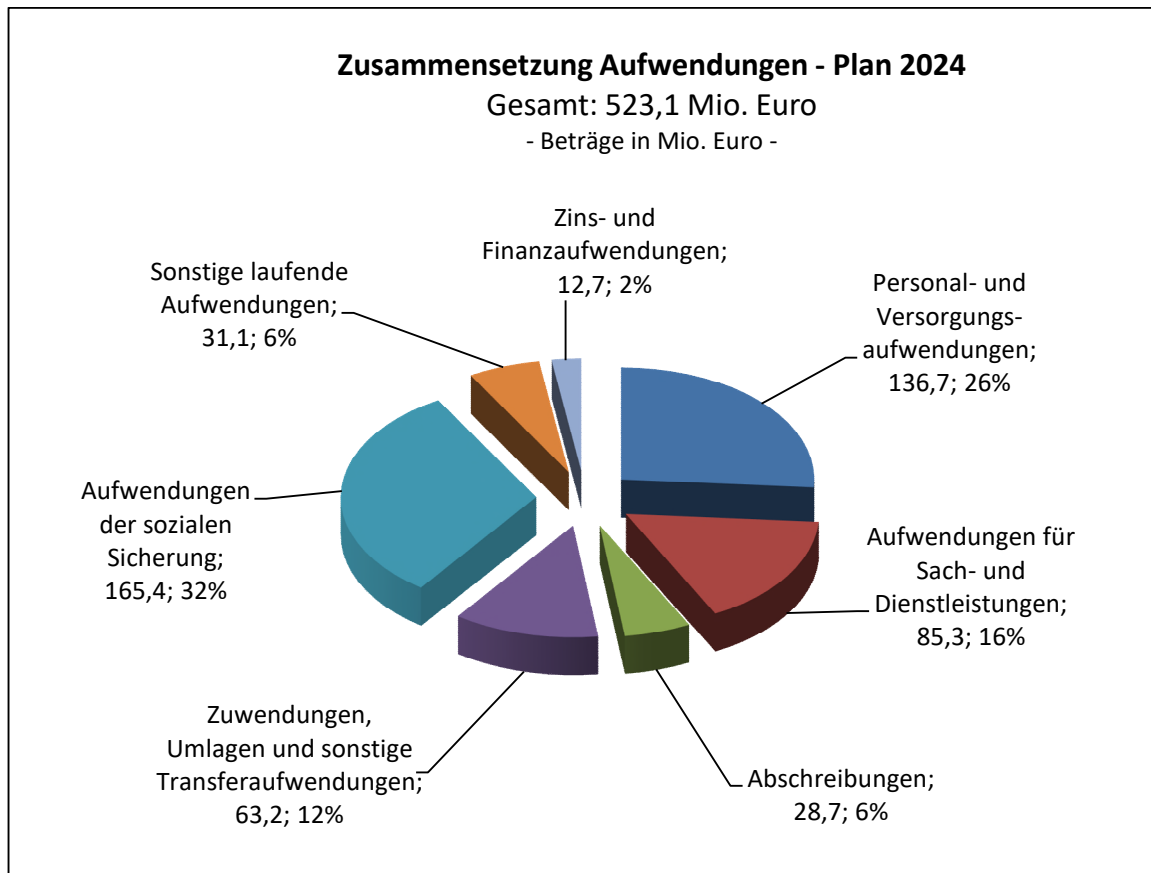
Im Ergebnishaushalt beträgt der geplante Jahresfehlbetrag 2024 rd. 5,3 Mio. Euro. Auch die Mittelfristplanung für die Jahre 2025 bis 2027 weist Jahresfehlbeträge aus.

Im Finanzhaushalt ergibt sich ein geplanter Jahresüberschuss 2024 von rd. 0,6 Mio. Euro. Der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen von rd. 21,5 Mio. Euro reicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten von rd. 20,9 Mio. Euro zu decken. Für die mittelfristigen Planungsjahre 2025 bis 2027 werden jeweils Jahresfehlbeträge prognostiziert.

Neben der Darstellung der Planansätze 2024 wird im Folgenden auch eine Übersicht über deren Zusammensetzung gegeben.

Ergebnishaushalt 2024 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit	475,7	510,6	499,1	505,3	505,1
2	Summe der lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	470,2	510,4	511,4	510,4	510,1
3 (=1-2)	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	5,5	0,2	-12,2	-5,1	-5,0
4	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	7,0	7,2	7,0	7,0	7,0
5	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11,6	12,7	15,1	19,3	20,5
6 (=4-5)	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	-4,6	-5,5	-8,1	-12,3	-13,5
7 (=3+6)	Ordentliches Ergebnis	0,8	-5,3	-20,3	-17,4	-18,5
8	Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/-fehlbetrag)	0,8	-5,3	-20,3	-17,4	-18,5



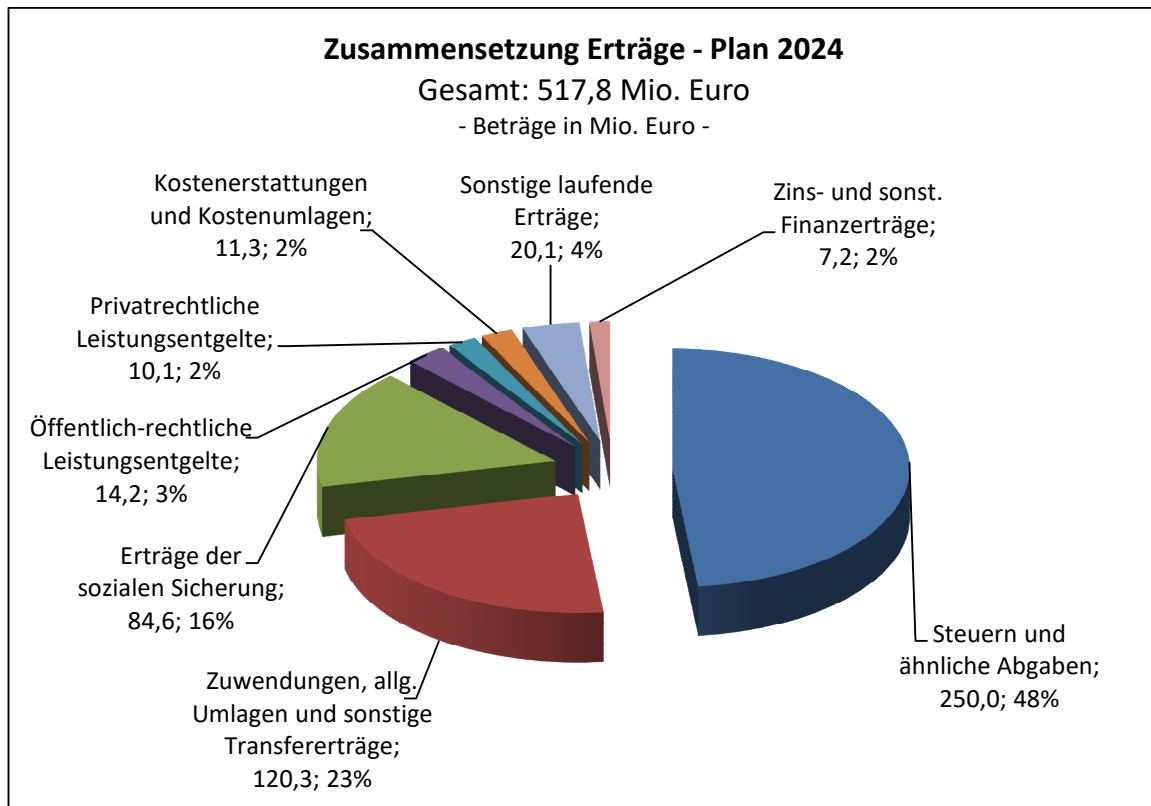
Die Gesamtaufwendungen 2024 betragen 523,1 Mio. Euro und sind damit 41,4 Mio. Euro höher als im Haushaltsplan 2023 (481,8 Mio. Euro).

Von den Gesamtaufwendungen 2024 entfällt mit 165,4 Mio. Euro der größte Anteil auf die Aufwendungen der sozialen Sicherung. Verglichen mit dem Vorjahr sind diese erheblich um 21,6 Mio. Euro gestiegen.

Einen weiteren bedeutenden Anteil bilden die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Auch sie erhöhen sich im Vergleich zu Vorjahr deutlich um 13,4 Mio. Euro auf 136,7 Mio. Euro.

Demgegenüber reduzieren sich die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2024 verglichen mit 2023 um 2,5 Mio. Euro auf 85,3 Mio. Euro.

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen wiederum sind 2024 mit 63,2 Mio. Euro um 5,7 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahres.



Die Gesamterträge 2024 betragen 517,8 Mio. Euro und sind damit um 35,2 Mio. Euro höher als im Vorjahr (482,6 Mio. Euro).

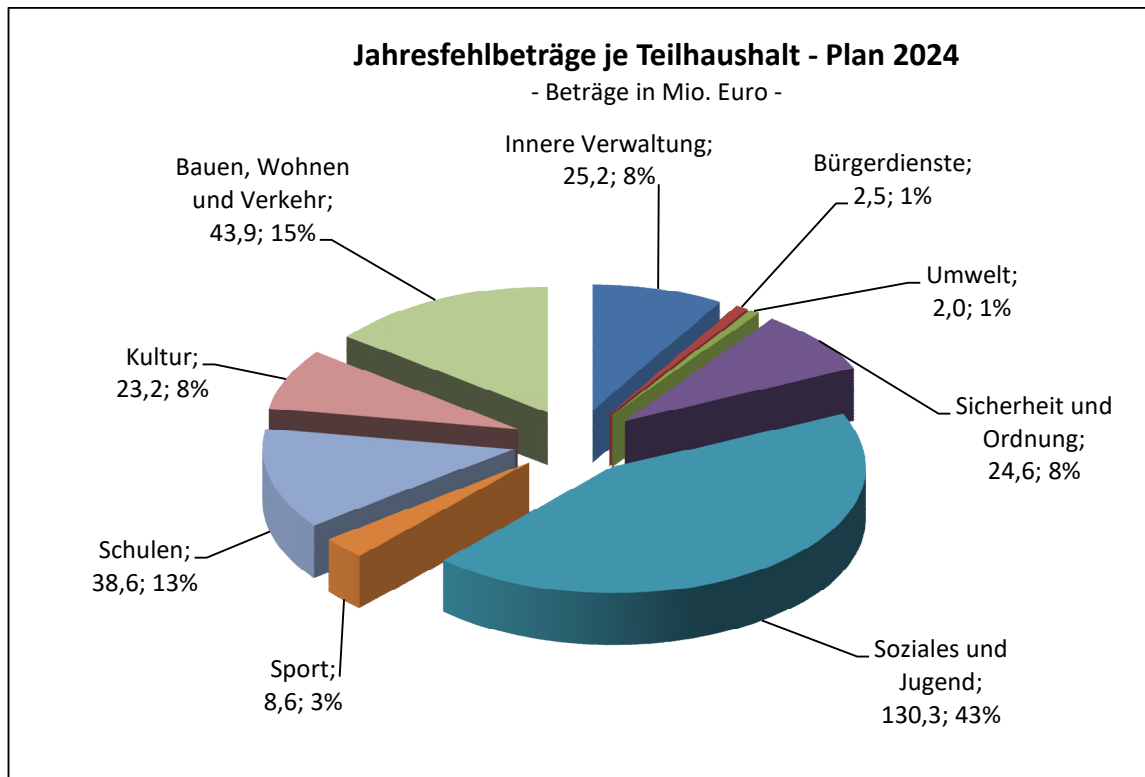
Davon entfallen knapp die Hälfte, nämlich 250,0 Mio. Euro, auf Steuern und ähnliche Abgaben. Gegenüber dem Vorjahr ist hier der Ertrag leicht um 3,3 Mio. Euro gestiegen. Auch die Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen und zwar deutlich um 18,1 Mio. auf 120,3 Mio. Euro (2023: 102,2 Mio. Euro).

Zudem sind die Erträge der sozialen Sicherung um 7,9 Mio. Euro höher als im vergangenen Jahr. Sie betragen damit 84,6 Mio. Euro.

Die im Rahmen der städtischen Aufgabenerfüllung entstehenden Erträge und Aufwendungen werden in den jeweiligen Teilergebnishaushalten und den darunter eingebundenen Produkten abgebildet.

Im Haushaltsplan 2024 reicht der Überschuss des Teilhaushalts 11 „Zentrale Finanzleistungen“ i. H. v. 293,3 Mio. Euro nicht aus, um die Unterdeckung in den übrigen Teilhaushalten 1 bis 10 i. H. v. 298,6 Mio. Euro auszugleichen, sodass sich per Saldo ein Jahresfehlbetrag von rd. 5,3 Mio. Euro ergibt.

Die Jahresfehlbeträge der einzelnen Teilhaushalte stellen sich wie folgt dar, wobei der Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“ einen Jahresüberschuss i. H. v. rund 145.000 Euro ausweist und daher in der Grafik nicht enthalten ist:



Nachfolgend werden die wesentlichen Haushaltspositionen und Entwicklungen der einzelnen Teilhaushalte 1 bis 11 im Sektor des Ergebnishaushalts kurz dargestellt (Jahresergebnis nach ILV):

Teilhaushalt 1 „Innere Verwaltung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	7,8	8,8	8,4	8,2	8,3
2	Summe Aufwendungen	31,5	34,0	34,5	34,3	34,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-23,7	-25,2	-26,1	-26,1	-26,2

Im Teilhaushalt „Innere Verwaltung“ ist der Zuschussbedarf 2024 um rd. 1,4 Mio. Euro höher als im Vorjahr. Dies ergibt sich ganz wesentlich aus gestiegenen Personal- und Versorgungsaufwendungen. Mit 25,2 Mio. Euro sind sie mit Abstand die größte Aufwandsposition im Teilhaushalt 1. Im Vergleich zum Vorjahr ist hier eine Erhöhung um rd. 2,6 Mio. Euro zu verzeichnen.

Dem entgegen steht ein positiver Effekt im Bereich der internen Leistungsverrechnungen. Diese sind um rd. 1 Mio. Euro niedriger als im vergangenen Jahr, was u. a. daraus resultiert, dass in 2024 Fördermittel aus dem Kommunalen Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIPKI) für die energetische Teilsanierung des Rathausgebäudes etatisiert sind, die zum größten Teil erst in den Folgejahren verausgabt werden.

Weitere Abweichungen in den Erträgen und Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr ergeben sich daraus, dass in 2024 sowohl das D-Jobticket als auch der Außenwerbevertrag erstmals im Teilhaushalt 1 enthalten sind.

Teilhaushalt 2 „Bürgerdienste“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3
2	Summe Aufwendungen	4,9	3,8	3,9	3,7	3,8
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-3,7	-2,5	-2,6	-2,4	-2,5

Im Haushaltsjahr 2024 ist eine Reduzierung des Zuschussbedarfs im Vergleich zum Vorjahr um rd. 1,2 Mio. Euro zu verzeichnen. Dies resultiert insbesondere aus einer Verringerung der Aufwendungen der internen Leistungsverrechnung. Dies folgt daraus, dass ein großer Teil der Mittel für die Umbaumaßnahme im Erdgeschoss des Bürgeramtes ursprünglich in 2023 eingeplant war.

Teilhaushalt 3 „Umwelt“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
2	Summe Aufwendungen	1,9	2,1	2,1	2,1	2,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-1,8	-2,0	-2,0	-2,0	-2,1

Der Zuschussbedarf hat sich im Teilhaushalt „Umwelt“ gegenüber dem Vorjahr um rd. +126.000 Euro verändert, was im Wesentlichen auf gestiegene Personal- und Versorgungsaufwendungen (+153.000 Euro) zurückzuführen ist. Demgegenüber sind die Aufwendungen für Sachverständige gesunken, da die Lärmaktionsplanung in 2024 abgeschlossen wird (-55.000 Euro).

Teilhaushalt 4 „Wirtschaft“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,3	1,7	0,2	0,2	0,2
2	Summe Aufwendungen	1,2	1,6	1,5	1,6	1,6
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-0,9	0,1	-1,4	-1,4	-1,4

Wesentlicher Grund für die geplante Entwicklung des Zuschussbedarfes sind die Erträge aus Grundstücksverkäufen, die sich aus der Maßnahme P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ ergeben. In 2024 werden dabei die letzten Grundstücke vermarktet. Folglich werden die Erträge im Teilhaushalt 04 mit Fortschreiten der Entwicklungsmaßnahme nach derzeitigem Stand ab 2025 deutlich geringer ausfallen.

Teilhaushalt 5 „Sicherheit und Ordnung“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	10,5	18,1	13,9	14,0	13,9
2	Summe Aufwendungen	37,5	42,7	43,3	44,6	42,9
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-27,1	-24,6	-29,4	-30,6	-29,0

Die wesentlichen Mehrerträge in 2024 ergeben sich aus dem Produkt 1229 „Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl“. Hier sind aus dem Landesaufnahmegesetz zusätzliche Landeszuwendungen von rd. 7,79 Mio. Euro etatisiert, die zentral in diesem Produkt veranschlagt werden. Korrespondierende Aufwendungen sind jedoch sowohl im Teilhaushalt 05 „Sicherheit und Ordnung“ als auch im Teilhaushalt 06 „Soziales und Jugend“ veranschlagt. In den Jahren 2025-2027 sind hierfür jeweils 3,6 Mio. Euro etatisiert.

Die gestiegenen Aufwendungen von rd. 5,2 Mio. Euro sind insbesondere zunächst auf erhöhte Personal- und Versorgungsaufwendungen zurückzuführen (+3,2 Mio. Euro). Zudem stehen diese insbesondere mit gestiegenen Belastungen aus internen Leistungsverrechnungen (u. a. Gebäudeaufwendungen, Aufwendungen für Strom- und Heizung) (+1,3 Mio. Euro). Zudem entstehen Mehraufwendungen von rd. 225.000 Euro durch erhöhte Aufwendungen für Mietaufwendungen für sowie Betreuung von Unterbringungseinrichtungen, was insbesondere auf die Ukraine-Krise zurückzuführen ist.

Teilhaushalt 6 „Soziales und Jugend“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	3	3	4	5	6
1	Summe Erträge	102,6	115,5	115,6	115,6	115,8
2	Summe Aufwendungen	216,4	245,8	246,4	246,7	247,3
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-113,8	-130,3	-130,7	-131,1	-131,5

Die Steigerung der Erträge (insbesondere Erträge der sozialen Sicherung und Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge) des Jahres 2024 im Vergleich zu 2023 um rd. 12,9 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 4,7 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)“ (+ 2,4 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 2,3 Mio. Euro)
- 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe“ (+ 2,0 Mio. Euro)
- 3162 „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ (+ 0,7 Mio. Euro)

Die Steigerung der Aufwendungen (insbesondere Aufwendungen der sozialen Sicherung und Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen) des Jahres 2024 im Vergleich zu 2023 um rd. 29,4 Mio. Euro ist im Wesentlichen auf die folgenden Produkte zurückzuführen:

- 3655 „Förderung anderer Träger“ (+ 9,3 Mio. Euro)
- 3631 „Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ (+ 4,9 Mio. Euro)
- 3164 „Leistungen zur Sozialen Teilhabe“ (+ 4,5 Mio. Euro)
- 3111 „Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII“ (+ 3,0 Mio. Euro)
- 3121 „Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)“ (+ 2,7 Mio. Euro)
- 3162 „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ (+ 1,4 Mio. Euro)
- 3611 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege“ (+ 1,1 Mio. Euro)
- 3651 „Tageseinrichtungen für Kinder“ (+ 1,1 Mio. Euro)

Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf in 2024 daher gegenüber dem Vorjahr um rd. 16,5 Mio. Euro auf 130,3 Mio. Euro.

Teilhaushalt 7 „Sport“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
2	Summe Aufwendungen	8,8	9,4	9,6	8,9	9,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-8,0	-8,6	-8,8	-8,1	-8,9

Der im Vergleich zum Vorjahr um rd. 564.000 Euro höhere Zuschussbedarf resultiert im Wesentlichen aus gestiegenen Aufwendungen aus der internen Leistungsverrechnung des Zentralen Gebäudemanagements (+370.000 Euro), z. B. aufgrund geplanter Unterhaltungsmaßnahmen im Beatusbad.

Zudem erhöhen sich auch die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (+145.000 Euro) u. a. aufgrund der anstehenden Erneuerung der Sanitär- und Duschanlagen im Sportplatzumkleidegebäude Niederberg.

Schließlich sind auch die Personal- und Versorgungsaufwendungen um rd. 113.000 Euro gestiegen. Die Erhöhung resultiert aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen. Der Vakanzfaktor mindert die Steigerung.

Demgegenüber ist bei den Abschreibungen eine Aufwandsreduzierung (-59.000 Euro) zu verzeichnen.

Teilhaushalt 8 „Schulen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	5,3	5,4	6,4	6,6	9,0
2	Summe Aufwendungen	44,3	44,0	47,2	46,1	44,2
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-39,0	-38,6	-40,8	-39,6	-35,2

Die Aufwendungen verringern sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 0,3 Mio. Euro. Dies ist im Wesentlichen auf die interne Leistungsverrechnung (u. a. gesunkene Energiekosten und Unterhaltungsmaßnahmen) des Zentralen Gebäudemanagements zurückzuführen.

Insgesamt verringert sich der Zuschussbedarf in 2024 gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,4 Mio. Euro auf 38,6 Mio. Euro.

Teilhaushalt 9 „Kultur“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	12,3	12,4	12,5	12,6	12,7
2	Summe Aufwendungen	32,9	35,6	36,2	36,0	36,7
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-20,6	-23,2	-23,7	-23,4	-24,0

Der um rd. 2,6 Mio. Euro gestiegene Zuschussbedarf lässt sich insbesondere auf gestiegene Aufwendungen zurückführen.

Alleine im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen ist eine wesentliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahr von rd. 1,6 Mio. Euro etatisiert, wovon rd. 1,1 Mio. Euro auf das Produkt 2611 „Stadttheater“ entfallen.

Zudem sind in diesem Produkt in 2024 erhöhte Aufwendungen für das Orchester aufgrund der vorgeschriebenen Preissteigerungen (+278.300 Euro) etatisiert. Auch in weiteren Bereichen sind hier inflationsbedingte Steigerungen einzuplanen, so im Bereich von Aufwendungen für Bühnenbilder, Kostüme, Maske oder Requisiten, da zum Teil bis zu 90%ige Kostensteigerungen bei Rohstoffpreisen wie Holz, Metall und Stoff festzustellen sind (+270.000 Euro). Auch die Kostensteigerung bei allen Arten von Unterkünften für künstlerische Gäste sind zu berücksichtigen, sodass sich eine weitere Steigerung von rd. 110.100 Euro ergibt.

Teilhaushalt 10 „Bauen, Wohnen, Verkehr“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	86,5	90,6	90,0	87,2	86,1
2	Summe Aufwendungen	134,3	134,6	135,3	132,9	133,5
3 (=1-2)	Jahresergebnis	-47,8	-43,9	-45,4	-45,7	-47,4

Wesentliche Ertragspositionen sind:

- Zuwendungen von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ (1,3 Mio. Euro) und verschiedene Sanierungsmaßnahmen (insb. Schulen) (5,6 Mio. Euro)
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gebildet aus Zuwendungen (4,8 Mio. Euro) und aus Beiträgen (1,5 Mio. Euro)
- Gebühren: Parkgebühren (3,0 Mio. Euro), Gebühren nach der StVO (2,3 Mio. Euro) sowie aus Baugenehmigungsverfahren (1,2 Mio. Euro)
- Grundstücksveräußerungserlöse: 3,5 Mio. Euro

- Konzessionsabgaben für Wasser, Gas und Strom: 7,0 Mio. Euro
- Sonstiges: Mieterträge (1,2 Mio. Euro) und Aktivierte Eigenleistungen (1,7 Mio. Euro)
- Erträge aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 54,7 Mio. Euro

Wesentliche Aufwandspositionen sind hingegen:

- Personal- und Versorgungsaufwendungen: 27,3 Mio. Euro
- Gebäudeaufwendungen (u. a. Strom, Heizung, Reinigung): 14,3 Mio. Euro
- Aufwendungen für Gebäudeunterhaltung des Zentralen Gebäudemanagements (insb. Schulen): rd. 12,1 Mio. Euro
- Aufwendungen für den Unterhalt der Außenanlagen: 5,5 Mio. Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung der Brücken (1,7 Mio. Euro) sowie für Straßenbaumaßnahmen (1,2 Mio. Euro)
- Rückführung von Aufgaben des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik an den Kernhaushalt, hiermit verbundene jährliche Sachaufwendungen von rd. 863.000 Euro
- Kostenerstattungen an Eigenbetriebe: Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen für die Unterhaltung der Grünflächen (5,8 Mio. Euro), Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz für die Straßenunterhaltung (11,7 Mio. Euro) sowie für die Abfallentsorgung und den Winterdienst (2,5 Mio. Euro), Eigenbetrieb Stadtentwässerung (2,2 Mio. Euro)
- Weiterleitung der Zuwendungen aus Städtebaufördermitteln von Land und Bund für das Förderprogramm „Soziale Stadt Neuendorf“ an die Koblenzer Wohnbau: 1,4 Mio. Euro
- Sonstiges: Abschreibungen (23,7 Mio. Euro), Mietaufwendungen (1,5 Mio. Euro), EDV-Aufwendungen (1,8 Mio. Euro), Aufwendungen für externe Beratung und Planung (1,0 Mio. Euro) und Versicherungen (0,7 Mio. Euro)
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen insbesondere beim Zentralen Gebäudemanagement: 16,7 Mio. Euro

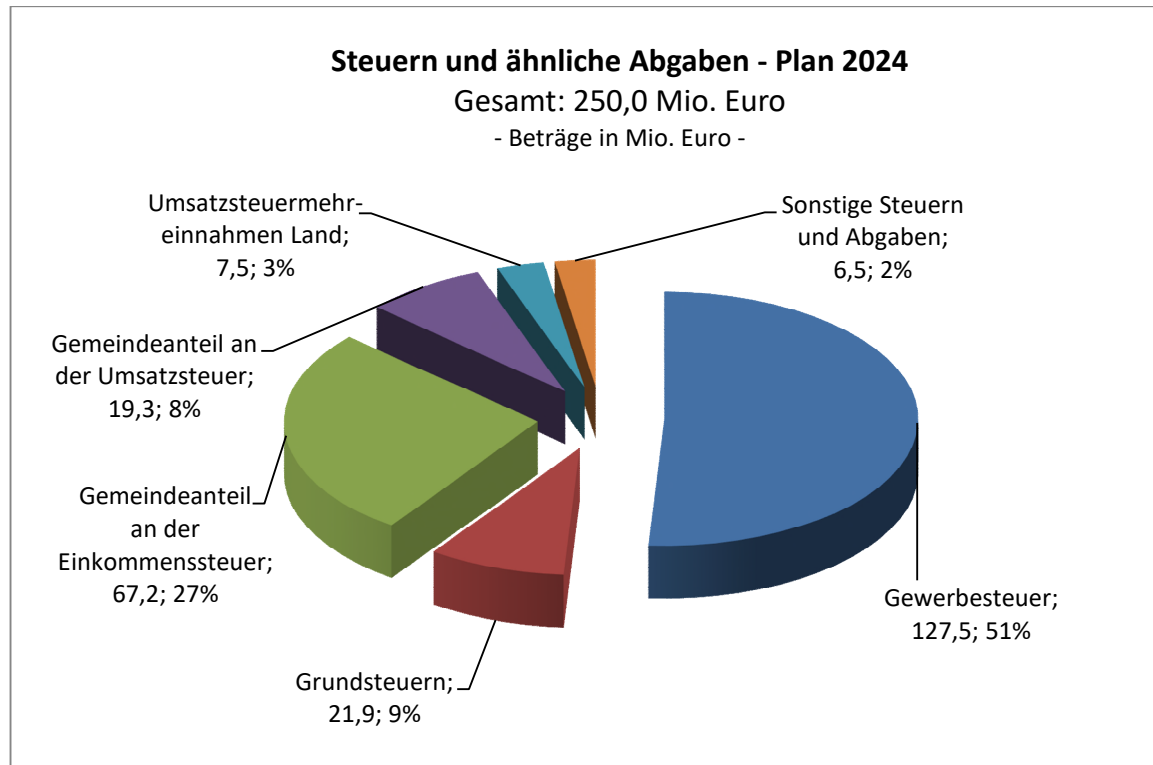
Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“:

	Alle Werte in Mio. Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Summe Erträge	311,4	319,0	319,4	326,8	324,7
2	Summe Aufwendungen	24,1	25,7	28,9	33,7	35,1
3 (=1-2)	Jahresergebnis	287,3	293,3	290,5	293,1	289,6

Hier sind in 2024 Erträge von insgesamt rd. 319,0 Mio. Euro zu erwarten. Das sind rd. 61,6 % der Gesamterträge des Ergebnishaushalts in Höhe von rd. 517,8 Mio. Euro. Wesentlicher Einflussfaktor sind mit rd. 250,0 Mio. Euro (2023: 246,7 Mio. Euro) die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben. Insbesondere schlägt dabei die Gewerbesteuer in Höhe von 127,5 Mio. Euro (2023: 130,2 Mio. Euro) zu Buche, die im Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allg. Umlagen“ dargestellt wird. Erwähnenswert sind an dieser Stelle auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer in Höhe von 67,2 Mio. Euro (2023: 62,4 Mio. Euro) und die allgemeinen Finanzaufweisungen des Landes (u. a. Schlüsselzuweisungen und Zuweisungen aus dem

Kommunalen Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz) in Höhe von 59,7 Mio. Euro (2023: 52,7 Mio. Euro).

Die geplanten Aufwendungen von 25,7 Mio. Euro entfallen insbesondere auf die Gewerbesteuerumlage mit 10,6 Mio. Euro (2023: 24,1 Mio. Euro) und die Zinsaufwendungen mit 12,3 Mio. Euro (2023: 11,0 Mio. Euro).



Finanzhaushalt 2024 (Gesamtplan)

	Alle Werte in Mio. Euro	Nachtrag 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	23,6	21,5	8,3	11,6	11,1
2	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	31,3	68,5	68,1	49,3	48,0
3	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89,9	165,5	171,6	114,0	64,0
4 (=2-3)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-58,6	-97,0	-103,5	-64,7	-16,0
5 (=1+4)	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-34,9	-75,4	-95,3	-53,1	-5,0
6	+ Aufnahme von Investitionskrediten	58,6	97,0	103,5	64,7	16,0
7	- Tilgung von Investitionskrediten	19,9	20,9	23,5	26,6	28,5
8 (=6-7)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	38,7	76,1	80,0	38,1	-12,5
9	Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	Saldo Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Liquiditätssicherung	-3,7	-0,6	15,2	15,0	17,5
11 (=8+9+10)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	34,9	75,4	95,3	53,1	5,0
12	Saldo der durchlaufenden Gelder	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 (=11+12)	Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	34,9	75,4	95,3	53,1	5,0
14 (=9+12)	Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
nachrichtlich:						
15 (=1-7)	Ausgleich Finanzhaushalt	3,7	0,6	-15,2	-15,0	-17,5

Investitionshaushalt 2024

	Alle Werte in Mio. Euro	Nachtrag 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	1	2	3	4	5	6
1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	31,3	68,5	68,1	49,3	48,0
2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89,9	165,5	171,6	114,0	64,0
3 (=1-2)	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-58,6	-97,0	-103,5	-64,7	-16,0

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit für das Haushaltsjahr 2024 beläuft sich unter Berücksichtigung des Kassenwirksamkeitsprinzips auf rd. -97,0 Mio. Euro. Dieser Betrag ist über Investitionskredite zu finanzieren.

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen führen

können, beläuft sich auf rd. 72,2 Mio. Euro. Davon entfallen wesentliche Beträge auf nachfolgende Projekte:

- Brückenbauwerk über Neustadt B49: 10,6 Mio. Euro
- Kernsanierung Stadttheater: 8,0 Mio. Euro
- Geh- und Radweegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke: 7,6 Mio. Euro
- Geh- und Radwegebrücke Rauental-Goldgrube: 7,2 Mio. Euro
- Ortskernentlastung Bubenheim: 4,3 Mio. Euro
- Schulerweiterung Goethe-Realschule: 3,9 Mio. Euro
- Neubau Grundschule Pestalozzi: 3,5 Mio. Euro
- Erweiterung Ganztagschule Clemens-Brentano-Realschule: 2,5 Mio. Euro
- Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung: 2,1 Mio. Euro

Bei der Aufstellung des Investitionshaushaltes 2024 wurden erneut überall dort Mittel eingeplant, wo investive Maßnahmen in 2024 sowie in den künftigen Jahren notwendig und unabweisbar sind. Ebenso wurde der Finanzbedarf strikt auf der Grundlage des Kassenwirksamkeitsprinzips ermittelt. Damit wurde eine Forderung der ADD weiterverfolgt, die bereits im Rahmen der Haushaltsgenehmigungsverfahren der Vorjahre aufgestellt wurde.

Höchste Priorität erhalten weiterhin Investitionen, die für die wichtigen **Koblenzer Brückenbauwerke und sonstigen Ingenieurbauwerke** bereitzustellen sind. Hierfür verbleibt es weiterhin bei einem hohen Finanzbedarf in den nächsten Jahren in einer Größenordnung von insgesamt rd. 185,3 Mio. Euro. Zu nennen sind hier insbesondere die Großprojekte Pfaffendorfer Brücke, Geh- und Radweganlage Horchheimer Eisenbahnbrücke und Mozartbrücke.

Im Bereich der **Städtebauförderung** sind in Koblenz folgende Fördergebiete ausgewiesen: Soziale Stadt Neuendorf, Stadtumbau Rauentaler Moselbogen, Aktive Innenstadt, Zukunft Stadt Grün Lützel.

Zudem wurde der zweite Bauabschnitt an der „**Großfestung Koblenz**“ begonnen. Die Förderzusage für den weiteren Bauabschnitt über 5,0 Mio. Euro hat die Stadt in 2021 erhalten. Ziel der Maßnahmen ist insbesondere, die Denkmalsubstanz zu sichern und zu erhalten. Weiterhin soll dabei die teilweise Nutzbarmachung der Gebäudebestandteile erreicht werden. In den Blick genommen werden dabei Maßnahmen u. a. an der Poterne der Feste Kaiser Franz, am Reduit Fort Asterstein sowie am Fort Konstantin.

Das **Kommunale Investitionsprogramm – KI 3.0** wurde um ein **zweites Kapitel** erweitert. Förderschwerpunkt sind ausschließlich Maßnahmen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur. Insgesamt werden der Stadt Koblenz weitere 9,7 Mio. Euro, bei einer Förderquote von 90 %, zur Verfügung gestellt. Das förderfähige Gesamtbudget beträgt rd. 10,8 Mio. Euro.

Im Wesentlichen handelt es sich bei den städtischen Maßnahmen um solche zur Instandsetzung von Fußböden, sanitären Anlagen, Schulhöfen, Verbesserung der Sicherheit und Kommunikation sowie der energetischen Sanierung/Optimierung von Gebäudehüllen. Diese werden hauptsächlich im konsumtiven Haushalt (Produkt 1144 „Zentrales Gebäudemanagement“) abgebildet. Im Projekt Z401129 „Neugestaltung Schulhof Grundschule Horchheim (KI 3.0 Kap. II)“ und Z401227 „Schulhofsanierung

Görres-Gymnasium“ sind zudem investive Anteile, der ansonsten konsumtiven Maßnahmen, veranschlagt. Zudem wird der Einbau von zentralen Lüftungsanlagen am Max-von-Laue-Gymnasium über den investiven Haushalt abgebildet (Projekt Z401229 „Lüftungsanlagen Max-von-Laue-Gymnasium“). Die Frist für die vollständige Abnahme der Maßnahmen (KI 3.0, Kapitel 2) wurde vom Land bis zum 31.12.2025 verlängert.

Die neu herzurichtenden oder auszubauenden **städtischen Koblenzer Kindertagesstätten sowie die Kindertagesstätten der kirchlichen Träger** werden sich mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 14,6 Mio. Euro im Etat 2024 und in der mittelfristigen Finanzplanung niederschlagen. In 2024 werden die Kitas in Lay (St. Martinus), Koblenz-Mitte (Sonnenschein), in der südlichen Vorstadt (St. Josef), in Metternich (St. Konrad) und die Waldkindertagesstätte fertiggestellt und in Betrieb genommen. Ebenfalls erfolgt in 2024 die Generalsanierung und Erweiterung der Kita Bunte Welt. Zudem rücken im Planjahr 2024 weitere Neubauten von Kindertagesstätten in den Mittelpunkt. Darunter fallen insbesondere die Neubauten der Kindertagesstätten „St. Servatius“ in Güls und „St. Maternus“/ Bubenheim. In Güls wird im Jahr 2024 der Neubau einer Kindertagesstätte geplant. In Bubenheim wird ein Ersatzneubau für die schimmelbefallene Kindertagesstätte in den Jahren 2024 bis 2026 erstellt.

Der Neubau der Kindertagesstätte auf der Horschheimer Höhe soll planmäßig in 2024 abgeschlossen werden. Für die Stadtteile Rauental/Goldgrube/Moselweiß wird auf dem Gelände der ehemaligen Overbergschule der Neubau einer Kindertagesstätte errichtet. Die neu zu schaffende Kita wird standortübergreifend die Bedarfe in den genannten Stadtteilen decken. Mit den Bauarbeiten wurde in 2023 begonnen. Die Maßnahme soll im Jahr 2025 abgeschlossen werden.

Im Haushaltsplan 2024 sind folgende Projekte erstmalig neu veranschlagt:

Teilhaushalt/ Projektnummer	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzahlungen 2024	Auszahlungen 2024	Verpflichtungs- ermächtigungen 2024	Mittelfristplanung	
						Einzahlungen ab 2025	Auszahlungen ab 2025
Teilhaushalt 01 (Innere Verwaltung)							
P011003	KIPKI - Klimaangepasster Mehrgenerationenplatz	315.000	315.000	115.000	110.000	0	200.000
Teilhaushalt 05 (Sicherheit und Ordnung)							
P371075	Umbau und technische Erweiterung der Integrierten Leitstelle	800.000	500.000	500.000	300.000	300.000	300.000
P371076	Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastrophenschutz	140.000	0	0	0	56.000	140.000
P371077	Kostenbeteiligung Rettungswache DRK Andernach	542.600	0	180.800	0	0	361.800
Teilhaushalt 06 (Soziales und Jugend)							
P501073	Jugendraum Rübenach	132.000	0	132.000	0	0	0
Z501069	KIPKI - Beschattungseinrichtung am Gebäude der Kita Güls	200.000	200.000	25.000	175.000		175.000
Z501070	KIPKI - Sonnensegel für Kita- Außengelände (3 Kitas)	50.000	50.000	20.000	30.000		30.000
Z501071	Neubau Kita Zauberland Rübenach	575.000	0	75.000	0	0	500.000
Z501072	Kita "Rappelkiste" Güls Herrichtung Spiesesaal und Terrasse	250.000		125.000			125.000
Teilhaushalt 07 (Sport)							
P521052	Anschaffung eines Schleppers	160.000	0	160.000	0	0	0
P521053	KIPKI - PV-Anlage auf dem Parkplatz des neuen Hallenbades Koblenz	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0	0
Teilhaushalt 08 (Schulen)							
Z401143	Grundschule Neuendorf Erneuerung Prallwand Gymnastikraum	120.000	0	120.000	0	0	0
Z401144	Neubau Sporthalle GS Wallersheim	20.000	0	20.000	0	0	0
Z401145	Neubau Sporthalle GS Arenberg	20.000	0	20.000	0	0	0
Z401231	Gymnasium Karthause: Planetarium	380.000	0	50.000	330.000	0	330.000

(alle Beträge in Euro)

Teilhaushalt/ Projektnummer	Bezeichnung	Gesamtkosten	Einzahlungen 2024	Auszahlungen 2024	Verpflichtungs- ermächtigungen 2024	Mittelfristplanung	
						Einzahlungen ab 2025	Auszahlungen ab 2025
Z401465	KIPKI - PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Goethe Realschule plus	340.000	340.000	50.000	290.000		290.000
Z401466	Realschule plus Karthause ELA (Elektroakustische Anlage	170.000		170.000			
Z401509	KIPKI - Planungskonzept Abwärmenutzung - Standort Comeniusschule	50.000		50.000			
Z401557	Photovoltaik FS Hans-Zulliger, Schulgebäude	180.000		30.000	150.000		150.000
Z401558	Photovoltaik FS Bienhortal, Schulgebäude	180.000		30.000	150.000		150.000
Z401605	IGS Koblenz Sanierung Sportboden	550.000		50.000	500.000		500.000
Teilhaushalt 10 (Bauen, Wohnen und Verkehr)							
P611081	Stromversorgung Festungspark und Torhaus Asterstein	150.000		150.000			
P611083	Festungsstadt Koblenz - 3. BA	13.000.000	0	150.000		0	12.850.000
P611084	KIPKI - Erste Ausbaustufe Mobilitätsstationen	426.100	426.100	125.000	260.000		301.100
Z651004	KIPKI - Klimafreundliches Nahwärmenetz	1.300.000	1.300.000	150.000	650.000	0	1.150.000
Z651005	Neubau öffentliche Toilettenanlage in Ehrenbreitstein	30.000	0	30.000	0	0	0
P661226	Ausbau Ulnersstraße	50.000	0	50.000	0	0	0
P663027	Europabrücke (Flussbrücke Stadtauswärts)	100.000	0	100.000	0	0	0
P663028	Blindtal Stützwand (zwischen Hsnr. 1 und 19)	50.000		50.000	0	0	0
P663029	Fußgängerbrücken Berliner Ring	50.000		50.000	0	0	0
P671035	Neugestaltung des Moselufers in Güls	25.000	0	25.000	0	0	0
P671036	Bebauungsplan 152 - Öffentliches Grün inkl. Wegebau	25.000	0	25.000	0	0	0

(alle Beträge in Euro)

Bei konsequenter Durchführung der vertraglichen Vereinbarungen bis zum Jahre 2026 reduziert sich der o. g. Liquiditätskreditbestand um ca. 47 Mio. Euro auf 28.245.478 Euro.

Aufgrund der guten Jahresergebnisse der letzten Jahre mit deutlichen Überschüssen wird derzeit mit der Aufsichtsbehörde die Erreichung des Konsolidierungsziels und damit ein vorgezogenes Laufzeitende geprüft. Die Auszahlung der KEF-Zuweisung wurde in Absprache mit der ADD zunächst zurückgestellt. Folgerichtig ist bei der Ermittlung des Ausgleichs des Finanzhaushaltes die Mindest-Nettotilgung nicht mehr zu berücksichtigen.

5. Ermittlung Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Mit dem Landesgesetz über die Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (LGPEK-RP) wurden die maßgeblichen gemeindehaushaltsrechtlichen Vorschriften entsprechend geändert. Nach § 95 Absatz 4 Nr. 3 GemO ist der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung nunmehr genehmigungspflichtig und gemäß § 93 Absatz 5 Satz 2 GemO i. V. m. § 1 Absatz 1 Nr. 10 GemHVO ist die Liquiditätsplanung zu dokumentieren. Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung darf im Haushaltsvollzug an keinem Kalendertag überschritten werden.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2024 wurde wie folgt ermittelt:

Tageshöchstwert Liquiditätskreditbestand im Betrachtungszeitraum 2018 bis 2022 (Arbeitstag: 30.10.2018):	134,5 Mio. Euro
Sicherheitszuschlag 5 % der ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen im Finanzhaushalt 2024 (488.395.965 Euro):	+24,4 Mio. Euro
Abweichung/ Sicherheitszuschlag aufgrund in 2024 vorgesehener Investitionen von besonderer Bedeutung (u. a. Pfaffendorfer Brücke, Großfestung Koblenz, Kernsanierung Stadttheater etc.):	+41 Mio. Euro
Höchstbetrag Kredite zur Liquiditätssicherung 2024 gerundet:	200 Mio. Euro

6. Tilgungsplan der Kredite zur Liquiditätssicherung

Die Gemeinde soll nach § 105 Absatz 4 GemO ihre zum 31.12.2023 bestehenden Kredite zur Liquiditätssicherung sowie Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse ratierlich oder in Annuität bis spätestens zum Ablauf des Jahres 2053 tilgen. Dazu ist ein Tilgungsplan zu entwickeln, der einen Betrag enthält, der jährlich getilgt werden soll (Mindest-Rückführungsbetrag) und der sich in an einem Drittel der Kredite orientiert.

Die Stadt Koblenz hat nach der vorläufigen Jahresrechnung 2022 folgenden Liquiditätskreditbestand:

Die Liquiditätskredite bei den Banken belaufen sich auf 40 Mio. Euro, die feste Kreditlaufzeiten aufweisen (planmäßige Tilgungen in den Jahren 2024 bis 2026). Unter Berücksichtigung des Kassenbestandes zum 31.12.2022 wäre die Stadt Koblenz grundsätzlich in der Lage, die bestehende Liquiditätskreditverschuldung vollständig zu

tilgen. Allerdings ist eine vorzeitige Ablösung der Darlehen unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit (= Vorfälligkeitsentschädigung) nicht möglich. Im Rahmen des Haushaltsgenehmigungsverfahrens 2023 wurde der Aufsichtsbehörde zugesichert, dass die vorhandenen liquiden Mittel zur Kredittilgung in den kommenden Jahren verwendet werden.

Es ergibt sich daher folgender Tilgungsplan:

- 10 Mio. Euro: Tilgung zum 30.12.2024
- 20 Mio. Euro: Tilgung zum 30.10.2025
- 10 Mio. Euro: Tilgung zum 30.12.2026

Der Kernhaushalt als Cash-Pool-Führer verwahrt im Rahmen der Einheitskasse die Gelder der Eigenbetriebe. Diese Gelder sind im Kernhaushalt als Verbindlichkeiten gegenüber den Sondervermögen zu sehen und können bei Bedarf als Liquiditätskredite verwendet werden. Da zum Stichtag 31.12.2022 der Bankbestand der Kernverwaltung die Gelder der Eigenbetriebe deutlich überschritten hat, wurden die Gelder der Eigenbetriebe zur Liquiditätssicherung nicht benötigt und sind folglich nicht als Liquiditätskredite anzusehen.

7. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten

In den folgenden Übersichten werden die wichtigsten Planungskomponenten sowie deren Entwicklung dargestellt.

Für das Haushaltsjahr 2022 wird das vorläufige Jahresergebnis ausgewiesen. Es liegt noch kein festgestellter Jahresabschluss vor.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2025	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2026	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2027	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2021	200	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	53.621	32.460	25.390	0
im Haushaltsjahr 2023	22.439	3.582	2.979	0
im Haushaltsjahr 2024	53.800	16.433	1.526	436
Summe	130.060	52.475	29.895	436
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	103.536	64.709	16.031	

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge der Stadt Koblenz (Kernhaushalt)					
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (01.01.2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (01.01.2023) IST¹	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (31.12.2024)
		in €			
1	Anleihen für Investitionen				
2	Anleihen zur Liquiditätssicherung				
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	312.829.085	331.678.828	389.281.776	465.591.856
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	40.000.000	40.000.000	40.000.000	30.000.000
5	darunter: a) Anleihen und Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung bis zum 31.12.2023	40.000.000	40.000.000	40.000.000	30.000.000
6	darunter: b) Anleihen und Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung ab dem 01.01.2024				0
7	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	12.382.169	11.167.810	9.953.452	8.739.093
8	Summe der Verbindlichkeiten	365.211.254	382.846.638	439.235.228	504.330.949

¹ Für das Haushaltsjahr 2022 wird das vorläufige Jahresergebnis ausgewiesen. Der Stadtrat hat die Jahresrechnung lediglich noch festzustellen.

² Die Verbindlichkeiten gegenüber den Eigenbetrieben im Rahmen der Einheitskasse werden als Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ausgewiesen, wenn unter Berücksichtigung des Bankbestandes der Kernverwaltung die Geldmittel der Eigenbetriebe für den Liquiditätsbedarf des Kernhaushaltes aus dem Cash-Pool entnommen wurden.

³ Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 2.691.632 € bestehen zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor
- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.

Die jährliche Reduzierung i. H.v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 9.690.537 € zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit (Berechnung der sog. "freien Finanzspitze"; Ausgleich Finanzhaushalt)								
lfd. Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnisse des Haushaltsvorvorjahres (2022) ¹	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschl. Nachträge (2023)	Ansätze des Haushaltsjahres (2024)	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres (2025)	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres (2026)	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres (2027)	
in €								
Entstehungsrechnung	1	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	<i>einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite</i>		<i>einschließlich Zinsauszahlungen für bereits genehmigte Kredite und für geplante, aber noch nicht genehmigte Kredite</i>			
			43.522.631	23.637.090	21.529.573	8.282.418	11.592.845	11.060.597
	2	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von bereits genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	18.229.838	19.910.000	20.893.100	20.732.000	20.296.000	20.164.000
	3	Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	0	0	0	0	0	0
	4	Zwischensumme	25.292.793	3.727.090	636.473	-12.449.582	-8.703.155	-9.103.403
Verwendungsrechnung	5	abzüglich Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von geplanten, aber noch nicht genehmigten Investitionskrediten (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	X	X	0	2.780.100	6.337.100	8.352.100
	6	"freie Finanzspitze" (Ziel in allen Jahren: ≥ 0) + = Gesamtgenehmigung ist zu erteilen - = Einzelgenehmigungen sind zu prüfen	25.292.793	3.727.090	636.473	-15.229.682	-15.040.255	-17.455.503
Endfällige Kredite 30.12.2024 - 10.000.000 € 30.10.2025 - 20.000.000 € 30.12.2026 - 10.000.000 €			Stand der Kredite zur Liquiditätssicherung 31.12.2024: 30.000.000 € 31.12.2025: 26.119.382 € 31.12.2026: 32.049.338 € 31.12.2027: 50.394.541 €					

¹ vorläufiges Jahresergebnis 2022; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch festzustellen.

Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse (gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23 GemHVO)			
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Betrag in €
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2019	7.156.480,72
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2020	31.445.849,04
3	3. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2021	35.631.909,13
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis) ¹	2022	18.320.919,58
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2023	841.438,00
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2024	-5.306.394,00
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 - 6)	/	88.090.202,47
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2025	-20.292.452,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2026	-17.436.945,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	-18.527.783,00
11	Summe	/	31.833.022,47

¹ Das Jahresergebnis 2022 ist vorläufig; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch festzustellen.

Übersicht über die Über-/Unterdeckung im Finanzhaushalt bzw. in der Finanzrechnung							erweitertes Muster	
lfd. Nr.	Jahr	Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 23 GemHVO)	./. planmäßige Tilgung (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 36 GemHVO)	./. Mindest- Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan (§ 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F 45 GemHVO)	= Betrag	./. Mindest- Nettotilgung KEF-RP	= Betrag (vgl. Nr. 2.2.2 Leitfaden Kommunaler Entschuldungsfonds Rheinland-Pfalz)
in €								
1	5. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2019	30.058.077,82	16.526.288,77	0,00	13.531.789,05	3.152.889,92	10.378.899,13
2	4. Haushaltsvorjahr (lt. festgestelltem Jahresabschluss)	2020	44.580.180,56	17.125.379,37	0,00	27.454.801,19	3.152.889,92	24.301.911,27
3	3. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2021	62.978.854,07	16.981.980,83	0,00	45.996.873,24	3.152.889,92	42.843.983,32
4	2. Haushaltsvorjahr (Rechnungsergebnis)	2022 ¹	43.522.630,67	18.229.837,78	0,00	25.292.792,89	3.152.889,92	22.139.902,97
5	1. Haushaltsvorjahr (Ansatz einschl. Nachträge)	2023	23.637.090,00	19.910.000,00	0,00	3.727.090,00	3.152.889,92	574.200,08
6	Haushaltsjahr (Ansatz)	2024 ²	21.529.573,00	20.893.100,00	0,00	636.473,00	0,00	636.473,00
7	Zwischensumme (lfd. Nr. 1 bis 6)		226.306.406,12	109.666.586,75	0,00	116.639.819,37	15.764.449,60	100.875.369,77
8	1. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2025	8.282.418,00	23.512.100,00	0,00	-15.229.682,00	0,00	-15.229.682,00
9	2. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2026	11.592.845,00	26.633.100,00	0,00	-15.040.255,00	0,00	-15.040.255,00
10	3. Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	11.060.597,00	28.516.100,00	0,00	-17.455.503,00	0,00	-17.455.503,00
11	Summe		257.242.266,12	188.327.886,75	0,00	68.914.379,37	15.764.449,60	53.149.929,77

¹ Das Jahresergebnis 2022 ist vorläufig; der Stadtrat hat die Jahresrechnung lediglich noch festzustellen.

² Derzeit wird in Abstimmung mit der Aufsichtsbehörde die Erreichung des Konsolidierungsziels und damit ein vorgezogenes Laufzeitende geprüft, sodass die Mindest-Nettotilgung zunächst nicht mehr berücksichtigt wird. Die Auszahlung der KEF-Zuweisung wurde ebenfalls zurückgestellt.

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals			
lfd. Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten E 23)	Betrag	nachrichtlich: aufgelaufenes Eigenkapital
			in €
1	Eigenkapital zum 31.12. des dritten Haushaltsvorjahres (2021)	/	698.988.467
2	+ Jahresergebnis des zweiten Haushaltsvorjahres (2022) ¹	18.320.920	717.309.387
3	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsvorjahres (2023)	841.438	718.150.825
4	+ Ansatz für Jahresergebnis des Haushaltsjahres (2024)	-5.306.394	712.844.431
5	+ geplantes Jahresergebnis des Haushaltsfolgejahres (2025)	-20.292.452	692.551.979
6	+ geplantes Jahresergebnis des 2. Haushaltsfolgejahres (2026)	-17.436.945	675.115.034
7	+ geplantes Jahresergebnis des 3. Haushaltsfolgejahres (2027)	-18.527.783	656.587.251

¹ Das Jahresergebnis 2022 ist vorläufig; der Stadtrat hat die Jahresrechnung noch festzustellen.

Tilgungsplan								
Stand Liquiditätskredite zum 31.12.2023 (A):		40.000.000,00						
endgültiges Entschuldungsvolumen PEK-RP/ vorhandene liquide Mittel (B): ¹		40.000.000,00						
Saldo (A-B):		0,00						
Ifd. Nr.	Jahr (jeweils zum 31.12.)	Orientierungswert in Höhe von 1/30	Mindest-Rückführungsbetrag	freiwillige Tilgung	Saldo (Spalte 2 + 3 - 1)	"Stand Liquiditätskredite zum 31.12. unter Berücksichtigung des Orientierungswertes"	"Stand Liquiditätskredite zum 31.12. unter Berücksichtigung des Mindest-Rückführungsbetrages sowie der freiwilligen Tilgung"	Saldo (Spalte 6 - 5)
Spalte:	1	2	3	4	5	6	7	
1	2024							
2	2025							
3	2026							
4	2027							
5	2028							
6	2029							
7	2030							
8	2031							
9	2032							
10	2033							
11	2034							
12	2035							
13	2036							
14	2037							
15	2038							
16	2039							
17	2040							
18	2041							
19	2042							
20	2043							
21	2044							
22	2045							
23	2046							
24	2047							
25	2048							
26	2049							
27	2050							
28	2051							
29	2052							
30	2053							

¹ Die kreisfreie Stadt Koblenz ist nicht Teilnehmerin am PEK-RP. Unter Berücksichtigung der vorhandenen liquiden Mittel ist, wie bereits im Vorjahr, eine vollständige Tilgung der bestehenden Liquiditätskredite möglich. Die Liquiditätskredite weisen folgende feste Kreditlaufzeiten auf:

- 10 Mio. Euro fällig zum 30.12.2024
- 20 Mio. Euro fällig zum 30.10.2025
- 10 Mio. Euro fällig zum 30.12.2026

Eine vorzeitige Ablösung der Darlehen ist unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit (= Vorfälligkeitsentschädigung) nicht möglich. Die vorhandenen liquiden Mittel werden allerdings zur vollständigen Tilgung der vorgenannten Liquiditätskredite in den kommenden Jahren verwendet.

Nachweis über die von der Stadt Koblenz übernommenen Bürgschaften (Stand: 01.01.2023)

Bürgschaften für	Betrag	Gläubiger / AZ
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH	1.054.740,50 €	Bayerische Landesbank - 36/5210955
	226.622,47 €	Bayerische Landesbank - 46/5210955
	1.024.167,94 €	Landesbank Baden-Württemberg - 610 712 330
	1.152.607,04 €	Landesbank Baden-Württemberg - 611 517 647
	1.107.448,54 €	Landesbank Baden-Württemberg - 611 517 671
	543.172,65 €	Landesbank Baden-Württemberg - 611 826 844
	5.108.759,13 €	
Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH	376.416,85 €	Landesbank Baden-Württemberg - Kto-Nr. 610208020
	405.933,15 €	Landesbank Baden-Württemberg - Kto-Nr. 610208039
	122.709,96 €	Kreditanstalt für Wiederaufbau - 1847360
	147.251,88 €	Kreditanstalt für Wiederaufbau - 2248781
	959.801,20 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700266833
	997.331,35 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700266858
	2.159.245,22 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700710327
	680.606,82 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700798462
	773.567,65 €	Deutsche Kreditbank AG - Kto-Nr. 6700798488
	1.844.443,82 €	Landesbank Saar - Kto-Nr. 6040069991
	963.869,35 €	Landesbank Saar - Kto-Nr. 6040075651
	9.431.177,25 €	
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH (Verbürgungsanteil der Stadt Koblenz)	<u>48.323,56 €</u> 48.323,56 €	Kreditanstalt für Wiederaufbau - 5765755
Koblenz-Touristik GmbH	<u>931.944,80 €</u> 931.944,80 €	Land Rheinland-Pfalz_MWVLW_Rückzahlungsanspruch
Gesamtbetrag:	15.520.204,74 €	

Übersicht über das Vermögen der Stiftungen (Sondervermögen)

- alle Beträge in Euro -

Stiftung	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024
1. Stiftung von Düsseldorf	214.190,21	214.190,21
2. General-Allen-Spende	39.688,79	36.738,79
3. Philipine-Kerwer-Stiftung	101.201,84	101.201,84
4. Stiftung Mohr	70.767,11	70.767,11
5. Stiftung Zehe	123.779,64	123.529,64
6. Nachlass Legner	559.258,85	555.608,85
7. Nachlass Rüttgers	124.583,68	123.883,68
8. Nachlass Blettner	356.323,38	354.223,38
9. Karl-und-Therese-Petrou-Stiftung	1.127.877,60	1.122.427,60
10. Nachlass Straub	45.649,03	45.499,03
11. Nachlass Neddermeyer	196.737,84	194.937,84
12. Nachlass Willisch/Sauer	30.257,04	30.007,04
13. Nachlass Rothländer	37.496,24	37.146,24
14. Nachlass Born	233.291,72	232.391,72
15. Nachlass Pöschmann	787.775,99	782.925,99
16. Vermächtnis Brambosch Schälen	227.807,80	227.807,80
17. Schenkung Erich u. Irmgard Schneider	51.129,00	51.129,00
Summe	4.327.815,76	4.304.415,76

ZENTRALE ERLÄUTERUNGEN

- Personalaufwendungen
- Datenverarbeitungsaufwendungen
- Zentrales Gebäudemanagement
- Reinigungsaufwendungen
- Heizungs-/Stromaufwendungen

Zentrale Erläuterungen zu ausgewählten Aufwandspositionen im Haushalt 2024

Personal- und Versorgungsaufwendungen

1. Grundlagen der Kostenrechnung

1.1. Vorgehensweise der Personalkostenplanung im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanaufstellung

Ein Bestandteil des jährlichen Haushaltsplans ist der organisatorische Stellenplan mit der Verwaltungsgliederung. Die Mitarbeitenden sind aufgrund ihrer zugewiesenen Stellennummer einer Kostenstelle zugeordnet. Auf dieser Kostenstelle werden die Personal- und Versorgungsaufwendungen grundsätzlich individuell geplant und im Laufe des Haushaltsjahres abgerechnet.

Im Rahmen der Personalkostenplanung erfolgt zunächst eine automatisierte, individuelle Hochrechnung des gesamten Personalbestandes im Status quo. Dabei werden die bereits bekannten personellen, organisatorischen, tarif- und besoldungsrechtlichen und sonstigen Änderungen berücksichtigt. Ungewisse Änderungen bzw. Entwicklungen wie beispielsweise Tarifverhandlungen im Folgejahr oder der Vakanz-Faktor müssen als Planparameter definiert werden. Die Planwerte werden für jede einzelne Stelle der Kernverwaltung überprüft, so dass sie anschließend in die Haushaltsplanung einfließen können.

1.2. Kostenstellenverteilung der Personalaufwendungen

Basis einer leistungsfähigen Doppik ist die Kosten- und Leistungsrechnung nach § 12 GemHVO, die Transparenz schafft, welche Kosten (Kostenarten), wo (Kostenstellen) und im Ergebnis wofür (Kostenträger) sie entstehen.

Für die Zuordnung der Personalaufwendungen müssen zunächst alle Mitarbeitenden jeweils einer Stelle mit einer **organisatorischen Kostenstelle** zugeteilt werden. Dies erfolgt entsprechend der organisatorischen Gliederung der Organisationseinheit (Abteilungen/Sachgebiete).

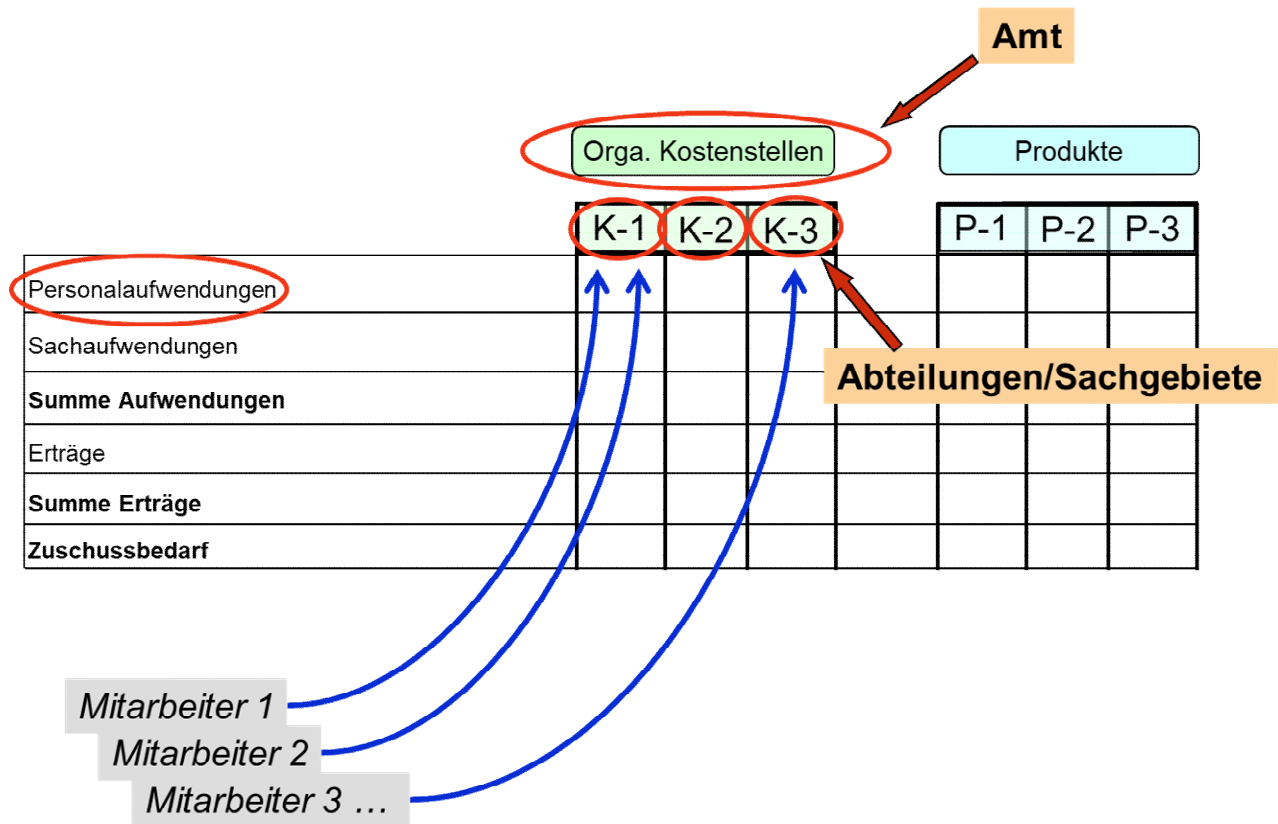


Abbildung 1: Zuordnung aller Mitarbeitenden zu jeweils einer organisatorischen Kostenstelle

Zur **Übertragung** der Kosten auf die **Kostenträger** (Produkte und Leistungen) in Haushaltsplanung und Haushaltsrechnung ist ein belastbarer **Verrechnungsschlüssel** für die organisatorischen Kostenstellen mit Gemeinaufwendungen erforderlich. Dieser beruht auf der individuellen Zuordnung aller Mitarbeitenden über die Stellennummer und die aktuellen Stellenbeschreibungen zu ihren zugehörigen Produkten/Leistungen (= Aufgabenbereiche). Der Verrechnungsschlüssel hat auch die organisatorischen Änderungen von Zuständigkeiten und Arbeitsabläufen innerhalb von und zwischen Sachgebieten, Abteilungen und Ämtern zu berücksichtigen (-> Verursachungsprinzip).

Die prozentuale Verteilung der Mitarbeitenden zu den Produkten bildet nicht nur die Basis für den Verrechnungsschlüssel der Personalaufwendungen, sondern wird auch zur Verrechnung aller Sachaufwendungen und Erträge der dazugehörigen organisatorischen Kostenstelle angewendet.

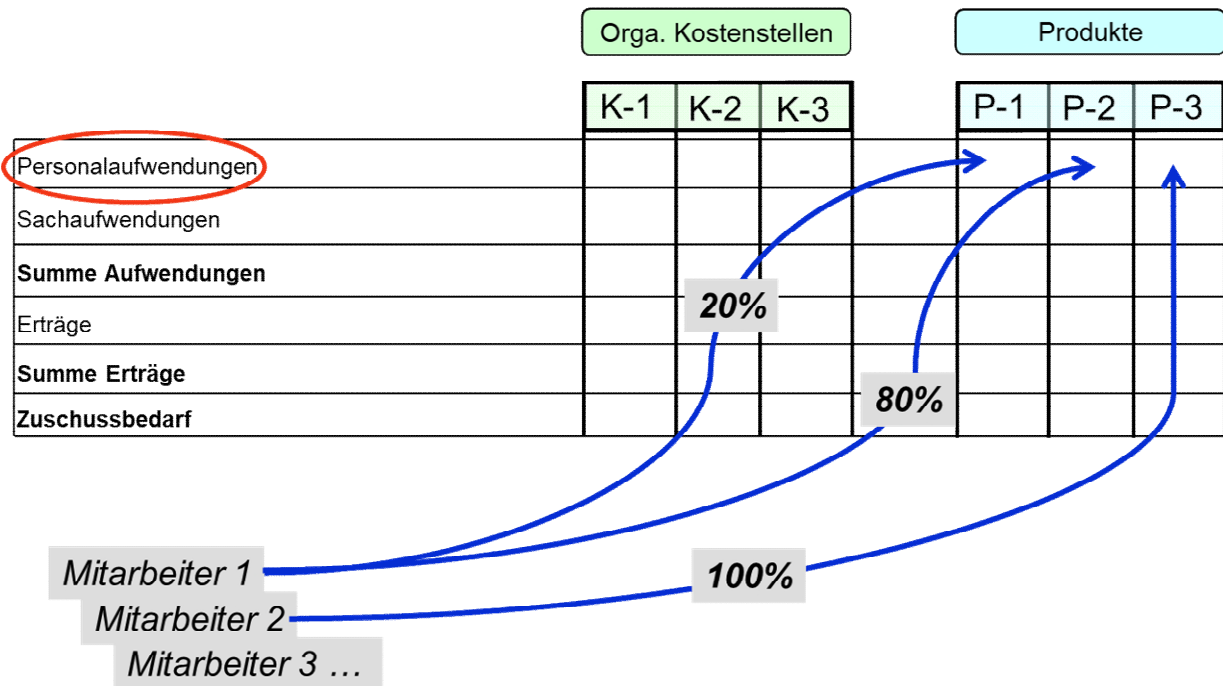


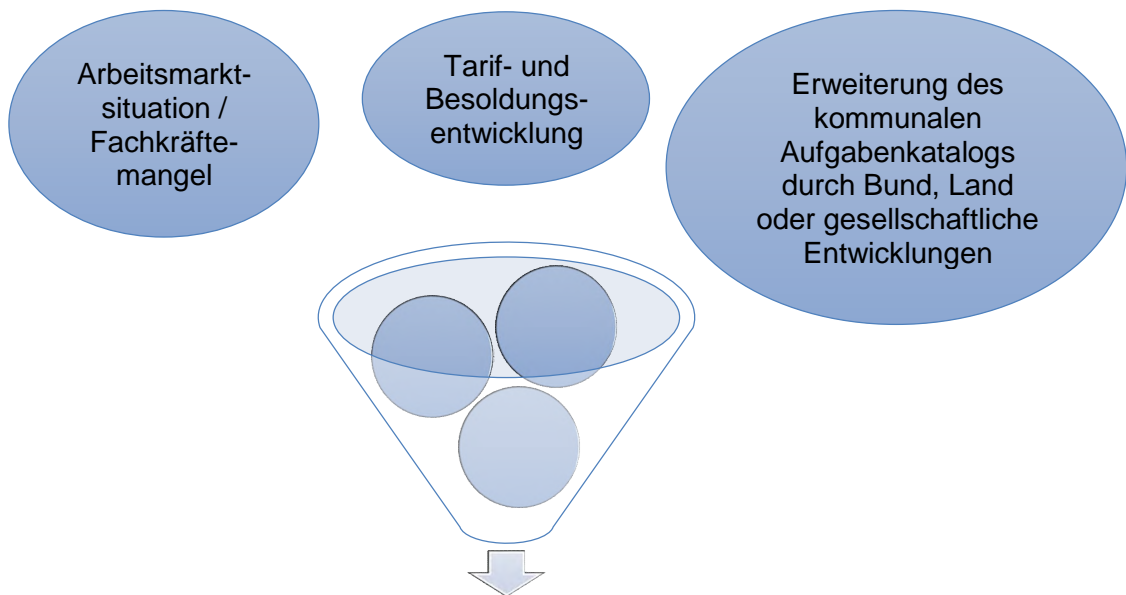
Abbildung 2: Zuordnung aller Mitarbeitenden zu den betreffenden Produkten

2. Faktoren der Personalkostenentwicklung

Die Entwicklung der Personalkosten ist in zwei Bereiche mit unterschiedlichen Steuerungsmöglichkeiten aufzuteilen.

2.1. Externe Einflussfaktoren

Die externen Einflussfaktoren unterliegen nicht der Steuerungsmöglichkeit der Verwaltung.



Personalkostenentwicklung der Stadt Koblenz

2.2. Interne Einflussfaktoren

Die Verwaltung steuert jedoch aktiv an verschiedenen Stellrädern die Entwicklung der Personalkosten.



3. Höhe und Zusammensetzung der Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen (BAB Zeile 9) für Haushalt 2024

Der Ansatz der Personal- und Versorgungsaufwendungen für den Haushalt 2024 beträgt **136.731.645 Euro**.

Im Einzelnen sind geplant:

Personal- und Versorgungsaufwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	535.220 €	656.620 €
Dienstbezüge Beamte	23.046.944 €	24.485.639 €
Entgelte Beschäftigte	61.532.242 €	67.009.736 €
Vergütungen Sonstige	159.183 €	276.750 €
Beiträge zu Versorgungskassen	4.994.968 €	5.521.900 €
Beiträge zu gesetzlichen Sozialversicherungen	14.586.397 €	16.167.280 €
Beihilfen	4.200.000 €	4.200.000 €
Personalnebenaufwendungen, u.a. insb. Aufwendungen für Dienstherrwechsel	1.029.000 €	1.040.000 €
Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold	2.894.881 €	6.239.350 €
Zuführungen zu Rückstellungen für Urlaub und Überstunden, Altersteilzeit, u.a.	361.190 €	384.370 €
Versorgungsaufwendungen	10.000.000 €	10.750.000 €
Gesamtergebnis	123.340.025 €	136.731.645 €

Die Personalkosten werden grundsätzlich auf der Basis einer 100% Besetzung aller Stellen im gesamten Jahresverlauf kalkuliert.

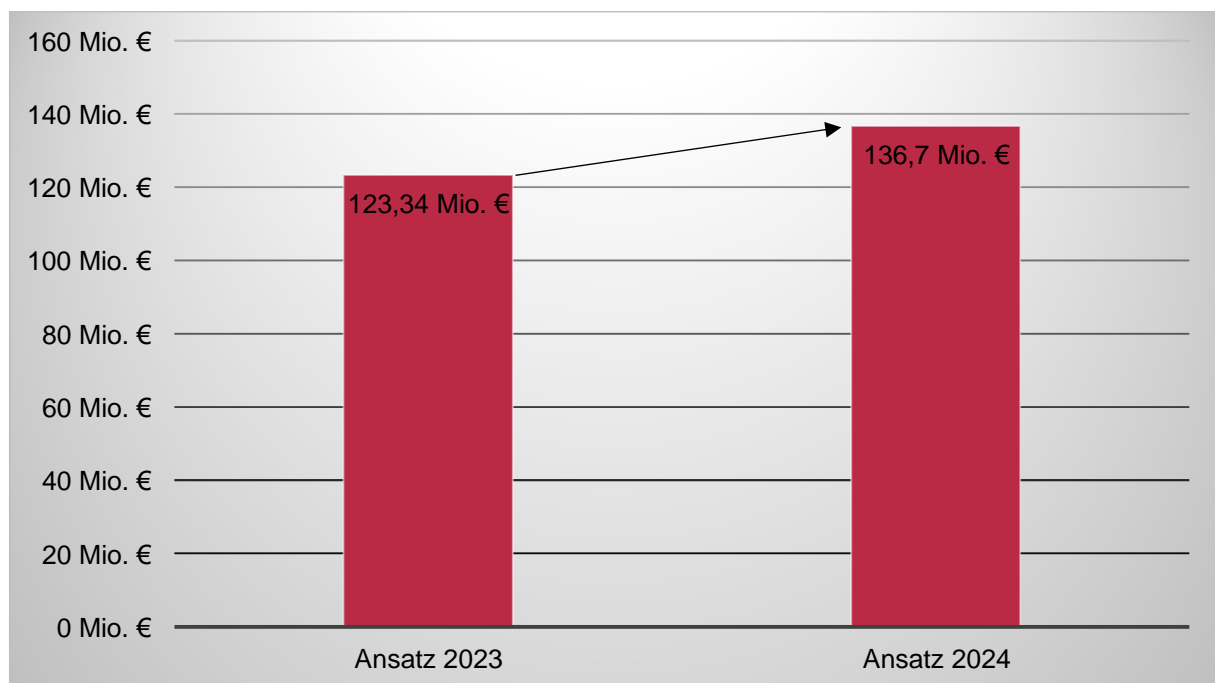
Nach den Haushaltsgrundsätzen sollen die Ansätze möglichst realitätsnah geplant werden. Aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels auf dem Arbeitsmarkt in vielen Bereichen oder der zunehmenden Anzahl von fluktuationsbedingten Abgängen wird trotz aller Bemühungen der Personalverwaltung leider auch im kommenden Jahr immer eine signifikante Zahl von Stellen der Gesamtverwaltung nicht durchgehend besetzt sein. Hierunter fallen beispielsweise Erzieher:innen, der Ingenieurbereich, das IT-Personal, aber auch Sachbearbeitungsstellen im klassischen Verwaltungsbereich.

Daher wird für das Haushaltsjahr 2024 dem Haushaltsgrundsatz der Wahrheit und Klarheit folgend zur Berücksichtigung der Stellenvakanzen ein Abschlag i. H. v. 8,0 % aller Dienstbezüge und Entgelte (inkl. Versorgungskassen und Sozialversicherungen) eingeplant.

Die Verteilung des Vakanz-Faktors erfolgt grundsätzlich nach der Summe der Dienstbezüge und Entgelte des jeweiligen Fachamtes im Verhältnis zur Gesamtsumme der Dienstbezüge und Entgelte. Fachämter mit einer Gesamtsumme von unter 1,75 Mio. Euro wurden dabei aufgrund ihrer geringen Größe und der daraus resultierenden geringeren Wahrscheinlichkeit von signifikanten Vakanzen nicht berücksichtigt.

4. Kostensteigerung Haushalt 2023 zu Haushalt 2024

Die Steigerung der Personal- und Versorgungsaufwendungen von Haushalt 2023 zum Haushalt 2024 zeigt einen Anstieg in Höhe von 11 % und sind maßgeblich beeinflusst vom erfolgten Tarifabschluss im TVöD, der eine durchschnittliche Tarifsteigerung von 11 % vorsieht.



Die Ansatzentwicklung ist u. a. auf den internen Einflussfaktor „Stellenplanentwicklung“ zurückzuführen. Um Personalkostensteigerungen zu begrenzen, wurden im Bereich der **Kernverwaltung** folgende Aspekte im Rahmen des Stellenplanverfahrens berücksichtigt:

1. Im Saldo sollten für den Stellenplan 2024 grundsätzlich nur so viele neue Stellen eingerichtet werden, wie z. B. aufgrund von kw-Vermerken (künftig wegfallend) oder durch organisatorische Entscheidungen Stellen wegfallen.
2. Darüberhinausgehend sollten nur solche Stellen eingerichtet werden, die aufgrund von verbindlichen rechtlichen Verpflichtungen unabweisbar oder durch Gegenfinanzierung aufwandsneutral sind. Die Auswahl der Stellen erfolgt auf der Grundlage der Prüfung des Amtes für Personal und Organisation durch den Stadtvorstand.
3. Bei originär befristet eingerichteten Stellen, deren kw-Vermerk hinausgeschoben wird oder entfallen soll, wurde ebenso ein strenger Maßstab an das Fortbestehen der Stelle gerichtet.

Trotz Zugrundelegung dieser strengen Prüfungsmaßstäbe erfordert die Aufgabenentwicklung in einigen Teilbereichen der Verwaltung eine Schaffung zusätzlicher Personalressourcen.

Der Umfang und die Erweiterung städtischer Aufgaben ist hierbei stark beeinflusst von gesamtgesellschaftlichen Entwicklungen (z. B. den Folgewirkungen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine) sowie politischen Steuerungsentscheidungen und Schwerpunktsetzungen auf Bundes- oder Landesebene (Wohngeld-Plus-Gesetz, Umsetzung des neues KiTa-Gesetzes, Reform des SGB VIII im Bereich der Jugendhilfe, Veränderungen im Aufenthaltsrecht).

Gleichzeitig können auf Grundlage der stetig erfolgenden organisatorischen Fortentwicklung und Personalbemessung in den Ämtern Stellen bzw. Stellenanteile in verschiedenen Verwaltungsbereichen für den Haushalt 2024 entfallen.

Eine detaillierte **Aufstellung der Änderungen zum Stellenplan 2024** ist in den Beratungsunterlagen enthalten. Sofern Aspekte des Benchmarkings herangezogen werden konnten, fanden diese bei der organisatorischen Beurteilung der Stellenanträge Berücksichtigung.

In diesem Themenfeld arbeitet die Verwaltung nach der erfolgten Intensivierung des Personalkostencontrollings zwischenzeitlich mit folgenden Controllinginstrumenten:

- *Nutzung der Vergleichsringe der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)*
- *Orientierungswerte des Rechnungshofs Rheinland-Pfalz*
- *Zusammenarbeit im Netzwerk der Organisationsämter RLP*
- *Personalreport der städtischen Statistikstelle*
- *Mitwirkung im KGSt-Vergleichsring Personalmanagement Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz*
- *Auswertung der Benchmarkingdaten des statistischen Landesamtes RLP*

Nachfolgend werden die einzelnen Kontengruppen der Personal- und Versorgungsaufwendungen näher beleuchtet.

4.1. Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige

Zu den Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige zählen insbesondere Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder, die an Personen gebunden sind. Der Personenkreis besteht aus Ortsvorstehern, Rats- und Ausschussmitgliedern und sonstigen ehrenamtlich Tätigen, insbesondere den Freiwilligen Feuerwehren sowie Wahlhelferinnen und Wahlhelfern.

Der Anstieg des Haushaltsansatzes (um rund 78.000 Euro) beruht maßgeblich auf den im Jahr 2024 stattfindenden Wahlen (Kommunalwahlen sowie Europawahlen) und den verbundenen Aufwendungen für Wahlhelferinnen und Wahlhelfern sowie der Erhöhung der Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter.

4.2. Dienstbezüge der Beamten

Die Personalkosten der Beamtinnen und Beamten beinhalten neben personellen Veränderungen die Besoldungsanpassungen. Die gesetzliche Grundlage ist das Landesgesetz zur Anpassung der Besoldung und Versorgung (LBVAnpG) für die jeweiligen Jahre. Zum Zeitpunkt der Planung stellt das Landesgesetz zur Anpassung der Besoldung und Versorgung 2022 (LBVAnpG 2022) die Gesetzesgrundlage mit folgenden Besoldungsanpassungen dar:

Gültig ab	03/2022	12/2022
Erhöhung	Corona-Sonderzahlung aktive Beamten 1.300 € / Anwärter 650 €	2,8 %

Das LBVAnpG 2022 lehnt sich an dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einer Laufzeit bis 30.09.2023 an.

Für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wurden zum Zeitpunkt der Planung keine weiteren Besoldungsanpassungen veröffentlicht. Als Planparameter wurden Besoldungsanpassungen in Höhe von 1,0 % zum 01.10.2023 sowie 3,0 % zum 01.01.2024 angenommen.

In den Bezügen sind zusätzlich die individuellen Stufensteigerungen der Beamtinnen und Beamten einkalkuliert. Diese führen ohne personalwirtschaftliche oder

organisatorische Maßnahmen ebenfalls zu grundsätzlich steigenden Personalkosten und letztendlich steigenden Produktkosten.

Zu beachten ist in diesem Zusammenhang die Altersstruktur der Bediensteten. Der „Altersbaum des Personalbestandes der Stadt Koblenz“ in der Personalstandstatistik der Kommunalen Statistikstelle zeigt eine erhöhte Anzahl von Bediensteten im Alter von 52 – 64 Jahren. Da sowohl die Besoldungsstruktur als auch die Tarifstruktur so gestaltet sind, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit zunehmender Beschäftigungsdauer höhere Stufen der jeweiligen Entgelt- und Besoldungsgruppe erreichen, folgt aus der bestehenden Altersstruktur auch eine Steigerung der Personalaufwendungen.

4.3. Personalkosten der Beschäftigten

Die Personalkosten der Beschäftigten beinhalten neben personellen Veränderungen die bereits umgesetzten Tarifierhöhungen. Der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Fassung der Tarifeinigung vom 22.04.2023 mit Laufzeit bis zum 31.12.2024 beinhaltet folgende Anhebungen der Entgelte:

Gültig ab	01/2023	06/2023 – 02/2024	03/2024
Erhöhung	0,0 %	3000 € Einmalzahlungen; einkommensteuerfreies „Inflationausgleichsgeld“ 06/2023: 1240 € 07/2023 – 02/2024: je 220 €	+200 €, anschließend +5,5%, mindestens 340 €

 **Tarifierhöhung Ø + 11 % (!)**

Im künstlerischen Bereich sind für die Beschäftigten des Normalvertrags Bühne (NV Bühne) die vorgenannten Tarifierhöhungen ebenso übernommen worden.

In den Entgelten sind die individuellen Stufensteigerungen der Beschäftigten einkalkuliert. Diese führen ohne personalwirtschaftliche oder organisatorische Maßnahmen ebenfalls zu grundsätzlich steigenden Personalkosten und letztendlich steigenden Produktkosten. Zusätzlich ist die Altersstruktur der Bediensteten zu beachten, die näher im Unterkapitel Dienstbezüge der Beamten ausgeführt wird.

Die Erhöhungen der Entgelte wirken sich zudem anteilig auf weitere Bestandteile der Personalaufwendungen aus. So steigen auch ohne Veränderung der jeweiligen

Beitragssätze die Aufwendungen für die gesetzlichen Sozialversicherungen und Versorgungskassen entsprechend.

4.4. Personalkosten sonstiger Mitarbeiter

Zu dem Personenkreis der „Sonstigen Mitarbeiter“ zählen insbesondere die Statisten des Stadttheaters sowie Abrufkräfte und Aushilfen in verschiedenen anderen Bereichen.

4.5. Beihilfen

Auf die Beihilfen besteht für beihilfeberechtigte Personen ein Rechtsanspruch gemäß § 2 Satz 1 Beihilfenverordnung Rheinland-Pfalz (BVO). In den vergangenen Haushaltsjahren hatte insbesondere die Entwicklung des allgemeinen demografischen Wandels Auswirkungen auf den Bereich der Beihilfeaufwendungen.

Die Stadt Koblenz hat zum 01.01.2022 ein Anbieterwechsel von der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) zur Pfälzische Pensionsanstalt (ppa) vollzogen. Aufgrund der günstigeren Konditionen kann im HH 2024 von einem gleichbleibenden Ansatz ausgegangen werden.

4.6. Personalnebenaufwendungen, insbesondere Aufwendungen für Dienstherrenwechsel

Personalnebenaufwendungen sind zusätzliche Aufwendungen, die ergänzend zum regulären Leistungsentgelt freiwillig oder aufgrund gesetzlicher bzw. tariflicher Bestimmungen geleistet und einzelnen Bediensteten zugeordnet werden. Hierzu gehören unter anderem Trennungsgeld, Prämien im Vorschlagswesen und Leistungsprämien.

Der größte Anteil der Personalnebenaufwendungen fällt auf die Aufwendungen für Dienstherrenwechsel. Bei Wechseln von Beamtinnen und Beamten zu anderen Dienstherren fallen nach der Auswertung von den Jahren 2016 bis 2021 Aufwendungen im niederen sechsstelligen Bereich an. Grundlage ist die Anwendung des Staatsvertrages über die Verteilung von Versorgungslasten bei bund- und länderübergreifenden Dienstherrenwechseln (Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) i. V. m. dem Landesgesetz zum Versorgungslastenstaatsvertrag vom 15.06.2010.

Ergänzend ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass beim Wechsel der Beamtinnen und Beamten von anderen Dienstherrn zur Stadt Koblenz ebensolche Erträge entstehen, die sich in nahezu gleicher Höhe in der BAB Zeile 5 widerspiegeln.

4.7. Rückstellungen

Rückstellungen dienen der periodengerechten Zuordnung von ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen. Sie sind mithin für zukünftige Verpflichtungen zu bilden, die entweder nach der Höhe, dem Grunde oder aber nach der Fälligkeit zum Bilanzstichtag noch nicht exakt bekannt sind.

Es werden Rückstellungen insbesondere für Pensionen, Beihilfen, Ehrensold sowie nicht genommenen Urlaub und Überstunden gebildet.

Zur Ermittlung der Zuführung zu den Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen und Ehrensold bedient sich die Stadt Koblenz der Berechnungsgrundlagen der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) in Köln. Im Vergleich zum Ansatz HH 2023 ist eine Erhöhung in Höhe von rund 3,3 Mio. Euro zu erwarten. Diese resultiert insbesondere aus den zu erwartenden Besoldungsanpassungen sowie der zunehmenden Anzahl von Versorgungsempfängern.

Keine wesentlichen Veränderungen sind bei den Zuführungen zu den Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit zu erwarten. Die zusätzlich neu eingerichteten Stellen der vergangenen Jahre sollen zu Rückgängen im Bereich der Rückstellungen für Urlaub und Überstunden führen. Daher ist auch in den folgenden Haushaltsjahren 2025 bis 2027 von einer Reduzierung der Rückstellungen auszugehen. Der Ansatz fällt in der mittelfristigen Haushaltsplanung um etwa 5.000 Euro pro Jahr bei Beamten sowie Beschäftigten.

4.8. Versorgungsaufwendungen

Der Ansatz der Versorgungsaufwendungen beinhaltet die Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten im Ruhestand sowie ggfs. deren Hinterbliebenen.

Die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger der Stadt Koblenz wird auch in den kommenden Jahren spürbar ansteigen. Dies geht aus der Statistik „Versorgungsempfänger der Stadt Koblenz – Bestandsanalyse zum 01.01.2022 mit einer Vorausberechnung der Fallzahl und Kostenentwicklung bis zum Jahr 2035“ der Kommunalen Statistikstelle hervor. Bis zum Jahr 2035 wird mit einem

Anstieg um 20 % auf rund 350 Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gerechnet.

Die Stadt Koblenz bedient sich zur Abwicklung der Versorgungsbezüge der Rheinischen Versorgungskasse (RVK) in Köln. Der Ansatz richtet sich nach den festgesetzten Abschlagszahlungen der RVK und beträgt 10.750.000 Euro.

Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 750.000 Euro beruht maßgeblich auf den erhöhten tatsächlichen Versorgungsaufwendungen im Haushaltsjahr 2022 im Vergleich zum Ansatz, der Annahme der Steigerung von Versorgungsbezügen um 1,0 % zum 01.10.2023 sowie um 3,0 % zum 01.01.2024 sowie der allgemeinen Fallzahlenentwicklung der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger.

Die Versorgungsaufwendungen werden gemäß § 13 Abs. 4 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) auf die einzelnen Produkte nach der Höhe der dort veranschlagten Personalaufwendungen für die Versorgungsberechtigten aufgeteilt.

4.9. Mittelfristige Finanzplanung

Bei der mittelfristigen Finanzplanung handelt es sich um eine Planungsrechnung über die voraussichtlich anfallenden Personal- und Versorgungsaufwendungen. Diese Planungsrechnung bezieht sich auf die Planungsdaten bis zum dritten Haushaltsfolgejahr. Für den Haushalt 2024 bedeutet dies, dass eine mittelfristige Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 bis 2027 durchgeführt werden muss.

Aufgrund des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses mit dem Ziel einer Reduzierung der Personalkostensteigerung in den Folgejahren, durch Intensivierung eines Personalkostencontrollings, wird von einem Anstieg der Personal- und Versorgungsaufwendungen in Höhe von 1,5 % pro Jahr ausgegangen. Ausgenommen sind die Personalnebenaufwendungen und Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. Dort wird keine jährliche Steigerung unterstellt.

Dementsprechend werden die nicht steuerbaren Einflussfaktoren der Personalkosten wie die Tarif- und Besoldungsanpassungen oder die Zusammensetzung des Personalkörpers berücksichtigt. Jedoch wird von keinem starken Stellenzuwachs ausgegangen.

4.10. Zusätzliche Hinweise

In der Gesamtheit führen die allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassungen, die Anpassungen der Verrechnungsschlüssel von Kostenstellen zu Produkten sowie die

anteilig verrechneten Aufwendungen (insb. Rückstellungen, Beihilfen, Versorgungsaufwendungen) zu vereinzelt, hohen Veränderungen der Produktkosten, ohne dass hier signifikante Personalveränderungen stattgefunden haben.

Stellenumwandlungen zwischen Planstellen für Beamte und sonstigen Stellen für Beschäftigte stehen nicht im Fokus der Stellenplanberatungen. Im Rahmen des Personaleinsatzes wird durch die Bestenauslese die optimale Besetzung zur Aufgabenwahrnehmung gewährleistet. In der Folge kommt es im Nachgang systembedingt zu teils signifikanten Kostenverlagerungen durch statusspezifische Zurechnungen.

Nicht alle Personalaufwendungen können verursachungsgerecht einzelnen Produkten zugeordnet werden. Hierzu gehören insbesondere die Beihilfen sowie Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u. ä. Verpflichtungen. Sie werden anteilig im Verhältnis der Bezüge in den Kostenstellen zur Gesamtsumme der Bezüge verrechnet und auf die Produkte verteilt.

Veränderungen dieser Verrechnungssätze führen, ebenso wie Erhöhungen der Bezüge und Entgelte sowie Steigerungen der zu verrechnenden Aufwendungen, zu zunehmenden Produktkosten.

Bei einer vergleichenden Betrachtung der Zeitreihen zwischen dem letztmalig festgestellten Haushaltsergebnis, dem letztjährigen und dem aktuellen Haushaltsansatz sind unterschiedliche Faktoren zu beachten. So führen oftmals Stellenvakanzen durch Fluktuationen, Langzeiterkrankungen u. a. zu einem verminderten Jahresergebnis und verzerren damit das Bild in der Betrachtung der Folgejahre.

Datenverarbeitungsaufwendungen

Die Aufwendungen für die Datenverarbeitungsaufwendungen werden im Ergebnishaushalt auf den Konten 5624, 5624017 und 56249 geplant und veranschlagt¹.

Die Ansätze für das IT-Budget der Kernverwaltung werden bei den Konten 5624 und 5624017 zentral durch das strategische IT-Management (Amt 10 / Amt für Personal und Organisation) in enger Abstimmung mit dem EB 17/ Kommunales Gebietsrechenzentrum (KGRZ) sowie den jeweiligen Fachämtern geplant.

Bei Konto 56249 erfolgt die Planung durch die Ämter 40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt, 37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz und 65/Zentrales Gebäudemanagement. Die Aufwendungen für die schulbezogenen Aufwendungen (Schulnetz) sowie den IT-Support an den Koblenzer Grundschulen der im Konto 56249017 geplant wird.

Die Entwicklung der Haushaltsansätze des zentralen IT-Budgets² der Verwaltung seit 2022:

Haushaltsjahr	
IT-Budget 2022	6,603 Mio. EURO (Ergebnis)
IT-Budget 2023	7,367 Mio. EURO (Ansatz)
IT-Budget 2024	7,343 Mio. EURO (Ansatz)

Die DV-Aufwendungen der Verwaltung in der Einzelbetrachtung:

Konto 5624017 (Zentrales IT-Budget Kernverwaltung)

Über das Konto 5624017 wird der Großteil des zentralen IT-Budgets der Kernverwaltung abgewickelt. Es handelt sich dabei um Haushaltsmittel für den Betrieb der Hard- und Software aller Ämter. Die Haushaltsmittel werden dabei separat in den jeweiligen Verwaltungsbereichen dezentral veranschlagt und verbucht.

Der Anstieg des IT-Budgets der letzten Jahre begründete sich aus der weiterhin, stetig und schnell fortschreitenden Digitalisierung und die hieraus resultierende notwendige IT-Ausstattung der städtischen Bediensteten sowie den Mehrkosten aufgrund der Corona Pandemie. Die Arbeitsplätze aller Bediensteten wurden und werden auch weiterhin mit aktueller Informationstechnik ausgestattet. Hierzu gehört auch die Ausgabe von mobilen Endgeräten (Smartphones, Tablets und Handys). Sie ermöglichen den Bediensteten, bereits eingeführten Fachverfahren optimal und effizient zu nutzen.

¹ Die Datenverarbeitungsaufwendungen der städtischen Eigenbetriebe werden in den jeweiligen Wirtschaftsplänen dargestellt.

² Unter dem Begriff „zentrales IT-Budget“ werden alle EDV-Aufwendungen der Kernverwaltung, jedoch ohne die EDV-Aufwendungen für das Schulbudget, das Schulnetz, die Feuerwehr-Leitstelle sowie die Gebäudeleittechnik, verstanden. Die Mittel des zentralen IT-Budgets bilden einen Deckungskreis.

Die ständig wachsenden Anforderungen und Umsetzungen von Digitalisierungsprozessen für die Bediensteten führt somit auch regelmäßig zu notwendigen Anpassungen der Arbeitsplatz- und Infrastrukturpauschalen des KGRZ.

Aufgrund der mittlerweile wiedereinsetzenden Normalisierung der Kosten für Hardware (in Zeiten von Corona sind diese exorbitant gestiegen), sowie der geplanten, jedoch nicht immer umzusetzenden Projekte, kann im Jahr 2024 die Höhe der Pauschale/IT-Arbeitsplatz sogar leicht reduziert werden.

Die Preise für steigende Energiekosten wurden hierbei berücksichtigt.

Diese Pauschalen ergeben sich aus den beim KGRZ anfallenden Kosten für die IT-Ausstattung der Verwaltung und sind aus dem IT-Budget des Kernhaushaltes zu finanzieren.

Viele IT-Projekte wurden bereits in den vergangenen Jahren umgesetzt und führten somit auch zu gestiegenen IT-Aufwendungen.

Auch für das Jahr 2024 stehen weitere Anschaffungen im Bereich der IT-gestützten Arbeitsplätze und mobilen Endgeräten an. Hierunter fallen die Ausstattung mit mobilen Endgeräten zur Nutzung von eingesetzter Fachverfahren, aber auch Modernisierung von bestehender Hardware und Software insbesondere im Kontext des Wechsels auf Windows 11 und den Anforderungen der Verwaltung an ein mobiles Arbeiten.

Die begonnene Verbreitung der CAFM - Software (Computer Aided Facility Management - Verfahren zum digitalen Abwickeln jeglicher Gebäudeverwaltungsprozesse) wird auch im kommenden Jahr weitergeführt. Im Bereich des Ordnungsamtes werden mit der Einführung eines einheitlichen Systems die alten Verfahren in den Bereichen Ruhender & Fließender Verkehr, sowie der Leitstelle abgelöst. Somit wird der Grundstein gelegt, um beispielsweise den Weg für Online-Knöllchen oder auch die Online-Anhörung im Sinne des OZGs zu ermöglichen. Die Digitalisierung der Personalverwaltung wird auch im Jahr 2024 weiter voran gehen. Ziel ist es, im nächsten Jahr die digitale Seminarverwaltung, Personalmanagement zur Abwicklung fast aller Personalprozesse und die ersten E-Learning-Angebote auf einer entsprechenden Plattform anzubieten.

Darüber hinaus werden im Baubereich die bestehende Fachsoftware für Bauanträge weiter ertüchtigt, um ein medienbruchfreies Arbeiten zu ermöglichen.

Im Bereich der Bibliothek steht ein Wechsel, der Bibliothekssoftware an, nachdem der bisherige Softwarehersteller die aktive Weiterentwicklung seiner Software nicht mehr weiterverfolgt. Im Bereich des immer professionelleren Social-Media- und Personalmarketings wird eine Bilder-und Mediendatenbank eingeführt. Weiterhin werden zusätzliche Aufwendungen für die Anschaffung neuer Software bzw. wichtiger Softwareupdates, der Wechsel des E-Akten-Systems und der Zeitwirtschaft anfallen.

Beherrschendes Thema beim E-Government ist weiterhin die Umsetzung des Online Zugangsverbesserungsgesetzes (OZG), Hierbei leistet die Stadtverwaltung Koblenz einen Beitrag zum rheinland-pfälzischen kommunalen OZG-Projektbüro, um möglichst landeseinheitliche Online-Verfahren mitnutzen zu können. Jedoch wird es nicht immer gelingen, landeseinheitliche Verfahren in die Koblenzer IT-Infrastruktur zu integrieren, so dass in Ausnahmefälle Investitionen in eigene Lösungen notwendig sein werden.

Weiterhin müssen auch fachspezifische Soft- und Hardwareanpassungen zur Verbesserung der IT-Sicherheit umgesetzt werden u.a. sind bei neuen Online-

Verfahren umfangreiche Penetrationstests³ notwendig, aber auch der weitere Ausbau des Informationssicherheits- und Datenschutzmanagement-System (IDMS), oder Investitionen in die IT-Infrastruktur sind notwendige Investitionen in die Sicherheit.

Durch die Tätigkeiten des Digitalbeirates gewinnen Projekte rund um das Thema Smart City immer mehr Bedeutung. Für die Durchführung von Projekten, aber auch als Eigenanteil bei evtl. Förderprojekten ist ein Teil des Budgets für den Bereich Smart-City vorgesehen.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass die bisher jährlich veranschlagten Mittel für das IT-Budget der Kernverwaltung stets ausreichend waren. Die veranschlagten IT-Kosten für das Jahr 2024 sollten, bei quasi gleichbleibendem Ansatz wie aus dem Vorjahr, auch weiterhin auskömmlich bleiben.

Konto 56249(Schulbudget, Leitstelle Feuerwehr, Gebäudeleittechnik)

Das Konto 56249 beinhaltet Mittel für die Datenverarbeitung der Leitstelle der Feuerwehr, den Ausbau der Gebäudeleittechnik durch das Amt 65/ZGM sowie insbesondere das Schulbudget (Amt 40/Kultur- und Schulverwaltungsamt). Das Schulbudget macht hierbei den Großteil der im Konto 56249 veranschlagten Mittel aus. Aus dem Schulbudget werden die laufenden IT-Aufwendungen der Schulen bestritten.

Ein zeitgemäßer Unterricht erfordert eine zeitgemäße Ausstattung der Klassenräume. Die Ausstattung der städtischen Schulen mit IT-Komponenten muss daher einer gesonderten Betrachtung unterliegen und sollte nicht mit dem IT-Budget der Kernverwaltung im direkten Zusammenhang gesehen werden. Das IT-Budget der Verwaltung beinhaltet die Ausstattung der klassischen IT-Arbeitsplätze; bei dem IT-Budget der Schulen steht jedoch die IT-Ausstattung als „pädagogisches Unterrichtsmaterial“ im Fokus, für welches die Stadt Koblenz in ihrer Rolle als Schulträger (mit-)verantwortlich ist.

Im Rahmen dieser Verantwortung ist für die Ausweitung der digitalen Bildung im Bildungsstandort Koblenz eine Weiterentwicklung der Infrastruktur sowie der Medienkompetenzen von Schüler*innen wie auch Lehrkräften gefragt.

Auch im Jahr 2024 sind weitere Anschaffungen bzw. Lizenzkosten für die schulische Digitalisierung geplant.

So werden aus dem Schulbudget u. a. Fachsoftware für Fach-Unterricht, Lern-Software, digitale mediale Fortbildungsmöglichkeiten der Lehrkräfte und Verwaltungssoftware (Untis, Magellan, DaVinci, etc.) bezahlt.

Weitere Anschaffungen erfolgen mit Federführung des Schulträgers und damit des Kultur- und Schulverwaltungsamtes über das Konto 56249017.

Hier werden hauptsächlich größere übergeordnete Anschaffungen getätigt.

U. a. als Einstiegsmöglichkeit in die Digitalisierung eines Klassenzimmers; die Ausstattung mit einer interaktiven Tafel; mobile Endgeräte; mediale

³ ist der fachsprachliche Ausdruck für einen umfassenden Sicherheitstest einzelner Rechner oder Netzwerke jeglicher Größe

Klassenraumausstattung; Infrastrukturmaßnahmen. Hierfür bedienen wir uns für die weiterführenden Schulen hauptsächlich am Rahmenvertrag des Landes und statten unsere Schulen mit digitalen Touch-Panels aus. In einigen Grundschulen sind weiterhin digitale Whiteboards gewünscht.

Auch die Verbreitung von Tablets im Unterrichtsbereich ist seitens verschiedener Koblenzer Schulen gewünscht. Daher wurden im o. g. Rahmen der Medienkompetenz gezielt Schulen mit iPads bedient. Einen weiteren Schwung brachte das Förderprogramm „Sofortausstattungsprogramm“/Schülersausstattung und „Lehrerendgeräte“/Lehrerausstattung im Rahmen des Digitalpaktes.

Alle Koblenzer Schulen haben hiervon profitiert und konnten Ihren Bestand an mobilen Endgeräten aufstocken.

Um nachhaltig mit dem Förderprogramm umzugehen, sind fast alle Schulen in Klassenausstattungen eingestiegen. D.h. das eine vollständige Klasse, meist die älteren Schüler*innen, die Endgeräte erhalten haben.

Dies ist mit den nächsten Jahren für jedes Schuljahr um eine weitere Klasse zu ergänzen, sodass mit der Zeit ein automatisch rotierendes Ausgabesystem pro Schule existiert. Ab diesem Zeitpunkt sind vorwiegend Ersatzanschaffungen aus Defekten und Supportendungen notwendig.

Um im Unterricht die positiven Eigenschaften zwischen iPad/Laptop und digitaler Tafel nutzen zu können, werden pro Whiteboard-Tafel ein Apple TV Gerät und/oder Windows Adapter/Sticks benötigt. Auch diese werden bedarfsorientiert den Schulen zur Verfügung gestellt. So ist das kabellose Übertragen des Bildschirminhaltes vom Tablet auf die Tafel für Schüler*innen und Lehrkräften einfach zu handhaben.

Die Touch-Displays haben diese Technik bereits integriert, werden aber mit den Erfahrungswerten weiter ausgebaut und für eine gute Unterrichtsführung optimiert.

Nichtsdestotrotz setzen alle o. g. Digitalisierungen eine funktionierende Infrastruktur, WLAN-Anbindung und Bandbreitenunterstützung der einzelnen Schulen voraus. Ohne ein solides Grundgerüst und Schulung der Lehrkräfte ist die beste Technik in den Schulen nicht zu verwenden.

Für diesen Ausbau ist es notwendig, Bandbreiten durch Verträge mit entsprechenden Telekommunikationsanbietern abzuschließen. Nichts desto trotz sollte es unser Ziel sein ein eigenes Glasfasernetz der Stadt Koblenz auf alle Schulen auszurollen. Dieses Ziel wird federführend durch das Amt für Personal und Organisation und dem KGRZ, gemeinsam mit allen Beteiligten verfolgt. Weiterhin ist es seitens der Schulträger wichtig, die Infrastruktur mit einem stabilen Netzausbau (Kabelführungen plus Access Points) fortzuschreiben. Die Zusammenarbeit zwischen ZGM, Fachfirmen, Schulen und dem Kultur- und Schulverwaltungsamt bindet hierbei zusätzliche Personalressourcen.

Konto 5624 (Sonstige Datenverarbeitungsaufwendungen)

Das Konto enthält Mittel für den Betrieb verschiedener Fachanwendungen innerhalb der Stadtverwaltung. Aktuell sind dies insbesondere Mittel für die Wissensdatenbank 115, DATEV, KommInform, Lernmanagementsystem, GEO-Informationssystem und die beabsichtigte Homepage der Stadtbibliothek. Zudem beinhaltet das Konto ein Budget i.H.v. 15t € für das Strategische IT-Management, um schnell handeln zu

können. Die auf dem Konto 5624 bewirtschafteten Aufwendungen sind Teil des zentralen IT-Budgets.

Kennzahlen des KGRZ zu den EDV-Aufwendungen (gesamstädtische Betrachtung)

Um die Entwicklung der IT-Aufwendungen bei der Stadtverwaltung Koblenz (Ämter und Eigenbetriebe) besser einordnen zu können, hilft es, die Kosten je Arbeitsplatz anzuschauen und in Relation zu setzen. Hierfür wurden Pauschalen geschaffen. Diese Pauschalen und die damit in Zusammenhang stehenden Kennzahlen werden dem IT-Management durch das KGRZ mitgeteilt.

Bei der Ermittlung wird sich an den entsprechenden Vorgaben der KGSt orientiert. Als Grundlage dient die Anzahl der IT-Arbeitsplätze bei der Stadtverwaltung Koblenz (Kernverwaltung und Eigenbetriebe). Die Anzahl der IT-Arbeitsplätze umfasst auch Heim-Arbeitsplätze, virtuelle Maschinen und in Teilen die mobilen Endgeräte.

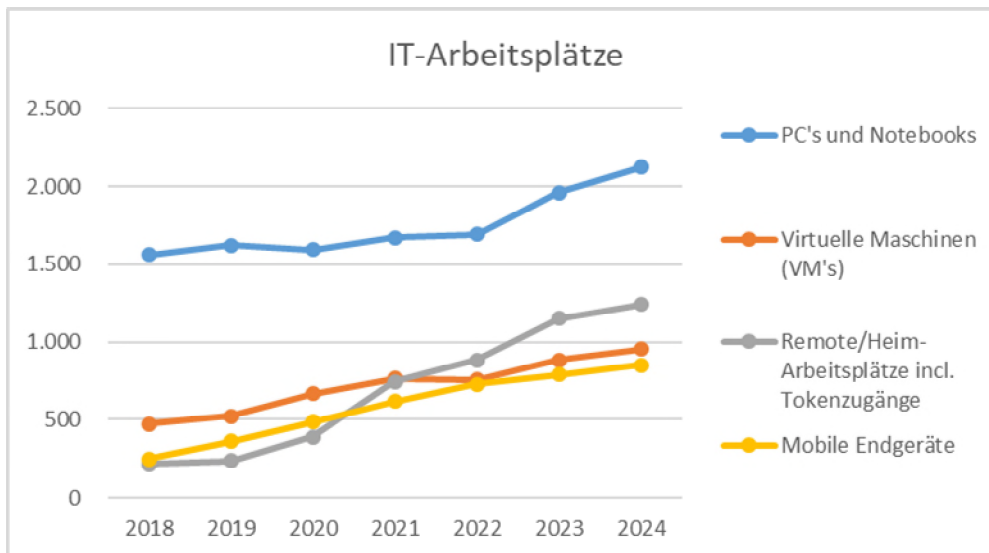
Um die Entwicklung der Kosten für einen Arbeitsplatz und das IT-Budget bewerten zu können blicken wir auf den Richtwert der KGSt-Studie 2022/2023. Dieser liegt gem. der Studie bei einem IT-Arbeitsplatz bei 3.450 €. Die Zahlen wurden seit 2010 von Seiten der KGSt nicht mehr aktualisiert. Ein Vergleich mit dem Stand heute ist nicht möglich. Inflationsbereinigt müsst ein heutiger Wert bei deutlich über 4 TEUR liegen.

Mit geplanten 2.785 €, inkl. individueller Fachverfahren, liegen die Kosten eines IT-Arbeitsplatzes bei der Stadtverwaltung Koblenz, deutlich unter dem KGSt-Richtwert (Stand 2021-07, Darstellung oben inflationsbereinigt). Dabei haben sich die Kosten je IT-Arbeitsplatz der Stadt Koblenz wie folgt entwickelt:

	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024
Summe IT-Arbeitsplätze nach anteiliger Bewertung	1.842	1.954	2.109	2.572	2.630	3.044	3.290
= Gesamtkosten der Büroarbeitsplätze der Stadtverwaltung Koblenz	5.572.191	6.048.117	5.809.721	6.520.717	6.901.562	7.612.604	7.788.008
= Gesamtkosten je Arbeitsplatz der Stadtverwaltung Koblenz	3.025	3.096	2.755	2.535	2.625	2.501	2.367
= Gesamtkosten je Arbeitsplatz bereinigte KGST-Studie	3.902	3.953	4.013	4.131	4.396	4.425	4.425

Für die Bewertung eines IT-Arbeitsplatzes wird das führende MS Windows Betriebssystem ab dem Jahr 2021 berechnet, zzgl. anteiliger (1/4) Hinzunahme der betriebenen mobilen IOS und Android Geräte.

Durch das Ausnutzen von Synergien- und Konsolidierungseffekten, sowie Standardisierung und Automatisierung, sanken trotz der konjunkturellen Entwicklungen zuletzt die Kosten je Arbeitsplatz.



Diese Entwicklung ist auch anhand der Summe von automatisierten und inventarisierten Fachverfahren sowie der Produktivspeicherbelegung abzulesen. Das Voranschreiten der Digitalisierung ist der Steigerungsrate anhand des Produktivspeichers ebenfalls zu erkennen.

	IST 2018	IST 2019	IST 2020	IST 2021	IST 2022	IST 2023	PLAN 2024
Systemsoftware und Fachverfahren	204	219	248	277	294	337	347
Gesamt-Produktivspeichervolumen im KGRZ in TB	126	166	210	240	240	280	320
Gesamt-Produktivspeichervolumen Steigerungsrate in % p.a.	17,10%	31,87%	26,51%	14,29%	0,00%	16,67%	14,29%

Diese Entwicklung wird sich bei der Stadtverwaltung Koblenz weiter fortsetzen. Deutlich zu erkennen an den Themen wie zum Beispiel E-Akte, E-Rechnung, E-Collaboration, bis hin zur Smart-City oder auch Gebäudeleittechnik..

Alle diese Prozesse sind IT-gestützt und benötigen entsprechende Ressourcen, sowohl technisch als auch personell.

Dies bedeutet fortgeführte Mengenmehrung von Prozessen, Fachverfahren und notwendiger weiterer IT-Arbeitsplätze. Anforderungen und Digitalisierungsprozesse steigen. Um stadtweit Arbeitsprozesse zu erleichtern, Personalressourcen zu optimieren oder den Mehraufwand mit technischen Arbeitsmitteln zu unterstützen, steigen die unmittelbaren Kosten und personellen Ressourcen auf Seiten der IT.

Aufgrund der mittlerweile wiedereinsetzenden Normalisierung der Kosten für Hardware sowie der geplanten, jedoch nicht immer umzusetzenden Projekte, kann sogar für Jahr 2024 die Höhe der Pauschale/IT-Arbeitsplatz, trotz genereller Preissteigerungen in der IT, leicht reduziert werden. Hinzu kommt, dass sich der Schlüssel zur Umverteilung geändert hat. Aufgrund der steigenden Anzahl von Endgeräten, verteilen sich die Gesamtkosten. Durch all diese Gegebenheiten reduziert sich die Pauschale und dadurch der Ansatz für die Jahre 2023 und 2024, die Gesamtkosten steigen aufgrund des oben beschriebenen Bedarfes weiterhin in den Folgejahren.

Um Synergien zu nutzen, bedient sich die Stadtverwaltung Koblenz des KGRZ als

Konzern- und IT-Dienstleister für die gesamte kommunale Familie in Rhein-Land-Pfalz. Dessen Aufgabe besteht in der Beschaffung, Implementierung und Betreuung. Ziel dieser Zentralisierung ist es, die IT-Kosten/Arbeitsplatz auch in der Zukunft auf einem kostengünstigen Niveau zu halten und eine Konsolidierung weiter voranzutreiben.

Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)

Mit Wirkung vom 01.01.2014 wurde bei der Stadt Koblenz ein zentrales Gebäudemanagement eingeführt.

Im Haushaltsplan werden seitdem alle gebäudebezogenen Erträge und Aufwendungen, die im Verantwortungsbereich des Zentralen Gebäudemanagement/ Amt 65 liegen (siehe Ausnahmen: allgemeiner Hinweis), im Produkt 1144 „Zentrales Gebäudemanagement“ ausgewiesen. Nach dem Grundgedanken der Ergebnisrechnung mit der vorgegebenen Darstellung des Ressourcenverbrauchs in den jeweiligen Verwaltungsleistungen wird bei den entsprechenden Fachprodukten neben den sonstigen Aufwendungen wie Personal- und Sachaufwendungen folglich auch der Aufwand dargestellt, der durch die Benutzung der jeweiligen Gebäude entsteht. Um beurteilen zu können, welcher Aufwand ein Fachprodukt wie z. B. die Stadtbibliothek auslöst, ist es daher zwingend erforderlich, auch den gebäudebezogenen Aufwand dort darzustellen. Dies erfolgt über eine interne Leistungsverrechnung, mit deren Hilfe die gebäudebezogenen Aufwendungen sowie der ganze Overhead des ZGM (Personal- und Sachaufwand), im Produkt 1144 ZGM (Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen, Verkehr) verursachungsgerecht auf die Fachprodukte in den betroffenen Teilhaushalten verteilt werden.

Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen:

Infolge des weiterhin hohen Unterhaltungsbedarfes wird für den Haushalt 2024 ein Ansatz in Höhe von 5.000.000 Euro für laufende Instandhaltung (Bauunterhaltung) etatisiert. Damit wird für das Haushaltsjahr 2024 sichergestellt, kurzfristig Instandhaltungsaufgaben, insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht, wahrnehmen zu können.

Hinzu kommen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen (Förderprogramm KI 3.0 – Schulen), sowie Maßnahmen, die sich aus dem umzusetzenden Klimaschutzteilkonzept (KTK), Erneuerung von Raumlüftungsanlagen (RLT-Anlagen) und andere Arbeiten an den übrigen Gebäuden der Stadt ergeben.

Allgemeiner Hinweis:

Folgende Objekte sind organisatorisch **nicht** dem ZGM zugeordnet, weshalb die Haushaltsansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt (konsumtiver Haushalt: u. a. Zeilen 10, 11 und 14) bei dem jeweiligen Fachamt verbleiben:

- Feuerwehrgerätehaus Feuerwache Nord (Amt 37)
- Stadttheater (Amt 46)
- Sportleistungszentrum (Fechthalle; Amt 52)
- Stadion Oberwerth (Amt 52)
- CGM-Arena (Amt 52)
- Sportplätze und dazugehörige Gebäude (Amt 52)
- GS Niederberg, BBS Finkenherd, Mensa der Diesterwegschule (Mietobjekte von Amt 40)
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause und Jugendtreff Karthause (Mietobjekte Amt 50)
- Pfarrer-Friesenhahn-Platz 3, 5 und 7 (Jugendsozialarbeit Neuendorf, Mietobjekt von Amt 50)
- Büroflächen Lohrstr. 27 (Mietobjekt von Amt 10)

Reinigungsaufwendungen

Der Ansatz wurde im Vorjahresvergleich um 1.724.100 Euro auf 6.428.990 Euro angehoben.

Der geplante Ansatz für 2024 berücksichtigt neu hinzugekommene Flächen in Bestandsgebäuden sowie die jährliche Preis- und Lohnsteigerungen.

Kostensteigerungen für die nächsten Jahre sind neben der allgemeinen Arbeitsmarktlage, die Anhebung des gesetzlichen Mindestlohnes um +3,85 % auf 13,50 €/Std. und die Steigerung von Materialkosten in der Gebäudereinigung um bis zu 40 %.

Die Reinigungsleistungen sind vor Kurzem ausgeschrieben worden und lassen eine erhebliche Preissteigerung erwarten.

Strom- und Heizungsaufwendungen

Strom

Nach einer europaweiten Ausschreibung der Lieferung von elektrischer Energie für die städtischen Abnahmestellen im Sommer 2021 wird die Stadt Koblenz seit dem 01.01.2022 weiter mit Ökostrom versorgt.

Der Strompreis setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:

- Energiepreis (orientiert sich an den Strompreisnotierungen an der Strompreisbörse jeweils zu festgelegten Zeitpunkten, zzgl. Handelsmarge und Ökostromzuschlag)
- Netzentgelt
- Steuern, Abgaben und Umlagen (z.B. CO2-Steuer)

Auf Grund sinkender Beschaffungspreise am Strommarkt und den Verbräuchen der Vorjahre wird für das Jahr 2024 eine Senkung der Stromkosten erwartet.

Aufgrund der aktuellen politischen Entwicklungen einerseits und der sehr volatilen Marktlage an der Strombörse EEX können die Aufwendungen derzeit nur sehr vorsichtig und konservativ geplant werden.

Heizung

Nach einer erneuten europaweiten Ausschreibung der Lieferung von Erdgas Ende 2020 wird die Stadt Koblenz seit dem 01.01.2021 mit Erdgas versorgt. Die Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre zuzüglich zweier Verlängerungsoptionen von jeweils einem Jahr.

Der Gaspreis setzt sich aus den folgenden Komponenten zusammen:

- Energiepreis (aus Preisformel)
- Bilanzierungsumlage (NCG)
- Grundpreis
- Arbeitspreis
- Leistungspreis
- Konzessionsabgabe
- Netzentgelt
- Energiesteuer für Erdgas und gesetzliche Abgaben

Trotz der seit Jahresbeginn 2023 sinkenden Preise am Gasmarkt liegen wir aktuell bei der Beschaffung für 2024 noch über dem Wert von 2023. Ausgehend von den Verbräuchen der Vorjahre wird für das Jahr 2024 somit eine Erhöhung der Gaskosten erwartet.

Auch hier gilt, dass aufgrund der aktuellen, unsicheren Lage und der damit verbundenen, sehr volatilen Marktlage die Aufwendungen derzeit nur sehr vorsichtig und konservativ geplant werden können.

**GENERELLE
HAUSHALTS-
VERMERKE**

Haushaltsvermerke:

1. Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** (Kontengruppen 50, 51) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

Ausnahmen bilden folgende Personal- und Versorgungsaufwendungen:

- a) Produkt 2611 „Stadttheater“
- b) Produkt 2313 „Kommunales Studieninstitut“
- c) Teilleistungen
11210401/Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH,
11210403/Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH
innerhalb des Produktes 1121 „Personalwirtschaft“

Entsprechende Regelungen hierfür finden sich in den jeweiligen Teilhaushalten.

2. Die **Aufwendungen der Datenverarbeitung** (Konten 5624 und 5624017) der Teilergebnishaushalte sind **haushaltsweit** gegenseitig deckungsfähig.

3. Innerhalb eines Teilergebnishaushalts sind die Ansätze für Aufwendungen **eines Amtes** in den Kontengruppen 52 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 10 Ergebnishaushalt), 56 „Sonstige laufende Dienstleistungen“ (Zeile 14 Ergebnishaushalt) und 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“ (Zeile 18 Ergebnishaushalt) **gegenseitig deckungsfähig**. Für Zinsaufwendungen im Produkt 6121 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ gelten die besonderen Regelungen.

Hiervon ausgenommen ist aufgrund § 11 GemHVO das Konto 5692 im Produkt 1111 „Verwaltungssteuerung“ (Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters). Weitere Ausnahmen hiervon sind in den jeweiligen Teilhaushalten geregelt.

4. Für Ansätze der „**Zuwendungen, Umlagen u. sonstigen Transferaufwendungen**“ (Kontengruppe 54; Zeile 12 Ergebnishaushalt) und „**Aufwendungen der sozialen Sicherung**“ (Kontengruppen 55; Zeile 13 Ergebnishaushalt) gelten die **besonderen Deckungsvermerke** in den jeweiligen Teilhaushalten.

5. Im Übrigen gehen **spezielle Deckungsvermerke** in den jeweiligen **Teilhaushalten** den allgemeinen Regelungen zur Deckungsfähigkeit vor.

6. Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit im Rahmen der Teilergebnishaushalte gilt sie auch für die entsprechenden Auszahlungen in den Teilfinanzhaushalten.

7. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen sind in allen Projekten **eines Amtes** gegenseitig deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind Z-Projekte sowie KIPKI-Projekte und das Investitionsprojekt P460001 „Kernsanierung Stadttheater“.

8. Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller **Z-Projekte** und des Investitionsprojektes P460001 „Kernsanierung Stadttheater“ mit Ausnahme der KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

9. Es kann durch **Zweckbindungsvermerk** oder **unechten Deckungsvermerk** bewirkt bzw. bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen und Mindererträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen vermindern.
Die festgelegten Zweckbindungsvermerke bzw. unechten Deckungsvermerke des Ergebnishaushalts gelten auch für die korrespondierenden Ein- und Auszahlungskonten des konsumtiven Bereichs im Finanzhaushalt.
Weiterhin können Zweck- bzw. unechte Deckungsvermerke im **investiven** Teil des Finanzhaushalts gebildet werden. Die entsprechenden Regelungen werden in den Einzeldarstellungen der Investitionsprojekte der jeweiligen Teilhaushalte getroffen.

Übertragbarkeit:

Ansätze für ordentliche Aufwendungen und ordentliche Auszahlungen sind grundsätzlich **nicht übertragbar**.

Ausnahmen:

- Ansätze für ordentliche Aufwendungen/ Auszahlungen mit korrespondierenden zweckgebundenen Erträgen/ Einzahlungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Instandhaltungsmaßnahmen (Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich der dazugehörigen Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen) sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen des Produktes 3131 „Hilfen für Asylbewerber“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen zur Durchführung von Förderungsmaßnahmen zur Integration des Produktes 1118 „Migration und Integration“ sind übertragbar.
- Ordentliche Aufwendungen bzw. Auszahlungen für Zuschüsse an freie Träger des Produktes 3655 „Förderung anderer Träger“ sind übertragbar.

Nachrichtlich:

Die Regelungen zur Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen gelten nach § 17 Abs. 3 S. 1 GemHVO entsprechend für Ermächtigungen zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

GLIEDERUNG

Teilhaushalte und Produkte

Dezernat 1				Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzleistungen	Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 36	Amt 80	Amt 20	Amt 34	Ämter 31, 37	Amt 50	Amt 52	Amt 40.1	Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47	Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111	<u>Amt 36</u> 1115 5374 5522 5541 5611	<u>Amt 80</u> 5118 5711	<u>Amt 20</u> 6111 6121 6129 6221 6231 6261	<u>Amt 34</u> 1223 1227	<u>Amt 31</u> 1118 1212 1221 1229 1231 1232 1241 5732	<u>Amt 50</u> 3111 3121 3122 3131 3141 3161 3162 3163 3164 3169 3311 3411 3431 3511 3521 3611 3621 3631 3641 3651 3655 3661	<u>Amt 52</u> 4211 4241	<u>Amt 40.1</u> 2012 2111 2151 2171 2181 2211 2311 2411 2431	<u>Amt 40.2</u> 2621 2811 2911	<u>Amt 61</u> 1143 5111 5211 5221 5231 5471
<u>Amt 01</u> 1113 1114 5543									<u>Amt 42</u> 2721	
<u>Amt 07</u> 1116									<u>Amt 43</u> 2711	<u>Amt 62</u> 1142 5112 5113 5551
<u>Amt 08</u> 1117					<u>Amt 37</u> 1261 1262 1281				<u>Amt 44</u> 2631	<u>Amt 65</u> 1144
<u>Amt 09</u> 1149									<u>Amt 45</u> 2511 2512	
<u>Amt 10</u> 1121 1122 1131 1145 1146 1211 1226 3516 5222 5360									<u>Amt 46</u> 2611	<u>Amt 66</u> 1233 5411 5419 5421 5429 5431 5439 5441 5449 5461 5521
<u>Amt 14</u> 1181									<u>Amt 47</u> 2522	
<u>Amt 20</u> 1161										<u>EB 67</u> 5511
<u>Amt 21</u> 1162										
<u>Amt 30</u> 1191										
<u>Amt 48</u> 2313										

Dezernat 1

Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzleistungen
Ämter 01, 02, 03, 04, 07, 08, 09, 10, 14, 20, 21, 30, 48	Amt 36	Amt 80	Amt 20
<u>Ämter 01, 02, 03, 04</u> 1111 Verwaltungssteuerung	1115 Lokale Agenda 21 5374 Abfallrecht 5522 Gewässeraufs/Bodenschutz 5541 Naturschutz/Landschaftspf. 5611 Umweltschutzmaßnahmen	<u>Amt 80</u> 5118 BUGA 2029 5711 Kommunale Wirtschaftsförderung	6111 Steuern, Allg. Zuweis.+Umlag. 6121 Sonst. Allg. Finanzwirtschaft 6129 HH-weite Sonderbuch.sachv. 6221 Nichtrechtsfähige Stiftungen 6231 Wirtsch. Untern. o. Rechtsföh. 6261 Beiligungen, Anteile, Wertpap.
<u>Amt 01</u> 1113 Öffentlichkeitsarbeit 1114 Gremien 5543 Klimaschutz			
<u>Amt 07</u> 1116 Gleichstellung			
<u>Amt 08</u> 1117 Personalvertretung			
<u>Amt 09</u> 1149 Zentrale Vergabestelle			
<u>Amt 10</u> 1121 Personalwirtschaft 1122 Personalentwicklung / BeGeMa 1131 Organisation 1145 Zentrale Dienste 1146 Versicherungen 1211 Statistik 1226 Schiedsamt 3516 Sozialversicherungsangelegenheiten 5222 Mietspiegel 5360 Versorg.mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur			
<u>Amt 14</u> 1181 Rechnungsprüfung			
<u>Amt 20</u> 1161 Finanzverwaltung			
<u>Amt 21</u> 1162 Zahlungsabwicklung/Vollstreckung			
<u>Amt 30</u> 1191 Recht			

Dezernat 2

Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07
Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport
Amt 34	Ämter 31, 37	Amt 50	Amt 52
<p style="text-align: center;"><u>Amt 34</u></p> <p>1223 Bürgerservice 1227 Personenstandswesen und son. Beurkundungen</p>	<p style="text-align: center;"><u>Amt 31</u></p> <p>1118 Migration und Integration 1212 Wahlen 1221 Sicherheit und Ordnung 1229 Unterbringungskoordination, Aufenthalt und Asyl 1231 Verkehrsüberwachung 1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen 1241 Veterinärwesen/Lebensmittelüberw./Tierschutz 5732 Märkte, Kirmesse</p> <hr/> <p style="text-align: center;"><u>Amt 37</u></p> <p>1261 Brandschutz 1262 Leitstelle 1281 Zivil- u. Katastrophenschutz</p>	<p>3111 Grundversorgung u. Hilfen gem. SGB XII 3121 Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 3122 Leistungen zur Sicherung d. Lebensunterhalt (SGB II) 3131 Hilfen für Asylbewerber 3141 Soziale Einrichtungen 3161 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation 3162 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben 3163 Leistungen zur Teilhabe an Bildung 3164 Leistungen zur Sozialen Teilhabe 3169 Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe 3311 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 3411 Unterhaltsvorschussleistungen 3431 Betreuungsleistungen 3511 Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen 3521 Bildung und Teilhabe 3611 Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege 3621 Jugendarbeit 3631 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Fam.hilfe 3641 Jugendhilfeplanung 3651 Tageseinrichtungen für Kinder 3655 Förderung anderer Träger 3661 Einrichtungen der Jugendarbeit</p>	<p>4211 Förderung des Sports 4241 Sportstätten und Bäder</p>

Dezernat 3

Teilhaushalt 08

Teilhaushalt 09

Schulen

Kultur

Amt 40.1

Ämter 40.2, 42, 43, 44, 45, 46, 47

Amt 40.1

2012 Allgemeine Schulverwaltung
2111 Grundschulen
2151 Realschulen plus
2171 Gymnasien
2181 Integrierte Gesamtschule
2211 Förderschulen
2311 Berufsbildende Schulen
2411 Schülerbeförderung
2431 Schulartübergreifende Maßnahmen

Amt 40.2

2621 Musikpflege
2811 Heimat- und Kulturpflege
2911 Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften

Amt 42

2721 Stadtbibliothek

Amt 43

2711 Volkshochschule

Amt 44

2631 Musikschule

Amt 45

2511 Mittelrhein-Museum
2512 Ludwig-Museum

Amt 46

2611 Stadttheater

Amt 47

2522 Stadtarchiv

Dezernat 4

Teilhaushalt 10

Bauen, Wohnen und Verkehr

Ämter 61, 62, 65, 66 + EB 67

Amt 61

1143 Ausgleichsflächen
5111 Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
5211 Bau- und Grundstücksordnung
5221 Wohnungsbauförderung
5231 Denkmalschutz- und pflege
5471 ÖPNV

Amt 62

1142 Liegenschaften
5112 Geoinformation
5113 Grundstückswertermittlung
5551 Kommunalen Forstbetrieb

Amt 65

1144 Zentrales Gebäudemanagement

Amt 66

1233 Straßenverkehrsbehörde
5411 Gemeindestraßen
5419 Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
5421 Kreisstraßen
5429 Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
5431 Landesstraßen
5439 Ingenieurbauwerke Landesstraßen
5441 Bundesstraßen
5449 Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
5461 Parkeinrichtungen
5521 Gewässerunterhaltung

EB 67

5511 Öffentliches Grün

G E S A M T H A U S H A L T

- Gesamtergebnis- und -finanzhaushalt
- Ertrags-/Aufwandquoten
- Übersicht der Teilhaushalte

SV Koblenz: SV KOBLENZ Stadtverwaltung Koblenz

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	246.670.500	249.975.800	260.199.800	271.304.800	277.417.800
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	102.205.747	120.317.924	105.242.852	100.413.158	94.026.632
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	76.695.970	84.583.130	84.723.130	84.718.130	84.875.630
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	14.097.855	14.196.415	14.153.475	14.112.005	14.072.015
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	7.584.308	10.121.395	10.259.405	10.253.565	10.270.775
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.521.237	11.274.824	11.286.063	11.269.794	11.290.192
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	17.880.529	20.106.490	13.280.852	13.233.380	13.128.470
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	475.656.146	510.575.978	499.145.577	505.304.832	505.081.514
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	123.340.025	136.731.645	137.987.615	140.029.125	142.051.215
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	87.782.199	85.284.346	84.556.240	82.171.331	79.123.171
11 Abschreibungen	0,00	28.361.700	28.748.630	29.145.310	29.547.480	29.955.230
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	57.454.280	63.173.976	64.207.176	63.446.176	63.552.357
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	143.733.214	165.381.465	165.365.215	165.365.215	165.365.215
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	29.513.397	31.066.840	30.101.603	29.841.580	30.058.439
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	470.184.815	510.386.902	511.363.159	510.400.907	510.105.627
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.471.331	189.076	-12.217.582	-5.096.075	-5.024.113
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	6.952.190	7.237.130	6.982.130	6.977.130	6.977.130
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	11.582.083	12.732.600	15.057.000	19.318.000	20.480.800
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-4.629.893	-5.495.470	-8.074.870	-12.340.870	-13.503.670
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	841.438	-5.306.394	-20.292.452	-17.436.945	-18.527.783
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	841.438	-5.306.394	-20.292.452	-17.436.945	-18.527.783
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	23.637.090	21.529.573	8.282.418	11.592.845	11.060.597
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	26.137.750	55.884.480	57.877.380	44.603.950	45.144.600
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	275.000	6.782.200	8.717.600	4.547.000	2.740.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	4.862.090	5.846.870	1.462.500	110.500	85.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	31.274.840	68.513.550	68.057.480	49.261.450	47.970.100
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	5.271.400	9.469.400	7.124.300	5.828.900	1.465.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	75.677.260	152.698.230	164.439.000	108.136.750	62.530.700
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	8.000.010	3.000.000	0	0	0
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	907.030	305.000	30.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	89.855.700	165.472.630	171.593.300	113.970.650	64.000.700
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-58.580.860	-96.959.080	-103.535.820	-64.709.200	-16.030.600
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-34.943.770	-75.429.507	-95.253.402	-53.116.355	-4.970.003
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	58.580.860	96.959.080	103.535.820	64.709.200	16.030.600
36 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0,00	19.910.000	20.893.100	23.512.100	26.633.100	28.516.100
37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	38.670.860	76.065.980	80.023.720	38.076.100	-12.485.500
39 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-3.727.090	-636.473	15.229.682	15.040.255	17.455.503
40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	34.943.770	75.429.507	95.253.402	53.116.355	4.970.003
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	0,00	34.943.770	75.429.507	95.253.402	53.116.355	4.970.003
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	3.727.090	636.473	-15.229.682	-15.040.255	-17.455.503

Entwicklung der Ertrags- und Aufwandsquoten - Haushaltsplan 2024

Kennzahl	Erläuterung	Ergebnis	Haushaltsansatz			Mittelfristige Planung		
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	
Steuerquote	Anteil der Erträge aus Steuern an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	51,86%	48,96%	52,13%	53,69%	54,93%	
Allgemeine Umlagenquote	Anteil der Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstige Transfererträge an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	21,49%	23,57%	21,08%	19,87%	18,62%	
Leistungsentgeltquote	Anteil der Leistungsentgelte und Kostenerstattungen/-umlagen an der Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	6,77%	6,97%	7,15%	7,05%	7,05%	
Personalintensität 1	Anteil der Personalaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	24,11%	24,68%	24,85%	25,27%	25,64%	
Personalintensität 2	Die Personalintensität 2 zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Personalaufwendungen aufgezehrt werden.	0,00%	23,83%	24,67%	25,46%	25,52%	25,90%	
Personalaufwand je Einwohner		0,00€	994,80€	1.092,06€	1.098,31€	1.112,59€	1.128,30€	
Sach- und Dienstleistungsintensität	Anteil der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	18,67%	16,71%	16,54%	16,10%	15,51%	
Aufw. für Sach- u. Dienstl. je Einwohner		0,00€	770,47€	739,28€	730,81€	708,95€	682,47€	
Abschreibungsintensität	Anteil der Abschreibungen an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	6,03%	5,63%	5,70%	5,79%	5,87%	
Soziallastquote	Anteil der Aufwendungen der sozialen Sicherung an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00%	30,57%	32,40%	32,34%	32,40%	32,42%	
Sozialaufwendungen je Einwohner		0,00€	1.261,56€	1.433,60€	1.429,23€	1.426,73€	1.426,35€	
Zinslastquote	Die Zinslastquote zeigt die Belastung aus Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften an der Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit an.	0,00%	2,27%	2,33%	2,86%	3,71%	3,94%	
Zinsdeckungsquote	Die Zinsdeckungsquote zeigt an, in welchem Umfang die laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit von den Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite einschließlich der Aufwendungen aus Derivatgeschäften aufgezehrt werden.	0,00%	2,25%	2,33%	2,93%	3,74%	3,98%	

Übersicht über die Teilhaushalte
Jahr 2024

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnis- / Finanzplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Übersicht Teilergebnishaushalte						
TH 01 Innere Verwaltung	0,00	-23.729.532	-25.166.912	-26.105.903	-26.118.026	-26.232.436
TH 02 Bürgerdienste	0,00	-3.743.549	-2.477.911	-2.575.697	-2.433.232	-2.474.152
TH 03 Umwelt	0,00	-1.842.253	-1.967.960	-1.989.946	-2.019.900	-2.051.152
TH 04 Wirtschaft	0,00	-894.684	145.021	-1.393.434	-1.405.406	-1.417.543
TH 05 Sicherheit und Ordnung	0,00	-27.064.229	-24.574.675	-29.366.279	-30.607.393	-29.017.723
TH 06 Soziales und Jugend	0,00	-113.787.090	-130.322.825	-130.710.218	-131.073.724	-131.523.408
TH 07 Sport	0,00	-8.003.864	-8.568.216	-8.753.743	-8.135.426	-8.855.823
TH 08 Schulen	0,00	-38.992.518	-38.580.715	-40.808.460	-39.581.783	-35.182.919
TH 09 Kultur	0,00	-20.601.834	-23.158.967	-23.709.781	-23.404.035	-23.999.158
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	0,00	-47.848.344	-43.937.867	-45.387.224	-45.731.653	-47.383.702
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	0,00	287.349.335	293.304.633	290.508.233	293.073.633	289.610.233
Summe Teilergebnishaushalte	0,00	841.438	-5.306.394	-20.292.452	-17.436.945	-18.527.783
Übersicht Teilfinanzhaushalte						
TH 01 Innere Verwaltung	0,00	-25.271.273	-25.356.812	-25.294.823	-25.370.826	-26.026.136
TH 02 Bürgerdienste	0,00	-3.951.632	-2.302.425	-2.397.848	-3.253.038	-2.291.531
TH 03 Umwelt	0,00	-1.799.671	-1.895.210	-1.916.276	-1.945.280	-1.975.572
TH 04 Wirtschaft	0,00	-815.877	138.821	-1.394.564	-1.287.436	-1.297.953
TH 05 Sicherheit und Ordnung	0,00	-40.262.567	-28.390.185	-29.418.299	-28.949.083	-25.749.873
TH 06 Soziales und Jugend	0,00	-117.895.727	-140.203.135	-133.653.218	-131.607.054	-130.905.568
TH 07 Sport	0,00	-9.830.467	-12.391.316	-9.156.713	-7.328.166	-7.631.933
TH 08 Schulen	0,00	-45.269.736	-53.853.615	-60.095.146	-57.915.891	-32.896.855
TH 09 Kultur	0,00	-22.431.760	-29.891.367	-34.258.925	-18.642.027	-22.708.112
TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	0,00	-50.278.585	-75.834.896	-88.295.223	-70.010.587	-43.216.103
TH 11 Zentrale Finanzleistungen	0,00	282.863.525	294.550.633	290.627.633	293.193.033	289.729.633
Summe Teilfinanzhaushalte	0,00	-34.943.770	-75.429.507	-95.253.402	-53.116.355	-4.970.003

DEZERNAT 1

Verantwortlich:
Oberbürgermeister Langner

Teilhaushalt 01

- Innere Verwaltung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
01,02,03,04	Dezernatsbüros	1111	Verwaltungssteuerung
01	Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	1113	Öffentlichkeitsarbeit
		1114	Gremien
		5543	Klimaschutz
07	Gleichstellungsstelle	1116	Gleichstellung
08	Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung	1117	Personalvertretung
09	Stabsstelle "Zentrale Vergabestelle"	1149	Zentrale Vergabestelle
10	Amt für Personal und Organisation	1121	Personalwirtschaft
		1122	Personalentwicklung/BeGeMa
		1131	Organisation
		1145	Zentrale Dienste
		1146	Versicherungen
		1211	Statistik
		1226	Schiedsamt
		3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
		5222	Mietspiegel
5360	Versorg. mit technisch. Informations- + Telekommunikationsinfrastruktur		
14	Rechnungsprüfungsamt	1181	Rechnungsprüfung
20	Kämmerei und Steueramt	1161	Finanzverwaltung
21	Stadtkasse	1162	Zahlungsabwicklung/Vollstreckung
30	Rechtsamt	1191	Recht
48	Kommunales Studieninstitut	2313	Kommunales Studieninstitut

Teilhaushalt: TH 01 Innere Verwaltung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	879.432	903.848	748.114	552.140	552.140
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.125.700	1.726.310	1.726.300	1.726.400	1.732.510
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.410.702	4.355.970	4.374.007	4.424.020	4.478.408
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	796.159	818.550	794.680	798.880	782.910
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	7.234.993	7.827.678	7.666.101	7.524.440	7.568.968
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	22.594.697	25.181.570	24.685.296	25.029.171	25.378.439
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	727.202	863.050	866.100	793.350	811.050
11 Abschreibungen	0,00	96.940	104.440	105.890	107.370	108.830
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	152.000	162.000	162.000	162.000	162.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	6.131.996	6.389.190	6.313.688	6.211.075	6.288.635
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	29.702.835	32.700.250	32.132.974	32.302.966	32.748.954
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-22.467.842	-24.872.572	-24.466.873	-24.778.526	-25.179.986
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-22.467.842	-24.872.572	-24.466.873	-24.778.526	-25.179.986
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.261.690	-294.340	-1.639.030	-1.339.500	-1.052.450
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-23.729.532	-25.166.912	-26.105.903	-26.118.026	-26.232.436
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-22.962.733	-23.571.852	-24.454.673	-24.443.326	-24.513.636
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	168.660	1.353.890	1.328.850	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	193.660	1.378.890	1.353.850	25.000	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	250.000	1.150.000	1.250.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.227.200	1.988.850	919.000	952.500	1.512.500
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.000	25.000	25.000	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.502.200	3.163.850	2.194.000	952.500	1.512.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.308.540	-1.784.960	-840.150	-927.500	-1.512.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-25.271.273	-25.356.812	-25.294.823	-25.370.826	-26.026.136
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-22.962.733	-23.571.852	-24.454.673	-24.443.326	-24.513.636
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in % (Produkt 1116)	0,00	36,00	38,00	40,00	42,00	44,00
Anzahl Mitarbeiter/innen Kernverwaltung (Produkt 1121)	0,00	1.910,00	1.942,00	1.942,00	1.942,00	1.942,00
Anzahl Mitarbeiter/-innen Eigenbetriebe (Produkt 1121)	0,00	575,00	578,00	578,00	578,00	578,00
Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe (Produkt 1121)	0,00	45,60	45,50	45,40	45,30	45,20

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1111	Verwaltungssteuerung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	
Produktverantwortlicher:	David Langner, Oberbürgermeister	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltungssteuerung - Leitung und Geschäftsführung der laufenden Verwaltung, Vertretung der Stadt nach außen 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO/RP)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	103.930	111.240	112.350	113.480	114.610
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	103.930	111.240	112.350	113.480	114.610
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.100.110	2.399.698	2.433.437	2.467.608	2.502.400
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
11 Abschreibungen	0,00	3.250	3.500	3.560	3.600	3.650
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	206.745	212.865	216.135	219.505	222.975
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.312.355	2.618.313	2.655.382	2.692.963	2.731.275
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.208.425	-2.507.073	-2.543.032	-2.579.483	-2.616.665
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.208.425	-2.507.073	-2.543.032	-2.579.483	-2.616.665
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-237.240	-184.515	-241.110	-228.695	-223.760
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.445.665	-2.691.588	-2.784.142	-2.808.178	-2.840.425

III. Finanzhaushalt Produkt 1111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.349.603	-2.483.743	-2.573.462	-2.594.654	-2.623.951
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.354.603	-2.488.743	-2.578.462	-2.599.654	-2.628.951

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1111	Verwaltungssteuerung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-21,47	-23,33	-24,06	-24,23	-24,50
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,69	1,77	1,77	1,76	1,76

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111101	Dezernat 1
111102	Dezernat 2
111103	Dezernat 3
111104	Dezernat 4

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Bei den Teilleistungen 111102 - 04 sind die Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen nur bei jeder Teilleistung einzeln gegenseitig deckungsfähig.
Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.
Das Konto 5692 / Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters innerhalb der Zeile 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gehört gemäß § 11 GemHVO keinem Deckungskreis an.

PRODUKTZEILEN:

Allgemein:

Die jeweilige Teilleistung umfasst das Budget der Fachbereichsleitung für den jeweiligen Fachbereich. Bei der Teilleistung 111104 sind auch die Aufwendungen für das Dezernatsbüro enthalten.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes zum Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie einer Stellenverlagerung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1113	Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	
Produktverantwortlicher:	Perry Metten-Golly	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Pressearbeit: Verfassen von Presstexten, Beantworten von Presseanfragen, Interviews (Teilnahme/Organisation), Organisation von Pressekonferenzen - Internet: Redaktion, Administration, Betreuung Redakteure, Weiterentwicklung Werbeauftritte - Social Media: Betreuung verschiedener städtischer Social Media-Kanäle - Öffentlichkeitsarbeit: Reden und Grußworte für OB und Dezernenten, Mitarbeit an städtischen Broschüren, Öffentliche Bekanntmachungen, Dachmarke Koblenz verbindet - Repräsentationen - Bürgersprechstunden - Management Außenwerbevertrag 		
Auftragsgrundlage		
Dienst- und Geschäftsordnung der Stadtverwaltung Koblenz (DUGO), Landesmediengesetz (LMG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1113

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	380.000	380.000	380.000	380.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	48.755	8.130	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	48.755	388.130	380.000	380.000	380.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	452.662	409.255	415.081	420.967	426.945
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	13.500	111.500	111.500	111.500	111.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	153.410	233.870	236.900	220.020	223.230
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	619.572	754.625	763.481	752.487	761.675
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-570.817	-366.495	-383.481	-372.487	-381.675
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-570.817	-366.495	-383.481	-372.487	-381.675
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-28.840	-21.490	-24.950	-23.690	-21.700
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-599.657	-387.985	-408.431	-396.177	-403.375

III. Finanzhaushalt Produkt 1113

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-631.901	-366.945	-378.861	-366.217	-373.015
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-631.901	-366.945	-378.861	-366.217	-373.015

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1113	Öffentlichkeitsarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Aktuelle Information der Bürger und Medien

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,26	-3,36	-3,53	-3,42	-3,48
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,36	0,30	0,30	0,30	0,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111300	Öffentlichkeitsarbeit

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Außenwerbevertrag: 380.000 Euro (Wechsel Zuständigkeit für Management Außenwerbevertrag/ bisher Produkt 1221 "Sicherheit und Ordnung"/ Zeile 4)

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Der Rückgang des Ansatzes gegenüber zum Vorjahr resultiert insbesondere aus dem Wegfall der ATZ-Ersatzplanstelle 01/190.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:

Zahlungen an KOVEB: ca. 100.000 Euro (Außenwerbevertrag/ laut Ratsbeschluss 100 % der Erträge aus den Vitrinen in den Wartehallen)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung: 100.900 Euro (Vorjahr: 102.000)
- Öffentlichkeitsarbeit: 75.000 Euro (davon 50.000 Euro für Außenwerbung, z. B. Grafikdesign)
- Beratungskosten, Anwaltskosten, Wirtschaftsprüfer: 30.000 Euro (Außenwerbevertrag)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1114	Gremien
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	
Produktverantwortlicher:	Perry Metten-Golly	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Grundsatzangelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts, des Rates und sonstige Gremien - Sitzungsvorbereitung, -durchführung, -nachbearbeitung von Stadtrat, HuFa´s sowie Ältestenrat - rechtlichen Beurteilung von Sachverhalten während der Sitzungen - Ortsbeiräte, Ortsvorsteher, Ausschusswahlen, Ausschusszuständigkeiten, Vorschlagslisten Schöffen und ehrenamtliche Verwaltungsrichter, Administration Rats-, Amts- und Bürgerinformationssystem sowie Session 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Kommunalwahlgesetz (KWG), Landesbeamtengesetz (LBG), Kommunale Aufwands- und Entschädigungsverordnung, Eigenbetriebs- und anstaltsverordnung (EigAnVO), Ehrensoldgesetz, Kommunal-Besoldungsverordnung, Gerichtsverfassungsgesetz (GVG), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Ratsbeschlüsse</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1114

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	34.620	36.730	37.110	37.490	37.870
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	134.620	136.730	137.110	137.490	137.870
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	968.173	1.096.594	1.105.379	1.114.327	1.123.396
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	73.700	73.700	73.700	73.700	73.700
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	860.443	848.135	862.745	877.495	892.385
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.904.316	2.020.429	2.043.824	2.067.522	2.091.481
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.769.696	-1.883.699	-1.906.714	-1.930.032	-1.953.611
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.769.696	-1.883.699	-1.906.714	-1.930.032	-1.953.611
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-185.400	-179.709	-243.198	-297.075	-186.903
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.955.096	-2.063.408	-2.149.912	-2.227.107	-2.140.514

III. Finanzhaushalt Produkt 1114

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.935.622	-2.015.441	-2.101.418	-2.178.056	-2.090.906
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	8.000	5.100	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	8.000	5.100	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	200.000	652.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000	652.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-192.000	-646.900	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.127.622	-2.662.341	-2.101.418	-2.178.056	-2.090.906

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1114	Gremien
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-17,16	-17,89	-18,58	-19,21	-18,46
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,78	0,81	0,80	0,80	0,79

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111400	Gremien

Erläuterungen

Das Produkt 1114 / Gremien umfasst neben den Aufwendungen für das Büro des Oberbürgermeisters sowie den Aufwandsentschädigungen für Stadtrat und Haupt- und Finanzausschuss auch u. a. alle Aufwandsentschädigungen für Fachausschüsse der Ämter, die gem. § 44 GemO gebildet worden sind. Aufgrund einer Stellungnahme des Landes sind diese Aufwendungen in der Produktgruppe 111 nachzuweisen. Nicht hierzu gehören z. B. Ausschüsse, die aufgrund einer besonderen gesetzlichen Regelung gebildet werden müssen, z. B. Stadtrechtsausschuss, Umlegungsausschuss, Gutachterausschuss. Diese werden beim jeweiligen Fachprodukt des Fachamtes nachgewiesen.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Ablieferung aus Nebentätigkeiten und Erstattung nicht verbrauchter Zuschüsse: 100.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Erhöhung der Aufwandsentschädigung kommunaler Ehrenämter sowie den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:
- Pflege und Unterhaltung der Ehrengräber: 12.500 Euro
- Livestreaming: 60.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind im Wesentlichen Aufwendungen für:
- Zuwendungen an die Fraktionen: 550.500 Euro (Vorjahr: 500.500 Euro) - Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert u. a. aus den allgemeinen Tarifanpassungen.
- Datenverarbeitungskosten: 153.700 Euro (Vorjahr: 156.700 Euro)
- Mieten (Räumlichkeiten, Technik, Ortsvorsteherbüros): 72.500 Euro (Vorjahr: 122.500 Euro)
- Vergütungen Sachverständige: 10.000 Euro (Vorjahr: 25.000 Euro)
- Bewirtung von Rat und Ausschüssen: 12.200 Euro
- Öffentliche Bekanntmachungen: 18.900 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	554	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt:	5543	Klimaschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 01 / Büro des Oberbürgermeisters/ Zentrale Angelegenheiten	
Produktverantwortlicher:	Perry Metten-Golly	
Produktbeschreibung		
<p>Koordinierung, Steuerung und Mitwirkung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Koblenz und die aktive Weiterentwicklung des Klimaschutzes und der Anpassungsmaßnahmen an die Folgen des Klimawandels in der Stadt Koblenz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umweltbildung im Themenkomplex Klimaschutz/Anpassung an den Klimawandel - Vernetzung von Klimaschutzakteuren, Planung, Verkehr und Öffentlichkeitsarbeit 		
Auftragsgrundlage		
Stadtratsbeschluss vom 26.9.2019		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5543

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	294.442	351.708	195.974	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	294.442	351.708	195.974	0	0
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	165.828	231.473	234.860	238.315	241.822
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	29.250	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	457.533	475.190	309.008	155.935	156.165
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	623.361	706.663	573.118	394.250	397.987
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-328.919	-354.955	-377.144	-394.250	-397.987
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-328.919	-354.955	-377.144	-394.250	-397.987
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-10.180	-10.956	-10.672	-10.990	-11.337
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-339.099	-365.911	-387.816	-405.240	-409.324

III. Finanzhaushalt Produkt 5543

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-333.282	-360.593	-382.440	-399.805	-403.826
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	160.660	398.790	248.850	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	160.660	398.790	248.850	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	200.000	200.000	100.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	167.400	208.100	386.500	90.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	367.400	408.100	486.500	90.000	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-206.740	-9.310	-237.650	-90.000	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-540.022	-369.903	-620.090	-489.805	-403.826

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziele des Produktes sind die Reduzierung der CO₂-Emissionen um 50 Prozent bis zum Jahr 2030 im städtischen Wirkungsbereich sowie der Schutz der Koblenzer Bevölkerung vor den Auswirkungen des Klimawandels und Verringerung der Verwundbarkeit bzw. die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit gegenüber den Klimawandelfolgen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,98	-3,17	-3,35	-3,50	-3,53
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,13	0,17	0,17	0,17	0,17
Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen nach der Aktualisierung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2020	0,00	65,00	72,00	77,00	81,00	83,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554300	Klimaschutz

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Teilleistungen 111101, 111300, 111400 und 554300 sind in den Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

KENNZAHLEN:

"Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen nach der Aktualisierung und Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes 2020":

Bedingt durch den Stadtratsbeschluss vom 26.9.2019 wurde das Klimaschutzkonzept in 2020 aktualisiert und fortgeschrieben. Dieses wird kontinuierlich um neue Maßnahmen erweitert, sodass die Anzahl der abgearbeiteten Maßnahmen immer im Bezug zu der Gesamtanzahl der hinterlegten Maßnahmen zu sehen ist. Für das Jahr 2020 sind 73 Maßnahmen, ab dem Jahr 2021 sind 80 Maßnahmen und ab dem Jahr 2023 sind 85 Maßnahmen hinterlegt. Der Umsetzungsstand inkl. Erläuterungen der einzelnen Maßnahmen wird jährlich in einem Sachstandsbericht veröffentlicht

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Hierin enthalten sind folgende Bundesfördermittel:

1. Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel - 2024: 118.080 Euro, 2025: 151.200 Euro
2. Erstellung eines integrierten Klimawandelanpassungskonzeptes - 2024: 111.663 Euro, 2025: 44.774 Euro
3. Erstellung eines integrierten Vorreiterkonzeptes - 2024: 42.965 Euro
4. Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung - 2024: 79.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarifierhöhungen insbesondere aus der Zeiteinzelserhöhung sowie der Stellenumwandlung einer Stelle.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Vergütungen Sachverständige - Ansatz 2024: 371.500 Euro (Vorjahr: 283.000 Euro) - davon u. a.:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5543	Klimaschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>1. Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel - 2024: 121.700 Euro, 2025: 129.500 Euro 2. Erstellung eines integrierten Klimawandelanpassungskonzepts - 2024: 54.272 Euro, 2025: 22.613 Euro 3. Erstellung eines integrierten Vorreiterkonzepts - 2024: 61.379 Euro 4. Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung - 2024: 79.000 Euro 5. Projektmanagement SWK, z. B. Projektsteuerung Erneuerbare Energien und Koordination Kommunale Wärmeplanung: 47.600 Euro</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit - Ansatz 2024: 85.000 Euro (Vorjahr: 155.000 Euro, davon 50.000 Euro für Maßnahmen der AGs der Klimaschutzkommission) Für die Durchführung von Workshops „Umweltbildung und Nachhaltigkeit“ in Grundschulen und Kindergärten ist ab dem Haushalt 2024 ein Ansatz von 20.000 Euro im Teilhaushalt 03, Produkt 1115/ Lokale Agenda 21, etatisiert. Diese Mittel waren bisher in vorliegendem Produkt enthalten.</p>	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q001234000 Global Verwaltungssteuerung

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1111 - Verwaltungssteuerung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	466.204	0	0	0	0	0	0	466.200
Auszahlungen für Sachanlagen	54.763	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	79.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	520.966	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	546.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-520.966	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-546.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In diesem Projekt sind die Investitionen der vier Dezernatsbüros zusammengefasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P011000000 Bundesförderprojekt Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel / Moselweißer Str.

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	60.660	83.790	248.850	0	0	0	440.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	60.660	83.790	248.850	0	0	0	440.500
Auszahlungen für Sachanlagen	3.398	67.400	93.100	276.500	0	0	0	489.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.398	67.400	93.100	276.500	0	0	0	489.400
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.398	-6.740	-9.310	-27.650	0	0	0	-48.900

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ein Teilabschnitt des Verkehrsraums der Moselweißer Straße sowie die öffentlich zugängliche Platzfläche der St. Elisabeth-Kirche wird hinsichtlich einer klimaangepassten und –resilienten Durchgrünung, der Optimierung des Verkehrsraums, eines nachhaltigen und klimawandelangepassten Bewässerungsmanagements, Gesichtspunkten der Biodiversität und des Insektenschutzes untersucht und während der Projektlaufzeit anhand einer spezifizierten Auswahl optimiert. Neben den erforderlichen technisch-ökologischen Maßnahmen werden durch einen begleitenden Partizipationsprozess die Anwohner und Anlieger in das Projekt aktiv eingebunden. Die modellhafte Erarbeitung an dem konkreten Beispiel und die begleitenden wissenschaftlichen Untersuchungen von Hochschule Koblenz und Universität Koblenz dienen als Grundlage und Vorbild für künftige städtische Planungen und Vorgaben bei der Gestaltung von Straßenräumen und Freiflächen und der Optimierung hinsichtlich Aufteilung des Verkehrsraumes, Regenwassermanagement, Durchgrünung, Entsiegelung, Artenschutz und Biodiversität.

Neben den investiven Projektmitteln für die Herstellung von Baumstandorten und Entsiegelungsmaßnahmen sind im Produkt 5543 "Klimaschutz" weitere Mittel veranschlagt. Die Förderquote beträgt 90 %.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 49.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P011001000 Förderprogramm "500-Dächer-Programm"

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	46.094	200.000	200.000	100.000	0	0	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	46.094	200.000	200.000	100.000	0	0	0	600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-46.094	-200.000	-200.000	-100.000	0	0	0	-600.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Mit dem 500-Dächer-Programm hat sich die Stadt Koblenz das Ziel gesetzt, private Haushalte sowohl bei der Reduzierung ihrer CO2-Emissionen als auch bei der Anpassung an den Klimawandel finanziell zu unterstützen. Neben der Förderung allgemeiner Beratungsleistungen werden die energetische Sanierung der obersten Geschossdecke, der Einsatz regenerativer Energien sowie Dachbegrünungsmaßnahmen finanziell unterstützt.

Zur Bewilligung von Zuschüssen bedurfte es im Nachtragshaushaltsplan 2023 einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 53.900 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P011002000 Kommunales Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIPKI)

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Umsetzung von Maßnahmen mit dem Förderprogramm des Landes "Kommunales Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation (KIPKI)" werden keine weiteren Mittel zentral etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P011003000 KIPKI - Klimaangepasster Mehrgenerationenplatz

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5543 - Klimaschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	315.000	0	0	0	0	315.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	315.000	0	0	0	0	315.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	115.000	110.000	90.000	0	0	315.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	115.000	110.000	90.000	0	0	315.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				110.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	200.000	-110.000	-90.000	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 110.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Korrespondierend zu dem Förderprojekt "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" (Herstellung von Baumrigolen entlang eines Verkehrsraumes und Umgestaltung der Platzfläche vor der Kirche St. Elisabeth) soll auch die städtische Fläche entlang der Kirche St. Elisabeth klimaangepasst entwickelt und, neben einer klimaresilienten Begrünung, beschattete Aufenthaltsmöglichkeiten, ein barrierefreier Zugang und eine Spielplatzfläche geschaffen werden. Darüber hinaus soll ein Durchgang zur St. Elisabeth-Str. geschaffen und die städtische Fläche, die aktuell noch in einer Sackgasse endet, in die Wegebeziehung zum angrenzenden Gewerbegebiet und dem Stadtteil Koblenz-Goldgrube eingebunden werden. Damit kann auf der gesamten städtischen Fläche eine soziale Kontrolle hergestellt, der durch die Sackgassensituation bestehende Angstraum aufgelöst und die Nutzung für die Allgemeinheit ermöglicht werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 110.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z011000000 Umbau Feuerwehrgerätehaus Kesselheim

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1114 - Gremien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	20.105	150.000	0	0	0	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	20.105	150.000	0	0	0	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-20.105	-150.000	0	0	0	0	0	-400.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 230.200 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z011001000 Technische Sanierung Bühnenhaus Güls

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1114 - Gremien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	8.000	5.100	0	0	0	0	13.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	8.000	5.100	0	0	0	0	13.100
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	652.000	0	0	0	0	702.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	652.000	0	0	0	0	702.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			652.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-42.000	-646.900	0	0	0	0	-688.900

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das seitens der Stadt erworbene Gebäude soll auf den notwendigen technischen Stand gebracht werden. Die ermittelten Kosten für die technische Ertüchtigung belaufen sich auf 702.000 Euro. Es sind Fördermittel von 8.000 Euro für Energieberatung (2023) und 5.100 Euro für eine Wärmepumpe (2024) eingeplant.

Die Maßnahme soll ab dem 4. Quartal 2023 ausgeschrieben und ab Ende 1. Quartal 2024 umgesetzt werden. Im Jahr 2023 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro etatisiert; die in 2024 veranschlagten Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 652.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1116	Gleichstellung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 07 / Gleichstellungsstelle	
Produktverantwortlicher:	Alexandra Schäfer, Gleichstellungsbeauftragte	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Initiierung, Durchführung und Begleitung von Projekten - Öffentlichkeitsarbeit - Einzelfallberatung - Regionale und überregionale Kontaktpflege - Gremienarbeit - Mitwirkung bei personellen Angelegenheiten und bei internen Projekten - Zusammenarbeit mit der/ dem ehrenamtlichen Queerbeauftragten 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Landesgleichstellungsgesetz (LGG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1116

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	31.290	33.650	33.990	34.330	34.680
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	31.290	33.650	33.990	34.330	34.680
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	207.392	252.665	256.096	259.607	263.158
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	27.240	26.685	27.055	27.425	27.815
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	234.732	279.450	283.251	287.132	291.073
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-203.442	-245.800	-249.261	-252.802	-256.393
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-203.442	-245.800	-249.261	-252.802	-256.393
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-15.970	12.390	-32.320	-20.420	-15.290
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-219.412	-233.410	-281.581	-273.222	-271.683

III. Finanzhaushalt Produkt 1116

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-213.148	-207.300	-255.111	-246.382	-244.473
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-213.148	-207.300	-255.111	-246.382	-244.473

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1116	Gleichstellung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Gleichstellungsstelle versteht sich auch als "strategische Anwältin" für Gleichstellungsfragen in der Stadtverwaltung Koblenz. Ziele sind hierbei insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie die Wahrung der beruflichen Chancengleichheit. Eine daraus resultierende wichtige Zielsetzung ist u. a. dabei die angemessene Berücksichtigung weiblicher Bewerberinnen bei höherwertigen Stellen innerhalb der Stadt Koblenz. Für die externe Gleichstellungsarbeit ist die Durchführung regelmäßiger öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen wesentlicher Bestandteil. Aufgabe der Gleichstellungsstelle ist dabei auch die Wahrnehmung einer Netzwerkfunktion zu anderen Institutionen vor Ort. Darunter fällt auch die Zusammenarbeit mit der bzw. dem ehrenamtlichen Queerbeauftragten, die bzw. der Vertretung/Sprachrohr der queeren Einwohner:innen der Stadt Koblenz ist.

Zudem ist die Gleichstellungsstelle interne Beschwerdestelle nach § 13 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes. Extern ist sie Kontaktstelle für Diskriminierungsfragen und arbeitet im Sinne einer Verweisberatung.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,93	-2,02	-2,43	-2,36	-2,34
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,17	0,19	0,19	0,19	0,19
SK: Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	36,00	38,00	40,00	42,00	44,00
Anzahl eigener sowie in Kooperation mit anderen Trägern durchgeführter öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen	0,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111600	Gleichstellung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anteil Frauen in Führungspositionen in der Stadtverwaltung Koblenz in %":

Der im Gleichstellungsplan 2019 bis 2024 angestrebte Wert in Höhe von 30% bis zum 31.12.2024 wurde zum 31.12.2020 bereits überschritten. Daher wurde die anzustrebende Entwicklung der Kennzahl aktualisiert.

Die Kennzahl bezieht sich auf die Funktionen: Stadtvorstand, Amts- und Werkleitungen, Stabstellenleitungen, Abteilungsleitungen und vergleichbare Funktionen mit Personalführungsaufgaben, Sachgebiets- und Sachbereichsleitungen.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Ansatzserhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u. a.:

- EDV-Aufwendungen: 12.200 Euro (Vorjahr: 12.800 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit: 7.500 Euro
- Geschäftsaufwendungen Queerbeauftragte*r: 1.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalvertretung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1117	Personalvertretung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 08 / Personalrat/ Schwerbehindertenvertretung	
Produktverantwortlicher:	Müller, Sandra (Vors.) Huhn, Brigitte (Schwerbeh.)	
Produktbeschreibung		
Vertretung der Interessen der Beschäftigten und der Beamten der Stadtverwaltung Koblenz.		
Auftragsgrundlage		
Landespersonalvertretungsgesetz Rheinland-Pfalz (LPersVG), SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalvertretung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1117

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	149.190	155.700	157.380	159.060	160.770
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	149.190	155.700	157.380	159.060	160.770
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	510.231	518.105	525.531	533.057	540.734
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	150	0	0	0	0
11 Abschreibungen	0,00	0	520	530	530	540
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	52.125	54.005	54.805	55.645	56.495
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	562.506	572.630	580.866	589.232	597.769
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-413.316	-416.930	-423.486	-430.172	-436.999
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-413.316	-416.930	-423.486	-430.172	-436.999
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-46.830	-43.730	-54.970	-54.060	-54.710
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-460.146	-460.660	-478.456	-484.232	-491.709

III. Finanzhaushalt Produkt 1117

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-446.752	-431.960	-449.386	-454.802	-461.869
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-446.752	-431.960	-449.386	-454.802	-461.869

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1117	Personalvertretung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,04	-3,99	-4,14	-4,18	-4,24
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,41	0,38	0,38	0,38	0,38
Ergebnis je vom Personalrat betreute Mitarbeiter/-innen in €	0,00	-187,20	-186,20	-193,39	-195,73	-198,75

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111701	Personalvertretung
111702	Schwerbehindertenvertretung

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Bei den Teilleistungen 111701 und 111702 sind die Zeilen 10 / Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie 14 / Sonstige laufende Aufwendungen nur bei jeder Teilleistung einzeln gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Von den in Zeile 14 aufgeführten Aufwendungen entfallen u. a. auf die

1. Personalvertretung:
 - Datenverarbeitung: 23.400 Euro
 - Fachliteratur: 2.700 Euro
 - Büromaterial: 1.700 Euro
2. Schwerbehindertenvertretung:
 - Datenverarbeitung: 3.400 Euro
 - Fachliteratur: 1.200 Euro
 - Büromaterial: 500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1149	Zentrale Vergabestelle
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 09 / Zentrale Vergabestelle	
Produktverantwortlicher:	Vera Dott, Stabstellenleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung des Vergabeverfahrens für die Gesamtverwaltung bezogen auf bestimmte Arbeitsschritte, - einheitliche Gestaltung des Ausschreibungsverfahrens einschl. Pflege des Vordruckwesens - Klärung von grundsätzlichen Fragen zu Vergabeverfahren. 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Vergabeverordnung (VgV), Unterschwellenvergabeverordnung (UVgO), Dienstanweisung der Stadt Koblenz über die Vergabe von Aufträgen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1149

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	249.583	288.135	292.311	296.542	300.858
11 Abschreibungen	0,00	80	600	610	620	630
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	51.960	55.830	57.110	58.430	59.790
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	301.623	344.565	350.031	355.592	361.278
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-291.623	-334.565	-340.031	-345.592	-351.278
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-291.623	-334.565	-340.031	-345.592	-351.278
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-26.400	-24.890	-29.030	-27.490	-25.080
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-318.023	-359.455	-369.061	-373.082	-376.358

III. Finanzhaushalt Produkt 1149

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-312.309	-346.295	-355.731	-359.582	-362.678
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-312.309	-346.295	-355.731	-359.582	-362.678

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1149	Zentrale Vergabestelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,79	-3,12	-3,19	-3,22	-3,25
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,20	0,21	0,21	0,21	0,21

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114900	Zentrale Vergabestelle

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erträge aus Kostenerstattungen u. a. von Eigenbetrieben

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie einer Stellenneubewertung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier enthalten sind insbesondere:
- Datenverarbeitung: 42.700 Euro (Vorjahr: 39.200 Euro)
- Mieten: 2.500 Euro
- Büromaterial: 1.500 Euro
- Fachliteratur: 1.500 Euro

Amt: AMT 10 Amt für Personal und Organisation

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	34.330	1.480	1.480	1.480	1.480
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.104.500	1.340.620	1.340.500	1.340.500	1.346.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.787.171	2.586.510	2.621.220	2.654.230	2.688.270
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	23.490	116.620	90.880	90.080	69.110
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.953.491	4.049.230	4.058.080	4.090.290	4.109.360
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	10.694.989	12.270.942	11.590.952	11.748.433	11.908.335
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	479.942	519.700	493.500	450.000	467.700
11 Abschreibungen	0,00	91.710	95.450	96.770	98.130	99.470
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	150.000	160.000	160.000	160.000	160.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.698.815	2.864.450	2.913.500	2.939.780	2.971.910
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	14.115.456	15.910.542	15.254.722	15.396.343	15.607.415
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-10.161.965	-11.861.312	-11.196.642	-11.306.053	-11.498.055
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-10.161.965	-11.861.312	-11.196.642	-11.306.053	-11.498.055
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-194.450	567.230	-298.950	-58.810	58.730
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-10.356.415	-11.294.082	-11.495.592	-11.364.863	-11.439.325
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-9.930.512	-10.564.172	-10.729.242	-10.586.793	-10.629.195
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	950.000	1.080.000	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	25.000	975.000	1.105.000	25.000	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	50.000	950.000	1.150.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.854.800	1.123.750	527.500	857.500	1.507.500
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.000	25.000	25.000	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.929.800	2.098.750	1.702.500	857.500	1.507.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.904.800	-1.123.750	-597.500	-832.500	-1.507.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-11.835.312	-11.687.922	-11.326.742	-11.419.293	-12.136.695
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-9.930.512	-10.564.172	-10.729.242	-10.586.793	-10.629.195

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifanpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie den alljährlichen Schwankungen der vorübergehenden zentralen Personalkostenzuordnung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	112	Personal
Produkt:	1121	Personalwirtschaft
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Personalgewinnung und Personaleinsatz durch interne und externe Stellenausschreibungen sowie Durchführung von Bewerberauswahlverfahren - Bearbeitung von Personalvorgängen (z.B. arbeitsrechtliche Maßnahmen, Kündigungsverfahren) und Beratung der Fachämter und Eigenbetriebe sowie der Mitarbeiter/innen in tarif- und dienstrechtlichen Fragen - Berechnung und Anweisung der Bezüge für tariflich Beschäftigte, Beamte, Versorgungsbezüge, Sonderleistungen 		
Auftragsgrundlage		
Landesbesoldungsgesetz (LBBesG), Landesbeamtenversorgungsgesetz (LBeAMTVG), Landesbeamtengesetz (LBG), TVöD, Laufbahnverordnung (LbVO), weitere beamten- und arbeitsrechtliche relevante Vorschriften		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1121

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000.000	1.216.000	1.216.000	1.216.000	1.216.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.849.664	1.546.734	1.568.572	1.590.749	1.613.228
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	23.490	100.584	70.774	68.151	59.972
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.873.154	2.863.318	2.855.346	2.874.900	2.889.200
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.550.717	4.066.944	3.270.577	3.309.831	3.349.649
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
11 Abschreibungen	0,00	1.579	1.579	1.602	1.624	1.654
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	412.051	608.276	614.605	621.073	627.735
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.967.347	4.679.799	3.889.784	3.935.528	3.982.038
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.094.193	-1.816.481	-1.034.438	-1.060.628	-1.092.838
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.094.193	-1.816.481	-1.034.438	-1.060.628	-1.092.838
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-57.254	53.958	-93.247	-53.880	-36.782
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.151.447	-1.762.523	-1.127.685	-1.114.508	-1.129.620

III. Finanzhaushalt Produkt 1121

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.076.344	-1.729.840	-1.064.116	-1.047.225	-1.053.043
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	25.000	25.000	25.000	25.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	105.800	87.500	27.500	7.500	7.500
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	25.000	25.000	25.000	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	130.800	112.500	52.500	7.500	7.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-105.800	-87.500	-27.500	17.500	-7.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.182.144	-1.817.340	-1.091.616	-1.029.725	-1.060.543

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch die Personalbedarfsplanung soll die Bereitstellung von Personal für die Stadtverwaltung langfristig sichergestellt werden. Die Altersstruktur des Personalbestands soll kontinuierlich betrachtet und eine Ausgewogenheit angestrebt werden. Die Geschlechterverteilung sowie der durchschnittliche Beschäftigungsgrad des Personalbestands sollen weiterhin durch ein ausgeglichenes Verhältnis gekennzeichnet sein. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll in einem ständigen Prozess unterstützt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-10,11	-15,28	-9,75	-9,62	-9,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,86	3,00	2,37	2,37	2,36
SK: Anzahl Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung	0,00	1.910,00	1.942,00	1.942,00	1.942,00	1.942,00
SK: Anzahl Mitarbeiter/-innen Eigenbetriebe	0,00	575,00	578,00	578,00	578,00	578,00
SK: Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe	0,00	45,60	45,50	45,40	45,30	45,20
Frauenanteil an Gesamtverwaltung in %	0,00	44,70	44,80	44,90	45,00	45,10
Männeranteil an Gesamtverwaltung in %	0,00	55,30	55,20	55,10	55,00	54,90
Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in %	0,00	89,00	89,40	89,50	89,60	89,70
Beschäftigungsquote behinderter Menschen in %	0,00	5,20	5,40	5,60	5,80	6,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
112101	Personalwirtschaft StVw. KO
112102	Personalwirtschaft Dritte(BgA)
112103	Pensionäre u. Altersteilzeit
112104	Personalüberlassung
112105	Zentrale Personalkostenzuordn.

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERK:

Mehrerträge bei Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6, Konto 4421) in den Teilleistungen 11210401 / Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH und 11210403 / Personalüberlassung an Koblenz-Touristik GmbH können für Mehraufwendungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen (Zeile 9) bei derselben Teilleistung verwendet werden.

KENNZAHLEN:

"Durchschnittsalter der Mitarbeiter/-innen Kernverwaltung und Eigenbetriebe":
Es zeichnet sich eine Verjüngung des Personalbestands ab.

"Frauenanteil an Gesamtverwaltung in %" / "Männeranteil an Gesamtverwaltung in %":
Altersbedingt scheiden in den kommenden Jahren mehr Männer als Frauen aus dem aktiven Dienst bei der Stadtverwaltung Koblenz aus. Der Frauenanteil wird voraussichtlich sukzessive ansteigen.

"Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in %":
Der durchschnittliche Beschäftigungsgrad ist ein Maß für die Verbreitung von Teilzeitbeschäftigung. Er ergibt sich aus der Division der Summe der Vollzeitäquivalente und der Gesamtmitarbeiterzahl. Vollzeitäquivalente geben

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1121	Personalwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

die Anzahl der auf die volle Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

"Beschäftigungsquote behinderter Menschen in %":

Die Erhöhung der Anzahl der schwerbehinderten und gleichgestellten Mitarbeiter:innen innerhalb der Verwaltung stellt ein Schwerpunktthema des aktuellen Personalmanagementkonzeptes dar, an dem mit verschiedenen Maßnahmen gearbeitet wird. Die Quote konnte im vergangenen Jahr erhöht werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen im Einzelnen:

- Erträge aus Dienstherrnwechseln/Anwendung Staatsvertrag (Aufwendungen für Abfindungen aufgrund von Dienstherrnwechseln/Anwendung Staatsvertrag sind in gleicher Höhe in Zeile 9 etatisiert.): 1 Mio. Euro
- Erträge D-Jobticket (Aufwendungen für D-Jobticket sind in gleicher Höhe in Zeile 14 etatisiert): 216.000 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen Eigenbetriebe für Personalüberlassungen

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung in Höhe von 46.454 Euro sowie der Zuführung zu Erstattungs-/Abfindungsansprüchen gegen anderen Dienstherrn bei Dienstherrnwechsel gemäß § 107b BeamtVG (betrifft die Versetzung von Beamtinnen und Beamte vor dem Wechsel zum Staatsvertrag 2012) in Höhe von 54.130 Euro.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Veränderung des Ansatzes resultiert aus den alljährlichen Schwankungen der vorübergehenden zentralen Personalkostenzuordnung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen im Wesentlichen:

- Vergütungen für die arbeitgeberseitige Sicherstellung der MA-Untersuchungen: 215.000 Euro (Vorjahr: 230.000 Euro)
- Datenverarbeitung: 123.500 Euro (Vorjahr: 125.800 Euro)
- D-Jobticket: 216.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	112	Personal
Produkt:	1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagem
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Personalgewinnung und -bindung durch interne und externe Stellenausschreibungen sowie Durchführung von Bewerberauswahlverfahren - Durchführung von übergreifenden Maßnahmen der Personalentwicklung wie Leistungsorientierte Bezahlung, Leistungsprämien für Beamte/Beamtinnen, Vorschlagswesen, Zentrale Aus- und Fortbildung, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Vereinbarkeit von Beruf und Familie - Ausbildungs- und Ausbildungsnebenaufgaben - Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Brandschutz 		
Auftragsgrundlage		
TVAöD, Landesbeamtengesetz (LBG), verwaltungsinterne Richtlinien, Ausbildungskonzept, Jugendarbeitsschutzgesetz, Personalentwicklungskonzept für die Stadtverwaltung Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1122

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	347.515	343.306	347.003	350.724	354.497
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	20.106	21.929	9.138
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	347.515	343.306	367.109	372.653	363.635
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.307.182	3.947.650	4.006.904	4.067.046	4.128.097
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	17.300	18.300	18.300	18.300	18.300
11 Abschreibungen	0,00	655	1.095	1.115	1.141	1.144
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	150.000	160.000	160.000	160.000	160.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.046.820	1.104.524	1.123.588	1.126.859	1.138.476
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.521.957	5.231.569	5.309.907	5.373.346	5.446.017
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.174.442	-4.888.263	-4.942.798	-5.000.693	-5.082.382
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-4.174.442	-4.888.263	-4.942.798	-5.000.693	-5.082.382
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-162.878	3	-218.610	-160.403	-135.233
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.337.320	-4.888.260	-5.161.408	-5.161.096	-5.217.615

III. Finanzhaushalt Produkt 1122

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.150.486	-4.485.648	-4.773.405	-4.769.287	-4.807.327
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.150.486	-4.485.648	-4.773.405	-4.769.287	-4.807.327

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Ausbildung von Nachwuchskräften soll weiterhin die qualifizierte Besetzung freiwerdender Stellen sichern. Im Rahmen der Fortbildung sind in den kommenden Jahren insbesondere die Führungskräfteentwicklung und darüber hinaus sonstige Personalentwicklungsbereiche von Bedeutung. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll in einem ständigen Prozess unterstützt werden. Die Anzahl der Überstunden/ Mehrarbeit soll mittelfristig gesenkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-38,07	-42,37	-44,61	-44,53	-45,00
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,67	2,91	2,91	2,91	2,91
Anzahl Auszubildende gesamt	0,00	140,00	166,00	195,00	209,00	209,00
davon Anzahl Absolventen pro Jahr	0,00	39,00	40,00	40,00	57,00	57,00
Übernahmequote Auszubildende in %	0,00	87,00	87,00	87,00	91,00	91,00
Anzahl Teilnehmer/-innen (Belegungen) Führungskräfteseminare	0,00	150,00	125,00	300,00	125,00	125,00
Anzahl Teilnehmer/-innen sonstige Personalentwicklungsseminare (inkl. Kompetenzseminare, EDV, Betriebliches Gesundheitsmanagement)	0,00	950,00	950,00	950,00	900,00	900,00
Überstunden/Mehrarbeit pro Vollzeitäquivalent	0,00	33,00	32,70	32,50	32,30	32,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
112201	Auszubildende
112202	Personalentwicklung
112203	Personalgewinnung für SvKo
112204	Gesundheitsmanag/Arbeitssicher

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Teilnehmer/-innen (Belegungen) Führungskräfteseminare":

Die Personalentwicklungsmaßnahmen fokussieren in den Jahren 2024/2026/2027 zunehmend seminarferne, individuelle Personalentwicklungsangebote. Im Jahr 2025 wird im Rahmen des zeitlichen Turnus wieder ein spezielles, voraussichtlich verpflichtendes Angebot für die Führungskräfte der Verwaltung beabsichtigt.

"Überstunden/Mehrarbeit pro Vollzeitäquivalent":

Summe der Überstunden/Mehrarbeit einschließlich Gleitzeitguthaben (Anfangsbestand zu Beginn des Jahres + Zugänge des Betrachtungsjahres - Abgänge des Betrachtungsjahres) dividiert durch die Anzahl der Vollzeitäquivalente. Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie den steigenden

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1122	Personalentwicklung / Betriebliches Gesundheitsmanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>Aufwendungen für Auszubildende. Als Reaktion auf die altersbedingte Fluktuation der nächsten Jahre (2/3 des Personals der Verwaltung scheiden in den nächsten 20 Jahren aus) ist eine kontinuierliche Erhöhung der Ausbildungs- und Studienplätze notwendig.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Honoraraufwendungen für interne Mitarbeiter, die im Rahmen des städtischen Fortbildungsprogramms Dozententätigkeiten wahrnehmen: 3.000 Euro - Aufwendungen für Dienstleistungen für ext. professionelle Begleitung von Fällen des Betrieblichen Eingliederungsmanagements, die außerhalb der Mitarbeiterberatung laufen sowie ext. Dienstleistungen für Gefährdungsbeurteilungen im Bereich Arbeitsschutz: 10.000 Euro (Vorjahr: 9.000 Euro) <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Umlage Hochschule für öffentliche Verwaltung (HöV) Rheinland-Pfalz und ZVS: 160.000 Euro (Vorjahr: 150.000 Euro)</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen Hierunter fallen u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortbildungsaufwendungen Kernverwaltung: 265.000 Euro (Vorjahr: 280.000 Euro) - Ausbildungskosten (Aus- und Fortbildung, Fahrkosten/Trennungsgeld, Verpflegungsmehraufwendungen): 53.300 Euro (Vorjahr: 46.800 Euro) - Mietkosten u. a. für Seminarveranstaltungen, Ausbildungsmessen: 22.700 Euro (Vorjahr: 32.500 Euro) - Mitarbeiterberatung der MEDIAN Gesundheitsdienste sowie Gripeschutzimpfung: 68.000 Euro (Vorjahr: 65.000 Euro) - Datenverarbeitung: 250.800 Euro (Vorjahr: 235.200 Euro) - öffentliche Bekanntmachungen/Stellenausschreibungen (inkl. öffentliche Ausschreibungen): 259.000 Euro (Vorjahr: 199.000 Euro) - Öffentlichkeitsarbeit: 115.000 Euro - Bewirtungsaufwendungen insbesondere für Seminarbesuche: 16.200 Euro (Vorjahr: 22.700 Euro) <p>Zeile 22: Saldo aus internen Leistungsbeziehungen: Hierunter fällt u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Interne Fortbildung von städt. Mitarbeitern durch die Volkshochschule Koblenz - Schulgeld für die Auszubildenden an das Kommunale Studieninstitut 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	113	Organisation
Produkt:	1131	Organisation
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erstellen von Konzepten und Handlungsvorgaben zur Organisation der Gesamtverwaltung sowie zur Gestaltung von Dienst- und Arbeitsabläufen; Begleitung der jeweiligen Umsetzung in den Organisationseinheiten - Durchführung von Stellenbedarfsbemessungen und Stellenbewertungen - Maßnahmen zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen - Erstellung und Verbesserung von IT-unterstützten Arbeitsabläufen; Geschäftsstelle der IV/IT-Lenkungsgruppe - Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen - Unterstützung des Haushaltskonsolidierungsprozesses - Organisationsberatung 		
Auftragsgrundlage		
Arbeits- und beamtenrechtliche Bestimmungen, EU-rechtliche Vorgaben, Landesbeamtengesetz (LBG), Landesdatenschutzgesetz (LDSG), Beschlüsse von Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1131

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	740	740	740	740	740
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	275.593	291.223	294.135	297.064	300.033
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	9.792	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	276.333	301.755	294.875	297.804	300.773
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.531.401	1.656.398	1.683.867	1.711.727	1.740.048
11 Abschreibungen	0,00	6.201	6.201	6.283	6.370	6.457
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	614.252	494.710	508.197	521.988	536.216
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.151.854	2.157.309	2.198.347	2.240.085	2.282.721
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.875.521	-1.855.554	-1.903.472	-1.942.281	-1.981.948
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.875.521	-1.855.554	-1.903.472	-1.942.281	-1.981.948
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-73.297	49.756	-119.439	-74.433	-55.008
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.948.818	-1.805.798	-2.022.911	-2.016.714	-2.036.956

III. Finanzhaushalt Produkt 1131

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.875.020	-1.677.404	-1.882.877	-1.874.791	-1.893.107
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.875.020	-1.677.404	-1.882.877	-1.874.791	-1.893.107

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1131	Organisation
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Strukturen, sozialen Beziehungen und Prozesse in der Stadtverwaltung Koblenz sollen unter Einbindung einer modernen Informations- und Kommunikationstechnologie so gestaltet werden, dass die Verwaltungsarbeit wirtschaftlicher und effektiver verrichtet werden kann.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-17,10	-15,65	-17,48	-17,40	-17,57
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,23	1,22	1,22	1,22	1,23
Anzahl Stellen der Ämter und Stabsstellen	0,00	1.660,00	1.660,00	1.660,00	1.660,00	1.660,00
Anzahl Stellen der Eigenbetriebe	0,00	585,00	597,00	597,00	597,00	597,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
113101	Organisation, allgemein
113102	IV/IT-Steuerung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus Pensions- und Beihilferückstellungen sowie zwei Stellenverlagerungen, die anteilig berücksichtigt werden. Die Ansatzserhöhung wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile 14 beinhaltet mit rund 447.000 Euro (Vorjahr: 576.000 Euro) überwiegend EDV-Aufwendungen. Hierin sind Mittel für den Betrieb des Dokumentenmanagementsystems, Software zur Umsetzung des Online-Zugangs-Verbesserungs-Gesetzes (OZG), das neue IT-Rollenmodell bzw. den Digital-Beirat, ein Teil der Aufwendungen für die Personalmanagementsoftware Fidelis und der Kosten für die Software Unify Video sowie der Aufrufanlage für die Onlinereservierung enthalten. Aufwendungen für die IT-Arbeitsplätze und eingesetzten mobilen Endgeräte im Bereich der Abteilung "Organisation" sind hier ebenfalls berücksichtigt.

Darüber hinaus stehen noch 50.000 Euro, statt der bisherigen 200.000 Euro, zur verwaltungsübergreifenden Finanzierung neuer, teilweise verwaltungsübergreifender, IT-Projekte sowie für unvorhersehbare Ausgaben (zusätzliche EDV-Arbeitsplätze, wichtige Updates usw.) zur Verfügung. Die Reduzierung konnte durch eine noch genauere und detailliertere Aufteilung der Ansätze auf die einzelnen Ämter erreicht werden, die u. a. in den Arbeitsplatz-Pauschalen des KGRZ angesiedelt ist.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1145	Zentrale Dienste
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bereitstellung zentraler Service-Leistungen: Technikunterstützte Informationsverarbeitung, Erstellen von Drucksachen, Weiterleitung des Posteingangs, Versendung des Postausgangs, Entgegennahme und Weitervermittlung zentral eingehender Anrufe, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen und Fahrdienste, Beschaffung von Büroausstattung und -bedarf, Informations- und Pfortendienste, Bereitstellung von Fahrkarten für Dienstreisen, Abrechnung von Reisekosten, Betreuung verwaltungsübergreifender Mitgliedschaften, Sicherheitstechnischer Dienst</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Beschlüsse von Gremien Organisationsverfügungen</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1145

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	33.590	740	740	740	740
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	103.000	123.000	123.000	123.000	123.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	208.771	282.647	286.185	289.433	293.304
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	3.651	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	345.361	410.038	409.925	413.173	417.044
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.628.069	1.924.805	1.943.206	1.962.034	1.981.164
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	399.900	429.300	399.300	399.300	399.300
11 Abschreibungen	0,00	81.798	85.098	86.275	87.477	88.675
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	537.988	576.287	578.979	581.728	584.555
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.647.755	3.015.490	3.007.760	3.030.539	3.053.694
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.302.394	-2.605.452	-2.597.835	-2.617.366	-2.636.650
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.302.394	-2.605.452	-2.597.835	-2.617.366	-2.636.650
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	165.242	511.104	211.309	304.306	357.222
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.137.152	-2.094.348	-2.386.526	-2.313.060	-2.279.428

III. Finanzhaushalt Produkt 1145

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.065.951	-1.960.036	-2.246.719	-2.171.383	-2.135.846
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	240.000	536.250	0	350.000	1.000.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	240.000	536.250	0	350.000	1.000.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-240.000	-536.250	0	-350.000	-1.000.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.305.951	-2.496.286	-2.246.719	-2.521.383	-3.135.846

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Bereitstellung diverser zentral gesteuerter Dienste, wie z.B. Büromaterial, Möbel, Kopierer, Papier usw. erfolgt über Rahmenverträge, um die Wirtschaftlichkeit, Ergonomie und Umweltstandards in der Aufgabenerledigung zu sichern. Darüber hinaus arbeiten die Zentralen Dienste eng mit dem Zentralen Gebäudemanagement zusammen, um die Flächennutzung der städtischen Gebäude stetig zu verbessern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-18,76	-18,15	-20,63	-19,96	-19,66
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,31	1,42	1,41	1,40	1,40

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114502	Kopierservice
114503	Poststelle
114504	Zentr.Vermittlg.Telef./Telekom
114505	Zentraler Fuhrpark (Amt 10)
114506	Zentrale Beschaffungsstelle
114509	Sonstige zentrale Dienste

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 740 Euro (Vorjahr: 33.600 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Vermietung von Stellplätzen und Rathaussälen: 3.000 Euro
- Vermietung Mitarbeiter-Stellplätze: 120.000 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen der Eigenbetriebe und Stadtwerke.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert aus den allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassungen, Pensions- und Beihilferückstellungen, einer Stellenverlagerung sowie personalwirtschaftlichen Gründen, die anteilig berücksichtigt werden.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierzu zählen insbesondere:
- Betriebs- und Schmierstoffe Fuhrpark: 7.000 Euro
- Wartung und Instandsetzung Fuhrpark: 5.500 Euro
- Umlage Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald: 5.800 Euro
- Globaler Ansatz für Büromöbel: 330.000 Euro (Vorjahr: 300.000 Euro)
- Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung: 30.500 Euro
Hierunter fallen u. a. die Kosten für die Wartung und Instandsetzung sowie die Prüfung von Elektrogeräten.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind insbesondere:
- Datenverarbeitung: 89.000 Euro (Vorjahr: 91.800 Euro)
- Büromaterial: 44.400 Euro (Vorjahr: 45.700 Euro)
- Mitgliedsbeiträge (u. a. Mitgliedsbeitrag Deutscher Städtetag, Umlage Städtetag): 210.100 Euro (Vorjahr:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1145	Zentrale Dienste
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>189.500 Euro)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miete Kopierstraße der Druckerei: 8.600 Euro (Vorjahr: 7.500 Euro) - Miete Stellplätze Mitarbeiter: 61.300 Euro - Leasingmiete Dienstfahrzeuge: 81.400 Euro - Zentrale Serviceleistungen Post (u. a. Abholservice): 15.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro, da dezentral veranschlagt) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1146	Versicherungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Versicherungsvertragswesen, - Bestandspflege aller Versicherungsverträge, - Schadensachbearbeitung aus Verträgen, - Schadenersatzansprüche gegen Dritte, - Bearbeitung von Elementarschäden 		
Auftragsgrundlage		
Versicherungsvertragsgesetz (VVG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Straßenverkehrsgesetz (StVG), vertragliche Vereinbarungen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1146

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	103.403	120.392	123.095	124.011	124.936
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	2.218	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	107.403	126.610	127.095	128.011	128.936
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	226.344	227.702	231.520	235.393	239.326
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	55.700	52.000	70.000	25.000	30.000
11 Abschreibungen	0,00	1.249	1.249	1.265	1.284	1.302
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	23.478	23.842	24.377	24.913	25.464
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	306.771	304.793	327.162	286.590	296.092
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-199.368	-178.183	-200.067	-158.579	-167.156
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-199.368	-178.183	-200.067	-158.579	-167.156
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-11.886	7.775	-18.300	-11.380	-8.397
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-211.254	-170.408	-218.367	-169.959	-175.553

III. Finanzhaushalt Produkt 1146

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-196.652	-145.582	-190.956	-142.170	-147.382
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-196.652	-145.582	-190.956	-142.170	-147.382

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Sicherung und Erhalt der Vermögenswerte der Stadt und der Beteiligungsgesellschaften.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,85	-1,48	-1,89	-1,47	-1,51
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,18	0,17	0,17	0,17	0,17

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114601	Versicherungen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Allgemeine Informationen zu den Versicherungsprämien der Stadt Koblenz (Kernverwaltung):

Ansatz 2020: 706.339 Euro

Ansatz 2021: 725.642 Euro

Ansatz 2022: 785.866 Euro

Ansatz 2023: 1.161.300 Euro (2.115.590 Euro inkl. der gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schüler und Kita Kinder)

Ansatz 2024: 1.208.542 Euro (2.135.542 Euro inkl. der gesetzlichen Unfallversicherung für alle Schüler und Kita Kinder)

Die ausgeprägte Differenz des Ansatzes 2022 im Vergleich zum Ansatz 2023 und 2024 lässt sich insbesondere aufgrund folgender Faktoren herleiten:

- Erstmaliger Einschluss einer Elementarschadendeckung in der Gebäude- und Inventarversicherung, zur Abdeckung von Schäden durch Hochwasser und Überschwemmung/Erdbeben/Erdsenkung und Erdbeben/Schneedruck und Lawinen, aufgrund der stark zugenommenen Unwetterhäufigkeit/Naturgefahren; Zusatzaufwendungen ca. 220.000 Euro
- Die Versicherungssummen werden aufgrund der im Sachversicherungsvertrag vereinbarten Wertzuschlagsklausel jährlich angepasst, um eine Unterversicherung zu vermeiden. Die enorme Entwicklung der Preissteigerungen führt folglich zu einer deutlichen Erhöhung der Versicherungssummen und somit auch des Beitrags: ca. 100.000 Euro

Nicht zuletzt aufgrund der wachsenden Fälle von Cyberangriffen, die unter anderem in jüngster Vergangenheit auch Kommunen betroffen hat, ist über eine Versicherungslösung in Form einer Cybersicherung zu entscheiden. Bevor jedoch eine Entscheidung getroffen werden kann, ist im Rahmen des Risikomanagements eine Risikoanalyse (Risikoidentifizierung, Risikomessung und Risikobewertung) und eine Risikostrategie (Risikovermeidung, Risikominderung und (Rest-) Risikotragung und Deckung) erforderlich.

Im Ansatz 2024 ist vorsorglich ein Ansatz von 78.000 Euro für den Fall eines möglichen unterjährigen Abschlusses einer Cybersicherung eingestellt.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattung von Eigenbetrieben

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Es handelt sich bei dem Ansatz um eine externe Versicherungsberatung in Form von:

- Laufende Betreuung

Die Leistungen des laufenden Betreuungsvertrages konnten zum 01.01.2023 deutlich reduziert und die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1146	Versicherungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>Leistungen mit eigenem Personal aufgefangen werden mit dem Ergebnis einer Einsparung von rund 12.000 Euro.</p> <p>- Begleitung der Ausschreibungen von Versicherungsleistungen Der Ansatz 2024 umfasst eventuell anfallende Kosten für Unterstützung eines Dienstleisters. Hierfür ist ein Ansatz i. H. v. 28.000 Euro eingestellt, der größte Anteil hiervon ist vorgesehen für eine mögliche Ausschreibung der Cybersicherung.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Im Wesentlichen sind hier EDV-Aufwendungen i. H. v. 17.300 Euro (Vorjahr: 17.800 Euro) enthalten.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	121	Statistik und Wahlen
Produkt:	1211	Statistik
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Routinemäßige Erschließung und Aufbereitung unterschiedlicher Datenquellen - Aufbau, Pflege und fortlaufende Weiterentwicklung des kommunalstatistischen Informationssystems KoStatIS - Führung und Pflege des Raumbezugssystems "Kleinräumige Gliederung des Stadtgebiets" - Koordination, Planung, Durchführung und Auswertung kommunaler Umfragen - Durchführung von Analysen und Prognosen für kommunale Fach- und Bedarfsplanungen - Durchführung der Auftragsstatistiken als abgeschottete kommunale Dienststelle 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesstatistikgesetz (LStatG) - Dienstanweisung für abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz (April 1997) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.694	1.653	1.670	1.685	1.702
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.194	3.153	3.170	3.185	3.202
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	396.652	389.907	396.528	403.230	410.041
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.042	15.600	2.900	1.400	17.100
11 Abschreibungen	0,00	19	19	19	19	20
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	60.027	51.106	58.982	53.378	54.552
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	460.740	456.632	458.429	458.027	481.713
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-457.546	-453.479	-455.259	-454.842	-478.511
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-457.546	-453.479	-455.259	-454.842	-478.511
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-52.301	-54.488	-55.940	-57.788	-59.732
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-509.847	-507.967	-511.199	-512.630	-538.243

III. Finanzhaushalt Produkt 1211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-507.826	-504.781	-508.000	-509.427	-535.026
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-507.826	-504.781	-508.000	-509.427	-535.026

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1211	Statistik
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Bereitstellung qualifizierter planungs- und führungsrelevanter Informationen z.B. durch ein fachlich differenziertes Berichtssystem, durch indikatorengestützte Monitorings, statistische Analysen und Prognosen oder kommunale Umfragen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,48	-4,40	-4,42	-4,42	-4,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,32	0,29	0,29	0,29	0,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
121100	Statistik

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund der allgemeinen Tarifierpassungen erhöht. Jedoch führt der anteilige Wegfall einer Stelle sowie der Vakanzfaktor zur Minderung des Ansatzes. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Insbesondere ist hier enthalten:

Bezug statistischer Daten: 15.000 Euro (Vorjahr 2.000 Euro)

Teilnahme an der Urban Audit Befragung über die Lebensqualität in deutschen Städten (Jahr 2024)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Insbesondere sind hier enthalten:

- Datenverarbeitung: 37.000 Euro (Vorjahr: 38.000 Euro)

- Büromaterial: 2.800 Euro (Vorjahr: 2.700 Euro)

- Porto: 1.200 Euro (Vorjahr: 7.900 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1226	Schiedsamt
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Besetzung der Schiedsamtsbezirke im Stadtgebiet mit Schiedsamtspersonen		
Auftragsgrundlage		
Schiedsamtsordnung, VV zur Durchführung der Schiedsamtsordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1226

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	48	50	51	51	51
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	34	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	48	84	51	51	51
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	4.306	4.583	4.646	4.708	4.772
11 Abschreibungen	0,00	19	19	19	20	20
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.198	1.703	1.707	1.711	1.716
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.523	6.305	6.372	6.439	6.508
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.475	-6.221	-6.321	-6.388	-6.457
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-5.475	-6.221	-6.321	-6.388	-6.457
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-186	89	-277	-180	-138
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-5.661	-6.132	-6.598	-6.568	-6.595

III. Finanzhaushalt Produkt 1226

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-5.451	-5.780	-6.207	-6.171	-6.193
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-5.451	-5.780	-6.207	-6.171	-6.193

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1226	Schiedsamt
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

1. Förderung des dem Rechtsfrieden dienenden Ehrenamtes
2. Entlastung der Gerichte durch Vermeidung von Klageverfahren

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,05	-0,05	-0,06	-0,06	-0,06
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122600	Schiedsamt

Erläuterungen

Schiedsamtsbezirke und Schiedspersonen im Koblenzer Stadtgebiet:

1. Güls, Rübenach, Bubenheim, Metternich: Herr Jörg Thomas
2. Karthause, Lay, Moselweiß, Rauental, Stolzenfels: Herr Marius Jakob
3. Kesselheim, Wallersheim, Neuendorf, Lützel: Dr. Martin Schäfer
4. Altstadt, Mitte, Süd, Oberwerth, Goldgrube: Herr Frank Walther
5. Immendorf, Arenberg, Niederberg, Arzheim, Ehrenbreitstein, Asterstein, Pfaffendorf, Pfaffendorfer Höhe, Horchheim, Horchheimer Höhe: Herr Hans Finkener

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt:	3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Auskünfte und Wegweiser in der Sozialversicherung. - Entgegennahme von Anträgen aus der gesetzlichen Rentenversicherung. 		
Auftragsgrundlage		
Sozialgesetzbuch (SGB)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 3516

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	483	505	509	513	519
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	341	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	483	846	509	513	519
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	37.394	39.858	40.414	40.976	41.549
11 Abschreibungen	0,00	190	190	192	195	198
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.985	2.028	2.070	2.113	2.157
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	39.569	42.076	42.676	43.284	43.904
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-39.086	-41.230	-42.167	-42.771	-43.385
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-39.086	-41.230	-42.167	-42.771	-43.385
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.867	892	-2.776	-1.802	-1.383
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-40.953	-40.338	-44.943	-44.573	-44.768

III. Finanzhaushalt Produkt 3516

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-38.847	-36.819	-41.032	-40.608	-40.748
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-38.847	-36.819	-41.032	-40.608	-40.748

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3516	Sozialversicherungsangelegenheiten
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für den ratsuchenden Bürger, eine den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Betreuung sicher zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,36	-0,35	-0,39	-0,38	-0,39
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351600	Sozialversicherungsangelegenh.

Erläuterungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	Mietspiegel
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	522	Wohnungsbauförderung
Produkt:	5222	Mietspiegel
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Regelmäßige Erstellung und Aktualisierung einer Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete (§ 558 BGB) im frei finanzierten Wohnungsbau in der Form eines qualifizierten Mietspiegels.		
Auftragsgrundlage		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	Mietspiegel
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5222

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	120	0	0	6.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	120	0	0	6.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.924	13.095	13.290	13.488	13.689
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.500	0	3.000	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.016	1.974	995	6.017	1.039
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	13.940	16.569	14.285	22.505	14.728
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-13.940	-16.449	-14.285	-22.505	-8.728
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-13.940	-16.449	-14.285	-22.505	-8.728
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-23	-1.859	-1.670	-3.250	-1.819
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-13.963	-18.308	-15.955	-25.755	-10.547

III. Finanzhaushalt Produkt 5222

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-13.935	-18.282	-15.930	-25.731	-10.523
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.935	-18.282	-15.930	-25.731	-10.523

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5222	Mietspiegel
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der (qualifizierte) Mietspiegel leistet einen wesentlichen Beitrag zur Schaffung von Transparenz und Rechtssicherheit auf dem Mietwohnungsmarkt in Koblenz, sowohl für Mieter und Vermieter als auch für die Stadt selbst (Angemessenheit der Kosten der Unterkunft im SGB II).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,12	-0,16	-0,14	-0,22	-0,09
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
522200	Mietspiegel

Erläuterungen

Im Jahr 2024 erfolgt eine Aktualisierung des Mietspiegels. Eine Neuerstellung des Mietspiegels erfolgt im Jahr 2026.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
 Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen - Druckkosten für Mailings: 1.500 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen
 Porto- und Versandkosten: 1.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfrastruktur
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	536	Versorg. m. techn. Informat.-+Telekommunikationsinfrastr
Produkt:	5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfr
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 10 / Amt für Personal und Organisation	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Ausbau und Unterhaltung des Glasfasernetzes städtischer Einrichtungen		
Auftragsgrundlage		
Verwaltungsvorschriften des Ministeriums des Innern und für Sport - VV-GemH Sys.		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfrastruktur
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5360

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 5360

24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	950.000	1.080.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	950.000	1.080.000	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	50.000	950.000	1.150.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.509.000	500.000	500.000	500.000	500.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.559.000	1.450.000	1.650.000	500.000	500.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.559.000	-500.000	-570.000	-500.000	-500.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.559.000	-500.000	-570.000	-500.000	-500.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5360	Versorg. m. techn. Informations-+Telekommunikationsinfrastruktur
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
536000	Versorg.techn.Info.-+Telek.inf

Erläuterungen

Die Digitalisierung ist eine der zentralen Herausforderungen der Zukunft. Um die Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen, ist in den kommenden Jahren der Austausch der bestehenden Mietleitungen sowie der Funknetze durch ein gesamtstädtisches Glasfasernetz erforderlich. Dabei werden Schritt für Schritt städtische Lokationen (z. B. Verwaltungsgebäude, Feuerwachen, Schulen) an das Netz angeschlossen, sodass am Ende ein gesamtstädtischer Glasfaserring entsteht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q100001000 Global Amt für Personal und Organisation

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1121 - Personalwirtschaft)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	7.165	0	0	0	0	0	0	7.200
Sonstige Investitionseinzahlungen	20.250	0	0	0	0	0	0	20.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	27.415	0	0	0	0	0	0	27.500
Auszahlungen für Sachanlagen	437.979	105.800	87.500	27.500	7.500	7.500	0	809.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	437.979	105.800	87.500	27.500	7.500	7.500	0	809.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-410.565	-105.800	-87.500	-27.500	-7.500	-7.500	0	-782.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

- Zentrale Beschaffung von Büromöbeln: 7.500 Euro
- Einrichtung von Teeküchen: 20.000 Euro (in 2024 und 2025)
- Anschaffung eines Wegeleitsystems: 60.000 Euro

Zur Auftragsvergabe wurde für die Anschaffung eines Wegeleitsystems im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 135.700 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q100004000 Darlehen an Mitarbeitende zum Kauf von E-Bikes/Pedelecs/Fahrrädern/Lastenfahrrädern

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1121 - Personalwirtschaft)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	13.630	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0	113.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	13.630	25.000	25.000	25.000	25.000	0	0	113.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	37.965	25.000	25.000	25.000	0	0	0	113.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	37.965	25.000	25.000	25.000	0	0	0	113.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-24.335	0	0	0	25.000	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung, dem Fachkräftemangel und dem zunehmenden Wettbewerb mit anderen Arbeitgebern um qualifiziertes Personal, soll das Profil der Stadt Koblenz als attraktive Arbeitgeberin deutlich geschärft werden. In diesem Kontext wurde für Mitarbeitende ab dem 01.01.2022 die Möglichkeit geschaffen, für den Kauf von privaten E-Bikes, Pedelec-Fahrrädern sowie Lastenfahrrädern ein zinsloses Darlehen zu beantragen. Die Details zum Darlehen wurden in einem Leitfaden dargelegt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P101011000 Glasfaserring Koblenz								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	726.510	300.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	3.027.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	726.510	300.000	500.000	500.000	500.000	500.000	0	3.027.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-726.510	-300.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0	-3.027.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Digitalisierung ist eine der zentralen Herausforderungen in den kommenden Jahren. Hierfür sollen die Gebäude der Stadtverwaltung Koblenz (Feuerwehr, Schulen, Verwaltungsgebäude etc.) über einen städtischen Glasfaserring an die Breitbandversorgung angeschlossen werden. Der Glasfaserring ersetzt die derzeit bestehende Anbindung über Mietleitungen und Funknetze. Der Ausbau findet in insgesamt fünf Ausbauabschnitten statt. Entsprechende Auszahlungsansätze sind hierfür auch in den kommenden Jahren eingeplant. Darüber hinaus wurde für die Glasfaseranbindung der neuen Feuerwachen (inkl. der auf dem Weg befindlichen Liegenschaften) jeweils ein separates Projekt gebildet.

In 2024 wird die Anbindung der rechten Rheinseite sowie der Karthause verstärkt in den Fokus gerückt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P101012000 EDV-Anbindung Feuerwache 3 Bubenheim								
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	5.181	1.209.000	0	0	0	0	0	1.705.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.181	1.209.000	0	0	0	0	0	1.705.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.181	-1.209.000	0	0	0	0	0	-1.705.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 490.600 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P101013000 Breitbandausbau an Koblenzer Schulen

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 5360 - Versorg.techn.Info.-+Telek.inf)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	950.000	1.080.000	0	0	0	2.030.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	950.000	1.080.000	0	0	0	2.030.000
Auszahl. für immaterielle VG	0	50.000	950.000	1.150.000	0	0	0	2.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	12.495	0	0	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	12.495	50.000	950.000	1.150.000	0	0	0	2.250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			950.000	1.150.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-12.495	-50.000	0	-70.000	0	0	0	-220.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Bundesförderprogramms „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ besteht die Möglichkeit, die Koblenzer Schulen mit ausreichenden Breitbandanschlüssen zu versorgen. Das Bundesförderprogramm stellt eine Förderung von 50 % der zuwendungsfähigen Auszahlungen in Aussicht. Darüber hinaus beteiligt sich das Land Rheinland-Pfalz mit einem weiteren Zuschuss von 40 % der zuwendungsfähigen Kosten. Bei der Stadt Koblenz verbleibt ein Eigenanteil von 10 %.

Ab 2023 soll bei rund zehn Koblenzer Schulen mit Hilfe des Bundesförderprogramms die Breitbandversorgung verbessert werden. Diese Versorgung soll im Zuge einer Kooperation mit einem Telekommunikationsunternehmen (TKU) umgesetzt werden (Wirtschaftlichkeitslückenmodell). Das noch auszuschreibende TKU übernimmt den Ausbau und den Betrieb der Breitbandinfrastruktur. Hierzu erhält es über die Stadt Koblenz die o. g. Fördermittel des Bundes und Landes sowie den städtischen Eigenanteil.

In 2022 erfolgten die vorbereitenden Planungsarbeiten (u. a. Durchführung eines sog. "Markterkundungsverfahrens" zur Abfrage eines ggfls. geplanten privatwirtschaftlichen Ausbaus) , sodass im Jahr 2023 die Ausschreibung der Baumaßnahmen erfolgen kann. Die Umsetzung ist für 2024 und 2025 avisiert.

Die übrigen Koblenzer Schulen werden anderweitig an eine ausreichende Breitbandversorgung angeschlossen. Sie werden entweder durch den städtischen Glasfaserring (siehe Projekt P101011 – „Glasfaserring Koblenz“) oder durch den Ausbau der

bestehenden Funkanbindungen versorgt.

Eine ausreichende Breitbandversorgung ist im Hinblick auf die Umsetzung des „Digitalpaktes Schulen“ notwendig.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2,1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2024 von 950.000 Euro und in 2025 von 1.150.000 Euro eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P101015000 Herrichtung von Fahrradabstellanlagen für Mitarbeitende

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	5.479	100.000	100.000	0	0	0	0	206.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.479	100.000	100.000	0	0	0	0	206.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.479	-100.000	-100.000	0	0	0	0	-206.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Ansatz 2024 ist für die Herrichtung einer Anlage am Hochhaus am Bahnhof vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z100002000 Photovoltaik Verwaltungsgebäude Hochhaus am Hauptbahnhof

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	156.250	0	0	0	0	206.250
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	156.250	0	0	0	0	206.250
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			156.250	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-156.250	0	0	0	0	-206.250

R L Ä U T E R U N G E N :

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (KTK) werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die vorliegende Maßnahme soll im 4. Quartal 2023 begonnen werden. Im Jahr 2023 werden für den 1. Bauabschnitt (Flachdach Hochhaus am Hauptbahnhof) Auszahlungsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt. Die für das Jahr 2024 etatisierten Mittel in Höhe von 156.250 Euro sind für den 2. Bauabschnitt (Dienstgebäude Emil-Schüller-Straße) vorgesehen. Dazu bedarf es noch einer Abstimmung mit der Denkmalpflegebehörde.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 156.250 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z10003000 Innere Modernisierung Rathausgebäude II
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	0	0	350.000	1.000.000	750.000	2.120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	0	0	350.000	1.000.000	750.000	2.120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	0	0	-350.000	-1.000.000	-750.000	-2.120.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die bisherige Maßnahme "Umbau ehemalige Cafeteria als Büros im Rathaus II" wird zur Maßnahme "Innere Modernisierung Rathausgebäude II" erweitert. Hierfür werden für 2026 Planungsmittel in Höhe von 350.000 Euro etatisiert. In den Folgejahren sind Mittel zur Umsetzung der Maßnahme vorgesehen. Das erweiterte Projekt umfasst neben dem Umbau der ehemaligen Cafeteria u. a. die Implementierung eines Aufzugs sowie die Schaffung neuer barrierefreier WC-Anlagen für Besucherinnen und Besucher sowie Mitarbeitende.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z10004000 Photovoltaik Verwaltungsgebäude Schängel-Center
(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	100.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	100.000	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-100.000	0	0	0	0	-120.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (KTK) werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die vorliegende Maßnahme soll im 4. Quartal 2023 begonnen werden. Im Jahr 2023 sind Planungsmittel in Höhe von 20.000 Euro etatisiert; die in 2024 veranschlagten Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z100005000 Photovoltaik Verwaltungsgebäude Musikschule/VHS/KSI

(Zuordnung zu TH 01 Innere Verwaltung, Produkt: 1145 - Zentrale Dienste)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	180.000	0	0	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	180.000	0	0	0	0	230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			180.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-180.000	0	0	0	0	-230.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (KTK) werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die vorliegende Maßnahme soll im 4. Quartal 2023 begonnen werden. Im Jahr 2023 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro etatisiert; die in 2024 veranschlagten Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 180.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	118	Prüfung und Kommunalaufsicht
Produkt:	1181	Rechnungsprüfung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 14 / Rechnungsprüfungsamt	
Produktverantwortlicher:	Bernd Enkirch, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Die Rechnungsprüfung als Teil der Finanzkontrolle des Rates wird durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen sind in den §§ 112 ff. GemO festgelegt.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1181

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	102.050	107.800	108.880	109.980	111.080
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	40.114	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	142.164	107.800	108.880	109.980	111.080
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	930.492	913.905	927.070	940.422	953.981
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	100	100	100
11 Abschreibungen	0,00	50	50	50	50	50
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	56.040	61.750	63.060	64.410	65.800
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	986.682	975.805	990.280	1.004.982	1.019.931
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-844.518	-868.005	-881.400	-895.002	-908.851
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-844.518	-868.005	-881.400	-895.002	-908.851
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-61.410	-70.890	-69.120	-72.600	-75.660
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-905.928	-938.895	-950.520	-967.602	-984.511

III. Finanzhaushalt Produkt 1181

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-915.427	-892.555	-903.580	-920.052	-936.351
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-915.427	-892.555	-903.580	-920.052	-936.351

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1181	Rechnungsprüfung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,95	-8,14	-8,22	-8,35	-8,49
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,75	0,67	0,67	0,67	0,67

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
118100	Rechnungsprüfung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge 2023 resultierten insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus dem Wegfall der ATZ-Ersatzstelle 14/011 mit kw-Vermerk 30.11.2023.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hier enthalten sind im Wesentlichen:

- Datenverarbeitung: 43.700 Euro (Vorjahr: 38.700 Euro)
- Fortbildungen: 4.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	116	Finanzen
Produkt:	1161	Finanzverwaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 01)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Planung und Steuerung der Haushaltswirtschaft, Jahresrechnung; Kommunaler Finanzausgleich - Unterstützung des Haushaltskonsolidierungsprozesses - Entwicklung / Aufbau Kosten- und Leistungsrechnung; - Festsetzung von Steuern, Gebühren u. sonstige kommunale Abgaben - Schulden- und Bürgschaftsverwaltung, Verwaltung von Stiftungen, Nachlässen und Spenden - Beteiligungssteuerung - Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt als Steuerschuldnerin - Finanzbuchhaltung: - Hauptbuchhaltung und (= Geschäftsbuchhaltung) - Anlagenbuchhaltung (= Geschäftsbuchhaltung) 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze, Abgabensatzungen, Haushaltssatzung, Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u. a.</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1161

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	550.000	550.000	550.000	550.000	550.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	21.000	5.490	5.600	5.700	5.810
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	583.720	659.200	665.920	672.690	679.540
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.156.720	1.216.690	1.223.520	1.230.390	1.237.350
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.902.417	3.113.803	3.162.449	3.211.776	3.261.853
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
11 Abschreibungen	0,00	990	990	1.000	1.020	1.030
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	968.015	952.270	964.390	976.150	988.260
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.873.522	4.069.163	4.129.939	4.191.046	4.253.243
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.716.802	-2.852.473	-2.906.419	-2.960.656	-3.015.893
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.716.802	-2.852.473	-2.906.419	-2.960.656	-3.015.893
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-215.320	-136.300	-282.170	-240.280	-210.160
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.932.122	-2.988.773	-3.188.589	-3.200.936	-3.226.053

III. Finanzhaushalt Produkt 1161

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.824.832	-2.798.223	-2.995.549	-3.005.376	-3.027.933
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.824.832	-2.798.223	-2.995.549	-3.005.376	-3.027.933

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1161	Finanzverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-25,74	-25,91	-27,56	-27,62	-27,83
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,34	2,30	2,30	2,30	2,30

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116101	Haush.-u.betriebsw.Lstg.
116102	Festsetzung v. Abgaben
116103	Steuerung und Controlling
116104	Schuldenverw., Bürgschaftsverw.
116105	Finanzbuchhaltung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
S p e n d e n m i t t e l

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen. Der Vakanzfaktor sowie der Wegfall von Zeitanteilen mindern den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Beratungsleistungen gesamt: 450.950 Euro (Vorjahr: 494.050 Euro):
Davon u.a.:
- Beteiligungsverwaltung Stadtwerke Koblenz und Erstellung Gesamtabchluss: 238.000 Euro
- Steuerberatung im Zusammenhang mit der Änderung des § 2b UStG: 10.000 Euro (Vorjahr: 50.000 Euro)
- Software und Fortbildung Bereich Schuldenberatung: 15.000 Euro
- Rahmenvertrag Steuerberatung: 20.000 Euro
EDV-Aufwendungen u.a. für verschiedene Finanzsoftware: 330.600 Euro (Vorjahr: 327.580 Euro)
Porto (Bereich Steuern): 36.500 Euro (Vorjahr: 36.500)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	116	Finanzen
Produkt:	1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 21 / Stadtkasse	
Produktverantwortlicher:	Bianca Kaut, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Amtsleitung - Vollstreckung - Stabsstelle (Schuldenbereinigung, Insolvenz und Niederschlagungen) - Zahlungsabwicklung mit Bankbuchhaltung und Zahlungsverkehr (Debitoren/Kreditoren) 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG), Handelsgesetzbuch (HGB), Zivilprozeßordnung (ZPO), Abgabenordnung (AO), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), u.a.</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1162

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	173.600	184.450	186.320	188.200	190.080
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	583.800	593.800	603.800	608.800	613.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	759.600	780.450	792.320	799.200	806.080
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.063.769	2.230.800	2.265.889	2.301.541	2.337.698
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200
11 Abschreibungen	0,00	180	2.310	2.340	2.370	2.400
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	483.850	485.280	489.150	494.260	499.530
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.549.199	2.719.590	2.758.579	2.799.371	2.840.828
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.789.599	-1.939.140	-1.966.259	-2.000.171	-2.034.748
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.789.599	-1.939.140	-1.966.259	-2.000.171	-2.034.748
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-133.890	-59.200	-237.100	-190.970	-171.830
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.923.489	-1.998.340	-2.203.359	-2.191.141	-2.206.578

III. Finanzhaushalt Produkt 1162

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.875.196	-1.877.260	-2.080.739	-2.066.941	-2.080.768
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.875.196	-1.877.260	-2.080.739	-2.066.941	-2.080.768

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch ein gezieltes Debitoren- (und Kreditoren-)management soll die bedarfsgerechte Sicherung der Liquiditätsversorgung der Stadt Koblenz gewährleistet werden. Eine regelmäßige Forderungsanalyse dient dem Erkennen von Auffälligkeiten und somit dem rechtzeitigen Einleiten von Gegenmaßnahmen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,88	-17,32	-19,04	-18,90	-19,03
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,66	1,64	1,64	1,65	1,65
Durchschnittliches Alter der Forderungen in Tagen	0,00	300,00	240,00	230,00	220,00	220,00
Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren pro Jahr	0,00	25.000,00	25.000,00	26.000,00	25.000,00	25.000,00
Erledigungsgrad Mahnfälle in %	0,00	56,00	53,00	53,00	53,00	53,00
Anzahl Vollstreckungsfälle eigene Forderungen	0,00	18.800,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
Erledigungsgrad Vollstreckungsfälle eigene Forderungen in %	0,00	77,00	74,00	75,00	75,00	76,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
116201	Zahlungsabwicklung
116202	Vollstreckung
116203	Insol./Schuldenber./Niederschl

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Durchschnittliches Alter der Forderungen in Tagen":

Es handelt sich hierbei um das Alter der Forderung von der Fälligkeit bis zur Zahlung gemessen in Tagen. Durch die Einrichtung der Stabsstelle Zentrale Niederschlagungen konnte hier bereits eine deutliche Verringerung des Forderungsalters erreicht werden. Durch die Weiterentwicklung der Zentralen Niederschlagungsliste (seit dem 01.01.2022 auch Bearbeitung der privatrechtlichen Forderungen) sowie der konsequenten und zeitnahen Vollstreckungshandlungen auch bei Schuldnern, die außerhalb des Amtsbezirkes der Stadt Koblenz wohnen, wird das Forderungsalter weiterhin zurückgehen.

"Anzahl der eingeleiteten Mahnverfahren pro Jahr":

Infolge der Grundsteuerreform und einer damit einhergehenden veränderten Form der Bescheiderteilung wird in 2025 mit einer steigenden Anzahl von Mahnverfahren im Bereich der Grundbesitzabgaben gerechnet.

"Anzahl Vollstreckungsfälle eigene Forderungen":

Diese Kennzahl beinhaltet die Anzahl der neuen Vollstreckungsfälle (eigene Forderungen) sowie die Anzahl der Bestandsfälle (eigene Forderungen) zum Stichtag 31. Dezember.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erstattungen der Eigenbetriebe für die Leistungen der Stadtkasse sowie der Vollstreckungsstelle.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Hier sind die Erträge im Bereich Säumniszuschläge, Mahngebühren, Rücklastgebühren sowie Vollstreckungsgebühren veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1162	Zahlungsabwickl./Vollstreckung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung
<p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Im Wesentlichen sind enthalten: - EDV-Aufwendungen: 165.300 Euro (Vorjahr: 167.280 Euro) - Porto und Versandkosten: 43.300 Euro - Bankgebühren: 180.000 Euro</p> <p>Aufgrund der Organisationsverfügung, die am 01.08.2017 in Kraft getreten ist, werden die anfallenden Mieten und Transaktionsgebühren für elektronische Bezahlfverfahren als allgemeine Kosten für elektronische Bezahlfverfahren (EC- und Kreditkartengeräte) in diesem Produkt als Overhead-Kosten verbucht. Die Rechnungen laufen zentral bei Amt 21/ Stadtkasse auf. Daher erfolgt die Darstellung und Budgetierung durch Amt 21/ Stadtkasse.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	119	Recht
Produkt:	1191	Recht
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 30 / Rechtsamt	
Produktverantwortlicher:	Thomas Schleiffer, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Stadtrechtsausschuss, - Prozessvertretung in Verwaltungs- und Zivilprozessverfahren, - Beantwortung von Anfragen und Vorlagen der Ämter und Eigenbetriebe sowie Teilnahme an Besprechungen, - Strafanzeigen und Strafanträge wegen Handlungen zum Nachteil der Stadt (§ 13 Abs. 4 DUGO), - zivilrechtliche Zwangsvollstreckung und Insolvenzverfahren 		
Auftragsgrundlage		
GemO, AGVwGO, AGSGG in Verbindung mit der Dienst -und Geschäftsordnung der Stadt Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1191

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	62.600	66.680	67.350	68.020	68.690
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	77.600	81.680	82.350	83.020	83.690
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.196.990	1.304.845	1.322.794	1.341.016	1.359.521
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
11 Abschreibungen	0,00	0	340	340	350	350
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	75.370	77.830	78.000	79.290	80.620
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.274.460	1.385.115	1.403.234	1.422.756	1.442.591
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.196.860	-1.303.435	-1.320.884	-1.339.736	-1.358.901
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.196.860	-1.303.435	-1.320.884	-1.339.736	-1.358.901
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-77.620	-80.970	-87.560	-86.510	-83.680
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.274.480	-1.384.405	-1.408.444	-1.426.246	-1.442.581

III. Finanzhaushalt Produkt 1191

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.205.545	-1.245.315	-1.267.434	-1.283.286	-1.297.641
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.205.545	-1.245.315	-1.267.434	-1.283.286	-1.297.641

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1191	Recht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-11,19	-12,00	-12,17	-12,31	-12,44
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
119100	Recht

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Diese Zeile betrifft Kostenbescheide des städtischen Rechtsamtes. Nach Abschluss der Widerspruchsverfahren durch Rücknahme, Entscheidung des Stadtrechtsausschusses oder Erledigung in anderer Weise hat das Rechtsamt nach § 15 Abs. 4 LGebG Gebühren und Auslagen für die Durchführung der Widerspruchsverfahren zu erheben. Die dort benannte Summe betrifft die zu erwartenden Erträge aus den entsprechenden Kostenbescheiden.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen Eigenbetriebe

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Im Wesentlichen sind hierin enthalten:

- Datenverarbeitung: 41.700 Euro (Vorjahr: 39.500 Euro)
- Fachliteratur: 18.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	23	Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen
Produktgruppe:	231	Berufsbildende Schulen
Produkt:	2313	Kommunales Studieninstitut
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 48 / Kommunales Studieninstitut	
Produktverantwortlicher:	Stefan Kux, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Durchführung der Lehrgänge I und II für Beschäftigte im öffentlichen Dienst, - dienstbegleitende Unterweisung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r, - Arbeitsgemeinschaften während der praktischen Ausbildung im 2. Einstiegsamt 		
Auftragsgrundlage		
<p>Bezirkstarifvertrag über die Ausbildungs- und Prüfungspflicht für die Beschäftigten in der Kommunalverwaltung, Landesverordnung über die Berufsausbildung zu Verwaltungsfachangestellten, Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den Zugang zum zweiten Einstiegsamt</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

II. Ergebnishaushalt Produkt 2313

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	660	660	660	660	660
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	372.531	404.010	373.487	376.540	382.818
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	373.191	404.670	374.147	377.200	383.478
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	152.061	151.350	153.447	155.560	157.738
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	151.860	150.300	150.300	150.300	150.300
11 Abschreibungen	0,00	680	680	690	700	710
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	40.450	41.030	41.830	42.730	43.660
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	345.051	343.360	346.267	349.290	352.408
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	28.140	61.310	27.880	27.910	31.070
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	28.140	61.310	27.880	27.910	31.070
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-28.140	-61.310	-27.880	-27.910	-31.070
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 2313

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	11.396	17.950	18.280	18.620	18.970
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	11.396	17.950	18.280	18.620	18.970

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2313	Kommunales Studieninstitut
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Innere Verwaltung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,12	0,11	0,11	0,11	0,11

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231300	Kommunales Studieninstitut

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen sind nur innerhalb des Produktes 2313 gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Zu entrichtendes Schulgeld von den Dienstherren der Teilnehmenden am KSI.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Teilhaushalt 03

- Umwelt -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
36	Umweltamt	1115	Lokale Agenda 21
		5374	Abfallrecht
		5522	Gewässeraufsicht/Bodenschutz
		5541	Naturschutz/Landschaftspflege
		5611	Umweltschutzmaßnahmen

Teilhaushalt: TH 03 Umwelt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.940	1.000	1.000	1.000	1.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	91.500	91.500	91.500	91.500	91.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	245	245	245	245
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	102.940	101.045	101.045	101.045	101.045
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.442.613	1.595.875	1.618.961	1.642.415	1.666.187
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	113.000	112.730	112.730	112.730	112.730
11 Abschreibungen	0,00	970	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.000	0	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	288.840	252.950	256.030	259.090	262.240
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.846.423	1.961.555	1.987.721	2.014.235	2.041.157
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.743.483	-1.860.510	-1.886.676	-1.913.190	-1.940.112
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.743.483	-1.860.510	-1.886.676	-1.913.190	-1.940.112
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-98.770	-107.450	-103.270	-106.710	-111.040
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.842.253	-1.967.960	-1.989.946	-2.019.900	-2.051.152
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.799.671	-1.895.210	-1.916.276	-1.945.280	-1.975.572
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.799.671	-1.895.210	-1.916.276	-1.945.280	-1.975.572
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-1.799.671	-1.895.210	-1.916.276	-1.945.280	-1.975.572

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	Lokale Agenda 21
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1115	Lokale Agenda 21
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung einer Lokalen Agenda 21 für Koblenz mit breiter Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern von Vereinen und Institutionen. - Koordination, Dokumentation des LA 21 Prozesses und der verschiedenen Arbeitsgruppen. - Öffentlichkeitsarbeit für die Agenda 21 und das Ziel der Nachhaltigkeit. - Erarbeitung und Umsetzung konkreter Maßnahmen, die ein Beitrag zum Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen im Umweltbereich und im sozialen und wirtschaftlichen Bereich sind. 		
Auftragsgrundlage		
Agenda 21 (Aktionsplan der Vereinten Nationen), Dokument der UNCED vom Juni 1992 Stadtratsbeschluss März 1998.		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	Lokale Agenda 21
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 1115

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	245	245	245	245
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	200	245	245	245	245
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	127.431	136.758	138.774	140.825	142.918
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	588	588	588	588	588
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	20.180	40.238	40.451	40.642	40.848
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	148.199	177.584	179.813	182.055	184.354
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-147.999	-177.339	-179.568	-181.810	-184.109
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-147.999	-177.339	-179.568	-181.810	-184.109
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.444	-6.281	-5.946	-6.179	-6.453
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-152.443	-183.620	-185.514	-187.989	-190.562

III. Finanzhaushalt Produkt 1115

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-151.276	-181.324	-183.203	-185.651	-188.195
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-151.276	-181.324	-183.203	-185.651	-188.195

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1115	Lokale Agenda 21
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,34	-1,59	-1,60	-1,62	-1,64
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111501	Lokale Agenda 21

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Datenverarbeitung: 6.500 Euro (Vorjahr: 6.700 Euro)
Beiträge: 4.100 Euro
Öffentlichkeitsarbeit: 24.600 Euro (Vorjahr: 4.600 Euro)
Von dem erhöhten Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit sind 20.000 Euro für die Durchführung von Workshops „Umweltbildung und Nachhaltigkeit“ in Grundschulen und Kindergärten vorgesehen. Diese wurden bisher im Teilhaushalt 01, Produkt 5543/ Klimaschutz, etatisiert.

Der Planansatz enthält im wesentlichen Mittel für

- Beteiligung am Projekt ÖKOPROFIT
- Aufwendungen für Organisation und Durchführung Markt der Regionen
- Unterstützung der Arbeitsgruppen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	Abfallrecht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	53	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe:	537	Abfallwirtschaft
Produkt:	5374	Abfallrecht
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Vollzug von abfallrechtlichen Vorschriften (untere Abfallbehörde) - Ermittlung und Ahndung von Verstößen gegen die Abfallgesetze - Ermittlung und Ahndung von unerlaubt abgestellten Fahrzeugen im öffentlichen Straßenraum - Durchführung von OWiG-Verfahren 		
Auftragsgrundlage		
<p>Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen (Krw-AbfG), Landesabfallwirtschaftsgesetz (LabfWG), Satzungen Straßenverkehrsordnung (StVO), Landesstraßengesetz (LStrG) Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) Verwaltungsverfahrensgesetz (VerwVerfG)</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	Abfallrecht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5374

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	176.364	173.987	176.484	179.007	181.570
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.588	10.588	10.588	10.588	10.588
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	19.119	19.253	19.616	19.967	20.333
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	206.071	203.828	206.688	209.562	212.491
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-188.571	-186.328	-189.188	-192.062	-194.991
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-188.571	-186.328	-189.188	-192.062	-194.991
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-15.004	-8.488	-8.048	-8.356	-8.733
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-203.575	-194.816	-197.236	-200.418	-203.724

III. Finanzhaushalt Produkt 5374

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-193.210	-184.088	-186.363	-189.407	-192.563
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-193.210	-184.088	-186.363	-189.407	-192.563

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5374	Abfallrecht
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,79	-1,69	-1,70	-1,73	-1,76
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,14	0,13	0,13	0,13	0,13

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
537400	Abfallrecht

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierbei handelt es sich v. a. um Gebühren für unerlaubte Sondernutzungen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus personalwirtschaftlichen Gründen, die anteilig berücksichtigt werden.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Ordnungsbehördliche Maßnahmen (Abschleppkosten, Kosten für Ersatzvornahmen): 10.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Datenverarbeitung: 11.500 Euro (Vorjahr: 11.300 Euro)
Vergütungen Sachverständige: 1.600 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	552	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässers
Produkt:	5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kontrolle der Wasserschutzgebiete - Bewältigung von Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen - Genehmigung und Erlaubnisse für Gewässerbenutzungen - Gewässeraufsichtliche Maßnahmen - Kontrolle Umgang mit wassergefährdenden Stoffen - Stellungnahmen zu anderen öffentlich-rechtlichen Vorhaben und Mitwirkung in der Bauleitplanung 		
Auftragsgrundlage		
Wasserhaushaltsgesetz (einschließlich VO), Landeswassergesetz (einschließlich VO), Bodenschutzgesetze, Landesbauordnung,		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5522

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	300	300	300	300	300
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.300	10.300	10.300	10.300	10.300
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	346.747	385.043	390.307	395.664	401.069
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	630	630	630	630	630
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	63.518	63.116	64.279	65.470	66.686
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	410.895	448.789	455.216	461.764	468.385
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-400.595	-438.489	-444.916	-451.464	-458.085
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-400.595	-438.489	-444.916	-451.464	-458.085
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-23.671	-24.257	-22.887	-23.780	-24.917
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-424.266	-462.746	-467.803	-475.244	-483.002

III. Finanzhaushalt Produkt 5522

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-401.628	-415.826	-420.228	-426.999	-434.097
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-401.628	-415.826	-420.228	-426.999	-434.097

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5522	Gewässeraufsicht und Bodenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,72	-4,01	-4,04	-4,10	-4,17
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,28	0,28	0,28	0,28	0,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
552200	Gewässeraufsicht

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren für die Erbringung von Verwaltungsleistungen der unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde im Zusammenhang mit Gewässer- und Bodenschutz sowie Gewässernutzung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Vergütungen Sachverständige: 13.800 Euro
Datenverarbeitung: 38.400 Euro (Vorjahr: 38.900 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	554	Naturschutz und Landschaftspflege
Produkt:	5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Wahrnehmung von Aufgaben als untere Naturschutzbehörde. Hierzu gehören vor allem Maßnahmen zum Schutz der Landschaft und der Erhaltung der biologischen Artenvielfalt. Darüber hinaus geht es um die Sicherung des Naturhaushaltes als Gesamtheit aller biotischen (Pflanzen, Tier) und abiotischen (z. B. Boden und Wasser) Faktoren unter Bewahrung der Eigenart und Schönheit der Landschaft.</p> <p>- Schwerpunkte sind Unterschutzstellung von Lebensräumen und Landschaftsbestandteilen als Landschaftsschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile und Naturdenkmale, die Mitwirkung in der Bauleitplanung zur Einbringung der landespflegerischen Belange in den Abwägungsprozess, der Biotop- und Artenschutz, die Mitwirkung im Rahmen anderer Fachgesetze (z. B. Landeswassergesetz), die Durchführung eigenständiger Genehmigungsverfahren, die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, die Durchführung von Streuobstwiesenprojekten und sonstige Öffentlichkeitsarbeit.</p>		
Auftragsgrundlage		
Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz, Bundesartenschutzverordnung, diverse EU-Richtlinien (z. B. FFH-Richtlinie, Vogelschutzrichtlinie), Washingtoner Artenschutzabkommen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5541

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	358.575	431.352	437.753	444.270	450.863
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	96.430	96.430	96.430	96.430	96.430
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	35.572	35.684	36.186	36.690	37.204
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	490.577	563.466	570.369	577.390	584.497
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-419.577	-492.466	-499.369	-506.390	-513.497
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-419.577	-492.466	-499.369	-506.390	-513.497
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-21.479	-23.128	-21.843	-22.695	-23.758
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-441.056	-515.594	-521.212	-529.085	-537.255

III. Finanzhaushalt Produkt 5541

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-439.321	-512.574	-518.192	-526.050	-534.215
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-439.321	-512.574	-518.192	-526.050	-534.215

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5541	Naturschutz/Landschaftspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und zur Erhaltung der Artenvielfalt sollen naturnahe Flächen und Lebensräume erhalten bleiben, der Flächenverbrauch begrenzt und Eingriffe in die Natur vermieden oder zumindest kompensiert werden. Diesen Zielen dient die Beteiligung des Umweltamtes im Rahmen von Planungs- und Genehmigungsverfahren sowie die Durchführung von eigenen Verfahren (spezielle Genehmigungen und Ordnungswidrigkeitsverfahren).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,87	-4,47	-4,50	-4,56	-4,63
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,29	0,32	0,32	0,32	0,32

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
554100	Naturschutz/Landschaftspflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierin enthalten sind v. a. die Einnahmen aus Verwaltungsgebühren für die Erbringung von Verwaltungsleistungen der unteren Naturschutzbehörde. Davon betreffen 60.000 Euro die Umsetzung der Baumschutzsatzung (Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen, siehe Zeile 10).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus einer Stellenneubewertung sowie einer Stellenweiterführung aufgrund des Wegfalls eines kw-Vermerks.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Umsetzung Baumschutzsatzung (Aufwendungen für Ersatzbepflanzung, siehe Zeile 4): 50.000 Euro

Unterhaltung/Pflege Grundstücke: 35.000 Euro

Maßnahme Nistkästen: 10.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

Vergütungen Sachverständige: 9.300 Euro

Datenverarbeitung: 16.200 Euro (Vorjahr: 16.800 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	56	Umweltschutz
Produktgruppe:	561	Umweltschutzmaßnahmen
Produkt:	5611	Umweltschutzmaßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 36 / Umweltamt	
Produktverantwortlicher:	Johannes Mader, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und zum Schutz der Umwelt - Verfahren nach Bundesimmissionsschutzgesetz - Lärmaktionsplanung und Luftreinhalteplanung - Natur- und Umweltbildung - Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen - Vollzug umweltrechtlicher Bestimmungen insbesondere im Gewässer- und Bodenschutz, Abfallrecht, Naturschutz, Immissionsschutz - Mitwirkung in der Bauleitplanung und sonstigen Fachplanungen 		
Auftragsgrundlage		
Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG), Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG) Bundesnaturschutzgesetz, Landesnaturschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

II. Ergebnishaushalt Produkt 5611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.940	1.000	1.000	1.000	1.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.940	2.000	2.000	2.000	2.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	433.496	468.735	475.643	482.649	489.767
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.764	4.494	4.494	4.494	4.494
11 Abschreibungen	0,00	970	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.000	0	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	150.451	94.659	95.498	96.321	97.169
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	590.681	567.888	575.635	583.464	591.430
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-586.741	-565.888	-573.635	-581.464	-589.430
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-586.741	-565.888	-573.635	-581.464	-589.430
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-34.172	-45.296	-44.546	-45.700	-47.179
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-620.913	-611.184	-618.181	-627.164	-636.609

III. Finanzhaushalt Produkt 5611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-614.236	-601.398	-608.290	-617.173	-626.502
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-614.236	-601.398	-608.290	-617.173	-626.502

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5611	Umweltschutzmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Umwelt

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel des Produktes ist die Förderung des Umweltschutzes. Dieses Ziel soll durch Maßnahmen und Kampagnen der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie durch die Koordination und Unterstützung bei der Umsetzung umweltrechtlicher Fachplanungen (Luftreinhalteplan, Lärmaktionsplan) erreicht werden. Zur Förderung der Umweltbildung werden eigene Maßnahmen zur Wissensvermittlung angeboten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,45	-5,30	-5,34	-5,41	-5,49
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
Anzahl der eigenen Veranstaltungen zur Umweltbildung	0,00	190,00	190,00	200,00	200,00	200,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
561102	Waldökostation Remstecken
561103	Umweltschutzplanung
561104	Immissionsschutz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:
Datenverarbeitung: 26.600 Euro (Vorjahr: 27.500 Euro)
Vergütungen Sachverständige: 47.600 Euro (Vorjahr: 102.600 Euro)
Der Ansatz für Sachverständige wurde im Vergleich zu 2023 wieder reduziert, da die Lärmaktionsplanung in 2024 abgeschlossen wird.

Teilhaushalt 04

- Wirtschaft -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
80	Amt für Wirtschaftsförderung	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
		5118	BUGA 2029

Teilhaushalt: TH 04 Wirtschaft

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	250.000	23.100	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	150.000	150.000	150.000	150.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	49.238	5.600	5.600	5.600	5.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	1.556.700	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	299.238	1.735.400	155.600	155.600	155.600
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	661.268	741.275	751.620	762.142	772.799
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	218.008	298.008	298.008	298.008	298.008
11 Abschreibungen	0,00	45.840	45.860	46.490	47.130	47.780
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60.720	206.520	206.520	206.520	206.520
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	186.806	277.366	224.996	225.756	226.526
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.172.642	1.569.029	1.527.634	1.539.556	1.551.633
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-873.404	166.371	-1.372.034	-1.383.956	-1.396.033
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-873.404	166.371	-1.372.034	-1.383.956	-1.396.033
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-21.280	-21.350	-21.400	-21.450	-21.510
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-894.684	145.021	-1.393.434	-1.405.406	-1.417.543
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-815.877	259.821	-1.277.064	-1.287.436	-1.297.953
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	46.500	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	46.500	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	167.500	117.500	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	167.500	117.500	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-121.000	-117.500	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-815.877	138.821	-1.394.564	-1.287.436	-1.297.953
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-815.877	259.821	-1.277.064	-1.287.436	-1.297.953

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5118	BUGA 2029
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5118	BUGA 2029
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 80 / Amt für Wirtschaftsförderung	
Produktverantwortlicher:	Thomas Hammann, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Ausrichtung der Bundesgartenschau 2029 im Mittelrheintal - Umsetzung im Wege von Einzelprojekten - Setzen infrastruktureller Impulse für eine nachhaltige Stadtentwicklung, Behebung von Defiziten in Städtebau und Denkmalpflege, entscheidende Verbesserung des Freizeit- und Kulturangebots, Profilierung als Kongress- und Veranstaltungsort, Steigerung des Bekanntheitsgrades des UNESCO-Welterbe „Oberes Mittelrheintal“ und damit auch nachhaltige Impulse in den Bereichen Tourismus, Gastronomie und Einzelhandel; Verstärkung der Positionierung der Stadt Koblenz als attraktives Oberzentrum im Norden des Landes Rheinland-Pfalz 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Stadtratsbeschluss vom 30.08.2018 - gemeinsame BUGA-Agenda der Landesregierung RLP und des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5118	BUGA 2029
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

II. Ergebnishaushalt Produkt 5118

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60.720	60.720	60.720	60.720	60.720
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60.720	60.720	60.720	60.720	60.720
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720

III. Finanzhaushalt Produkt 5118

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720	-60.720

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5118	BUGA 2029
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

1. Weiter auf dem Weg zu einer grünen Stadt - durch die dynamische und vielfältige Entwicklung im Rahmen der BUGA 2029 profitieren Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus ("Koblenz verwandelt")
2. Im Bewusstsein von Tradition und Geschichte bewahren wir unser Stadtbild im Innenbereich und den alten Ortsteilen, erweitern aber gleichzeitig unsere Stadt zukunftsorientiert in der Formensprache unserer Zeit, funktionell mit hohem Anspruch an das Äußere.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,53	-0,53	-0,52	-0,52	-0,52
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511800	BUGA 2029

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Umlage Zweckverband BUGA 2029: 60.720 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	571	Wirtschaftsförderung
Produkt:	5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 80 / Amt für Wirtschaftsförderung	
Produktverantwortlicher:	Thomas Hammann, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und Unterstützung in Koblenz ansässiger Unternehmen und Behörden/Einrichtungen, Standort- und Existenzgründungsberatung - Grundstücksvermarktung (Gewerbe- und Industrieaufläachen) - Standortmarketing für die Ansiedlung neuer Unternehmen in Koblenz, Teilnahme an Messen/ Ausstellungen. Durchführung von Veranstaltungen - Initiierung und Begleitung v. branchenbezogenen Gesprächskreisen (IT und Multimedia, Gesundheitswirtschaft, Logistik, Bundeswehr, Existenzgründer, u.ä.) - Koordinierung von Leitprojekten der industriell - gewerblichen Strukturentwicklung in Koblenz 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse der politischen Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

II. Ergebnishaushalt Produkt 5711

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	250.000	23.100	0	0	0
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	150.000	150.000	150.000	150.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	49.238	5.600	5.600	5.600	5.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	1.556.700	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	299.238	1.735.400	155.600	155.600	155.600
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	661.268	741.275	751.620	762.142	772.799
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	218.008	298.008	298.008	298.008	298.008
11 Abschreibungen	0,00	45.840	45.860	46.490	47.130	47.780
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	145.800	145.800	145.800	145.800
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	186.806	277.366	224.996	225.756	226.526
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.111.922	1.508.309	1.466.914	1.478.836	1.490.913
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-812.684	227.091	-1.311.314	-1.323.236	-1.335.313
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-812.684	227.091	-1.311.314	-1.323.236	-1.335.313
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-21.280	-21.350	-21.400	-21.450	-21.510
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-833.964	205.741	-1.332.714	-1.344.686	-1.356.823

III. Finanzhaushalt Produkt 5711

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-755.157	320.541	-1.216.344	-1.226.716	-1.237.233
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	46.500	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	46.500	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	167.500	117.500	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	167.500	117.500	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-121.000	-117.500	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-755.157	199.541	-1.333.844	-1.226.716	-1.237.233

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel der Wirtschaftsförderung ist die Förderung und der Ausbau aller Maßnahmen, die nützlich und geeignet sind, die wirtschaftliche Entwicklung, die Steuerkraft und die Sicherung und Neuschaffung von Arbeitsplätzen sowie das Image der Stadt Koblenz nachhaltig zu verbessern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,32	1,78	-11,52	-11,60	-11,70
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,53	0,55	0,55	0,55	0,54
Anzahl Besprechungen/Sitzungen/Veranstaltungen zur Netzwerkpflege	0,00	325,00	325,00	325,00	325,00	325,00
Anzahl Besprechungen/Sitzungen für Leitprojekte	0,00	1.250,00	1.050,00	1.050,00	1.050,00	1.050,00
Anzahl Betriebsbesichtigungen	0,00	50,00	60,00	60,00	60,00	60,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
571101	Kom. Wirtschaftsförderung,allg

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

Die Landeszuwendungen für das Programm "Impulse-Innenstadt" (Restartkampagne nach der Corona-Pandemie) in Höhe von 250.000 Euro fallen in 2024 nicht mehr an. Eingeplant sind Fördermittel der EU für die Bewerbung um den Preis der Präsidenten für die kommunale Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Italien.

Zudem ist eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 5.000 Euro für das Projekt „Business Improvement District (BID) Schloßstraße“ eingeplant.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

BID Schloßstraße: Abgaben der Grundstückseigentümer (Gesamtkosten für das Projekt sowie Verwaltungskostenpauschale von 4.200 Euro jährlich).

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Bei den eingeplanten Mitteln handelt es sich um die Abgabe für die Unternehmensbeschilderung in Industrie- und Gewerbegebieten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Erträge aus den Grundstücksverkäufen im Projekt P801001 "Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9", die über den jeweiligen Restbuchwerten liegen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierzu zählen insbesondere der Vorteilsausgleich an den Zweckverband "Industriepark A61/GVZ" von 230.000 Euro (Vorjahr: 150.000 Euro) und die konsumtiven Anteile des Projektes P801001 „Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9“ von 58.700 Euro für Straßenbegleitgrün.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

BID Schloßstraße. Die Projektlaufzeit beträgt 5 Jahre (2024-2028). Die Abgaben der Grundstückseigentümer werden jährlich an den Aufgabenträger weitergeleitet (vgl. Zeile 4).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

U. a. Öffentlichkeitsarbeit (33.000 Euro), Aufwendungen für Gutachten und projektbezogene Nebenkosten

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5711	Kommunale Wirtschaftsförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Wirtschaft
<p>(40.000 Euro) sowie EDV-Aufwendungen (25.500 Euro). Zudem ist das EU-Projekt in dieser Zeile enthalten (23.100 Euro; korrespondierende Erträge vgl. Zeile 2 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge). Außerdem sind für 2024 einmalig Mittel in Höhe von 60.000 Euro für den Jahresbeitrag des Vereines "Regiopole" etatisiert, insbesondere da der Beitrag aus 2023 dann noch zu zahlen sein wird. 2025-2027 sind jeweils 30.000 Euro für diesen Zweck veranschlagt.</p>	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P801001000 Entwicklungsmaßnahme Bubenheim/B9

(Zuordnung zu TH 04 Wirtschaft, Produkt: 5711 - Kom. Wirtschaftsförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	769.965	0	0	0	0	0	0	925.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	3.178.212	0	46.500	0	0	0	0	21.185.563
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	3.948.177	0	46.500	0	0	0	0	22.111.063
Auszahlungen für Sachanlagen	5.064.966	0	167.500	117.500	0	0	0	23.731.228
Sonstige Investitionsauszahlungen	482.191	0	0	0	0	0	0	482.190
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.547.156	0	167.500	117.500	0	0	0	24.213.418
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.598.979	0	-121.000	-117.500	0	0	0	-2.102.355

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Ansatz für „Sonstige Investitionseinzahlungen“ ergibt sich aus den für das Jahr 2024 geplanten Grundstücksveräußerungen. Es wird der Verkauf eines Grundstückes von 6.234 qm erwartet. Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 5711 "Kommunale Wirtschaftsförderung", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Zudem sind Auszahlungsermächtigungen für Grunderwerb und die Herstellung von Ausgleichsflächen etatisiert.

DEZERNAT 2

Verantwortlich:
Bürgermeisterin Mohrs

Teilhaushalt 02

- Bürgerdienste -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
34	Bürger- und Standesamt	1223	Bürgerservice
		1227	Personenstandswesen/ sonst. Beurkundungen

Teilhaushalt: TH 02 Bürgerdienste

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.170.000	1.290.000	1.290.000	1.290.000	1.290.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.181.000	1.301.500	1.301.500	1.301.500	1.301.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.083.043	2.306.486	2.342.119	2.378.229	2.414.942
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	555.236	636.236	636.236	636.236	636.236
11 Abschreibungen	0,00	1.978	1.788	1.816	1.836	1.866
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	367.718	377.883	387.185	395.929	404.914
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.007.975	3.322.393	3.367.356	3.412.230	3.457.958
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.826.975	-2.020.893	-2.065.856	-2.110.730	-2.156.458
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.826.975	-2.020.893	-2.065.856	-2.110.730	-2.156.458
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.916.574	-457.018	-509.841	-322.502	-317.694
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.743.549	-2.477.911	-2.575.697	-2.433.232	-2.474.152
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.661.632	-2.302.425	-2.397.848	-2.253.038	-2.291.531
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	290.000	0	0	1.000.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	290.000	0	0	1.000.000	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-290.000	0	0	-1.000.000	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.951.632	-2.302.425	-2.397.848	-3.253.038	-2.291.531
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-3.661.632	-2.302.425	-2.397.848	-2.253.038	-2.291.531

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1223	Bürgerservice
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 34 / Bürger- und Standesamt	
Produktverantwortlicher:	Rainer Adamy, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>1) Das Aufgabenspektrum im Bürgerservice soll den Bürgerinnen und Bürgern die Verwaltungswege innerhalb der Stadtverwaltung vereinfachen bzw. verkürzen. Der Bürgerservice dient der Verwaltung somit als zentrale und kompetente Anlaufstelle für den Bürger und garantiert zugleich bürgerfreundliche Öffnungszeiten.</p> <p>2) Nicht zuletzt soll die Bündelung von Aufgaben im Bereich des Produktes 1223 zur Schaffung einer Anlaufstelle führen.</p> <p>3) Insbesondere zählen derzeit die folgenden Aufgaben zum Produkt "Bürgerservice":</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übernahme von Aufgaben der <ul style="list-style-type: none"> * örtlichen Meldebehörde * örtlichen Pass- und Personalausweisbehörde * Wehreffassungsbehörde - Amtliche und Öffentliche Beglaubigungen - Mitwirkung bei der Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht - Antragswesen im Bereich des Bundeszentralregisters und des Gewerbezentralregisters - Verkauf diverser Informationsmaterialien, Ausgabe von Broschüren und Abfallsäcken <p>4) Dem Bürgerservice sind grundsätzlich nur solche Aufgaben zugeordnet, welche typischen Lebens- und Bedarfslagen von Bürgerinnen und Bürgern entsprechen und folgende Kriterien berücksichtigen: Vermeidung von zusätzlichen Behördengängen für den Bürger, Verkürzung oder Vereinfachung von Verwaltungswegen und nicht zuletzt hoheitliche Dienstleistungen, die einen Besuch der Verwaltung unumgänglich machen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Bundsmeldegesetz (BMG), Passgesetz (PassG), Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis (PAuswG), Personalausweisverordnung (PAuswV), Personalausweisgebührenverordnung (PAuswGebV) Landesgesetz über die Beglaubigungsbefugnis, Rundfunkgebührenstaatsvertrag (RGebStV), Gesetz über das Zentralregister und das Erziehungsregister (BZRG), Gewerbeordnung (GewO), Wehrpflichtgesetz (WPfIG)</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

II. Ergebnishaushalt Produkt 1223

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	830.000	930.000	930.000	930.000	930.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	838.000	937.500	937.500	937.500	937.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.431.640	1.567.795	1.591.629	1.615.815	1.640.397
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	551.936	631.936	631.936	631.936	631.936
11 Abschreibungen	0,00	378	238	246	246	246
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	216.330	215.615	220.893	225.787	230.826
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.200.284	2.415.584	2.444.704	2.473.784	2.503.405
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.362.284	-1.478.084	-1.507.204	-1.536.284	-1.565.905
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.362.284	-1.478.084	-1.507.204	-1.536.284	-1.565.905
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.218.014	-332.004	-217.441	-221.508	-225.590
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.580.298	-1.810.088	-1.724.645	-1.757.792	-1.791.495

III. Finanzhaushalt Produkt 1223

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.537.042	-1.715.550	-1.628.870	-1.660.772	-1.693.196
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	250.000	0	0	1.000.000	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	250.000	0	0	1.000.000	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-250.000	0	0	-1.000.000	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.787.042	-1.715.550	-1.628.870	-2.660.772	-1.693.196

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Bürgerservice bietet eine große Palette unverzichtbarer Dienstleistungen für alle Bürger/innen der Stadt Koblenz. Diese werden entweder direkt vor Ort, online oder nach Terminvergabe ohne Wartezeiten zuverlässig, rechtssicher und barrierefrei erledigt. Die Dienstleistungen des Bürgerservice unterliegen sowohl im persönlichen Kundenkontakt als auch im Online-Angebot einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir wollen für die Bürger/innen vor Ort präsent und mit unseren Dienstleistungen für alle leicht erreichbar sein.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-22,65	-15,69	-14,91	-15,17	-15,45
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,15	1,16	1,16	1,16	1,16
Anzahl der Anliegen mit Termin	0,00	36.500,00	40.000,00	39.500,00	39.000,00	38.500,00
Anzahl der Anliegen ohne Termin	0,00	35.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
Anzahl der Anliegen, die online erledigt werden	0,00	8.500,00	8.500,00	9.000,00	9.500,00	10.000,00
Anzahl Anliegen gesamt	0,00	80.000,00	86.500,00	86.500,00	86.500,00	86.500,00
Durchschnittliche Öffnungszeiten pro Woche in Stunden	0,00	31,00	24,00	24,00	24,00	24,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122300	Bürgerservice

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Mit dem Haushalt 2023 wurden beim Produkt 1223 wieder produktspezifische Kennzahlen eingeführt. Das Bürgeramt erledigt eine Vielzahl an Einzeldienstleistungen. Daher sind die Verweildauer der Kunden, die Bearbeitungszeiten und der Beratungsbedarf unterschiedlich lang:

Anliegen mit einer längeren Bearbeitungszeit (z.B. Beantragung von Ausweisdokumenten) werden grundsätzlich nur noch mit vorheriger Terminvereinbarung erledigt. Anliegen, die nur eine kurze Bearbeitungszeit haben (z.B. Abholung von Ausweisdokumenten) können ohne Termin in der Servicestelle erledigt werden. Die Aufteilung der Dienstleistungen in Terminvergabe und Servicestelle ermöglicht Planungssicherheit für die Kunden und den Wegfall der Wartezeiten im Bürgeramt.

Mit dem Onlinezugangsgesetz (OZG) werden im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten weitere Aufgaben online angeboten.

Das Bürgeramt hat aktuell wöchentlich von Mo – Fr an 24 Std geöffnet.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Verwaltungsgebühren (Zeile 4, Konto 431) sowie aus privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5, Konto 4419) sind zweckgebunden für Aufwendungen, Vertrieb und Waren (Zeile 10, Konto 521) und Büromaterial (Zeile 14, Konto 5631). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen die Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von Dokumenten durch das Bürgeramt. Die Höhe des Ansatzes ist abhängig vom Kundenaufkommen und kann dementsprechend Schwankungen unterliegen.

Die Erträge aus der Ausstellung von Ausnahmegenehmigungen im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung werden verursachungsgerecht im Produkt 1233 "Straßenverkehrsbehörde" beim Tiefbauamt ausgewiesen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1223	Bürgerservice
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen vor allem die Aufwendungen für die Erstellung von Dokumenten (630.000 Euro, Vorjahr: 550.000 Euro).

Der Ansatz steht in einer Wechselbeziehung zu den Erträgen aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (siehe Zeile 4). Durch höhere Fallzahlen bei der Ausstellung von Ausweisdokumenten steigen also auch die korrespondierenden Aufwendungen. Zudem sind die Kosten der Bundesdruckerei gestiegen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung (158.400 Euro; Vorjahr: 163.200 Euro)
- Porto (24.600 Euro)
- Büromaterial (12.000 Euro, Vorjahr: 8.200 Euro).

Die Steigerung ist notwendig, da die Kosten für Druckerpatronen für die Erstellung vorläufiger Ausweisdokumente deutlich gestiegen sind.

- Telefon/Datenübertragung (4.400 Euro)
- Fortbildung und Reisekosten (5.900 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 34 / Bürger- und Standesamt	
Produktverantwortlicher:	Rainer Adamy, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Beurkundung von Personenstandsfällen (Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen) - Nachbeurkundung von ausländischen Personenstandsfällen - namensrechtliche Erklärungen und Vaterschaftsanerkennungen - amtliche und öffentliche Beglaubigungen - ordnungsbehördliche Genehmigungen nach dem Bestattungsrecht - Ausstellen von Personenstandsurkunden - behördliche Namensänderungen 		
Auftragsgrundlage		
Personstandsrechtsreformgesetz, Bestattungsgesetz, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB), internationales Privatrecht, Namensänderungsgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

II. Ergebnishaushalt Produkt 1227

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	340.000	360.000	360.000	360.000	360.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	343.000	364.000	364.000	364.000	364.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	651.403	738.691	750.490	762.414	774.545
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.300	4.300	4.300	4.300	4.300
11 Abschreibungen	0,00	1.600	1.550	1.570	1.590	1.620
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	151.388	162.268	166.292	170.142	174.088
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	807.691	906.809	922.652	938.446	954.553
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-464.691	-542.809	-558.652	-574.446	-590.553
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-464.691	-542.809	-558.652	-574.446	-590.553
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-698.560	-125.014	-292.400	-100.994	-92.104
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.163.251	-667.823	-851.052	-675.440	-682.657

III. Finanzhaushalt Produkt 1227

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.124.590	-586.875	-768.978	-592.266	-598.335
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	40.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-40.000	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.164.590	-586.875	-768.978	-592.266	-598.335

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1227	Personenstandswesen und sonstige Beurkundungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Bürgerdienste

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Abteilung 34.2/ Standesamt bietet eine große Palette unverzichtbarer Dienstleistungen für alle Bürger/innen der Stadt Koblenz. Diese werden entweder online oder nach Terminvergabe ohne Wartezeiten zuverlässig, rechtssicher und barrierefrei erledigt. Die Dienstleistungen des Standesamtes unterliegen sowohl im persönlichen Kundenkontakt als auch im Online-Angebot einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir wollen für die Bürger/innen vor Ort präsent und mit unseren Dienstleistungen für alle leicht erreichbar sein.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-10,21	-5,79	-7,36	-5,83	-5,89
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,53	0,54	0,54	0,55	0,55

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122700	Personenstw. u.so. Beurkundg.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren.
Die Erhöhung ist auf eine Gebührensteigerung zurückzuführen.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Die Nachfrage nach Stammbüchern ist gestiegen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Die Zeile beinhaltet überwiegend die Aufwendungen für die Stammbücher (3.500 Euro). Da die Nachfrage nach Stammbüchern gestiegen ist, müssen auch mehr Stammbücher eingekauft werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeile beinhaltet u.a. Aufwendungen für Datenverarbeitung für das elektronische Personenstandsregister (121.800 Euro; Vorjahr: 110.700 Euro), Porto (14.400 Euro), Büromaterial (5.000 Euro) sowie Aufwendungen für Fortbildungen und Reisekosten (8.200 Euro).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z34000000 Global Amt 34.2 "Standesamt" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 02 Bürgerdienste, Produkt: 1227 - Personenstw. u.so. Beurkundg.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	209	40.000	0	0	0	0	0	41.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	209	40.000	0	0	0	0	0	41.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-209	-40.000	0	0	0	0	0	-41.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Über dieses Investitionsprojekt werden kleinere investive Maßnahmen im Bereich des Standesamtes abgewickelt.

In 2023 wurden Mittel für einen Windfang vor dem Trauzimmer benötigt. Für 2024 sind keine weiteren Maßnahmen geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z340001000 Umbau Erdgeschoss Bürgeramt

(Zuordnung zu TH 02 Bürgerdienste, Produkt: 1223 - Bürgerservice)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	209	250.000	0	0	1.000.000	0	0	1.250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	209	250.000	0	0	1.000.000	0	0	1.250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-209	-250.000	0	0	-1.000.000	0	0	-1.250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die im Bürgeramt befindliche Lüftungsanlage ist nicht ausreichend bemessen und weist baurechtliche und altersbedingte hygienische Mängel auf. Daher ist die Anlage auszutauschen. In der Machbarkeitsstudie wurden verschiedene Systeme von Lüftungsanlagen vor dem Hintergrund von Anschaffungskosten und Kosten für den laufenden Betrieb analysiert. Als Ergebnis konnte eine Anlage identifiziert werden, deren Raumbedarf nicht nur dem vorhandenen Platzangebot entspricht, sondern zugleich die wirtschaftlichste Variante ist.

Darüber hinaus müssen die Arbeitsplätze und das gesamte Erdgeschoss des Bürgeramtes umgebaut werden. In 2023 wurde der Bauantrag eingereicht sowie Planungsleistungen beauftragt. Die Umsetzung wird in 2026 erfolgen.

Teilhaushalt 05

- Sicherheit und Ordnung -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
31	Ordnungsamt	1118	Migration und Integration
		1212	Wahlen
		1221	Sicherheit und Ordnung
		1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
		1231	Verkehrsüberwachung
		1232	Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen
		1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
		5732	Märkte, Kirmesse
37	Amt für Brand- und Katastrophenschutz	1261	Brandschutz
		1262	Leitstelle
		1281	Zivil- u. Katastrophenschutz

Teilhaushalt: TH 05 Sicherheit und Ordnung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	230.510	8.026.670	3.838.670	3.838.170	3.838.170
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	5.109.140	3.146.190	3.146.270	3.146.350	3.146.440
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.550	1.806.550	1.806.550	1.806.550	1.806.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.270.050	2.108.344	2.100.596	2.133.344	2.098.344
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.867.410	3.003.840	3.038.390	3.040.580	3.009.390
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.483.660	18.091.594	13.930.476	13.964.994	13.898.894
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	25.584.224	28.805.649	29.248.495	29.616.877	29.939.967
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.435.695	4.522.810	4.477.890	4.501.630	4.464.230
11 Abschreibungen	0,00	696.250	794.510	805.450	816.590	827.860
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	15.500	16.000	16.000	16.000	16.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	4.218.700	4.600.540	4.480.680	4.500.470	4.426.030
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	34.950.369	38.739.509	39.028.515	39.451.567	39.674.087
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-24.466.709	-20.647.915	-25.098.039	-25.486.573	-25.775.193
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-24.466.709	-20.647.915	-25.098.039	-25.486.573	-25.775.193
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.597.520	-3.926.760	-4.268.240	-5.120.820	-3.242.530
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-27.064.229	-24.574.675	-29.366.279	-30.607.393	-29.017.723
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-25.267.467	-21.202.985	-25.961.999	-27.151.283	-25.475.573
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	525.150	789.800	752.600	579.100	308.700
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	400	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	525.550	789.800	752.600	579.100	308.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	220.800	180.900	180.900	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.520.650	7.756.200	4.028.000	2.196.000	583.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.520.650	7.977.000	4.208.900	2.376.900	583.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-14.995.100	-7.187.200	-3.456.300	-1.797.800	-274.300
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-40.262.567	-28.390.185	-29.418.299	-28.949.083	-25.749.873
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-25.267.467	-21.202.985	-25.961.999	-27.151.283	-25.475.573

Amt: AMT 31 Ordnungsamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	18.060	8.481.610	3.831.610	3.831.110	3.831.110
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.902.400	2.929.500	2.929.500	2.929.500	2.929.500
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.550	1.806.550	1.806.550	1.806.550	1.806.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	60.650	108.244	98.244	93.244	58.244
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.867.410	2.998.840	3.033.390	3.035.580	3.004.390
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.855.070	16.324.744	11.699.294	11.695.984	11.629.794
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.407.180	13.507.298	13.729.386	13.873.637	13.969.158
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.409.255	3.587.850	3.615.700	3.646.700	3.609.950
11 Abschreibungen	0,00	121.770	160.440	162.640	164.900	167.160
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	14.500	15.000	15.000	15.000	15.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.631.360	2.918.115	2.871.925	2.882.295	2.798.145
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	18.584.065	20.188.703	20.394.651	20.582.532	20.559.413
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-9.728.995	-3.863.959	-8.695.357	-8.886.548	-8.929.619
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-9.728.995	-3.863.959	-8.695.357	-8.886.548	-8.929.619
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.237.470	-1.292.040	-2.189.350	-3.354.790	-1.363.310
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-10.966.465	-5.155.999	-10.884.707	-12.241.338	-10.292.929
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.481.826	-4.254.089	-9.986.557	-11.328.328	-9.331.489
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.683.100	2.350.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.683.100	2.350.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.683.100	-2.350.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.164.926	-6.604.089	-9.986.557	-11.328.328	-9.331.489
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-10.481.826	-4.254.089	-9.986.557	-11.328.328	-9.331.489

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie den stattfindenden Wahlen und den daraus resultierenden Aufwendungen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Weitere Hinweise zu den Produkten des Amtes 31:

Durch organisatorische Veränderungen hatten sich im vergangenen Jahr teilweise erhebliche Verschiebungen bei der Zuordnung der Gemeinaufwendungen zwischen den einzelnen Produkten ergeben.

Dies betraf insbesondere die Produkte 1221 "Sicherheit und Ordnung", 1231 "Verkehrsüberwachung", 1232 "Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen" und 1241 "Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz". Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird dies korrigiert und die Ansätze wieder verursachungsgerecht zugeordnet.

Insgesamt ergeben sich auf Amtsebene des Amtes 31 allerdings keine wesentlichen Abweichungen zu den Vorjahresansätzen der Gemeinaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung
Produkt:	1118	Migration und Integration
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Beirat Geschäftsstelle Organisatorische Begleitung des Koblenzer Beirates für Migration und Integration und seiner vielfältigen Aktivitäten.</p> <p>Sprache und Bildung Die Stadt Koblenz setzt sich für eine hohe Transparenz und kontinuierliche Optimierung der Sprach- und Bildungslandschaft im Integrationsbereich ein.</p> <p>Optimierung der Koordination im Sprachförderbereich. Den Bedarf transparent in die vielschichtige Angebotslandschaft bringen. Steuerungsmöglichkeiten erhöhen und die Zugänge für verschiedene Zielgruppen durch Transparenz vereinfachen. Vorhandene Strukturen und Angebote entsprechend gemeinsam überprüfen und kontinuierlich verbessern.</p> <p>Bildung Optimierung der Transparenz des Bildungssystems allgemein und den dafür in Koblenz zur Verfügung stehenden Bildungseinrichtungen. Unterstützung der Bildungsbiografien von Kindern und Jugendlichen. Spezielle Unterstützungsbedarfe, beispielsweise durch noch geringe Deutschkenntnisse, der mangelnden Erfahrung mit dem deutschen Bildungssystem oder dem migrationsbedingt späten Einstieg in das deutsche Schulsystem.</p> <p>Integration Angekommene Menschen mit ihren unterschiedlichen Bleibeperspektiven so gut wie möglich in die bestehende Angebotsstruktur integrieren. Das erfolgreiche Gelingen der Alltagsbewältigung und des Übergangs in die Regelstrukturen sind für das friedliche Zusammenleben in Koblenz entscheidend.</p> <p>In der Stadt Koblenz greifen bereits verschiedene Unterstützungsmaßnahmen für die Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche von Menschen mit Migrationshintergrund. Entsprechend sollen diese ausgebaut und verstetigt werden. Die vorhandenen Prozessstrukturen gilt es zu prüfen und kontinuierlich zu verbessern. Unterstützung in diesem Bereich auszubauen bedeutet auch, sensibel für die speziellen Bedarfe von besonderen Zielgruppen, beispielweise Frauen mit Migrationshintergrund, zu sein und die vorhandenen oder zu entwickelnden Maßnahmen auf diese Bedarfe anzupassen.</p>		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung und Satzung des Beirates für Migration und Integration, Ratsbeschluss und Strategisches Integrationskonzept der Stadt Koblenz - verabschiedet 2022		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1118

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	22	12	12	12	12
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	83	28	28	28	28
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	105	40	40	40	40
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	302.288	281.424	287.413	293.488	299.657
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	318.706	317.924	317.847	317.789	317.806
11 Abschreibungen	0,00	189	134	137	138	140
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	41.837	41.757	42.396	43.006	43.662
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	669.020	647.239	653.793	660.421	667.265
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-668.915	-647.199	-653.753	-660.381	-667.225
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-668.915	-647.199	-653.753	-660.381	-667.225
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-12.321	-30.420	-87.658	-161.993	-27.989
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-681.236	-677.619	-741.411	-822.374	-695.214

III. Finanzhaushalt Produkt 1118

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-665.735	-651.255	-714.699	-795.310	-667.789
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-665.735	-651.255	-714.699	-795.310	-667.789

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Schwerpunkt der Produktstrategie ist die Sprachförderung von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund. Es soll erreicht werden, dass der Anteil der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund mit höherem Schulabschluss durch Sprachfördermaßnahmen gesteigert wird. Außerdem soll die Sprachkompetenz von Erwachsenen mit Migrationshintergrund durch die Organisation von passenden Sprachfördermaßnahmen gesteigert werden, wenn landes- und bundesgeförderte Angebote nicht zur Verfügung stehen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,98	-5,87	-6,41	-7,10	-6,00
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,24	0,21	0,21	0,21	0,21
Anzahl der Teilnehmergruppen von Sprachfördermaßnahmen der VHS an Schulen, die aus dem Produkt 1118 (mit-)finanziert werden	0,00	65,00	68,00	68,00	68,00	68,00
Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK	0,00	120,00	170,00	170,00	170,00	170,00
Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK-Azubi	0,00	25,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
111801	Beirat Geschäftsstelle
111802	Integration
111803	Sprache und Bildung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl der Teilnehmergruppen von Sprachfördermaßnahmen der vhs an Schulen, die aus dem Produkt 1118 (mit-)finanziert werden":

Es handelt sich um Teilnehmergruppen zu je 5 bis 10 Teilnehmer/innen aus den beiden Maßnahmen "Sprachförderung an Schulen" und "Qualifizierte Hausaufgabenhilfe".

"Anzahl der Teilnehmenden in dem Projekt FUNK":

Aufgrund nur begrenzt zur Verfügung stehender Räumlichkeiten und finanzieller Mittel, ist derzeit keine wesentliche Steigerung in den Folgejahren eingeplant.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Von den Fördermitteln für Migrantinnen und Migranten in der Zeile 10 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) sind 25.000 Euro zweckgebunden für die Durchführung von förderfähigen Kursen an der Volkshochschule Koblenz.

P R O D U K T Z E I L E N:

Allgemeines:

Für die Tätigkeit des Beirates für Migration und Integration sind 12.800 Euro vorgesehen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus dem Vakanzfaktor sowie dem anteiligen Wegfall einer Stelle. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1118	Migration und Integration
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Für Sprach- und Integrationsförderung sind Mittel für Migrantinnen und Migranten in Höhe von 312.000 Euro eingeplant. Folgende Maßnahmen sind insbesondere darin enthalten:

- FUNK mit FUNK Azubi (Fachsprachlicher Förderunterricht) (140.000 Euro),
- Sprachförderung Schulen/Berufsschule (qualifi. Hausaufgabenhilfe, Sprachförderung Schulen und Berufsschulen) (96.400 Euro),
- Förderkurse/ Integrationsmaßnahmen der vhs Koblenz (z. B. Sprachkurse Bürgerzentrum Lützel, EDV-Kurse, u.a.) (25.000 Euro),
- Projekt GeKOS (32.700 Euro),
- FAiR plus Projekt (5.000 Euro),
- Beirat für Migration und Integration (12.800 Euro).

Die Projekte FUNK und FUNK Azubi wurden zusammengeführt. Nach Beendigung des FAIR- Projektes wurde auch beim Folgeprojekt FAiR plus eine Kooperation eingegangen, um die Projektdurchführung des überwiegend ESF-finanzierten Projektes zu sichern. Auch aufgrund der Ukraine-Krise ist ein erhöhter Bedarf an Sprachkursen und Projekten zu verzeichnen.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Die Mittel sind für Zuschüsse an Dritte im Rahmen des Integrationsmanagements vorgesehen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin sind u.a. folgende Aufwendungen enthalten:

- Veranstaltungen: Interkulturelle Wochen u.a. öffentliche Veranstaltungen, Durchführung von Seminaren (8.000 Euro),
- Öffentlichkeitsarbeit: u.a. Drucksachen z. B. Broschüren, Flyer (10.300 Euro; Vorjahr: 7.700 Euro).
- Datenverarbeitung (20.600 Euro),
- Porto (1.200 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	121	Statistik und Wahlen
Produkt:	1212	Wahlen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Organisation und Durchführung der nachfolgenden Wahlen: Europawahl, Bundestagswahl, Landtagswahl, Kommunalwahlen (Stadtratswahl, Ortsbeiratswahlen, Oberbürgermeisterwahl, Ortsvorsteherwahlen, Beirat für Migration und Integration, Jugendrat), Landwirtschaftskammerwahl - Organisation und Durchführung von Volksentscheiden und Volksbegehren 		
Auftragsgrundlage		
Europawahlgesetz, Bundeswahlgesetz, Landeswahlgesetz und Kommunalwahlgesetz mit den jeweiligen Durchführungsverordnungen, Kommunale Satzungen für die Beiratswahlen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1212

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	50.000	40.000	35.000	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	50	50.050	40.050	35.050	50
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	44.027	199.943	214.675	148.428	30.209
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.200	47.800	38.800	29.800	3.400
11 Abschreibungen	0,00	504	507	514	520	526
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	48.069	245.372	184.096	165.740	56.299
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	98.800	493.622	438.085	344.488	90.434
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-98.750	-443.572	-398.035	-309.438	-90.384
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-98.750	-443.572	-398.035	-309.438	-90.384
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-31.553	-13.437	-37.255	-68.181	-12.465
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-130.303	-457.009	-435.290	-377.619	-102.849

III. Finanzhaushalt Produkt 1212

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-126.296	-449.211	-427.389	-369.613	-94.741
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-126.296	-449.211	-427.389	-369.613	-94.741

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1212	Wahlen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Stabsstelle Wahlen ist für alle in Koblenz stattfindenden Wahlen zuständig. Hauptziel ist die rechtssichere Organisation und Durchführung aller Wahlen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,14	-3,96	-3,76	-3,26	-0,89
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,04	0,15	0,16	0,11	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
121200	Wahlen

Erläuterungen

Folgende Wahlen finden statt:

2024: Europa- und Kommunalwahl, Wahl Beirat Migration und Integration, Jugendratswahl

2025: Bundestagswahl, Wahl Oberbürgermeister/ Oberbürgermeisterin

2026: Landtagswahl

PRODUKTZEILEN:

Die Ansätze der Kontenzeilen (Erträge wie auch Aufwendungen) variieren je nach Anzahl und Art der durchzuführenden Wahlen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Kostenerstattungen für die Durchführung der Wahlen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Der Ansatz enthält Aufwendungen für den Austausch von Wahlurnen und -kabinen. Zudem sind Mittel für die Nutzung von Räumlichkeiten für Schulungen und Wahlergebnisauszählungen eingeplant. Die Zeile beinhaltet auch Mittel für die Produktion von Stimmzetteln.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeile 14 enthält insbesondere Aufwendungen für Datenverarbeitung, Porto sowie öffentliche Bekanntmachungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1221	Sicherheit und Ordnung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Allgemeine Gefahrenabwehr nach dem POG und Spezialgesetzen - Kriminalprävention - Allgemeines und Besonderes Gewerberecht - Sondernutzungen - Fundbüro 		
Auftragsgrundlage		
Polizei- und Ordnungsbehördengesetz, Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Koblenz, Gewerbeordnung, Landesstraßengesetz sowie zahlreiche spezialgesetzliche Regelungen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1221

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.327	1.549	1.549	1.049	1.049
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	771.956	617.000	617.000	617.000	617.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.342	1.000	1.000	1.000	1.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	164.481	69.012	99.209	102.186	81.129
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	945.106	694.561	724.758	727.235	706.178
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.517.727	1.872.229	1.903.495	1.935.252	1.967.491
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	693.147	723.545	720.617	717.995	718.726
11 Abschreibungen	0,00	4.889	3.770	3.818	3.870	3.920
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	500	500	500	500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	442.956	524.503	531.118	536.716	543.584
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.658.719	3.124.547	3.159.548	3.194.333	3.234.221
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.713.613	-2.429.986	-2.434.790	-2.467.098	-2.528.043
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.713.613	-2.429.986	-2.434.790	-2.467.098	-2.528.043
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-166.403	-183.437	-461.097	-821.613	-173.968
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.880.016	-2.613.423	-2.895.887	-3.288.711	-2.702.011

III. Finanzhaushalt Produkt 1221

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.792.320	-2.450.476	-2.741.906	-3.130.426	-2.515.368
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	33.100	300.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	33.100	300.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-33.100	-300.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.825.420	-2.750.476	-2.741.906	-3.130.426	-2.515.368

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Rechtskonforme Bearbeitung der Einzelfälle. Darüber hinaus Maximierung der Präsenz des Ordnungsdienstes im Stadtgebiet mit dem Ziel, das gute Sicherheitsempfinden der "Menschen in Koblenz" beizubehalten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-34,06	-22,65	-25,03	-28,37	-23,31
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,84	1,38	1,38	1,38	1,39
Angenommene Anrufe Leitstelle	0,00	0,00	15.200,00	15.300,00	15.500,00	15.800,00
Eingegangene Anrufe Leitstelle	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Anzahl bearbeiteter Aufträge zum Vollzugseinsatz	0,00	0,00	5.400,00	5.400,00	5.500,00	5.600,00
Anzahl der eingegangenen Aufträge zum Vollzugseinsatz	0,00	0,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
Geleistete Stunden des Vollzugsdienstes in präventiven Maßnahmen	0,00	0,00	3.050,00	3.100,00	3.150,00	3.200,00
Geleistete Einsatzstunden Vollzugsdienst insgesamt	0,00	0,00	27.400,00	27.450,00	27.500,00	27.600,00
Angenommene Anrufe im Verhältnis zu eingegangenen Anrufen in %	0,00	0,00	76,00	76,50	76,80	79,00
Anzahl bearbeiteter Aufträge zum Vollzugseinsatz im Verhältnis zur Anzahl der eingegangenen Aufträge zum Vollzugseinsatz in %	0,00	0,00	77,10	77,10	78,60	80,00
Geleistete Stunden des Vollzugsdienstes in präventiven Maßnahmen im Verhältnis zu den geleisteten Einsatzstunden insgesamt in %	0,00	0,00	11,10	11,30	11,50	11,60

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122101	Allgemeine Gefahrenabwehr
122102	Fundbüro
122103	Gewerbe und Gaststätten
122104	Kriminalprävention
122105	Sondernutzungen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Die Kennzahlen sind für das Haushaltsjahr 2024 erstmals grundlegend überarbeitet worden. Analog zu der organisatorischen Zusammenlegung des Kommunalen Vollzugsdienstes und der Verkehrsüberwachung werden die Kennzahlen künftig beide dieser Bereiche abdecken.

Zur Förderung derer Aussagekraft, Repräsentativität und Quantifizierbarkeit werden die Zahlen immer im Verhältnis zu Referenzwerten ermittelt und als tatsächliche Zahlen sowie in Prozent angegeben. So kann nicht nur eine Tendenz der generellen Auslastung des Kommunalen Vollzugsdienstes und der Verkehrsüberwachung dargestellt werden, sondern auch, wie diese qualitativ und quantitativ gehandhabt werden kann.

Erste Ansätze mussten aufgrund der zum Zeitpunkt der HH-Planung für das Jahr 2024 noch nicht vollumfänglich in Betrieb genommenen Software und der unterjährigen Umstellung von manueller- auf digitale, automatisierte Erfassung schätzungsweise ermittelt werden. Die Ermittlung und Prognose der Zahlen wird mit den Jahren zunehmend genauer.

„Angenommene Anrufe im Verhältnis zu eingegangenen Anrufen“:

Die Kennzahl stellt dar, wie viele der bei der Leitstelle des Ordnungsamtes eingehenden Anrufe tatsächlich entgegengenommen werden können. Angesichts des über die Jahre stetig steigenden Anrufaufkommens und der

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

einhergehenden Steigerung der Aufforderungen zum Vollzugseinsatz ist die Verwaltung bestrebt, die tatsächliche Auslastung der Leitstelle widerzuspiegeln und gleichzeitig Zeiten mit hohem Anrufaufkommen zu identifizieren, wodurch wiederum die notwendige personelle Besetzung ermittelt werden kann. Selbstverständlich wird hier die Annahme und Bearbeitung aller Anrufe angestrebt; jedoch ist dies zeitweise im Hinblick auf die personelle Situation besonders in den erwähnten Hochzeiten unrealistisch.

"Anzahl bearbeiteter Aufträge zum Vollzugseinsatz im Verhältnis zur Anzahl der eingegangenen Aufträge zum Vollzugseinsatz (telefonisch, mündlich, intern & digital)":
Die Kennzahl soll verdeutlichen, ob und inwiefern Kommunalen Vollzugsdienst und Verkehrsüberwachung der Auftragslage nachkommen können. Hier würden sich beispielsweise personelle Unterbesetzung oder eminente Sonderlagen abzeichnen. Ähnlich zur vorgehenden Kennzahl ist auch hier eine Bearbeitungsquote von 100 Prozent unrealistisch.

„Geleistete Stunden des Vollzugsdienstes in präventiven Maßnahmen im Verhältnis zu den geleisteten Einsatzstunden insgesamt“:
Die Kennzahl stellt die Streifen- und Kontrolltätigkeiten des Kommunalen Vollzugsdienst und der Verkehrsüberwachung dar. Abzugsgrenzen davon ist die während der Verfolgung und Ahndung von Verstößen sowie der Erledigung von Dienstaufträgen geleistete Dienstzeit.
Durch die neu eingeführte allgemeine Handlungsanweisung, welche unter anderem eine Hinaufsetzung der angeordneten Streifendienste beinhaltet, konnte die in präventiven Maßnahmen geleistete Dienstzeit im Vergleich zu den Vorjahren erhöht werden. Eine weitere Etablierung dieses Konzeptes stellt eine weitere Optimierung dieser Kennzahl in Aussicht.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Die geplanten Erträge verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:

- Gebühren Gewerbe- und Gaststättenwesen (170.000 Euro).
- Sondernutzungsgebühren (290.000 Euro; Vorjahr: 430.000 Euro) und Verwaltungsgebühr für Sondernutzungen (16.500 Euro).

Im Jahr 2023 werden erstmals wieder vollumfänglich Sondernutzungsgebühren im Bereich der Außenbestuhlung erhoben. In den Jahren davor wurde zur Entlastung der durch die Covid-19-Pandemie ohnehin stark belasteten Gastronomie zumindest anteilig auf die Sondernutzungsgebühren verzichtet. Jedoch fallen künftig außerdem die Erträge aus dem Management des Außenwerbevertrages weg, da diese zukünftig dem Produkt 1113 "Öffentlichkeitsarbeit" zugeordnet werden.

- Gebühren allgemeine Gefahrenabwehr (120.000 Euro; Vorjahr: 140.000 Euro).

Hierunter fallen Gebühren für Waffen- und Fischereischeine sowie Rückforderungen von erstattungspflichtigen Angehörigen bei durch das Ordnungsamt veranlassten Bestattungen. Hier wurde der Ansatz im Hinblick auf die Ergebnisse der letzten Jahre um 20.000 Euro gesenkt. Sollten hier im Ergebnis 2023 durch das Ende der Corona-Pandemie wieder erhöhte Einnahmen verzeichnet werden, kann der Ansatz wieder gesteigert werden.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Hierbei handelt es sich überwiegend um Erträge aus Verwarnungen und Bußgeldern im Rahmen von durchgeführten Ordnungswidrigkeitsverfahren (46.000 Euro, Vorjahr: 110.000 Euro). Durch das Ende der Covid-19-Pandemie zeichnet sich bereits im laufenden Haushaltsjahr 2023 ein starker Rückgang der Bußgeldeinnahmen ab. Daraus resultiert eine drastische Ansatzsenkung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Grundsätzlich steigt der Ansatz gegenüber dem Vorjahr aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie der Kostenverlagerung aus dem Bereich 31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr an (s. Produkterläuterung 1241 Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz). Die Minderung des Ansatzes resultiert jedoch insbesondere aus der Kostenstellenänderung sowie der daraus resultierenden Anpassung des Verteilungsschlüssels aus dem Bereich Kommunalen Vollzugsdienst. Diese Mehraufwendungen zeigen sich in Produkt 1231 Verkehrsüberwachung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die geplanten Aufwendungen verteilen sich im Wesentlichen auf folgende Positionen:

1) Aufwendungen in den Bereichen:

- Bestattungen, Beseitigung von Gefahren nach dem Infektionsschutzgesetz (170.000 Euro),
- Allgemeine Gefahrenabwehr: Unterbringung psychisch Kranker (4.500 Euro), gefährlicher Hunde (18.000 Euro), Notunterkunft Obdachlose (35.000 Euro)
- Aufwendungen zur Bejagung der Wildschweinpopulation in Wohngebieten durch einen externen Jäger im Rahmen der allgemeinen Gefahrenabwehr (20.000 Euro).
- Maßnahmen und Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz der öffentlichen Sicherheit bei Versammlungs- und Veranstaltungslagen. (15.000 Euro, Vorjahr 7.500 Euro)

Im Hinblick auf die stetig steigende Fallzahl von Versammlung- und Veranstaltungslagen ist mit einem erhöhten Bedarf zu rechnen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1221	Sicherheit und Ordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

2) Aufwendungen im Bereich Kriminalprävention:

- Projektansatz für die Beseitigung von Angsträumen (4.000 Euro; Vorjahr: 10.000 Euro)

Alle Maßnahmen sind vorerst abgeschlossen; es bleiben nur laufende Kosten.

- Initiative „Saubere und sichere Stadt“ (338.000 Euro). Hierunter fallen: Schnelle Reinigungskolonnen 242.500 Euro, Maßnahmen zur Beseitigung von Hundekot 18.000 Euro und Graffitiabeseitigung 77.500 Euro.

3) Aufwendungen im Bereich Fundbüro:

Maßnahmen zum Pauschalbetrag für die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren durch den Tierschutzverein gemäß Vertrag (115.000 Euro; Vorjahr: 80.000 Euro). Die Erhöhung resultiert aus gestiegenen Energie- und Tierarztkosten.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung (215.700 Euro, Vorjahr: 167.700 Euro)

- Fort-/Weiterbildung (97.100 Euro, Vorjahr 51.800 Euro)

- Dienst- und Schutzkleidung (57.500 Euro, Vorjahr 26.600 Euro)

- Mieten (35.900 Euro) darunter: Obdachlosenwohnungen Koblenzer Wohnbau: 30.000 Euro

- Telefon/Handy (6.600 Euro; Vorjahr 1.900 Euro)

Der Ansatz für Telefon/Handys wurde aufgrund der Vorjahresergebnisse und der stetig steigenden Relevanz der Dienstmartphones im Alltag des Außendienstes erhöht.

- Öffentliche Bekanntmachungen (7.700 Euro)

- Wertberichtigung uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (16.500 Euro)

- Leasing Fahrzeuge (16.400 Euro)

- Versicherung (11.100 Euro)

- Aufwendungen für Sachverständige (11.500 Euro, Vorjahr 55.500 Euro).

Die Senkung resultiert daraus, dass keine Kosten für Gerichtsverfahren/ Gutachten im Zusammenhang mit Corona mehr entstehen.

Einige vermeintlich erhöhte Ansätze (besonders in den Bereichen Datenverarbeitung, Fort-/Weiterbildung, Dienst- und Schutzkleidung) begründen sich in einer Optimierung der prozentualen verursachungsgerechten Verteilung der Planungsansätze auf die Produkte bzw. der organisatorischen Zusammenlegung mit der Verkehrsüberwachung. Hier entstehen keine tatsächlichen Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten
Produkt:	1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Unterbringungscoordination: Seit dem 01. April 2018 ist das Ordnungsamt der Stadt Koblenz für die Unterbringung und Betreuung von anerkannten Flüchtlingen und Personen im Rahmen des Familiennachzuges zuständig. Die mit der Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters festgelegte Bündelung der Aufgaben im Bereiche des Ordnungsamtes erfolgt im Hinblick auf die Überschneidung zwischen den Aufgabenschwerpunkten Wohnraumverwaltung und Betreuung der Flüchtlinge einerseits und der Aufgabe der Integration andererseits.</p> <p>Aufenthalt: Regelung der Einreise von Ausländern ins Bundesgebiet. Visaentscheidungen im Rahmen der Familienzusammenführung, Aufnahme einer Beschäftigung, Studium oder Sprachschüler. Regelung des Aufenthalts in Deutschland (Erteilung, Verlängerungen und Ablehnungen von Aufenthaltserlaubnissen).</p> <p>Asyl: Die Feststellung von Verpflichtungen/Berechtigungen zur Teilnahme an Sprachkursen sowie Integrationskursen. Betreuung von Asylbewerbern im laufenden Asylverfahren. Rückkehrmanagement (Koordination von freiwilligen Ausreisen ins Heimatland sowie die Organisation von Abschiebungen).</p> <p>Staatsangehörigkeit: Einbürgerungsverfahren, Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren, Verzicht auf Staatsangehörigkeit, Entlassung aus der deutschen Staatsangehörigkeit, Optionsverfahren, Feststellung von Familiennamen, Entgegennahme von Bürgerschafts-/Verpflichtungserklärungen (Einladungen).</p>		
Auftragsgrundlage		
Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Beschäftigungsverordnung, Freizügigkeitsgesetz, Asylgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Grundgesetz, Gesetz über die Rechtsstellung heimatloser Ausländer, Namensänderungsgesetz, Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Gesetz über die Änderung von Familiennamen und Vornamen		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1229

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	15.606	7.816.527	3.628.527	3.628.527	3.628.527
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	2.089.900	370.000	370.000	370.000	370.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.168	723	723	723	723
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.124.674	10.005.250	5.817.250	5.817.250	5.817.250
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.857.781	2.941.011	2.988.739	3.037.168	3.086.355
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.723.178	1.977.381	2.026.758	2.076.303	2.062.932
11 Abschreibungen	0,00	42.106	79.079	80.176	81.291	82.399
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.132.705	1.238.421	1.234.608	1.248.547	1.253.867
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.764.270	6.244.392	6.338.781	6.451.809	6.494.053
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.639.596	3.760.858	-521.531	-634.559	-676.803
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.639.596	3.760.858	-521.531	-634.559	-676.803
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-722.729	-785.514	-1.140.686	-1.601.171	-857.460
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.362.325	2.975.344	-1.662.217	-2.235.730	-1.534.263

III. Finanzhaushalt Produkt 1229

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.202.390	3.254.931	-1.378.894	-1.948.612	-1.243.289
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.650.000	2.050.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.650.000	2.050.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.650.000	-2.050.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-6.852.390	1.204.931	-1.378.894	-1.948.612	-1.243.289

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erteilung und Versagung von Aufenthaltserlaubnissen nach dem Aufenthaltsgesetz, die Aufnahme und Unterbringung von geflüchteten Personen, sowie Personen mit Migrationshintergrund. Das Produkt spiegelt die Kosten im Rahmen der Unterbringung (Sicherheitsdienst, Gebäudeverwaltung, Mietkosten etc.) sowie die Einnahmen im Rahmen der zur Verfügung Stellung von Wohnraum (Mietträge) wieder.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-38,29	25,79	-14,37	-19,29	-13,23
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,30	2,17	2,17	2,17	2,18

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
122901	Aufenthaltsrecht und Asyl
122902	Staatsangehörigkeit
122903	Unterbringungscoordination

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

Eingeplant ist im Wesentlichen die Landeszuwendung aus § 3a Landesaufnahmegesetz. Der Anteil der Stadt Koblenz beträgt in 2024 demnach voraussichtlich rd. 7,79 Mio. Euro, die zentral bei Produkt 1229 veranschlagt werden. Korrespondierende Aufwendungen sind auch an anderen Stellen des Haushaltes bei Produkten der Ämter 31/ Ordnungsamt und 50/ Amt für Soziales und Jugend veranschlagt.

Darüber hinaus sind Landeszuweisungen veranschlagt, die für die Rückkehr von Ausländern in ihre Heimatländer geleistet werden. Es werden hierbei vom Land Pauschalzahlungen geleistet, die am Ende eines Haushaltsjahres dann auf Grund der konkreten Fallzahlen abgerechnet werden. Es erfolgt eine Anpassung an Vorjahresergebnisse.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Gebühren Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen (370.000 Euro; Vorjahr: 410.000 Euro).

Hierunter fallen die Gebühren für die Ausstellung von Pässen und Ausweise für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürgern. In den kommenden Haushaltsjahren werden sich Einbürgerungsverfahren durch kompliziertere Migrationsbiografien und neue gesetzliche Regelungen verkomplizieren, weshalb sich die Erträge hier reduzieren. Die Reduzierung fällt etwas geringer aus, da die Personen mit Asyl aus den Jahren 2015ff. nun stetig in die Verlängerung bzw. den Anspruch auf Niederlassung kommen, sodass die Erträge hierfür steigen.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mietträge Gemeinschaftsunterkünfte (1.800.000 Euro; Vorjahr: 1.679.900 Euro)

Aufgrund der weiter steigenden Flüchtlingszahlen sind höhere Erträge im Rahmen der Unterbringung zu erwarten.

Im Vorjahr waren diese noch in Zeile 4 dargestellt. Aufgrund aktueller rechtlicher Entwicklungen werden jedoch die bisherigen öffentlich-rechtlichen Nutzungsvereinbarungen auf privatrechtliche Verträge umgestellt, sodass die Erträge ab dem Haushaltsjahr 2024 in Zeile 5 abzubilden sind.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Erträge aus Rückforderungen im Rahmen von Abschiebungen (Ausreisepflichtige).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Aufwendungen an Bundesdruckerei für die Erstellung von Pässen/Ausweisen (250.000 Euro; Vorjahr 180.000 Euro). Diese Aufwendungen steigen, da im kommenden Haushaltsjahr Aufenthaltstitel für die Geflüchteten aus

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1229	Unterbringungscoordination, Aufenthalt und Asyl
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung
<p>der Ukraine verlängert/ ausgestellt werden. Dafür fallen jedoch keine Gebühren an, sodass die korrespondierende Ertragsposition in Zeile 4 eine gegenläufige Entwicklung zeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anschaffung von Erstausstattungspaketen (15.000 Euro), - Kosten für Rückkehrer (20.000 Euro). <p>Des Weiteren sind Aufwendungen für drei Unterbringungseinrichtungen eingeplant:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gebäudeunterhaltung/-einrichtung (10.000 Euro), - Betreuung der Einrichtungen, Sicherheitsdienst (1.600.000 Euro; Vorjahr: 1.473.600 Euro) <p>Durch tarifliche Anpassungen und Neuausschreibungen sind lineare Anpassungen der Kosten einzuplanen.</p> <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Aufwendungen für die Förderung der Heimreise von Ausreisewilligen Ausländern (8.500 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Im Wesentlichen sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mietaufwendungen für Unterbringungseinrichtungen (992.200 Euro; Vorjahr: 894.500 Euro) - EDV-Aufwendungen (167.200 Euro). <p>Aufgrund der höheren Flüchtlingszahlen muss entsprechender Wohnraum angemietet werden, was in den kommenden Jahren zu erhöhten Mietaufwendungen führen wird.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1231	Verkehrsüberwachung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs		
Auftragsgrundlage		
Straßenverkehrsverordnung, Ordnungswidrigkeitengesetz und andere		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1231

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	944	1.056	1.056	1.056	1.056
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	550.636	430.000	430.000	430.000	430.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	477	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	3.674.671	2.903.841	2.906.816	2.906.760	2.902.779
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.226.728	3.334.897	3.337.872	3.337.816	3.333.835
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.325.310	6.248.029	6.341.255	6.435.907	6.531.996
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	513.152	355.933	349.407	344.726	346.379
11 Abschreibungen	0,00	72.680	74.292	75.302	76.353	77.401
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	387.331	424.624	429.156	431.495	436.404
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.298.473	7.102.878	7.195.120	7.288.481	7.392.180
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-71.745	-3.767.981	-3.857.248	-3.950.665	-4.058.345
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-71.745	-3.767.981	-3.857.248	-3.950.665	-4.058.345
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.145	-50.206	-149.034	-277.363	-45.914
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-91.890	-3.818.187	-4.006.282	-4.228.028	-4.104.259

III. Finanzhaushalt Produkt 1231

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	55.093	-3.530.876	-3.718.425	-3.936.480	-3.805.054
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	55.093	-3.530.876	-3.718.425	-3.936.480	-3.805.054

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Überwachungsaktivitäten sollen die Präsenz im Straßenraum belegen und Verkehrsbehinderungen durch Verkehrsteilnehmer sowie Unfallzahlen wegen überhöhter Geschwindigkeit reduzieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,81	-33,10	-34,63	-36,48	-35,40
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,68	4,60	4,60	4,60	4,61

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123101	Ruhender Verkehr
123102	Fließender Verkehr

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

Die Kennzahlen werden für das Haushaltsjahr 2024 erstmals grundlegend überarbeitet, da die bislang erhobenen keine Auskunft über die Arbeitsqualität/ -effizienz gegeben haben.

Darüber hinaus konnten die Ergebnisse der Kennzahlen „Anzahl eingegangener Aufforderungen zum Vollzugseinsatz“ und „Anzahl Stunden Streifendienst des kommunalen Vollzugsdienstes“ bislang aufgrund nicht vorhandener detaillierter statistischer Auswertungsmöglichkeiten nur ungenau ermittelt werden. Die neu angeschaffte Software und Telefonanlage bieten diesbezüglich Instrumente, sodass fortan entsprechende Statistiken deutlich zuverlässiger erstellt werden können. Allerdings werden die Kennzahlen von Produkt 1231 analog zu der organisatorischen Zusammenlegung des Kommunalen Vollzugsdienstes und der Verkehrsüberwachung künftig durch die neuen Kennzahlen von Produkt 1221 abgedeckt.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierbei handelt es sich um die Verwaltungsgebühren für Abschleppvorgänge.

Es hat sich eine starke Reduzierung der Vorgänge abgezeichnet, was eine Reduzierung des Ansatzes zur Folge hat. Dies ist in erster Linie durch eine durch starke Personalvakanzan entstandene angespannte personelle Situation, welche Ende 2022 eintrat und bis Mitte 2023 fortlaufend andauert, begründet. Ferner ist eine unerwartet positive weitere Etablierung des Ende 2021 in Kraft getretenen, rigideren Bußgeldkataloges mit entsprechender erzieherischer/ abschreckender Wirkung zu beobachten. Darüber hinaus konnten die Kosten für Abschleppdienstleistungen im Auftrag der Stadtverwaltung durch die Vertragsschließung mit einem neuen Abschleppunternehmen im Jahr 2022 drastisch gesenkt werden.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Die Zeile 7 enthält die Erträge aus der Überwachung des ruhenden (2.000.000 Euro) und fließenden (900.000 Euro) Verkehrs.

Es wurde erwartet, dass mit einer Renaissance der Tourismus- und Veranstaltungsbranche und einem generellen Anstieg an Freizeitaktivitäten nach dem Ende der Covid-19-Pandemie auch die Fallzahl für die Verkehrsüberwachung ansteigen würde. Dieses Szenario ist jedoch nicht eingetreten, was sich u.a. auf die bereits bei Zeile 4 erwähnte Wirkung des aktualisierten Bußgeldkataloges zurückführen lässt. Zudem ist auch hier die prekäre personelle Situation in beiden Bereichen der Verkehrsüberwachung zu erwähnen. U.a. aufgrund dieser wurde der Ansatz von 2022 auf 2023 bereits gesenkt. Da jedoch weitere vakante Stellen und langzeitige Ausfälle von Mitarbeitern der Verkehrsüberwachung hinzukamen, sodass beispielsweise dauerhaft nur eines der mobilen Blitzerfahrzeuge im Einsatz ist, kann keine Verbesserung der Situation im Jahr 2024 prognostiziert werden und der Ansatz wurde weiter gesenkt.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Kostenstellenänderung sowie

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1231	Verkehrsüberwachung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung
<p>der daraus resultierenden Anpassung des Verteilungsschlüssels aus dem Bereich 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst. Die Minderaufwendungen zeigen sich in den Produkten 1221 Sicherheit und Ordnung, 1232 Erlaubnisse Verkehr/Kfz-Zulassungswesen sowie 5732 Märkte, Kirmesse.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Die Zeile 10 beinhaltet u.a. Aufwendungen für die - Unterhaltung der stationären und mobilen Radargeräte (27.400 Euro, Vorjahr: 47.000 Euro), - Abschleppmaßnahmen für verkehrswidrig geparkte Fahrzeuge (260.000 Euro, Vorjahr: 400.000 Euro). In den vergangenen Jahren kam es an den Radargeräten zu außerordentlichen Reparaturen. Da diese im Jahr 2024 nicht erneut anstehen kann der Ansatz hier gesenkt werden. Die Kosten für Abschleppmaßnahmen können aufgrund der bei Zeile 4 angeführten Vertragsschließung mit einem neuen Abschleppunternehmen drastisch gesenkt werden.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Der Ansatz der Zeile 14 enthält insbesondere: Aufwendungen für die Datenverarbeitung (154.000 Euro, Vorjahr: 166.500 Euro), Porto (124.000 Euro, Vorjahr: 500 Euro), Telefon/Handy (6.100 Euro), Mietaufwendungen Löhrrstraße 27 (55.000 Euro), Leasing Fahrzeuge (31.500 Euro), Versicherung (22.000 Euro, Vorjahr 11.700 Euro). Die Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie die Organisation der Fortbildungen laufen aufgrund der Zusammenlegung mit dem Vollzugsdienst künftig zentral; daher wurden auch die Ansätze für die vorgenannten Thematiken zu Produkt 1221 verschoben. Der Ansatz für Portokosten und Versicherung war aufgrund der Umorganisation bei Amt 31 im vergangenen Jahr auf das Produkt 1232 "Erlaubnisse Verkehr/ KFZ-Zulassungswesen" verschoben. Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird dies korrigiert und die Ansätze wieder verursachungsgerecht zugeordnet.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Josef Hehl, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erteilung, Entziehung etc. von Fahr-, Fahrlehr- und Fahrschülerlaubnissen - Erteilung, Entziehung etc. von Genehmigungen im Gelegenheitsverkehr - Erteilung, Ersatz etc. von EU-Kontrollgerätekarten - Zulassung/Außerbetriebsetzung von Kraftfahrzeugen - Vollzug der FzV u. a. 		
Auftragsgrundlage		
<p>Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV), Fahrzeugverordnung (FzV), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Fahrlehrergesetz (FahrIG), Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG), BOKraft und andere</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1232

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	125	98	98	98	98
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.450.084	1.480.000	1.480.000	1.480.000	1.480.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	863	800	800	800	800
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	6.573	7.806	12.247	12.247	6.819
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.458.145	1.489.204	1.493.645	1.493.645	1.488.217
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.739.730	1.497.005	1.519.537	1.542.400	1.565.635
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	88.239	92.959	92.329	91.870	92.000
11 Abschreibungen	0,00	1.200	982	992	1.005	1.027
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	476.803	319.686	325.455	331.172	337.303
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.305.972	1.910.632	1.938.313	1.966.447	1.995.965
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-847.827	-421.428	-444.668	-472.802	-507.748
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-847.827	-421.428	-444.668	-472.802	-507.748
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-259.156	-205.416	-248.868	-306.296	-223.559
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.106.983	-626.844	-693.536	-779.098	-731.307

III. Finanzhaushalt Produkt 1232

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.045.926	-521.148	-590.925	-675.107	-620.460
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.045.926	-521.148	-590.925	-675.107	-620.460

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1232	Erlaubnisse Verkehr/KFZ-Zulassungswesen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Produktziel ist die rechtskonforme Zulassung von Fahrzeugen sowie die Erteilung und der Entzug von Fahrerlaubnissen. Die Stadtverwaltung tritt hier im Rahmen einer bürgernahen Verwaltung als Dienstleister gegenüber den Bürgerinnen und Bürger auf.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,72	-5,43	-5,99	-6,72	-6,31
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,40	1,10	1,10	1,10	1,10

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123201	Fahrerlaubnisse
123202	Zulassungswesen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus Verwaltungsgebühren für Zulassungen (1.150.000 Euro),
 - Fahrerlaubnisse (330.000 Euro; Vorjahr: 300.000 Euro). Der Trend der vergangenen Jahre lässt etwas höhere Antragszahlen erwarten, sodass der Ansatz an Vorjahresergebnisse angepasst wird.
- Seit dem 01.01.2021 erfolgt der schrittweise Umtausch von alten Führerscheinen in den neuen EU-Kartenführerschein. Der Umtausch ist kostenpflichtig.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus dem Verkauf von Altmaterial (KFZ-Schilder).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Erträge aus Buß- und Verwarngeldern (3.000 Euro),
- Wertberichtigungen (2.000 Euro),
- Abgeschriebene Forderungen (1.500 Euro) im Bereich der Zulassungsstelle.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Aufwendungen für die Erstellung/Herstellung von Zulassungen (50.000 Euro) und Fahrerlaubnissen (35.000 Euro). Unter der Voraussetzung, dass sich die Antragszahlen erhöhen, müssen auch die Herstellungsaufwendungen erhöht werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin sind u.a. enthalten:

- Datenverarbeitung (192.500 Euro; Vorjahr: 233.500 Euro),
- Büromaterial (17.400 Euro),
- Porto (41.000 Euro; Vorjahr: 163.300 Euro),
- Wertberichtigung für uneinbringliche Forderungen gegenüber Dritten (6.000 Euro),
- Versicherung (3.600 Euro; Vorjahr: 9.500 Euro),
- Telefon (7.900 Euro),
- Leasing (2.900 Euro),
- Fortbildung (17.900 Euro; Vorjahr: 9.900 Euro).

Die Ansätze für Portokosten und Datenverarbeitung waren aufgrund der Umorganisation bei Amt 31 im vergangenen Jahr in 2023 in diesem Produkt erhöht. Ab dem Haushaltsjahr 2024 wird dies korrigiert und die Ansätze wieder verursachungsgerecht zugeordnet

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	124	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung
Produkt:	1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung der lebensmittelrechtlich relevanten Betriebe und Gaststätten - Probenentnahmen 		
Auftragsgrundlage		
<p>Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittel-Gesetzbuch, Satzung über die Erhebung von Gebühren nach fleisch- und geflügelfleischhygienerechtlichen Vorschriften und eine Vielzahl nationaler sowie EU-rechtlicher Vorschriften</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1241

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	354	354	354	354
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	16.000	9.500	9.500	9.500	9.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	38.950	38.444	38.444	38.444	38.444
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	18.703	16.531	13.016	12.313	12.313
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	73.653	64.829	61.314	60.611	60.611
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	488.468	441.954	448.207	454.562	461.009
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	42.750	50.500	48.225	46.567	47.038
11 Abschreibungen	0,00	0	1.599	1.622	1.643	1.666
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	49.069	73.592	74.834	75.284	76.584
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	580.287	567.645	572.888	578.056	586.297
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-506.634	-502.816	-511.574	-517.445	-525.686
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-506.634	-502.816	-511.574	-517.445	-525.686
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-23.153	-19.808	-53.655	-97.600	-18.466
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-529.787	-522.624	-565.229	-615.045	-544.152

III. Finanzhaushalt Produkt 1241

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-523.184	-492.484	-531.108	-579.747	-508.369
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-523.184	-492.484	-531.108	-579.747	-508.369

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung der gesetzlichen Kontrollpflicht im Lebensmittelrecht.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,65	-4,53	-4,89	-5,31	-4,69
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,39	0,33	0,33	0,33	0,32

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
124101	Lebensm.überw., Fleischhyg.
124102	Veterinärwesen, Tierschutz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus Verwaltungsgebühren für lebens- und hygienerechtliche Stellungnahmen und Kontrollen.

In den vergangenen Jahren wurden aufgrund eines Systemfehlers die bar eingenommenen Verwarnungsgelder auf einem falschen Konto kontiert, was zur Folge hatte, dass sie in Zeile 4 (anstatt in Zeile 7) verbucht wurden. Durch Korrektur dieses Fehlers in 2023 ist auch der Ansatz dementsprechend in beiden Zeilen anzupassen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Für die Wahrnehmung der Lebensmittelkontrolle werden Zuschüsse durch das Land gewährt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Erträge aus Buß- und Verwarngeldern im Bereich der Lebensmittelüberwachung (siehe Erläuterung Zeile 4). Zudem sind in dieser Zeile Erträge aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (ein Mitarbeiter befindet sich in der Freistellungsphase) eingeplant, die allerdings deutlich geringer ausfallen als im Vorjahr, da sich im Vorjahr zwei Mitarbeiter in der Freistellungsphase befanden. In der Folge reduziert sich der Ansatz in dieser Zeile insgesamt leicht.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes resultiert insbesondere aus der Kostenstellenänderung sowie der daraus resultierenden Anpassung des Verteilungsschlüssels aus dem Bereich 31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr. Die Aufwendungen sind in Produkt 1221 Sicherheit und Ordnung geplant.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier sind u. a. folgende Aufwendungen eingeplant:

- Anteilige Zins- und Tilgungsaufwendungen für die restlichen Kredite des Altlastenzweckverbandes (18.000 Euro),
- Kosten für die Tierkörperbeseitigung (16.500 Euro, Vorjahr 19.500 Euro)
- Fahrzeugunterhaltung (11.900 Euro).

Die Kosten für die Tierkörperbeseitigung schwanken von Jahr zu Jahr stark und sind daher schwer einzuschätzen. Aufgrund des Ergebnisses 2022 wurde die Ansatz angepasst.

Ferner werden hier erstmals im Rahmen einer Optimierung der prozentualen verursachungsgerechten Verteilung der Planungsansätze auf die Produkte die Aufwendungen für die Fahrzeugunterhaltung der drei Dienstfahrzeuge der Lebensmittelkontrolleure dargestellt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

- Aufwendungen für die Datenverarbeitung (40.900 Euro, Vorjahr: 30.200 Euro),
- Porto (2.900 Euro),

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1241	Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung
<p>- Fortbildungen (4.200 Euro), - Kosten für Sachverständige/Gutachter (3.000 Euro), - Leasing Fahrzeuge (10.600 Euro) - Versicherungen (3.000 Euro, Vorjahr 1.000 Euro).</p> <p>Die Ansatzsteigerungen, die sich im Jahr 2023 in der Zeile 14 ergeben haben, stehen insbesondere in Zusammenhang mit einer Veränderung der Verrechnungssystematik infolge der Umorganisation bei Amt 31. Vor allem führte dies im Produkt 1241 zu einer Reduzierung der Datenverarbeitungsaufwendungen. In 2024 werden die Ansätze wieder den tatsächlichen Gegebenheiten angepasst.</p> <p>Ferner werden analog zu den Kosten für Fahrzeugunterhaltung in Zeile 10 hier die Leasingkosten für die o.g. Fahrzeuge erstmals abgebildet.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	57	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe:	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkt:	5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 31 / Ordnungsamt	
Produktverantwortlicher:	Markus Schmitt, Stv. Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Organisation und Durchführung von Kirmessen und Flohmärkten - Auswahl und Zulassung von Beschickern 		
Auftragsgrundlage		
Gewerbeordnung, Marktsatzung der Stadt Koblenz, Landesgesetz über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 5732

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	36	14	14	14	14
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	23.824	23.000	23.000	23.000	23.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.018	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.731	899	1.351	1.323	599
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	26.609	23.913	24.365	24.337	23.613
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	131.849	25.703	26.065	26.432	26.806
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	23.883	21.808	21.717	21.650	21.669
11 Abschreibungen	0,00	202	77	79	80	81
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	52.590	50.160	50.262	50.335	50.442
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	208.524	97.748	98.123	98.497	98.998
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-181.915	-73.835	-73.758	-74.160	-75.385
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-181.915	-73.835	-73.758	-74.160	-75.385
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.010	-3.802	-11.097	-20.573	-3.489
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-183.925	-77.637	-84.855	-94.733	-78.874

III. Finanzhaushalt Produkt 5732

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-181.068	-75.570	-83.211	-93.033	-76.419
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-181.068	-75.570	-83.211	-93.033	-76.419

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5732	Märkte, Kirmesse (BgA)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Organisation und Durchführung von städtischen Wochenmärkten, Kirmessen und Flohmärkten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,61	-0,67	-0,73	-0,82	-0,68
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,11	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
573200	Märkte, Kirmesse (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus Standgebühren für Flohmärkte, Kirmessen (20.000 Euro),
- dazugehörige Verwaltungsgebühren (3.000 Euro; Vorjahr: 3.800 Euro).

Der Ansatz für Verwaltungsgebühren wurde im Hinblick auf die Vorjahresergebnisse leicht reduziert.

Zeile 7 sonstige Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (zwei Mitarbeiter befinden sich in der Freistellungsphase).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Kostenstellenänderung sowie der daraus resultierenden Anpassung des Verteilungsschlüssels aus dem Bereich Kommunalen Vollzugsdienst. Die Mehraufwendungen zeigen sich in Produkt 1231 Verkehrsüberwachung.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Zeile 10 beinhaltet u.a.

- Sonderreinigungen durch den EB 70 nach Veranstaltungen (12.000 Euro),
- Aufwendungen für die Zufahrtsregelung zu den Veranstaltungsgeländen durch private Sicherheitsfirmen (9.100 Euro).

Der Ansatz für Sonderreinigungen durch den EB 70 wurde im Hinblick auf die Ergebnisse der Jahre vor der Covid-19-Pandemie leicht erhöht.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Aufgabe des Marktmeisters wurde auf das Amt 80/ Wirtschaftsförderung übertragen. Für die Wahrnehmung der Aufgabe in Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing GmbH werden Mittel in Höhe von 40.000 Euro bereitgestellt. Die Mittel werden von Amt 80 verwaltet und fließen ins Produkt 5732 ein. Außerdem sind insbesondere Aufwendungen für Datenverarbeitung (4.900 Euro) eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q310003000 Global Fahrzeuge

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1221 - Sicherheit und Ordnung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	21.240	0	0	0	0	0	0	21.240
Sonstige Investitionseinzahlungen	7.801	0	0	0	0	0	0	7.801
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	29.041	0	0	0	0	0	0	29.041
Auszahlungen für Sachanlagen	93.774	33.100	0	0	0	0	0	126.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	93.774	33.100	0	0	0	0	0	126.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-64.733	-33.100	0	0	0	0	0	-97.059

ERLÄUTERUNGEN:

In 2024 werden keine weiteren Mittel für den Ankauf von Fahrzeugen benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z311001000 Erweiterung Ordnungsamt

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1221 - Sicherheit und Ordnung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	750	0	300.000	0	0	0	0	301.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	750	0	300.000	0	0	0	0	301.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-750	0	-300.000	0	0	0	0	-301.000

ERLÄUTERUNGEN:

Um weiterhin ordnungsgemäße Arbeitsabläufe gewährleisten zu können, ist es erforderlich, die Räumlichkeiten des Ordnungsamtes zu erweitern. Aufgrund wachsender Tätigkeitsfelder reichen die gegenwärtigen Kapazitäten nicht mehr aus. Da derzeit alternative Unterbringungsmöglichkeiten geprüft werden, wird die Erweiterung am bestehenden Standort zunächst nicht weiter geplant.

Für den aufkommenden Bedarf werden Planungsmittel vorgehalten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z311002000 Ankauf Unterbringungscontainer

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1229 - Unterbrkoord., Aufenthalt+Asyl)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.110.810	2.650.000	2.050.000	0	0	0	0	5.811.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.110.810	2.650.000	2.050.000	0	0	0	0	5.811.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.750.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.110.810	-2.650.000	-2.050.000	0	0	0	0	-5.811.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Seit dem Kriegsausbruch in der Ukraine im Februar 2022 kommen Flüchtlinge aus der Ukraine nach Koblenz. Da die Wohnraumkapazitäten für private Unterbringungen sowie die Anmietungen von Hotelzimmern nicht mehr ausreichend waren, musste eine Alternative zur kurzfristigen Schaffung von Unterkünften gefunden werden.

Die Container für die Flüchtlingsunterkunft Niederberger Höhe wurden erworben. Zudem erfolgte in 2023 der Anschluss der Container. Der Bauantrag ist eingereicht, die Genehmigung steht noch aus.

Des Weiteren erfolgte noch in 2023 der Ankauf der Containeranlage für die Flüchtlingsunterkunft Schlachthofstraße. Teile dieser Maßnahme werden erst in 2024 kassenwirksam, zudem werden die Container in 2024 angeschlossen. Zuletzt wurden der Stadt im Rahmen einer Sachzuwendung zwei weitere Containermodule zur Verfügung gestellt. Hierfür fallen in 2024 für den Abbau, Transport und die Wiederherrichtung der Containermodule auf der Niederberger Höhe weitere Auszahlungen i. H. v. 1,5 Mio. Euro an.

Amt: AMT 37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	212.450	207.060	207.060	207.060	207.060
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	206.740	216.690	216.770	216.850	216.940
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.209.400	2.000.100	2.002.352	2.040.100	2.040.100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.628.590	2.428.850	2.431.182	2.469.010	2.469.100
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	13.177.044	15.298.351	15.519.109	15.743.240	15.970.809
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.026.440	934.960	862.190	854.930	854.280
11 Abschreibungen	0,00	574.480	634.070	642.810	651.690	660.700
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.587.340	1.682.425	1.608.755	1.618.175	1.627.885
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	16.366.304	18.550.806	18.633.864	18.869.035	19.114.674
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.737.714	-16.121.956	-16.202.682	-16.400.025	-16.645.574
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-14.737.714	-16.121.956	-16.202.682	-16.400.025	-16.645.574
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.360.050	-2.634.720	-2.078.890	-1.766.030	-1.879.220
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-16.097.764	-18.756.676	-18.281.572	-18.166.055	-18.524.794
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-14.785.641	-16.286.896	-15.775.442	-15.622.955	-15.944.084
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	525.150	789.800	752.600	579.100	308.700
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	400	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	525.550	789.800	752.600	579.100	308.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	220.800	180.900	180.900	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	12.837.550	5.334.000	4.028.000	2.196.000	583.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.837.550	5.554.800	4.208.900	2.376.900	583.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-12.312.000	-4.765.000	-3.456.300	-1.797.800	-274.300
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-27.097.641	-21.051.896	-19.231.742	-17.420.755	-16.218.384
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-14.785.641	-16.286.896	-15.775.442	-15.622.955	-15.944.084

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus Stellenneueinrichtungen sowie anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	126	Brandschutz
Produkt:	1261	Brandschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Brandbekämpfung in verschiedenen Stufen (Kleinbrand, Mittelbrand, Allgemeine Hilfe verschiedener Arten und Stufen, Ölsuren, Verkehrsunfälle, Chemieeinsätze, Öffnen von Wohnungstüren, Verschließen von Scheiben etc.), Großschadenslagen - Brandschutzerziehung und Aufklärung - Stellungnahmen zu Baugenehmigungen, Brand- und Gefahrenverhütungsschauen, Löschwasserversorgung - Diverse Dienstleistungen (Türe öffnen, Brandschutzlehrgänge, Atemschutzübungen etc.) - Alle Maßnahmen im friedensmäßigen Katastrophenschutz, Alarm-/ Einsatzplanung 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Landesbauordnung - Feuerwehrverordnung (FwVO) - Landesgesetz über den Rettungsdienst sowie den Notfall und Krankentransport (RettdG) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1261

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	175.060	173.373	173.373	173.373	173.373
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	206.153	216.105	216.181	216.257	216.343
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	89.040	89.704	91.844	89.704	89.704
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	4.750	4.750	4.750	4.750
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	470.253	483.932	486.148	484.084	484.170
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	11.174.950	13.088.469	13.275.178	13.464.751	13.657.207
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	752.670	765.409	711.528	704.631	704.868
11 Abschreibungen	0,00	498.789	555.149	562.802	570.569	578.470
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	920	920	920	920	920
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	995.653	1.057.378	1.025.878	1.030.227	1.039.498
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	13.422.982	15.467.325	15.576.306	15.771.098	15.980.963
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-12.952.729	-14.983.393	-15.090.158	-15.287.014	-15.496.793
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-12.952.729	-14.983.393	-15.090.158	-15.287.014	-15.496.793
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.197.816	-2.244.608	-1.756.547	-1.481.448	-1.579.913
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-14.150.545	-17.228.001	-16.846.705	-16.768.462	-17.076.706

III. Finanzhaushalt Produkt 1261

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-12.962.855	-15.000.205	-14.586.283	-14.474.859	-14.749.342
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	337.400	264.800	427.600	554.100	283.700
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	400	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	337.800	264.800	427.600	554.100	283.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	180.800	180.900	180.900	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	12.164.300	4.080.000	3.439.000	1.722.000	250.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.164.300	4.260.800	3.619.900	1.902.900	250.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-11.826.500	-3.996.000	-3.192.300	-1.348.800	33.700
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-24.789.355	-18.996.205	-17.778.583	-15.823.659	-14.715.642

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die dauerhafte Sicherstellung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe innerhalb der Einsatzgrundzeit gemäß Landesbrand- und -Katastrophenschutzgesetz in Verbindung mit der Feuerwehrverordnung RLP von 10 Minuten. Hierfür bedarf es der Vorhaltung von Personal, Ausbildung und der Ausstattung der Einheiten von Berufsfeuerwehr und freiwilliger Feuerwehr.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-124,20	-149,34	-145,60	-144,67	-147,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	9,01	9,65	9,64	9,63	9,63
Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %	0,00	92,00	93,33	93,33	93,33	93,33
Anzahl Einsätze gesamt	0,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
Anzahl freiwillige Feuerwehrleute	0,00	310,00	330,00	330,00	330,00	330,00
Kostendeckungsgrad in %	0,00	3,50	3,13	3,12	3,07	3,03

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126100	Brandschutz

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Erreichungsgrad Einsatzgrundzeit in %“:

Der Zielerreichungsgrad beschreibt den prozentualen Anteil der zeitkritischen Einsätze, bei denen die Zielgrößen "Einsatzgrundzeit" und "Funktionsstärke" im Sinne des Landesgesetzes über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz eingehalten werden. Dieser soll gemäß Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.08.2017 90 % betragen, bei einer Bemessungsgröße der Einsatzgrundzeit von 10 Minuten.

Der Zielerreichungsgrad wird sich ab 2024 erhöhen, da die Wache 3 in Bubenheim im Herbst 2023 ihren Betrieb aufgenommen hat. Der Zielerreichungsgrad wird 2024 voraussichtlich über 90 % liegen.

„Anzahl freiwillige Feuerwehrleute“:

Der Mitgliederbestand bei der Freiwilligen Feuerwehr bewegt sich entgegen dem landesweiten Trend auf einem konstanten Niveau von ca. 330 Angehörigen.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Die Zeile beinhaltet Erträge aus der Gefahrenverhütungsschau der Feuerwehr (25.000 Euro), der pauschalen Zuweisung Feuerschutzsteuer (21.850 Euro) sowie Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (126.500 Euro, Vorjahr: 128.200 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hier sind u.a. Erträge aus Dienstleistungen der Feuerwehr außerhalb der Gefahrenabwehr (140.000 Euro), Erträge aus der Vermietung der Atemschutzübungsanlage (8.550 Euro) sowie Erstattungen des Amtes 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung für Stellungnahmen im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren (65.000 Euro) veranschlagt.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin sind u.a. die Erträge aus der Kostenerstattung des Eigenbetriebes 70/Kommunaler Servicebetrieb (71.000 Euro) veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1261	Brandschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus anteiligen Stellenneueinrichtungen sowie anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier sind u.a. die Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks der Feuerwehr, der Boote, der digitalen Funkgeräte sowie der Ausrüstung und Technik (insgesamt rund 592.000 Euro) veranschlagt.

Des Weiteren sind Mittel für die Kostenerstattung für die Unterhaltung und Wartung des Ölspurfahrzeugs an den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (50.000 Euro) sowie für die Kostenerstattung an den Landkreis Mayen-Koblenz für die Gruppe "Leitender Notarzt" (11.000 Euro) eingeplant. Zudem müssen Interimswachen an der Ahr etabliert werden, um den Aus-fall der von der Ahrflut betroffenen Wachen zu kompensieren (städtischer Anteil: 26.000 Euro). Weiterhin sind Kosten für die Aufgabenwahrnehmung der Rettungsdienstbehörde sowie Anmietung der Rettungswachen zu erstatten (36.000 Euro). Diese werden erst seit zwei Jahren verlangt, sind jedoch erst in 2024 erstmalig eingeplant, da zuvor noch keine verlässlichen Zahlen vorlagen. Aufgrund der Inbetriebnahme der Feuerwache 3 in Bubenheim Mitte 2023 steigen die Aufwendungen 2024 im Vergleich zum Vorjahr; insbesondere bei der Unterhaltung des Fuhrparks sowie der feuerwehrtechnischen Ausrüstung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin sind u. a. Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulungen (211.070 Euro; Vorjahr: 204.900 Euro) enthalten.

In 2024 sind höhere Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung zu erwarten. Einen wesentlichen Anteil hieran hat die Ausbildung der Höhenretter, die Realbrandausbildung, die Fahrschulausbildung sowie die für die Ausbildung zum 2. EA bzw. FQS erforderlichen Kosten. Teilweise handelt es sich hierbei um Sonderqualifikationen, die bisher nur auf der Feuerwache in der Schlachthofstraße vorgehalten wurden, nun aber auf alle drei Feuerwachen verteilt werden sollen. Zudem wird die Realbrandausbildung für Atemschutzgeräteträger zukünftig zur jährlichen Standardausbildung, um auf die enormen körperlichen und psychischen Belastungen im Einsatz vorbereitet zu sein. Darüber hinaus konnte die Fahrerlaubnis zum Führen von Feuerwehrfahrzeugen (Klassen C, teilweise auch CE und D) bisher bei der von Amt 37 vorgehaltenen Fahrschule erworben werden. Der bestehende Bedarf beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz ist aber aufgrund von nicht nachbesetzten Stellen bei der Fahrschule nicht mehr zu decken, sodass die Ausbildung künftig an einer anderen Fahrschule in Koblenz vorgenommen werden muss.

In den Folgejahren reduziert sich der Aufwand wieder etwas, wird allerdings durch viele erforderliche Nachwuchskräfte auch in den kommenden Jahren konstant auf einem erhöhten Niveau bleiben.

Weitere Aufwendungen sind insbesondere:

Reise-/ Verpflegungskosten (45.400 Euro), Arztkosten bei Dienstunfällen etc. (34.600 Euro), Ausrüstungsgegenstände, Dienst- und Schutzkleidung (190.000 Euro; Vorjahr: 169.100 Euro), Datenverarbeitung (287.000 Euro; Vorjahr: 278.800 Euro), Mietaufwendungen an den Kommunalen Servicebetrieb für die Feuerwache Nord (137.000 Euro) sowie Versicherungsaufwendungen (76.200 Euro; Vorjahr: 56.600 Euro) enthalten.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	126	Brandschutz
Produkt:	1262	Leitstelle
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Betrieb und Unterhaltung der Integrierten Leitstelle auf dem jeweils der Technik und dem gesetzlichen Auftrag entsprechenden neuesten Stand:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entgegennahme sämtlicher an die Leitstelle gerichteter Hilfeersuchen (Rettungsdienst, Feuerwehr sowie Krankentransporte) 2. Sicherstellung einer jederzeitigen Notrufbearbeitung 3. Optimale Alarmierung/Disponierung der Einsatzkräfte von Rettungsdienst, Krankentransport, Feuerwehr und Einheiten des Katastrophenschutzes 4. Vollständige Dokumentation aller Einsätze von der Notrufabfrage bis zum Einsatzende 5. Entgegennahme jeglicher Hilfeersuchen von Bürgern und Weitervermittlung an die zuständige Stelle (z.B. Polizei) bzw. Aufklärung über deren Erreichbarkeit (z.B. Umweltamt, Ordnungsamt usw.) <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Einsatzgebiet erstreckt sich auf die Stadt Koblenz sowie 3 Landkreise, - Personal wird sowohl von Stadt als auch von DRK sowie JUH und MHD gemeinsam gestellt, - Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch das Land bzw. die Krankenkassen, - Lediglich der feuerwehrtechnische Personalanteil wird von den beteiligten Gebietskörperschaften im Verhältnis der für den Finanzausgleich maßgebenden Einwohnerzahl zu 75 % getragen. 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Rettungsdienstgesetz - Feuerwehrverordnung (FwVO) 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1262

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	28.670	25.060	25.060	25.060	25.060
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.111.530	1.901.530	1.901.530	1.941.530	1.941.530
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.140.200	1.926.590	1.926.590	1.966.590	1.966.590
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.299.240	1.399.777	1.421.297	1.443.140	1.465.336
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	70.389	70.427	70.427	70.427	70.427
11 Abschreibungen	0,00	36.668	34.688	35.164	35.660	36.145
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	20	20	20	20	20
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	537.022	566.289	526.033	531.074	531.170
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.943.339	2.071.201	2.052.941	2.080.321	2.103.098
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-803.139	-144.611	-126.351	-113.731	-136.508
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-803.139	-144.611	-126.351	-113.731	-136.508
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-77.247	-223.783	-189.807	-170.967	-178.494
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-880.386	-368.394	-316.158	-284.698	-315.002

III. Finanzhaushalt Produkt 1262

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-842.088	-283.573	-229.895	-196.965	-225.777
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	25.000	525.000	325.000	25.000	25.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	25.000	525.000	325.000	25.000	25.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	75.000	875.000	325.000	25.000	25.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	75.000	875.000	325.000	25.000	25.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	-350.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-892.088	-633.573	-229.895	-196.965	-225.777

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1262	Leitstelle
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Gewährleistung einer hundertprozentigen Erreichbarkeit und eine optimale Alarmierung der Einsatzkräfte der Feuerwehr, Einheiten des Katastrophenschutzes und des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,73	-3,19	-2,73	-2,46	-2,72
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,05	1,03	1,03	1,03	1,03

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
126200	Leitstelle

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Hierbei handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erstattungen Integrierte Leitstelle (Personalkosten: 1.200.000 Euro; Vorjahr: 670.000 Euro, Sach- und Betriebskosten: 500.000 Euro; Vorjahr: 440.000 Euro). Die Kosten für das für die Leitstellenaufgaben im Brandschutz, in der Allgemeinen Hilfe und im Katastrophenschutz sowie für sonstige kommunale Aufgaben erforderliche Personal tragen die dem jeweiligen Rettungsdienstbereich angehörenden Landkreise und kreisfreien Städte sowie das Land. Die Personalkostenverrechnungssätze wurden jetzt neu ermittelt bzw. deutlich erhöht.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Der Ansatz umfasst u.a. Aufwendungen für den Lagedienst (25.000 Euro), die Beschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen für die Leitstelle (13.000 Euro) sowie rd. 30.000 Euro für die Beschaffung technischer Ausstattung (Ladestationen, Headsets etc.).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Die Zeile 14 enthält u.a. Aufwendungen für Miete Funkverbindung Integrierte Leitstelle (43.000 Euro), Datenverarbeitung (380.000 Euro), Fortbildung (55.700 Euro; Vorjahr: 26.600 Euro) sowie Telefon (67.200 Euro).

Im Jahr 2024 sind im Personalpool der Integrierten Leitstelle Koblenz durch Alters- bzw. anderweitig begründete Abgänge die entsprechenden Neuzugänge durch verschiedene Aus- und Fortbildungsmaßnahmen weiterzubilden. Weitere besondere Ausbildungskosten entstehen im Bereich des technischen Personals durch Produkt- / Versionswechsel bzw. neu hinzugekommene Technik / Software, für deren Administration und insbesondere auch Fehlerbehebung im Falle einer technischen Störung das technische Personal der Integrierten Leitstelle Koblenz qualifiziert und fortgebildet werden muss. Ebenfalls entstehen in den Sachgebieten Informations- und Kommunikationstechnik sowie Elektronische Datenverarbeitung auf Grund von Personalwechseln erhöhte Ausbildungs- und Fortqualifizierungsaufwände. In der Folge ist der Ansatz für Fortbildungen in 2024 zu erhöhen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	128	Zivil- und Katastrophenschutz
Produkt:	1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 37 / Amt für Brand- und Katastrophenschutz	
Produktverantwortlicher:	Meik Maxeiner, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erkennen und Bewerten von Gefahren - Erstellen von Katastrophenschutzplänen, Vorbereitung und Durchführung von Katastrophenschutzübungen, Förderung des Katastrophenschutzes - Maßnahmen zur Aufrechterhaltung kritischer Infrastruktur (Gas, Wasser, Strom, Kommunikation), - Ernährungssicherstellung 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesgesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (LBKG) - Zivilschutzgesetz 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

II. Ergebnishaushalt Produkt 1281

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	8.720	8.627	8.627	8.627	8.627
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	587	585	589	593	597
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	8.830	8.866	8.978	8.866	8.866
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	250	250	250	250
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	18.137	18.328	18.444	18.336	18.340
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	702.854	810.105	822.634	835.349	848.266
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	203.381	99.124	80.235	79.872	78.985
11 Abschreibungen	0,00	39.023	44.233	44.844	45.461	46.085
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60	60	60	60	60
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	54.665	58.758	56.844	56.874	57.217
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	999.983	1.012.280	1.004.617	1.017.616	1.030.613
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-981.846	-993.952	-986.173	-999.280	-1.012.273
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-981.846	-993.952	-986.173	-999.280	-1.012.273
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-84.987	-166.329	-132.536	-113.615	-120.813
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.066.833	-1.160.281	-1.118.709	-1.112.895	-1.133.086

III. Finanzhaushalt Produkt 1281

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-980.698	-1.003.118	-959.264	-951.131	-968.965
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	162.750	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	162.750	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	40.000	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	598.250	379.000	264.000	449.000	308.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	598.250	419.000	264.000	449.000	308.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-435.500	-419.000	-264.000	-449.000	-308.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.416.198	-1.422.118	-1.223.264	-1.400.131	-1.276.965

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1281	Zivil- und Katastrophenschutz
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sicherheit und Ordnung

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ziel ist die Sicherstellung des Katastrophenschutzes gemäß dem Landesbrand- und Katastro-phenschutzgesetz sowie die Umsetzung von Zivilschutzaufgaben nach dem Gesetz über den Zivilschutz und die Katastrophenhilfe des Bundes auf kommunaler Ebene.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,36	-10,06	-9,67	-9,60	-9,77
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,57	0,60	0,60	0,60	0,60

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
128100	Zivil- und Katastrophenschutz

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERK:

Mehrerträge in der Zeile 6 "Kostenerstattungen und Kostenumlagen" können für korrespondierende Mehraufwendungen in den Zeilen 10 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" und 14 "Sonstige laufende Aufwendungen" verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

Das Ergebnis 2022 der Zeilen 6 "Kostenerstattungen und Kostenumlagen", 10 "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" sowie 14 "Sonstige laufende Aufwendungen" steht in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie (u. a. Coronaambulanz, Impfzentrum).

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Der Ansatz enthält u.a. die Kostenerstattung für die Katastrophenschutzfahrzeuge des Bundes (6.200 Euro).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier sind u.a. die anteiligen Aufwendungen für die Unterhaltung des Fuhrparks der Feuerwehr (15.800 Euro), der Boote (2.500 Euro), der Ausrüstung und Technik (44.300 Euro), sowie Kostenerstattungen für die Katastrophenschutzeinheiten der Sanitätsorganisationen, Verdienstauffälle etc. (23.000 Euro) veranschlagt. In 2023 wurde ein zusätzliches Budget von 100.000 Euro für evtl. noch erforderliche Mittelbedarfe aufgrund der Corona-Pandemie etatisiert, welches in 2024 wieder wegfällt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile 14 enthält u.a. Aufwendungen für Datenverarbeitung (10.500 Euro), Verpflegungsaufwendungen für Einsätze (3.200 Euro), anteilige Mietaufwendungen für die Feuerwache Nord (7.200 Euro), Aus- und Fortbildung (12.440 Euro), sowie für Versicherungen (6.300 Euro).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q37000000 Global Zivil- und Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	162.750	0	0	0	0	0	163.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.672	0	0	0	0	0	0	1.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.672	162.750	0	0	0	0	0	164.700
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	40.000	0	0	0	0	40.000
Auszahlungen für Sachanlagen	573.228	557.250	159.000	84.000	38.000	30.000	0	2.178.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	573.228	557.250	199.000	84.000	38.000	30.000	0	2.218.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-571.557	-394.500	-199.000	-84.000	-38.000	-30.000	0	-2.053.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

a) Einrichtung von Anlaufstellen bei Ausfall der Infrastruktur („Leuchttürme“)

Bei einem längerfristigen Ausfall der Infrastruktur muss die Stadt als Ansprechpartner für die Bevölkerung erreichbar sein. Hierzu wurde im Rahmen eines Auftrages der Bundesregierung das System der „Katastrophenschutz-Leuchttürme“ entwickelt, welches zukünftig für die Stadt Koblenz umgesetzt werden soll.

Als zukünftige Leuchttürme sollen das Bürgeramt, das Bauberatungszentrum sowie die zehn Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren hinsichtlich der Ersatzstromversorgung technisch ertüchtigt werden, sodass diese Gebäude bei Ausfall der Infrastruktur auch nutzbar sind. Zusätzlich sind für diese Objekte Stromaggregate nebst Zubehör zu beschaffen.

- 2024: Ertüchtigung von drei Feuerwehrgerätehäusern (39.000 Euro)

- 2025: Ertüchtigung von drei Feuerwehrgerätehäusern (39.000 Euro)

- 2026 Ertüchtigung Feuerwehrgerätehaus (13.000 Euro), Allgemeine Ausstattungselemente Katastrophenschutz (25.000 Euro)

- 2027: Allgemeine Ausstattungselemente Katastrophenschutz (30.000 Euro)

b) 2024: Notstromversorgung der Katastrophenschutzeinrichtungen bei den Hilfsorganisationen (40.000 Euro)

Bei einem längerfristigen Stromausfall der Infrastruktur müssen auch die beiden Einrichtungen der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz deren Dienstbetrieb weiterführen. Es handelt sich dabei um die DRK-Rettungswache in der

Ferdinand-Sauerbruch-Straße sowie dem Rettungsstandort des MHD in der Ernst-Sachs-Straße, wo jeweils Teilbereiche dem Katastrophenschutz zur Verfügung stehen. Für die Ertüchtigung der Gebäude wird jeweils eine Zuwendung von 20.000 Euro gewährt (Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände).

c) 2024: Sirenenwarnnetz

In 2022 wird das zentrale Sirenenetz in den Stadtteilen fertiggestellt. Die Gewerbegebiete an der A61 und das Industriegebiet in Kesselheim waren bisher nicht eingeplant. Hier ist die Montage von sechs Mastsirenenanlagen erforderlich. Die Maßnahme ist über den bisherigen Rahmenvertrag abgedeckt. In 2024 sollen noch drei Sirenen eingebaut werden. Die Kosten je Sirene liegen aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen in diesem Bereich höher als zuvor, sodass hierfür Mittel von 120.000 Euro einzuplanen sind.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 736.050 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370001000 Global Brandschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	366.694	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	417.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	32.100
Sonstige Investitionseinzahlungen	31.604	400	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	398.298	10.400	10.000	10.000	10.000	10.000	0	449.100
Auszahl. für immaterielle VG	17.850	0	0	0	0	0	0	17.900
Auszahlungen für Sachanlagen	992.927	157.000	140.000	90.000	90.000	100.000	0	1.659.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.010.777	157.000	140.000	90.000	90.000	100.000	0	1.676.900
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-612.479	-146.600	-130.000	-80.000	-80.000	-90.000	0	-1.227.800

ERLÄUTERUNGEN:

Jährlich sind 10.000 Euro pauschale Landeszuwendung eingeplant.

Die Auszahlungen sind vorgesehen für die Beschaffung feuerwehrtechnischer Ausrüstung wie z.B. Atemschutz, Chemieschutz, hydraulisches Rettungsgerät etc. sowie notwendige Maschinen und Geräte für den Werkstatt- und Ausbildungsdienst. Die o.g. Gegenstände sind einem regelmäßigen Verschleiß unterzogen und müssen kontinuierlich ersetzt werden.

Für zusätzliche Ausstattungen der freiwilligen Feuerwehren sind Haushaltsmittel i. H. v. 50.000 Euro vorgesehen. Diese stehen unter dem Vorbehalt, dass sich ein entsprechender Bedarf in Abstimmung mit den Einheitsführern der freiwilligen Feuerwehren ergibt.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 88.800 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q370003000 Beschaffung Kleinfahrzeuge

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	13.500	15.000	4.600	4.600	31.600	2.300	0	71.600
Sonstige Investitionseinzahlungen	463	0	0	0	0	0	0	500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	13.963	15.000	4.600	4.600	31.600	2.300	0	72.100
Auszahlungen für Sachanlagen	700.519	280.000	119.000	246.000	55.000	0	0	1.405.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	700.519	280.000	119.000	246.000	55.000	0	0	1.405.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			113.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				64.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-686.556	-265.000	-114.400	-241.400	-23.400	2.300	0	-1.332.900

ERLÄUTERUNGEN:

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 64.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E i n z a h l u n g e n :

- 2024: Zuwendungen für die in 2019 beschafften Stromerzeuger
- 2025: Zuwendungen für die in 2022 beschafften Mannschaftstransportfahrzeuge KatS
- 2026: Zuwendung für den in 2021 beschafften Atemluftkompressor

A u s z a h l u n g e n :

2 0 2 4 :

- Ersatzbeschaffung Kommandowagen Berufsfeuerwehr, Baujahr 2015 (59.000 Euro)
- Beschaffung geländegängiges Logistik- und Erkundungsfahrzeug (59.000 Euro)
- Öffentliche Ausschreibung Neubeschaffung Abrollbehälter Tank - Löschwassersicherstellung (1.000 Euro)

In 2024 werden nur Mittel in Höhe von 1.000 Euro für die öffentliche Ausschreibung kassenwirksam, sodass zwecks Auftragsvergabe eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 64.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 eingeplant wird.

2 0 2 5 :

- Neubeschaffung Abrollbehälter Tank - Löschwassersicherstellung (64.000 Euro)

- Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeug Arenberg-Immendorf Baujahr 2010 (50.000 Euro)
- Ersatzbeschaffung Logistikhänger Taucher, Baujahr 2006 (22.000 Euro)
- Zwei Mannschaftstransportfahrzeuge Katastrophenschutz (jeweils 55.000 Euro) – Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung von zwei Fahrzeugen für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“. Beide Fahrzeuge sind nach einer Nutzungsdauer von über 20 Jahren altersbedingt zu ersetzen. Das KatS-Modul wird durch das DRK besetzt. Eine Veranschlagung der Fördermittel erfolgt, sobald die Zuwendungsrichtlinie überarbeitet wurde. Eine Auszahlung ist ohnehin nach der gängigen Praxis erst ab dem Haushaltsjahr 2029/ 2030 zu erwarten. Es ist mit einer Zuwendung in Höhe von 13.000 Euro zu rechnen.

2 0 2 6 :

- Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportfahrzeug Horchheim (55.000 Euro)

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 4.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q370004000 Beschaffung Rettungsboote								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	21.666	13.100	10.200	10.800	10.800	8.400	0	75.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	21.666	13.100	10.200	10.800	10.800	8.400	0	75.000
Auszahlungen für Sachanlagen	370.130	20.000	0	0	0	0	0	471.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	370.130	20.000	0	0	0	0	0	471.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-348.464	-6.900	10.200	10.800	10.800	8.400	0	-396.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei der Einzahlung aus Investitionszuwendungen handelt es sich um Fördermittel für die drei in 2017 und zwei in 2020 beschafften Rettungsboote. Das Land fördert die Maßnahmen nach den derzeit geltenden Zuwendungsrichtlinien mit jeweils 15.000 Euro.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 80.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q370005000 Mobiler Hochwasserschutz								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	177.787	40.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	272.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	177.787	40.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	272.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-177.787	-40.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-272.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In diesem Projekt werden alle Beschaffungen von mobilen Hochwasserschutz-Einsatzgeräten und vorzuhaltenden Einsatzmitteln (Gesamtkosten unter 100.000 Euro im Einzelfall z.B. Ersatzbeschaffungen für das Stegmaterial) abgewickelt.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 14.100 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P371009000 Multifunktionales Löschfahrzeug								
(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	71.390	8.000	0	0	0	0	0	78.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	71.390	8.000	0	0	0	0	0	78.000
Auszahlungen für Sachanlagen	245.953	0	0	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	245.953	0	0	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-174.563	8.000	0	0	0	0	0	-172.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde 2018 in Dienst gestellt. Das Land fördert die Maßnahme mit 78.000 Euro. Mit Zahlung der letzten Rate in 2023 ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371025000 Integrierte Leitstelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.245.051	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	2.370.051
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.245.051	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	2.370.051
Auszahl. für immaterielle VG	50.214	0	0	0	0	0	0	50.214
Auszahlungen für Sachanlagen	2.314.309	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	2.439.309
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.364.522	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	2.489.523
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-119.471	0	0	0	0	0	0	-119.472

E R L Ä U T E R U N G E N:

zu Zeile „Einzahlungen aus Investitionszuwendungen“:

Nach dem Rettungsdienstgesetz hat das Land die Kosten für die technische Einrichtung sowie deren Unterhaltung in voller Höhe zu tragen.

zu Zeile „Auszahlungen für Sachanlagen“:

Wiederkehrend sind IT-Komponenten auszutauschen. Um die Ausfallsicherheit der Leitstelle sicherzustellen, ist ein Austausch der Technik im Bedarfsfall sofort umzusetzen. Z. B. Bildschirme, PC, USV-Anlagen, kleinere Server. Die Kosten hierfür betragen pro Jahr ca. 25.000 Euro.

Die Maßnahmen werden zunächst von der Stadt Koblenz vorfinanziert und die entstandenen Kosten anschließend gegenüber dem Land in voller Höhe geltend gemacht. Die Erstattung durch das Land erfolgt in der Regel zeitnah.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371035000 Ersatzbeschaffung Drehleiter

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	203.666	23.300	0	0	0	0	0	227.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	395	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	204.061	23.300	0	0	0	0	0	227.000
Auszahlungen für Sachanlagen	567.138	0	0	0	0	0	0	568.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	567.138	0	0	0	0	0	0	568.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-363.077	23.300	0	0	0	0	0	-341.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde in 2017 in Dienst gestellt. Mit Zahlung der letzten Rate der Landeszuwendung in 2023 ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371043000 Beschaffung mittleres Löschfahrzeug FF Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	18.000	13.400	13.400	13.200	0	0	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	18.000	13.400	13.400	13.200	0	0	58.000
Auszahlungen für Sachanlagen	186.894	0	0	0	0	0	0	190.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	186.894	0	0	0	0	0	0	190.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-186.894	18.000	13.400	13.400	13.200	0	0	-132.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde in 2020 geliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 58.000 Euro. Die Auszahlung erfolgt seit dem Haushaltsjahr 2023.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371045000 Ersatzbeschaffung Abrollbehälter Atemschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	15.000	15.000	15.000	5.000	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	15.000	15.000	15.000	5.000	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	145.585	0	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	145.585	0	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-145.585	0	0	15.000	15.000	15.000	5.000	-100.000

ERLÄUTERUNGEN:

Der Abrollbehälter wurde im Frühjahr 2021 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Nach den derzeit gültigen Zuwendungsrichtlinien wird die Maßnahme vom Land mit 26.000 Euro für den Abrollbehälter und 24.000 Euro für die feuerwehrtechnische Beladung gefördert. Mit einer Zuteilung ist ab 2025/2026 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371046000 Beschaffung Wechselladerfahrzeug

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	15.000	15.000	15.000	14.000	59.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	15.000	15.000	15.000	14.000	59.000
Auszahlungen für Sachanlagen	249.337	0	0	0	0	0	0	260.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	249.337	0	0	0	0	0	0	260.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-249.337	0	0	15.000	15.000	15.000	14.000	-201.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde Ende 2020 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 59.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371047000 Ersatzbeschaffung mittleres Löschfahrzeug Rübenach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	23.000	11.600	11.600	11.800	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	23.000	11.600	11.600	11.800	58.000
Auszahlungen für Sachanlagen	227.389	0	0	0	0	0	0	220.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	227.389	0	0	0	0	0	0	220.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-227.389	0	0	23.000	11.600	11.600	11.800	-162.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 58.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371048000 Ersatzbeschaffung HLF Wache Nord

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	25.000	25.000	17.000	17.000	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	25.000	25.000	17.000	17.000	84.000
Auszahlungen für Sachanlagen	356.118	0	0	0	0	0	0	360.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	356.118	0	0	0	0	0	0	360.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-356.118	0	0	25.000	25.000	17.000	17.000	-276.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 84.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371051000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Wasserrettung

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	20.000	10.000	20.000	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	20.000	10.000	20.000	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	218	113.000	0	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	218	113.000	0	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-218	-113.000	0	0	20.000	10.000	20.000	-125.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Gerätewagens Wasserrettung für die Taucherstaffel der Berufsfeuerwehr. Das zur Ersatzbeschaffung vorgesehene Fahrzeug soll ebenfalls wieder mit Allradantrieb und einer Ladebordwand ausgestattet werden. Neben der Beladung zur Wasserförderung über lange Wegstrecken kann das Fahrzeug auch zu Logistikaufgaben, wie z.B. bei Hochwassereinsätzen eingesetzt werden. Zudem können modulare Zusatzbeladungen auf Rollwagenbasis zur Einsatzstelle gebracht werden. Mit einer Lieferung und Indienststellung des Fahrzeuges ist im Laufe des Jahres 2023 zu rechnen.

Das Land wird die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer fördern und hat der Stadt Koblenz bereits eine Landeszuwendung in Höhe von 50.000 Euro im Rahmen der Anteilsfinanzierung in Aussicht gestellt. Mit einer Auszahlung ist ab dem Jahr 2026 zu rechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 63.700 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371052000 Ersatzbeschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	45.000	13.000	26.000	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	45.000	13.000	26.000	84.000
Auszahlungen für Sachanlagen	198	390.000	0	0	0	0	0	390.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	198	390.000	0	0	0	0	0	390.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-198	-390.000	0	0	45.000	13.000	26.000	-306.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges (Baujahr 2002) der Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Arenberg-Immendorf im Jahr 2021. Der Auftrag für das Fahrzeug wurde in 2021 erteilt.

Die Auslieferung erfolgte im Mai 2023.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 84.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2026 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371053000 Ersatzbeschaffung Rüstwagen Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	70.000	21.000	42.000	133.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	70.000	21.000	42.000	133.000
Auszahlungen für Sachanlagen	74.417	327.500	0	0	0	0	0	405.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	74.417	327.500	0	0	0	0	0	405.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-74.417	-327.500	0	0	70.000	21.000	42.000	-272.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Rüstwagens (Baujahr 1986, Unimog) der Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Horchheim. Die Lieferung war zunächst für 2022 vorgesehen. Aufgrund der angespannten Lage war aber eine Auslieferung nicht möglich. Mit einer Auslieferung und Indienststellung ist noch in 2023 zu rechnen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 133.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025/ 2026 zu rechnen .

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 4.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371054000 Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	51.000	14.000	28.000	93.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	51.000	14.000	28.000	93.000
Auszahlungen für Sachanlagen	19.372	333.000	0	0	0	0	0	354.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	19.372	333.000	0	0	0	0	0	354.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-19.372	-333.000	0	0	51.000	14.000	28.000	-261.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs TLF 24/50 (BJ. 1999) der Berufsfeuerwehr. Die Lieferung war zunächst für 2022 vorgesehen. Aufgrund der angespannten Lage war aber eine Auslieferung nicht möglich. Mit einer Auslieferung und Indienststellung ist in 2023 zu rechnen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 93.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2026 zu rechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 4.600 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371055000 Neubeschaffung HLF Wache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	66.000	19.000	19.000	19.000	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	66.000	19.000	19.000	19.000	123.000
Auszahlungen für Sachanlagen	567.881	0	0	0	0	0	0	570.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	567.881	0	0	0	0	0	0	570.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-567.881	0	0	66.000	19.000	19.000	19.000	-447.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 123.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371056000 Neubeschaffung HLF Wache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	66.000	19.000	38.000	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	66.000	19.000	38.000	123.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	488.000	0	0	0	0	0	619.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	488.000	0	0	0	0	0	619.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-488.000	0	0	66.000	19.000	38.000	-496.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Neubeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges für die Berufsfeuerwehr/Wache 3 in Bubenheim. Die Lieferung war zunächst für 2022 vorgesehen. Aufgrund der angespannten Lage war aber eine Auslieferung nicht möglich. Mit einer Auslieferung und Indienststellung ist noch in 2023 zu rechnen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von ca. 123.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2026 zu rechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 132.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371057000 Neubeschaffung Drehleiter Wache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	119.000	36.000	72.000	227.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	119.000	36.000	72.000	227.000
Auszahlungen für Sachanlagen	25.485	673.000	0	0	0	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	25.485	673.000	0	0	0	0	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-25.485	-673.000	0	0	119.000	36.000	72.000	-473.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Auftragserteilung erfolgte in 2021. Die Lieferung war zunächst für 2022 vorgesehen. Aufgrund der angespannten Lage war aber eine Auslieferung nicht möglich. Die Auslieferung erfolgte im Mai 2023.

Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen auf dem Fahrzeugmarkt steigen die Auszahlungen von bisher 690.000 Euro auf neu 700.000 Euro.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von ca. 227.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2026 zu rechnen.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371059000 Beschaffung Mehrzweckfahrzeug FF Wache Nord

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	23.100	6.400	6.500	5.000	0	41.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	23.100	6.400	6.500	5.000	0	41.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	35.000	264.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	35.000	264.000	0	0	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			264.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-35.000	-240.900	6.400	6.500	5.000	0	-259.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines Schlauchwagens (Baujahr 2002). In 2023 erfolgten die öffentliche Ausschreibung sowie die Auftragserteilung. Mit einer Auslieferung ist in 2025 zu rechnen. In 2023 kommen voraussichtlich noch Teile der Beladung sowie der funktechnischen Ausrüstung zur Auszahlung.

Die Landeszuwendung von 41.000 Euro ist bereits bewilligt. Die Auszahlung erfolgt ab 2024.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 1.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371060000 Beschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz FF Karthause

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	47.000	14.000	14.000	14.000	0	89.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	47.000	14.000	14.000	14.000	0	89.000
Auszahlungen für Sachanlagen	342.190	0	0	0	0	0	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	342.190	0	0	0	0	0	0	350.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-342.190	0	47.000	14.000	14.000	14.000	0	-261.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Es handelt sich um die Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges Katastrophenschutz für die Freiwilligen Feuerwehr – Einheit Karthause. Das Fahrzeug wurde im April 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung aus der Feuerschutzsteuer als Festbetrag. Nach den derzeit gültigen Festbetragswerten beträgt die Zuwendung 89.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024/2025 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371061000 Beschaffung Abrollbehälter Unwetter

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	22.500	6.900	6.900	6.900	0	43.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	22.500	6.900	6.900	6.900	0	43.200
Auszahlungen für Sachanlagen	111.205	0	0	0	0	0	0	110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	111.205	0	0	0	0	0	0	110.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-111.205	0	22.500	6.900	6.900	6.900	0	-66.800

ERLÄUTERUNGEN:

In 2021 wurde der Abrollbehälter in Dienst gestellt und die Auszahlungen kassenwirksam.

Das Land hat bereits vorab eine Zuwendung in Höhe von 43.200 Euro in Aussicht gestellt. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2024 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371062000 Beschaffung Mittleres Löschfahrzeug Lay

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	58.000	58.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	58.000	58.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	299.000	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	299.000	0	0	300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.000	-299.000	0	58.000	-242.000

ERLÄUTERUNGEN:

Ersatzbeschaffung eines Löschgruppenfahrzeugs (Baujahr 2003) durch ein mittleres Löschfahrzeug. Das Fahrzeug wurde ununterbrochen im Einsatzdienst der Feuerwehr Lay eingesetzt. Die Einheit ist neben der Brandbekämpfung und der allgemeinen Hilfeleistung im originären Stadtteil Lay auch für die angrenzenden Stadtteile Moselweiß, Rauental und Goldgrube zuständig. Das Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Auslieferung mindestens 23 Jahre im Dienst und zeigt einen erhöhten Reparaturbedarf auf.

Das Land fördert die Maßnahme mit 58.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2029/2030 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371063000 Beschaffung Einsatzleitwagen Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	39.000	39.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	39.000	39.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	229.000	0	0	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	1.000	229.000	0	0	0	0	230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			229.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.000	-229.000	0	0	0	39.000	-191.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es steht die Ersatzbeschaffung des Einsatzleitwagens (Baujahr 2008) der Berufsfeuerwehr an. Das Fahrzeug ist gleichzeitig Reserveführungsfahrzeug des Einsatzleiters im Löschzug. Darüber hinaus fungiert das Fahrzeug als Führungseinrichtung für Einsatzabschnittsleitungen bei Großschadenslagen. Weiterhin wird es bei Paralleleinsätzen oder Wachbesetzungen vom Führungsdienst eingesetzt.

Das derzeit im Dienst befindliche Fahrzeug wurde 2008 in Betrieb genommen und muss aufgrund der hohen Beanspruchung und des daraus resultierenden Zustandes nach 15 Jahren Laufzeit ersetzt werden. Der jetzige Einsatzleitwagen im 1. Abmarsch der Berufsfeuerwehr (Löschzug) soll dann als Reserveführungsfahrzeug fungieren. Das Land fördert die Maßnahme nach den Zuwendungsrichtlinien pauschal mit 39.000 Euro. Mit der Auszahlung der Zuwendung ist ab dem Haushaltsjahr 2028 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371064000 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Wache 1 (Raental)

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	123.000	123.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	123.000	123.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	721.200	0	0	0	0	722.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	1.000	721.200	0	0	0	0	722.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			721.200	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.000	-721.200	0	0	0	123.000	-599.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug auf der Feuerwache 1 steht nach einer Laufzeit von 10 Jahren zur Ersatzbeschaffung an. Diese Fahrzeugkategorie weist als sogenanntes „Einsatzmittel im 1. Abmarsch“ die höchste Einsatzfrequenz innerhalb der Feuerwehr Koblenz auf, sodass inzwischen ein deutlich erhöhter Reparaturbedarf besteht. Mit der Lieferung ist in 2024 zu rechnen.

Der Förderanteil des Landes beträgt 123.000 Euro. Mit der Auszahlung der Zuwendung ist ab dem Haushaltsjahr 2028 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371065000 Ersatzbeschaffung Gerätewagen Messtechnik Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	42.000	0	42.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	42.000	0	42.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	179.000	0	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	1.000	179.000	0	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			179.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.000	-179.000	0	0	42.000	0	-138.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben aus dem Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetzes sowie der Feuerwehrverordnung ist in kreisfreien Städten zur Einsatzabwicklung im ABC-Bereich ein Gefahrstoffzug vorzuhalten. Der Gerätewagen Messtechnik ist Bestandteil des Gefahrstoffzuges und dient speziell zur Messung und Nachweisung von ausgetretenen Gefahrstoffen. Das derzeit zur Verfügung stehende Fahrzeug (Baujahr 2001) wurde seinerzeit vom Bund im Rahmen des Zivilschutzes der Feuerwehr Koblenz zur Verfügung gestellt. Eine Ersatzbeschaffung durch den Bund ist jedoch nicht vorgesehen. Die in dem Fahrzeug vorhandene Messtechnik ist völlig überaltert und zeigt häufige Ausfälle auf. Zudem stehen Ersatzteile nur noch äußerst eingeschränkt zur Verfügung. Das Fahrzeug selbst weist zudem nach einer Laufzeit von über 22 Jahren erhöhte Reparaturmaßnahmen auf. Aufgrund des vorhandenen Gefahrenpotentials im Stadtgebiet Koblenz ist daher eine gesetzlich vorgegebene Ersatzbeschaffung dringend erforderlich. Das Fahrzeug soll auf der Wache 2 – Niederberg stationiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371068000 Beschaffung Kleinalarmfahrzeug Freiwillige Feuerwehr Rübenach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	16.000	4.500	4.500	4.500	29.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	16.000	4.500	4.500	4.500	29.500
Auszahlungen für Sachanlagen	138.839	0	0	0	0	0	0	139.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	138.839	0	0	0	0	0	0	139.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-138.839	0	0	16.000	4.500	4.500	4.500	-109.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fahrzeug wurde in 2022 ausgeliefert und in Dienst gestellt. Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von 29.500 Euro aus der Feuerschutzsteuer. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371069000 Einsatzleitwagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	68.000	68.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	68.000	68.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	1.000	169.000	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000	169.000	0	0	0	170.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				169.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-1.000	-169.000	0	0	68.000	-102.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 169.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Führung“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 20 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen. Das KatS-Modul wird durch das DRK besetzt. Aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung auf dem Fahrzeugmarkt steigen die Gesamtauszahlungen von bisher 150.000 Euro auf neu 170.000 Euro.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 40 %. Mit einer Auszahlung ist nach gängiger Praxis ab dem Jahr 2029 zu rechnen.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 169.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371070000 Gerätewagen Berufsfeuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	25.000	25.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	179.000	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	179.000	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.000	-179.000	0	25.000	-155.000

ERLÄUTERUNGEN:

Ersatzbeschaffung eines Gerätewagens für Hilfeleistungseinsätze und Logistikaufgaben. Das Fahrzeug dient als Kleinalarmfahrzeug zur Abwicklung kleinerer Hilfeleistungseinsätze, wie z.B. Tierrettungen und Sicherungsmaßnahmen. Zudem wird das Fahrzeug zu Logistikaufgaben zwischen den drei Feuerwachen eingesetzt. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 10 Jahre im Einsatzdienst und altersbedingt zu ersetzen.

Der Förderanteil des Landes beträgt 25.000 Euro. Mit der Auszahlung der Zuwendung ist ab dem Haushaltsjahr 2028 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371071000 Rettungswagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	84.000	84.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	84.000	84.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.000	209.000	0	0	0	0	210.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	1.000	209.000	0	0	0	0	210.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			209.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-1.000	-209.000	0	0	0	84.000	-126.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um die Ersatzbeschaffung eines Rettungswagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 21 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen. Das KatS-Modul wird durch das DRK besetzt.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 40 %. Mit einer Auszahlung ist nach gängiger Praxis ab dem Jahr 2029 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371072000 Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	52.000	52.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	52.000	52.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	129.000	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000	129.000	0	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-129.000	52.000	-78.000

ERLÄUTERUNGEN:

Ersatzbeschaffung eines Krankentransportwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 24 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von ca. 40 %. Mit einer Auszahlung ist nach gängiger Praxis ab dem Jahr 2029 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371073000 Ersatzbeschaffung Drehleiter Feuerwache Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	227.000	227.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	227.000	227.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	899.000	0	0	900.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	899.000	0	0	900.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.000	-899.000	0	227.000	-673.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Sicherstellung des baurechtlich vorgeschriebenen zweiten Rettungsweges über Geräte der Feuerwehr, ist jeweils aufgrund der vorhandenen Bebauung auf jeder Feuerwache eine Drehleiter innerhalb der gesetzlichen Einsatzgrundzeit nach LBKG i.V.m. der FwVO notwendig. Zum Zeitpunkt der beabsichtigten Beschaffung ist das Fahrzeug über 20 Jahre im 1. Abmarsch der Berufsfeuerwehr. Aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung steigen die Kosten von bisher ca. 820.000 Euro auf 900.000 Euro.

Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung von ca. 227.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2028/2029 zu rechnen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P371074000 Neubeschaffung Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz Freiwillige Feuerwehr

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	89.000	89.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	89.000	89.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	1.000	399.000	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000	399.000	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-1.000	-399.000	0	89.000	-311.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Gemäß den Vorgaben des LBKG haben die kreisfreien Städte zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Katastrophenschutz dafür zu sorgen, dass Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes einschließlich deren erforderlichen Ausrüstung zur Verfügung stehen. Die verheerenden Flutkatastrophenergebnisse in den zurückliegenden Jahren haben eindrucksvoll aufgezeigt, wie notwendig eine angemessene Ausstattung in diesem Aufgabenbereich ist. Bisher verfügt die Feuerwehr Koblenz über zwei Löschgruppenfahrzeuge Katastrophenschutz. Durch die von Rhein- und Mosel bedingte geographische Ausgangssituation ist das Stadtgebiet dreigeteilt. Insofern soll in jedem Einsatzabschnitt mindestens ein Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz verfügbar sein. Für die rechte Rheinseite soll daher bei der Einheit Horchheim ein Fahrzeug stationiert werden. Es ersetzt dort ein mittleres Löschfahrzeug, welches dann zur Feuerwache Niederberg verlegt wird und für die Sicherstellung des Brandschutzes für die Festung Ehrenbreitstein und Schloß Stolzenfels eingesetzt wird. Dieses Fahrzeug wiederum ersetzt dort ein älteres Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W). Mit v.g. Maßnahme konnte die Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeugs unter der bisherigen Projektnummer P371067 "Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug Wache 1 (Rauental)" um 6 Jahre verschoben werden. Zugleich erfolgt eine einsatztaktische Wertsteigerung für den Katastrophenschutz. Das Land fördert die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von 89.000 Euro. Mit einer Auszahlung ist ab dem Haushaltsjahr 2028 zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371075000 Umbau und technische Erweiterung der Integrierten Leitstelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	500.000	300.000	0	0	0	800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	500.000	300.000	0	0	0	800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	500.000	300.000	0	0	0	800.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	500.000	300.000	0	0	0	800.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				300.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Der Rettungsdienstbereich Bad Kreuznach wurde zum 01.04.2023 durch das Land aufgelöst. Die dortige Integrierte Leitstelle soll zeitnah geschlossen werden. Aus dem ehemaligen Rettungsdienstbereich ist der Rhein-Hunsrück-Kreis dem Rettungsdienstbereich Koblenz zugeordnet worden. Um die Voraussetzungen für die Integration auf die Integrierte Leitstelle zu schaffen sind bauliche Umbaumaßnahmen sowie eine technische Erweiterung nach Maßgabe des Landes notwendig. Zudem muss die vorhandene technische Infrastruktur ausgetauscht werden. Ein Weiterbetrieb bis zur Fertigstellung der neuen Leitstelle ist nicht möglich. Maßgeblich entstehen technische Erweiterungen, deren Kosten nach § 11 Rettungsdienstgesetz durch das Land finanziert werden. Die Kosten für die Umbaumaßnahmen werden anteilig nach § 11 Rettungsdienstgesetz durch die Gebietskörperschaften getragen und stellen den deutlich geringeren Anteil dar. In 2023 erfolgt eine detaillierte Kostenermittlung. Es entstehen jedoch keine Planungskosten. Diese werden über einen Rahmenvertrag abgewickelt und sind Teil der Kosten gemäß § 11 Rettungsdienstgesetz.

Die anfallenden Kosten der Maßnahme werden vom Land gemäß § 11 Abs. 1 Satz 1 Rettungsgesetz erstattet.

Zwecks der Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 in Höhe von 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371076000 Ersatzbeschaffung Krankentransportwagen Katastrophenschutz

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1281 - Zivil- und Katastrophenschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	56.000	56.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	56.000	56.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	1.000	139.000	0	140.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000	139.000	0	140.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	-1.000	-139.000	56.000	-84.000

ERLÄUTERUNGEN:

Bei der Maßnahme handelt es sich um die Ersatzbeschaffung eines Krankentransportwagens für den Katastrophenschutz. Das Fahrzeug ist gemäß den gesetzlichen Vorgaben für das Katastrophenschutzmodul „Sanitätsdienst“ vorzuhalten. Das jetzige Fahrzeug ist zum Zeitpunkt der Ersatzbeschaffung bereits 17 Jahre im Dienst und ist altersbedingt zu ersetzen. Eine Veranschlagung der Fördermittel erfolgt, sobald die Zuwendungsrichtlinie überarbeitet wurde. Eine Auszahlung ist ohnehin nach der gängigen Praxis erst ab dem Haushaltsjahr 2029/2030 zu erwarten. Es ist mit einer Zuwendung von ca. 40% zu rechnen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P371077000 Kostenbeteiligung Rettungswache DRK Andernach

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	180.800	180.900	180.900	0	0	542.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	180.800	180.900	180.900	0	0	542.600
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-180.800	-180.900	-180.900	0	0	-542.600

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Rettungswache Andernach soll durch einen Neubau ersetzt werden, da die derzeitige Wache nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik im Hinblick auf Bausubstanz, Größe und Ausstattung entspricht. Auch die Rettungswache Weißenthurm soll in diesem Neubau aufgehen. Der Neubau wird als Lehrrettungswache konzipiert. Die Gesamtkosten liegen nach einer ersten Kostenschätzung bei rd. 3 Mio. Euro. Diese sind gemäß § 11 Abs. 3 Nr. 1 Rettungsdienstgesetz von den beteiligten Gebietskörperschaften zu tragen. Auch die Stadt Koblenz ist mithin dazu verpflichtet, hieran einen Anteil zu übernehmen. Nach ersten Informationen der Rettungsdienstbehörde ist beabsichtigt, die Planungen in 2024 abzuschließen und mit dem Bau noch im gleichen Jahr zu beginnen.

Die genauen Kosten und damit der genaue Anteil der Stadt Koblenz können derzeit lediglich schätzungsweise beziffert werden. Da jedoch bereits in 2024 voraussichtlich erste Zahlungen zu leisten sind, ist eine Veranschlagung von Haushaltsmitteln notwendig. Sobald nähere Informationen vorliegen, sind die Haushaltsansätze zu überarbeiten. Der Neubau soll voraussichtlich 2026 abgeschlossen werden. Nach Informationen der Rettungsdienstbehörde ist jährlich rd. ein Drittel des städtischen Anteils zu entrichten.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z370000000 Global "Brandschutz" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	21.120	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	272.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	21.120	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	272.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-21.120	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-272.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen des zentralen Gebäudemanagements im Bereich des Brandschutzes durchgeführt. In 2024 steht der Neubau eines Carports für das Boot und den Trailer der Wasserrettung in Lay an.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z371007000 Neubau Feuerwache 3 - Bubenheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.756.500	250.000	134.000	201.500	0	0	0	2.342.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.756.500	250.000	134.000	201.500	0	0	0	2.342.000
Auszahlungen für Sachanlagen	6.215.255	7.994.800	2.000.000	3.000.000	100.000	100.000	100.000	20.010.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.215.255	7.994.800	2.000.000	3.000.000	100.000	100.000	100.000	20.010.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.458.755	-7.744.800	-1.866.000	-2.798.500	-100.000	-100.000	-100.000	-17.668.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Errichtung der nördlichen Wache erfolgt auf einem städtischen Grundstück im Dienstleistungszentrum-, Gewerbe- und Technologiepark Bubenheim/ B9 (DLZ). Darüber hinaus soll ein Hochwasserzentrallager Bestandteil der neuen Wache werden. Das Land hat die Maßnahme mit einer Zuwendung in Höhe von 2,342 Mio. Euro gefördert. Das Hochwasserzentrallager ist nicht förderfähig.

Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung und wird in 2024 grundsätzlich abgeschlossen. In 2026 bis 2028 sind noch Mittel für die Anwuchspflege der Außenanlage eingeplant. Die letzten Landeszuwendungen werden voraussichtlich in 2025 a b g e r u f e n .

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 500.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z371008000 Neubau Feuerwache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.597.000	0	0	0	0	0	0	1.597.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.597.000	0	0	0	0	0	0	1.597.000
Auszahlungen für Sachanlagen	7.893.758	750.000	50.000	50.000	50.000	0	0	9.050.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	7.893.758	750.000	50.000	50.000	50.000	0	0	9.050.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.296.758	-750.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0	-7.453.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Maßnahme ist baulich abgeschlossen. In 2023 werden noch Restzahlungen geleistet und Kunst am Bau umgesetzt. In 2024 bis 2026 werden lediglich noch Mittel für die Anwuchspflege benötigt.

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 250.000 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371011000 Neubau Feuerwehrgerätehaus Horchheim

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	400.000	200.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	400.000	200.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-400.000	-200.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Gerätehaus am heutigen Standort wurde im Jahre 1958 geplant und errichtet. Die Inbetriebnahme erfolgte im Jahr 1959. Seinerzeit sind ein Unterrichtsraum mit WC-Anlagen und ein Fahrzeugstellplatz errichtet worden. In den Jahren 1974 bis 1975 erfolgte die Erweiterung der Fahrzeughalle um 2 weitere Stellplätze. Zur Unterbringung eines weiteren Notstromanhängers konnte 1993 eine Fertiggarage aufgestellt werden. Die letzte bauliche Erweiterung erfolgte 2004 durch den Anbau einer kleinen Küche mit Abstellraum. Das jetzige Grundstück ist somit faktisch nach den baurechtlichen Möglichkeiten vollständig überbaut. Den Angehörigen stehen für die Übungsdienste sowie den Einsätzen lediglich 3 Pkw-Stellplätze vor dem Gebäude zur Verfügung. Die 3 Einsatzfahrzeuge sowie die beiden Anhänger sind auf allerengstem Raum untergebracht. Die einzuhaltenen Sicherheitsabstände gemäß den verbindlichen Unfallverhütungsvorschriften werden nicht eingehalten. Ein eigenständiger und geschlechtergetrennter Umkleideraum steht ebenfalls nicht zur Verfügung. Die Umkleidespindel befinden sich in der Fahrzeughalle. Künftige Fahrzeuge können unter Umständen auf Grund der äußeren Abmessungen nicht mehr in die jetzigen Fahrzeugstellplätze untergebracht werden.

Als Standort wurde der Bolzplatz am der Emser Straße im Stadtteil Horchheim festgelegt, sodass die Planung begonnen wurde. Nach der Erstellung der Kostenschätzung werden die Auszahlungsansätze für die Umsetzung veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371012000 Neubau Integrierte Leitstelle

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1262 - Leitstelle)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	350.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	350.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-350.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Derzeit findet eine Planung mit dem Land Rheinland-Pfalz und den zuständigen Rettungsdienstbehörden sowie den Trägern der Integrierten Leitstellen Mainz, Koblenz und Trier bezüglich eines landeseinheitlichen Raumkonzeptes unter Beteiligung eines Fachplaners statt.

Die angesetzten Mittel für die Planung werden aufgrund eines Einwohnerschlüssels auf die Landkreise Ahrweiler, Cochem-Zell und Mayen-Koblenz und die kreisfreie Stadt Koblenz sowie den hinzukommenden Landkreis Rhein-Hunsrück aufgeschlüsselt. Die kreisfreie Stadt Koblenz geht in Vorleistung und rechnet die tatsächlich entstandenen Kosten mit den Landkreisen ab. Aktuell werden valide Baukosten ermittelt. Die konkretere Planung wird in 2024 erfolgen, sodass in der Folge die Mittel für die Umsetzung in den Haushalt eingestellt werden können. Hierzu werden Dienstleistungen durch externe Fachplanungsbüros ausgeschrieben und beauftragt werden. Die Realisierungsphase wird bis 2027 andauern. Die neue Integrierte Leitstelle wird auf dem Grundstück der Feuerwache 3 in Bubenheim realisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371013000 Photovoltaik Feuerwache 2 - Niederberg

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	50.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	50.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-50.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Mit der Umsetzung der Photovoltaik-Anlage bei der Feuerwache 2 kann ab dem IV. Quartal 2023 begonnen werden. In 2024 werden noch Schlusszahlungen für die Maßnahme kassenwirksam.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z371014000 Generalsanierung Hauptwache

(Zuordnung zu TH 05 Sicherheit und Ordnung, Produkt: 1261 - Brandschutz)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	150.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	150.000	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-150.000	0	0	0	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Gebäude der Feuerwache 1 im Rauental wurde 1971 bis 1973 errichtet.

Seit der Inbetriebnahme ist keine umfassende Sanierung mehr erfolgt. Da sich das Gebäude seit Inbetriebnahme im Dauerbetrieb befindet, ist ein erhöhter Verschleiß gegenüber anderen Verwaltungsgebäuden zu verzeichnen. Durch das Mehr-Wachen-Konzept übernimmt der Standort „Feuerwache 1“ eine wesentliche Funktion zur Sicherstellung der gesetzlichen Einsatzgrundzeit.

Der energetische Standard ist entsprechend modernisierungsbedürftig. Eine energetische Sanierung der Gebäudehülle verbunden mit den damit erforderlichen Raumluftechnischen Anlagen ist zwingend erforderlich. Die sanitär- und heizungstechnischen Installationen sind altersbedingt abgängig und müssen ebenfalls erneuert werden. Die vorhandenen Schlafräume für den Schichtdienst sollen analog der beiden neu gebauten Feuerwachen neu strukturiert und modernisiert werden.

Auch die vorhandenen Allgemeinräume sollen bei dieser Gelegenheit ebenfalls neu gestaltet und modernisiert werden. Zudem ist die Implementierung einer PV-Anlage Bestandteil der Sanierungsmaßnahme. Die Generalsanierung war bereits für 2018 vorgesehen, wurde zugunsten der beiden Neubauten dann zurückgestellt.

Die Mittel in 2024 sind noch für die Planung vorgesehen. Sobald eine valide Kostenberechnung vorliegt, werden die Mittel für die Umsetzung etatisiert.

Teilhaushalt 06

- Soziales und Jugend -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
50	Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	3111	Grundversorgung u. Hilfe gem. SGB XII
		3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
		3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalt
		3131	Hilfen für Asylbewerber
		3141	Soziale Einrichtungen
		3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
		3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
		3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
		3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
		3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
		3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
		3411	Unterhaltsvorschussleistungen
		3431	Betreuungsleistungen
		3511	Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen
		3521	Bildung und Teilhabe
		3611	Förderung von Kindern in Tageseinricht./Tagespflege
		3621	Jugendarbeit
		3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
		3641	Jugendhilfeplanung
		3651	Tageseinrichtungen für Kinder
3655	Förderung anderer Träger		
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit		

Teilhaushalt: TH 06 Soziales und Jugend

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	23.552.150	28.454.990	28.454.990	28.454.990	28.454.990
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	76.695.970	84.583.130	84.723.130	84.718.130	84.875.630
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	531.865	557.745	557.765	557.795	557.825
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	52.600	49.100	49.100	49.100	49.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.727.890	1.742.665	1.742.665	1.742.665	1.742.665
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	70.926	112.130	110.040	91.480	65.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	102.631.401	115.499.760	115.637.690	115.614.160	115.745.710
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	20.237.672	22.684.415	23.046.318	23.413.734	23.786.768
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.142.850	4.031.070	4.031.030	4.032.040	4.033.100
11 Abschreibungen	0,00	1.358.400	1.150.450	1.166.310	1.182.370	1.198.680
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	42.120.000	47.630.000	47.630.000	47.630.000	47.630.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	143.733.214	165.381.465	165.365.215	165.365.215	165.365.215
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.014.095	2.021.755	2.056.805	2.092.815	2.129.845
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	213.606.231	242.899.155	243.295.678	243.716.174	244.143.608
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-110.974.830	-127.399.395	-127.657.988	-128.102.014	-128.397.898
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +aufw.	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-110.973.830	-127.398.395	-127.656.988	-128.101.014	-128.396.898
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.813.260	-2.924.430	-3.053.230	-2.972.710	-3.126.510
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-113.787.090	-130.322.825	-130.710.218	-131.073.724	-131.523.408
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-112.374.467	-128.635.835	-128.996.818	-129.317.054	-129.715.568
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	635.390	1.061.000	475.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	635.390	1.061.000	475.000	5.000	5.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.700.600	3.220.700	258.400	10.000	10.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.456.050	9.407.600	4.873.000	2.285.000	1.185.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.156.650	12.628.300	5.131.400	2.295.000	1.195.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.521.260	-11.567.300	-4.656.400	-2.290.000	-1.190.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-117.895.727	-140.203.135	-133.653.218	-131.607.054	-130.905.568
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-112.374.467	-128.635.835	-128.996.818	-129.317.054	-129.715.568
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Durchschnittliche Reduzierung der Kostenvoranschläge ambulanter Pflegedienste bei Neu- und Verschlimmerungsanträgen im Rahmen der Bedarfsermittlung nach § 63a SGB XII in % (Produkt 3111)	0,00	20,00	7,50	7,50	7,50	7,50
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Integrationshilfen), (Produkt 3163)	0,00	58,00	65,00	65,00	65,00	65,00
Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in % (Produkt 3631)	0,00	0,00	63,83	64,41	64,94	65,55
Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in % (Produkte 3651 + 3655)	0,00	0,00	154,48	160,50	164,98	164,98
Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in % (Produkt 3661)	0,00	0,00	6,26	6,26	6,26	6,26

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus Stellenneubewertungen sowie Stellenneueinrichtungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	311	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Produkt:	3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Hilfe zum Lebensunterhalt - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Hilfen zur Gesundheit - Hilfe zur Pflege - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten - Hilfe in anderen Lebenslagen 		
Auftragsgrundlage		
SGB XII		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	25.535.000	27.871.000	27.871.000	27.871.000	27.871.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	7.999	13.893	13.235	13.235	13.235
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	25.545.299	27.887.193	27.886.535	27.886.535	27.886.535
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.981.672	2.236.201	2.272.744	2.309.794	2.347.428
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.398	3.455	3.455	3.455	3.455
11 Abschreibungen	0,00	28	15	15	15	15
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	37.650.000	40.500.000	40.500.000	40.500.000	40.500.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	306.942	293.440	298.331	303.153	308.120
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	39.942.040	43.033.111	43.074.545	43.116.417	43.159.018
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.396.741	-15.145.918	-15.188.010	-15.229.882	-15.272.483
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-14.395.741	-15.144.918	-15.187.010	-15.228.882	-15.271.483
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-124.403	-80.774	-87.043	-88.177	-94.416
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-14.520.144	-15.225.692	-15.274.053	-15.317.059	-15.365.899

III. Finanzhaushalt Produkt 3111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-14.371.236	-14.986.857	-15.032.181	-15.072.783	-15.119.187
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-14.371.236	-14.986.857	-15.032.181	-15.072.783	-15.119.187

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Sicherstellung des Lebensunterhaltes nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII wird (bei tendenziell steigendem Umfang) gewährleistet. Im Bereich der Hilfen zur Pflege soll die Quote der Empfänger von ambulanten Leistungen durch die systematische Überprüfung der Versicherungsverhältnisse der Leistungsempfänger reduziert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-127,44	-131,98	-132,01	-132,15	-132,54
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,60	1,65	1,65	1,65	1,66
Anzahl Personen Hilfe zum Lebensunterhalt und zur Grundsicherung außerhalb von Einrichtungen	0,00	2.980,00	2.973,00	2.973,00	2.973,00	2.973,00
Anzahl Personen Hilfe zur Pflege	0,00	900,00	816,00	816,00	816,00	816,00
Quote der Personen Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen pro 10.000 Einwohner	0,00	25,00	24,50	24,00	23,50	23,00
SK: Durchschnittliche Reduzierung der Kostenvoranschläge ambulanter Pflegedienste bei Neu- und Verschlimmerungsanträgen im Rahmen der Bedarfsermittlung nach § 63a SGB XII in Prozent	0,00	20,00	7,50	7,50	7,50	7,50

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
311101	Hilfe zum Lebensunterhalt
311102	Grundsicherung
311103	Hilfe zur Gesundheit
311105	Hilfe zur Pflege
311106	So. Hilfen in and. Lebenslagen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Gemäß § 8 Landesgesetz zur Ausführung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch erstattet der Bund im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 100 % der Nettoaufwendungen.

Für die weiteren Hilfen (Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Pflege, Hilfen in anderen Lebenslagen) erstattet das Land 50 % der Nettoaufwendungen von teilstationären und vollstationären Leistungen.

Des Weiteren erstattet das Land 50 % der Aufwendungen in den Fällen, für die gleichzeitig neben der o. g. Hilfen auch Eingliederungshilfe nach dem SGB IX in Zuständigkeit des Landes gewährt wird.

Zeile 7 sonstige Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (drei Mitarbeiter befinden sich in der Freistellungsphase).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3111	Grundversorgung und Hilfen gem. SGB XII
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus anteiligen Stellenneubewertungen sowie anteiligen Stellenneueinrichtungen.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Die kostenintensivsten Aufwendungen in diesem Produkt sind die nachfolgend aufgeführten Teilleistungen:</p> <p>31110100 "Hilfe zum Lebensunterhalt" = 2.665.000 Euro (Vorjahr 2.360.000 Euro) 31110200 "Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung" = 23.360.000 Euro (Vorjahr 21.700.000 Euro) 31110301 "Krankenbehandlung nach § 264 SGB V" = 3.185.000 Euro (Vorjahr 3.525.000 Euro) 31110504 "Hilfe zur häuslichen Pflege" = 3.600.000 (Vorjahr 3.400.000 Euro) 31110506 "Hilfe zur Pflege - Vollstationär" = 6.610.000 (Vorjahr 5.710.000 Euro)</p> <p>Die Mehraufwendungen im Vergleich zum Ansatz 2023 im Bereich vollstationären Hilfe zur Pflege resultieren insbesondere aus Erhöhungen der Personalkosten und somit der Pflege- bzw. Vergütungssätze der Pflegeeinrichtungen.</p> <p>Im Bereich der Krankenhilfe entstehen Minderaufwendungen, da die Abrechnungen für ukrainische Flüchtlinge bereits im Jahr 2023 erwartet werden und auch dort eingeplant wurden.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Produkt:	3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zum Lebensunterhalt für erwerbsfähige Personen und deren Angehörige (insbesondere Kosten der Unterkunft und Heizung)		
Auftragsgrundlage		
SGB II		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3121

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	18.330.000	20.730.000	20.730.000	20.730.000	20.730.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.600.000	1.630.000	1.630.000	1.630.000	1.630.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	190	7.080	690	690	690
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.930.390	22.367.280	22.360.890	22.360.890	22.360.890
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.684.168	1.752.058	1.780.286	1.808.945	1.838.041
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000.150	2.100.150	2.100.150	2.100.150	2.100.150
11 Abschreibungen	0,00	5	4	4	4	4
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	24.585.733	27.146.623	27.146.623	27.146.623	27.146.623
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	14.697	15.165	15.391	15.587	15.786
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	28.284.753	31.014.000	31.042.454	31.071.309	31.100.604
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-8.354.363	-8.646.720	-8.681.564	-8.710.419	-8.739.714
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-8.354.363	-8.646.720	-8.681.564	-8.710.419	-8.739.714
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.267	-3.411	-3.677	-3.725	-3.991
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.360.630	-8.650.131	-8.685.241	-8.714.144	-8.743.705

III. Finanzhaushalt Produkt 3121

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.312.423	-8.536.643	-8.563.784	-8.591.084	-8.619.002
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-8.312.423	-8.536.643	-8.563.784	-8.591.084	-8.619.002

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Zuschussbedarf im Produkt hängt in großem Maße von der Entwicklung der Arbeitsmarktlage in Koblenz und Umgebung ab. Die operativen Entscheidungen und Arbeitsmarktmaßnahmen im Bereich SGB II werden im Wesentlichen vom JobCenter verantwortet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-73,38	-74,98	-75,07	-75,18	-75,42
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,36	1,29	1,29	1,29	1,30
Anzahl Bedarfsgemeinschaften mit Anspruch nach SGB II	0,00	5.122,00	5.122,00	5.122,00	5.122,00	5.122,00
Anzahl Personen mit Anspruch nach SGB II	0,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312100	Leist. zur Einglied. in Arbeit
312101	Einmalige Leistungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

In diesem Produkt werden die kommunalen Leistungen für die Unterkunft und Heizung, die sogenannten flankierenden Eingliederungsleistungen (z. B. Schuldner- und Suchtberatung) sowie einmalige Leistungen für Erstausrüstung von Wohnungen und Bekleidung etc. nach dem SGB II dargestellt.

Die kommunalen Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II werden im Produkt 3122/Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nachgewiesen.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Hier werden die Ausgleichsleistungen des Bundes nach § 46 SGB II veranschlagt.

Die Erstattung richtet sich nach den laufenden Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft/Heizung (KdU).

Die Bundesbeteiligung in Rheinland-Pfalz beträgt für das Jahr 2024 nach aktuellem Stand 72,8 %. Darin enthalten sind 37,6 % nach § 46 Abs. 6 Nr. 2 SGB II sowie 35,2 % gem. § 46 Abs. 7 Nr. 5 SGB II.

Zusätzlich erhält das Land Rheinland-Pfalz einen landesspezifischen Wert i. H. v. 5,3 % nach § 46 Abs. 8 Satz 1 i. V. m. der Bundesbeteiligungsfeststellungsverordnung (BBFestV 2023), der in Produkt 3122 (Bildung und Teilhabe nach dem SGB II) abgebildet wird. Insgesamt beträgt damit die Bundesbeteiligung nach § 46 SGB II i. V. m. BBFestV für das Jahr 2024 78,1 %.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Das Jobcenter erstattet die Personalkosten der städtischen Mitarbeiter nach der Verwaltungskostenfeststellungsverordnung (VKFV).

Von den gesamten Personalkosten des Jobcenters trägt die Stadt im Rahmen des kommunalen Finanzierungsanteils 15,2 % (siehe dazu auch Erläuterung zu Zeile 10).

Zeile 7 sonstige Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (ein

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3121	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Mitarbeiter befindet sich in der Freistellungsphase).</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hier findet sich der kommunale Finanzierungsanteil in Höhe von 15,2 % (ab 2011) der Verwaltungskosten (Personal- und Sachkosten) wieder.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Aufgrund steigender Heiz- und Energiekosten sowie einer Anpassung der Kaltmiete steigen die Aufwendungen im Bereich der Kosten der Unterkunft im Vergleich zum Vorjahr.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierin sind Aufwendungen als Gemeinkosten, insbesondere Kosten der Datenverarbeitung (Mitarbeiter des Jobcenters haben Zugriff auf das städtische Intranet) enthalten.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)
Produkt:	3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen nach § 28 SGB II (Bildung und Teilhabe)		
Auftragsgrundlage		
SGB II		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3122

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	952.000	1.042.000	1.042.000	1.042.000	1.042.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	70	320	320	320	320
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	952.170	1.042.420	1.042.420	1.042.420	1.042.420
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	8.370	9.626	9.762	9.902	10.042
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	25	25	25	25	25
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	702.000	702.000	702.000	702.000	702.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.430	1.644	1.666	1.688	1.711
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	711.826	713.296	713.454	713.616	713.779
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	240.344	329.124	328.966	328.804	328.641
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	240.344	329.124	328.966	328.804	328.641
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.543	-259	-281	-285	-307
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	238.801	328.865	328.685	328.519	328.334

III. Finanzhaushalt Produkt 3122

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	239.126	329.304	329.129	328.968	328.790
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	239.126	329.304	329.129	328.968	328.790

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3122	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	2,10	2,85	2,84	2,83	2,83
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Anzahl Ausflüge/Klassenfahrten	0,00	470,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl Persönlicher Schulbedarf	0,00	3.700,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
Anzahl Schülerbeförderungen	0,00	50,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Anzahl Lernförderungen	0,00	300,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Anzahl Mittagsverpflegungen	0,00	2.870,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
Anzahl Teilhabeleistungen	0,00	730,00	750,00	750,00	750,00	750,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
312200	Leist.z.Sich.d.Lebensunterhalt

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Mit dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 24.03.2011 wurden Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) rückwirkend zum 01.01.2011 eingeführt. Danach können Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Leistungen zur Bildung und Teilhabe wie z. B. für persönlichen Schulbedarf, Schulausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung etc. erhalten. Berechtigt für diese Leistungen zur Bildung und Teilhabe sind u. a. Kinder, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB II erhalten.

Die Höhe der Erträge (Zeile 3) ergeben sich im Wesentlichen aus der Beteiligung des Bundes für den Bereich BuT (§ 28 SGB II und § 6b BKGG). Diese richtet sich prozentual nach den laufenden Aufwendungen der Kosten der Unterkunft/Heizung im SGB II (vgl. Produkt 3121). Die Aufwendungen nach § 6 b BKGG werden im Produkt 3521 dargestellt. Für das Jahr 2024 beträgt die Beteiligung des Bundes gemäß § 46 Abs. 8 Satz 1 SGBII/ Bundesbeteiligungs-Festlegungsverordnung 5,3 % für Rheinland-Pfalz.

Im Rahmen der Trägerversammlung am 23.03.2023 wurde der maßgebliche Ansatz für die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts (BuT/SGB II) auf 702.000 Euro beziffert. Zusätzlich zum vorgenannten Betrag ergeben sich prognostizierte Aufwendungen in Höhe von 340.000 Euro für Personen, die Leistungen nach § 6 b BKGG erhalten.

Mit dem Starke-Familien-Gesetz wurden zum 01.08.2019 die Leistungen zur Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche deutlich angehoben. Insbesondere der Betrag für den persönlichen Schulbedarf wurde erhöht und der Wegfall des Eigenanteils der Mittagsverpflegung beschlossen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	313	Hilfen für Asylbewerber
Produkt:	3131	Hilfen für Asylbewerber
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Wirtschaftliche Leistungen für Asylbewerber		
Auftragsgrundlage		
Asylbewerberleistungsgesetz (AsylBLG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3131

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	2.119.800	2.540.700	2.540.700	2.540.700	2.540.700
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	600	600	600	600	600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.455	28.768	27.955	27.955	27.955
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.125.855	2.570.068	2.569.255	2.569.255	2.569.255
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	318.485	324.296	330.467	336.812	343.196
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.044	4.625	4.625	4.625	4.625
11 Abschreibungen	0,00	0	-2	-2	-2	-2
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	4.155.000	4.560.000	4.560.000	4.560.000	4.560.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	62.839	71.601	72.933	73.973	75.039
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.542.368	4.960.520	4.968.023	4.975.408	4.982.858
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.416.513	-2.390.452	-2.398.768	-2.406.153	-2.413.603
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.416.513	-2.390.452	-2.398.768	-2.406.153	-2.413.603
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-41.103	-34.528	-36.368	-36.977	-39.192
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.457.616	-2.424.980	-2.435.136	-2.443.130	-2.452.795

III. Finanzhaushalt Produkt 3131

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.440.328	-2.393.477	-2.402.454	-2.410.041	-2.419.315
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.440.328	-2.393.477	-2.402.454	-2.410.041	-2.419.315

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3131	Hilfen für Asylbewerber
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Existenzsicherung Leistungsberechtigter sowie die sonstigen Ansprüche (z. B. Krankenhilfe) nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) werden gewährleistet. Es wird in den kommenden Jahren weiter mit konstant hohen Fallzahlen und somit mit entsprechenden Transferaufwendungen gerechnet.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-21,57	-21,02	-21,05	-21,08	-21,16
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,26	0,24	0,24	0,24	0,24
Anzahl Personen nach AsylbLG	0,00	880,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl Neufälle nach AsylbLG	0,00	250,00	280,00	280,00	280,00	280,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
313100	Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Nach den Vorschriften des Landesaufnahmegesetzes wird für verteilte Personen eine Erstattung bis zur ersten Entscheidung des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge über das Asylbegehren erbracht. Ausgenommen von dieser Erstattungsleistung sind Flüchtlinge aus der Ukraine, da diese nicht als asylsuchend registriert werden und deren Aufenthalt nicht an eine Entscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge geknüpft wird. Für verteilte Personen wird für die Zeit nach der Erstentscheidung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge sowie für weitere Personen, zu deren Aufnahme und Unterbringung die Kommune verpflichtet ist, eine pauschale Erstattung erbracht. Die Verteilung der Landesleistungen richtet sich dabei nach der Verteilquote der Kommune. Unter diese Regelung („weitere Personen“) fallen auch die Flüchtlinge aus der Ukraine. Die Verbuchung dieser pauschalen Erstattungsleistung erfolgt durch das Ordnungsamt.

Abrechnungsfähig bleiben jedoch die Krankenhilfeeufwendungen der Ukraine Flüchtlinge, sofern sie unter die sogenannte Härtefallregelung fallen.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Gegenüber dem Jahr 2023 erfolgt eine Erhöhung des Ansatzes, da mit einem Anstieg der Erstzuweisungen gerechnet wird und Kaltmiete und Heizkosten ansteigen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	314	Soziale Einrichtungen
Produkt:	3141	Soziale Einrichtungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Das Übernachtungswohnheim ist eine soziale Einrichtung für wohnungslose Männer und Frauen in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt.		
Auftragsgrundlage		
Vertrag mit Träger		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3141

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	200.000	150.000	150.000	150.000	150.000
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	200.000	150.000	150.000	150.000	150.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-200.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-200.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-57.410	-55.820	-57.000	-58.530	-61.120
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-257.410	-205.820	-207.000	-208.530	-211.120

III. Finanzhaushalt Produkt 3141

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-257.410	-205.820	-207.000	-208.530	-211.120
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-257.410	-205.820	-207.000	-208.530	-211.120

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3141	Soziale Einrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Mit der Einrichtung des städtischen Übernachtungsheimes für Männer und Frauen wird dafür gesorgt, dass wohnsitzlose Menschen eine Übernachtungsmöglichkeit erhalten. Hierdurch soll ihnen auch die Möglichkeit gegeben werden, sich von dort aus um die Anmietung von eigenem Wohnraum zu bemühen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,26	-1,78	-1,79	-1,80	-1,82
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
314140	Soz. Einricht. f. Wohnungslose

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Gemäß Vereinbarung zahlt die Stadt Koblenz an die AWO Koblenz für den laufenden Betrieb des städtischen Übernachtungswohnheimes Betreuungskosten.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur medizinischen Rehabilitation		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3161

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	20	20	20	20	20
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	20	20	20	20	20
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	50.786	60.659	61.519	62.387	63.275
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	64	64	64	64	64
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	5.448	5.108	5.223	5.331	5.444
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	206.299	215.832	216.807	217.783	218.784
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-206.279	-215.812	-216.787	-217.763	-218.764
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-206.279	-215.812	-216.787	-217.763	-218.764
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.474	-1.928	-2.077	-2.104	-2.252
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-208.753	-217.740	-218.864	-219.867	-221.016

III. Finanzhaushalt Produkt 3161

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-206.927	-213.495	-214.563	-215.510	-216.599
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-206.927	-213.495	-214.563	-215.510	-216.599

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3161	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Besondere Aufgabe der medizinischen Rehabilitation ist es, eine Beeinträchtigung im Sinne einer Behinderung abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen, eine Verschlimmerung zu verhüten oder die Leistungsberechtigten soweit wie möglich unabhängig von Pflege zu machen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,83	-1,89	-1,89	-1,90	-1,91
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Anzahl Personen mit Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	0,00	130,00	140,00	140,00	140,00	140,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316110	Leist.z.medizin.Rehabilitation

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3162

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	4.143.500	4.859.000	4.859.000	4.859.000	4.859.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	55	55	55	55	55
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.143.555	4.859.055	4.859.055	4.859.055	4.859.055
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	171.765	203.410	206.301	209.225	212.210
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	194	194	194	194	194
11 Abschreibungen	0,00	2	2	2	2	2
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	8.205.000	9.600.000	9.600.000	9.600.000	9.600.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	17.436	16.148	16.519	16.880	17.254
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.394.397	9.819.754	9.823.016	9.826.301	9.829.660
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.250.842	-4.960.699	-4.963.961	-4.967.246	-4.970.605
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-4.250.842	-4.960.699	-4.963.961	-4.967.246	-4.970.605
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.912	-6.089	-6.560	-6.647	-7.115
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.258.754	-4.966.788	-4.970.521	-4.973.893	-4.977.720

III. Finanzhaushalt Produkt 3162

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.252.448	-4.952.106	-4.955.642	-4.958.820	-4.962.439
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.252.448	-4.952.106	-4.955.642	-4.958.820	-4.962.439

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Besondere Aufgabe der Teilhabe am Arbeitsleben ist es, die Aufnahme, Ausübung und Sicherung einer der Eignung und Neigung der Leistungsberechtigten entsprechenden Beschäftigung sowie die Weiterentwicklung ihrer Leistungsfähigkeit und Persönlichkeit zu fördern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-37,38	-43,05	-42,96	-42,91	-42,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,14	0,15	0,15	0,15	0,15
Anzahl Personen mit Leistungen im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	0,00	373,00	379,00	379,00	379,00	379,00
Anzahl Personen mit Leistungen bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern	0,00	9,00	6,00	6,00	6,00	6,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316210	Leist.Beschäft.Arbeitsber.Werk
316220	Leist.Beschäft.and.Leistungsan
316230	Leist.Beschäft.priv.+öff.Arbei

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 4.859.000 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus anteiligen Stellenneubewertungen sowie anteiligen Stelleneinrichtungen.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Aufgrund steigender Vergütungssätze insbesondere wegen höherer Personalkosten erhöhen sich die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3162	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur Teilhabe an Bildung		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3163

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	85.000	86.000	86.000	86.000	86.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	85	335	335	335	335
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	95.185	96.435	96.435	96.435	96.435
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	16.478	24.351	25.842	27.354	28.888
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	91	91	91	91	91
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	3.325.000	3.825.000	3.825.000	3.825.000	3.825.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	8.707	8.173	8.349	8.529	8.715
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.350.277	3.857.616	3.859.283	3.860.975	3.862.695
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.255.092	-3.761.181	-3.762.848	-3.764.540	-3.766.260
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.255.092	-3.761.181	-3.762.848	-3.764.540	-3.766.260
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.849	-2.843	-3.065	-3.105	-3.327
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.259.941	-3.764.024	-3.765.913	-3.767.645	-3.769.587

III. Finanzhaushalt Produkt 3163

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.256.522	-3.756.187	-3.757.969	-3.759.596	-3.761.428
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.256.522	-3.756.187	-3.757.969	-3.759.596	-3.761.428

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3163	Leistungen zur Teilhabe an Bildung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Besondere Aufgabe der Leistung zur Teilhabe an Bildung ist es, Leistungsberechtigten eine ihren Fähigkeiten und Leistungen entsprechende Schulbildung und schulische und hochschulische Aus- und Weiterbildung für einen Beruf zur Förderung ihrer Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-28,61	-32,63	-32,55	-32,51	-32,51
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02
SK: Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Integrationshilfen)	0,00	58,00	65,00	65,00	65,00	65,00
Anzahl Personen mit Hilfen zur Schulbildung (Schulinternatshilfen)	0,00	21,00	23,00	23,00	23,00	23,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316310	Leist. zur Teilhabe an Bildung

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 7.000 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Ansatzsteigerung resultiert insbesondere aus der Entwicklung der Fallzahlen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen zur sozialen Teilhabe		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3164

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	12.859.000	14.847.500	14.847.500	14.847.500	14.847.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	400	400	400	400	400
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10.000	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	420	1.420	1.420	1.420	1.420
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	12.869.820	14.849.320	14.849.320	14.849.320	14.849.320
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	368.248	409.058	416.444	423.932	431.549
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	572	572	572	572	572
11 Abschreibungen	0,00	8	7	7	7	7
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	29.005.000	33.455.000	33.455.000	33.455.000	33.455.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	47.863	45.728	46.707	47.655	48.636
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	29.421.691	33.910.365	33.918.730	33.927.166	33.935.764
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-16.551.871	-19.061.045	-19.069.410	-19.077.846	-19.086.444
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-16.551.871	-19.061.045	-19.069.410	-19.077.846	-19.086.444
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-25.308	-15.931	-17.171	-17.395	-18.629
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-16.577.179	-19.076.976	-19.086.581	-19.095.241	-19.105.073

III. Finanzhaushalt Produkt 3164

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-16.561.453	-19.040.297	-19.049.414	-19.057.581	-19.066.901
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-16.561.453	-19.040.297	-19.049.414	-19.057.581	-19.066.901

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.
Besondere Aufgabe der Sozialen Teilhabe ist es, die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-145,50	-165,37	-164,96	-164,75	-164,79
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Anzahl Personen mit heilpädagogischen Leistungen (Integrationshilfen in Kindertagesstätten)	0,00	49,00	55,00	55,00	55,00	55,00
Anzahl Personen mit heilpädagogischen Leistungen (Sonderkindergartenfälle)	0,00	56,00	57,00	57,00	57,00	57,00
Anzahl Personen mit Leistungen zur Betreuung in einer Pflegefamilie	0,00	8,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Anzahl Personen mit tagesstrukturierenden Leistungen (Tagesförderstätte und Tagesstätte)	0,00	139,00	159,00	159,00	159,00	159,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316410	Leistungen für Wohnraum
316420	Assistenzleistungen
316430	Heilpädagogische Leistungen
316440	Leist.z.Erwerb+-halt prak.Kenn
316490	Son.Leist.z.sozialen Teilhabe

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.
Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 14.095.000 Euro in diesem Produkt gerechnet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3164	Leistungen zur Sozialen Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer anteiligen Stellenneubewertung sowie anteiligen Stelleneinrichtungen.</p> <p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Aufgrund steigender Fallzahlen sowie steigender Vergütungssätze insbesondere wegen höherer Personalkosten erhöhen sich die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	31	Soziale Hilfen
Produktgruppe:	316	Eingliederungshilfe gem. SGB IX
Produkt:	3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe		
Auftragsgrundlage		
SGB IX		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3169

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	155.000	92.500	92.500	92.500	250.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	80	330	330	330	330
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	155.180	92.930	92.930	92.930	250.430
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	55.944	65.350	66.279	67.219	68.178
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	69	69	69	69	69
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	80.000	85.000	85.000	85.000	85.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	230.000	55.000	55.000	55.000	55.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	5.790	5.598	5.714	5.832	5.955
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	371.804	211.018	212.063	213.121	214.203
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-216.624	-118.088	-119.133	-120.191	36.227
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-216.624	-118.088	-119.133	-120.191	36.227
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.519	-1.747	-1.885	-1.911	-2.047
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-220.143	-119.835	-121.018	-122.102	34.180

III. Finanzhaushalt Produkt 3169

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-218.216	-115.268	-116.390	-117.415	38.934
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-218.216	-115.268	-116.390	-117.415	38.934

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3169	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Ermöglichung einer individuellen Lebensführung für leistungsberechtigte Menschen mit Behinderung, die der Würde des Menschen entspricht, und die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft fördert.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,93	-1,04	-1,05	-1,05	0,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	0,05

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
316910	Son.Leist.d.Eingliederungshilf
316920	Koord.+Weiterleit.v.Leist.,Fre

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Das Land Rheinland-Pfalz ist grundsätzlich für die Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit Behinderungen sowie für Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben auch bei minderjährigen Menschen mit Behinderungen zuständig. Für diese Aufgaben erstattet das Land den kommunalen Trägern 50 % der entstandenen Leistungsaufwendungen abzüglich der damit zusammenhängenden Erträge.

Die Zuständigkeit für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderungen bis zum 18. Lebensjahr beziehungsweise bis zum Ende des Regelschulbesuches, falls dieser nach Vollendung des 18. Lebensjahres der Leistungsberechtigten liegt, liegt bei den kommunalen Trägern. Für diese Leistungen erhält die Stadt Koblenz keine Erstattung des Landes.

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung

Aufgrund der Erstattungsregelung wird nach derzeitigem Kenntnisstand mit einer Erstattung des Landes in Höhe von 17.500 Euro in diesem Produkt gerechnet (siehe auch Erläuterung zu Zeile 13).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)": 85.000 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

In den Jahren 2021/2022 wurde über dieses Produkt der Corona-Sonderzuschlag im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung abgebildet. Diese Zuschläge wurden vom Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung festgesetzt.

Mit dem überwiegenden Wegfall des Corona-Zuschlages reduzieren sich die Aufwendungen. Aufgrund der Erstattungsregelung (50 prozentige Erstattung des Landes) reduzieren sich die Erträge entsprechend.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	33	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe:	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt:	3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung der Kontakt- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen - Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege - Inst. Förderung Frauenhaus - Förderung von Wohngemeinschaften und Zuschüsse Wohnungslosenhilfe - Zuschüsse Beratungsstellen und Hilfsdiensten - Zuschüsse ambulanter Hospizverein 		
Auftragsgrundlage		
Landesgesetz für psychisch kranke Personen (PsychKG), LPflegeASG, öffentlich-rechtlicher Vertrag, freiwillige Leistungen, Ratsbeschluss		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3311

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	138.000	138.000	138.000	138.000	138.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	500	500	500	500	500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.225	0	0	0	0
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	420	1.670	1.670	1.670	1.670
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	144.145	140.170	140.170	140.170	140.170
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	28.465	24.480	25.853	27.249	28.668
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	20.265	25.265	25.265	25.265	25.265
11 Abschreibungen	0,00	268.538	268.647	272.347	276.107	279.917
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	595.700	711.950	695.700	695.700	695.700
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	16.254	17.506	17.790	18.019	18.253
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	929.222	1.047.848	1.036.955	1.042.340	1.047.803
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-785.077	-907.678	-896.785	-902.170	-907.633
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-785.077	-907.678	-896.785	-902.170	-907.633
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-11.893	-5.064	-5.464	-5.536	-5.936
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-796.970	-912.742	-902.249	-907.706	-913.569

III. Finanzhaushalt Produkt 3311

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-526.058	-638.691	-624.428	-626.053	-628.033
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-526.058	-638.691	-624.428	-626.053	-628.033

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3311	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die freien Träger der Wohlfahrtspflege werden zu ihrer Erfüllung sozialpolitischer Aufgaben auf dem Gebiet der Sozialhilfe angemessen unterstützt (§ 5 Abs. 3 SGB XII).

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,00	-7,91	-7,80	-7,83	-7,88
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
331101	Förd. v. Tr. d. Wohlfahrtspf.
331102	So. Einricht./Maßn. d. Gesund.
331103	Kontaktstelle f. psych. Kranke

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Hier werden vorwiegend die Erstattungen der Betreuungskosten für Personen im Frauenhaus und Wohngemeinschaften (Teilleistung 33110100) abgebildet. Für die Erstattung dieser Kosten ist der örtlich zuständige kommunale Träger am bisherigen gewöhnlichen Aufenthaltsort des Leistungsempfängers verpflichtet. Der Umfang der Erstattung richtet sich nach den jeweiligen Belegungstagen der betroffenen Leistungsempfänger.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Das Sanierungsdarlehen für das Frauenhaus läuft im Dezember 2023 aus. Folglich werden ab dem Haushaltsjahr 2024 keine Erträge mehr generiert.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus dem Vakanzfaktor. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier werden die Zahlungen nach dem Landesrahmenvertrag über die Arbeit und Finanzierung von Pflegestützpunkten gem. § 7c SGB XI abgebildet.

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Die Aufwendungen der sozialen Sicherung beinhalten die Zuschüsse an Träger und Verbände der Wohlfahrtspflege, die Zuschüsse an Beratungsstellen und Hilfsdienste, die institutionelle Förderung des Frauenhauses, die Förderung von Wohngemeinschaften, die Förderung für den Ausbau der aufsuchenden Sozialarbeit am Bahnhofplatz und die Förderung der Kontaktstelle- und Informationsstelle für psychisch belastete Menschen. Zudem werden die Kosten für die gemeinsame Psychiatriekoordination mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	34	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe:	341	Unterhaltsvorschussleistungen
Produkt:	3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Unterhaltsvorschuss ist eine finanzielle Hilfe für Kinder alleinerziehender Elternteile, die keinen Kindesunterhalt vom unterhaltspflichtigen Elternteil erhalten.		
Auftragsgrundlage		
Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3411

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	3.860.000	4.060.000	4.060.000	4.060.000	4.060.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	700	700	700	700	700
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	530	2.280	2.280	2.280	2.280
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.861.230	4.062.980	4.062.980	4.062.980	4.062.980
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	424.868	459.454	466.009	472.675	479.414
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	595	635	635	635	635
11 Abschreibungen	0,00	10	8	8	8	8
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	5.160.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	53.245	67.035	68.305	69.617	70.968
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.638.718	6.027.132	6.034.957	6.042.935	6.051.025
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.777.488	-1.964.152	-1.971.977	-1.979.955	-1.988.045
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.777.488	-1.964.152	-1.971.977	-1.979.955	-1.988.045
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-27.250	-14.962	-19.000	-17.546	-16.917
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.804.738	-1.979.114	-1.990.977	-1.997.501	-2.004.962

III. Finanzhaushalt Produkt 3411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.780.930	-1.939.717	-1.951.180	-1.957.311	-1.964.377
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.780.930	-1.939.717	-1.951.180	-1.957.311	-1.964.377

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die zeitnahe Zahlung von Unterhaltsvorschusszahlungen für die leistungsberechtigten Kinder ist in jedem Fall zu gewährleisten, damit sie gegenüber anderen unterhaltsberechtigten Kindern nicht im Nachteil sind.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-15,84	-17,16	-17,21	-17,23	-17,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,34	0,34	0,34	0,34	0,34
Anzahl Fälle Unterhaltsvorschuss	0,00	1.500,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00	1.450,00
Rückgriffsquote Unterhaltsvorschuss in %	0,00	23,00	24,00	24,00	24,00	24,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
341100	Unterhaltsvorschussleistungen

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

K E N N Z A H L E N:

"Rückgriffsquote Unterhaltsvorschuss in %"

Die Rückgriffsquote im Unterhaltsvorschuss ist stark abhängig von der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und Lebenssituation der Unterhaltsschuldner (z.B. Leistungsempfänger nach dem SGB II, geringfügige Beschäftigung, unbekannter Aufenthalt etc.).

Im Jahr 2022 war die Rückgriffsquote, auch im Vergleich zu den Ergebnissen der Vorjahre, sehr hoch. Der durchschnittliche Wert der vergangenen Jahre lag bei 23,60 %. Aufgrund der aktuellen gesamtwirtschaftlichen Lage und den Ergebnissen der Vorjahre wurde der Ansatz 2024 mit 24,00 % geplant.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung

Gemäß § 8 Unterhaltsvorschussgesetz (UhVorschG) werden die Leistungen zu „40 % vom Bund, im Übrigen von den Ländern getragen. Eine angemessene Aufteilung der nicht vom Bund zu zahlenden Geldleistungen auf Länder und Gemeinden liegt in der Befugnis der Länder.“

Das Land Rheinland-Pfalz regelt im Landesgesetz zur Ausführung des Unterhaltsvorschussgesetzes, dass „die nach § 8 [...] vom Land zu tragenden Geldleistungen [...] zu 50 v. H. von den Landkreisen sowie den kreisfreien Städten und großen kreisangehörigen Städten mit eigenem Jugendamt getragen“ werden, sodass sich folgende Kostenaufteilung ergibt: Bund (40 %), Land Rheinland-Pfalz (30 %) und Stadt Koblenz (30 %).

Durch die Gesetzesänderung wurde die Altersgrenze (12. Lebensjahr) sowie die Grenze des Bezugszeitraumes von 72 Monaten aufgehoben. Die Anzahl an Weiterbewilligungen und Neuanträgen ist derzeit konstant. Die Abführung der Erträge an das Land sind von der Höhe der realisierten Unterhaltsansprüche und Rückforderungen abhängig (§ 8 UhVorschG).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3411	Unterhaltsvorschussleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung Die Aufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr aufgrund höherer Unterhaltssätze an. Die Höhe des Unterhaltsvorschusses richtet sich nach dem Alter der Kinder und beträgt zum 01. Januar 2023 monatlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - für Kinder von 0 bis 5 Jahren bis zu 187 Euro, - für Kinder von 6 bis 11 Jahren bis zu 252 Euro, - für Kinder von 12 bis 17 Jahren bis zu 338 Euro. <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Aufwendungen steigen aufgrund von Kostenverschiebungen von anderen Produkten des Teilhaushaltes 06 "Soziales und Jugend" in das Produkt 3411 "Unterhaltsvorschussleistungen".</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	34	Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe:	343	Betreuungsleistungen
Produkt:	3431	Betreuungsleistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>Betreuungsbehörde:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung der Betreuungsgerichte und Beteiligung am Verfahren - Information und Beratung über allgemeine betreuungsrechtliche Fragen und betreuungsvermeidende Hilfen - Aufklärung, Information und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen, sowie Beglaubigung von Unterschriften und Handzeichen - Unterstützung von Betreuerinnen und Betreuern - Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich des Betreuungswesens <p>Querschnittsaufgaben der Betreuungsvereine:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufklärung, Informationen und Beratung über Vollmachten und Betreuungsverfügungen - Gewinnung ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuern - Fortbildung und Beratung ehrenamtlicher Betreuerinnen, Betreuern und Bevollmächtigter 		
Auftragsgrundlage		
Betreuungsbehördengesetz, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Bürgerliches Gesetzbuch, Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts, ergangene Verwaltungsvorschriften		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	4.628	771	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.828	971	200	200	200
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	325.310	359.261	364.618	370.055	375.576
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	45	45	45	45	45
11 Abschreibungen	0,00	110	130	130	130	130
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	108.937	108.937	108.937	108.937	108.937
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	25.587	28.834	29.473	30.130	30.808
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	459.989	497.207	503.203	509.297	515.496
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-455.161	-496.236	-503.003	-509.097	-515.296
19 Saldo Zins- + sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-455.161	-496.236	-503.003	-509.097	-515.296
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-9.114	-9.505	-10.240	-10.375	-11.107
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-464.275	-505.741	-513.243	-519.472	-526.403

III. Finanzhaushalt Produkt 3431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-467.453	-505.673	-512.425	-518.675	-525.626
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-467.453	-505.673	-512.425	-518.675	-525.626

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3431	Betreuungsleistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die örtliche Betreuungsbehörde ist Teil des kommunalen Hilfesystems und informiert Bürger und Bürgerinnen über das Betreuungsrecht und Möglichkeit der Vorsorge. Darüber hinaus fördert sie in der Kommune ein funktionierendes Betreuungswesen. Sie unterstützt das Betreuungsgericht in Verfahren zur Einrichtung einer Betreuung und berät Bürger und Bürgerinnen über andere Hilfen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,08	-4,38	-4,44	-4,48	-4,54
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,26	0,26	0,26	0,26	0,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
343100	Betreuungsleistungen

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Landesgesetz zur Ausführung des Betreuungsrechts (AGBtR) vom 19.10.2010 gibt vor, in welcher Höhe eine Förderung der Betreuungsvereine durch die örtliche Betreuungsbehörde zu erfolgen hat.

In Koblenz werden 4 Betreuungsvereine gefördert:

- Lebenshilfe e.V.
- Diakonisches Werk
- Sozialdienst kath. Frauen (SkF)
- Arbeiterwohlfahrt e.V.

Die Förderung umfasst eine pauschale Zuwendung für Personal- und Sachkosten in Höhe von 31.448 Euro (100%) und 15.724 Euro (50%). Die Höhe der Pauschale wird vom Land festgelegt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produkt:	3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Leistungen nach dem Landesblindengeld- und Landespflegegeldgesetz - Sozialplanung - offene Alten- und Behindertenhilfe - Wohngeld - Elterngeld - Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz 		
Auftragsgrundlage		
Landesblindengeldgesetz, Landespflegegeldgesetz, Hauptsatzung der Stadt Koblenz, freiwillige Leistungen, Wohngeldgesetz, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3511

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	561.800	523.250	523.250	523.250	523.250
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.755	6.479	5.005	5.005	5.005
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	682.105	645.279	643.805	643.805	643.805
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.128.134	1.160.927	1.181.985	1.203.468	1.225.222
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.123	7.390	7.390	7.390	7.390
11 Abschreibungen	0,00	28	25	25	25	25
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	1.012.900	952.900	952.900	952.900	952.900
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	183.677	199.198	202.945	206.851	210.850
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.331.862	2.320.440	2.345.245	2.370.634	2.396.387
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.649.757	-1.675.161	-1.701.440	-1.726.829	-1.752.582
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.649.757	-1.675.161	-1.701.440	-1.726.829	-1.752.582
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-62.510	-60.390	-63.582	-65.159	-70.442
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.712.267	-1.735.551	-1.765.022	-1.791.988	-1.823.024

III. Finanzhaushalt Produkt 3511

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.657.991	-1.630.663	-1.657.396	-1.683.001	-1.712.700
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.657.991	-1.630.663	-1.657.396	-1.683.001	-1.712.700

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3511	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erfüllung des Anspruchs auf Wohngeld, Elterngeld, BAFöG (jeweils vom Land erstattet zu 100% der Transferzahlung), sowie Landespflege- und Landesblindengeld (Transferzahlungen sind zu 75,0% bzw. 33,3% im städtischen Haushalt zu finanzieren). Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderungen soll die Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglicht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-15,03	-15,04	-15,25	-15,46	-15,72
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,91	0,86	0,86	0,86	0,86

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
351101	So. soziale Hilfen/Leist.

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Finanzstärkste Teilleistung ist 35110101 "Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz" mit 740.000 Euro. Die Erstattungen des Landes ergibt sich aus den tatsächlichen Aufwendungen. Nach dem Landesblindengesetz werden 2/3 der Aufwendungen vom Land erstattet.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen und Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:
Ab dem Haushaltsjahr 2021 wird in diesem Produkt außerdem das Projekt "Gemeindegewester plus" des DRK abgebildet. Hierzu werden in den Zeilen 6 (Landeszuweisung) und 13 (Zuschüsse) Mittel in Höhe von je 100.000 Euro bereitgestellt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hier werden u. a. die Sachkosten für die Behindertenbeauftragte sowie den Seniorenbeirat (gesamt 12.600 Euro) abgebildet.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	35	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Produktgruppe:	352	Bildung und Teilhabe
Produkt:	3521	Bildung und Teilhabe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
- Leistungen nach § 6b BKGG		
Auftragsgrundlage		
BKGG		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3521

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	200	200	200	200	200
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	295	1.196	1.045	1.045	1.045
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	795	1.696	1.545	1.545	1.545
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	82.764	90.713	92.008	93.319	94.652
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	305	320	320	320	320
11 Abschreibungen	0,00	3	3	3	3	3
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	250.000	340.000	340.000	340.000	340.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	10.762	12.723	12.939	13.153	13.373
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	343.834	443.759	445.270	446.795	448.348
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-343.039	-442.063	-443.725	-445.250	-446.803
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-343.039	-442.063	-443.725	-445.250	-446.803
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.654	-3.866	-4.163	-4.218	-4.514
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-349.693	-445.929	-447.888	-449.468	-451.317

III. Finanzhaushalt Produkt 3521

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-346.380	-439.648	-441.382	-442.886	-444.658
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-346.380	-439.648	-441.382	-442.886	-444.658

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3521	Bildung und Teilhabe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-3,07	-3,87	-3,87	-3,88	-3,89
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Anzahl Ausflüge/Klassenfahrten	0,00	470,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl Persönlicher Schulbedarf	0,00	3.700,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
Anzahl Schülerbeförderungen	0,00	50,00	40,00	40,00	40,00	40,00
Anzahl Lernförderungen	0,00	300,00	120,00	120,00	120,00	120,00
Anzahl Mittagsverpflegungen	0,00	2.870,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
Anzahl Teilhabeleistungen	0,00	730,00	750,00	750,00	750,00	750,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
352100	Bildung und Teilhabe

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Mit dem Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch vom 24.03.2011 wurden Leistungen zur Bildung und Teilhabe (BuT) rückwirkend zum 01.01.2011 eingeführt. Danach können Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres Leistungen zur Bildung und Teilhabe wie z. B. für persönlichen Schulbedarf, Schulausflüge, Lernförderung, Mittagsverpflegung etc. erhalten. Berechtigt für diese Leistungen zur Bildung und Teilhabe sind u. a. Kinder, die Wohngeld bzw. Kindergeldzuschlag erhalten (vgl. § 6b Bundeskindergeldgesetz). Die entsprechenden Aufwendungen hierfür werden in diesem Produkt dargestellt.

Mit dem Starke-Familien-Gesetz wurden zum 01.08.2019 die Leistungen zur Bildung und Teilhabe für Kinder und Jugendliche deutlich angehoben. So wurde insbesondere der Betrag für den persönlichen Schulbedarf erhöht. Aber auch der Wegfall des Eigenanteils der Mittagsverpflegung lässt weiterhin Mehraufwendungen erwarten. Der Anstieg der Aufwendungen begründet sich zudem damit, dass aufgrund der Wohngeldreform und den sich hieraus ergebenden Fallzahlensteigerungen im Wohngeld auch ein Anstieg der Fallzahlen im Bereich im Bildung und Teilhabe ergibt. Die Ausweitung der Anspruchsvoraussetzungen zum Kinderzuschlag lässt einen zusätzlichen Anstieg der Fallzahlen im Produkt Bildung und Teilhabe erwarten. Es wird weiterhin erwartet, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffen werden, dass der Zugang zur Lernförderung erleichtert wird. Auch wird mit einem Anstieg an Angeboten von Freizeitaktivitäten gerechnet, deren Kosten im Rahmen der Leistungsgewährung übernommen werden können.

Die Erträge (Zeile 3) aus den Ausgleichsleistungen des Bundes sind im Produkt 3122 „Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes“ nachgewiesen, da die Ausgleichsleistungen des Bundes nach den laufenden Kosten der Unterkunft/Heizung nach dem SGB II ermittelt werden (siehe auch dortige Erläuterung).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Produkt:	3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tages
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Übernahme der Elternbeiträge - Tagespflege 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	175.300	200.300	200.300	200.300	200.300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	230	980	980	980	980
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	188.030	213.780	213.780	213.780	213.780
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	377.022	375.847	381.206	386.653	392.173
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	795	875	875	875	875
11 Abschreibungen	0,00	7	7	7	7	7
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	2.085.000	3.215.000	3.215.000	3.215.000	3.215.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	44.541	42.190	42.961	43.811	44.691
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.507.365	3.633.919	3.640.049	3.646.346	3.652.746
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.319.335	-3.420.139	-3.426.269	-3.432.566	-3.438.966
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.319.335	-3.420.139	-3.426.269	-3.432.566	-3.438.966
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.606	-14.755	-16.082	-16.216	-17.316
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.332.941	-3.434.894	-3.442.351	-3.448.782	-3.456.282

III. Finanzhaushalt Produkt 3611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.320.396	-3.409.718	-3.416.866	-3.422.956	-3.430.139
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.320.396	-3.409.718	-3.416.866	-3.422.956	-3.430.139

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3611	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder in Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-20,48	-29,78	-29,75	-29,76	-29,81
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,30	0,28	0,28	0,28	0,28
Anzahl Fälle Tagespflege	0,00	450,00	480,00	480,00	480,00	480,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
361101	Übern. d. Elternbeitr./Essenb.
361106	Tagespflege

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Gemäß KitaG Rheinland-Pfalz gewährleisten die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Erfüllung ihrer Aufgaben im Bereich der Kindertagesbetreuung als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Jedes Kind hat das Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Unter Beachtung dieses Rechtes hat Kindertagesbetreuung das Ziel, die Erziehung der Kinder in der Familie zu unterstützen und zu ergänzen. Der Förderauftrag der Kindertagesbetreuung umfasst die Erziehung, Bildung und Betreuung des Kindes. Die Kinder sind ihrem Entwicklungsstand entsprechend zu beteiligen. Kindertagesbetreuung erfolgt in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege.

Für die Tagespflege sind bei der Teilleistung 36110600 Mittel in Höhe von 3.130.000 Euro (Vorjahr 2.000.000 Euro) eingeplant. Die Ansatzsteigerung resultiert insbesondere aus der Entwicklung der Fallzahlen, sowie einer steigenden Sachkostenpauschale.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	362	Jugendarbeit
Produkt:	3621	Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Förderung externer Maßnahmen und Institutionen - Jugendfreizeitarbeit und eigene Ferienmaßnahme - Außerschulische Jugendbildung - Stadtranderholung - Wanderung, Fahrten, Ferienfreizeiten 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3621

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.920	2.980	2.980	2.980	2.980
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	28.300	28.460	28.460	28.460	28.460
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	200	200	200	200
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	190	690	690	690	690
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	37.610	38.330	38.330	38.330	38.330
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	13.363	15.369	17.094	18.841	20.619
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.735	7.745	7.745	7.745	7.745
11 Abschreibungen	0,00	10.785	10.494	10.654	10.794	10.934
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	557.050	571.429	571.429	571.429	571.429
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	11.550	11.717	11.901	12.054	12.211
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	600.483	616.754	618.823	620.863	622.938
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-562.873	-578.424	-580.493	-582.533	-584.608
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-562.873	-578.424	-580.493	-582.533	-584.608
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.475	-3.644	-3.889	-3.962	-4.263
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-569.348	-582.068	-584.382	-586.495	-588.871

III. Finanzhaushalt Produkt 3621

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-558.535	-569.216	-571.314	-573.230	-575.418
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	150.000	350.000	1.050.000	1.750.000	750.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000	350.000	1.050.000	1.750.000	750.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-150.000	-350.000	-1.050.000	-1.750.000	-750.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-708.535	-919.216	-1.621.314	-2.323.230	-1.325.418

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3621	Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an außerschulischen Bildungsmaßnahmen und Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Maßnahmen der Stadtranderholung als Freizeitangebote in den Schulferien dienen auch dazu, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Eine Vielzahl von Trägern wird durch städtische Förderung in die Lage versetzt, ein vielfältiges Angebot für junge Menschen vorzuhalten. Die Beteiligung von jungen Menschen an politischen Entscheidungsprozessen soll verstärkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,00	-5,05	-5,05	-5,06	-5,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
362101	Förd. externer Maßnahmen/Inst.
362102	Offene Jugendarbeit
362103	Jugendfreizeitarbeit
362104	Außerschulische Jugendbildung
362105	Stadtranderholungen
362106	Wanderungen, Fahrten, etc.
362108	Werbebus (BgA)

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

In diesem Produkt sind alle Leistungen der Jugendarbeit erfasst. Die wichtigste Teilleistung (36210100) ist dabei die Förderung externer Maßnahmen und Institutionen.

Darunterfallen u. a.:

- Institutionelle Förderung von Einrichtungen der Jugendarbeit
- Förderung Kinder- und Jugendbüro
- Förderung Jugendkunstwerkstatt

mit insgesamt rd. 400.530 Euro (Vorjahr: 396.000 Euro).

Hier werden u. a. Förderungen nach sog. "Ziel- und Leistungsvereinbarungen" verbucht. Diese beinhaltet eine jährliche Erhöhung von 2 %.

Die Stadt Koblenz erhält einen Landeszuschuss für die Ferienbetreuung von rund 24.960 Euro bei Teilleistung 36210500/Stadtranderholung (Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung).

Die Förderung der im Stadtgebiet vorhandenen Jugendtreffs ist unter Produkt 3661 (Teilleistung 36610200) abgebildet.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produkt:	3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Jugendsozialarbeit - erzieherischer Kinder- und Jugendschutz - Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie - Hilfen zur Erziehung - vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen - Jugendgerichtshilfe 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, Landesgesetz zum Schutz von Kindeswohl und Kindergesundheit, Jugendförderungsgesetz RLP, Jugendschutzgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3631

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	197.500	305.000	305.000	305.000	305.000
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	5.275.870	5.305.020	5.445.020	5.440.020	5.440.020
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	13.500	13.000	13.000	13.000	13.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	47.794	14.223	6.510	6.510	6.510
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.536.664	5.639.243	5.771.530	5.766.530	5.766.530
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	5.605.370	6.298.069	6.394.610	6.492.557	6.592.056
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	126.215	96.185	96.185	96.185	96.185
11 Abschreibungen	0,00	38	34	34	34	34
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	23.596.894	27.929.366	27.929.366	27.929.366	27.929.366
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	659.745	616.417	627.593	639.490	651.729
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	30.028.262	34.985.071	35.092.788	35.202.632	35.314.370
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-24.491.598	-29.345.828	-29.321.258	-29.436.102	-29.547.840
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-24.491.598	-29.345.828	-29.321.258	-29.436.102	-29.547.840
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-164.324	-143.092	-152.638	-155.191	-166.050
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-24.655.922	-29.488.920	-29.473.896	-29.591.293	-29.713.890

III. Finanzhaushalt Produkt 3631

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-24.638.196	-29.391.925	-29.368.313	-29.484.837	-29.606.479
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-24.638.196	-29.391.925	-29.368.313	-29.484.837	-29.606.479

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Durch frühzeitige präventive Beratungsangebote (z.B. Netzwerk Kindeswohl / Frühe Hilfen) und ambulante Maßnahmen/ Hilfen sollen soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen von jungen Menschen ausgeglichen und Familien gestärkt werden. Dadurch sollen kostenintensive stationäre Jugendhilfemaßnahmen sowie vorläufige Schutzmaßnahmen vermieden und Jugenddelinquenz entgegengewirkt werden. Im Bereich der Hilfen zur Erziehung soll der Anstieg der Kosten durch den Ansatz "ambulant vor stationär" verringert werden. Die Verweildauer in Heimen soll auf dem erreichten Niveau gehalten werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-216,41	-255,62	-254,74	-255,31	-256,30
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	4,52	4,64	4,64	4,64	4,65
Anzahl der Hinweise auf Kindwohlgefährdung	0,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
Anzahl Fälle Jugendgerichtshilfe	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung ambulant/teilstationär	0,00	730,00	750,00	760,00	770,00	780,00
Anzahl Fälle Hilfen zur Erziehung stationär	0,00	430,00	425,00	420,00	415,00	410,00
Anzahl Fälle mit Beratungsleistungen (ASD)	0,00	800,00	820,00	840,00	860,00	880,00
Durchschnittliche Verweildauer in Heimen in Monaten	0,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00
Pro-Kopf-Ausgaben für Hilfen zur Erziehung in €	0,00	787,50	787,50	787,50	787,50	787,50
SK: Anteil von ambulanten und teilstationären Leistungen an den Hilfen zur Erziehung in %	0,00	0,00	63,83	64,41	64,94	65,55

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
363101	Jugendsozialarbeit
363102	Schulsozialarbeit
363103	Erzieh. Kinder-/Jugendschutz
363104	Jugendberufshilfe
363105	All. Förd. d. Erziehung i.d.F.
363106	Beratung Partnerschaft, etc
363107	Beratung Personensorge, etc
363108	Betreuung i. Notsituationen
363109	Gem. Unterbr.Mütter,Väter,Kind
363110	Förd. n. Schwangeren-/Fam.G.
363111	Kinderschutz
363112	Adoptionsvermittlung
363113	Hilfe zur Erziehung
363114	Hilfen für junge Volljährige
363115	Vorläufige Maß. z.S.v. Kindern
363116	Einglied.hilfe n.§35a SGB VIII
363118	Jugendgerichtshilfe
363119	Bildungs- und Teilhabepaket
363120	Unbegl. ausländ. Minderjährige

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3631	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 3: Erträge der sozialen Sicherung:

Das Land erstattet den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe gem. § 26 AGKJHG einen Anteil der Kosten der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe. Die prozentuale Erstattung lag zuletzt (Stand 2022) bei 8,049 %.

Im Bereich der Hilfen zur Erziehung, Hilfen für junge Volljährige und Eingliederungshilfe wird aufgrund der o. g. Erstattungsregelung mit einer Landeserstattung in Höhe von 1.800.000 Euro aufgrund abrechnungsfähiger Leistungen gerechnet.

Die Aufwendungen für die unbegleiteten ausländischen Minderjährigen werden zu 100 % vom Land erstattet.

Nach Inkrafttreten des Bundeskinderschutzgesetzes (BuKiSchG) erhalten die Kommunen nach § 3 Abs. 4 BuKiSchG Fördermittel für den Einsatz von Familienhebammen und für sog. "Frühe Hilfen". Die Abwicklung erfolgt über TL 36311100 und hebt sich im Aufwand i. H. v. 50.000 Euro mit der Zuweisung vom Land in gleicher Höhe (Ertrag) auf.

Die Zuweisungen des Landes nach dem Landeskinderschutzgesetz (LKISchG) in Höhe von 66.000 Euro werden zur Finanzierung der Personal-/Sachkosten für das „Netzwerk Kindeswohl“ und weitere sogenannte "Schwerpunktarbeit" eingesetzt (TL 36311100).

Zeile 7 sonstige Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (zwei Mitarbeiter befinden sich in der Freistellungsphase).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus anteiligen Stellenneubewertungen sowie anteiligen **S t e l l e n n e u e i n r i c h t u n g e n .**

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Umlage Zweckverband "Kommunaler Zweckverband zur Koordinierung und Beratung der Eingliederungshilfe und der Kinder- und Jugendhilfe (KommZB)": 45.000 Euro

Zeile 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung:

363113 "Hilfe zur Erziehung" = 18.108.000 Euro (Vorjahr 15.816.000 Euro)

363114 "Hilfen für junge Volljährige" = 873.800 Euro (Vorjahr 898.500 Euro)

363116 "Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII" = 1.965.000 Euro (Vorjahr 1.896.000 Euro)

363120 "Unbegleitete ausländische Minderjährige" = 1.890.000 Euro (Vorjahr 992.000 Euro)

Die Aufwendungen steigen aufgrund des Beschlusses der Jugendhilfekommission vom 26.04.2023 zur "pauschalen Erhöhung der Entgelte zum 01.07.2023". Die pauschalen Entgelte (Vergütungssätze) werden um 11,98 % erhöht.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	364	Jugendhilfeplanung
Produkt:	3641	Jugendhilfeplanung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>- Jugendhilfeplanung ist ein fortlaufender Prozess, der von der Verwaltung des Jugendamtes durch eine frühzeitige Beteiligung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, der Selbsthilfe- und Initiativgruppen sowie der unmittelbar betroffenen Personen organisiert wird.</p> <p>- Die Jugendhilfeplanung trifft Aussagen zu den Zielen, zum Bestand, zum Bedarf und den Umsetzungsschritten in einzelnen Aufgabenbereichen der Jugendhilfe, wobei auf Angebote und Maßnahmen für Mädchen und junge Frauen gesondert einzugehen ist.</p> <p>- Einzelne Planungsschritte und Planungsergebnisse sind im Jugendhilfeausschuss zur Beratung und ggf. Beschlussfassung zu behandeln; eine abschließende Beratung und Beschlussfassung erfolgt im Stadtrat.</p> <p>- Jugendhilfeplanung ist Bestandteil der Stadtentwicklungsplanung und soll sich mit anderen örtlichen und überörtlichen Planungen ergänzen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>§ 78-81 SGB VIII AG KJHG, KitaG, JuFöG § 12 Satzung des Jugendamtes der Stadt Koblenz</p> <p>Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses oder des Stadtrates</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3641

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	10	10	10	10	10
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10	10	10	10	10
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	53.862	30.285	32.379	34.496	36.653
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.020	4.320	4.320	4.320	4.320
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	18.305	16.769	17.192	17.620	18.060
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	76.188	51.375	53.892	56.437	59.034
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-76.178	-51.365	-53.882	-56.427	-59.024
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-76.178	-51.365	-53.882	-56.427	-59.024
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-5.912	-4.356	-4.685	-4.754	-5.084
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-82.090	-55.721	-58.567	-61.181	-64.108

III. Finanzhaushalt Produkt 3641

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-81.178	-54.149	-56.983	-59.587	-62.502
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-81.178	-54.149	-56.983	-59.587	-62.502

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3641	Jugendhilfeplanung
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung von Berichten, die Aussagen über die Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Familien in unterschiedlichen Lebenslagen treffen und Maßnahmen zur Verbesserung der Situation für diese Zielgruppen vorschlagen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,72	-0,48	-0,51	-0,53	-0,55
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,04	0,02	0,02	0,02	0,03

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
364100	Jugendhilfeplanung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Das Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz führt u. a. Projekte, Evaluationen und empirische Erhebungen zu verschiedenen Themen durch (z. B. „Qualitätsentwicklung durch Berichtswesen - Planung, Steuerung und Controlling im Bereich der Hilfen zur Erziehung“). Für die Erstellung entsprechender Berichte für die Stadt Koblenz fallen Kosten von rund 3.700 Euro an.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kindertagesstätte Eulenhurst - Metternich - Kindertagesstätte Pustebblume - Neuendorf - Kindertagesstätte Zauberland - Rübenach - Kindertagesstätte Rappelkiste - Güls - Kindertagesstätte Klitzeklein - Metternich - Waldkindertagesstätte - Kindertagesstätte Schmetterlingsgarten - Oberwerth - Kindertagesstätte Kunterbunt - Rauental - Kindertagesstätte Asterstein - Kindertagesstätte Wilde Löwen - Karthause - Kindertagesstätte Horchheimer Höhe - Kindertagesstätte Im Kreuzchen, Neuendorf - Kindertagesstätten in städtischer Bauträgerschaft 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3651

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	6.950	6.740	6.740	6.740	6.740
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	1.740.000	1.740.000	1.740.000	1.740.000	1.740.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	347.265	347.265	347.265	347.265	347.265
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	420	15.730	1.920	1.920	1.920
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.094.635	2.109.735	2.095.925	2.095.925	2.095.925
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	6.079.175	7.111.415	7.222.312	7.334.888	7.449.200
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	575.935	386.005	386.005	386.005	386.005
11 Abschreibungen	0,00	205.847	230.286	233.456	236.666	239.926
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	199.000	199.000	199.000	199.000	199.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	304.912	344.516	349.884	355.470	361.233
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	7.364.869	8.271.222	8.390.657	8.512.029	8.635.364
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.270.234	-6.161.487	-6.294.732	-6.416.104	-6.539.439
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-5.270.234	-6.161.487	-6.294.732	-6.416.104	-6.539.439
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.666.202	-1.894.481	-1.974.749	-1.864.091	-1.950.547
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-6.936.436	-8.055.968	-8.269.481	-8.280.195	-8.489.986

III. Finanzhaushalt Produkt 3651

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-6.717.345	-7.816.579	-8.013.324	-8.021.045	-8.227.750
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	605.390	1.056.000	470.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	605.390	1.056.000	470.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.850.050	7.726.000	3.613.000	325.000	225.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.850.050	7.726.000	3.613.000	325.000	225.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.244.660	-6.670.000	-3.143.000	-325.000	-225.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-9.962.005	-14.486.579	-11.156.324	-8.346.045	-8.452.750

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-60,88	-69,83	-71,47	-71,44	-73,23
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	4,90	5,24	5,24	5,25	5,25
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	0,00	11,66	11,63	11,41	10,96	10,53
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTa's	0,00	467,00	468,00	468,00	594,00	638,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	0,00	4.185,00	4.186,00	4.255,00	4.418,00	4.589,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	0,00	242,00	249,00	269,00	291,00	309,00
SK: Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in %	0,00	0,00	77,24	80,25	82,49	82,49

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365101	Kita Eulenhorst, Metternich
365102	Kita Pustebblume, Neuendorf
365103	Kita Zauberland, Rübenach
365104	Kita Rappelkiste, Güls
365105	Kita Schmetterlingsgarten
365106	Kita Kunterbunt, Rauental
365107	Kita, Asterstein
365108	Kita Wilde Löwen, Karthause
365109	Kitas in städt.Bausträgerschaft
365110	Kita, Horchheimer Höhe
365111	Kita Klitzeklein, Metternich
365112	Kita Im Kreuzchen, Neuendorf
365113	Waldkindertagesstätte

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Kita-Plätze für Kinder 2 bis 6 Jahre"

"Anzahl Kita-Plätze für Kinder unter 2 Jahren"

Die maßgeblichen Daten zur Kita-Bedarfsplanung (sowohl Bedarfs- als auch Bestandsdaten) werden im Laufe der kontinuierlichen Fortschreibung in den Fachgremien erarbeitet, erläutert und beschlossen. Die Festsetzung der Plan-Daten für die beiden o. g. Kennzahlen erfolgen vorbehaltlich, da noch keine abschließenden Daten zur Verfügung stehen.

"Anzahl Plätze für behinderte Kinder in integrativer Betreuung"

Die Kennzahl entfällt nach dem neuen KitaG - kein Kriterium in der Betriebserlaubnis.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3651	Tageseinrichtungen für Kinder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

"Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Es handelt sich um Aufwendungen der fünf städtischen Kindertagesstätten und den Einrichtungen, die in städtischer Bauträgerschaft stehen, sowie Sachkosten für die Kita Kemperhof. Die Förderung freier Träger und deren Kindertageseinrichtungen werden im Produkt 3655 "Förderung anderer Träger" abgebildet.

Zeile 7 sonstige Erträge:

Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (ein Mitarbeiter befindet sich in der Freistellungsphase).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus anteiligen Stellenneubewertungen sowie anteiligen Stellenneueinrichtungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt:	3655	Förderung anderer Träger
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Sach- und Personalkosten - Zuschüsse an freie Träger - Sprachförderung - Sozialfonds Mittagessen 		
Auftragsgrundlage		
SGB VIII, SGB XII, KitaG Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3655

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	23.091.230	27.991.230	27.991.230	27.991.230	27.991.230
3 Erträge der sozialen Sicherung	0,00	900.000	707.000	707.000	707.000	707.000
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	100	350	350	350	350
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	23.991.430	28.698.680	28.698.680	28.698.680	28.698.680
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	151.390	142.043	144.686	147.367	150.090
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.565	8.645	8.645	8.645	8.645
11 Abschreibungen	0,00	281.146	300.396	304.546	308.736	313.006
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	42.000.000	47.500.000	47.500.000	47.500.000	47.500.000
13 Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	1.960.000	5.709.260	5.709.260	5.709.260	5.709.260
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	24.989	21.748	22.003	22.317	22.638
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	44.426.090	53.682.092	53.689.140	53.696.325	53.703.639
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-20.434.660	-24.983.412	-24.990.460	-24.997.645	-25.004.959
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-20.434.660	-24.983.412	-24.990.460	-24.997.645	-25.004.959
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.588	-6.364	-6.551	-6.809	-7.444
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-20.442.248	-24.989.776	-24.997.011	-25.004.454	-25.012.403

III. Finanzhaushalt Produkt 3655

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-20.237.899	-24.758.908	-24.761.806	-24.764.869	-24.768.352
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.700.600	3.220.700	258.400	10.000	10.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.700.600	3.220.700	258.400	10.000	10.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.700.600	-3.220.700	-258.400	-10.000	-10.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-21.938.499	-27.979.608	-25.020.206	-24.774.869	-24.778.352

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die Produkte 3651 (KiTA-Plätze in städtischen Einrichtungen) und 3655 (KiTA-Plätze in Einrichtungen freier Träger):

Es besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz ab dem vollendeten ersten Lebensjahr; dies gilt uneingeschränkt auch für Kinder aus Flüchtlingsfamilien. Zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind ausreichende Angebote in Kindertagesstätten oder Kindertagespflege zur Verfügung zu stellen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-179,42	-216,62	-216,05	-215,73	-215,74
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,12	0,10	0,10	0,11	0,11
Anteil der KiTa-Plätze für Kinder unter 6 Jahren in städtischer Trägerschaft in %	0,00	11,66	11,63	11,41	10,96	10,53
Anzahl Plätze in Betriebs-KiTa's	0,00	467,00	468,00	468,00	594,00	638,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder 2 bis unter 6 Jahre	0,00	4.185,00	4.186,00	4.255,00	4.418,00	4.589,00
Anzahl KiTa-Plätze für Kinder unter 2 Jahre	0,00	242,00	249,00	269,00	291,00	309,00
SK: Anteil der U6-Kita-Plätze an der Gesamtzahl der U6-Kinder in %	0,00	0,00	77,24	80,25	82,49	82,49

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
365501	Sach- und Personalkosten
365502	Zuschüsse an freie Träger
365503	Maßn.Gest.Überg.Kita-Grundschu
365505	Förderung anderer Träger

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Kita-Plätze für Kinder 2 bis 6 Jahre"

"Anzahl Kita-Plätze für Kinder unter 2 Jahren"

Die maßgeblichen Daten zur Kita-Bedarfsplanung (sowohl Bedarfs- als auch Bestandsdaten) werden im Laufe der kontinuierlichen Fortschreibung in den Fachgremien erarbeitet, erläutert und beschlossen. Die Festsetzung der Plan-Daten für die beiden o. g. Kennzahlen erfolgen vorbehaltlich, da noch keine abschließenden Daten zur Verfügung stehen.

"Anzahl Plätze für behinderte Kinder in integrativer Betreuung"

Die Kennzahl entfällt nach dem neuen KitaG - kein Kriterium in der Betriebserlaubnis.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54 "Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Die Zuweisung vom Land der Teilleistung 36550100 mit 27.900.000 Euro stellt den Hauptanteil der Erträge dar.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Die Mehraufwendungen resultieren aus tariflich bedingten Erhöhungen und Änderungen im Bereich der

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3655	Förderung anderer Träger
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>Personalkostenzuschüsse an freie Träger, die ab dem 01.07.2021 im Rahmen des Kita-Zukunftsgesetzes in Kraft getreten sind.</p> <p>Für konsumtive Anteile von Investitionsprojekten bei TL 36550200 sind aufgrund von erhöhten Bedarfen infolge behördlicher Auflagen und zur Umsetzung des Kita-Zukunftsgesetzes insgesamt 600.000 Euro für Zuschüsse an freie Träger im Jahr 2024 eingeplant.</p> <p>Zelle 13: Aufwendungen der sozialen Sicherung: Die erhebliche Kostensteigerung resultiert aus steigenden Sachkosten und Kosten für das sog. "Sozialraumbudget"; diese werden nicht wie im letzten Jahr in der Zeile 12, sondern in Zeile 13 abgebildet.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe:	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt:	3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 50 / Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	
Produktverantwortlicher:	Martina Schüller, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Spielplätze u.ä. - Jugendtreffs - Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich - Jugendbegegnungsstätte Maulwurf - JuBüZ Karthause - Spielhaus/Spielmobil 		
Auftragsgrundlage		
KJHG, Jugendförderungsgesetz Rheinland-Pfalz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

II. Ergebnishaushalt Produkt 3661

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	251.300	146.790	146.790	146.790	146.790
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	200	1.080	1.100	1.130	1.160
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	18.100	18.100	18.100	18.100	18.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.665	2.665	2.665	2.665	2.665
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	180	15.530	45.220	26.660	680
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	272.445	184.165	213.875	195.345	169.395
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.312.033	1.531.543	1.553.914	1.576.596	1.599.638
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.380.645	1.384.395	1.384.355	1.385.365	1.386.425
11 Abschreibungen	0,00	591.840	340.389	345.069	349.829	354.659
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	189.376	180.497	182.986	185.655	188.371
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.473.894	3.436.824	3.466.324	3.497.445	3.529.093
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.201.449	-3.252.659	-3.252.449	-3.302.100	-3.359.698
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.201.449	-3.252.659	-3.252.449	-3.302.100	-3.359.698
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-556.944	-560.621	-577.060	-599.997	-634.494
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.758.393	-3.813.280	-3.829.509	-3.902.097	-3.994.192

III. Finanzhaushalt Produkt 3661

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.404.269	-3.610.102	-3.651.133	-3.700.212	-3.761.267
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	30.000	5.000	5.000	5.000	5.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	456.000	1.331.600	210.000	210.000	210.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	456.000	1.331.600	210.000	210.000	210.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-426.000	-1.326.600	-205.000	-205.000	-205.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.830.269	-4.936.702	-3.856.133	-3.905.212	-3.966.267

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

In der Stadt Koblenz soll weiterhin ein vielfältiges Angebot an Freizeitaktivitäten vorgehalten werden. Der Freizeitwert in Koblenz soll durch wohnortnahe und attraktive Spielflächen für Kinder und Jugendliche weiter aufgewertet werden. Durch regelmäßige Wartung und Pflege ist die Sauberkeit und Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen. Die kommunale offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Koblenz hat die Aufgabe sich in ihrer pädagogischen Ausrichtung und mit ihren fachlichen, personellen und materiellen Rahmenbedingungen bedarfsorientiert auf die sich permanent wandelnden Lebenslagen und Interessen junger Menschen einzustellen. Die Arbeit der bestehenden kommunalen Einrichtungen

- Jugendbegegnungsstätte im Haus Metternich
- Jugendtreff „Maulwurf“ im Kurt-Esser-Haus
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause (JUBÜZ)
- Mobile Jugendarbeit
- Spielhaus am Peter-Altmeier-Ufer sowie
- Spielmobil KOWELIX

wird mit den bereitgestellten Mitteln ermöglicht.

Der Arbeit in diesen Einrichtungen und Diensten liegt eine vom Jugendhilfeausschuss beschlossene Rahmenkonzeption für die kommunale, offene Jugendarbeit zu Grunde, die in entsprechenden einrichtungs- und dienstbezogenen Konzepten, die sich mit den spezifischen lokalen Anforderungen befassen, ausdifferenziert ist.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-32,99	-33,06	-33,10	-33,67	-34,45
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,06	1,13	1,13	1,13	1,13
Anzahl qm Spielflächen pro Kind/Jugendl. von 0 bis 14 Jahre	0,00	16,93	16,69	17,05	17,03	17,04
Anzahl Spiel- und Bolzplätze	0,00	128,00	128,00	132,00	132,00	132,00
Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit	0,00	18.000,00	21.000,00	24.000,00	27.000,00	30.000,00
Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit	0,00	1.000,00	1.200,00	1.400,00	1.600,00	1.800,00
SK: Anteil der offenen und mobilen Jugendarbeit an den Ausgaben der Jugendhilfe in %	0,00	0,00	6,26	6,26	6,26	6,26

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
366101	Spielplätze u.ä.
366102	Jugendtreffs
366103	Jugendbegegnungsst. H. Mett.
366104	Jugendbegegnungsst. Maulwurf
366105	JuBüZ Karthause
366106	Spielhaus/Spielmobil

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Besucher/-innen offene Jugendarbeit"

"Anzahl Öffnungstage von Einrichtungen offener Jugendarbeit"

Für diese Kennzahlen konnte pandemiebedingt kein Ergebnis 2021 festgestellt werden.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Innerhalb des Teilhaushaltes 06/Soziales und Jugend sind alle Ansätze für Aufwendungen der Kontengruppe 54

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
3661	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Soziales und Jugend
<p>"Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferleistungen" (Zeile 12 Ergebnishaushalt) und der Kontengruppe 55 "Aufwendungen der sozialen Sicherung" (Zeile 13 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>P R O D U K T Z E I L E N:</p> <p>Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Erhaltene Zuwendungen für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind als Sonderposten auszuweisen.</p> <p>Zeile 7 sonstige Erträge: Die sonstigen laufenden Erträge resultieren insbesondere aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (ein Mitarbeiter befindet sich in der Freistellungsphase).</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus anteiligen Stellenneubewertungen sowie einer Stellenneueinrichtung.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: In diesem Produkt werden u. a. die Unterhaltungsaufwendungen für die Spiel- und Bolzplätze (inkl. BUGA-Spielplätze) abgebildet. - Gefahrenbeseitigung, Sanderneuerung, Unterhaltung (355.000 Euro) Kalkuliert wurde der Kostenpunkt durch den Dienstleister (AWO). - Unterhaltung / Arbeitsleistung Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen / EB 67 und Grünflächeninformationssystem (800.000 Euro) Die Angabe der Kosten stammt aus der Kalkulation des Dienstleisters (EB 67).</p> <p>Die Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Zeile 15) von 3.282.382 Euro (Stand 12.06.2023) verteilt sich wie folgt auf die Teilleistungen:</p> <p>36610100 "Spielplätze u. ä." = 1.584.657 Euro 36610200 "Jugendtreffs" = 310.787 Euro 36610300 "Jugendbegegnungsstätte Haus Metternich" = 298.898 Euro 36610400 "Jugendbegegnungsstätte Maulwurf" = 227.196 Euro 36610500 "JuBüZ Karthause" = 502.484 Euro 36610600 "Spielhaus/Spielmobil" = 358.360 Euro</p> <p>Zeile 11: Abschreibungen: Die Abschreibungen im Haushaltsjahr 2024 verringern sich gegenüber dem Vorjahr dadurch, dass insbesondere Spielplätze die für die BUGA 2011 errichtet wurden, bis zu einem Restbuchwert in Höhe von 1,- Euro abgeschrieben sind. Der Haushaltsansatz 2023 basierte auf den IST-Zahlen von 2021.</p>	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q500002000 Spiel- und Bolzplätze

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	91.116	25.000	0	0	0	0	0	116.500
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	68.786	0	0	0	0	0	0	69.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	159.901	25.000	0	0	0	0	0	185.500
Auszahlungen für Sachanlagen	1.436.428	158.000	220.000	200.000	200.000	200.000	0	2.821.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.436.428	158.000	220.000	200.000	200.000	200.000	0	2.821.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			220.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				200.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.276.527	-133.000	-220.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	-2.635.500

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 200.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel dienen der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 127 Spiel- und Bolzplätze (200.000 Euro). Ein Teilbetrag von diesen Haushaltsmitteln (60.000 Euro) sollen für die Beschaffung von inklusiven Spielgeräten verwendet werden. Grundlage für diese Beschaffungsmaßnahmen ist eine Prioritätenliste, die in der AG Spielflächen erarbeitet und im Jugendhilfeausschuss beschlossen wird. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen.

In 2024 werden die Mittel für die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen und für die Installation von Beleuchtungen der städtischen Spiel- und Bolzplätze benötigt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 200.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 v e r a n s c h l a g t .

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 405.600 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q500003000 Jugendbegegnungsstätten/Jugendtreffs

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	54.119	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	79.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	54.119	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	79.500
Auszahlungen für Sachanlagen	123.731	70.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	239.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	123.731	70.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	239.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-69.612	-65.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-159.500

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Zuwendung Land (3.000 Euro) für Kunstwerk "Ort der Kinderrechte"; weiterhin sind noch Einzahlungen (2.000 Euro) im Rahmen eines Sponsorings zu generieren.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalansatz für Betriebsausstattung, Medien- und Spielgeräte (5.000 Euro).
Kunstwerk "Ort der Kinderrechte" (5.000 Euro).

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 4.900 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q500004000 Tageseinrichtungen für Kinder

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	154.560	0	0	0	0	0	0	155.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	154.560	0	0	0	0	0	0	155.000
Auszahl. für immaterielle VG	2.140	0	0	0	0	0	0	2.500
Auszahlungen für Sachanlagen	279.431	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	501.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	281.571	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	0	503.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-127.011	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	0	-348.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalprojekt für die Kindertagesstätten in städtischer Baurägerschaft.

Die Mittel in Höhe von 35.000 Euro werden für die Beschaffung von Betriebs-, Ausstattungs- und Einrichtungsgegenständen benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 46.300 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q500005000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	465.096	0	0	0	0	0	0	465.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	465.096	0	0	0	0	0	0	465.500
Auszahl. für immaterielle VG	542.056	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	603.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.311	0	0	0	0	0	0	65.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	546.367	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	668.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-81.270	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-202.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Globalprojekt beinhaltet die Förderung von investiven Vorhaben an den Kindertagesstätten der freien Träger mit einem Volumen von unter 100.000 Euro.

Die Planung der Haushaltsmittel erfolgt jeweils aufgrund eines Pauschalansatzes. Hierfür werden im investiven Haushalt 10.000 Euro benötigt. Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt (Produkt 3655 "Förderung anderer Träger") Zuschüsse an freie Träger eingeplant.

Die Bezuschussung der Maßnahmen der freien Träger erfolgt auf Grundlage eines Maßnahmenkatalogs, der vom Jugendhilfeausschuss jährlich beschlossen wird. Diese sind Bestandteil des Umsetzungskonzepts der Kita-Bedarfsplanung und für die Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesstättenplätze wesentlich.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 70.680 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501026000 Generalsanierung Kita "Am Luisenturm", Asterstein								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	27.300	0	0	0	0	27.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	27.300	0	0	0	0	27.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-27.300	0	0	0	0	-27.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Die Bewilligung der Vorplanungskosten erfolgte im August 2021. Eine Kostenermittlung seitens des freien Trägers wurde bislang noch nicht vorgelegt. Aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips erfolgt eine Anmeldung der Mittel für 2024.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 27.300 Euro. Diese Mittel werden allerdings in 2023 nicht benötigt und daher neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P501031000 Generalsanierung und U3-Erweiterung Kita "St. Johannes", Metternich								
(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	31.000	0	0	0	0	31.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	31.000	0	0	0	0	31.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-31.000	0	0	0	0	-31.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Umsetzung der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindertagesstättenplatz ab dem vollendeten 2. Lebensjahr. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Eine Kostenermittlung seitens des freien Trägers wurde bislang noch nicht vorgelegt. Aufgrund des Kassenwirksamkeitsprinzips erfolgt eine Anmeldung der Mittel für 2024.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 31.000 Euro. Diese Mittel werden allerdings in 2023 nicht benötigt und daher neu veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501048000 U3-Ausbau Kita "St. Josef", südliche Vorstadt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	79.567	861.000	1.675.650	0	0	0	0	2.616.210
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	79.567	861.000	1.675.650	0	0	0	0	2.616.210
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-79.567	-861.000	-1.675.650	0	0	0	0	-2.616.210

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Der städtische Anteil der Bezuschussung beträgt rd. 2,62 Mio. Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Die Bewilligung über die Bezuschussung des städtischen Anteils wurde dem Bauträger bereits in 2019 erteilt. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Die Auszahlungen sind abhängig von Baufortschrittsanzeigen durch den Bauträger.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501055000 U3-Ausbau Kita "St. Konrad", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	986.723	717.470	450.750	0	0	0	0	2.155.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	986.723	717.470	450.750	0	0	0	0	2.155.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-986.723	-717.470	-450.750	0	0	0	0	-2.155.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Der städtische Anteil der Bezuschussung beträgt nach Vorlage von Mehrkostenanträgen rd. 2,15 Mio. Euro. Der bisherige Kostenanteil belief sich auf rd. 1,71 Mio. Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Die Bewilligung über die Bezuschussung des städtischen Anteils wurde dem Bauträger bereits in 2019 erteilt. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Die Auszahlungen sind abhängig von Baufortschrittsanzeigen durch den Bauträger.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501059000 Spielplatz "In der Grünwies", Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	180.000	0	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	180.000	0	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			180.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-180.000	0	0	0	0	-180.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In Rübenach besteht ein dringender Bedarf an insgesamt drei Kinderspielplätzen. Rübenach verfügt derzeit über zwei städtische Spielplätze an den Standorten "In der Klaus" und an der Grundschule. Aus bedarfsplanerischer Sicht ist für den Ortsteil ein dritter Spielplatz erforderlich. Der im Bebauungsplan 237 "In der Grünwies" festgesetzte Spielplatz soll in Form von bis zu sechs Spielpunkten errichtet werden.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2024 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501060000 Sanierung Kita "St. Martinus", Lay

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	248.400	0	0	0	298.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	248.400	0	0	0	298.400
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				248.400	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-248.400	0	0	0	-298.400

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 248.400 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätze. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Der städtische Anteil der Bezuschussung beträgt insgesamt 298.390 Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Für die Bewilligung des Zuschusses (städtischer Anteil) wird eine Verpflichtungsermächtigung von 248.400 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt. Die Maßnahme soll in 2025 umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501061000 Sanierung Kita "Sonnenschein", Koblenz-Mitte

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	112.130	256.000	0	0	0	0	1.017.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	112.130	256.000	0	0	0	0	1.017.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-112.130	-256.000	0	0	0	0	-1.017.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Der städtische Anteil der Bezuschussung beträgt nach zweimaligem Mehrkostenantrag rd. 1,02 Mio. Euro. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden von der evangelischen Kirchengemeinde Koblenz-Mitte getragen. Dementsprechend steigt auch die Summe der städtischen Gesamtauszahlungen von bisher rd. 761.000 Euro.

Die Bewilligung über die Bezuschussung des städtischen Anteils wurde dem Bauträger bereits erteilt. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Die Auszahlungen sind abhängig von Baufortschrittsanzeigen durch den Bauträger.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 649.030 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501063000 Sanierung Spielplatz "Bleidenberg", Niederberg

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	13.590	38.000	692.000	0	0	0	0	750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	13.590	38.000	692.000	0	0	0	0	750.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			662.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-13.590	-38.000	-692.000	0	0	0	0	-750.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Sanierung des Spielplatzes "Bleidenberg" ist zwingend erforderlich, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist .

Die Maßnahme wird in 2024 fertiggestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501064000 Erweiterung Kita "St. Nikolaus", Arenberg

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

Die im Haushalt 2023 bereitgestellten Planungsmittel von 50.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2023 abgesetzt und in 2024 neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501065000 Erweiterung Kita "St. Hedwig", Karthause

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

Die im Haushalt 2023 bereitgestellten Planungsmittel von 50.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2023 abgesetzt und in 2024 neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501066000 Sanierung Kita "St. Martin", Pfaffendorfer-Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Die Sanierung ist zur Fortführung des Betriebes der Kindertagesstätte und zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes erforderlich. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

Die im Haushalt 2023 bereitgestellten Planungsmittel von 50.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2023 abgesetzt und in 2024 neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501067000 Erweiterung Kita "Maria Hilf", Lützel

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

Die im Haushalt 2023 bereitgestellten Planungsmittel von 50.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2023 abgesetzt und in 2024 neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501068000 Erweiterung Kita "St. Bernhard", Wallersheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

Die im Haushalt 2023 bereitgestellten Planungsmittel von 50.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2023 abgesetzt und in 2024 neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501069000 Umbau Kita "St. Maximin", Horchheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist Teil der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung zur Erfüllung des Rechtsanspruches auf die Bereitstellung von Kindertagesstättenplätzen. Die Stadt Koblenz bezuschusst 65 % der Gesamtkosten der Maßnahme. Die übrigen 35 % der Gesamtkosten werden vom Bistum Trier getragen.

Zur Umsetzung des neuen Kita-Zukunftsgesetzes ist die Erweiterung der Kita, zur Umsetzung des erweiterten Anspruches auf Mittagsverpflegung, notwendig. Dies wird durch den Anbau einer Mensa sowie einer Erweiterung der Küche bewerkstelligt. Darüber hinaus wird ein weiterer Gruppenraum, zwei Nebenräume und ein Sanitärraum geschaffen. Durch die Vorfinanzierung von Planungskosten seitens der Stadt Koblenz wird die Liquidität des freien Trägers für den Beginn der Maßnahme sichergestellt. Erst nach erfolgter Planung durch den Bauträger können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Haushaltsmittel etatisiert werden.

Die im Haushalt 2023 bereitgestellten Planungsmittel von 50.000 Euro werden im Nachtragshaushaltsplan 2023 abgesetzt und in 2024 neu veranschlagt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501070000 Grundstücksankauf Kita "Zauberland", Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	925.000	0	0	0	0	0	925.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	925.000	0	0	0	0	0	925.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-925.000	0	0	0	0	0	-925.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die städtische Kita "Zauberland" ist sanierungsbedürftig und muss wegen den Vorgaben des neuen Kitagesetzes erweitert werden. Eine Erweiterung des Altbaus ist aufgrund des baulichen Zustandes und des besonderen Gebäudezuschnitts nicht möglich. Für den erforderlichen Neubau soll das benachbarte Grundstück angekauft werden.

Der Grundstücksankauf erfolgte in 2023. Damit ist die Maßnahme abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501071000 Waldkindertagesstätte

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	159.000	0	0	0	0	159.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	159.000	0	0	0	0	159.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			159.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-159.000	0	0	0	0	-159.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bedingt durch den hohen Bedarf an Kita-Plätzen (Rechtsanspruch), ist die Idee zur schnelleren Umsetzung entstanden, eine kurzfristige Lösung in Form eines Bauwagens einzurichten. Flankierend wurde dabei auch der Gedanke der naturnahen Einsatzmöglichkeit betrachtet. Es soll ein eigens für diesen Zweck geeigneter "Bauwagen" beschafft werden, der auch dazu dient, die 20 Kinder bei plötzlich auftretenden extremen Wetterverhältnissen aufzunehmen. Der grundsätzliche Kitabetrieb erfolgt unter freiem Himmel, Sommer wie Winter. Diese Art der Kitanutzung entspricht der Philosophie der naturnahen Entwicklung der Kinder im Einklang mit der Natur.

Die Maßnahme wurde am 15.05.2019 mittels einer Power-Point-Präsentation im Jugendhilfeausschuss (TOP 7) vorgestellt und beschlossen. Der Stadtratsbeschluss erfolgte am 29.09.2019.

Die Maßnahme war bisher im Projekt Q500005 "Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen" etatisiert. Nach der Kostensteigerung von bisher 60.000 Euro auf nunmehr 159.000 Euro ist nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen die Maßnahme als Einzelprojekt (> 100.000 Euro) darzustellen.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2024 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501072000 Skateplatz rechte Rheinseite

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			30.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aus bedarfsplanerischer Sicht ergibt sich der Bedarf eines Skateplatzes auf der rechten Rheinseite. Dies auch insbesondere aufgrund der aktuellen Schließung des Bolzplatzes an der Pfaffendorfer Brücke wegen Brückenbauarbeiten sowie der Reduzierung der Bolzplatzfläche in der Emser Straße ab dem Baubeginn des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr H o r c h h e i m .

In 2024 werden Mittel für Planungsleistungen etatisiert. Erst nach erfolgter Planung können die Gesamtkosten geschätzt und weitere Mittel eingeplant werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P501073000 Jugendraum Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	132.000	0	0	0	0	132.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	132.000	0	0	0	0	132.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-132.000	0	0	0	0	-132.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Nach dem Wegfall des vorherigen Jugendtreffs in Rübenach, ist laut Bedarfsermittlung eine neue Räumlichkeit für die offene Jugendarbeit erforderlich.

Ein Raum soll in der Grundschule durch eine Umbaumaßnahme geschaffen werden.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2024 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501074000 Kinderspielplatz Schwedenschanze

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	190.000	0	0	0	0	0	190.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	190.000	0	0	0	0	0	190.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-190.000	0	0	0	0	0	-190.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P501075000 Generalsanierung und Erweiterung Kita Bunte Welt

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3655 - Förderung anderer Träger)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	420.000	0	0	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	420.000	0	0	0	0	420.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			420.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-420.000	0	0	0	0	-420.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Sanierung und die Erweiterung der Kita Bunte Welt ist erforderlich, um die Übermittagsbetreuung aller Kinder zu gewährleisten und damit den sich aus dem Kita-Zukunftsgesetz ergebenden Rechtsanspruch zu erfüllen.

In 2024 erfolgt die Umsetzung der Maßnahme.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z50000000 Global TH06 "Soziales und Jugend" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	127.858	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	378.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	127.858	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	378.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-127.858	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-378.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 werden Haushaltsmittel in Höhe 50.000 Euro zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen benötigt, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen (z. B. aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes, Verkehrssicherheit).

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z500001000 Global Photovoltaik Kindertagesstätten

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	169.800	0	0	0	0	0	169.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	169.800	0	0	0	0	0	169.800
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-169.800	0	0	0	0	0	-169.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahmen sind abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z50002000 Global Photovoltaik Jugendzentren

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3661 - Einrichtungen d. Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	67.600	0	0	0	0	67.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	67.600	0	0	0	0	67.600
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			67.600	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-67.600	0	0	0	0	-67.600

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Jugendzentren ist die Installation beim Haus der Jugend/ Jugendtreff Maulwurf (Kurt-Esser-Haus) geplant.

Die Maßnahme wird in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501054000 Neubau Kita Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	230.000	250.000	0	0	0	0	480.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	230.000	250.000	0	0	0	0	480.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.557.560	800.000	1.187.000	70.000	70.000	70.000	70.000	6.324.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.557.560	800.000	1.187.000	70.000	70.000	70.000	70.000	6.324.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.187.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.557.560	-570.000	-937.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-5.844.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Neubau einer Kindertagesstätte ist erforderlich, da eine Sanierung der Kita "St. Hildegard" wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Um die Betreuung dennoch sicherzustellen, wird daher ein 4-gruppiger Neubau auf der Horchheimer Höhe errichtet. Der Neubau wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Der Neubau wird vom Bistum Trier mit einem Zuwendungsbetrag von 250.000 Euro (kassenwirksam in 2024) unterstützt. Des Weiteren stellt das Land Fördermittel in Höhe von 230.000 Euro zur Verfügung, die in 2023 vereinnahmt werden.

Die Maßnahme wird in 2024 fertiggestellt und schlussgerechnet. In den Folgejahren werden noch Haushaltsmittel für die Anwachspflege benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 500.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501056000 Neubau Kita Rauental/Goldgrube/Moselweiß

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	556.000	470.000	0	0	0	1.026.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	556.000	470.000	0	0	0	1.026.000
Auszahlungen für Sachanlagen	329.624	1.000.000	4.900.000	2.528.000	70.000	70.000	140.000	9.037.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	329.624	1.000.000	4.900.000	2.528.000	70.000	70.000	140.000	9.037.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			4.900.000	2.500.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-329.624	-1.000.000	-4.344.000	-2.058.000	-70.000	-70.000	-140.000	-8.011.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Verabschiedung des Kindertagesstätten-Bedarfsplans für die Jahre 2017 - 2019 hat ergeben, dass für die Stadtteile Rauental, Goldgrube und Moselweiß ein Kita-Neubau notwendig wird. Die neu zu schaffende Kita wird standortübergreifend die Bedarfe in den Stadtteilen Rauental, Goldgrube und Moselweiß decken. Die konkrete zukünftige Trägerschaft steht derzeit noch nicht fest und befindet sich in Klärung.

Der Standort ist auf dem ehemaligen Gelände der Overbergschule in der Goldgrube, welcher in Abstimmung mit dem Neubau der Grundschule Pestalozzi (vgl. Projekt Z401110 "Neubau Grundschule Pestalozzi", Teilhaushalt 08 "Schulen") ermittelt w u r d e .

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme hat im Sommer 2023 begonnen und wird in 2024 fortgesetzt. In 2025 soll die Maßnahme fertiggestellt werden. Ab 2026 ff werden Mittel für die Anwuchspflege benötigt.

Für diese Maßnahme werden Landesfördermittel i. H. v. 920.000 Euro sowie ein Zuschuss aus einem städtebaulichen Vertrag i. H. v. 106.000 Euro erwartet.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501058000 Neubau Jugendtreff, Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3621 - Jugendarbeit)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	350.000	1.050.000	1.750.000	750.000	0	4.050.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	350.000	1.050.000	1.750.000	750.000	0	4.050.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			350.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	-350.000	-1.050.000	-1.750.000	-750.000	0	-4.050.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

In Koblenz-Neuendorf soll ein Jugendtreff plus errichtet werden. Durch den Neubau können sowohl die baulichen Voraussetzungen für eine adäquate Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, als auch ein Ort der Begegnung für den Menschen und die Vereine in der Großsiedlung geschaffen werden.

Der Ankauf des Gebäudes von der Koblenzer Wohnbau, basierend auf der "großen Variante" gem. BV/0743/2021, erfolgt in 2024. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in den Jahren 2025, 2026 und 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501059000 Ersatzneubau Hort Im Kreuzchen

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	250.000	0	0	0	0	350.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	250.000	0	0	0	0	350.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-250.000	0	0	0	0	-350.000

ERLÄUTERUNGEN:

Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Darüber hinaus besteht ein deutlich höherer Raumbedarf als aktuell vorhanden. Die Planung wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die Vorplanung ist abgeschlossen. Ebenso ist die Förderfähigkeit mit dem Fördergeber geklärt. In 2024 erfolgen weiterhin Planungsleistungen. Nach Abschluss der Planung kann eine präzisere Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann sollen für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501060000 Erneuerung Küche Kita "Eulenhorst", Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	130.950	0	0	0	0	0	130.950
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	130.950	0	0	0	0	0	130.950
Auszahlungen für Sachanlagen	57.247	130.750	0	0	0	0	0	188.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	57.247	130.750	0	0	0	0	0	188.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-57.247	200	0	0	0	0	0	-57.050

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501061000 Erneuerung Küche Kita "Rappelkiste", Güls

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	118.440	0	0	0	0	0	118.440
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	118.440	0	0	0	0	0	118.440
Auszahlungen für Sachanlagen	57.066	139.300	0	0	0	0	0	196.350
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	57.066	139.300	0	0	0	0	0	196.350
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-57.066	-20.860	0	0	0	0	0	-77.910

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501062000 Erneuerung Küche Kita "Pustebblume", Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	126.000	0	0	0	0	0	126.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	126.000	0	0	0	0	0	126.000
Auszahlungen für Sachanlagen	59.565	120.700	0	0	0	0	0	180.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	59.565	120.700	0	0	0	0	0	180.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-59.565	5.300	0	0	0	0	0	-54.300

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501063000 Neubau Kita "St. Maternus", Bubenheim

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	34.048	150.000	430.000	100.000	100.000	0	0	880.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	34.048	150.000	430.000	100.000	100.000	0	0	880.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			430.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-34.048	-150.000	-430.000	-100.000	-100.000	0	0	-880.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In den Räumlichkeiten der Kita "St. Maternus" wurde Schimmelbefall festgestellt. Die betroffenen Räumlichkeiten sind dadurch nicht mehr nutzbar. Der Ersatzneubau ist erforderlich, da eine Sanierung wirtschaftlich nicht vertretbar ist. Die Planung wird einen barrierefreien Zugang zur Einrichtung und zu allen Räumen umfassen. Hiermit wird es ermöglicht, den Grundsatz der Inklusion in der pädagogischen Arbeit umzusetzen.

Die Umsetzung der Maßnahme wird in 2024 begonnen. Fertiggestellt wird die Maßnahme voraussichtlich in 2026.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 65.900 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501064000 Klimageräte Kita "Kunterbunt", Raental

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	74.635	81.500	0	0	0	0	0	205.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	74.635	81.500	0	0	0	0	0	205.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-74.635	-81.500	0	0	0	0	0	-205.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 48.500 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501065000 RLT Kita Pustebume Neuendorf

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	325	6.000	0	0	0	0	0	6.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	325	6.000	0	0	0	0	0	6.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-325	-6.000	0	0	0	0	0	-6.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 besteht derzeit kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501066000 RLT Kita Eulenhurst Metternich

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.357	22.000	0	0	0	0	0	23.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.357	22.000	0	0	0	0	0	23.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.357	-22.000	0	0	0	0	0	-23.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 besteht derzeit kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501067000 Neubau Kita "St. Servatius" Güls

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	290.000	0	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	290.000	0	0	0	0	340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			290.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-290.000	0	0	0	0	-340.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die fünfgruppige Kita „St. Servatius“ in Güls wird von der kath. Kita-gGmbH betrieben und ist im Haus Gulisastraße 3, das im Eigentum der Krankenpflege-Genossenschaft der Schwestern vom heiligen Geist GmbH Koblenz steht, untergebracht. Das Kita-Gebäude St. Servatius ist stark sanierungsbedürftig. Das Zentrale Gebäudemanagement hat mit Stellungnahme vom 24.02.2022 festgestellt, dass eine Sanierung unwirtschaftlich ist und empfiehlt den Neubau an einem anderen Standort. Da die Schwestern vom heiligen Geist die Bauträgerschaft für die Kita aufgeben wollen, obliegt es der Stadt als Träger der öffentlichen Jugendhilfe für einen Ersatzbau in Güls zu sorgen. Aus bedarfsplanerischer Sicht sollte der Neubau die Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe ermöglichen, um den hohen Bedarf im Planungsbezirk 56072 zu decken. Der Rechtsanspruch auf eine durchgehende siebenstündige Betreuung mit Mittagessen erhöht zudem die Anforderungen an Küche, Speise- und Schlafräume.

In 2024 werden Planungsmittel für den Neubau der Kita St. Servatius in Güls benötigt.

Weiterhin wird die Standortfrage geklärt, sodass anschließend eine Beschlussfassung erfolgen kann.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501068000 Photovoltaik Kita Karthause „Am Löwentor“

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	70.000	180.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	70.000	180.000	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			180.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-70.000	-180.000	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme soll in 2024 umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501069000 KIPKI - Beschattungseinrichtung am Gebäude der Kita Güls

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	200.000	0	0	0	0	200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	200.000	0	0	0	0	200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	25.000	175.000	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	25.000	175.000	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				175.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	175.000	-175.000	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 175.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschattung der großen Fensterfront (Südfassade) der Kindertagesstätte Rappelkiste mit einer frei stehenden Stahlkonstruktion als Überdachung des Vorbereiches. Diese Anlage soll autark vor der Südfassade errichtet und zur späteren Installation einer PV-Anlage (25 kWp) vorbereitet werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 175.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z501070000 KIPKI - Sonnensegel für Kita-Außengelände (3 Kitas)

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	30.000	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	30.000	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	30.000	-30.000	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschattung der Spielbereiche auf den Außengeländen von Kitas.

Sonnensegel bestehend aus Stahlmastkonstruktion und eingespannte Segeltuchbeschattung, einschließlich Fundamenten.
Standorte: Kita Pustebume Neuendorf, Kita Zauberland Rübenach, Kita Eulenhurst Metternich

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501071000 Neubau Kita Zauberland, Rübenach

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	75.000	500.000	0	0	0	575.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	75.000	500.000	0	0	0	575.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-75.000	-500.000	0	0	0	-575.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die städtische Kita "Zauberland" in Rübenach ist sanierungsbedürftig und muss wegen den Vorgaben des neuen Kitagesetzes erweitert werden. Eine Erweiterung des Altbaus ist aufgrund des baulichen Zustandes und des besonderen Gebäudezuschnitts nicht möglich. Für den erforderlichen Neubau wird das benachbarte Grundstück angekauft. Der Grunderwerb erfolgt in 2023. Hierfür sind die erforderlichen Haushaltsmittel bereits i. H. v. 925.000 Euro bei dem Projekt P501070 "Grundstücksankauf Kita "Zauberland", Rübenach" etatisiert.

In 2024 werden Mittel für die Entwurfsplanung benötigt. Diese beinhaltet begleitende Gutachten (Bodengutachten, geologisches Gutachten, Kampfmittelsondierung). In 2025 erfolgt die weitere Planung (VGV-Verfahren). Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2026 vorgesehen. Sobald eine valide Kostenschätzung vorliegt, werden Haushaltsmittel für die Umsetzung der Maßnahme etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z501072000 Kita "Rappelkiste" Güls, Herrichtung Speisesaal und Terrasse

(Zuordnung zu TH 06 Soziales und Jugend, Produkt: 3651 - Tageseinrichtungen für Kinder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	125.000	125.000	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	125.000	125.000	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				125.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-125.000	-125.000	0	0	0	-250.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 125.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Anspruchsumfang auf Förderung in einer Tageseinrichtung ist so festgelegt, dass er von montags bis freitags eine Betreuungszeit von sieben Stunden am Stück umfasst. Bei Angeboten, die eine Betreuung über die Mittagszeit mit einschließen, soll ein Mittagessen vorgesehen werden (§ 14 Abs. 1 Kindertagesbetreuungsgesetz). Um dieser Vorgabe in der Kita "Rappelkiste" gerecht zu werden, ist es erforderlich, einen großen Raum zu schaffen, der als Essensraum/ Bistro genutzt werden kann. Hierfür eignet sich der Umbau des alten Eingangsbereiches der Kita, unter Einbeziehung des alten Leitungsbüros, des Flures und einen Teil des Außengeländes.

Nach der derzeitigen Planung belaufen sich die Gesamtkosten auf 280.000 Euro. Davon sind 30.000 Euro für Rückbau und Ausstattung/ Mobiliar vorgesehen und konsumtiv etatisiert.

Die Planung und der Beginn der Umsetzung der Maßnahme erfolgen in 2024. Die Fertigung der Außenanlagen ist in 2025 g e p l a n t .

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 125.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Teilhaushalt 07

- Sport -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
52	Sport- und Bäderamt	4211	Förderung des Sports
		4241	Sportstätten und Bäder

Teilhaushalt: TH 07 Sport

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	161.830	144.240	144.240	144.240	144.240
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	425.000	420.600	420.600	420.600	420.600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	231.555	248.555	248.555	248.555	248.555
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	818.385	813.395	813.395	813.395	813.395
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.417.036	2.529.672	2.570.479	2.611.872	2.653.960
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.660.838	1.805.484	1.807.944	1.646.024	1.659.754
11 Abschreibungen	0,00	1.106.030	1.046.550	1.060.970	1.075.640	1.090.470
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.136.300	1.139.000	1.089.000	1.089.000	1.089.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	179.875	188.975	187.855	191.525	196.244
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.500.079	6.709.681	6.716.248	6.614.061	6.689.428
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-5.681.694	-5.896.286	-5.902.853	-5.800.666	-5.876.033
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-5.681.694	-5.896.286	-5.902.853	-5.800.666	-5.876.033
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.322.170	-2.671.930	-2.850.890	-2.334.760	-2.979.790
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.003.864	-8.568.216	-8.753.743	-8.135.426	-8.855.823
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-6.797.867	-7.249.416	-7.415.213	-6.776.866	-7.476.933
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	300.000	4.913.100	2.695.500	2.031.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	300.000	4.913.100	2.695.500	2.031.000	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	161.600	1.093.000	55.000	55.000	55.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.171.000	8.962.000	4.382.000	2.527.300	100.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.332.600	10.055.000	4.437.000	2.582.300	155.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.032.600	-5.141.900	-1.741.500	-551.300	-155.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-9.830.467	-12.391.316	-9.156.713	-7.328.166	-7.631.933
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-6.797.867	-7.249.416	-7.415.213	-6.776.866	-7.476.933

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	42	Sportförderung
Produktgruppe:	421	Förderung des Sports
Produkt:	4211	Förderung des Sports
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 52 / Sport- und Bäderamt	
Produktverantwortlicher:	Jörg Pfeffer, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung u. Aktualisierung der Sportentwicklungsplanung - Gewährung von Zuschüssen an Koblenzer Sportvereine für die Unterhaltung der knapp 150 vereinseigenen Anlagen, Förderung des Kinder- und Jugendsports, Teilnahme an Deutschen Meisterschaften, Europameisterschaften und Weltmeisterschaften, Förderung des Leistungssports - Unterstützung von bedeutsamen Sportveranstaltungen in Koblenz - 50%ige Beteiligung am Projekt "Sport in Schule und Verein" (weitere 50% bei Kreisverwaltung MYK) 		
Auftragsgrundlage		
Sportförderungsgesetz RLP		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

II. Ergebnishaushalt Produkt 4211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	52.000	54.000	54.000	54.000	54.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	58.300	60.300	60.300	60.300	60.300
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	213.180	218.481	222.282	226.140	230.078
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.956	6.056	6.056	6.056	6.056
11 Abschreibungen	0,00	130.307	128.760	130.532	132.334	134.167
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	707.000	707.000	657.000	657.000	657.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	32.906	36.268	35.863	36.139	36.582
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.089.349	1.096.565	1.051.733	1.057.669	1.063.883
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.031.049	-1.036.265	-991.433	-997.369	-1.003.583
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.031.049	-1.036.265	-991.433	-997.369	-1.003.583
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.416	8.204	-29.478	-19.476	-15.156
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.044.465	-1.028.061	-1.020.911	-1.016.845	-1.018.739

III. Finanzhaushalt Produkt 4211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-907.369	-881.177	-871.954	-865.791	-865.532
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	161.600	93.000	55.000	55.000	55.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	161.600	93.000	55.000	55.000	55.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-161.600	-93.000	-55.000	-55.000	-55.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.068.969	-974.177	-926.954	-920.791	-920.532

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4211	Förderung des Sports
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Förderung von Sportvereinen und deren vereinseigenen Sportanlagen ist ein wichtiger Stützpfeiler der kommunalen Daseinsvorsorge. Zur Entwicklung der Sportstadt Koblenz und zur Gesundheitsförderung ist es vorrangiges Ziel, dass weiterhin viele Koblenzer in Sportvereinen organisiert sind und Sport treiben. Schwerpunkte bilden hierbei die sportliche Betätigung von Kindern und Jugendlichen, wie auch der Leistungssport in der Sportstadt Koblenz.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,17	-8,91	-8,82	-8,77	-8,79
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,17	0,16	0,16	0,16	0,16
Anteil der Vereinsmitglieder/-innen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in %	0,00	37,13	37,19	37,16	37,19	37,26
Anteil der Mitglieder/-innen unter 18 Jahren in Sportvereinen im Verhältnis der Einwohner/-innen der Stadt Koblenz in dieser Altersgruppe in %	0,00	60,83	63,41	64,35	65,59	66,51
Förderquote vereinseigene Umkleidegebäude in %	0,00	31,97	29,32	28,89	28,68	28,47
Förderquote vereinseigene Sporthallen in %	0,00	42,16	38,61	38,05	37,68	37,32

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
421101	Veranstaltungen
421102	Sportförderung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin enthalten sind folgende Erträge:

Erstattung von 50 % der Personalkosten des Leiters des Projekts "Sport in Schule und Verein" durch die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz: 38.000 Euro

Erstattung von Kosten der Segelfreizeit (Miete Segelschiffe) im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 16.000 Euro (Vorjahr: 14.000 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Hierin enthalten sind folgende Aufwendungen:

Sportförderung (inkl. Zuschüsse Erbbauzins): 607.000 Euro

Zuschüsse Sportveranstaltungen: 100.000 Euro

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierin enthalten sind u. a. folgende Aufwendungen:

Miete Segelschiffe für Segelfreizeit im Rahmen des Projektes "Sport in Schule und Verein": 16.000 Euro (Vorjahr: 14.000 Euro)

Datenverarbeitung: 8.800 Euro (Vorjahr: 8.100 Euro)

Meisterehrung (Gutscheine): 4.500 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	42	Sportförderung
Produktgruppe:	424	Sportstätten und Bäder
Produkt:	4241	Sportstätten und Bäder
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 52 / Sport- und Bäderamt	
Produktverantwortlicher:	Jörg Pfeffer, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Bedarfsorientierte Bereitstellung geeigneter kommunaler Sporteinrichtungen wie Stadion, Sportplätze und Sporthallen für städtische Sportvereine, Schulen u. Verbänden</p> <p>- Bedarfsorientierte Bereitstellung von Hallen- und Freibädern für die Öffentlichkeit, Vereine, Schulen und Verbänden</p> <p>Die Belegung (Nutzungsverträge, Nutzungsüberwachung, Schadensverfolgung etc.) der insgesamt 33 Koblenzer Sporthallen und 19 Mehrzweck-, Gymnastik- und Krafräume durch die rd. 150 Koblenzer Sportvereine zu Trainings- und Wettkampfwegen unter der Woche und am Wochenende, erfolgt durch das Sport- und Bäderamt. Die Belegung der Hallen von montags bis freitags durch die Schulen, erfolgt überwiegend durch die Schulen selbst.</p> <p>Dies gilt ebenso für die Belegungsorganisation der noch zur Verfügung stehenden zwei Hallenbäder (Beatusbad und Karthause) sowie für das Freibad Oberwerth durch die Sportvereine. Wobei in den Bädern die Schulbelegung vom Schulverwaltungsamt organisiert wird.</p> <p>Die mehr als 30 Sportplätze bzw. Kleinspielfelder, das Stadion Oberwerth sowie die sonstigen städtischen Außensportanlagen (Hockey, Faustball, Skater, Beachvolleyball) obliegen der Bewirtschaftung des Sport- und Bäderamtes.</p>		
Auftragsgrundlage		
Sportförderungsgesetz RLP		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

II. Ergebnishaushalt Produkt 4241

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	155.530	137.940	137.940	137.940	137.940
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	425.000	420.600	420.600	420.600	420.600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	179.555	194.555	194.555	194.555	194.555
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	760.085	753.095	753.095	753.095	753.095
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.203.856	2.311.191	2.348.197	2.385.732	2.423.882
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.654.882	1.799.428	1.801.888	1.639.968	1.653.698
11 Abschreibungen	0,00	975.723	917.790	930.438	943.306	956.303
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	429.300	432.000	432.000	432.000	432.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	146.969	152.707	151.992	155.386	159.662
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.410.730	5.613.116	5.664.515	5.556.392	5.625.545
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-4.650.645	-4.860.021	-4.911.420	-4.803.297	-4.872.450
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-4.650.645	-4.860.021	-4.911.420	-4.803.297	-4.872.450
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-2.308.754	-2.680.134	-2.821.412	-2.315.284	-2.964.634
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-6.959.399	-7.540.155	-7.732.832	-7.118.581	-7.837.084

III. Finanzhaushalt Produkt 4241

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-5.890.498	-6.368.239	-6.543.259	-5.911.075	-6.611.401
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	300.000	4.913.100	2.695.500	2.031.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	300.000	4.913.100	2.695.500	2.031.000	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	0	1.000.000	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.171.000	8.962.000	4.382.000	2.527.300	100.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.171.000	9.962.000	4.382.000	2.527.300	100.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.871.000	-5.048.900	-1.686.500	-496.300	-100.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-8.761.498	-11.417.139	-8.229.759	-6.407.375	-6.711.401

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Anzahl der Sporthallen und Sportplätze deckt den Bedarf der Koblenzer Sportvereine ab. Punktueller Mehrbedarf bei einzelnen Sportanlagen wird durch freie Zeiten auf anderen städtischen Sportanlagen sowie externen Sportanlagen ausgeglichen. Die sportliche Infrastruktur soll erhalten bleiben und der Nutzungszustand qualitativ aufgewertet werden. In Anbetracht des derzeitigen Zustandes sind steigende Aufwendungen durch Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Die Sportvereine, denen Tennenplätze zur Nutzung zugewiesen sind und die Interesse an einer Umwandlung in "grüne" Sportplätze haben, führen diese Baumaßnahmen als vereinseigenes Projekt durch. Dadurch wird der Sanierungsstau in diesem Bereich mittelfristig abgebaut. In den kommenden Jahren sollen verschiedene Sportstätten saniert werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-61,08	-65,36	-66,83	-61,42	-67,60
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,78	1,70	1,70	1,71	1,71
Auslastungsgrad Nutzung Sporthallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	0,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00
Auslastungsgrad Nutzung Gymnastikhallen zwischen 17:00 und 22:00 Uhr in %	0,00	67,00	69,00	69,00	72,00	72,00
Anteil Rasenplätze (Natur-, Kunst- und Hybridrasen) im Verhältnis zur Gesamtzahl Sportplätze in %	0,00	76,67	80,00	86,67	86,67	86,67

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
424102	Sportstätten Oberwerth
424103	Sportplätze
424104	Sporthallen
424105	Bäder (BgA)

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Die Rasenfläche im Stadion Oberwerth soll im Jahr 2025 erneuert werden. Aufgrund des Einbaus in der Wasserschutzzone kann kein handelsüblicher Sportrasen eingesetzt werden. Das zu verwendende Produkt muss vorbestellt und nach speziellen Vorgaben produziert werden. Aus Gründen der Gewährleistung ist es erforderlich, den Gesamtauftrag i. H. v. 200.000 Euro (Vorbestellung der Rasensoden in 2024 sowie Einbau in 2025) als Gesamtpaket in 2024 auszuschreiben und zu vergeben. Davon sind 25.000 Euro in 2024 und 175.000 Euro in 2025 etatisiert (Zeile 10, Konto 52312).

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 122.400 Euro (Vorjahr: 125.000 Euro)

Zuschuss Umrüstung Flutlichtbeleuchtung auf LED-Technik: 15.000 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:

Eintrittsgelder Bäder: 352.500 Euro (Vorjahr: 356.900 Euro)

Miet- und Verkaufserlöse Bäderbereich: 26.900 Euro

Verpachtung Sporthalle Oberwerth GmbH: 16.300 Euro

Vermietung Stadion: 14.500 Euro

Vermietung Werkdienstwohnung Schmitzers Wiese: 5.900 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
4241	Sportstätten und Bäder
Dezernat:	Teilhaushalt:
02	Sport

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:

Erstattung Strom- und Gasverbrauch der CGM-Arena: 84.000 Euro

Verpachtung der Namensrechte CGM-Arena: 50.000 Euro

Miete Nutzung Stadion durch drei Vereine: 40.000 Euro (Vorjahr: 25.000 Euro)

Anteil an den Pflegekosten für den Karl-Adam-Platz vom Fußballverband Rheinland: 9.510 Euro

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeilen 10 und 14 werden zusammen erläutert. Hierin enthalten sind u. a. folgende Aufwendungen:

Sportplätze

Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 68.600 Euro

Unterhaltung Außenanlagen: 160.000 Euro (davon 30.000 Euro Sanierung Kunstrasenplatz Karthause/Planungsmittel)

Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 310.000 Euro (davon 60.000 Euro Erneuerung Beleuchtungsanlagen durch LED-Technik bei zwei Sportplätzen, 130.000 Euro Erneuerung Sanitär- und Duschanlagen Sportplatzumkleidegebäude Niederberg)

Stadion Oberwerth

Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 112.500 Euro

Unterhaltung Außenanlagen: 65.000 Euro (davon 25.000 Euro für die Erneuerung der Rasenfläche, siehe Haushaltsvermerk)

Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 69.000 Euro

Sportpark Oberwerth

Gehölzpflege und Grünflächeninformationssystem durch Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen": 172.000 Euro

CGM-Arena und Fechthalle

Energiekosten (Strom, Gas, Wasser, Abwasser): 125.600 Euro

Unterhaltung Gebäude/Betriebsvorrichtungen: 185.300 Euro (davon 70.000 Euro Sanierung Verwaltung)

Schwimmbäder

Vier Rettungsschwimmer und Security für Freibadesaison von externem Dienstleister: 160.000 Euro (Vorjahr: 110.000 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Betriebskostenzuschuss Sporthalle Oberwerth GmbH: 432.000 Euro (Vorjahr: 429.300 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q52000000 Global Sportstätten und Bäder

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	40.103	0	0	0	0	0	0	40.100
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.300	0	0	0	0	0	0	1.300
Sonstige Investitionseinzahlungen	553	0	0	0	0	0	0	600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	41.956	0	0	0	0	0	0	42.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.151.634	353.000	325.000	224.000	50.000	50.000	0	2.243.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.151.634	353.000	325.000	224.000	50.000	50.000	0	2.243.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.109.679	-353.000	-325.000	-224.000	-50.000	-50.000	0	-2.201.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

1. Outdoor-Fitnessgeräte: 75.000 Euro

Ein Konzept mit möglichen Standorten wurde erarbeitet. Sukzessive sollen über die nächsten Jahre bis zu zehn Standorte im gesamten Stadtgebiet mit Outdoor-Fitnessgeräten ausgestattet werden.

2. Fachspezifische Ausrüstung (v. a. Geräte, Werkzeuge, Maschinen) für den Sportstätten-/Bäderbereich: 20.000 Euro

3. Zwei Schwimmbeckenreinigungsgeräte: 45.000 Euro

Eine Ersatzbeschaffung für die Bestandsgeräte im Freibad Oberwerth muss erfolgen. Eine Reparatur ist unwirtschaftlich.

4. Sitzbänke im Freibad Oberwerth: 5.000 Euro

Das Freibad Oberwerth soll Sitzbänke auf der Liegewiese erhalten.

5. Personalspinde für das Freibad Oberwerth: 20.000 Euro

Für das Personal im Freibad sollen Spinde angeschafft werden. Derzeit gibt es einige Spinde aus dem Bestand des alten Stadtbades. Diese sind jedoch nicht ausreichend und überwiegend defekt.

6. Bewässerungsanlage Sportplatz Metternich: 80.000 Euro

Der Sportplatz Metternich „In der Kaul“ hat eine Naturrasen Spielfläche. Derzeit erfolgt die Bewässerung mittels Beregner, die sich durch den Wasserdruck selbständig über den Platz bewegen. Diese Technik ist sehr störanfällig und ungenau. Daher soll eine Bewässerungsanlage installiert werden.

7. Errichtung Parkplätze am Sportplatz Niederberg: 30.000 Euro

Am Sportplatz Niederberg sollen auf einem Teil eines Grundstücks Parkflächen für den Sport angelegt werden.

8. Ansatz 2024, Planjahre 2025 bis 2027 - Anschaffung von Defibrillatoren für Sportstätten: 50.000 Euro/Jahr

9. Planjahr 2025 - Anhänger für Schlepper: 35.000 Euro

10. Planjahr 2025 - Perforator: 20.000 Euro

11. Planjahr 2025 - Null-Wendekreis-Mäher: 18.000 Euro

12. Planjahr 2025 - Elektro-Caddy: 38.000 Euro

13. Planjahr 2025 - Walze: 28.000 Euro

14. Planjahr 2025 - Hochsprunganlage mit fahrbarer Abdeckung: 35.000 Euro

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 89.500 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P521001000 Förderung des Sports								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.900	0	0	0	0	0	0	11.900
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	11.900	0	0	0	0	0	0	11.900
Auszahl. für immaterielle VG	583.931	85.600	93.000	55.000	55.000	55.000	0	1.013.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	583.931	85.600	93.000	55.000	55.000	55.000	0	1.013.700
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-572.031	-85.600	-93.000	-55.000	-55.000	-55.000	0	-1.001.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

1. Zuschüsse an Sportvereine: 55.000 Euro

2. RTC Arenberg e.V., Umrüstung der bestehenden vier Tennisplätze mit einem derzeit bewässerungsintensiven Belag hin zu Allwetterplätzen, städt. Zuschuss: 38.000 Euro (20 % der zuschussfähigen Kosten von rd. 190.000 Euro).

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 86.160 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P521005000 Ausbau Sportpark Oberwerth								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	518.000	0	0	0	0	0	0	518.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	518.000	0	0	0	0	0	0	518.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.482.652	525.000	795.000	0	0	0	0	6.235.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.482.652	525.000	795.000	0	0	0	0	6.235.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			545.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.964.652	-525.000	-795.000	0	0	0	0	-5.717.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

1. Masterplan Sportpark Oberwerth: 250.000 Euro

Auf Grundlage der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie soll die Erstellung des Masterplans Sportpark Oberwerth weitergeführt werden. Nach Abschluss der Planung werden für die Durchführung der Maßnahmen entsprechende Mittel eingestellt.

2. Unterkonstruktion VIP-Container: 485.000 Euro

Die Unterkonstruktion der VIP-Containeranlage muss aus statischen Gründen erneuert werden. Aufgrund der Hochwassergefährdung muss dies aufgeständert erfolgen. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 485.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

3. Bewässerung südliches Trainingsgelände Sportpark Oberwerth: 60.000 Euro

Weitere Prüfungen haben ergeben, dass wasserrechtliche Planungsleistungen extern vergeben werden müssen. Zudem ist ein Container Bestandteil der Anlage, in dem sich ein 4.000 l Wasserspeicher sowie die elektronische Steuerungseinheit befindet. Da der Containerstandort im Überschwemmungsgebiet liegt, muss der Container aufgeständert werden. Für diese zusätzlichen Maßnahmen werden im kommenden Jahr Mittel in Höhe von 60.000 Euro benötigt. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 432.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521015000 Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Außenanlagen

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	100.000	1.943.100	301.500	0	0	0	2.345.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	1.943.100	301.500	0	0	0	2.345.000
Auszahlungen für Sachanlagen	57.704	105.000	2.159.000	243.000	0	0	0	2.760.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	57.704	105.000	2.159.000	243.000	0	0	0	2.760.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.159.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-57.704	-5.000	-215.900	58.500	0	0	0	-415.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Das Projekt besteht aus zwei Teilmaßnahmen mit ermittelten Gesamtkosten von rd. 8,1 Mio. Euro. Ab dem Haushalt 2021 werden die Teilmaßnahmen getrennt dargestellt. Das vorliegende Projekt umfasst den Bereich Außenanlagen, das Projekt P521043 den Bereich Gebäude.

Erneuerung Außenbereich (Förderprogramm Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten): Hier soll der Tennensportplatz in einen unverfüllten Kunstrasensportplatz mit Rundlaufbahn und weiteren leichtathletischen bzw. freizeitsportlichen Anlagen umgewandelt werden. Zusätzlich soll eine Zuschaueranlage für 500 bis 1.000 Personen errichtet werden.

Für den Bereich Außenanlagen liegt eine vorläufige Förderzusage des Landes über rd. 1,7 Mio. Euro vor. Weitere rd. 641.000 Euro wurden mit Schreiben vom 05.06.2023 über dieses Programm beantragt. Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Frühjahr 2024 beginnen.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2,159 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

Die von 2021 nach 2022 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 195.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521028000 Sanierung Fechthalle

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	100.000	1.400.000	480.000	0	0	0	1.980.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	1.400.000	480.000	0	0	0	1.980.000
Auszahlungen für Sachanlagen	118.552	467.000	2.000.000	682.000	0	0	0	3.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	118.552	467.000	2.000.000	682.000	0	0	0	3.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.000.000	682.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-118.552	-367.000	-600.000	-202.000	0	0	0	-1.320.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Fechthalle wurde Ende 1980 in Betrieb genommen. Die Gebäudehülle entspricht nicht mehr den heutigen durch die EnEV (Energieeinsparverordnung) vorgegebenen Standards. Insbesondere heizt sich das unzureichend gedämmte Dach in den Sommermonaten stark auf. Im Winter muss ein hoher Energieaufwand zum Beheizen aufgewendet werden. In 2017 wurde daher eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Diese förderte neben der mangelnden Dämmung von Dach und Fassade viele weitere Mängel zu Tage. So besteht im Bereich der bautechnischen Anlagen (Wasser, Abwasser, Gas, Lüftung) und elektrotechnischen Anlagen (Beleuchtung, Blitzschutz, Erdung, Niederspannungsinstallation) zum Teil dringender Sanierungsbedarf. Bei einigen Anlagen droht bei ausbleibender Sanierung die Stilllegung.

Die Planungen sind weitestgehend abgeschlossen. Der Beginn der Umsetzung der Maßnahme ist jedoch abhängig vom Zeitpunkt der Erteilung des Förderbescheides. Für die anstehenden Arbeiten ist teilweise die Öffnung des Daches der Fechthalle erforderlich. Diese Maßnahmen werden spätestens ab September 2023 jahreszeitbedingt voraussichtlich nicht mehr durchgeführt werden können. Es ist daher davon auszugehen, dass die Umsetzung des Vorhabens voraussichtlich erst in 2024 begonnen werden kann.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2,682 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 von 2 Mio. Euro und 2025 von 682.000 Euro eingestellt. Die voraussichtliche Förderquote beträgt 60%.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 33.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521035000 CGM-Arena: Überdachung und Vergrößerung Foyer inkl. Sanierung Bistroräumlichkeiten

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	46.496	0	110.000	0	0	0	0	200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	46.496	0	110.000	0	0	0	0	200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-46.496	0	-110.000	0	0	0	0	-200.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei der CGM-Arena soll der Eingangsbereich überdacht und vergrößert werden. Bei größeren Veranstaltungen kommt es durch Eingangskontrollen zu längeren Besucherschlangen. Diese sind der Witterung schutzlos ausgesetzt, was vor allem bei Regen und im Winter ständig von den Besuchern bemängelt wird. Durch die Vergrößerung und Überdachung des Eingangsbereichs soll der Besucher sofort in den Schutz des Gebäudes gelangen können. Evtl. wird durch die Maßnahme auch der Einbau einer bis dato fehlenden Besuchergarderobe möglich. Darüber hinaus sollte diese Maßnahme genutzt werden, um die Räumlichkeiten des Bistros zu überplanen. In diesem Zuge sollen die darunterliegenden Toilettenanlagen und Lagerräumlichkeiten saniert werden. Direkt unterhalb der Treppenaufgänge befindet sich der Lagerraum für viele leichtathletische Gerätschaften, die im Stadion aus Platzmangel nicht gelagert werden können. Dieses Lager ist nicht wasserdicht und Regenwasser gelangt regelmäßig in das Lagerinnere. Dies wirkt sich entsprechend auf die darin befindlichen Gerätschaften aus. Darüber hinaus haben sich im Laufe der Jahre auch Gebäudesetzungen negativ auf die Lagerräumlichkeiten ausgewirkt, die nur provisorisch ausgebessert wurden. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Sporthalle Oberwerth GmbH haben bei ihren Sitzungen am 23.05.2018 die Maßnahme beschlossen.

Das Projekt befindet sich in der Planung. Nach Abschluss der Planung werden für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel eingestellt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 40.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521036000 Erweiterung Parkplatz Sportpark Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-50.000	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Sportpark Oberwerth entstehen immer wieder Parkraumprobleme, wenn Veranstaltungen in CGM-Arena und Stadion gleichzeitig stattfinden. Leider ist das Errichten einer zweiten Parkebene über dem bestehenden Parkplatz nicht zulässig. Alternativ könnten 200 bis 300 zusätzliche Stellplätze entstehen, wenn man diese seitlich von der Zufahrt zum Sportpark, derzeit hauptsächlich Rasenfläche, anlegen könnte. Durch das Errichten zusätzlicher Parkmöglichkeiten sowie Fahrradstellplätzen sollte die Attraktivität der CGM-Arena für Veranstalter zunehmen, was zu einer Steigerung von höherwertigen Veranstaltungen führen sollte. Damit hierfür Gutachten, Untersuchungen und eine Konzeptstudie erstellt werden können, werden Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt. Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung der Sporthalle Oberwerth GmbH haben bei ihren Sitzungen am 23.05.2018 die Maßnahme beschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521040000 Zweigeschossiger Überbau zwischen Fechthalle und CGM-Arena

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr			0	0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

ERLÄUTERUNGEN:

Zwischen Fechthalle und Arena soll ein zweigeschossiger Aufbau (zwei Räume á ca. 300 m²) über dem derzeitigen Judo-Raum entstehen. Dadurch würde der Judo-Raum wieder zu einem dringend benötigten Lagerraum (u. a. Stuhllager für 1.800 Stühle). Darüber ist im ersten Stock ein neuer Gymnastik-Kampfsport-Raum und im zweiten Stock ein Raum für Konferenzen, Besprechungen und kleine Veranstaltungen mit entsprechender Kommunikations- und Präsentationstechnik geplant. Für das Jahr 2024 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro für Gutachten, Untersuchungen (Baugrund, Schadstoffe) sowie für die Erstellung einer Konzeptstudie etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521041000 Energetische Sanierung CGM-Arena

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr			0	0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Qualität der Außenfassade sollte an die heutigen Anforderungen und Vorschriften der EnEV (Energieeinsparverordnung) angepasst werden. Für das Jahr 2024 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro für Gutachten, Untersuchungen (Baugrund, Schadstoffe) sowie für die Erstellung einer Konzeptstudie etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521043000 Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese - Gebäude

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	450.000	1.500.000	2.031.000	0	0	3.981.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	450.000	1.500.000	2.031.000	0	0	3.981.000
Auszahlungen für Sachanlagen	70.732	150.000	600.000	2.000.000	2.287.300	0	0	5.309.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	70.732	150.000	600.000	2.000.000	2.287.300	0	0	5.309.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-70.732	-150.000	-150.000	-500.000	-256.300	0	0	-1.328.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Projekt besteht aus zwei Teilmaßnahmen mit ermittelten Gesamtkosten von rd. 8,1 Mio. Euro. Ab dem Haushalt 2021 werden die Teilmaßnahmen getrennt dargestellt. Das vorliegende Projekt umfasst den Bereich Gebäude, das Projekt P521015 den Bereich Außenanlagen.

Neubau Sportplatzumkleidegebäude mit Platzwartwohnung:

Die ADD hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass das Raumprogramm zu großzügig dimensioniert sei. Dieses soll überarbeitet werden. Eine Förderung der Maßnahme wurde seitens der ADD grundsätzlich nicht ausgeschlossen. Es wird eine Förderquote von voraussichtlich 75 % angenommen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 200.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P521045000 Energetische Sanierung und Erweiterung Vereinsgebäude DAV Sektion Koblenz e.V.

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4211 - Förderung des Sports)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	76.000	0	0	0	0	0	260.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	76.000	0	0	0	0	0	260.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-76.000	0	0	0	0	0	-260.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 184.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P521046000 Erweiterung Bezirkssportanlage Asterstein								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	390.000	0	0	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	390.000	0	0	0	0	420.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			390.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-390.000	0	0	0	0	-420.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Bezirkssportanlage Asterstein soll um ein Rasenspielfeld erweitert werden als Ausgleich für Sportplätze, die zeitnah aufgrund von Baumaßnahmen, auch im Rahmen der BUGA, wegfallen könnten.
Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 390.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P521047000 Erneuerung Flutlichtanlage Stadion Oberwerth in LED-Technik								
(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	300.000	1.000.000	0	0	0	0	1.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	300.000	1.000.000	0	0	0	0	1.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-300.000	-1.000.000	0	0	0	0	-1.300.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Flutlichtanlage im Stadion Oberwerth wurde vom TÜV beanstandet. Sie soll in LED-Technik erneuert werden.

In 2023 wurden Planungsmittel in Höhe von 300.000 Euro etatisiert; die in 2024 veranschlagten Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen.
Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521048000 Erneuerung Parkplatz am Sportplatz Güls

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	185.000	0	0	0	0	0	185.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	185.000	0	0	0	0	0	185.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-185.000	0	0	0	0	0	-185.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521049000 Errichtung Parkplatz Bezirkssportanlage Schmitzers Wiese

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	0	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	0	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	0	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521050000 Erneuerung ELA- und Beschallungsanlage CGM-Arena

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	250.000	235.000	533.000	0	0	0	783.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	250.000	235.000	533.000	0	0	0	783.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				533.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-250.000	-235.000	-533.000	0	0	0	-783.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 533.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der CGM-Arena ist die elektronische Alarmierungsanlage defekt und stark veraltet. Für verschiedene Nutzungen (Bsp. Sportveranstaltungen) ist die Anlage zur Beschallung nicht ausreichend leistungsfähig. Aus Gründen der Sicherheit muss jedoch gewährleistet sein, dass in einem Gefahrenfall für alle Besucher hörbare Durchsagen gemacht werden können.

Gemäß aktualisierter Kostenschätzung erhöhen sich die Gesamtkosten von 250.000 Euro auf 783.000 Euro. Von den für 2023 veranschlagten Haushaltsmitteln in Höhe von 250.000 Euro werden in 2023 für den Fachplaner rd. 15.000 Euro benötigt. Der Rest wird für 2024 neu veranschlagt. Zudem bedarf es zwecks Auftragsvergabe einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 533.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521051000 Erneuerung ELA- und Beschallungsanlage Stadion Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	250.000	0	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	250.000	0	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-250.000	0	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es besteht kein weiterer Mittelbedarf.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521052000 Anschaffung eines Schleppers

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	160.000	0	0	0	0	160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	160.000	0	0	0	0	160.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-160.000	0	0	0	0	-160.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es muss eine Ersatzbeschaffung für den bestehenden Schlepper erfolgen. Das Altfahrzeug stammt aus den 1990er Jahren. Eine umfangreiche Instandsetzung ist unwirtschaftlich. Der Schlepper soll auch über verschiedene Anbaugeräte wie Frontlader, Schaufel, Gabel verfügen. Er wird u. a. für den Transport der Reinigungsgeräte zu den Sportanlagen aber auch für Pflegearbeiten vor Ort eingesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P521053000 KIPKI - PV-Anlage auf dem Parkplatz des neuen Hallenbades Koblenz

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	1.000.000	0	0	0	0	1.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000.000	0	0	0	0	1.000.000
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	1.000.000	0	0	0	0	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000.000	0	0	0	0	1.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Errichtung einer PV-Anlage auf dem Parkplatz des neuen Hallenbades zur Stromversorgung des Hallenbades und/oder umliegender kommunaler Liegenschaften mittels Bilanzkreisbildung. Erforderlich ist hierfür eine geeignete Aufständering über den Stellplatzflächen des Parkplatzes. Erste Planungen gehen von einem Potenzial von ca. 285 kWp und einem Stromertrag von 260.000 kWh/a aus.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z52000000 Global TH07 "Sport" Zentrales Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	128.532	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	379.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	128.532	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	379.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-128.532	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-379.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Auszahlungsmittel zur Umsetzung diverser investiver Maßnahmen (z. B. Lärmschutzwände, Geländer), die aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie für sonstige Ingenieurbauwerke als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z521033000 Sanierung Freibad Oberwerth

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.031.075	100.000	0	0	0	0	0	1.421.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.031.075	100.000	0	0	0	0	0	1.421.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.829.692	426.000	650.000	0	0	0	0	5.156.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.829.692	426.000	650.000	0	0	0	0	5.156.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			650.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.798.617	-326.000	-650.000	0	0	0	0	-3.735.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Voraussichtlich bedarf es ab dem Jahr 2025 im Freibad Oberwerth weiterer umfangreicher Sanierungsmaßnahmen (50-Meter-Becken, Tribünenanlage, Technik). Nach durchgeführter Entwicklungs- und Bestandsanalyse muss im nächsten Schritt eine Machbarkeitsstudie erstellt werden. Zur Beauftragung dieser Studie sowie vertiefter Planungen werden Planungsmittel in Höhe von 400.000 Euro benötigt. Nach Abschluss der Planung werden für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel eingestellt.

Weiterhin werden 250.000 Euro für die Erneuerung der Elektroakustischen Anlage benötigt. Nach Planung und Vorbereitung der Maßnahme im Jahr 2023 wird die Umsetzung der Elektroakustischen Anlage im Jahr 2024 erwartet. Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 650.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 250.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z521035000 Sanierung Schießanlage Sporthalle Horchheim

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	120.000	414.000	0	0	0	534.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	414.000	0	0	0	534.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	600.000	140.000	0	0	890.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	600.000	140.000	0	0	890.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	-186.000	-140.000	0	0	-356.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Schießanlage ist seit 2021 geschlossen, da die Lüftungsanlage nicht ausreichend dimensioniert ist und außerdem der Brandschutz nicht mehr den heutigen Anforderungen genügt. Nach Beschluss des Sport- und Bäderausschusses ist die Maßnahme auf die Liste der Prioritätenliste für 2023 gesetzt worden. Wenn der Verein/Sponsoren im Jahr 2023 noch 20 % der Gesamtkosten aufbringen können, fördert das Land die Maßnahme mit 40 %, sodass die Maßnahme dann auch in 2024 begonnen werden kann.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z521036000 Photovoltaik Sporthalle Horchheim

(Zuordnung zu TH 07 Sport, Produkt: 4241 - Sportstätten und Bäder)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	238.000	0	0	0	0	288.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	238.000	0	0	0	0	288.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			238.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-238.000	0	0	0	0	-288.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (KTK) werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Jahr 2023 sind Planungsmittel in Höhe von 50.000 Euro etatisiert; die in 2024 veranschlagten Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 238.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt.

DEZERNAT 3

Verantwortlich:

Beigeordnete PD Dr. Theis-Scholz

Teilhaushalt 08

- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2151	Realschulen plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen

Teilhaushalt: TH 08 Schulen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.002.647	1.845.418	1.694.350	1.679.350	1.632.350
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.316.860	1.374.500	1.444.000	1.449.000	1.459.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.934.800	1.823.900	1.823.900	1.823.900	1.823.900
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.000	20.000	37.710	50.360	47.830
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.309.307	5.093.818	5.029.960	5.032.610	4.993.080
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.647.080	4.338.312	4.408.822	4.480.404	4.553.084
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	8.555.589	8.580.599	8.520.313	8.491.189	8.425.309
11 Abschreibungen	0,00	1.176.161	1.366.201	1.385.071	1.404.261	1.423.561
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	706.200	412.000	706.200	706.200	706.200
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	5.239.217	5.188.061	4.560.824	4.577.875	4.600.018
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.324.247	19.885.173	19.581.230	19.659.929	19.708.172
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-14.014.940	-14.791.355	-14.551.270	-14.627.319	-14.715.092
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-14.014.940	-14.791.355	-14.551.270	-14.627.319	-14.715.092
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.977.578	-23.789.360	-26.257.190	-24.954.464	-20.467.827
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-38.992.518	-38.580.715	-40.808.460	-39.581.783	-35.182.919
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-38.053.186	-37.413.005	-39.638.726	-38.404.641	-33.983.055
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	5.354.350	5.895.390	4.263.580	7.244.750	14.170.700
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	5.354.350	5.895.390	4.263.580	7.244.750	14.170.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	44.200	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	12.526.700	22.336.000	24.720.000	26.756.000	13.084.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.570.900	22.336.000	24.720.000	26.756.000	13.084.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-7.216.550	-16.440.610	-20.456.420	-19.511.250	1.086.200
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-45.269.736	-53.853.615	-60.095.146	-57.915.891	-32.896.855
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-38.053.186	-37.413.005	-39.638.726	-38.404.641	-33.983.055

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifanpassung aus Stellenneueinrichtungen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	20	Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung
Produktgruppe:	201	Schulträgeraufgaben, allgemein Schulverwaltung
Produkt:	2012	Allgemeine Schulverwaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Allgemeine Aufgaben des Schulträgers sowie administrative Aufgaben		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2012

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	216.450	217.090	217.090	217.090	217.090
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	21.000	21.000	21.000	21.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.000	20.000	20.000	20.000	20.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	221.450	258.090	258.090	258.090	258.090
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.006.184	1.183.595	1.207.244	1.231.256	1.255.628
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	20.500	417.500	417.500	417.500	417.500
11 Abschreibungen	0,00	408.271	629.271	637.961	646.761	655.691
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.965.465	1.567.624	1.570.116	1.572.241	1.574.445
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.400.420	3.797.990	3.832.821	3.867.758	3.903.264
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.178.970	-3.539.900	-3.574.731	-3.609.668	-3.645.174
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.178.970	-3.539.900	-3.574.731	-3.609.668	-3.645.174
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-74.788	-71.941	-78.906	-75.444	-70.056
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.253.758	-3.611.841	-3.653.637	-3.685.112	-3.715.230

III. Finanzhaushalt Produkt 2012

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-2.815.428	-2.923.404	-2.955.700	-2.977.572	-2.997.937
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	44.200	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	917.000	2.393.500	596.000	525.000	525.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	961.200	2.393.500	596.000	525.000	525.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-961.200	-2.393.500	-596.000	-525.000	-525.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.776.628	-5.316.904	-3.551.700	-3.502.572	-3.522.937

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-28,56	-31,31	-31,58	-31,79	-32,05
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,81	0,87	0,88	0,88	0,89

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
201200	Allgemeine Schulverwaltung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2012 "Allgemeine Schulverwaltung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10 und 14).
Innerhalb des Produktes 2012 sind die Zeilen 10 und 14 gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Seit 2022: Zuwendungen Schulsupport: 211.700 Euro

Das Land stellt den Schulträgern für den Schulsupport 11 Euro pro Schüler*in und Jahr zur Verfügung, da aufgrund einer neuen Vereinbarung nun der Schulträger (statt wie früher die Schule selbst) die Aufgaben des Schulsupports vor Ort übernehmen muss. Die Vereinbarung trat zum Beginn des Schuljahres 2021/2022 in Kraft. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ veranschlagt.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Personalkostenerstattungen von EB17: 30.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro)

Personalkostenerstattungen für EDV-Beratung der Schulen, Schulnetz und den Support der Grundschulen

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Bußgelder für Schulzuführungen: 20.000 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro)

Erhöhung erfolgt aufgrund der steigenden Fallzahlen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifierpassung aus anteiligen Stellenneueinrichtungen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen: 5.000 Euro

- Pauschalbetrag Stadtbildstelle: 9.000 Euro

Die Stadt Koblenz hat im Jahr 2005 einen Vertrag mit dem Landesmedienzentrum (jetzt das Pädagogische Landesinstitut (PL)) geschlossen, wonach die Stadtbildstelle der Stadt Koblenz in das Landesmedienzentrum integriert wird.

- Schulnetz: 365.450 Euro

Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Ansatzsteigerung um rd. 365.450 Euro. Verlagerung von Kosten aus Zeile 14.

Zeile 11: Abschreibungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Aufgrund von vermehrter Anschaffung im Schulnetz durch u. a. Servern, Touchpads, erhöhen sich die A b s c h r e i b u n g e n .</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: - Schulnetz + IT-Support: 1.393.450 Euro (Vorjahr: 1.827.965 Euro) Im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich eine Minderung des Ansatzes um rd. 434.550 Euro. Verlagerung des Aufwandes i. H. v. 365.450 Euro zu Zeile 10.</p> <p>Der investive Anteil des Schulnetzes (181.000 Euro) ist bei Projekt Q400006 "Global Schulnetz/ Digitalisierung" v e r a n s c h l a g t .</p> <ul style="list-style-type: none"> - Büromaterial: 10.000 Euro - Öffentliche Bekanntmachungen: 6.300 Euro - Versicherungsbeiträge: 10.487 Euro (Vorjahr: 9.613 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	211	Grundschulen
Produkt:	2111	Grundschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 25 Grundschulen		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger - Organisation der Betreuenden Grundschule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	433.980	480.390	448.890	448.890	401.890
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	335.430	361.630	426.130	426.130	426.130
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	2.124	3.647	3.337
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	769.410	842.020	877.144	878.667	831.357
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	570.464	703.310	713.787	724.435	735.242
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	922.190	1.327.260	1.302.132	1.297.360	1.251.220
11 Abschreibungen	0,00	328.320	311.180	315.480	319.900	324.240
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	361.256	449.907	354.150	354.224	354.308
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.182.230	2.791.657	2.685.549	2.695.919	2.665.010
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.412.820	-1.949.637	-1.808.405	-1.817.252	-1.833.653
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.412.820	-1.949.637	-1.808.405	-1.817.252	-1.833.653
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.538.490	-8.239.230	-13.233.150	-11.701.460	-8.666.760
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.951.310	-10.188.867	-15.041.555	-13.518.712	-10.500.413

III. Finanzhaushalt Produkt 2111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.841.731	-10.096.189	-14.946.743	-13.421.036	-10.398.139
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	1.254.350	1.049.400	2.150.500	3.013.300	8.273.300
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.254.350	1.049.400	2.150.500	3.013.300	8.273.300
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.737.300	6.642.900	8.035.500	12.121.000	6.162.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.737.300	6.642.900	8.035.500	12.121.000	6.162.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.482.950	-5.593.500	-5.885.000	-9.107.700	2.111.300
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-13.324.681	-15.689.689	-20.831.743	-22.528.736	-8.286.839

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-78,57	-88,32	-130,00	-116,64	-90,57
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,46	0,52	0,52	0,52	0,52
Anzahl Schulen	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl Schüler/innen	0,00	3.850,00	3.993,00	4.053,00	4.032,00	4.099,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	9,74	10,97	10,86	10,75	10,64
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	90,95	83,27	81,60	79,97	78,37
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	10,82	17,56	20,21	24,20	29,04
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	230,00	235,00	237,00	240,00	245,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	76,90	83,30	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
211101	Grundschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Landeszuwendungen für die betreuende Grundschule: 182.000 Euro
 - Ganztagschulpauschalen Grundschulen Pfaffendorfer Höhe und Pestalozzi: 31.500 Euro
 - Ab 2025 fällt die Ganztagschulpauschale für die Grundschulen Pfaffendorfer Höhe und Pestalozzi weg.
 - Auflösung von Sonderposten: 219.890 Euro
 - Familiengrundschulzentren (FamOS): 47.000 Euro
- Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz zur Entwicklung von Familiengrundschulzentren als multiprofessioneller Ort in der Schule" ab dem Schuljahr 2023/ 2024 bis zum 31.12.2026.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Beteiligung der Eltern für die betreuende Grundschule: 353.500 Euro (Vorjahr: 323.000 Euro)
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 8.130 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierhöhungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Outsourcing betreuende Grundschule durch die Katholische Familienbildungsstätte: 867.000 Euro (Vorjahr: 533.000 Euro) Die Dienstleistung wurde für das Schuljahr 2023/2024 neu ausgeschrieben. Es kam zu einer erheblichen K o s t e n s t e i g e r u n g . - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmaterial, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 25 Grundschulen: 373.000 Euro (Vorjahr: 360.000 Euro). - Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten für das Gebäude der Grundschule Niederberg: rd. 90.000 Euro - Miete Dr. Zimmermansche Schule: 95.840 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung u.a. für den Grundschulsupport von rd. 83.000 Euro (Vorjahr: 72.000 Euro) Kostensteigerungen aufgrund von Tarifverhandlungen 2023/ 2024 im öffentlichen Dienst. Ab März 2024 Entgelterhöhung um 200 Euro Sockelbetrag zzgl. 5,5 %. Betrifft im Grundschulsupport 1,5 Stellen. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 3.700 Euro (Vorjahr 5.700 Euro) - Familiengrundschulzentren (FamOS): 47.000 Euro Pilotprojekt des Landes Rheinland-Pfalz zur Entwicklung von Familiengrundschulzentren als multiprofessioneller Ort in der Schule" ab dem Schuljahr 2023/ 2024 bis zum 31.12.2026.</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	215	Realschulen plus
Produkt:	2151	Realschulen plus
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 4 Realschulen plus.</p> <p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2151

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	4.360	1.970	1.970	1.970	1.970
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	26.950	17.000	17.000	17.000	17.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	2.124	3.642	3.340
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	31.310	18.970	21.094	22.612	22.310
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	228.706	268.380	272.382	276.448	280.572
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	129.454	123.434	135.658	123.434	123.434
11 Abschreibungen	0,00	76.200	28.740	29.150	29.530	29.940
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	114.544	97.390	97.468	110.602	97.636
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	548.904	517.944	534.658	540.014	531.582
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-517.594	-498.974	-513.564	-517.402	-509.272
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-517.594	-498.974	-513.564	-517.402	-509.272
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-4.424.770	-3.283.050	-1.586.820	-1.754.770	383.480
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.942.364	-3.782.024	-2.100.384	-2.272.172	-125.792

III. Finanzhaushalt Produkt 2151

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.870.026	-3.754.726	-2.074.814	-2.247.756	-100.678
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	100.000	2.620.000	520.000	1.090.000	3.045.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	100.000	2.620.000	520.000	1.090.000	3.045.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.044.600	4.584.200	6.675.500	6.530.000	2.035.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.044.600	4.584.200	6.675.500	6.530.000	2.035.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-944.600	-1.964.200	-6.155.500	-5.440.000	1.009.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-5.814.626	-5.718.926	-8.230.314	-7.687.756	908.822

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-43,38	-32,78	-18,15	-19,60	-1,08
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,18	0,20	0,20	0,20	0,20
Anzahl Schulen	0,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Anzahl Schüler/innen	0,00	2.058,00	1.595,00	1.591,00	1.587,00	1.568,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	5,65	6,00	5,94	5,88	5,82
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	66,64	48,47	47,50	46,55	45,62
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	0,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	0,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	6,03	12,28	14,15	16,95	20,33
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	120,00	125,00	127,00	130,00	146,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	66,70	76,90	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
215101	Realschule plus

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Auflösung von Sonderposten: 1.970 Euro (Vorjahr: 4.360 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Lehrerparkplätze: 17.000 Euro (Vorjahr: 26.950 Euro)

Aufgrund von Baumaßnahmen (Clemens-Brentano-Realschule plus) stehen aktuell weniger Parkplätze zur Vermietung zur Verfügung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierhöhungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmaterial, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 4 Realschulen plus: 148.990 Euro (Vorjahr: 150.400 Euro) - Mietaufwendungen für die Mensa Albert-Schweizer-Realschule plus von rd. 22.000 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung von rd. 13.050 Euro (Vorjahr: 26.100 Euro) In 2024 stehen die Mittel zur Digitalisierung für die Clemens-Brentano-Overberg Realschule Plus zur Verfügung. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 7.650 Euro (Vorjahr: 12.250 Euro)</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	217	Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs
Produkt:	2171	Gymnasien
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 6 Gymnasien		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2171

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	158.950	123.950	123.950	123.950	123.950
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	63.470	63.470	63.470	63.470	63.470
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	5.668	9.716	8.906
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	222.420	187.420	193.088	197.136	196.326
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	609.882	715.688	726.360	737.190	748.192
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	293.529	263.719	268.729	263.719	263.719
11 Abschreibungen	0,00	139.410	138.910	140.850	142.780	144.740
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	369.779	454.679	359.051	359.267	359.491
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.412.600	1.572.996	1.494.990	1.502.956	1.516.142
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.190.180	-1.385.576	-1.301.902	-1.305.820	-1.319.816
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.190.180	-1.385.576	-1.301.902	-1.305.820	-1.319.816
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.999.210	-6.229.850	-5.785.660	-5.651.940	-5.995.680
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.189.390	-7.615.426	-7.087.562	-6.957.760	-7.315.496

III. Finanzhaushalt Produkt 2171

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.088.602	-7.515.054	-6.990.960	-6.863.318	-7.218.322
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	470.000	161.050	1.271.080	2.121.450	1.352.400
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	470.000	161.050	1.271.080	2.121.450	1.352.400
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.419.300	3.892.000	5.577.000	5.093.000	1.717.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.419.300	3.892.000	5.577.000	5.093.000	1.717.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-949.300	-3.730.950	-4.305.920	-2.971.550	-364.600
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-9.037.902	-11.246.004	-11.296.880	-9.834.868	-7.582.922

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWW-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-71,88	-66,01	-61,26	-60,03	-63,10
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,49	0,53	0,53	0,53	0,53
Anzahl Schulen	0,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Anzahl Schüler/innen	0,00	5.481,00	4.759,00	4.891,00	5.066,00	5.121,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	13,48	14,63	14,49	14,34	14,20
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	75,85	63,00	61,74	60,51	59,30
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	0,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	0,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	10,34	16,81	19,27	23,04	27,65
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	210,00	224,00	225,00	235,00	235,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	76,90	83,30	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
217101	Gymnasien

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus dem Überschuss der Görres-Stiftung: 84.000 Euro

- Ganztagsschulpauschale: 0 Euro (Vorjahr: 35.000 Euro)

Die Pauschale zur Einrichtung einer Ganztagsschule wurde auf verschiedene Jahre verteilt und in 2023 vollständig ausgeschöpft.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Mieterträge Lehrerparkplätze: 63.500 Euro (Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für alle 6 Gymnasien: 312.500 Euro (Vorjahr: 312.300 Euro) - Mietaufwendungen Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium: rd. 205.000 Euro - Miete Dr. Zimmermansche Schule: 95.840 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung: 26.100 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 28.900 Euro - Aufwendungen für Ausstattung, Ausrüstung etc. 123.936 Euro (Vorjahr: 153.926 Euro) <p>Die korrespondierenden Aufwendungen bzgl. der Ganztagschulpauschale (Zeile 2) reduzieren sich ebenfalls.</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen
Produktgruppe:	218	Integrierte Gesamtschulen
Produkt:	2181	Integrierte Gesamtschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in der Integrierten Gesamtschule		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schule (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2181

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	44.680	44.680	29.680	14.680	14.680
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	1.063	1.822	1.670
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	44.680	44.680	30.743	16.502	16.350
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	114.353	134.192	136.193	138.223	140.286
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	71.500	71.960	70.010	41.960	41.960
11 Abschreibungen	0,00	44.790	44.820	45.420	46.060	46.690
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	24.559	35.558	22.548	22.588	35.680
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	255.202	286.530	274.171	248.831	264.616
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-210.522	-241.850	-243.428	-232.329	-248.266
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-210.522	-241.850	-243.428	-232.329	-248.266
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-862.110	-888.810	-913.780	-949.460	-1.004.200
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.072.632	-1.130.660	-1.157.208	-1.181.789	-1.252.466

III. Finanzhaushalt Produkt 2181

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.042.273	-1.100.255	-1.127.274	-1.151.982	-1.221.884
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	102.000	390.400	512.000	12.000	15.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	102.000	390.400	512.000	12.000	15.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-102.000	-390.400	-512.000	-12.000	-15.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.144.273	-1.490.655	-1.639.274	-1.163.982	-1.237.384

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schule mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,41	-9,80	-10,00	-10,20	-10,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10
Anzahl Schüler/innen	0,00	826,00	837,00	829,00	833,00	833,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/gm	0,00	4,49	15,90	15,74	15,58	15,43
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/gm	0,00	77,81	122,06	119,62	117,22	114,88
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	0,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	0,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	14,00	18,41	21,10	25,25	30,30
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	47,00	48,00	48,00	48,00	48,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	66,70	76,90	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
218100	Integrierte Gesamtschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

- Auflösung von Sonderposten: 14.680 Euro

- Ganztagschulpauschale Land für Integrierte Gesamtschule: 30.000 Euro

Die IGS wird zum Schuljahr 2023/ 2024 Ganztagschule. Die Ganztagschulpauschale kann auf mehrere Jahre verteilt werden. Die Verteilung der Mittel erfolgte nach Absprache mit den Schulsachbearbeitern auf die Jahre 2023 (30.000 Euro), 2024 (30.000 Euro) und 2025 (15.000 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die IGS: rd. 56.700 Euro (Vorjahr: 53.900 Euro) Der IGS werden im 3-Jahres-Rhythmus Mittel von rund 13.050 Euro für die Digitalisierung (z. B. Notebooks, Tablets) zur Verfügung gestellt (siehe Ansätze 2024 und 2027).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	22	Schulträgeraufgaben, Förderschulen
Produktgruppe:	221	Förderschulen
Produkt:	2211	Förderschulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Förderschulen		
<p>Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2211

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.820	1.820	1.820	1.820	1.820
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.910	10.300	10.300	10.300	10.300
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	885	1.518	1.392
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	250.730	252.120	253.005	253.638	253.512
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	95.295	111.826	113.493	115.187	116.905
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	323.859	327.069	332.369	327.559	327.819
11 Abschreibungen	0,00	13.520	11.130	11.280	11.450	11.620
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	116.894	118.184	118.217	118.251	118.286
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	549.568	568.209	575.359	572.447	574.630
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-298.838	-316.089	-322.354	-318.809	-321.118
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-298.838	-316.089	-322.354	-318.809	-321.118
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.301.930	-1.498.540	-1.312.580	-1.368.140	-1.450.080
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.600.768	-1.814.629	-1.634.934	-1.686.949	-1.771.198

III. Finanzhaushalt Produkt 2211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.588.860	-1.805.099	-1.626.144	-1.678.629	-1.762.588
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	72.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	72.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	78.500	263.500	988.500	48.500	28.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	78.500	263.500	988.500	48.500	28.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-78.500	-263.500	-916.500	-48.500	-28.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.667.360	-2.068.599	-2.542.644	-1.727.129	-1.791.088

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-14,05	-15,73	-14,13	-14,55	-15,28
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Anzahl Schulen	0,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	14,03	11,82	11,70	11,58	11,47
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	70,52	74,46	72,97	71,51	70,08
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	7,49	13,16	15,11	18,10	21,72
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	35,00	36,00	37,00	38,00	41,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	66,70	76,90	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
221101	Förderschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Mieterträge Lehrerparkplätze: 10.300 Euro

(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung Landkreises Mayen-Koblenz für die Förderschule am Bienhorntal gemäß Zweckvereinbarung.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Aufwendungen für sonstige laufende

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>A u f w e n d u n g e n : I n s b e s o n d e r e :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Unterrichtsmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die drei Förderschulen: 85.500 Euro (Vorjahr: 83.500 Euro) - Schulbeiträge für Koblenzer Schüler, die an Förderschulen außerhalb des Stadtgebietes unterrichtet werden: 238.000 Euro (Vorjahr: 238.000 Euro) - Miete Mensa Förderschule Diesterweg: rd. 73.000 Euro (Vorjahr: 73.000 Euro) - Aufwendungen für Digitalisierung: 13.050 Euro - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 4.650 Euro (Vorjahr: 4.050 Euro). 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	23	Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen
Produktgruppe:	231	Berufsbildende Schulen
Produkt:	2311	Berufsbildende Schulen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Berufsbildenden Schulen		
Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung des Personals (Sekretariat) - Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget) - Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2311

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	950	1.900	1.900	1.900	1.900
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	24.100	24.100	24.100	24.100	24.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	980.800	980.800	980.800	980.800	980.800
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	0	0	5.846	10.015	9.185
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.005.850	1.006.800	1.012.646	1.016.815	1.015.985
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	628.942	738.044	749.055	760.227	771.573
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	456.857	456.857	451.115	456.857	456.857
11 Abschreibungen	0,00	122.470	125.900	127.630	129.410	131.190
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.033.042	1.077.261	1.077.475	1.077.707	1.077.938
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.241.311	2.398.062	2.405.275	2.424.201	2.437.558
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.235.461	-1.391.262	-1.392.629	-1.407.386	-1.421.573
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.235.461	-1.391.262	-1.392.629	-1.407.386	-1.421.573
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.755.780	-3.559.120	-3.324.670	-3.432.640	-3.645.520
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-4.991.241	-4.950.382	-4.717.299	-4.840.026	-5.067.093

III. Finanzhaushalt Produkt 2311

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.868.352	-4.824.925	-4.596.007	-4.721.167	-4.945.657
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	30.000	50.000	0	1.020.000	1.500.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	30.000	50.000	0	1.020.000	1.500.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	356.000	788.000	1.295.500	2.384.000	2.556.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	356.000	788.000	1.295.500	2.384.000	2.556.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-326.000	-738.000	-1.295.500	-1.364.000	-1.056.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-5.194.352	-5.562.925	-5.891.507	-6.085.167	-6.001.657

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-43,81	-42,91	-40,77	-41,76	-43,71
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,51	0,54	0,54	0,54	0,54
Anzahl Schüler/innen	0,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	0,00	15,55	16,22	16,06	15,90	15,74
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	0,00	69,22	56,84	55,70	54,59	53,50
Aufwand für Reinigung in €/qm	0,00	9,03	12,22	14,04	16,81	20,17
Anzahl elektronische Tafelanlagen	0,00	110,00	110,00	120,00	140,00	180,00
Ausleuchtungsquote WLAN	0,00	76,90	83,30	90,90	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231101	Berufsbildende Schulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Schüler/-innen":

Für die Planjahre 2023 bis 2026 ist nach Auskunft der Statistikstelle keine valide Prognose über zukünftige Schülerzahlen möglich. Dies liegt u.a. an der sehr hohen Einpendlerquote von über 60%, die eine Vorausberechnung auf Basis des Melderegisters unmöglich macht.

"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"

Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Auflösung von Sonderposten: 1.900 Euro (Vorjahr: 945 Euro)
- Zuwendungen vom Bund für Erasmus+: 0 Euro

Erasmus+ wird im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Mieterträge aus der Verpachtung der Mensa Finkenherd: 3.200 Euro (Vorjahr: 3.200 Euro)
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 20.900 Euro (Vorjahr: 20.900 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)</p> <p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Erträge aus den Zweckvereinbarungen über die Nutzung der Koblenzer Berufsschulen mit umliegenden Landkreisen (seit 2017 Pauschalabrechnung aller Einnahmen / Ausgaben pro Schüler).</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr beruht insbesondere auf den allgemeinen Tarifierpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: I n s b e s o n d e r e : - Konsumtiver Sachbedarf (z.B. Lehr- und Lernmittel, Büromaterial, Telefongebühren, Einrichtungsgegenstände, etc.) für die drei Berufsbildenden Schulen: rd.: 372.800 Euro - Aufwendungen für Digitalisierung: 59.400 Euro - Mietkosten für die Außenstelle der BBS Julius-Wegeler am Finkenherd: 870.500 Euro (Vorjahr: 815.000 Euro) Zum 01.01.2023 erfolgte eine Mieterhöhung. - Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 9.500 Euro</p> <p>Zeile 22: Saldo aus ILV: Gebäudeaufwendungen des ZGMs z.B. Sanierungsmaßnahmen (siehe Produkt 1144).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	241	Schülerbeförderung
Produkt:	2411	Schülerbeförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Sicherstellung der Schülerbeförderung		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2411

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	50.000	33.000	33.000	33.000	33.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	145.493	178.990	181.594	184.237	186.919
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.813.900	3.154.000	3.154.000	3.154.000	3.154.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	28.975	18.877	19.371	19.882	20.402
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.988.368	3.351.867	3.354.965	3.358.119	3.361.321
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.938.368	-3.318.867	-3.321.965	-3.325.119	-3.328.321
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzserträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.938.368	-3.318.867	-3.321.965	-3.325.119	-3.328.321
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-8.064	-7.442	-8.480	-8.105	-7.513
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.946.432	-3.326.309	-3.330.445	-3.333.224	-3.335.834

III. Finanzhaushalt Produkt 2411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.942.742	-3.319.908	-3.323.965	-3.326.664	-3.329.194
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.942.742	-3.319.908	-3.323.965	-3.326.664	-3.329.194

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung wird sichergestellt. Es ist auch in Zukunft damit zu rechnen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Fahrkarte jährlich steigen. Zur Erhaltung des Bildungsstandortes Koblenz soll der Eigenanteil an Fahrtkosten weiterhin angemessen und sozialverträglich bleiben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-34,64	-28,83	-28,78	-28,76	-28,77
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Primarstufe	0,00	250,00	260,00	260,00	260,00	260,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe I	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe II	0,00	370,00	370,00	370,00	370,00	370,00
Fahrtkosten pro beförderungsberechtigten Schülern/-innen in €	0,00	889,30	726,39	726,39	726,39	726,39
Eigenanteil pro eigenanteilspflichtigem(r) Schüler/-in in €	0,00	220,09	147,00	147,00	147,00	147,00
Anzahl der eigenanteilsbefreiten Schüler/-innen	0,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00	3.757,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
241100	Schülerbeförderung
241101	Beförderung von Kindern 3. Leb

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2411 "Schülerbeförderung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).

Innerhalb des Produktes 2411 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge aus dem Eigenanteil der Schülerbeförderung (Zeile 4 Konto 433) fließen den Mehraufwendungen für Schülerbeförderungskosten (Zeile 10 Konto 5241) zu.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:

Nach einer einheitlichen Buchungsvorgabe des Landes ist seit 2023 die Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten als allgemeine Finanzzuweisung im Produkt 6111 "Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen" abzubilden, sodass hieraus im Vergleich zum Jahr 2022 keine Erträge resultieren.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Eigenanteil der Eltern an der Schülerbeförderung.

Seit dem Schuljahr 2013/2014 wird der Eigenanteil prozentual (25 %) anhand der regulären Fahrkartenkosten berechnet. Durch die Einführung des 49-Euro Deutschlandtickets ab Mai 2023 reduziert sich der Kostenbeitrag auf 12,25 Euro pro Fall. Viele Antragsberechtigte liegen mittlerweile unterhalb der Einkommensgrenze und sind dadurch vom Eigenanteil befreit.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Stellenneueinrichtungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
<p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülerbeförderungskosten ÖPNV und freigestellter Transport: 3.000.000 Euro (Vorjahr: 3.663.900 Euro) <p>Durch die Einführung des 49-Euro Deutschlandtickets reduzieren sich die Kosten für den ÖPNV um rd. 800.000 Euro. Jedoch werden in 2024 viele Linien im freigestellten Schülertransport neu ausgeschrieben und es ist mit Kostensteigerungen zu rechnen (rd. 200.000 Euro)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beförderung von Kindergartenkindern: 20.000 Euro - Beteiligung Schülerbeförderungskosten zu einer Förderschule im Landkreis Neuwied: 60.000 Euro - Sonstige Transportkosten (z. B. Schwimmen, Jugendverkehrsunterricht): 74.000 Euro (Vorjahr: 70.000 Euro) <p>Kostensteigerung aufgrund neuer Ausschreibung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Datenverarbeitung: 16.460 Euro (Vorjahr: 26.550 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	243	Sonstige schulische Aufgaben
Produkt:	2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Nicht schulartspez. Aufgaben sowie die Bearbeitung der Anträge auf Lernmittelfreiheit - Durchführung Schulbuchausleihe - Schülerverpflegung - DigitalPakt Schule 		
Auftragsgrundlage		
Schulgesetz (SchulG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.141.457	973.618	869.050	869.050	869.050
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	858.000	898.000	903.000	908.000	918.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	714.000	579.100	579.100	579.100	579.100
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.713.457	2.450.718	2.351.150	2.356.150	2.366.150
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	247.761	304.287	308.714	313.201	317.767
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.523.800	2.438.800	2.388.800	2.408.800	2.388.800
11 Abschreibungen	0,00	43.180	76.250	77.300	78.370	79.450
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	706.200	412.000	706.200	706.200	706.200
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.224.703	1.368.581	942.428	943.113	961.832
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.745.644	4.599.918	4.423.442	4.449.684	4.454.049
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.032.187	-2.149.200	-2.072.292	-2.093.534	-2.087.899
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.032.187	-2.149.200	-2.072.292	-2.093.534	-2.087.899
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-12.436	-11.377	-13.144	-12.505	-11.498
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.044.623	-2.160.577	-2.085.436	-2.106.039	-2.099.397

III. Finanzhaushalt Produkt 2431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.995.172	-2.073.445	-1.997.119	-2.016.517	-2.008.656
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.872.000	3.381.500	1.040.000	42.500	45.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.872.000	3.381.500	1.040.000	42.500	45.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	628.000	-1.366.560	-790.000	-42.500	-45.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.367.172	-3.440.005	-2.787.119	-2.059.017	-2.053.656

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-17,95	-18,73	-18,02	-18,17	-18,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,20	0,22	0,22	0,22	0,22
Anzahl Ganztagschulen	0,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
243101	Schulartübergr. Maßn., allg.
243102	Schülerverpflegung
243103	Gewerbliche Einrichtungen
243104	Schulbuchausleihe

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Ganztagschulen":

Die Anzahl der einzurichtenden Ganztagschulen ist abhängig von der Entwicklungsstrategie des Landes Rheinland-Pfalz. Die derzeit 19 Ganztagschulen sind: Grundschule Freiherr-vom-Stein, Grundschule Güls, Grundschule Lützel, Grundschule Neuendorf, Grundschule Neukarthause, Grundschule Pestalozzi, Grundschule Pfaffendorfer Höhe, Grundschule St. Castor, Grundschule Rübenach, Grundschule Schenkendorf, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Clemens-Brentano/Overberg Realschule plus, Goethe Realschule plus, Realschule plus auf der Karthause, Görres-Gymnasium, Max-von-Laue-Gymnasium, Diesterwegschule, Hans-Zulliger-Schule, Schule am Bienhortal und die Integrierte Gesamtschule ab dem Schuljahr 2023/2024.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Das Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10 und 14).

Innerhalb des Produktes 2431 sind die Zeilen 10 und 14 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge in den Zeilen 2, 5 und 6 dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Kostenbeteiligungen Land zur Mittagsverpflegung: 7.850 Euro (Sozialfonds)
 - Verwaltungskostenpauschale des Landes für die Durchführung der Schulbuchausleihe: 155.000 Euro
 - Konsumtiver Anteil der Zuwendungen aus dem Digitalpakt Schulen: 19.900 Euro (Vorjahr: 20.000 Euro)
- Der investive Anteil ist bei Projekt Q400007 "DigitalPakt Schule" veranschlagt.
- Seit 2022: Förderprogramm Land für professionelle Administration und Wartung digitaler Infrastrukturen an Schulen (Zusatzvereinbarung „Administration“ zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule): 378.800 Euro (Vorjahr: 252.500 Euro).

Auf die Stadt Koblenz entfällt ein Fördervolumen von rd. 757.500 Euro bis zum Ende des Förderzeitraumes des Digitalpakts Schule. Der Mittelabruf für 2022 konnte nicht wie geplant umgesetzt werden, weshalb der in 2022 geplante Fördermittelabruf erst in 2024 erfolgen wird.

Das Ziel der Förderung ist der Auf- und Ausbau effektiver Strukturen für einen flächendeckenden und nachhaltigen technischen Support digitaler Infrastrukturen an Schulen.

Die damit verbundenen Mehraufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen“ veranschlagt.

- Seit 2022: Erasmus +: 412.000 Euro (neue Projektlaufzeit ab dem 01.06.2024)
- Grundsätzlich beträgt die maximale Fördersumme pro Projektlaufzeit 706.200 Euro. Die neue Projektlaufzeit in

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen

2024 beginnt jedoch erst ab 01.06.2024. Durch das Programm Erasmus werden der Stadt bis einschließlich 2027 Mittel für die Mobilitäten der Koblenzer Schulen im Ausland (u. a. Austauschprogramme, Hospitationen, Fortbildungen) zur Verfügung gestellt. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen" veranschlagt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Privatrechtl. Entgelte der Eltern für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung: 540.000 Euro (Vorjahr: 510.000 Euro)

- Beteiligung BuT-Leistungsträger an der Mittagsverpflegung durch das Bildungs- und Teilhabepaket: 358.000 Euro (Vorjahr: 348.000 Euro)

Durch die Änderung des „Starke-Familien-Gesetz“, in Kraft getreten am 01.07.2019, müssen Familien, die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhalten, keine Entgelte mehr für die Mittagsverpflegung entrichten. Diese Kosten werden vom BuT-Leistungsträger übernommen. Durch die erhöhte Anzahl an Ganztagschulen steigt die Anzahl der Schüler, für die Mittagsverpflegungen angeboten werden. Zudem steigen voraussichtlich die Preise aufgrund neu vorzunehmender Ausschreibungen. Entsprechend steigen hier auch die korrespondierenden Entgelte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Kostenerstattung des Landes zur Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 550.000 Euro (Vorjahr: 690.000 Euro)

In 2022 und 2023 stiegen im Vergleich zu den anderen Jahren die Aufwendungen und damit auch die Kostenerstattungen des Landes zur Beschaffung von Büchern.

Die Bücher durchlaufen mehrere Ausleihzyklen und in den Jahren 2022 und 2023 endeten eine Vielzahl dieser Zyklen. Deshalb mussten viele Bücher neu angeschafft werden und die Kostenerstattung war höher.

- Lernmittelfreiheit für die Berufsbildenden Schulen und Förderschulen: 24.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Stellenneueinrichtungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Wesentlichen sind enthalten:

- Mittagsverpflegung der Schüler/-innen: 1.200.000 Euro (Vorjahr: 1.152.000 Euro)

Durch die steigenden Schülerzahlen, steigenden Preise, sowie aufgrund neu vorzunehmender Ausschreibungen, erhöht sich der Ansatz für die Mittagsverpflegung (vgl. Erläuterungen zu Zeile 5 „Privatrechtliche Leistungsentgelte“).

- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen und Sportgeräten: 160.000 Euro

- Aufwendungen für die Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 550.000 Euro (Vorjahr: 690.000 Euro)

In 2022 und 2023 stiegen im Vergleich zu den anderen Jahren die Aufwendungen zur Beschaffung von Büchern (Ende vieler Ausleihzyklen, vgl. Zeile 6 „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“)

- Inspektion Sporthallen: 6.500 Euro

- Prüfung ortsveränderlicher Geräte in den Schulen: 62.000 Euro

- Schultafelüberprüfungen: 35.000 Euro

- Dienstleistung Schulbuchausleihe: 195.000 Euro (Vorjahr: 172.000 Euro)

Ab dem Schuljahr 2023/2024 erfolgte eine Kostensteigerung um 7,7 Prozent. Dienstleistung muss für Schuljahr 2024/2025 neu ausgeschrieben werden und es ist mit weiteren Kostensteigerungen zu rechnen.

- DigitalPakt Schulen: 30.000 Euro (Vorjahr: 100.000 Euro)

Die korrespondierenden Zuwendungen sind in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.

- Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: 54.800 (Vorjahr: 1.800 Euro)

Die Kostenerstattung steigt durch die zukünftige Nutzung des neuen Hallenbades Moselbogen im Raental.

- Kosten für die schulische Nutzung des Beatusbad, Freibad Oberwerth und zukünftig des neuen Hallenbad Moselbogen im Raental (53.000 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Seit 2022: Erasmus +: bis zu 706.200 Euro

Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge" veranschlagt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Insbesondere:

- Schülerunfallversicherung: 904.936 Euro (Vorjahr: 931.920 Euro)

- Aufwendungen für den Auf- und Ausbau effektiver Strukturen für einen flächendeckenden und nachhaltigen technischen Support digitaler Infrastrukturen an Schulen: 426.825 Euro (Vorjahr: 252.500 Euro). Das Förderprogramm endet 2024. Ab 2025 keine Aufwendungen mehr.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Schulen
Die korrespondierenden Zuwendungen aus der Zusatzvereinbarung „Administration“ zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule sind in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400001000 Global Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	175.552	0	0	0	0	0	0	176.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	1
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	175.553	0	0	0	0	0	0	176.001
Auszahl. für immaterielle VG	6.569	0	0	0	0	0	0	7.000
Auszahlungen für Sachanlagen	570.891	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	1.107.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	577.460	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	1.114.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				60.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-401.907	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	-104.000	0	-937.999

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 60.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

In 2024 sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Sportgeräte (20.000 Euro)
- Ersatz-/Neubeschaffungen Arbeitsplätze in den Schulsekretariaten der 42 Schulen (21.000 Euro)
- Ersatzbeschaffungen z.B. Klaviere (5.000 Euro)
- Ausstattung NaWi-Räume (40.000 Euro)
- Projekt "KESch" - Klimaschutz und Energiesparen an Schulen (3.000 Euro)
- MINT (15.000 Euro)

Infolge langer Lieferzeiten und zwecks Auftragsvergabe wird für die Anschaffung der Sportgeräte und der Ausstattung der NaWi-Räume, welche in 2025 angeschafft werden, eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 16.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400006000 Global Schulnetz / Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.000	0	0	0	0	0	0	4.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	4.000	0	0	0	0	0	0	4.000
Auszahl. für immaterielle VG	147.583	44.200	0	0	0	0	0	192.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.084.912	181.000	181.000	181.000	181.000	181.000	0	3.038.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.232.495	225.200	181.000	181.000	181.000	181.000	0	3.230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			181.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				181.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.228.495	-225.200	-181.000	-181.000	-181.000	-181.000	0	-3.226.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 181.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Investive Anschaffungen für das Schulnetz 181.000 Euro:

- E-Mail Schutzfilter (20.400 Euro)
- WLAN-Inbetriebnahme durch Fremdfirmen (30.500 Euro)
- Active Panels/Displays für u.a. Container Maßnahmen oder neue Klassenerschließungen (89.900 Euro)
- NAS Speichergeräte für Datensicherung (16.200 Euro)
- Austauschdisplays/-boards bei Defekt (24.000 Euro)

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum betreut für das Kultur- und Schulverwaltungsamt die EDV-Technik an den Koblenzer Schulen (Schulnetz). Hierunter fallen u. a. das Aufstellen, Installieren und Konfigurieren von Servern, Netzwerkverbindungen und ähnlichem. Die konsumtiven Aufwendungen für das Schulnetz (z. B. Support) werden bei Produkt 2012 veranschlagt.

Um die geplanten Anschaffungen frühzeitig tätigen zu können und Lieferengpässe zu umgehen, wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 181.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 48.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400007000 DigitalPakt Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	481.662	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0	0	6.246.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	481.662	3.500.000	2.014.940	250.000	0	0	0	6.246.600
Auszahlungen für Sachanlagen	4.881.894	2.837.000	3.346.500	1.000.000	0	0	0	12.070.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.881.894	2.837.000	3.346.500	1.000.000	0	0	0	12.070.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			3.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				250.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.400.232	663.000	-1.331.560	-750.000	0	0	0	-5.823.400

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 250.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten.

Im Rahmen des DigitalPakts Schule gewährt der Bund den Ländern auf Grundlage von Art. 104c des Grundgesetzes Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Der Bund unterstützt damit Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände) bei ihren Investitionen in die Ausstattung mit IT-Systemen und die Vernetzung von Schulen. Dies entspricht dem gesamtstaatlichen Interesse, zukunftstaugliche digitale Bildungsinfrastrukturen zu schaffen. Das Förderprogramm hat eine Laufzeit von 5 Jahren (2 0 1 9 - 2 0 2 4) .

Auf die Stadt Koblenz entfällt insgesamt ein Fördervolumen von rd. 8,56 Mio. Euro. Dieses setzt sich aus rd. 7,7 Mio. Euro Bundesmitteln (90 %) sowie rd. 856.000 Euro Eigenanteil des Schulträgers (10 %) zusammen. Hiervon entfallen auf investive Maßnahmen rd. 6,25 Mio. Euro und auf konsumtive Maßnahmen rd. 1,46 Mio. Euro (2431 "Schulartübergreifende M a ß n a h m e n ") .

Die Förderung erfolgt für u.a. folgende Zwecke:

Verkabelung auf dem Schulgelände, Server, WLAN-Ausleuchtung, Präsentationsgeräte (z. B. interaktive Tafeln und Bildschirme, "Beamer") und digitale Arbeitsgeräte. Mobile Endgeräte sind nur unter bestimmten Bedingungen förderfähig. Die Kosten für die Vernetzung der Verwaltungsräume (z. B. Sekretariate, Kopierräume, Schulsozialarbeit) sind nicht förderfähig.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 in Höhe von 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q40001000 Global Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	60.659	0	0	0	0	0	0	61.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	60.659	0	0	0	0	0	0	61.000
Auszahlungen für Sachanlagen	522.968	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	673.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	522.968	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	673.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			30.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				30.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-462.309	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	-612.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 30.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Grundschulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 30.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400011000 Global Grundschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	17.028	0	0	0	0	0	0	17.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	17.028	0	0	0	0	0	0	17.500
Auszahlungen für Sachanlagen	196.913	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	247.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	196.913	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	247.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-179.885	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-229.500

ERLÄUTERUNGEN:

Hardwarebeschaffung (Server, Lizenzen etc.) für alle Grundschulen (10.000 Euro).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400011000 ausgewiesen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400040000 Global Realschulen plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	92.278	0	0	0	0	0	0	92.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	92.278	0	0	0	0	0	0	92.500
Auszahl. für immaterielle VG	10.456	0	0	0	0	0	0	10.500
Auszahlungen für Sachanlagen	357.498	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	438.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	367.954	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	448.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				16.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-275.676	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	-356.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 16.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Realschulen plus.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 16.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400041000 Global Realschulen plus - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.448	0	0	0	0	0	0	24.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	24.448	0	0	0	0	0	0	24.500
Auszahl. für immaterielle VG	1.241	0	0	0	0	0	0	1.500
Auszahlungen für Sachanlagen	179.630	7.000	3.500	3.500	7.000	3.500	0	205.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	180.871	7.000	3.500	3.500	7.000	3.500	0	206.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-156.423	-7.000	-3.500	-3.500	-7.000	-3.500	0	-182.000

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Realschulen plus. Jedes Jahr wird eine Realschule plus mit neuer Hardware im Wert von 3.500 Euro ausgestattet. Alle 3 Jahre (siehe 2023 und 2026) werden 2 Schulen ausgestattet.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400041000 ausgewiesen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400060000 Global Gymnasien

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	96.000	0	0	0	0	0	0	96.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	96.000	0	0	0	0	0	0	96.000
Auszahl. für immaterielle VG	16.061	0	0	0	0	0	0	16.500
Auszahlungen für Sachanlagen	559.481	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0	680.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	575.541	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	0	696.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			24.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				24.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-479.541	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000	0	-600.500

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 24.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Gymnasien.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 24.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400061000 Global Gymnasien - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	83.019	0	0	0	0	0	0	83.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	83.019	0	0	0	0	0	0	83.500
Auszahl. für immaterielle VG	23.142	0	0	0	0	0	0	23.500
Auszahlungen für Sachanlagen	408.737	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	444.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	431.880	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	467.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-348.860	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	0	-384.000

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Gymnasien (7.000 Euro).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400061000 ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400070000 Global Integrierte Gesamtschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	6.864	0	0	0	0	0	0	7.000
Auszahlungen für Sachanlagen	58.155	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	85.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	65.019	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	92.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			4.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-65.019	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	0	-92.500

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 4.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für die IGS.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 4.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400071000 Global Integrierte Gesamtschule - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Auszahlungen für Sachanlagen	60.601	0	3.500	0	0	3.500	0	68.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	60.601	0	3.500	0	0	3.500	0	68.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-45.959	0	-3.500	0	0	-3.500	0	-53.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für die IGS.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400080000 Global Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	4.046	0	0	0	0	0	0	4.500
Auszahlungen für Sachanlagen	132.569	29.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	198.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	136.615	29.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	202.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			9.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				9.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-136.615	-29.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	0	-202.500

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 9.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Förderschulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 9.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400081000 Global Förderschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Auszahlungen für Sachanlagen	100.052	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	118.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	100.052	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	118.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.410	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	0	-103.000

ERLÄUTERUNGEN:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Förderschulen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400090000 Global Berufsbildende Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	0	0	0	0	0	50.000
Auszahl. für immaterielle VG	21.792	0	0	0	0	0	0	22.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.202.552	165.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	1.668.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.224.344	165.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	1.690.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.174.344	-165.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	-1.640.000

Verpflichtungsermächtigungen 2024 = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Berufsbildenden Schulen.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig im Jahr begonnen werden, damit die Verwaltung handlungsfähig sein kann. Daher wurde eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q400091000 Global Berufsbildende Schulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	85.228	0	0	0	0	0	0	85.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	85.228	0	0	0	0	0	0	85.500
Auszahl. für immaterielle VG	1.166	0	0	0	0	0	0	1.500
Auszahlungen für Sachanlagen	606.532	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	697.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	607.698	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	698.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-522.470	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	-613.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.).

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projekt Z400091 ausgewiesen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 15.000 €.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P401005000 Umstellung Switch-Infrastruktur Schulnetz								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	71.000	71.000	71.000	0	0	0	213.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	71.000	71.000	71.000	0	0	0	213.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				71.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-71.000	-71.000	-71.000	0	0	0	-213.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 71.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die schulische Infrastruktur nutzt aktuell die Cisco SG300 und die SG350 Serie als Switches in den Schulen. Die SG300 Serie erhält seit 04.10.2019 keine Sicherheitsupdates mehr. Die SG350 Serie erhält ab 30.10.2022 keine Sicherheitsupdates mehr.

Bisher erfolgt der Zugriff via Web-Browser. Dort wird eine Verschlüsselung (TLS) genutzt um z.B. die Anmeldedaten verschlüsselt zu übertragen. Es gibt unterschiedliche Versionen, jedoch unterstützen die aktuellen Switches lediglich TLS1.0 (SG300) und TLS1.1 (SG350), es sollte mittlerweile aber mindestens TLS1.2 bzw. TLS1.3 genutzt werden. Somit können die aktuellen Switches und älteren Versionen von den Browsern nicht mehr länger unterstützt und verwaltet werden. Daher ist es nötig die bestehende Infrastruktur nach und nach auszutauschen.

Aktuell sind 407 Switche in allen Schulen im Einsatz. Bestehende 5 Port Switches werden künftig nicht mehr eingesetzt und können durch größere und strukturierte Planungen ersetzt werden. Demnach sind nach aktuellen Planungen ca. 380 neue Switches (Ubiquiti) anzuschaffen.

Seit 2023 erfolgt die Umsetzung der Maßnahme. Die Gesamtkosten betragen 213.000 Euro aufgeteilt auf 3 Jahre.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 71.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z400000000 Global TH08 "Schulen" Zentrales Gebäudemanagement								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	879.952	217.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	1.497.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	879.952	217.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	1.497.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-879.952	-217.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	-1.497.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer, investiver Maßnahmen im Schulbereich, die als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400001000 Ankauf Schulcontainer

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	965.805	204.000	1.797.500	0	0	0	0	3.036.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	965.805	204.000	1.797.500	0	0	0	0	3.036.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.797.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-965.805	-204.000	-1.797.500	0	0	0	0	-3.036.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei vielen Baumaßnahmen müssen Schulklassen aus dem zu sanierenden Bestandsgebäude ausgelagert werden. Wenn keine Ausweichräume gefunden werden können, ist es erforderlich, bei jeder Maßnahme Schulcontainer anzumieten. Auch müssen Container angemietet werden, wenn ein Platzmehrbedarf nicht kurzfristig aufgefangen werden kann oder bestehende Räumlichkeiten aufgrund von Baumängeln nicht mehr genutzt werden können.

Die GS Lützel und die IGS Koblenz in Metternich benötigen absehbar wegen der Einführung der Mehrzügigkeit und der Ganztagschule zusätzliche Räume. An der Grundschule Lützel wird ein Ausweichklassenraum und zu der anschließenden Nutzung für eine Mehrzügigkeit im Schuljahr 2023/2024 ein zusätzlicher Unterrichtsraum benötigt.

In 2024 sollen die benötigten Schulcontainer angeschafft werden.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 67.900 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400002000 Inklusionsmaßnahmen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	0	0	0	0	0	0	48.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	48.000	0	0	0	0	0	0	48.000
Auszahlungen für Sachanlagen	50.665	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	301.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	50.665	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	301.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.665	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-253.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Kommunen zusätzlich finanziell bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich (Unterstützungsfonds § 109 b SchulG). Die Mittel aus dem Unterstützungsfonds sind jedoch nach Vorgaben des Landes im Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen“, Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“ abzubilden und können für investive und konsumtive Maßnahmen verwendet werden.

Die Verwendung der Inklusionsmittel erfolgt in Abstimmung zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Zentralen Gebäudemanagement. In diesem Projekt werden investive Maßnahmen umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400003000 Spielgeräte auf Schulhöfen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	415.750	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	866.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	415.750	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	866.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			45.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				45.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-415.750	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	0	-866.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 45.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel (jährlich grundsätzlich 90.000 Euro) dienen der Ersatzbeschaffung von Spielgeräten auf den Schulhöfen der Koblenzer Schulen.

Sobald im Zuge regelmäßiger Begehungen festgestellt wird, dass die Sicherheit eines alten Gerätes nicht mehr gewährleistet ist, wird dieses durch ein Neues ausgetauscht.

Die jährliche Abstimmung erfolgt zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Zentralen Gebäudemanagement.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 45.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400004000 Zutrittskontrolle Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	54.972	35.000	35.000	40.000	42.500	45.000	0	253.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	54.972	35.000	35.000	40.000	42.500	45.000	0	253.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.972	-35.000	-35.000	-40.000	-42.500	-45.000	0	-253.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um die Anforderungen an die Amokprävention sowie die Prävention weiterer Gewaltereignisse an den Koblenzer Schulen zu gewährleisten, ist sukzessive der Einbau und die Nachrüstung von sicherheitsrelevanten Einrichtungen, sofern nicht bereits vorhanden, zwingend erforderlich. Es handelt sich hierbei vor allem um Video- und Fernsprechanlagen sowie elek. Türöffner. Hierdurch wird der kontrollierte Zutritt zu den Schulgebäuden gewährleistet.

Der Einbau von Zutrittstechnik, insbesondere an Grundschulen (Videoanlagen etc.), ist investiv zu klassifizieren. Durch den Einbau werden die Vorgaben der Amokprävention erfüllt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400011000 Grundschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	208.031	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	289.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	208.031	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	289.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-208.031	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	-289.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400012000 Global Photovoltaik Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.300	192.200	0	0	0	0	212.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.300	192.200	0	0	0	0	212.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			192.200	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.300	-192.200	0	0	0	0	-212.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen ausgestattet. Im Bereich der Grundschulen ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

- Grundschule Metternich-Oberdorf: 50.700 Euro
- Grundschule Horchheim: 23.700 Euro
- Grundschule Kesselheim: 97.500 Euro
- Grundschule Moselweiß: 20.300 Euro
- Sporthalle Grundschule Metternich-Oberdorf: 20.300 Euro

In 2024 werden für die Umsetzung der o. g. Maßnahmen Mittel i. H. v. 192.200 Euro benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400041000 Realschulen Plus EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	95.646	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	176.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	95.646	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	176.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-95.646	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	-176.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400061000 Gymnasien EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	125.097	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	205.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	125.097	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	205.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-125.097	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	-205.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z400071000 Integrierte Gesamtschule EDV-Netz								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	207	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	40.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	207	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	40.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-207	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	0	-40.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.
Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z400072000 Photovoltaik Integrierte Gesamtschule								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	324.900	0	0	0	0	374.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	324.900	0	0	0	0	374.900
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			324.900	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-324.900	0	0	0	0	-374.900

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Integrierten Gesamtschule ist der Einbau bei folgendem Objekt vorgesehen:

- Sporthalle IGS Koblenz: 374.900 Euro

Nach den erfolgten Planungsleistungen in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400081000 Förderschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	17.211	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	97.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	17.211	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	97.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-17.211	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	-97.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z400082000 Global Photovoltaik Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	25.000	160.000	0	0	0	185.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	25.000	160.000	0	0	0	185.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				160.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-25.000	-160.000	0	0	0	-185.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 160.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Im Bereich der Förderschulen ist der Einbau bei folgenden Objekten vorgesehen:

- Sporthalle Förderschule Bienhortal: 85.000 Euro
- Sporthalle Hans-Zulliger-Schule: 100.000 Euro

Die Planung der beiden Maßnahmen ist für 2024 vorgesehen. Die Maßnahmen werden anschließend in 2025 umgesetzt.

Für die Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 160.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400091000 Berufsbildende Schulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	58.165	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	138.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	58.165	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	138.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-58.165	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	0	-138.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

Aufgrund von gestiegenen Personalkapazitäten können in den nächsten Jahren mehr Maßnahmen umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	570.000	100.000	150.000	0	0	0	0	825.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	570.000	100.000	150.000	0	0	0	0	825.000
Auszahlungen für Sachanlagen	4.780.293	0	32.800	0	0	0	0	4.948.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	4.780.293	0	32.800	0	0	0	0	4.948.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.210.293	100.000	117.200	0	0	0	0	-4.123.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2024 werden noch Fördermittel vereinnahmt.

Für Kunst am Bau werden in 2024 noch Mittel i. H. v. 32.000 Euro benötigt. Dadurch steigen die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher rd. 4,91 Mio. Euro auf nunmehr rd. 4,94 Mio. Euro.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 135.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401102000 Ersatzsporthalle Regenbogengrundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	560.000	45.000	0	0	0	0	0	590.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	560.000	45.000	0	0	0	0	0	590.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.198.260	0	0	0	0	0	0	2.200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.198.260	0	0	0	0	0	0	2.200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.638.260	45.000	0	0	0	0	0	-1.610.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401103000 Mensa Grundschule Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	985.000	100.000	100.000	115.000	0	0	0	1.325.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	985.000	100.000	100.000	115.000	0	0	0	1.325.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.921.887	0	0	0	0	0	0	3.015.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.921.887	0	0	0	0	0	0	3.015.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.936.887	100.000	100.000	115.000	0	0	0	-1.690.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2024 und 2025 werden lediglich noch Fördergelder vereinnahmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401106000 Neubau Grundschule Freiherr vom Stein
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	700.639	495.000	140.000	250.000	250.000	1.664.000	0	3.500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	700.639	495.000	140.000	250.000	250.000	1.664.000	0	3.500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.864.139	3.000.000	2.045.000	850.000	50.000	50.000	50.000	9.909.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.864.139	3.000.000	2.045.000	850.000	50.000	50.000	50.000	9.909.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.045.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.163.500	-2.505.000	-1.905.000	-600.000	200.000	1.614.000	-50.000	-6.409.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Aufgrund des desolaten Gebäudezustandes ist eine Erneuerung der Schule notwendig. Geplant ist der Betrieb als "Cluster-Schule".

Die Grundschule Freiherr vom Stein ist eine Schwerpunktschule im Bereich des inklusiven Unterrichtes von Schülern mit einem besonderen Förderbedarf. Diesem Förderbedarf soll im Rahmen des pädagogischen Konzeptes der Cluster-Schule mit einer besonderen Innenraumarchitektur Rechnung getragen werden. Die Maßnahme befindet sich seit 2021 in der Umsetzung. Bedingt durch die Verzögerung bei der Vergabe der Landschaftsbauarbeiten (Einspruch bei der Vergabekammer) erfolgt die Fertigstellung im 1. Halbjahr 2024.

Die Schlussrechnungen werden in 2024/ 2025 erwartet. Für Kunst am Bau und für die Anwuchspflege sind ab 2024 ff Haushaltsmittel eingeplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401110000 Neubau Grundschule Pestalozzi
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	4.000.000	0	4.300.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	4.000.000	0	4.300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	369.143	250.000	450.000	3.500.000	4.310.000	461.000	0	9.340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	369.143	250.000	450.000	3.500.000	4.310.000	461.000	0	9.340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-369.143	-250.000	-350.000	-3.400.000	-4.210.000	3.539.000	0	-5.040.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 3,5 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N :

Das Bestandsgebäude der Grundschule Pestalozzi ist dringend sanierungsbedürftig. Darüber hinaus wurden im Rahmen einer Gefahrenverhütungsschau gravierende Mängel festgestellt, deren Behebung zu hohen Kosten führt. Im Rahmen der Planung wird Vorsorge für eine einzurichtende Ganztagschule getroffen, sodass die finale Planung einen 2,5-zügigen Neubau mit einer Ganztagschule umfasst.

Die bauliche Umsetzung erfolgt gemeinsam mit dem Projekt Z401122 „Neubau Sporthalle Goldgrube“.

Die Maßnahme hat sich aufgrund von Abstimmungsbedarfen mit der ADD und der SGD verzögert. Ende 2024 wird der Eingang des Förderbescheids erwartet. Die bauliche Umsetzung ist nach Eingang des Förderbescheides und nach Erteilung der Baugenehmigung mit Projekt Z401122 „Neubau Sporthalle Goldgrube“ in den Jahren 2025-2027 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 3,5 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	315.000	100.000	125.000	0	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	315.000	100.000	125.000	0	0	0	0	580.000
Auszahlungen für Sachanlagen	2.921.107	129.000	20.000	20.000	0	0	0	3.090.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.921.107	129.000	20.000	20.000	0	0	0	3.090.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.606.107	-29.000	105.000	-20.000	0	0	0	-2.510.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund der aktuellen Anzahl von Anmeldungen und der Schülerprognose ist es erforderlich geworden, das Bestandsgebäude zu erweitern.

Zudem wurde hier eine Ganztagschule eingerichtet. Bei Grundschulen mit dem Profil einer Ganztagschule können neben einer Küche und einem Speiseraum auch weitere ganztagschulspezifische Räume vorgesehen werden. In der Regel handelt es sich um einen Spielraum und einen Ruheraum. Als der Neubau der Grundschule in Passivbauweise realisiert wurde, war die Grundschule noch keine Ganztagschule, sodass auch keine weiteren ganztagschulspezifischen Räume berücksichtigt waren. Der geplante Mensaanbau enthält neben dem Speiseraum noch zusätzliche Klassen- und ganztagschulspezifische Räume.

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. In 2024 werden noch Fördergelder vereinnahmt. Ebenso werden in 2024 und 2025 noch Mittel für Kunst am Bau benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401112000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000
Auszahlungen für Sachanlagen	607.572	652.000	120.400	0	0	0	0	1.880.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	607.572	652.000	120.400	0	0	0	0	1.880.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-487.572	-652.000	-120.400	0	0	0	0	-1.760.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule sind Arbeiten zur brandschutztechnischen Sanierung vorgesehen.

Die konsumtiven Mittel sind entsprechend eingeplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben. Die Umsetzung erfolgt parallel zur Brandschutzsanierung. Während der Planungen wurden statische Probleme entdeckt, die eine Überarbeitung des Standortes der Aufzugsanlage erforderlich machten.

Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Umsetzung.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 500.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401113000 Raumerweiterung GS Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	109.400	820.500	2.000.000	1.250.000	158.100	4.338.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	109.400	820.500	2.000.000	1.250.000	158.100	4.338.000
Auszahlungen für Sachanlagen	249.718	250.000	200.000	1.500.000	3.400.000	2.080.000	250.000	7.929.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	249.718	250.000	200.000	1.500.000	3.400.000	2.080.000	250.000	7.929.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-249.718	-250.000	-90.600	-679.500	-1.400.000	-830.000	-91.900	-3.591.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1,5 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Da mit Kapazitätsengpässen an der Schule am Bienhortal zu rechnen ist, muss die Grundschule Asterstein erweitert werden. Die Klassenraumanzahl muss zwingend erhöht werden, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können.

Der Bauantrag wurde eingereicht. Sobald der Förderbescheid vorliegt und die Baugenehmigung erteilt wurde, kann mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1,5 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401114000 Schulhofsanierung GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	430.311	10.000	337.000	205.000	15.000	15.000	15.000	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	430.311	10.000	337.000	205.000	15.000	15.000	15.000	1.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			337.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				205.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-430.311	-10.000	-337.000	-205.000	-15.000	-15.000	-15.000	-1.000.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 205.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Schulhofasphalt der Grundschule Pfaffendorfer Höhe wurde in geringen Teilen durch die Koblenzer Wohnbau im Rahmen des Schulsanierungsvertrages saniert.

Darüber hinaus wurde das Multifunktionsspielfeld (1. Bauabschnitt) sowie ein Spielgerät (2. Bauabschnitt) fertiggestellt und mehrere Bäume gepflanzt. Kurzfristig muss ein Container zur Lagerung der Außenspielgeräte aufgestellt werden. Langfristig werden nach der Fassadensanierung weitere Flächen entsiegelt.

Die Maßnahme auf dem Vorfeld des Sporthallennebengebäudes (3. Bauabschnitt) wurde in 2023 umgesetzt und abgeschlossen. In 2024 erfolgt die Schulhofbegrünung (4. Bauabschnitt).

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 205.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401115000 Schulhofsanierung GS Schenkendorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	6.405	0	50.000	0	0	0	0	60.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.405	0	50.000	0	0	0	0	60.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.405	0	-50.000	0	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bei dem Bau der Mensa wurde festgestellt, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen unterhalb des Schulhofes veraltet und dringend sanierungsbedürftig sind. Bis diese erneuert werden, erfolgt die Versorgung der Mensa über provisorische Leitungen. Im Anschluss an die Sanierung wird der Schulhof neugestaltet. Hierbei werden vor allem Tartan- und zusätzliche Spielflächen geschaffen. Ebenfalls werden neue Spielgeräte installiert.

Für die weitere Planung sind in 2024 Mittel i. H. v. 50.000 Euro etatisiert. Die Umsetzung kann erst nach dem Abschluss baulicher Maßnahmen am Hauptgebäude und der Weiterentwicklung der Schule, aufgrund steigender Schülerzahlen (s.Z401121), erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401116000 Fluchttreppe Grundschule Metternich Oberdorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	50.000	65.000	0	0	0	0	165.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	65.000	0	0	0	0	165.000
Auszahlungen für Sachanlagen	350	50.000	200.000	145.000	0	0	0	395.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	350	50.000	200.000	145.000	0	0	0	395.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				145.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-350	0	-135.000	-145.000	0	0	0	-230.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 145.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Brandschutzsanierung an der Grundschule Metternich Oberdorf, ist es notwendig, eine Fluchttreppe zu errichten. Die weiteren Mittel für die Brandschutzsanierung finden sich im konsumtiven Haushalt bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" wieder.

In 2024 und in 2025 ist die Umsetzung der Maßnahme vorgesehen.

Der Förderbescheid liegt vor. Fördermittel werden ab 2024 vereinnahmt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 145.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 **b e n ö t i g t**.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401117000 Schulhofsanierung Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.132.708	40.000	9.500	9.500	5.000	0	0	1.197.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.132.708	40.000	9.500	9.500	5.000	0	0	1.197.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.132.708	-40.000	-9.500	-9.500	-5.000	0	0	-1.197.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

In 2024, 2025 und 2026 werden Mittel für die Anwuchspflege der Außenanlagen benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401118000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
Auszahlungen für Sachanlagen	376.462	40.000	0	0	0	0	0	417.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	376.462	40.000	0	0	0	0	0	417.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-276.462	-40.000	0	0	0	0	0	-317.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401119000 Erweiterung und Aufzug Grundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	801.000	1.301.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	801.000	1.301.000
Auszahlungen für Sachanlagen	59	50.000	450.000	800.000	985.000	0	0	2.285.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	59	50.000	450.000	800.000	985.000	0	0	2.285.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-59	-50.000	-350.000	-700.000	-885.000	200.000	801.000	-984.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 800.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule Lützel bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit. Die oberen Stockwerke können von körperlich eingeschränkten Personen nicht erreicht werden. Außerdem erfüllt die Schule das derzeit gültige Raumprogramm nicht.

Zur Behebung beider Missstände ist daher eine Schulerweiterung inkl. Anbau eines behindertengerechten Aufzugs geplant. Der Förderantrag wurde 2021 eingereicht, jedoch liegt der Förderbescheid noch nicht vor. Die Maßnahme befindet sich in der Planungsphase.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401120000 Erweiterung und Aufzug Grundschule Moselweiß

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	700.000	1.200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	100.000	100.000	200.000	700.000	1.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	50.000	420.000	1.400.000	400.000	0	2.285.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	15.000	50.000	420.000	1.400.000	400.000	0	2.285.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-15.000	50.000	-320.000	-1.300.000	-200.000	700.000	-1.085.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Grundschule Moselweiß bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit. Die oberen Stockwerke können von körperlich eingeschränkten Personen nicht erreicht werden. Außerdem erfüllt die Schule das derzeit gültige Raumprogramm nicht. Zur Behebung beider Missstände ist daher eine Schulerweiterung inkl. Anbau eines behindertengerechten Aufzugs geplant.

Die Maßnahme befindet sich weiterhin zwecks Vorplanung in der Abstimmung zwischen Amt 40, ADD und der SGD. In 2024 werden Mittel für Planungsleistungen benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401121000 Schulerweiterung Grundschule Schenkendorf
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	21.445	50.000	0	0	0	0	0	71.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	21.445	50.000	0	0	0	0	0	71.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-21.445	-50.000	0	0	0	0	0	-71.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es werden derzeit keine weiteren Mittel benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401122000 Neubau Sporthalle Goldgrube
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	463.300	463.300	253.400	1.180.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	463.300	463.300	253.400	1.180.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	100.000	150.000	1.500.000	1.500.000	520.000	3.820.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	100.000	150.000	1.500.000	1.500.000	520.000	3.820.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-100.000	-150.000	-1.036.700	-1.036.700	-266.600	-2.640.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge der Neuausrichtung des Geländes der ehemaligen Overberg-Schule ist neben dem Neubau der Pestalozzi Grundschule (s. Z401110) und der neuen Kita (s. Z501056) auch ein Neubau der Sporthalle vorgesehen. Eine Sanierung der alten Halle hat sich als nicht mehr wirtschaftlich herausgestellt.

Weiterhin erfolgt die Abstimmung des Raumprogramms mit dem Fördergeber. Der Förderantrag wird in 2024 nochmal überarbeitet und eingereicht. Ebenso wird der Bauantrag gestellt. Weiterhin erfolgen in 2024 die Ausführungsplanung und die Erstellung des Leistungsverzeichnisses. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt schließlich nach Eingang des Förderbescheides und der Erteilung der Baugenehmigung.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401123000 Einrichtung GTS GS Pfaffendorfer Höhe								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	665.000	0	0	0	665.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	665.000	0	0	0	665.000
Auszahlungen für Sachanlagen	26.047	49.000	650.000	200.000	0	0	0	925.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	26.047	49.000	650.000	200.000	0	0	0	925.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-26.047	-49.000	-650.000	465.000	0	0	0	-260.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

In der Unterrichtsvorlage zur Einrichtung weiterer Ganztagschulen (UV/0297/2016) wurde im Schulträgerausschuss am 25. Nov. 2016 und im Haupt- und Finanzausschuss am 05. Dez. 2016 u.a. als mittelfristige Planung angegeben, dass es beabsichtigt sei, eine Ganztagschule in Angebotsform an der Balthasar-Neumann-Grundschule einzurichten.

Der Stadtrat hat der Einrichtung der Ganztagschule in seiner Sitzung vom 28.03.2021 zugestimmt. Zur Einrichtung der Ganztagschule sind gemäß Schulbaurichtlinie und Schulbauförderung eine Küche und ein Speisesaal einschl. verschiedener Nebenräume erforderlich. Die Einrichtung der GTS ist bereits erfolgt. Die Umsetzung bis zur endgültigen baulichen Fertigstellung erfolgt provisorisch im Bestandsgebäude der Schule. Es ist geplant, die derzeit von der Stadtbibliothek genutzte Fläche zur Mensa für die GTS umzubauen und die vorhandene Küche als Eckkochenküche einzurichten.

Der Förderbescheid und die Baugenehmigung liegen noch nicht vor. Erst nach Vorlage des Förderbescheides und der Erteilung der Baugenehmigung erfolgt die Umsetzung der Maßnahme in 2024 und in 2025.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401124000 Neubau Sporthalle GS Freiherr-vom-Stein								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	496.000	930.000	1.426.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	496.000	930.000	1.426.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	75.000	75.000	400.000	1.600.000	2.450.000	4.600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	75.000	75.000	400.000	1.600.000	2.450.000	4.600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-75.000	-75.000	-400.000	-1.104.000	-1.520.000	-3.174.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 75.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N :

Im Zuge der Räumung des Geländes an der Steinstraße, zugunsten eines Neubaugebietes für Wohnbebauung, wird auch die dort befindliche Sporthalle zurückgebaut. Als Kompensation soll ein Sporthallenneubau auf dem Schulgelände der GS Freiherr vom Stein errichtet werden.

Die Maßnahme befindet sich in Abstimmung zwischen Amt 40 und Amt 52. Ebenso wird die Förderfähigkeit mit dem Fördergeber geklärt. In 2024/ 2025 werden Mittel für Planungsleistungen benötigt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 75.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401125000 RLT GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	944	40.000	0	0	0	0	0	61.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	944	40.000	0	0	0	0	0	61.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-944	-40.000	0	0	0	0	0	-61.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401126000 RLT GS Balthasar-Neumann Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.368	13.000	0	0	0	0	0	35.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.368	13.000	0	0	0	0	0	35.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.368	-13.000	0	0	0	0	0	-35.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401127000 RLT GS Neukarlsruhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	47.168	7.000	0	0	0	0	0	54.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	47.168	7.000	0	0	0	0	0	54.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-47.168	-7.000	0	0	0	0	0	-54.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401128000 RLT GS Regenbogen Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	590	22.000	0	0	0	0	0	43.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	590	22.000	0	0	0	0	0	43.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-590	-22.000	0	0	0	0	0	-43.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme wird aktuell nicht weiter verfolgt und somit werden derzeit keine Mittel benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401129000 Neugestaltung Schulhof Grundschule Horchheim (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	91.350	0	0	0	0	0	91.350
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	91.350	0	0	0	0	0	91.350
Auszahlungen für Sachanlagen	125.621	130.000	55.000	55.000	0	0	0	494.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	125.621	130.000	55.000	55.000	0	0	0	494.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			55.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-125.621	-38.650	-55.000	-55.000	0	0	0	-403.150

ERLÄUTERUNGEN:

Die Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Horchheim ist ein Teil des Landesprogrammes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes KI 3.0 Kap. II.

Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen und die Schlussabrechnungen werden in 2023 beglichen. Der 2. Bauabschnitt umfasst den unteren Schulhof und die Errichtung der Ersatzpausenhalle, welche im 1. Bauabschnitt abgebaut werden musste, und wird ab 2024 umgesetzt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 128.700 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401130000 GS Karthause Löwentor Multifunktionsspielfeld

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	133.000	0	0	0	0	0	133.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	133.000	0	0	0	0	0	133.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	280.000	0	0	0	0	0	280.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	280.000	0	0	0	0	0	280.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-147.000	0	0	0	0	0	-147.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401131000 GS Rübenach Erweiterung GTS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	140.000	60.000	0	0	0	0	200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	140.000	60.000	0	0	0	0	200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	381.573	24.000	0	0	0	0	0	406.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	381.573	24.000	0	0	0	0	0	406.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-381.573	116.000	60.000	0	0	0	0	-206.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist fertiggestellt. Es werden lediglich noch letzte Fördermittel vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401133000 Photovoltaik Grundschule Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	120.000	0	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	120.000	0	0	0	0	170.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			120.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-120.000	0	0	0	0	-170.000

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und Ausschreibung dieser Maßnahme erfolgen noch in 2023, die Umsetzung erfolgt in 2024.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401134000 Photovoltaik Grundschule Immendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	110.000	180.000	50.000	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	110.000	180.000	50.000	0	0	0	340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			180.000	50.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-110.000	-180.000	-50.000	0	0	0	-340.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und die Umsetzung für die Anlage am Pausen-WC erfolgen noch in 2023. Die Restumsetzung auf der Sporthalle folgt nach Abschluss der Dachsanierung in 2024 und 2025.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401135000 Photovoltaik Grundschule Lützel

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	110.000	0	0	0	0	210.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	110.000	0	0	0	0	210.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			110.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-110.000	0	0	0	0	-210.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und Umsetzung erfolgen bis 2024 auf der Sporthalle.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401136000 Photovoltaik Grundschule Arzheim

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	200.000	0	0	0	0	225.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	200.000	0	0	0	0	225.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-200.000	0	0	0	0	-225.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und die Ausschreibung erfolgen noch in 2023. Die Umsetzung der Maßnahme folgt dann in 2024.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401137000 Photovoltaik Grundschule Schenkendorf/Mensa

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	30.000	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	30.000	0	0	0	0	130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			30.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-30.000	0	0	0	0	-130.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Planung und die Ausschreibung erfolgen noch in 2023. Die Umsetzung der Maßnahme folgt dann in 2024.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401138000 GS Karthause "Am Löwentor" Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401139000 GS Kesselheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401140000 GS Moselweiß Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401141000 GS Wallersheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt werden.

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401142000 GS Arzheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	25.000	150.000	0	0	0	0	175.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-25.000	-150.000	0	0	0	0	-175.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt w e r d e n .

Auf die Stadt Koblenz entfallen gem. der Richtlinie zur Förderung von Investitionen zum Ausbau ganztägiger Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter Basismittel in Höhe von rd. 3,38 Mio. Euro. Die Höhe der Zuwendung beträgt maximal 70% der zuwendungsfähigen Ausgaben. Nach der vorgenannten Richtlinie müssen die Maßnahmen bis zum 31.12.2027 abgeschlossen sein.

Nach erfolgter Planung in 2023 wird die Maßnahme in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401143000 Grundschule Neuendorf Erneuerung Prallwand Gymnastikraum

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-120.000	0	0	0	0	-120.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und mit einem Ansatz von 100.000 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" veranschlagt.

Da es sich bei der Prallwand um eine Betriebsvorrichtung handelt, die neu hergestellt wird, ist die Maßnahme jedoch investiv zu bewerten. Zudem ist aufgrund des Alters der Planung eine Kostensteigerung von 20.000 Euro einzuplanen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401144000 Neubau Sporthalle GS Wallersheim
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Entgegen der ursprünglichen Planung einer Schulsportthalle am Standort Hans-Böckler-Straße, muss ein neuer Standort für die Schulsportthalle der Grundschule Wallersheim gefunden und geplant werden. Der Weg zur angedachten Halle ist zu lang und birgt neben Gefahren, auch eine zu lange Zeitspanne zum Erreichen der Halle. Somit muss ein näherer Standort zur Schule gefunden werden.

Der Auszahlungsansatz i. H. v. 20.000 Euro in 2024, dient zur Planung und Erstellung einer Machbarkeitsstudie.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401145000 Neubau Sporthalle GS Arenberg
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bedingt durch massive statische Defizite sowie hohem Sanierungsstau des Gymnastikraums im "Neubau" der Grundschule Arenberg, soll eine Planung zu einem Sporthallenneubau erstellt werden.

Der Auszahlungsansatz i. H. v. 20.000 Euro in 2024, dient zunächst der Erstellung einer Machbarkeitsstudie.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.947.000	100.000	100.000	230.000	0	0	0	4.410.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	3.947.000	100.000	100.000	230.000	0	0	0	4.410.000
Auszahlungen für Sachanlagen	9.936.526	75.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.936.526	75.000	0	0	0	0	0	10.150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.989.526	25.000	100.000	230.000	0	0	0	-5.740.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

In 2024 und 2025 werden noch Fördermittel vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 23.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401210000 NAWIS Gymnasium auf dem Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	150.000	30.000	0	0	0	0	0	260.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	150.000	30.000	0	0	0	0	0	260.000
Auszahlungen für Sachanlagen	575.723	0	0	0	0	0	0	576.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	575.723	0	0	0	0	0	0	576.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-425.723	30.000	0	0	0	0	0	-316.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.398.920	60.000	20.000	321.080	0	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.398.920	60.000	20.000	321.080	0	0	0	1.800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	6.383.225	435.000	0	0	0	0	0	6.918.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.383.225	435.000	0	0	0	0	0	6.918.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-4.984.305	-375.000	20.000	321.080	0	0	0	-5.118.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen.

Die noch ausstehenden Fördermittel werden in 2024 und 2025 vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 100.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401217000 Aufzugsanlage Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	250.000	436.450	0	0	686.450
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	250.000	436.450	0	0	686.450
Auszahlungen für Sachanlagen	44.078	100.000	0	1.000.000	0	0	0	1.144.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	44.078	100.000	0	1.000.000	0	0	0	1.144.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-44.078	-100.000	0	-750.000	436.450	0	0	-457.550

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Derzeit sind am Eichendorff-Gymnasium die Arbeiten zur energetischen Sanierung in der Planung und Vorbereitung. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Abschluss der Fassadenarbeiten ab 2020. Bedingt durch die Notwendigkeit der Umplanung der Lüftungs- und Aufzugsanlage, ist jedoch eine Aktualisierung der Förderanträge in Abstimmung mit dem Fördergeber notwendig. Die Fördermittel werden in Abhängigkeit des Baufortschritts vereinnahmt.

Der Bauantrag wurde in 2023 eingereicht. Nach erfolgter Genehmigung wird die Maßnahme in 2025 umgesetzt.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401218000 Neubau Umkleidekabine Hilda-Gymnasium
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	105.000	35.000	10.000	120.000	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	105.000	35.000	10.000	120.000	0	0	0	270.000
Auszahlungen für Sachanlagen	149.828	300.000	2.000.000	1.400.000	0	0	0	3.850.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	149.828	300.000	2.000.000	1.400.000	0	0	0	3.850.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.000.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.400.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-44.828	-265.000	-1.990.000	-1.280.000	0	0	0	-3.580.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1,4 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Anschluss an die Generalsanierung Hilda (siehe u.a. Z401212) werden die Umkleidekabinen der Sporthalle neu gebaut.

Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Umsetzung. In 2025 wird die Maßnahme voraussichtlich abgeschlossen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1,4 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401219000 Umbau Schulhof Eichendorff Gymnasium
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	711.712	10.000	0	520.000	421.000	0	0	1.652.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	711.712	10.000	0	520.000	421.000	0	0	1.652.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-711.712	-10.000	0	-520.000	-421.000	0	0	-1.652.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Außenanlagen des Eichendorff Gymnasiums verfügen nur über rudimentäre Sportmöglichkeiten. Einzig vorhanden ist eine Sprunggrube, deren provisorische Anlaufbahn durch Stellplätze für Fahrräder behindert wird. Darüber hinaus werden Sporteinheiten auf dem Asphaltboden des Schulhofes durchgeführt. Ein solcher Sportunterricht ist nicht mehr zeitgemäß. Insbesondere durch die bestehende Asphaltfläche besteht ein enormes Verletzungsrisiko. Des Weiteren besteht auf dem Außengelände grundsätzlicher Sanierungsbedarf. Daher soll in einem Bereich von 15 x 25 Meter eine Tartanfläche angelegt werden, die eine Nutzung als Sportfläche zulässt.

Bestandteil dieser Tartanfläche werden ein Volleyballspielfeld, Basketballkörbe sowie Vorrichtungen für mobile Handballtore sein. Daneben werden neue Stellflächen für Fahrräder geschaffen, welche die Herstellung einer festen Anlaufbahn für die Sprunggrube ermöglichen. Zudem werden auf dem Schulhof Markierungen für Langstreckenläufe angebracht.

Bedingt durch die zeitgleich durchzuführenden Maßnahmen am Schulgebäude (Aufzug, Fassade), wird die Schulhofneugestaltung in 2 Abschnitten (2019/2020 sowie 2022 - 2025) ausgeführt. Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen. Der 2. Bauabschnitt kann begonnen werden, wenn die Arbeiten an der Fassade (KI 3.0) abgeschlossen sind und die Aufzugsanlage (Z401217) fertiggestellt ist.

In 2025 und 2026 werden Mittel für die Umsetzung des 2. Bauabschnitts benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401223000 Lüftungsgeräte Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	260.000	0	0	0	1.250.000	1.250.000	395.000	3.155.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	260.000	0	0	0	1.250.000	1.250.000	395.000	3.155.000
Auszahlungen für Sachanlagen	230.983	100.000	250.000	250.000	2.750.000	1.670.000	0	5.250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	230.983	100.000	250.000	250.000	2.750.000	1.670.000	0	5.250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				250.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	29.017	-100.000	-250.000	-250.000	-1.500.000	-420.000	395.000	-2.095.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 250.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch ein zentrales Lüftungsgerät erforderlich. Dieses trägt dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung und wirkt Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegen. Ursprünglich war der Einbau dezentraler Lüftungsgeräte geplant. Aufgrund gewonnener Erfahrungen (z. B. GS Rübenach / IGS) ist der Einbau eines Zentralgerätes vorteilhafter.

Die veränderte Planung ist mit der ADD abgestimmt. Der Förderantrag wurde eingereicht, jedoch liegt noch kein Förderbescheid vor.

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Abschluss der Fassadenarbeiten, voraussichtlich ab 2024 und soll in 2026 abgeschlossen werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401226000 Lüftungsanlage Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	350.000	300.000	102.400	0	752.400
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	350.000	300.000	102.400	0	752.400
Auszahlungen für Sachanlagen	9.111	50.000	150.000	645.000	400.000	0	0	1.254.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.111	50.000	150.000	645.000	400.000	0	0	1.254.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				645.000	400.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-9.111	-50.000	-150.000	-295.000	-100.000	102.400	0	-501.600

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1.045.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 645.000 Euro und in 2026 = 400.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung (KI 3.0, Kapitel 1) muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Durch die programmgemäße Verminderung bzw. Ausschaltung unkontrollierter Luftwechsel durch Undichtigkeiten der Gebäudehülle wird bei dieser Maßnahme eine Situation geschaffen, die dazu führt, dass der hygienische Mindestluftwechsel unterschritten wird. Durch diese Gebäudeertüchtigung ist eine mechanische Lüftung durch ein zentrales Lüftungsgerät erforderlich. Damit wird dem Hygiene- und Gesundheitsstandard der Benutzer Rechnung getragen. Zudem kann so Feuchtigkeitsschäden im Gebäude entgegengewirkt werden.

Der Förderantrag ist eingerichtet. Die Bewilligung steht jedoch noch aus. Sobald der Förderbescheid vorliegt, kann mit der Umsetzung begonnen werden. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt ab 2025.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1.045.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 und in 2026 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401227000 Schulhofsanierung Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	180.000	0	0	135.000	0	0	315.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	180.000	0	0	135.000	0	0	315.000
Auszahlungen für Sachanlagen	523.376	272.300	0	385.000	475.000	0	0	1.656.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	523.376	272.300	0	385.000	475.000	0	0	1.656.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-523.376	-92.300	0	-385.000	-340.000	0	0	-1.341.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Es ist geplant, den Schulhof am Görres-Gymnasium abschnittsweise zu sanieren und mit der Neuordnung den Schulhof an die Bedürfnisse des Schulbetriebs und der Schüler anzupassen. Der 1. Bauabschnitt betrifft den Bereich zwischen dem rückwärtigen Teil des Rathaus- und des Schulgebäudes.

Die Neugestaltung dieses Areals umfasst die Herrichtung einer Laufbahn sowie Sprunggrube. Weiterhin entstehen Sitzgelegenheiten und eine Spielfläche mit Klettergerüst und -stange. Im hinteren Teil des Bereiches wird zudem ein neuer Schulgarten angelegt.

Die Maßnahme ist Bestandteil des Kapitel II des Kommunalen Investitionsprogramms 3.0. Es erfolgt somit eine 90 % Förderung der Gesamtkosten des 1. BA. Die Fertigstellung erfolgt im Sommer 2023.

Weitere Bauabschnitte sind ab 2025 geplant (temporäre Klassenraumcontainer im Sanierungsbereich).

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401228000 Prallwand Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	65.000	0	0	0	0	0	65.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	65.000	0	0	0	0	0	65.000
Auszahlungen für Sachanlagen	157.072	0	0	0	0	0	0	157.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	157.072	0	0	0	0	0	0	157.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-157.072	65.000	0	0	0	0	0	-92.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401229000 Lüftungsgeräte Max-von-Laue-Gymnasium (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	31.050	0	0	0	0	310.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	31.050	0	0	0	0	310.500
Auszahlungen für Sachanlagen	132.441	0	1.220.000	1.000.000	1.000.000	0	0	3.603.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	132.441	0	1.220.000	1.000.000	1.000.000	0	0	3.603.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.220.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-132.441	0	-1.188.950	-1.000.000	-1.000.000	0	0	-3.292.500

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1 Mio. Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Einbau von (dezentralen) Lüftungsgeräten auf der Schulhofseite ist ein Teil des Landesprogrammes zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes KI 3.0 Kap. II und ist 2022 bei Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" mit einem Ansatz von 345.000 Euro konsumtiv geplant. Nach haushaltsrechtlichen Bestimmungen ist der Einbau der Lüftungsgeräte als komplett investiv zu bewerten. Die Kosten werden nach aktuellem Stand auf insgesamt 870.000 Euro geschätzt. Die Mehrkosten gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung aus dem Jahr 2019 ergeben sich aus Kostensteigerungen auf Basis der aktuellen Marktlage.

Nunmehr soll die Maßnahme mit einer zentralen Lüftungsanlage (auf dem Dach) umgesetzt werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 3,6 Mio. Euro. Die Vorteile der zentralen Lüftungsanlage gegenüber der dezentralen Lüftungsanlage sind eine erhebliche Platzersparnis, geringere Wartungskosten (rd. 20.000 Euro pro Jahr) und bessere Liefermöglichkeit. Weiterhin ergibt sich bei der dezentralen Lüftungsanlage das Problem, dass aufgrund der Baukonstruktion im Max-von-Laue Gymnasium ein gesicherter Einbau nicht gewährleistet werden kann (Schwerlastproblematik). Der Einbau der Lüftungsanlage erfolgt in mehreren Stufen um den Ablauf des Schulbetriebes nicht zu gefährden.

Das erste Lüftungsgerät ist beschafft. Durch massive Abhangdeckenprobleme verzögert sich die Umsetzung der Maßnahme. Das zweite Lüftungsgerät soll in 2025 und abschließend das dritte Lüftungsgerät in 2026 eingebaut werden. Die von 2022

nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 250.000 Euro.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 1 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401230000 Photovoltaik Sporthalle Gymnasium Karthause

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	175.000	0	0	0	0	205.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	175.000	0	0	0	0	205.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			175.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-175.000	0	0	0	0	-205.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an der Sporthalle des Gymnasiums Karthause wird in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401231000 Gymnasium Karthause: Planetarium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	330.000	0	0	0	380.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	330.000	0	0	0	380.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				330.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-330.000	0	0	0	-380.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 330.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und mit einem Ansatz von 350.000 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" veranschlagt.

Da das Planetarium in Gänze als eigenständige Betriebsvorrichtung einzustufen ist, welches aufgrund der baulichen Situation komplett neu hergestellt wird, ist die Maßnahme jedoch investiv zu bewerten. Zudem ist aufgrund des Alters der Planung eine Kostensteigerung von 30.000 Euro einzuplanen.

Die Planung erfolgt in 2024, die Umsetzung folgt in 2025.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 330.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401459000 NAWIS Realschule-Plus auf dem Asterstein
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	195.000	100.000	110.000	0	0	0	0	455.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	195.000	100.000	110.000	0	0	0	0	455.000
Auszahlungen für Sachanlagen	690.996	13.000	0	0	0	0	0	783.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	690.996	13.000	0	0	0	0	0	783.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-495.996	87.000	110.000	0	0	0	0	-328.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

In 2024 werden lediglich noch Fördermittel vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 79.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401460000 Erweiterung Ganztagschule Clemens-Brentano-Realschule
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	1.340.000	420.000	640.000	0	0	2.450.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	50.000	0	1.340.000	420.000	640.000	0	0	2.450.000
Auszahlungen für Sachanlagen	244.517	300.000	1.500.000	2.500.000	2.641.000	0	0	7.185.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	244.517	300.000	1.500.000	2.500.000	2.641.000	0	0	7.185.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				2.500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-194.517	-300.000	-160.000	-2.080.000	-2.001.000	0	0	-4.735.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 2.500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Clemens-Brentano-Realschule plus erfüllt derzeit nicht die Anforderungen aus dem aktuellen Rahmenraumprogramm des Landes. Zudem wird die Schule zur Ganztagschule erweitert, sodass sich zusätzliche Anforderungen aus dem Rahmenraumprogramm ergeben (z. B. Mittagsverpflegung). Um sowohl die bereits jetzt bestehenden Engpässe zu beseitigen und die weiteren notwendigen Kapazitäten durch die Einrichtung der Ganztagschule zu schaffen, sollen neue Räume geschaffen werden. Dies soll durch einen Erweiterungsbau sichergestellt werden.

Der Förderbescheid liegt vor. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Erteilung der Baugenehmigung. In 2024 erfolgen die Werkplanung und die Erstellung der Leistungsverzeichnisse. Ebenso ist geplant, in 2024 mit der Umsetzung der Maßnahme zu beginnen.

Zwecks Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 2,5 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401461000 Schulerweiterung Goethe-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	830.000	100.000	450.000	3.045.000	0	4.425.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	830.000	100.000	450.000	3.045.000	0	4.425.000
Auszahlungen für Sachanlagen	292.422	372.600	2.500.000	3.850.000	3.850.000	2.000.000	0	12.865.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	292.422	372.600	2.500.000	3.850.000	3.850.000	2.000.000	0	12.865.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.850.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-292.422	-372.600	-1.670.000	-3.750.000	-3.400.000	1.045.000	0	-8.440.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 3.850.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der nicht gedämmte, eingeschossige Massivbau des Pavillongebäudes wurde in den 1970er Jahren erbaut. Bis auf kosmetische Maßnahmen im Inneren des Gebäudes und einen Teilaustausch der Fenster ist das Gebäude noch auf dem Stand der Bauzeit. Der Pavillion ist stark sanierungsbedürftig. Außerdem besteht ein akuter Raumbedarf, da das derzeitige Rahmenraumprogramm durch den derzeitigen Bestand nicht abgedeckt werden kann. Es ist daher geplant, die Schule dahingehend zu erweitern, dass das Rahmenraumprogramm erfüllt wird. Zudem sollen die sich noch im Pavillion befindlichen Räume ebenfalls dort untergebracht werden. Der 3-geschossige Erweiterungsbau als massiver Neubau schafft eine Verbindung zum bestehenden Schulgebäude und ordnet sich als länglicher Riegel dem Bestand unter. Durch den Abriss des Pavillons können Schulhofflächen revitalisiert, ein grünes Klassenzimmer für neue Perspektiven in der Unterrichtszeit geschaffen, die bestehende Laufbahn auf 100 m Länge erweitert sowie ein neuer Zugangsbereich ergänzt werden.

Der Förderbescheid liegt vor. Mit der Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich ab 2024 begonnen. Zwecks weiterer Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 3.850.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401462000 Sanierung Tribünenanlage Sporthalle Realschule plus Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	118	260.000	0	0	0	0	0	360.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	118	260.000	0	0	0	0	0	360.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-118	-260.000	0	0	0	0	0	-360.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 99.800 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401463000 Photovoltaik Realschule plus Karthause								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	257.300	0	0	0	0	287.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	257.300	0	0	0	0	287.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			257.300	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-257.300	0	0	0	0	-287.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an der Realschule plus Karthause wird in 2024 umgesetzt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401464000 Photovoltaik Realschule plus Clemens-Brentano/Overberg								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	71.400	0	0	0	0	101.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	71.400	0	0	0	0	101.400
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			71.400	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-71.400	0	0	0	0	-101.400

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an der Clemens-Brentano-/Overberg-Realschule plus wird in 2024 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401465000 KIPKI - PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Goethe Realschule plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	340.000	0	0	0	0	340.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	340.000	0	0	0	0	340.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	290.000	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	290.000	0	0	0	340.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				290.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	290.000	-290.000	0	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 290.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf dem Dach der Sporthalle der Goetheschule soll eine Photovoltaikanlage mit einer Größe von 65 kWp mit Süd/Ost-Ausrichtung errichtet werden, sodass die Energie während des Schulbetriebs erzeugt und gleichzeitig auch verbraucht werden kann. Der überschüssig erzeugte PV-Strom wird in einem Batteriespeicher mit einer Kapazität von 22 kWh zwischengespeichert. Insgesamt können ca. 58.000 kWh pro Jahr erzeugt werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 290.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401466000 Realschule plus Karthause ELA (Elektroakustische Anlage)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	170.000	0	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	170.000	0	0	0	0	170.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-170.000	0	0	0	0	-170.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und mit einem Ansatz von 150.000 Euro im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" veranschlagt.

Die elektroakustische Anlage ist jedoch als eigenständige Betriebsvorrichtung einzustufen, welche neu hergestellt wird und somit investiv zu bewerten ist. Zudem ist aufgrund des Alters der Planung eine Kostensteigerung von 20.000 Euro einzuplanen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401504000 Aufzugsanlage Julius-Wegeler-Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	315.000	30.000	0	0	0	0	0	345.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	315.000	30.000	0	0	0	0	0	345.000
Auszahlungen für Sachanlagen	741.183	0	0	0	0	0	0	741.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	741.183	0	0	0	0	0	0	741.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-426.183	30.000	0	0	0	0	0	-396.200

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme haben sich aufgrund zusätzlicher, notwendiger Baumaßnahmen von bisher 650.000 Euro auf nunmehr 741.200 Euro erhöht.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401506000 Photovoltaik BBS Technik (inkl. Sporthalle)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.387	100.000	592.000	407.000	0	0	0	1.100.050
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.387	100.000	592.000	407.000	0	0	0	1.100.050
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			592.000	407.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.387	-100.000	-592.000	-407.000	0	0	0	-1.100.050

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) ausgestattet.

Auch am Schulgebäude der BBS Technik (Carl-Benz-Schule) sowie der dazugehörigen Sporthalle sollen PV-Anlagen errichtet werden. Von den geplanten Mitteln entfallen insgesamt 756.300 Euro auf das Schulgebäude sowie 343.750 Euro auf die Sporthalle. Das Vergabeverfahren wurde durchgeführt und die Ingenieure beauftragt.

Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2024 vorgesehen und soll in 2025 fertiggestellt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401507000 Photovoltaik BBS Wirtschaft (inkl. Sporthalle)								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	40.000	282.500	0	0	0	332.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	40.000	282.500	0	0	0	332.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				282.500	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-40.000	-282.500	0	0	0	-332.500

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 282.500 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) ausgestattet.

Auch am Schulgebäude der BBS Wirtschaft sowie der dazugehörigen Sporthalle ist der Einbau von PV-Anlagen vorgesehen. Die Maßnahme befindet sich aktuell in der Vorbereitung.

Die Umsetzung der Maßnahme ist in 2025 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 282.500 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401508000 BBS Technik Sporthalle, Mensa Deckenstrahler LED, Heizung								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	1.020.000	1.500.000	646.000	3.166.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.020.000	1.500.000	646.000	3.166.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	500.000	2.278.000	2.450.000	0	5.278.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	0	500.000	2.278.000	2.450.000	0	5.278.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	0	-500.000	-1.258.000	-950.000	646.000	-2.112.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Bisher wurde die Sporthalle über die alte Lüftungsanlage beheizt (Kombisystem), welches energetisch überhaupt nicht nachhaltig ist. Bei der Umsetzung der Maßnahme werden beide Systeme repariert und dazu müssen neue Wärmeüberträger installiert werden (Deckenstrahler). Eine Installation von herkömmlichen Heizkörpern ist aufgrund der Unfallgefahr in Sporthallen nicht möglich.

Der Förderantrag wurde eingereicht, jedoch liegt der Förderbescheid noch nicht vor. Ab 2025 soll nach Eingang des Förderbescheides mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401509000 KIPKI - Planungskonzept Abwärmenutzung - Standort Comeniuschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur zusätzlichen Optimierung des Temperaturniveaus sollen weitere Nutzungen der Abwärme für andere Zwecke am Standort geprüft werden. Diese wären beispielsweise die Verwendung zum Betrieb des Warmwasserbereiters der Sporthalle im Sommerbetrieb und Einleitung der Wärme in die bestehende Heizungsanlage im Heizbetrieb. Die Potentiale und mögliche Umsetzungsvarianten sollen untersucht und die beste Variante anschließend umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401556000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe Förderschule Hans-Zulliger

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	72.000	0	0	0	72.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	72.000	0	0	0	72.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	150.000	500.000	20.000	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	150.000	500.000	20.000	0	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			150.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-150.000	-428.000	-20.000	0	0	-628.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

An der Hans-Zulliger-Schule ist die brandschutztechnische Sanierung geplant. Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer solch großen Maßnahme die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.

Der Förderantrag wurde gestellt. Mit dem Förderbescheid wird im Herbst 2023 gerechnet. Das Vergabeverfahren ist für das 2. Halbjahr 2024 geplant. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt anschließend in 2025 ff.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401557000 Photovoltaik FS Hans-Zulliger, Schulgebäude

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	-150.000	0	0	0	-180.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an dem Schulgebäude der Hans-Zulliger-Förderschule war bisher im Globalprojekt Z400082 "Global Photovoltaik Förderschulen" enthalten. Da die Gesamtkosten 100.000 Euro übersteigen, wird die Maßnahme jedoch zukünftig als Einzelprojekt ausgewiesen. In 2024 werden Planungsmittel benötigt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 2025.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z401558000 Photovoltaik FS Bienhorntal, Schulgebäude

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	150.000	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	-150.000	0	0	0	-180.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 150.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes werden die städtischen Liegenschaften schrittweise mit Photovoltaik-Anlagen **a u s g e s t a t t e t**.

Die Maßnahme an dem Schulgebäude der Förderschule Bienhorntal war bisher im Globalprojekt Z400082 "Global Photovoltaik Förderschulen" enthalten. Da die Gesamtkosten 100.000 Euro übersteigen, wird die Maßnahme jedoch zukünftig als Einzelprojekt ausgewiesen. In 2024 werden Planungsmittel benötigt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 2025.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 i. H. v. 150.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 **b e n ö t i g t**.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401604000 IGS Koblenz Einbau Blockheizkraftwerk								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	85.250	40.000	0	0	0	0	0	190.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	85.250	40.000	0	0	0	0	0	190.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-85.250	-40.000	0	0	0	0	0	-190.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 64.700 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Z401605000 IGS Koblenz Sanierung Sportboden								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	500.000	0	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	500.000	0	0	0	550.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	-500.000	0	0	0	-550.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme war bisher dem konsumtiven Bereich zugeordnet und im Produkt 1144 "Zentrales Gebäudemanagement" v e r a n s c h l a g t .

Da es sich bei dem Boden um einen Schwingboden und somit um eine Betriebsvorrichtung handelt, die neu hergestellt wird, ist die Maßnahme jedoch investiv zu bewerten.
Die Planung erfolgt in 2024, die Umsetzung folgt in 2025.

Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

Teilhaushalt 09

- Kultur -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.2	Kulturamt	2621	Musikpflege
		2811	Heimat- und Kulturpflege
		2911	Förderung Kirchen-u. sonst. Religionsgemeinschaften
42	Stadtbibliothek	2721	Stadtbibliothek
43	Volkshochschule	2711	Volkshochschule
44	Musikschule	2631	Musikschule
45	Städt. Museen	2511	Mittelrhein-Museum
		2512	Ludwig-Museum
46	Stadttheater	2611	Stadttheater
47	Stadtarchiv	2522	Stadtarchiv

Teilhaushalt: TH 09 Kultur

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	8.792.430	8.623.500	8.534.320	8.834.320	8.934.320
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	655.610	665.600	675.610	685.610	695.610
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.399.010	2.617.085	2.729.285	2.717.285	2.717.285
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	401.130	451.880	451.880	351.880	351.880
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	18.989	70.480	64.130	12.630	2.110
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	12.267.169	12.428.545	12.455.225	12.601.725	12.701.205
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	19.569.282	21.228.805	21.557.457	21.891.136	22.229.895
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.700.320	7.185.150	7.074.370	7.192.210	7.265.460
11 Abschreibungen	0,00	473.859	504.329	511.279	518.319	525.469
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	218.947	236.447	226.447	226.447	226.447
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.516.143	2.889.101	2.909.783	2.610.032	2.631.069
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	29.478.551	32.043.832	32.279.336	32.438.144	32.878.340
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-17.211.382	-19.615.287	-19.824.111	-19.836.419	-20.177.135
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-17.211.382	-19.615.287	-19.824.111	-19.836.419	-20.177.135
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-3.390.452	-3.543.680	-3.885.670	-3.567.616	-3.822.023
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-20.601.834	-23.158.967	-23.709.781	-23.404.035	-23.999.158
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-19.436.960	-21.862.267	-22.386.925	-22.051.527	-22.615.612
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	400.200	6.973.000	9.207.000	3.510.000	10.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	400.200	6.973.000	9.207.000	3.510.000	10.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	50.000	400.000	300.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.345.000	14.602.100	20.799.000	100.500	102.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.395.000	15.002.100	21.079.000	100.500	102.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.994.800	-8.029.100	-11.872.000	3.409.500	-92.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-22.431.760	-29.891.367	-34.258.925	-18.642.027	-22.708.112
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-19.436.960	-21.862.267	-22.386.925	-22.051.527	-22.615.612

Erläuterungen:

Die städtischen Kultur- und Bildungseinrichtungen forcieren seit 2021 ihre Digitalisierungsprozesse und leisten einen aktiven Beitrag in der Entwicklung der Smart City Koblenz. Die jeweiligen Maßnahmen als Teil der gemeinsamen digitalen Agenda der städtischen Kultur- und Bildungseinrichtungen für das Haushaltsjahr 2024 sind in den jeweiligen Produktblättern im Bereich "Erläuterungen" aufgelistet. Weitere Informationen zum Thema unter <https://www.koblenzkultur.de/staedtische-kultureinrichtungen/digitalitaet>

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	262	Musikpflege
Produkt:	2621	Musikpflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Zuschüsse an Musikvereine- und verbände - Förderung des Koblenzer Musiklebens 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse städtischer Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2621

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	300	300	300	300
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	300	300	300	300
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	14.406	17.899	18.162	18.425	18.692
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.273	1.043	1.068	1.095	1.122
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	27.679	30.942	31.230	31.520	31.814
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-27.679	-30.642	-30.930	-31.220	-31.514
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-27.679	-30.642	-30.930	-31.220	-31.514
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-732	-669	-774	-736	-676
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-28.411	-31.311	-31.704	-31.956	-32.190

III. Finanzhaushalt Produkt 2621

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-28.043	-30.671	-31.055	-31.299	-31.526
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-28.043	-30.671	-31.055	-31.299	-31.526

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2621	Musikpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,25	-0,27	-0,27	-0,28	-0,28
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
262100	Musikpflege

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Aufwendungen für die Bezuschussung der Koblenzer Chöre.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Allgemeine Geschäftsaufwendungen (z.B. Datenverarbeitung, Telefon).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	28	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe:	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt:	2811	Heimat- und Kulturpflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung kultureller Angelegenheiten - Zuschussgewährung kulturelle Zwecke 		
Auftragsgrundlage		
Beschlüsse städtischer Gremien		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2811

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	125.680	126.870	1.870	1.870	1.870
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	600	600	600	600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	125.680	127.470	2.470	2.470	2.470
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	226.000	251.571	255.723	259.924	264.199
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	194.100	188.100	49.210	55.210	49.210
11 Abschreibungen	0,00	1.839	3.049	3.089	3.119	3.169
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	189.489	206.989	196.989	196.989	196.989
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	78.985	73.523	73.990	74.382	74.782
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	690.413	723.232	579.001	589.624	588.349
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-564.733	-595.762	-576.531	-587.154	-585.879
19 Saldo Zins- +sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-564.733	-595.762	-576.531	-587.154	-585.879
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-164.420	-164.991	-142.896	-145.480	-150.627
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-729.153	-760.753	-719.427	-732.634	-736.506

III. Finanzhaushalt Produkt 2811

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-726.254	-756.603	-715.210	-728.373	-732.174
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-726.254	-756.603	-715.210	-728.373	-732.174

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-6,40	-6,59	-6,22	-6,32	-6,35
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,18	0,19	0,19	0,19	0,19

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
281101	Heimatspflege
281102	Kulturförderung u. -pflege

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERK:

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (Zeile 2) sowie privatrechtliche Leistungsentgelte (Zeile 5) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen der Zeilen 10, 12 und 14. Mehrerträge berechtigen zu entsprechenden Mehraufwendungen.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Die Zeile enthält insbesondere 125.000 Euro Bundesmittel für das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“.

Der Ansatz der Zeile 2 reduziert sich ab 2025, da die Projektlaufzeit bis 2024 angesetzt ist. Daher sind ab 2025 für "Demokratie Leben!" keine Fördermittel mehr eingeplant.

Außerdem sind Erträge aus der Auflösung von Sonderposten enthalten.

In den Zeilen 10 und 14 sind im Jahr 2024 Aufwendungen für eigene Veranstaltungen des Kulturamtes eingeplant: Jahresempfang Oberbürgermeister (500 Euro), Verleihung Kulturehrendnadel (1.000 Euro), Breitbachpreis (18.000 Euro), Kinder- und Jugendliteraturtage (8.000 Euro), Demokratie leben (138.889 Euro), Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz (1.000 Euro), Aschermittwoch der Künstler (3.000 Euro), Kulturtage Ehrenbreitstein (6.000 Euro), Musik und Wein an besonderen Orten (4.000 Euro) sowie sonstige kulturelle Veranstaltungen, insbesondere im Bereich Bildung und Kultur.

Für die Veranstaltungen Kulturtage Ehrenbreitstein, Joseph-Breitbach-Preis sowie für die Kinder- und Jugendliteraturtage werden jährlich Zuwendungen bei der Stiftung Zukunft beantragt.

In den Zeilen 10, 12 und 14 sind insgesamt 37.590 Euro für Städtepartnerschaften eingeplant.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

In 2024 sind insbesondere rd. 139.000 Euro für das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ eingeplant.

Der städtische Eigenanteil beträgt hierbei rd. 14.000 Euro (125.000 Euro Förderung siehe Zeile 2).

Der Ansatz der Zeile 10 reduziert sich ab 2025, da die Projektlaufzeit bis 2024 angesetzt ist. Daher sind ab 2025 für "Demokratie Leben!" keine Aufwendungen mehr eingeplant.

Zudem fallen in das Produkt ein Teil der Aufwendungen für eigene kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes (s. oben) sowie die Aufenthaltskosten für Gäste im Rahmen der Städtepartnerschaften (13.640 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Die Zuwendungen an die Kulturfabrik betragen 80.000 Euro. Weiterhin fallen unter diese Zeile Zuwendungen u. a. für das Rhein-Museum (48.000 Euro; Vorjahr: 38.000 Euro), das Koblenzer Jugendtheater (9.860 Euro), das Fastnachtmuseum (5.000 Euro), Bespielung der Konzertmuschel (5.000 Euro), Zuschüsse für Schülerfahrten und für die Freundschaftskreise im Rahmen der Städtepartnerschaften (10.000 Euro) LAG Rock&Pop (1.215

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2811	Heimat- und Kulturpflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>Euro), Richard-Wagner-Verband (380 Euro), Verein der Musikfreunde (2.137 Euro), Heimatfreunde Horchheim (850 Euro), Verein für Geschichte und Kunst (1.227 Euro) sowie sonstige Zuschüsse zur Unterstützung des kulturellen Lebens.</p> <p>Der Zuschuss für das Rhein-Museum wird in 2024 einmalig um 10.000 Euro erhöht, unter der Voraussetzung, dass Exponate des Romanticums übernommen werden.</p> <p>Zudem sind Mittel für die Bezuschussung der Martinsumzüge in den Stadtteilen eingestellt (34.100 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen insbesondere die Aufwendungen für Städtepartnerschaften (13.950 Euro), für die Miete Heimatmuseum Güls (6.240 Euro) sowie Aufwendungen für eigene kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes (s. oben). Zudem wurden 2.500 Euro Künstlersozialabgaben eingeplant (bisher 1.350 Euro). Zum 01.01.2023 erfolgte eine Beitragserhöhung der Künstlersozialabgabe von 4,2 % auf 5 %.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	29	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsg
Produktgruppe:	291	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsg
Produkt:	2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinsch
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 40.2 / Kulturamt	
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Zuschüsse an Kirchengemeinden		
Auftragsgrundlage		
Vertragliche Regelungen mit Bindungswirkung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2911

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	12.968	12.968	12.968	12.968	12.968
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	12.968	12.968	12.968	12.968	12.968
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968

III. Finanzhaushalt Produkt 2911

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968	-12.968
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	50.000	400.000	300.000	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	400.000	300.000	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	-400.000	-300.000	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-62.968	-412.968	-312.968	-12.968	-12.968

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2911	Förderung von Kirchen- und sonstigen Religionsgemeinschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-0,11	-0,11	-0,11	-0,11	-0,11
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
291100	Förd. v. Kirchen- u. so. Rel.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Hier enthalten sind Zuwendungen für die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden aufgrund rechtlicher Abmachungen. Ebenfalls enthalten ist ein Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde für die Unterhaltung des jüdischen Friedhofes sowie Zuschuss für den Heimatbesuch ehemaliger jüdischer Mitbürger (2.000 Euro gemäß Beschluss Haupt- und Finanzausschuss Beratungen Etat 2020).

Der Zuschuss an die jüdische Kultusgemeinde für Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren zur Unterhaltung des jüdischen Friedhofes ist aufgrund der Beschlüsse in der Haushaltsstrukturkommission, des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Stadtvorstandes auf das Niveau des Jahres 2013 (6.130 Euro) festgeschrieben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P402001000 Investitionskostenzuschuss Neubau Synagoge

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2911 - Förd. v. Kirchen- u. so. Rel.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	50.000	400.000	300.000	0	0	0	750.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	400.000	300.000	0	0	0	750.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				300.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-400.000	-300.000	0	0	0	-750.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Mit den Beschlüssen des Stadtrates vom 19.12.2014 und 05.11.2020 wurde eine Beteiligung der Stadt Koblenz am Neubau einer Synagoge in einer Höhe von maximal 1,5 Mio. Euro beschlossen. Dieser wird auch durch eine evtl. höhere Landes- oder Bundesförderung nicht erweiterbar.

Inzwischen wurde die Übertragung des Grundstückes und die dafür erstellte Konzeption beschlossen und auch die weiteren Zuschussgeber haben ihr Einverständnis erteilt. Die Sanierung und Erschließung des Grundstückes werden durch die jüdische Kultusgemeinde selbst vorgenommen. Die Mittel für den Zuschuss hierzu sind vollständig als Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände etatisiert.

Die Gesamtförderung teilt sich daher wie folgt auf:

1. Wert des Grundstückes = 750.000 Euro
2. Zuschuss = 750.000 Euro (Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände).

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 etatisiert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	27	Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.
Produktgruppe:	272	Büchereien, Bibliotheken
Produkt:	2721	Stadtbibliothek
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 42 / Stadtbibliothek	
Produktverantwortlicher:	Susanne Ott, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<p>Die Stadtbibliothek ist eine kommunale Bildungs- und Kultureinrichtung für die Einwohner der Region Koblenz. Sie besteht aus der Zentralbibliothek (mit Kinder- und Jugendbibliothek, Musikbibliothek), dem Bücherbus, dem Schüler-Bücherbus, den Stadtteilbüchereien Horchheim, Karthause und Pfaffendorfer Höhe sowie dem Mobilien Seniorendienst. Zu den zentralen Aufgaben gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bedarfsgerechte Bereitstellung von Medien aller Art zur Präsenznutzung und Ausleihe, fachliche Beratung - Informationen besorgen, sammeln und bewerten sowie diese frei zugänglich, auch elektronisch/Online, zur Verfügung stellen - für Menschen jeden Alters und aller sozialer Schichten - Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz, Förderung der freien Meinungsbildung, Unterstützung der sinnvollen Freizeitgestaltung - Bibliothek als Informations- und Kommunikationszentrum, Kooperationspartner sowie kultureller Treffpunkt mit einem vielfältigen Veranstaltungsangebot; Pflege von Literatur und Historischem Altbestand - Bibliothek als zentrale Bildungseinrichtung: Unterstützung der Aus-, Fort- und Weiterbildung, Förderung des lebenslangen Lernens und der kulturellen Bildung - Lese- und Sprachförderung, insbesondere Programmarbeit zur Kinder- und Jugendförderung 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesbibliotheksgesetz Rheinland-Pfalz (LBibG) vom 03.12.2014 - VV "Förderung des öffentlichen Bibliothekswesens in Rheinland-Pfalz" vom 09.12.2011 - Ratsbeschluss zur Anlage einer städtischen Bibliothek vom 3.4.1827, Gründungsauftrag vom 6.4.1827 - Ratsbeschluss zur Nutzungsordnung der Stadtbibliothek vom 28.8.2000 - aktualisiert am 12.12.2003 bzw. 1.6.2005 - Ratsbeschluss zur Entgeltordnung vom 13.12.2019 - KGSt-Gutachten "Öffentliche Bibliotheken" von 1973, modifiziert in „Bibliotheken ´93“. 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2721

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	207.385	217.385	227.385	227.385	227.385
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	11.750	11.750	11.750	11.750	11.750
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	221.685	231.685	241.685	241.685	241.685
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.914.834	1.991.878	2.023.981	2.056.525	2.089.610
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	302.000	299.500	299.500	299.500	299.500
11 Abschreibungen	0,00	129.270	135.380	137.250	139.140	141.060
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	490	490	490	490	490
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	343.720	291.610	297.380	303.130	309.050
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.690.314	2.718.858	2.758.601	2.798.785	2.839.710
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.468.629	-2.487.173	-2.516.916	-2.557.100	-2.598.025
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.468.629	-2.487.173	-2.516.916	-2.557.100	-2.598.025
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.283.970	-1.226.720	-1.388.310	-1.438.180	-1.514.710
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.752.599	-3.713.893	-3.905.226	-3.995.280	-4.112.735

III. Finanzhaushalt Produkt 2721

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.210.157	-3.149.763	-3.332.576	-3.414.030	-3.522.705
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	390.200	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	390.200	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	415.200	129.000	35.000	7.500	7.500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	415.200	129.000	35.000	7.500	7.500
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-25.000	-129.000	-35.000	-7.500	-7.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-3.235.157	-3.278.763	-3.367.576	-3.421.530	-3.530.205

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Stadtbibliothek hat als öffentliche Bibliothek ein breitgefächertes Aufgabenspektrum als Bildungs- und Informationseinrichtung. Zum Bibliothekssystem gehören die Zentralbibliothek, die Stadtteilbüchereien Horchheim, Karthause und Pfaffendorfer Höhe sowie die beiden Bücherbusse. Die Zentralbibliothek im Forum Confluentes hat sich als Lernort, kultureller Treffpunkt und Anlaufstelle in der Innenstadt etabliert. Die Stadtbibliothek versteht sich als Ort der Information, des Lernens und der Kommunikation. Nach den Auswirkungen der Corona-Pandemie will die Stadtbibliothek ihre Funktion als "Dritter Ort" weiter ausbauen. Zu den grundlegenden Zielen gehören die Lese- und Sprachförderung, die Unterstützung des lebenslangen Lernens, die Förderung der kulturellen Bildung sowie die soziale Integration. Mit einem aktuellen Medienbestand und einer umfassenden Veranstaltungs- und Projektarbeit will die Stadtbibliothek Jung und Alt bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Schule, Freizeit und Beruf unterstützen. Hierfür ist der Bestand an gedruckten und digitalen Medien auszubauen und zu aktualisieren. Daneben sind die Angebote und Dienstleistungen ständig an die aktuellen gesellschaftlichen und technischen Entwicklungen anzupassen. Zur Förderung der Informations- und Medienkompetenz und der kulturellen Bildung werden neben der fachlichen Beratung qualifizierte Angebote organisiert. Zudem sollen Programme und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung für Kinder durchgeführt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-32,94	-32,19	-33,75	-34,47	-35,47
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,54	1,47	1,47	1,47	1,47
Anzahl Besucher/-innen	0,00	300.000,00	320.000,00	330.000,00	330.000,00	330.000,00
Anzahl Beratungen und Recherchen	0,00	30.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00	31.000,00
Erwerbungssetat/Einwohner in €	0,00	1,62	1,65	1,64	1,64	1,64
Anzahl Veranstaltungen und Programme	0,00	200,00	220,00	220,00	220,00	220,00
Anzahl teilnehmender Kinder und Jugendlicher an Programmen und Aktionen zur Lese- und Sprachförderung	0,00	3.500,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	12,51	11,61	11,83	12,11	12,46

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
272101	Medien u. Informationen
272102	Werbeflächenvermietung (BgA)

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N

„Anzahl Besucher/-innen“

Das Nutzungsverhalten der Bibliothekskunden hat sich durch die Corona-Pandemie verändert. In den kommenden Jahren besteht die Bestrebung, das Besucheraufkommen weiter zu steigern.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Mehrerträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zeile 2 Konto 41442, 414429, 41446, 41451, 41459, 4149), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5 Konto 4411, 4419) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6, Konto 4429) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10 Konto 5246). Mehrererträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

D I G I T A L I S I E R U N G S P R O Z E S S E:

- Umstellung auf Windows11 und Anbindung an das Rathaus-Netz
- Ausschreibung und Einführung eines zeitgemäßen Bibliotheksmanagement-Systems
- Ausschreibung und Austausch von RFID-Selbstverbuchungstechnik und Mediensortieranlage

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2721	Stadtbibliothek
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>- Bezahlung von Entgelten über das Internet - Ausweitung der digitalen Medienangebote</p> <p>PRODUKTZEILEN: Zeile 2: Zulagen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge: Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.</p> <p>Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Hierunter fallen im Wesentlichen die Benutzerentgelte (210.000 Euro; Vorjahr: 200.000 Euro). Mit der angestrebten Nutzungssteigerung der StadtBibliothek geht auch eine Steigerung der Entgelteinnahmen einher.</p> <p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Deckende Kostenerstattung der Stadt Mülheim-Kärlich für die Inanspruchnahme des Bücherbusses (nächste Überprüfung: 2024).</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für den Erwerb von Medien (190.000 Euro - Vorjahr 192.500 Euro), Konservierung und Digitalisierung historischer Altbestand (16.500 Euro), Unterhaltung Fahrzeuge (23.000 Euro), Buchbindematerial (15.000 Euro), Aufwendungen für E-Medien und E-Learning (40.000 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für Fortbildung (1.800 Euro), Reisekosten der Auszubildenden zur Berufsschule (5.100 Euro), EDV (119.500 Euro – Vorjahr: 170.400 Euro) Büro-/Verbuchungsmaterial (26.100 Euro), Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit (27.000 Euro), Porto (10.300 Euro), Fachliteratur (6.500 Euro) und Kopierermiete (5.200 Euro). Die Reduzierung der Zeile ist insbesondere auf geringere EDV-Aufwendungen zurück zu führen. Grund hierfür ist eine veränderte Abrechnungsmethode des KGRZ sowie eine Reduzierung der Kunden-Internet-PCs.</p>	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q42000000 Global Stadtbibliothek

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2721 - Stadtbibliothek)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	22.997	0	0	0	0	0	0	23.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	5.012	0	0	0	0	0	0	5.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	28.008	0	0	0	0	0	0	28.100
Auszahlungen für Sachanlagen	154.681	25.000	129.000	35.000	7.500	7.500	0	359.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	154.681	25.000	129.000	35.000	7.500	7.500	0	359.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				35.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-126.672	-25.000	-129.000	-35.000	-7.500	-7.500	0	-330.900

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 35.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Die Mittel sind für die Ersatzbeschaffung des Mediensortierungs- bzw. Medienrückgabe-Systems (2024) und die Selbstverbuchungsgeräte (2025) erforderlich. Die vorhandenen Geräte sind sehr störanfällig und nicht auf dem aktuellen Stand der Technik (nicht Windows-11-fähig). Für die Bestandsgeräte sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Gleiches gilt für die Selbstverbucher. Auch hier ist eine Ersatzbeschaffung erforderlich, da keine Ersatzteile mehr verfügbar sind und die Geräte nicht Windows-11-fähig sind.

Es wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 35.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt, um die Geräte gemeinsam ausschreiben zu können. Ziel ist eine kompatible Lösung aus einer Hand, die mit dem Library-Management-System reibungslos kommuniziert. Es wird erwartet, dass bei einer gemeinsamen Ausschreibung bessere Angebote und Preise erzielt werden können.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P421001000 Ersatzbeschaffung Schüler-Bücherbus

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2721 - Stadtbibliothek)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	390.200	0	0	0	0	0	390.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	390.200	0	0	0	0	0	390.200
Auszahlungen für Sachanlagen	0	390.200	0	0	0	0	0	390.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	390.200	0	0	0	0	0	390.200
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

ERLÄUTERUNGEN:

Die Mittel im Jahr 2023 waren für die Beschaffung eines Schüler-Bücherbusses vorgesehen. Der Bus soll in 2023 noch ausgeliefert und abgerechnet werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	27	Volkshochschulen, Büchereien, u.Ä.
Produktgruppe:	271	Volkshochschulen
Produkt:	2711	Volkshochschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 43 / Volkshochschule	
Produktverantwortlicher:	Nicole Kuprian, Amtsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Dient als öffentlich verantwortetes kommunales Weiterbildungszentrum der Verwirklichung des Rechts auf Bildung (Vermittlung von Wissen, Fertigkeiten, Kenntnissen) und erfüllt durch bedarfsgerechte Weiterbildungsangebote verschiedene gesellschaftliche Funktionen (nach den Grundsätzen der Qualitätssicherung in der Weiterbildung). - Qualifizierte Weiterbildungsberatung - Methodisch vielfältige und aktuelle Wissensvermittlung unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernstile. - Abnahme von international und national anerkannten Zertifikaten / Prüfungen in verschiedenen Fachbereichen (insbesondere in den Fachbereichen Sprachen, Schule, Beruf). Durchführung von Projekten / Modellprojekten für spezifische Zielgruppen. - Förderung und konzeptionelle Weiterentwicklung des selbstgesteuerten und lebensbegleitenden Lernens der Teilnehmenden (insbesondere im Kontext der bundes- und europaweiten Diskussion zur Bedeutung des lebenslangen Lernens für das Individuum in der globalisierten Wissensgesellschaft). 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Sitzungsprotokoll der Stadtverordnetenversammlung Koblenz vom 18.07.1919 - Wiedergründung der Volkshochschule Koblenz 15.04.1947; staatliche Anerkennung der Institution - Weiterbildungsgesetz vom 17.11.1995 - Leitbild der Volkshochschule Koblenz / LQW zertifiziert bis 30.05.2025 - Ratsbeschluss 14.12.2012 (BV/0475/2012/1) - Zukünftige Ausrichtung der Volkshochschule 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2711

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	230.070	230.180	230.180	230.180	230.180
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	110	100	110	110	110
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	606.000	622.000	622.000	622.000	622.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.046.180	1.062.280	1.062.290	1.062.290	1.062.290
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	625.289	684.415	694.491	704.731	715.138
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	701.750	717.750	717.750	717.750	717.750
11 Abschreibungen	0,00	4.290	4.230	4.290	4.340	4.400
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	147.260	155.360	157.170	158.830	160.540
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.478.589	1.561.755	1.573.701	1.585.651	1.597.828
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-432.409	-499.475	-511.411	-523.361	-535.538
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-432.409	-499.475	-511.411	-523.361	-535.538
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-189.960	-346.760	-209.500	-208.870	-220.970
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-622.369	-846.235	-720.911	-732.231	-756.508

III. Finanzhaushalt Produkt 2711

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-601.964	-818.565	-692.561	-703.211	-726.778
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-621.964	-818.565	-692.561	-703.211	-726.778

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Volkshochschule strebt an, unter Berücksichtigung der personellen und sächlichen Konsolidierungsmaßnahmen, auch in Zukunft ein gleich bleibend qualitativ und quantitativ umfassendes Angebot für die Bürgerinnen und Bürger im Oberzentrum Koblenz zu realisieren. Durch die Aufrechterhaltung des Angebotes der Volkshochschule soll in einem wachsenden Weiterbildungsmarkt dazu beigetragen werden, dass die Weiterbildungsbeteiligung insgesamt steigt. Der Anteil der Teilnehmenden, die jährlich wiederkehrende Kursangebote nutzen, soll mit Blick auf das lebenslange Lernen möglichst hoch ausfallen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,46	-7,34	-6,23	-6,32	-6,53
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
Anzahl Belegungen Kurse/Projekte/Aufträge	0,00	8.000,00	8.200,00	8.400,00	8.600,00	8.800,00
Anzahl Kurse/Projekte/Aufträge	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Anzahl Unterrichtsstunden Kurse/Projekte/Aufträge	0,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00
Anzahl der förderfähigen Unterrichtsstunden	0,00	13.000,00	16.000,00	16.500,00	17.000,00	17.500,00
Folgeanmeldungsquote in %	0,00	45,00	43,00	43,00	43,00	43,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
271101	Kurse
271102	Auftragsmaßnahmen
271103	Raumverm. u. Betr.vorr. (BgA)
271104	Projekte

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Anzahl Belegungen Kurse/Projekte/Aufträge“, „Anzahl Unterrichtsstunden Kurse/Projekte/Aufträge“ und „Anzahl förderfähige Unterrichtsstunden“:

Die Belegungszahlen lagen während der Corona-Pandemie deutlich niedriger als geplant. In den kommenden Jahren wird eine stetige Annäherung an das Vorkrisenniveau erwartet.

Die Anzahl der Unterrichtsstunden erreicht inzwischen bereits wieder ein Niveau wie vor der Pandemie. Die Anzahl der förderfähigen Unterrichtsstunden ist dagegen derzeit noch etwas niedriger anzusetzen als vor Beginn der Pandemie. Eine Voraussetzung für die Förderfähigkeit einer Unterrichtsstunde unter anderem das Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl. Derzeit wird vom Landesverband geprüft, ob die Mindestteilnehmerzahl von 5 bestehen bleibt. Aus diesem Grund wird die Kennzahl ab 2024 dennoch bereits wieder deutlich höher angesetzt als noch im Vorjahr.

Es wird angestrebt, in den Jahren 2024 ff. schrittweise wieder mehr Teilnehmer bei gleichbleibendem Kursangebot zu generieren, sodass Kurse, die aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl aktuell nicht förderfähig sind, mit den neu gewonnenen Teilnehmern wieder in die Förderfähigkeit laufen. Entsprechend erhöhen sich die Belegungszahlen sowie die der förderfähigen Unterrichtseinheiten, nicht aber die Anzahl der Kurse und Unterrichtseinheiten insgesamt.

„Folgeanmeldungsquote in %“:

Prozentualer Anteil der Angemeldeten des Jahres, die in einem der drei vorangegangenen Jahre auch angemeldet waren. Siehe Produktstrategie, lebenslanges Lernen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2711	Volkshochschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

HAUSHALTSVERMERKE:

Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) und Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

DIGITALISIERUNGSPROZESSE:

VHS-digital: Mehr Zugänge zur Digitalen Bildung - Neue Partizipationsmöglichkeiten in den Fachbereichen für verschiedene Zielgruppen z.B. Senioren, Personen mit verschiedensten Beeinträchtigungen oder Personen mit zeitlichen Verpflichtungen durch Hybrid- und Online-Kurse.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Dies umfasst insbesondere Zuschüsse des Landes in Höhe von insgesamt 194.500 Euro (100.000 Euro für die förderfähigen Unterrichtsstunden; 34.500 Euro für die hauptamtlich pädagogischen Fachkräfte; 38.000 Euro für die Durchführung des zweiten Bildungsweges; 20.000 Euro für Landesförderkurse; 2.000 Euro für sonstige Projekte), sowie des Bundes in Höhe von 35.000 Euro für die Durchführung von berufsbezogenen Deutschsprachkursen.

Zeile 5: Privatrechtliche Entgelte:

Hierunter fallen im Wesentlichen die Gebühren für Kurse und die Lehrmittel der Teilnehmer (616.000 Euro; Vorjahr: 600.000 Euro). Durch die beschlossene Erhöhung der Teilnehmerentgelte werden die Mehraufwendungen durch die Erhöhung der Dozenten honorare (vgl. Zeile 10) gedeckt.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Umlagen:

Hierzu zählen die Kostenerstattungen vom Land und von Gemeinden für Projekte (210.000 Euro).

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierzu zählen insbesondere die Dozenten honorare in Höhe von 641.000 Euro; Vorjahr 625.000 Euro (Honoraraufwendungen für Kurse und Einzelveranstaltungen, 2. Bildungsweg und berufliche Bildung, 521.000 Euro, Honoraraufwendungen für Auftragsmaßnahmen in Höhe von 15.000 Euro und Projekte 105.000 Euro) sowie die Aufwendungen für Unterrichtsmaterialien (65.500 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u. a. die Aufwendungen für das VHS-Programmheft (Layout, Verteilung, Anzeigen, Druck, u. a.: 40.400 Euro), EDV-Aufwendungen (53.700 Euro, Vorjahr: 44.900 Euro), Büromaterial (9.000 Euro), Porto (10.300 Euro), Öffentlichkeitsarbeit (7.000 Euro), sowie auch Beiträge an Verbände (z. B. Künstlersozialkasse, Mitgliedsbeitrag VHS-Landesverband: 16.800 Euro). Die Steigerung der EDV-Aufwendungen ist darauf zurückzuführen, dass die tatsächliche Anzahl von EDV-Arbeitsplätzen bei der VHS erhöht wurde.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q43000000 Global Volkshochschule

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2711 - Volkshochschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	2	0	0	0	0	0	0	2
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2	0	0	0	0	0	0	2
Auszahlungen für Sachanlagen	68.672	20.000	0	0	0	0	0	89.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	68.672	20.000	0	0	0	0	0	89.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-68.670	-20.000	0	0	0	0	0	-88.998

E R L Ä U T E R U N G E N :

In 2023 ist der Austausch von weiteren veralteten Schulungs-PCs vorgesehen, um den Kursbetrieb aufrechterhalten zu können. In 2024 besteht derzeit kein weiterer Mittelbedarf.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	263	Musikschulen
Produkt:	2631	Musikschule
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 44 / Musikschule	
Produktverantwortlicher:	Dominik Grimm, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>- Musikalische Grundversorgung bis hin zur Breiten- und Spitzenförderung</p> <p>Unterricht:</p> <ul style="list-style-type: none"> - vom Kleinkind- bis zum Seniorenalter - für Stimme, Instrument, in Tanz und Darstellendem Spiel - vom Einzel- bis hin zum Klassenunterricht, Bands und Ensemblespiel aller Art - im integrativen Bereich (z.B.: Sonder- und Förderschule) - Ausbildungskooperation: Kindergärten, Kindertagesstätten, Ganztagschulen, Allgemeinbildende Schulen, Hochschulen 		
Auftragsgrundlage		
Musikschulsatzung der Stadt Koblenz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2631

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	177.940	178.110	178.110	178.110	178.110
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	650.000	660.000	670.000	680.000	690.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	101.400	101.400	101.400	101.400	101.400
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	937.840	948.010	958.010	968.010	978.010
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.998.843	2.173.152	2.208.502	2.244.362	2.280.782
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.750	15.750	15.750	15.750	15.750
11 Abschreibungen	0,00	3.510	3.660	3.710	3.760	3.810
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	88.470	80.930	82.190	83.380	84.610
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.110.573	2.277.492	2.314.152	2.351.252	2.388.952
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.172.733	-1.329.482	-1.356.142	-1.383.242	-1.410.942
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.172.733	-1.329.482	-1.356.142	-1.383.242	-1.410.942
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-141.270	-252.640	-154.580	-154.120	-162.770
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.314.003	-1.582.122	-1.510.722	-1.537.362	-1.573.712

III. Finanzhaushalt Produkt 2631

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.300.983	-1.568.932	-1.497.272	-1.523.642	-1.559.722
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-20.000	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.320.983	-1.568.932	-1.497.272	-1.523.642	-1.559.722

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der Bildungsauftrag soll sich an einen steigenden Anteil der Kinder und Jugendlichen richten. Darüber hinaus soll allen sozialen Gruppen der Zugang zur Musikschule chancengleich möglich sein. Es sollen vermehrt Bürger aller gesellschaftlichen Gruppen, insbesondere Senioren eingebunden werden. Die Wahrnehmung der Musikschule in der Region soll auf hohem Niveau erhalten bleiben. Bei gleichbleibenden Jahreswochenstunden sollen mehr Musikschüler durch ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Einzel- und Gruppenunterricht erreicht werden. Dieses soll über ein breiteres Instrumentenspektrum, spezielle Seniorenangebote, Musiktherapie sowie Angebote in KiTas, allgemeinbildenden Schulen beziehungsweise Ganztagschulen erreicht werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-11,53	-13,71	-13,06	-13,26	-13,57
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,61	1,60	1,60	1,61	1,61
Anzahl Musikschüler/-innen (Belegungen) gesamt	0,00	2.750,00	3.000,00	3.050,00	3.100,00	3.100,00
Anzahl Teilnehmer/-innen in Seniorenheim-Angeboten	0,00	30,00	35,00	35,00	40,00	40,00
Anzahl der Unterrichtsstunden KiTas, Schulen	0,00	9.000,00	9.945,00	9.945,00	9.950,00	9.950,00
Zuschuss pro Musikschüler/-in in €	0,00	477,82	527,37	495,32	495,92	507,65
Ausmaß der Gebührenbefreiung in €	0,00	60.000,00	63.000,00	63.000,00	63.500,00	63.500,00
Zuschuss pro Jahreswochenstunde Musikunterricht in €	0,00	1.837,77	2.115,14	2.019,68	2.049,82	2.098,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
263100	Musikschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

„Anzahl Musikschüler (Belegung) insgesamt“:

2024 ist von einer weiteren Annäherung an das Normalniveau bei den Schülerzahlen auszugehen. Des Weiteren wird eine Steigerung der Schülerzahlen angestrebt, die aber auf Grund der Inflation und damit zusammenhängenden Verteuerungen nicht eindeutig eingeschätzt werden kann.

„Anzahl Teilnehmer in Seniorenheim-Angeboten“

Eine Erhöhung der Angebote für Senioren wird 2024 grundsätzlich weiterhin angestrebt.

„Anzahl der Unterrichtsstunden in Kitas, Schulen“:

Bemessen an den Unterrichtsstunden 2022 wird das Niveau von 9945 Unterrichtsstunden mutmaßlich zukünftig gehalten werden, sofern der Personalschlüssel das zulässt. Die Kooperationsverträge mit Ganztagschulen sind prognostisch als stabil zu betrachten.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Erträge in den Zeilen 2 (Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge) und 5 (Privatrechtliche Leistungsentgelte) fließen den Aufwendungen der Zeilen 10 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und 14 (Sonstige laufende Aufwendungen) zu. Mehrerträge können für Mehraufwendungen verwendet werden.

D I G I T A L I S I E R U N G S P R O Z E S S E:

- Relaunch Website mit digitaler Anmeldung
- Einsatz Musikschul-App I-Michael
- Verwaltung Leihinstrumentarium
- Einsatz Social-Media

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2631	Musikschule
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge:

Hierunter fallen insbesondere die Erträge aus der allgemeinen Landeszuweisung (155.000 Euro) sowie aus Spenden (20.000 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Musikschulgebühren. Hier wird eine stetige Annäherung an das Normalniveau erwartet, weshalb der Ansatz kontinuierlich erhöht wird.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen Erträge aus Entgelten für verschiedene Veranstaltungen (1.000 Euro).

Darüber hinaus sind hier die Erträge der Instrumentenmiete eingeplant (7.500 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierin enthalten sind insbesondere die Kostenerstattung des Landes für die Ganztagschulprojekte (60.000 Euro) sowie Kostenerstattungen des Bischöflichen Cusanus-Gymnasiums für die Bläserklassen und das Projekt "Jedem Kind seine Stimme" (38.000 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert insbesondere aus der Stellenmehrung im Bereich der Musiklehrer:innen sowie den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Diese Position umfasst insbesondere Aufwendungen für Instrumentenreparaturen und Klavierstimmungen (13.000 Euro). Aus Gründen der Qualitätssicherung und zur Gewährleistung von Teilhabe ist es notwendig, das schuleigene Leihinstrumentarium regelmäßig zu warten. Zudem sind in dieser Zeile Honoraraufwendungen für Aushilfskräfte enthalten (1.200 Euro).

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Aufwendungen für Begabtenförderung. Die Aufwendungen werden vollständig durch entsprechende Erträge aus der Bienko-Stiftung abgedeckt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile beinhaltet u.a.:

- Aufwendungen für Datenverarbeitung (38.600 Euro, Vorjahr: 41.500 Euro)
- Kosten Kopierlizenzen geschützter Werke (8.300 Euro)
- Porto (4.500 Euro)
- Öffentlichkeitsarbeit (6.750 Euro; Vorjahr: 11.750 Euro)
- Mitgliedsbeitrag an den Verband der Musikschulen (2.200 Euro)
- Versicherungen (7.800 Euro)
- Aufwendungen für die Orchesterfreizeit, Probefreizeit, Flötencamp und Reisekosten (2.500 Euro).

Die Ansatzreduzierung bei der Öffentlichkeitsarbeit ist damit zu begründen, dass in 2024 einmalig ein Ansatz von 5.000 Euro für das Musikschuljubiläum (50 Jahre Musikschule) eingeplant war.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z441001000 Ausbau Kellergeschoss Musikschule

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2631 - Musikschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	69.629	20.000	0	0	0	0	0	93.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	69.629	20.000	0	0	0	0	0	93.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-69.629	-20.000	0	0	0	0	0	-93.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

In 2022 wurde die Erstherstellung einer Fluchttreppe im Kellergeschoss der Musikschule vorgenommen. In 2023 mussten aufgrund von Auflagen der Bauaufsicht noch Restarbeiten durchgeführt werden. Die Maßnahme ist abgeschlossen und a b g e r e c h n e t .

Es wurden Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 3.200 Euro von 2022 nach 2023 übertragen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	25	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär
Produktgruppe:	251	Wissenschaft und Forschung
Produkt:	2511	Mittelrhein-Museum
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 45 / städtische Museen	
Produktverantwortlicher:	Dr. Matthias von der Bank, Museumsleitung	
Produktbeschreibung		
<p>Das Mittelrhein-Museum mit seinen umfangreichen Sammlungen (Kunstwerke und kulturhistorische Objekte) ist das kulturelle Gedächtnis der Stadt Koblenz und der Welterbe-Region Mittelrhein. Zum Mittelrhein-Museum gehört das Museum Mutter-Beethoven-Haus mit seiner kultur- und musikgeschichtlichen Spezialsammlung. In beiden Häusern hat Museum als solches einen bedeutenden und Identifikationsstiftenden Bildungsauftrag mit folgenden Arbeitsbereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sammeln, Bewahren und Erforschen von Kunst- und Kulturgut. - Vermittlung an eine breite Öffentlichkeit durch Dauerpräsentation, Wechselausstellungen, museumspädagogische Aktivitäten, Veranstaltungen, Publikationen/Kataloge. <p>Das Mittelrhein-Museum betreibt in Kooperation mit der Stadtbibliothek die Artothek Koblenz, durch die zeitgenössische Kunst aus der Region einem breiten Publikum zugänglich gemacht wird. Als Sonderbestand betreut das Mittelrhein-Museum Sammlung und Vermögen der „Jacqueline Diffring Collection“. Hierbei geht es um die Pflege des Werkes der Künstlerin Jacqueline Diffring. Zudem wird aus dem Vermögen der „Jacqueline Diffring Preis für Skulptur“ zur Förderung des bildhauerischen Nachwuchses verliehen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - vertragliche Übernahme der Stiftung des Kunstsammlers Pastor Lang mit Verpflichtung, diese Sammlung zu pflegen, zu erweitern und als Museum öffentlich zugänglich zu halten, 1835 - Satzung der städtischen Museen, 2000 - Beschluss des Stadtrates zur Einrichtung einer Artothek vom 22.04.2021 - BV/0145/2021/1 - Beschluss des Stadtrates zur Übernahme des Vermögens der „Jacqueline Diffring Foundation“ vom 21.07.2022 - BV/0408/2022 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2511

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	7.020	7.020	7.020	7.020	7.020
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	75.800	65.800	65.800	65.800	65.800
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	82.820	72.820	72.820	72.820	72.820
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	887.647	963.800	978.170	992.770	1.007.580
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
11 Abschreibungen	0,00	51.820	51.840	52.550	53.280	54.010
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	151.480	151.480	152.680	153.820	154.980
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.138.947	1.215.120	1.231.400	1.247.870	1.264.570
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.056.127	-1.142.300	-1.158.580	-1.175.050	-1.191.750
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.056.127	-1.142.300	-1.158.580	-1.175.050	-1.191.750
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-953.460	-964.840	-1.051.930	-1.089.670	-1.147.980
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.009.587	-2.107.140	-2.210.510	-2.264.720	-2.339.730

III. Finanzhaushalt Produkt 2511

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.698.788	-1.804.000	-1.902.720	-1.952.180	-2.022.380
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.698.788	-1.804.000	-1.902.720	-1.952.180	-2.022.380

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Mittelrhein-Museum ist in seiner Funktion als moderner Dienstleister wichtiger Bestandteil des kulturellen Angebots des Oberzentrums Koblenz. Durch den im Jahr 2013 erfolgten Umzug ins Forum Confluentes stehen bzw. standen dem Museum großzügige Ausstellungsflächen, Depots, Veranstaltungs- und Pädagogikräume barrierefrei zur Verfügung, die auf dem Stand der Technik sind und heutigen Publikumsanforderungen sowie den Ansprüchen externer Leihgeber genügen. Auf dieser neuen Grundlage konnten die Besucherzahlen und die Anzahl der Veranstaltungen sowie der museumspädagogischen Angebote gegenüber der früheren Präsentation im Altbau deutlich gesteigert werden. Diese Werte sollen in den kommenden Jahren durch attraktive Ausstellungen und ein vielfältiges Begleitprogramm gehalten werden. Lediglich die Vermietung der Veranstaltungsräume wird zukünftig entfallen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-17,64	-18,27	-19,11	-19,54	-20,18
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,72	0,71	0,71	0,71	0,71
Anzahl Besucher/-innen	0,00	11.500,00	11.650,00	11.800,00	12.000,00	12.200,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	0,00	2.400,00	2.500,00	2.500,00	2.700,00	2.800,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	0,00	5.400,00	5.450,00	5.500,00	5.500,00	5.550,00
Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt	0,00	3.700,00	3.700,00	3.800,00	3.800,00	3.850,00
Anzahl Sonderveranstaltungen und museumspädagogischen Angebote	0,00	150,00	150,00	150,00	150,00	150,00
Anzahl Ausstellungseröffnungen	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	174,75	180,87	187,33	188,73	191,78

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
251101	Publ./Ausst./Öffentlk./Päd.
251103	Verkäufe Kommissionsware, etc.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Besucher/-innen":

Während der Corona-Pandemie lagen die Besucherzahlen deutlich unter dem normalen Niveau. Im Jahr 2022 wurde bereits wieder eine leichte Steigerung wahrgenommen. Mit der Rückkehr zu Vorkrisenniveau wird im Jahr 2024 jedoch noch nicht gerechnet, da zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht abschätzbar ist, in wie weit sich die baulichen Maßnahmen in Bezug auf den Umbau der Veranstaltungsräume zu Büroräumen des Stadtarchivs auf den Publikumsverkehr auswirken werden oder ob es gegebenenfalls im Zuge der Umbaumaßnahmen zu einer temporären, vollständigen Schließung des Museums kommen wird. Mittelfristig wird allerdings das Ziel verfolgt, die Besucherzahlen wieder kontinuierlich zu steigern.

"Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt":

Ermäßigten Eintritt erhalten im Mittelrhein-Museum: Kinder / Jugendliche ab 13 bis einschließlich 18 Jahre, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50 %), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen, Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr, Personen, die eine Jugendleitercard oder eine Ehrenamtskarte innehaben, Gruppen ab 20 Personen. Des Weiteren werden unter "ermäßigtem Eintritt" Sonderfälle erfasst, bei denen Vergünstigungen gewährt werden: Mitglieder des Freundeskreises (diese entrichten einen Jahresbeitrag an die Museen für den Eintritt), Besucher der "Langen Nacht der Museen" etc.

"Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt":

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2511	Mittelrhein-Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>Freien Eintritt haben Kindergartengruppen und Schulklassen, Kinder bis 12 Jahre, Begleitpersonen, Leihgeber, Künstler, Presse, Mitglieder ICOM und Museumsverband. Darüber hinaus wird freier Eintritt zu Präsentationen im EG und Aktionstagen (Int. Museumstag, Maustag etc.) gewährt.</p> <p>Bei der Durchführung von Workshops (Ferienworkshop, Workshop zu Ausstellungen etc.) wird der Eintritt nicht berücksichtigt da der einzelne Ferienworkshop separat bezahlt wird.</p> <p>Hier wird eine schnellere Rückkehr auf das normale Niveau erwartet, da gerade im Bereich der Kindergärten und Schulen nach der Pandemie ein erhöhtes Interesse an einem Museumsbesuch festzustellen ist.</p> <p>HAUSHALTSVERMERKE: Mehrerträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), Privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) und den Sonstigen laufenden Aufwendungen (Zeile 14) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.</p> <p>DIGITALISIERUNGSPROZESSE: - Entwicklung einer neuen interaktiven Homepage - Bespielung von Homepage und Social-Media-Kanälen - Online-Präsentation der Sammlung - Produktion von Podcasts - Weiterentwicklung von Virtual Reality Anwendungen für Ausstellungen (in Kooperation mit Universität Koblenz)</p> <p>PRODUKTZEILEN: Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte: Hierunter fallen im Wesentlichen die Erträge aus Eintrittsgeldern (50.000 Euro), sowie die Erträge aus Katalogverkäufen (15.000 Euro). Ab dem Jahr 2024 entfallen die Möglichkeiten der Vermietung der Veranstaltungsräume durch die baulichen Veränderungen im Forum Confluentes, sowie der Einzug des Stadtarchivs in die Veranstaltungsräume des Museums. Die Erträge aus der Vermietung der Räumlichkeiten des Museums von 10.000 Euro können daher nicht mehr eingeplant werden.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen u.a. Aufwendungen für die Katalogproduktion (15.000 Euro), Honorare (18.000 Euro), die Wartung der Diebstahlsicherungsanlage (3.000 Euro) sowie die Unterhaltung von Kunstgegenständen (1.000 Euro).</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen u.a. die EDV-Aufwendungen (36.700 Euro), Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit und Annoncen (51.400 Euro), Versicherungen (10.800 Euro), Kosten für Bild- und Nutzungsrechte (6.000 Euro), Reise- und Verpflegungsaufwendungen (5.700 Euro) sowie Transportaufwendungen (22.000 Euro). Seit dem Jahr 2015 sind im Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit jährlich 4.000 Euro für Veranstaltungen im Foyer des Forums enthalten.</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	25	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär
Produktgruppe:	251	Wissenschaft und Forschung
Produkt:	2512	Ludwig Museum
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 45 / städtische Museen	
Produktverantwortlicher:	Prof.Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch, Museumsleiterin	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Erhaltung und Ausbau der Sammlung (Ludwig Stiftung) - Internationale Ausstellungsprojekte und -kooperationen - Schwerpunkt "Französische Gegenwartskunst" mit Forschungsauftrag - Umfangreiches Museumspädagogisches Programm; außerschulischer Lernort; Erwachsenenbildung - Kooperationspartner kultureller Institutionen und der Wirtschaft - Kooperationspartner in Fachfragen (Gutachten zu Kunstwerken, etc.) 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Vertrag mit den Eheleuten Peter und Irene Ludwig sowie der Ludwig Stiftung über die Einrichtung des Ludwig Museums, 1992 - Satzung der Städtischen Museen, 2000 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2512

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	73.500	73.500	73.500	73.500	73.500
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	155.500	155.500	155.500	155.500	155.500
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	666.826	768.565	779.846	791.352	803.004
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	76.700	81.700	81.700	81.700	81.700
11 Abschreibungen	0,00	1.780	1.280	1.300	1.320	1.340
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	184.570	180.670	181.580	182.300	183.050
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	929.876	1.032.215	1.044.426	1.056.672	1.069.094
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-774.376	-876.715	-888.926	-901.172	-913.594
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-774.376	-876.715	-888.926	-901.172	-913.594
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-270.860	-320.750	-650.800	-235.270	-316.870
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.045.236	-1.197.465	-1.539.726	-1.136.442	-1.230.464

III. Finanzhaushalt Produkt 2512

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.020.048	-1.164.055	-1.505.916	-1.102.212	-1.195.814
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	5.000	405.000	305.000	5.000	5.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	5.000	405.000	305.000	5.000	5.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	55.000	625.000	539.800	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	55.000	625.000	539.800	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	-220.000	-234.800	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.070.048	-1.384.055	-1.740.716	-1.102.212	-1.195.814

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Ludwig-Museum ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Oberzentrums Koblenz. Das Museum bleibt ein wichtiger Ausstellungsort sowohl der eigenen Sammlung als auch von Wechselausstellungen. So bietet das Ludwig-Museum einen wichtigen Beitrag zur Kulturbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Überdies soll zur Öffentlichkeitswirksamkeit in den kommenden Jahren die Nutzung des Museums für Veranstaltungen und Events verstärkt werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-9,17	-10,38	-13,31	-9,80	-10,61
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,54	0,57	0,57	0,57	0,57
Anzahl Besucher/-innen	0,00	18.000,00	18.200,00	18.400,00	18.600,00	18.800,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	0,00	4.500,00	4.600,00	4.700,00	4.800,00	4.900,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	0,00	7.500,00	7.600,00	7.700,00	7.800,00	7.900,00
Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt	0,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Anzahl Ausstellungseröffnungen	0,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Anzahl museumspädagogischen Veranstaltungen	0,00	240,00	240,00	240,00	240,00	240,00
Anzahl Fremdveranstaltungen/Events	0,00	11,00	12,00	13,00	14,00	15,00
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	58,07	65,79	83,68	61,10	65,45

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
251201	Publ./Ausst./Öffentlk./Päd.
251203	Verkäufe Kommissionsware, etc.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Anzahl Besucher/-innen":

Während der Corona-Pandemie lagen die Besucherzahlen deutlich unter dem normalen Niveau. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Öffnung der Museen erst im Mai 2021 überhaupt wieder möglich war. Im Anschluss erfolgte dann noch eine lange Zeit mit verordneter Besucherbegrenzung pro Etage, Maskenpflicht und Adressatenerfassung. Dies führte im Ergebnis zu einem verhaltenen Besuch des Museums. Eine Rückkehr zu Vorkrisenniveau wird ab 2024 vorsichtig optimistisch erwartet. Es wird das Ziel verfolgt, die Besucherzahlen mittelfristig wieder kontinuierlich zu steigern.

"Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt":

Ermäßigten Eintritt erhalten im Ludwig-Museum: Kinder / Jugendliche ab 13 bis einschließlich 18 Jahre, Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, freiwillig Wehrdienstleistende, Bundesfreiwilligendienstleistende, Schwerbehinderte (ab 50 %), Personen, die Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII beziehen, Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr, Personen, die eine Jugendleitercard oder eine Ehrenamtskarte innehaben sowie Gruppen ab 20 Personen. Des Weiteren werden unter "ermäßigtem Eintritt" Sonderfälle erfasst, bei denen Vergünstigungen gewährt werden: Mitglieder des Freundeskreises (diese entrichten einen Jahresbeitrag an die Museen für den Eintritt), Besucher der "Langen Nacht der Museen" etc.

"Anzahl Besucher/-innen mit freiem Eintritt":

Freien Eintritt haben Kindergartengruppen und Schulklassen, Kinder bis 12 Jahre, Begleitpersonen, Leihgeber, Künstler und Presse. Darüber hinaus wird freier Eintritt zu Präsentationen im EG und Aktionstagen (Int. Museumstag, Maustag etc.) gewährt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2512	Ludwig Museum
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

Bei der Durchführung von Workshops (Ferienworkshop, Workshop zu Ausstellungen etc.) wird der Eintritt nicht berücksichtigt da der einzelne Ferienworkshop separat bezahlt wird.

„Anzahl museumspädagogische Veranstaltungen“:

Seit dem Ausbau der Dachterrasse und der Eröffnung im Mai 2017 sowie dem Angebot der Anmietung von Räumlichkeiten, erhöht sich die Zahl der Sonderveranstaltungen sowie der museumspädagogischen Veranstaltungen innerhalb des Museums kontinuierlich. Dies bedingt auch einen Anstieg der Besucherzahlen im Rahmen dieser Veranstaltungen.

Die Anzahl der Besucher/-innen aus Sonderveranstaltungen und museumspädagogischen Veranstaltungen ist nicht in der Kennzahl "Anzahl Besucher/-innen" enthalten.

Während der Corona-Pandemie waren museumspädagogische Veranstaltungen aufgrund der Schutzmaßnahmen eher verhalten besucht. Eine Rückkehr auf das Vorkrisenniveau wird – ebenfalls vorsichtig optimistisch – ab 2024 erwartet.

Zudem ist der bisherige Leiter der Museumspädagogik nicht mehr beim Ludwig-Museum tätig, sodass sich bis zur Nachbesetzung der Stelle auch das Angebot der Veranstaltungen reduziert hat. Die nachbesetzte Stelle hat leider nur den hälftigen Stundenumfang wie bisher.

„Anzahl Fremdveranstaltungen/Events“:

Hier wird von einer steigenden Anzahl in den kommenden Jahren ausgegangen. Zu diversen Veranstaltern, welche bereits wiederholt Events in den Räumlichkeiten des Ludwig-Museums gebucht haben, kommt inzwischen auch das Angebot einer Schlechtwetterlösung beispielsweise für freie Trauungen oder das Event „Musik im Paradiesgarten“.

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen (Zeile 2), privatrechtlichen Leistungsentgelten (Zeile 5) sowie Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Zeile 6) fließen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 10) und den Sonstigen laufenden Aufwendungen (Zeile 14) zu. Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

DIGITALISIERUNGSPROZESSE:

- Abschluss der Grunderfassung des Sammlungsbestands in Dr. Doc, bei Weiterführung das vertiefende Bearbeiten (z.B. Erstellen neuer Bilddaten, Restaurierungsprotokolle, Zustandsberichte, Ausleihen, Bibliografie der einzelnen Objekte)
- Inhaltliche Überarbeitung der Homepage. Ggf. Erweiterung von zugänglichen Bereichen
- Erweiterung der Audioguides zur eigenen Sammlung, auch in englischer Sprache
- Stärkere Einbettung von Sammlungspräsentationen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Jährlicher, ausstellungsbezogener Zuschuss der Ludwig-Stiftung (bis zu 25.000 Euro) sowie sonstige ausstellungsbezogene Zuschüsse (40.000 Euro).

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen die Eintrittsgelder (48.000 Euro) sowie Erträge aus Katalogverkäufen, Vermietungen etc. (20.000 Euro).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen Dritter für Ausstellungen sowie Personalkostenerstattung vom Land für das eigene Pädagogik Personal im Rahmen des Integrationsprojekts im Ludwig Museum.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen für Honorare für Aushilfen und Dienstleistungen (38.000 Euro), Stromaufwendungen für das Außenlager (15.000 Euro; Vorjahr: 10.000 Euro) sowie Aufwendungen für die Eigenproduktion und den Ankauf von Katalogen (17.000 Euro). Weiterhin sind jährliche Instandhaltungsaufwendungen für die Brandmelde- und Alarmanlage des Lagers im Betriebshof eingeplant (1.600 Euro). Die Stromaufwendungen für das Außenlager des Ludwig-Museums müssen erhöht werden, da die Nebenkosten in den vergangenen Jahren deutlich höher lagen als der Haushaltsansatz.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere die Aufwendungen für die Datenverarbeitung (23.500 Euro), Porto (12.400 Euro), Öffentlichkeitsarbeit sowie Annoncen (31.000 Euro), Transportkosten (24.000 Euro), Versicherung (20.400 Euro; Vorjahr: 23.300 Euro); Mieten für das Außenlager im städtischen Betriebshof (43.900 Euro) sowie für die Brandmelde- bzw. Alarmanlage (2.000 Euro). Die Ansatzreduzierung ist im Wesentlichen auf geringere Versicherungsaufwendungen nach der Neuausschreibung der Kunstversicherung zurückzuführen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q45000000 Global Mittelrhein-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2511 - Mittelrhein-Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	30.433	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	55.500
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	7.800	0	0	0	0	0	0	7.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	38.233	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	63.300
Auszahlungen für Sachanlagen	63.179	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	99.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	63.179	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	99.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-24.946	0	0	0	0	0	0	-35.700

H A U S H A L T S V E R M E R K E :

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Spenden) sind zweckgebunden für Auszahlungen für Sachanlagen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Ansatz dient der Errichtung und Aufstellung von Skulpturen. Die veranschlagten Auszahlungsmittel sind für den Transport sowie die Herrichtung der Skulpturen vorgesehen. Zur Gegenfinanzierung der Transport- und Herrichtungsauszahlungen sollen Spendengelder eingeworben werden. Ein entsprechender Einzahlungsansatz wurde daher gebildet.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 10.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q450001000 Global Ludwig Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2512 - Ludwig Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	44.654	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	69.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	44.654	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	69.700
Auszahlungen für Sachanlagen	62.894	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	116.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	62.894	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	116.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-18.240	0	0	0	0	0	0	-46.300

H A U S H A L T S V E R M E R K E :

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen (Spenden) sind zweckgebunden für Auszahlungen für Sachanlagen. Mehreinzahlungen können für Mehrauszahlungen verwendet werden.

E R L Ä U T E R U N G E N :

Errichtung und Aufstellung von Skulpturen (5.000 Euro): Die veranschlagten Auszahlungsmittel sind für den Transport sowie die Herrichtung der Skulpturen vorgesehen. Zur Gegenfinanzierung der Transport- und Herrichtungsauszahlungen sollen Spendengelder eingeworben werden. Ein entsprechender Einzahlungsansatz wurde daher gebildet.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 27.300 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z451001000 Dachsanierung Ludwig-Museum

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2512 - Ludwig Museum)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	400.000	300.000	0	0	0	700.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	400.000	300.000	0	0	0	700.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.202	50.000	620.000	534.800	0	0	0	1.208.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.202	50.000	620.000	534.800	0	0	0	1.208.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			620.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				534.800	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.202	-50.000	-220.000	-234.800	0	0	0	-508.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 534.800 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Dach des Ludwig Museums ist dringend sanierungsbedürftig. Im Zuge der Dachsanierung werden im Dachgeschoss benötigte Lagerflächen eingerichtet und dadurch neue Räumlichkeiten geschaffen.

Der Förderbescheid liegt inzwischen vor.

Die Umsetzung der Maßnahme soll in 2024 beginnen.

Zwecks weiterer Auftragsvergaben wird zudem eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 534.800 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	26	Theater, Musikpflege, Musikschulen
Produktgruppe:	261	Theater
Produkt:	2611	Stadttheater
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 46 / Stadttheater	
Produktverantwortlicher:	Markus Dietze, Raimund Lehmkuhler	
Produktbeschreibung		
<p>Mehrspartentheater mit Produktionen in den Bereichen Schauspiel, Oper, Operette, Musical, Ballett, Figurentheater sowie Kinder- und Jugendtheater.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Beschlüsse des Stadtrates und des Kulturausschusses</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2611

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	8.184.170	8.012.760	8.048.580	8.348.580	8.448.580
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.427.825	1.629.900	1.732.100	1.720.100	1.720.100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	60.980	110.830	110.830	10.830	10.830
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	18.989	70.480	64.130	12.630	2.110
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	9.691.964	9.823.970	9.955.640	10.092.140	10.181.620
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	12.811.498	13.927.125	14.141.808	14.359.777	14.581.023
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.357.420	5.827.250	5.855.360	5.967.200	6.046.450
11 Abschreibungen	0,00	275.160	297.240	301.330	305.500	309.710
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.462.020	1.846.800	1.855.000	1.593.300	1.602.040
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	19.906.098	21.898.415	22.153.498	22.225.777	22.539.223
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-10.214.134	-12.074.445	-12.197.858	-12.133.637	-12.357.603
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-10.214.134	-12.074.445	-12.197.858	-12.133.637	-12.357.603
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-70.520	-90.220	-91.610	-93.030	-94.420
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-10.284.654	-12.164.665	-12.289.468	-12.226.667	-12.452.023

III. Finanzhaushalt Produkt 2611

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.056.590	-11.904.535	-12.019.118	-11.942.807	-12.153.593
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	6.563.000	8.897.000	3.500.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	6.563.000	8.897.000	3.500.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.674.800	12.958.100	20.194.200	78.000	80.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.674.800	12.958.100	20.194.200	78.000	80.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.674.800	-6.395.100	-11.297.200	3.422.000	-80.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-12.731.390	-18.299.635	-23.316.318	-15.364.807	-12.233.593

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Im kulturellen Oberzentrum Koblenz hat das Stadttheater eine unverzichtbare Aufgabe im Bereich der kulturellen Daseinsvorsorge für alle Bürger:innen aus Koblenz und der Region. Es wird weiterhin ein zielgruppenbezogenes attraktives und wertvolles Angebot für alle Bürger:innen geboten. In den kommenden Jahren sollen zur Förderung der kulturellen Bildung die Angebote für Kinder und Jugendliche sowie die Kooperation mit der Universität Koblenz gezielt ausgeweitet werden. Besondere Bedeutung kommen dabei Projekten im Bereich digitale Medien zu. Ein wesentlicher weiterer Zukunftsaspekt ist die Gesamtanierung des historischen Baubestands und der Technik im Bühnenhaus in der Spielzeit 2024/2025.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-90,27	-105,45	-106,22	-105,49	-107,40
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	10,33	10,26	10,26	10,27	10,28
Anzahl Besucher/-innen	0,00	80.000,00	90.000,00	90.000,00	100.000,00	100.000,00
Anzahl vollzahlender Besucher/-innen	0,00	48.000,00	54.000,00	54.000,00	60.000,00	60.000,00
Anzahl Besucher/-innen mit ermäßigtem Eintritt	0,00	32.000,00	36.000,00	36.000,00	40.000,00	40.000,00
Anzahl Aufführungen/Veranstaltungen gesamt	0,00	320,00	420,00	400,00	430,00	430,00
Anzahl Aufführungen für Schulen und Kindertagesstätten	0,00	70,00	130,00	130,00	130,00	130,00
Auslastungsquote in %	0,00	84,21	78,26	94,74	86,96	86,96
Einspielergebnis in %	0,00	7,17	7,44	7,82	7,74	7,63
Zuschussbedarf je Besucher/-in in €	0,00	128,56	135,16	136,55	122,27	124,52

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
261101	Aufführungen u. Veranstaltung.
261102	Gewerbliche Einrichtungen

Erläuterungen

Die Haushaltsplanung 2024 wird nicht mehr durch die Corona-Lage bestimmt. Dennoch ist die Aussage vor der Pandemie erhobener Kennzahlen stark eingeschränkt, obwohl sich die Rückgewinnung der durch die Pandemie verlorenen Zuschauer deutlich erfolgreicher abgespielt hat, als zu befürchten war. Gleichzeitig machen stark gestiegene Sachkosten (Energiekrise, Inflation mit extremen Kostensteigerungen) sowie die jüngsten Tarifabschlüsse des Öffentlichen Diensts eine verlässliche und nachhaltige Planung schwer, da die Kostensteigerungen so stark sind, dass sie durch eine Ausgabenminderung oder Einsparungen nicht zu kompensieren sind. Alle künftigen Sanierungsmaßnahmen der Jahre bis 2025 sind Gegenstand eines gesonderten Investitionsprojekts (P460001000 „Kernsanierung Stadttheater“).

K E N N Z A H L E N:

"Einspielergebnis in %": Eigene Umsatzerlöse (Privatrechtl. Leistungsentg.) / Summe laufend. Aufw. aus Verwaltungstätig. * 100

"Auslastungsquote in %": Verkaufte Plätze / Gesamtkapazität der Plätze * 100

"Anzahl vollzahlender Besucher:innen": Besucher:innen, die den vollen Preis einer Eintrittskarte bezahlen.

"Anzahl Besucher:innen mit ermäßigtem Eintritt": Zum ermäßigten Eintritt zählen die Rabatte für Abonnenten und Eintritt zu ermäßigten Kassenspreisen. Dieser wird gewährt für Kinder, Schüler, Studierende, Auszubildende, Absolventen von Freiwilligenjahren, Empfänger von staatlichen Sozialleistungen sowie Schwerbehinderte (ab 80% GdB). Gebührenkarten = Steuerkarten = Mitgliederkarten = Begrenztes Kartenkontingent (vorstellungs- und kategoriebezogen) für Theatermitarbeiter:innen zu ermäßigten Preisen.

"Anzahl Aufführungen für Schulen und Kindergärten": Das Angebot an theaterpädagogischen Projekten für diese

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

Zielgruppe wird auf konstant hohem Niveau beibehalten.

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb des Produktes sind die Personalaufwendungen, Versorgungsaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie sonstigen laufenden Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

DIGITALISIERUNGSPROZESSE:

- Ausbau der Projekte im Bereich Motion Capture und VR
- Weiterer Ausbau der Dispo-Software KOKOS
- Design und Programmierung einer "digitalen Interimsspielstätte" (VR)
- Digitale Anbindung der Interimsspielstätte und Interimswerkstätten
- Zusammenführung der beiden bestehenden parallelen Netzwerkstrukturen
- Ausbau der Projekte im Bereich Gaming

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonstige Transfererträge:
Landeszuführung für den Theaterbetrieb i. H. v. 7.920.180 EUR

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Die Zuschauerzahlen sind nach den Pandemie Jahren erfreulich schnell und stark wieder abgestiegen, vor allem im freien Verkauf, so dass wieder mit steigenden Erträgen aus dem Kartenverkauf gerechnet werden kann (1.600.000 Euro; Vorjahr: 1.400.000 Euro). Diese Trend wird sich durch die Erhöhung der Eintrittspreise vermutlich zusätzlich fortsetzen lassen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Mehrerträge durch Gastspiele und Erträge aus Vermietung der Räumlichkeiten des Theaters an Dritte werden 2024 und 2025 wieder in nennenswertem Umfang vereinnahmt. Für den Zeitraum ab 2026 können wegen der Kernsanierung (unklare Folgeplanung) hierzu noch keine verlässlichen Angaben gemacht werden.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Insbesondere Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung (ein Mitarbeiter befindet sich in der Freistellungsphase). Im Rahmen der Kernsanierung müssen außerdem Tätigkeiten, die Mitarbeitende des Theaters in der Projektleitung dieser Maßnahme ausschließlich in diesem Rahmen ausführen, als aktivierte Eigenleistungen verbucht werden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Steigerung im Vergleich zum Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Bestandteile im Jahr 2024 sind:

- Gebäudeaufwendungen wie Strom, Heizung, Wasser, Abfall, Reinigung etc. (478.770 Euro; Vorjahr: 412.180 Euro). Die Steigerung verursacht durch Anstieg des Branchentariflohns, Materialkosten sowie Neuausschreibung.
- Aufwand Orchester (3.551.580 Euro; Vorjahr: 3.273.340 Euro)

Die Stadt Koblenz ist vertraglich gegenüber dem Land verpflichtet, Tarifsteigerungen beim Orchester vollständig mitzutragen. Es ergeben sich seit Bestehen des Orchestervertrags (2004) jährliche Steigerungen.

- Künstlerische Ausstattungen wie Bühnenbilder, Maske, Kostüme, Requisiten (704.000 Euro; Vorjahr: 434.000 Euro). Erhebliche inflationsbedingte Kostensteigerungen bei allen Materialien und Dienstleistungen – zum Teil bis zu 90% bei Rohstoffpreisen wie Holz, Metall und Stoff.
- Unterhaltung technischer Anlagen und des Gebäudes (60.000 Euro; Vorjahr: 150.000 Euro)

Alle künftigen Sanierungsmaßnahmen der Jahre bis 2025 sind Gegenstand eines gesonderten Investitionsprojekts. Hier ist seit 2023 noch ein stark reduzierter Ansatz für technisch oder rechtlich zwingend notwendige Unterhaltsmaßnahmen vorgesehen.

- Honoraraufwendungen für Regisseure, Autoren, Produzenten (850.000 Euro; Vorjahr: 900.000 Euro)
- Honoraraufwendungen für andere externe Dienstleister (115.000 Euro)
- Unterhalt Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geringwertiger Gegenstände (58.000 Euro).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen u.a. Mieten Erweiterungsbau (273.000 Euro), Zentrallager Rheinhafen (94.500 Euro), Gebäude Clemensstraße (151.900 Euro) sowie Urheberrechte, Tantiemen, GEMA (209.000 Euro). Zusätzliche Mietkosten entstehen durch notwendige Anmietungen von Ausweichräumen im Rahmen der Kernsanierung, die nicht I-Stock-förderfähig sind. Zudem enthalten sind Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (86.000 Euro), Büromaterial (17.700 Euro), Porto (14.400 Euro), Pflichtabgabe an Künstlersozialkasse (40.000 Euro). Die Beiträge der Stadt Koblenz zum Arbeitgeberverband Deutscher Bühnenverein richten sich nach den Personalkosten des Theaters. Da diese durch die Tarifierhöhungen stark steigen, steigen auch diese Beiträge. Datenverarbeitung (183.350 Euro; Vorjahr: 158.470 Euro), Systemgebühr Ticketverkauf (26.000 Euro),

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2611	Stadttheater
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur
<p>Versicherungen (71.660 Euro), Fahrtkostenerstattungen und Verpflegungsaufwendungen für künstlerische Gäste (301.300 Euro; Vorjahr: 191.200 Euro). Die bereits seit 2023 bestehenden erheblichen inflationsbedingten Kostensteigerungen bei jeder Art von Unterkünften muss hier Berücksichtigung finden.</p>	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q46000000 Global Stadttheater

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2611 - Stadttheater)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.500	0	0	0	0	0	0	6.500
Sonstige Investitionseinzahlungen	4	0	0	0	0	0	0	4
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6.504	0	0	0	0	0	0	6.504
Auszahlungen für Sachanlagen	571.682	97.000	91.500	91.000	78.000	80.000	0	1.077.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	571.682	97.000	91.500	91.000	78.000	80.000	0	1.077.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-565.178	-97.000	-91.500	-91.000	-78.000	-80.000	0	-1.070.496

ERLÄUTERUNGEN:

Folgende Anschaffungen sind in den Jahren 2024 bis 2027 erforderlich:

2 0 2 4 :

- Erneuerung Samtaushang: 28.000 Euro
- Erneuerung Treppenmaterial: 18.000 Euro
- Industrienähmaschine für Kostümabteilung: 6.000 Euro
- Plattensägemaschine (Schreinerei): 26.000 Euro
- Metallbandsäge m. Rollentisch (Schlosserei): 4.500 Euro
- Trockenschrank (Maske): 9.000 Euro

2 0 2 5 :

- Erneuerung Tontechnik Nebenspielstätte/ Probebühnen: 30.000 Euro
- Film-/ Videoschnittausstattung: 25.000 Euro
- Erneuerung Zargenmaterial: 20.000 Euro
- Bügelanlage für Dekorationsabteilung: 6.000 Euro
- Gefahrstoffschränk für Requisiten: 6.000 Euro
- Schweißgerät für Schlosserei: 4.000 Euro

2 0 2 6 :

- Videoausstattung (VR): 40.000 Euro
- Industrienähmaschinen für Kostümabteilung: 38.000 Euro

2 0 2 7 :

- Fuhrpark: 60.000 Euro
- Digital Media: 20.000 Euro

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 67.560 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P460001000 Kernsanierung Stadttheater

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2611 - Stadttheater)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	6.563.000	8.897.000	3.500.000	0	0	18.960.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	6.563.000	8.897.000	3.500.000	0	0	18.960.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.286.416	2.577.800	12.866.600	20.103.200	0	0	0	37.035.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.286.416	2.577.800	12.866.600	20.103.200	0	0	0	37.035.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			6.894.800	12.065.200	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				8.038.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.286.416	-2.577.800	-6.303.600	-11.206.200	3.500.000	0	0	-18.075.100

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 8.038.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Theater Koblenz wurde 1787 im klassizistischen Stil errichtet. 1869 erfolgte eine erste Sanierung im historistischen Stil. Weitere Sanierungen folgten 1937, 1954 und 1984 bis 1985. In der letzten Sanierung wurde das Ziel verfolgt, möglichst den ursprünglichen architektonischen Zustand der Errichtung wiederherzustellen. 2012 erhielt das Theater einen **E r w e i t e r u n g s b a u**.

Folgende Gebäudebestandteile sind dringend sanierungsbedürftig:

- Beleuchtungs- und Tontechnik (1984/1985)
- Wesentliche Teile der Bühnentechnik (2008 teilerneuert)
- Anlagensteuerung (2008)
- Dach des Hauptgebäudes Deinhardplatz (wurde 1984/1985 nicht komplett saniert)
- Brandschutz
- Diverse Hochbaumaßnahmen in Gebäudeteilen Deinhardplatz und Clemensstraße 1-3
- Gebäudeverkabelung
- Brandschutz/Alarmierung
- Umbau Heizungsanlage

Hierdurch ist eine Schließung des Großen Hauses für eine Spielzeit unumgänglich. Die Arbeiten sind nur sinnvoll innerhalb einer einzelnen Baumaßnahme durchzuführen und können nicht über mehrere Spielzeitpausen verteilt werden. Die Schließung macht darüber hinaus die Errichtung einer Ausweichspielstätte (Interimsspielstätte) unumgänglich.

Die Gesamtkosten von rund 37.035.100 Euro setzen sich wie folgt zusammen:

Gebäudekosten: 13.207.169 Euro
 Bühnenmaschinerie: 3.674.572 Euro
 Medientechnik: 3.433.799 Euro
 Bühnenbeleuchtung: 4.224.465 Euro
 Interimsspielstätte: 3.775.280 Euro
 Ertüchtigung weiterer Ausweichräume (Kulturfabrik): 666.968 Euro
 Umbau Heizungsanlage 1.219.235 Euro
 Baunebenkosten (inkl. Planungskosten) 6.833.612 Euro

Nach Vorgesprächen mit dem Innenministerium wird die Maßnahme aus dem Investitionsstock des Landes Rheinland-Pfalz gefördert. Der Antrag zur Förderung aus Mitteln des I-Stock beim Land wurde dort fristgerecht im November 2022 gestellt. Mit Bescheid vom 20.12.2023 hat das Land eine Förderung in Höhe von 16.756.000 Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2024 bis 2026 bewilligt. Hinzu kommt eine vom Fördergeber mit o. g. Bescheid avisierte weitere Zuwendungsrate in Höhe von 2.204.000 Euro.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 201.080 Euro.

Zwecks Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2024 mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	25	Wissenschaft, Museen, Zoologische Gärten, Botanische Gär
Produktgruppe:	252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkt:	2522	Stadtarchiv
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 47 / Stadtarchiv	
Produktverantwortlicher:	Michael Koelges, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Das Stadtarchiv sichert, verwahrt, erschließt und erhält das Archivgut der Stadt Koblenz sowie ihrer Funktions- und Rechtsvorgänger gemäß § 1 Abs. 1 und 2 LArchG. Das Stadtarchiv kann fremdes Archivgut aufnehmen, z. B. Unterlagen von Personen, Firmen, Verbänden, Vereinen, Organisationen, politischen Parteien und Gruppierungen. Das Stadtarchiv fördert die Erforschung und Vermittlung der Stadt- und Regionalgeschichte sowie sonstiger Themen, die aus seinen Beständen erarbeitet werden. Dies geschieht insbesondere im Rahmen der Archivpädagogik, durch Publikationen und Ausstellungen sowie die kommunale Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit.</p>		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Landesarchivgesetz Rheinland-Pfalz (LArchG) - Archiv- und Gebührenordnung des Stadtarchivs Koblenz 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

II. Ergebnishaushalt Produkt 2522

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	1.010	1.010	1.010	1.010
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.500	6.510	6.510	6.510	6.510
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	423.939	450.400	456.774	463.270	469.867
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	4.600	7.100	7.100	7.100	7.100
11 Abschreibungen	0,00	6.190	7.650	7.760	7.860	7.970
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	58.365	107.685	108.725	59.795	60.895
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	493.094	572.835	580.359	538.025	545.832
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-487.594	-566.325	-573.849	-531.515	-539.322
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-487.594	-566.325	-573.849	-531.515	-539.322
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-315.260	-176.090	-195.270	-202.260	-213.000
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-802.854	-742.415	-769.119	-733.775	-752.322

III. Finanzhaushalt Produkt 2522

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-781.165	-652.175	-677.529	-640.805	-657.952
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	155.000	885.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	155.000	885.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-155.000	-885.000	-5.000	-5.000	-5.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-936.165	-1.537.175	-682.529	-645.805	-662.952

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

1. Erfüllung der gesetzlichen Pflichtaufgaben nach § 1 Abs. 1-3 sowie § 2 Abs. 2 Landesarchivgesetz (Übernahme, dauerhafte Aufbewahrung und Erschließung archivwürdiger Unterlagen, Herstellung von Rechtssicherheit für Verwaltung und Bürger*innen)
2. Förderung der Erforschung der Stadtgeschichte durch externe Wissenschaftler*innen sowie eigene Publikationen, Ausstellungen und sonstige Projekte
3. Bereitstellung archivpädagogischer Angebote für Schulen und Universitäten
4. Historische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, maßgebliche Mitgestaltung der städtischen Erinnerungskultur.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,05	-6,44	-6,65	-6,33	-6,49
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,34	0,33	0,33	0,33	0,33

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
252200	Stadtarchiv

Erläuterungen

DIGITALISIERUNGSPROZESSE:

- Sukzessive Digitalisierung von einzelnen, besonders stark nachgefragten Beständen des Stadtarchivs; zurzeit vorwiegend des Fotobestandes und der Zivilstandsregister
- Präsentation und historische Einordnung einzelner Archivalien und historisch interessanter und relevanter stadtgeschichtlicher Themen im Blog des Stadtarchivs.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Benutzungsgebühren für das Stadtarchiv.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Besoldungs- und Tarifanpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Ansatz enthält u. a. Aufwendungen für die Beschaffung von Buchfolien und säurefreien Kartons (2.500 Euro, Vorjahr: 1.500 Euro) sowie für die Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (3.500 Euro; Vorjahr: 2.000 Euro).

Die Erhöhung bei den Unterhaltungsaufwendungen resultiert daraus, dass für den 2022 beschafften Microformscanner im Jahr 2024 ein Wartungsvertrag abgeschlossen werden muss. Zudem ist für die fachgerechte Unterbringung und Archivierung die Beschaffung von säurefreien Kartons notwendig. Aufgrund des Umzuges und der anschließend vermehrten Übernahme von Archivgut aus den Ämtern ist ein erhöhter Bedarf zu erwarten.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Diese Position beinhaltet u.a. Aufwendungen für Datenverarbeitung (34.400 Euro), Büromaterial (2.700 Euro) und Kopierermiete (1.900 Euro), Fachliteratur (7.200 Euro) sowie Öffentlichkeitsarbeit (5.000 Euro).

Der Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit umfasst die Mittel für die Archivpädagogik und Historische Bildungsarbeit. Rechtsgrundlage ist § 1 Abs. 4 der Satzung über die Benutzung des Stadtarchivs Koblenz (Archivordnung).

In den Haushaltsjahren 2024 und 2025 sind zudem jeweils 50.000 Euro für mit dem Umzug an den neuen Standort in Verbindung stehende Aufwendungen etatisiert (insbesondere den sachgerechten Transport von Archivgut zum neuen Standort).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2522	Stadtarchiv
Dezernat:	Teilhaushalt:
03	Kultur

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q47000000 Global Stadtarchiv

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2522 - Stadtarchiv)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	10.961	0	0	0	0	0	0	11.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	10.961	0	0	0	0	0	0	11.000
Auszahlungen für Sachanlagen	70.335	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	96.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	70.335	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	96.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-59.375	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-85.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Über das Projekt werden kleinere investive Beschaffungen für das Stadtarchiv durchgeführt. Die Mittel in 2024 sind vorgesehen für die Beschaffung von Medienregalen im Lesesaal.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z471001000 Standortverlagerung Stadtarchiv

(Zuordnung zu TH 09 Kultur, Produkt: 2522 - Stadtarchiv)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	880.000	0	0	0	0	1.030.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	880.000	0	0	0	0	1.030.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			880.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	-880.000	0	0	0	0	-1.030.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Bisher ist das Stadtarchiv in der Alten Burg untergebracht. Ein Weiterbetrieb des Archives in diesen Räumlichkeiten ist jedoch aufgrund arbeitsschutzrechtlicher Probleme (u. a. Feuchtigkeits- und Schimmelbefall, marode Rohre und Wasserleitungen, Schäden am Dach) sowie der Gefährdung der Archivalien (Lichteinfall im Magazinbereich, mangelnder Schutz vor Staub und S c h ä d l i n g e n) .

Im Stadtrat am 16.12.2022 wurde entschieden, dass ein Umzug in die bisherigen Räumlichkeiten des Romanticums im Forum Confluentes erfolgen soll. Hier sind zuvor allerdings bauliche Maßnahmen durchzuführen. Erforderlich sind insbesondere ein Umbau des Kellergeschosses zur Nutzung als Archivräume sowie ein Ausbau von Büros im Erdgeschoss. Mit der Einstellung des Betriebes des Romanticums ist zum 31.12.2023 zu rechnen, anschließend erfolgt dann die Umsetzung der Baumaßnahmen.

DEZERNAT 4

Verantwortlich:
Beigeordneter Flöck

Teilhaushalt 10

- Bauen, Wohnen und Verkehr -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1143	Ausgleichsflächen
		5111	Räumliche Planungs- u. Entwicklungsmaßnahmen
		5211	Bau- und Grundstücksordnung
		5221	Wohnungsbauförderung
		5231	Denkmalschutz- und pflege
		5471	ÖPNV
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	1142	Liegenschaften
		5112	Geoinformation
		5113	Grundstückswertermittlung
		5551	Kommunaler Forstbetrieb
65	Zentrales Gebäudemanagement	1144	Zentrales Gebäudemanagement
66	Tiefbauamt	1233	Straßenverkehrsbehörde
		5411	Gemeindestraßen
		5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
		5421	Kreisstraßen
		5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
		5431	Landesstraßen
		5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
		5441	Bundesstraßen
		5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
		5461	Parkeinrichtungen
		5521	Gewässerunterhaltung
67	Eigenbetrieb "Grünflächen- und Bestattungswesen"	5511	Öffentliches Grün

Teilhaushalt: TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	10.599.828	12.569.558	10.001.468	8.822.848	10.596.922
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	6.466.740	8.242.380	8.189.330	8.137.750	8.087.640
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.204.150	2.115.905	2.072.225	2.073.285	2.074.385
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	541.610	540.010	540.960	541.930	542.940
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	11.056.745	12.459.490	8.794.502	8.798.050	8.779.330
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	30.869.073	35.927.343	29.598.485	28.373.863	30.081.217
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	25.103.110	27.319.586	27.758.048	28.203.145	28.655.174
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	60.673.461	57.249.209	56.731.619	54.467.914	51.417.294
11 Abschreibungen	0,00	23.405.272	23.734.502	24.062.034	24.393.964	24.730.714
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.137.378	2.687.194	2.986.194	1.691.194	1.597.375
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	6.231.587	6.192.587	6.035.325	6.088.581	6.204.486
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	117.550.808	117.183.078	117.573.220	114.844.798	112.605.043
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-86.681.735	-81.255.735	-87.974.735	-86.470.935	-82.523.826
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	3.280	1.350	1.350	1.350	1.350
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	569.183	419.800	2.600	2.600	2.600
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-565.903	-418.450	-1.250	-1.250	-1.250
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-87.247.638	-81.674.185	-87.975.985	-86.472.185	-82.525.076
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	39.399.294	37.736.318	42.588.761	40.740.532	35.141.374
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-47.848.344	-43.937.867	-45.387.224	-45.731.653	-47.383.702
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-32.679.985	-28.021.286	-27.899.673	-27.969.737	-29.323.603
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	18.754.000	34.898.300	39.154.850	31.234.100	30.650.200
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	275.000	6.782.200	8.717.600	4.547.000	2.740.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	710.090	1.648.770	1.437.500	85.500	85.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	19.739.090	43.329.270	49.309.950	35.866.600	33.475.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	3.065.000	3.384.900	5.080.000	5.583.000	1.400.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	34.140.660	87.477.980	104.620.500	72.319.450	45.963.200
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	132.030	280.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	37.337.690	91.142.880	109.705.500	77.907.450	47.368.200
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-17.598.600	-47.813.610	-60.395.550	-42.040.850	-13.892.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-50.278.585	-75.834.896	-88.295.223	-70.010.587	-43.216.103
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-32.679.985	-28.021.286	-27.899.673	-27.969.737	-29.323.603
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh (Produkt 1144)	0,00	7.674.000,00	7.981.000,00	7.674.000,00	7.379.000,00	7.095.000,00
Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh/qm (Produkt 1144)	0,00	0,00	19,28	18,27	17,36	16,58
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh (Produkt 1144)	0,00	28.404.000,00	28.155.000,00	27.335.000,00	26.539.000,00	25.766.000,00
Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh/qm (Produkt 1144)	0,00	0,00	68,01	65,08	62,44	60,20
Zusätzliche Einsparung Treibhausgas (CO2) in Tonnen/Jahr, durch die Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes 2019 (Produkt 1144)	0,00	0,00	695,00	662,00	0,00	0,00

Amt: AMT 61 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.318.928	2.154.088	2.315.198	1.123.678	613.378
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.191.240	1.190.660	1.191.360	1.192.070	1.192.810
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.550	150	150	150	150
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	134.700	137.100	137.100	137.100	137.100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	18.000	16.500	16.500	16.500	16.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.666.418	3.498.498	3.660.308	2.469.498	1.959.938
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	4.322.007	4.898.731	4.976.064	5.054.507	5.134.227
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.167.770	838.030	838.030	838.030	838.030
11 Abschreibungen	0,00	118.960	133.110	134.930	136.780	138.690
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	2.137.378	2.687.194	2.986.194	1.691.194	1.597.375
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.291.790	1.273.505	1.198.125	1.204.835	1.210.675
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	9.037.905	9.830.570	10.133.343	8.925.346	8.918.997
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-6.371.487	-6.332.072	-6.473.035	-6.455.848	-6.959.059
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	3.280	1.350	1.350	1.350	1.350
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	567.183	417.200	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-563.903	-415.850	1.350	1.350	1.350
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-6.935.390	-6.747.922	-6.471.685	-6.454.498	-6.957.709
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.473.190	-693.000	-572.990	-587.720	-609.610
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-8.408.580	-7.440.922	-7.044.675	-7.042.218	-7.567.319
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-8.260.474	-7.312.265	-6.762.095	-6.755.648	-7.276.659
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	2.602.000	9.312.500	8.248.550	3.558.300	2.602.700
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	-150.000	5.752.200	6.847.600	3.767.000	2.670.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	500	500	500	500	500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	2.452.500	15.065.200	15.096.650	7.325.800	5.273.200
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.200.000	1.184.900	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.977.200	25.836.700	20.085.500	11.581.650	7.894.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.177.200	27.021.600	20.085.500	11.581.650	7.894.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.724.700	-11.956.400	-4.988.850	-4.255.850	-2.620.800
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-11.985.174	-19.268.665	-11.750.945	-11.011.498	-9.897.459
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-8.260.474	-7.312.265	-6.762.095	-6.755.648	-7.276.659
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1143	Ausgleichsflächen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kontoführung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen, - Kostenerstattungsbeträge für Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft, - Unterhaltung der Ausgleichsflächen für Baugrundstücke 		
Auftragsgrundlage		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1143

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	115	112	112	112	112
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	39	0	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.154	6.112	6.112	6.112	6.112
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	26.385	25.163	25.698	26.243	26.799
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	878.867	574.203	574.203	574.203	574.203
11 Abschreibungen	0,00	1	1	1	1	1
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	16.086	19.046	18.095	19.142	19.191
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	921.339	618.413	617.997	619.589	620.194
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-915.185	-612.301	-611.885	-613.477	-614.082
19 Saldo Zins- + sonst.Financerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-915.185	-612.301	-611.885	-613.477	-614.082
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-6.670	-5.793	-5.566	-5.709	-5.892
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-921.855	-618.094	-617.451	-619.186	-619.974

III. Finanzhaushalt Produkt 1143

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-920.422	-614.858	-614.172	-615.862	-616.605
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	40.000	80.000	80.000	80.000	80.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000	80.000	80.000	80.000	80.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-40.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-960.422	-694.858	-694.172	-695.862	-696.605

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1143	Ausgleichsflächen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-8,09	-5,36	-5,34	-5,34	-5,35
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114300	Ausgleichsflächen

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Ablöse für die dauernde Pflege von Ausgleichsflächen

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Herstellung Ausgleichflächen im Haushalt 2024 für nachfolgende B-Planverfahren: 270.500 Euro (Vorjahr: 330.000 Euro)
- BPlan Nr. 171 "In der Lehmkaul links"
- BPlan Nr. 106 "Freizeit Zentrum Gülser Moselbogen"

Die Flächen werden als Dienstleister vom Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen/ EB 67 hergestellt; die Etatisierung der Aufwände basiert auf dortiger Kostenschätzung. Zudem fließen in dieses Produkt auch die Aufwendungen für die Herstellung von Ausgleichflächen für die Straßen (Amt 66/ Tiefbauamt) mit ein.
- Pflege und Unterhaltung von Ausgleichflächen für Bebauung durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67) sowie Aufwendungen für die Nutzung des Grünflächeninformationssystems: 294.200 Euro (Vorjahr: 488.300 Euro).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Aufstellung und Planung zur städtebaulichen Entwicklung der Stadt mit einer vorbereitenden Bauleitplanung (Flächennutzungspläne) und verbindlichen Bauleitplanung (Bebauungspläne) sowie sonstiger Satzungen und Planungen.</p> <p>Mitwirkung an der Fortschreibung des Landesentwicklungsprogrammes und des regionalen Raumordnungsplanes sowie Durchführung von und Mitwirkung an den verschiedenen Verfahren im Rahmen der nach dem Bundesrecht/Landesrecht zugeordneten Aufgaben einschließlich Stellungnahmen zu Planfeststellungsverfahren und anderen öffentlich-rechtlichen Verfahren.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Raumordnungsgesetz, Landesplanungsgesetz, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, Raumordnungsverordnung, Baunutzungsverordnung, div. Spezialgesetze, Ratsbeschlüsse</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.145.088	1.831.448	2.136.558	945.038	434.738
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	7.610	7.580	7.580	7.580	7.580
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	50	50	50	50	50
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	11.097	11.097	11.097	11.097	11.097
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	890	500	500	500	500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.164.735	1.850.675	2.155.785	964.265	453.965
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.886.535	2.150.753	2.186.906	2.223.546	2.260.840
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	106.827	106.119	106.119	106.119	106.119
11 Abschreibungen	0,00	46.047	51.128	51.818	52.538	53.268
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	1.346.914	2.149.194	2.448.194	1.153.194	1.059.375
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	815.831	720.182	702.614	705.110	707.658
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.202.154	5.177.376	5.495.651	4.240.507	4.187.260
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.037.419	-3.326.701	-3.339.866	-3.276.242	-3.733.295
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	567.183	417.200	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-565.833	-415.850	1.350	1.350	1.350
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.603.252	-3.742.551	-3.338.516	-3.274.892	-3.731.945
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-269.199	-242.750	-233.384	-239.665	-247.764
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.872.451	-3.985.301	-3.571.900	-3.514.557	-3.979.709

III. Finanzhaushalt Produkt 5111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-3.818.808	-4.024.604	-3.459.420	-3.400.260	-3.863.555
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	2.497.000	6.727.400	5.314.650	2.558.300	1.602.700
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	-150.000	5.752.200	6.597.600	3.517.000	2.400.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	2.347.000	12.479.600	11.912.250	6.075.300	4.002.700
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.200.000	1.184.900	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.359.200	18.761.700	10.738.500	8.250.550	4.804.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.559.200	19.946.600	10.738.500	8.250.550	4.804.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.212.200	-7.467.000	1.173.750	-2.175.250	-801.300
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-7.031.008	-11.491.604	-2.285.670	-5.575.510	-4.664.855

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen und verkehrlichen Entwicklung der Stadt Koblenz unter Berücksichtigung der sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Belange.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-33,99	-34,55	-30,87	-30,32	-34,33
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,52	1,59	1,59	1,59	1,59
Planungsverfahren gesamt in Hektar	0,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511101	Stadtentw./inform. Planung
511102	Bauleitplanung
511103	Landschaftsplanung
511104	Verkehrsplanung
511105	Städtebauliche Entwicklung

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Planungsverfahren gesamt in Hektar":

Eine Abschätzung der Kennzahl erfolgte anhand der lfd. Bauleitplanverfahren und der entsprechenden Verfahrensstände.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Insbesondere:

- Zuwendungen "Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf":

Stadtteilmanagement: 112.800 Euro (Vorjahr: 110.358 Euro)

Ordnungsmaßnahmen Koblenzer Wohnbau Großsiedlung Neuendorf: 1.303.200 Euro (Vorjahr: 831.000 Euro). Es handelt sich um Einnahmen von Fördergeldern, die an die Wohnbau für ihre Ordnungsmaßnahmen (hauptsächlich Freilegung und Neugestaltung der Außenanlagen in der Großsiedlung) weitergeleitet werden. Je nachdem, welche Maßnahmen vorgesehen sind und je nachdem, wie der Projektfortschritt ist, fallen jedes Jahr unterschiedliche Summen für diese Position an. Zusätzlich können Verzögerungen in der Planung, der Genehmigung oder dem Bau Auswirkungen auf die Haushaltsansätze haben.

- Zuwendungen "Stadtgrün Koblenz-Lützel"

Projekt- und Quartiersmanagement: 112.500 (Vorjahr: 112.500 Euro)

Konzepte, Gutachten etc.: 22.500 Euro (Vorjahr: 36.000 Euro)

- Zuwendungen "Integrationsmanagement der Bevölkerungsgruppe Sinti/Roma":

Integrationsmanagement: 26.000 Euro (Vorjahr: 26.010 Euro)

- Zuwendungen "Innenstadtkonzept":

Konzept, Gutachten etc.: 225.000 Euro

--> siehe auch Zeile 12 (Weiterleitung von Fördergeldern)

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche-Leistungsentgelte:

Verwaltungsgebühren für die Genehmigungen nach dem BauGB und für die Verwaltung von Darlehensverträgen.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5111	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Besoldungsanpassungen, anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen. Der Anstieg wird durch den Vakanzfaktor gemindert. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltungsaufwendungen: 5.000 Euro (Vorjahr: 5.000 Euro). - Pflege- und Verkehrssicherungsmaßnahmen (Rückschnittsarbeiten) im Gebiet der Bahnlinie Koblenz-Bassenheim sowie Unterhaltung der Wirtschaftswege entlang der Bahnlinie durch den EB 67 bzw. EB 70: 20.000 Euro (Vorjahr 20.000 Euro). - Ablösungszahlung Parkdeck Ehrenbreitstein: 5.000 Euro (Vorjahr 36.000 Euro). <p>Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen: Die Zeile enthält:</p> <ul style="list-style-type: none"> - "Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf": Stadtteilmanagement: 181.600 Euro (Vorjahr: 178.327 Euro) Ordnungsmaßnahmen Koblenzer Wohnbau Großsiedlung Neuendorf (Weiterleitung Förderung + Eigenanteil Stadt): 1.448.000 Euro (Vorjahr: 924.000 Euro) - "Stadtgrün Koblenz-Lützel": Projekt- und Quartiersmanagement: 175.700 Euro (Vorjahr: 175.000 Euro) Konzepte, Gutachten etc.: 25.000 Euro (Vorjahr: 40.000 Euro) - "Integrationsmanagement der Bevölkerungsgruppe Sinti/Roma": Integrationsmanagement: 28.900 Euro (Vorjahr: 28.900 Euro) - "Innenstadtkonzept": Konzepte, Gutachten etc.: 250.000 Euro <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen Hierunter fallen vor allem:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EDV-Aufwendungen: 80.300 Euro (Vorjahr: 82.037 Euro) - Aufwendungen für externe Beratung/ Planungsbüros u. a. für Fortschreibung der integrierten Stadtentwicklungskonzepte, Planung Radverkehrsinfrastruktur, Wanderwegplanung und Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans Koblenz 2030: 482.100 Euro (Vorjahr: 590.076 Euro) (besondere Komplexität der Themen) Die Verwaltung ist auf die Unterstützung externer Planungsbüros a n g e w i e s e n. - Gerichts- und Anwaltskosten: 11.400 Euro (Vorjahr: 10.600 Euro) - Büromaterial: 8.900 Euro - Öffentliche Bekanntmachungen: 6.900 Euro - Gestaltungsbeirat: 40.000 Euro - Rückführung Fähre Lay: 5.000 Euro - Mitgliedsbeitrag AG Fußgänger- und Fahrradfreundliche(r) Kommunen RLP (AGFFK-RLP): 2.500 Euro <p>Zeile 17: Zinserträge und sonstige Finanzerträge: - Zinsen für Darlehen aus abgeschlossenen Modernisierungsverträgen: 0 Euro (Vorjahr: 1.350 Euro)</p> <p>Zeile 18: Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen: - Zinsforderung Sanierungsgebiet Koblenz-Altstadt: 153.200 Euro - Zinsforderung Sanierungsgebiet Koblenz-Ehrenbreitstein: 264.000 Euro</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	521	Bau- und Grundstücksversorgung
Produkt:	5211	Bau- und Grundstücksordnung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Überwachung des Baugeschehens im Hinblick auf baurechtliche und sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften und der Einhaltung der auf Grund dieser Vorschriften erlassenen Anordnungen einschließlich der Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren.		
Auftragsgrundlage		
Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Wohnungseigentumsgesetz, VwVfG, VwGO, Landesgebührengesetz, Besonderes Gebührenverzeichnis für Amtshandlungen der Bauaufsichtsbehörden und für die Vergütung der Leistungen der Prüferingenieurinnen und Prüferingenieure für Baustatik		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5211

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.153.580	1.153.532	1.153.532	1.153.532	1.153.532
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	117.600	120.000	120.000	120.000	120.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	15.624	15.000	15.000	15.000	15.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.286.804	1.288.532	1.288.532	1.288.532	1.288.532
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.792.944	2.014.724	2.044.950	2.075.623	2.106.767
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	116.570	133.942	133.942	133.942	133.942
11 Abschreibungen	0,00	978	398	408	408	418
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	169.668	167.066	169.380	171.731	174.132
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.080.160	2.316.130	2.348.680	2.381.704	2.415.259
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-793.356	-1.027.598	-1.060.148	-1.093.172	-1.126.727
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-793.356	-1.027.598	-1.060.148	-1.093.172	-1.126.727
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-116.913	-139.686	-133.163	-137.380	-142.775
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-910.269	-1.167.284	-1.193.311	-1.230.552	-1.269.502

III. Finanzhaushalt Produkt 5211

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-859.970	-1.073.372	-1.098.309	-1.134.453	-1.172.270
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-859.970	-1.073.372	-1.098.309	-1.134.453	-1.172.270

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Erstellung rechtssicherer Bescheide innerhalb der vorgegebenen Fristen. Wahrung der bestehenden Dienstleistungsqualität durch Beratungsangebote und kurze Durchlaufzeiten der Anträge.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-7,99	-10,12	-10,31	-10,62	-10,95
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,45	1,48	1,48	1,48	1,49
Anzahl Ordnungsverfügungen	0,00	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
Median der Durchlaufzeit vollst. Antrag bis Bescheid (mittlere Ausprägung) in Werktagen	0,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
Anzahl abgeholfter Widersprüche	0,00	8,00	10,00	10,00	10,00	10,00
Anteil abgeholfter Widersprüche im Verhältnis aller Widersprüche in %	0,00	8,00	10,00	10,00	10,00	10,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
521101	Bauvorbescheid-u.Genehmigung
521102	Kontroll-und Ordnungsverfahren
521103	Beratung und Information
521104	Baulasten, Abgeschlos.beschei.

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:

"Median der Durchlaufzeit vollst. Antrag bis Bescheid (mittlere Ausprägung) in Werktagen": Der Median einer Anzahl von Werten ist die Zahl, welche an der mittleren Stelle steht, wenn man die Werte nach Größe sortiert. Im Vergleich zum arithmetischen Mittel, oft Durchschnitt genannt, ist der Median robuster gegenüber Ausreißern (von extrem abweichenden Werten).

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Insbesondere Gebühren aus Baugenehmigungsverfahren.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Hierbei handelt es sich um Kostenerstattungen für Ersatzvornahmen bei Gefahrenstellen. Die Aufwendungen zu den Kostenerstattungen werden in der Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen dargestellt.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Z w a n g s m i t t e l f e s t s e t z u n g e n

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen, anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen, die durch Ersatzvornahmen entstehen (siehe Zeile 6).

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5211	Bau- und Grundstücksordnung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Wesentliche Aufwandspositionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EDV-Aufwendungen: 75.700 Euro (Vorjahr: 75.683 Euro) - Büromaterial: 16.800 Euro - Gerichtskosten: 14.300 Euro - Öffentliche Bekanntmachungen: 15.100 Euro. 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	522	Wohnungsbauförderung
Produkt:	5221	Wohnungsbauförderung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung von öffentlich gefördertem Wohnraum, - Wohnungsbauförderung, - Erteilung von Wohnberechtigungsbescheinigungen 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Wohnraumförderungsgesetz, - Wohnungsbindungsgesetz und die hierzu erlassenen ergänzenden Vorschriften des Ministeriums der Finanzen, - Richtlinien Wohnbauförderung 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5221

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	6.090	6.072	6.072	6.072	6.072
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	100	100	100	100
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	934	500	500	500	500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	10.524	6.672	6.672	6.672	6.672
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	174.824	193.230	195.914	198.634	201.404
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	218	218	218	218	218
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	22.682	23.562	23.828	24.086	24.350
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	201.224	220.510	223.460	226.438	229.472
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-190.700	-213.838	-216.788	-219.766	-222.800
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	1.930	0	0	0	0
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge + -aufw.	0,00	1.930	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-188.770	-213.838	-216.788	-219.766	-222.800
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-12.316	-10.504	-9.932	-10.306	-10.780
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-201.086	-224.342	-226.720	-230.072	-233.580

III. Finanzhaushalt Produkt 5221

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-192.570	-205.008	-207.120	-210.204	-213.438
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	500	500	500	500	500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-192.070	-204.508	-206.620	-209.704	-212.938

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5221	Wohnungsbauförderung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,76	-1,94	-1,96	-1,98	-2,01
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
522101	Förderung
522102	Wohnraumüberwachung

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für Freistellungen

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühren für die Gewährung von Baudarlehen: 100 Euro (Vorjahr: 3.500 Euro)
Es werden keine hohen Verwaltungsgebühren ab 2024 ff. erwartet, da keine Baudarlehen in Anspruch genommen werden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus einer Stellenvakanz.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Durch Beschluss vom 28.06.2012 wurde die Gewährung von Zinszuschüssen für Neubauförderung aufgehoben. Die hier dargestellten Aufwendungen betreffen bereits bewilligte Zuschüsse, die über die Jahre auslaufen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere:

- Mieten (Kopiergeräte, Tagungsräume, Veranstaltungstechnik): 1.500 Euro
- EDV-Aufwendungen: 8.300 Euro (Vorjahr: 7.400 Euro)
- Büromaterial: 4.900 Euro
- Fachliteratur: 1.600 Euro
- Porto und Versandkosten: 1.300 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 900 Euro

Zeile 17: Zinserträge und sonstige Finanzerträge:
Zinserträge für gewährte Baudarlehen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	52	Bauen und Wohnen
Produktgruppe:	523	Denkmalschutz und -pflege
Produkt:	5231	Denkmalschutz und -pflege
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung von Unterschutzstellungen einschließlich Auskunfts- und Beratungstätigkeit - denkmalschutzrechtliche Stellungnahmen und Genehmigungen einschließlich Widerspruchs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren - Führung des Denkmalsbuches - Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege - Bewilligung finanzieller Fördermittel - Geschäftsstelle Denkmalpflegebeirat 		
Auftragsgrundlage		
<ul style="list-style-type: none"> - Denkmalschutz- und -pflegegesetz, - Verwaltungsverfahrensgesetz, - Ordnungswidrigkeitengesetz, - Landesverordnungen 		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5231

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	25.840	33.640	33.640	33.640	33.640
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	23.845	23.364	24.064	24.774	25.514
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3	3	3	3	3
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	513	500	500	500	500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	50.201	57.507	58.207	58.917	59.657
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	350.046	416.221	422.486	428.861	435.307
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	65.288	23.548	23.548	23.548	23.548
11 Abschreibungen	0,00	71.934	81.583	82.703	83.833	85.003
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	236.333	211.009	211.498	211.996	212.504
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	727.201	735.961	743.835	751.838	759.962
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-677.000	-678.454	-685.628	-692.921	-700.305
19 Saldo Zins- + sonst. Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-677.000	-678.454	-685.628	-692.921	-700.305
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.067.812	-293.997	-190.675	-194.380	-202.119
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.744.812	-972.451	-876.303	-887.301	-902.424

III. Finanzhaushalt Produkt 5231

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.710.798	-921.173	-824.274	-834.499	-848.841
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	105.000	2.159.000	2.933.900	1.000.000	1.000.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	105.000	2.159.000	2.933.900	1.000.000	1.000.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	578.000	6.720.000	8.022.000	2.785.000	3.010.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	578.000	6.720.000	8.022.000	2.785.000	3.010.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-473.000	-4.561.000	-5.088.100	-1.785.000	-2.010.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.183.798	-5.482.173	-5.912.374	-2.619.499	-2.858.841

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5231	Denkmalschutz und -pflege
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-15,31	-8,43	-7,57	-7,66	-7,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,28	0,31	0,31	0,31	0,31

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
523100	Denkmalschutz und -pflege

Erläuterungen

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

Auflösung von Sonderposten: 33.640 (Vorjahr: 25.840 Euro)

Die Erhöhung von rd. 8.000 Euro ist darauf zurückzuführen, dass das Barbara-Denkmal ab dem Jahr 2022 dem Amt 61 zugeordnet ist.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Auflösung von Sonderposten gebildet aus Beiträgen: 22.560 Euro (Vorjahr: 21.200 Euro)

- Verwaltungsgebühren für die Bescheinigung der Nichtausübung des Vorkaufsrechts der Gemeinde: 804 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen, anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen sowie personalwirtschaftlichen Gründen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Zeile enthält insbesondere:

- Unterhaltung der sonstigen städtischen Denkmäler: 7.000 Euro

- Pflege der historischen Gräber durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67): 16.100 Euro (Vorjahr 57.800 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

- Förderung von denkmalpflegerisch tätigen Vereinen auf Antrag

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen

- EDV-Aufwendungen: 16.100 Euro (Vorjahr: 21.900 Euro)

- Bauforschung, Gutachten, Untersuchungen sowie Dokumentationen, Erhaltungs- und Nutzungskonzeption für Kulturdenkmäler, die Festungsanlagen sowie die dazugehörigen Bestandteile (Bauforschung Fort Asterstein, Romanisches Haus): 85.000 Euro

- Instandsetzung diverser Kulturdenkmäler gem. Denkmalschutzgesetz (u. a. Grabmahle, Obelisk am Oberwerth, Kaiserin-Augusta-Denkmal): 100.000 Euro

- Öffentlichkeitsarbeit: 4.600 Euro

Einige Projekte werden aufgrund von Verzögerungen bis zur endgültigen Abwicklung jahresübergreifend aufgeführt. Dies geschieht in Kombination mit der notwendigen Prioritätenfestsetzung im Denkmalschutz sowie mit zeitaufwändigen Vergabeverfahren, der Zusammenarbeit/ Unterstützung anderer Fachämter. Dies hat dazu geführt, dass einige angemeldete Projekte nicht abgeschlossen oder nicht begonnen werden konnten und nunmehr in 2024 und in den Folgejahren abgewickelt werden.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	547	ÖPNV
Produkt:	5471	ÖPNV
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 61 / Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	
Produktverantwortlicher:	Frank Hastenteufel, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Hierbei handelt es sich um Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Errichtung bzw. Vorhaltung eines ÖPNV stehen.		
Auftragsgrundlage		
Kommune als Auftraggeber des ÖPNV		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5471

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	148.000	289.000	145.000	145.000	145.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	148.000	289.000	145.000	145.000	145.000
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	91.273	98.640	100.110	101.600	103.110
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	783.364	530.900	530.900	530.900	530.900
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	31.190	132.640	72.710	72.770	72.840
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	905.827	762.180	703.720	705.270	706.850
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-757.827	-473.180	-558.720	-560.270	-561.850
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge + -aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-757.827	-473.180	-558.720	-560.270	-561.850
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-280	-270	-270	-280	-280
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-758.107	-473.450	-558.990	-560.550	-562.130

III. Finanzhaushalt Produkt 5471

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-757.906	-473.250	-558.800	-560.370	-561.950
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	426.100	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	426.100	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	125.000	260.000	41.100	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	125.000	260.000	41.100	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	301.100	-260.000	-41.100	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-757.906	-172.150	-818.800	-601.470	-561.950

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5471	ÖPNV
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-6,65	-4,10	-4,83	-4,84	-4,85
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
547100	ÖPNV

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Erträge aus Landeszuwendungen (Zeile 2, Konto 414421) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für die Zuweisung an Privat (Zeile 12, Konto 54151), Zuweisungen an Unternehmen (Zeile 12, Konto 5412), sowie Vergütungen an Sachverständige (Zeile 14, Konto 56251). Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Zuweisungen des Landes Rheinland-Pfalz nach dem Nahverkehrsgesetz.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarifierpassungen.

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:

Hierunter fallen:

- Verbundumlage Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM): 462.500 Euro (Vorjahr: 526.843 Euro)
 - Mindererlösausgleich Fähre Ehrenbreitstein: 13.300 Euro
 - Mindererlösausgleich Festungsaufzug Koblenz: 22.300 Euro
 - Mindererlösausgleich Tarifmaßnahme Brey (Kosten für die Schülerbeförderung: 2.700 Euro
 - Anteilige Kostenübernahme MobilCard für Nutzer des "KoblenzPass": 30.000 Euro
- Die Verbundumlage und die anderen o. g. Umlagen für 2024 wurden bei der Gesellschafterversammlung im 3.Quartal 2023 beschlossen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile umfasst insbesondere:

- EDV-Aufwendungen: 2.200 Euro (Vorjahr: 2.800 Euro)
- Moderationskosten Fahrgastbeirat: 2.000 Euro
- Fortschreibung/ Aktualisierung Nahverkehrsplan: 130.000 Euro (Vorjahr: 26.000 Euro)

In 2023/ 2024 wird die Bearbeitung der Prüfaufträge aus dem aktuell gültigen Nahverkehrsplan sowie die Aktualisierung des Planwerks durchgeführt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610001000 Wohnungsbauförderung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5221 - Wohnungsbauförderung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.370.573	500	500	500	500	500	0	1.374.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.370.573	500	500	500	500	500	0	1.374.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	1.370.573	500	500	500	500	500	0	1.374.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Rückflüsse von Darlehen, die zur Durchführung von Wohnungsbaumaßnahmen gewährt wurden. Die noch valutierenden Darlehen haben insgesamt nur die angegebenen Tilgungsraten.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q610002000 Übernahmeansprüche gem. § 40 Abs. 2 BauGB - Gemeinbedarfsflächen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich hierbei um Auszahlungsmittel zur Erfüllung gesetzlich geregelter Übernahmeansprüche gemäß § 40 Abs. 2 BauGB, die von betroffenen Grundstückseigentümern in einem Bebauungsplangebiet geltend gemacht werden können, wenn der Bebauungsplan fremdnützige Flächenplanungen festsetzt, z.B. Gemeinbedarfs-, Verkehrs-, Versorgungs- und Grünflächen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q610003000 Global Amt 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.532	0	0	0	0	0	0	1.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.532	0	0	0	0	0	0	1.600
Auszahlungen für Sachanlagen	47.300	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	72.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	47.300	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	72.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-45.768	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-70.900

E R L Ä U T E R U N G E N :

Über dieses Projekt werden kleinere investive Beschaffungen von technischen Ausstattungs-/ Ausrüstungsgegenständen für das Amt 61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung durchgeführt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q610004000 Global Stadtgrün Lützel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	43.279	24.000	76.000	90.000	90.000	90.000	54.700	468.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	43.279	24.000	76.000	90.000	90.000	90.000	54.700	468.000
Auszahlungen für Sachanlagen	99.334	15.000	100.000	100.000	100.000	100.000	5.670	520.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	99.334	15.000	100.000	100.000	100.000	100.000	5.670	520.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-56.056	9.000	-24.000	-10.000	-10.000	-10.000	49.030	-52.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Über dieses Projekt werden kleinere investive Maßnahmen im Fördergebiet Stadtgrün Koblenz-Lützel umgesetzt, die sich aus dem beschlossenen ISEK Stadtgrün Koblenz-Lützel ergeben.

Dabei handelt es sich unter anderem um kleinere, zum Teil punktuelle investive Maßnahmen, die schrittweise im Förderzeitraum umgesetzt werden.

In 2024 sind punktuelle Aufwertungen im öffentlichen Straßenraum (Andernacher Straße, Wallersheimer Weg) und weitere Kleinstmaßnahmen in den Folgejahren geplant.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q610005000 Global Amt 61 - Denkmalschutz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	24.481	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	154.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	24.481	90.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	154.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-24.481	-90.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-154.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Globalansatz für investive Maßnahmen der Denkmalpflege und des Denkmalschutzes.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611001000 Sanierung Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.188.161	0	-1.602.400	0	0	0	0	11.171.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	139.997	0	1.869.700	0	0	0	0	2.069.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.011.026	0	0	0	0	0	0	4.355.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.339.184	0	267.300	0	0	0	0	17.595.000
Auszahl. für immaterielle VG	300.000	0	0	0	0	0	0	300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.799.101	6.700	6.700	0	0	0	0	23.100.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	1.643	0	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.100.743	6.700	6.700	0	0	0	0	23.400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	238.441	-6.700	260.600	0	0	0	0	-5.805.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Entwicklungspflege der Pflanzung wird ein Auszahlungsansatz i. H. v. 6.700 Euro in 2024 benötigt. Die Fertigstellung und die Freigabe der Freifläche erfolgte im April/ Mai 2022.

Nach Abschluss des Sanierungsverfahrens werden Ausgleichsbeiträge in 2024 erhoben. Die Prüfung der Schlussrechnung durch das Land hat sich verzögert, weshalb die Rückzahlung der überzahlten Fördergelder erst in 2024 erfolgen wird.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 2.521.642,09 Euro; Ausgaben: 4.446.738,09 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611002000 Sanierung Altstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	0	0	8.814.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	186.041	0	835.200	0	0	0	0	2.082.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	433.928	0	0	0	0	0	0	3.454.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	619.969	0	835.200	0	0	0	0	14.350.000
Auszahlungen für Sachanlagen	599.773	4.500	4.500	0	0	0	0	16.900.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	599.773	4.500	4.500	0	0	0	0	16.900.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	20.196	-4.500	830.700	0	0	0	0	-2.550.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Innenhofgestaltung Altengraben/ Altenhof ist als letzte Maßnahme des Sanierungsgebietes Altstadt in 2021 fertiggestellt worden. Das Sanierungsgebiet wurde in 2021 aufgehoben.

Die Schlussabrechnung erfolgte im 3. Quartal 2022. Eine abschließende Prüfung der Schlussabrechnung seitens der ADD erfolgt in 2024. Danach werden die Ausgleichsbeiträge erhoben.

Aufgrund von Entwicklungspflege ist in 2024 ein Auszahlungsansatz i. H. v. 4.500 Euro veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611009000 Ausgleichsflächen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1143 - Ausgleichsflächen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	658.621	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	809.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	658.621	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0	809.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-658.621	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	-809.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die veranschlagten Auszahlungsmittel werden für die Herstellung in Bebauungsplänen festgesetzter Ausgleichsflächen benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611013000 Öko-Konto								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1143 - Ausgleichsflächen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	241.385	10.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	451.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	241.385	10.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	451.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-241.385	-10.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-451.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Erwerb von Grundstücken für das Öko-Konto als Auftrag aus dem Landesnaturschutzgesetz im Rahmen des zu bewerkstellenden Natur- und Landschaftsschutzes. Dadurch soll die Stadt in die Lage versetzt werden, kompensationsstaugliche Flächen zu erkunden, die über die Zeit einen ökologischen Wertezuwachs erhalten, so dass diese, falls notwendig, als Ausgleichsflächen für Bebauungsplanverfahren herangezogen werden können.

Für den Ankauf von Ausgleichsflächen werden in 2024 und den Folgejahren mehr Mittel als in den vergangenen Jahren benötigt, da vermehrt Grundstücke gekauft werden müssen.

Rechnungsergebnisse bis einschließlich 2008 = Einnahmen: 3.680,83 Euro; Ausgaben: 10.469,89 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611045000 Ausbau Wallersheimer Weg								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	443.303	51.900	0	0	0	0	0	1.147.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	1.100.000	0	0	0	0	1.100.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	443.303	51.900	1.100.000	0	0	0	0	2.247.800
Auszahlungen für Sachanlagen	1.902.324	200.000	514.200	0	0	0	0	3.222.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.902.324	200.000	514.200	0	0	0	0	3.222.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			514.200	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.459.021	-148.100	585.800	0	0	0	0	-974.200

E R L Ä U T E R U N G E N:

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist hinsichtlich der Vernetzung und Verbindung der Großsiedlung mit Alt-Neuendorf von besonderer Bedeutung. Der Beschluss zum Ausbau des Wallersheimer Weges wurde am 19.05.2016 im Stadtrat gefasst (BV/0551/2015/2).

Die Fertigstellung der Maßnahme erfolgte im Mai 2023. In 2024 erfolgt noch die Begleichung von Schlussrechnungen. Die Ausbaubeiträge werden in 2024 erhoben.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 605.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611046000 Ausbau Fritz-Michel-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	18.736	0	266.100	0	0	0	0	285.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	168.000	0	0	0	168.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	18.736	0	266.100	168.000	0	0	0	453.000
Auszahlungen für Sachanlagen	72.793	10.000	1.024.300	52.900	0	0	0	1.160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	72.793	10.000	1.024.300	52.900	0	0	0	1.160.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.024.300	52.900	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.058	-10.000	-758.200	115.100	0	0	0	-707.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Teilmaßnahme ist dem Fördergebiet Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf zugeordnet.

Der Ausbau soll nach Fertigstellung der Teilmaßnahme Wallersheimer Weg begonnen werden, da ansonsten durch die Umleitung Schäden an der neuen Straße entstehen.

In 2024 wird mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen.

Die förderrechtliche Anerkennung liegt vor. Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2025.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611047000 Ausbau Fritz-Zimmer-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.456	0	118.100	0	0	0	0	125.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	267.600	0	0	0	267.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6.456	0	118.100	267.600	0	0	0	392.600
Auszahlungen für Sachanlagen	36.441	10.000	399.000	54.600	0	0	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	36.441	10.000	399.000	54.600	0	0	0	500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			399.000	54.600	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-29.984	-10.000	-280.900	213.000	0	0	0	-107.400

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf. Die Umsetzung der Teilmaßnahme soll nach Fertigstellung des Wallersheimer Wegs erfolgen, da ansonsten durch die Umleitung Schäden an der neuen Straße entstehen.

In 2024 wird mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen.

Die förderrechtliche Anerkennung liegt vor. Die Vereinnahmung der Ausbaubeiträge erfolgt voraussichtlich in 2025.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611049000 Raumentaler Moselbogen Hallenbad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.850.934	477.000	1.250.200	0	0	0	0	3.578.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.850.934	477.000	1.250.200	0	0	0	0	3.578.000
Auszahl. für immaterielle VG	1.590.875	1.200.000	1.184.900	0	0	0	0	3.976.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.590.875	1.200.000	1.184.900	0	0	0	0	3.976.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	260.059	-723.000	65.300	0	0	0	0	-398.000

ERLÄUTERUNGEN:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen:

Die Weiterleitung der restlichen Zuwendungen für die Herstellung der Erschließung, der notwendigen Stellplätze (LBauO) und der Außenanlagen für das Hallenbad sowie ein Ansatz für eine evtl. notwendige Altlastensanierung (bis zu 3.300.000 Euro) erfolgen entsprechend dem Baufortschritt letztmals in 2024.

Die Fertigstellung ist in 2024 vorgesehen.

Die Gesamtkosten erhöhen sich aufgrund der aktuellen Preissteigerungen von bisher rd. 3,3 Mio. Euro auf nunmehr rd. 3,98 Mio. Euro. Aufgrund der neu festgesetzten Förderobergrenze steigen die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen von bisher rd. 2,97 Mio. Euro auf nunmehr rd. 3,58 Mio. Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611050000 Raumentaler Moselbogen Peter-Klößner-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	504.643	200.000	0	295.300	0	0	0	999.900
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	1.947.300	0	0	0	0	1.947.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	504.643	200.000	1.947.300	295.300	0	0	0	2.947.200
Auszahlungen für Sachanlagen	95.655	400.000	1.300.000	1.000.000	450.000	0	0	3.246.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	95.655	400.000	1.300.000	1.000.000	450.000	0	0	3.246.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			540.000	1.000.000	450.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	408.988	-200.000	647.300	-704.700	-450.000	0	0	-298.800

ERLÄUTERUNGEN:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen.

Das Projekt steht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Projekten P611049 "Raumentaler Moselbogen Hallenbad" und P611054 "Raumentaler Moselbogen Pastor-Klein-Straße". Die förderrechtliche Anerkennung liegt vor.

Mit der Bauausführung konnte bereits in 2023 begonnen werden. Die Umsetzung der Maßnahme wird in 2024 fortgeführt und voraussichtlich in 2026 abgeschlossen.

Die Ausbaubeiträge werden voraussichtlich in 2024 erhoben.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611051000 Neugestaltung Südallee

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	572.869	450.000	1.000.000	1.692.300	286.800	0	0	4.002.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	2.250.000	2.750.000	2.670.000	1.614.000	8.374.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	572.869	450.000	1.000.000	3.942.300	3.036.800	2.670.000	1.614.000	12.376.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.021.259	500.000	3.781.000	3.706.000	2.805.000	2.979.000	0	13.230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.021.259	500.000	3.781.000	3.706.000	2.805.000	2.979.000	0	13.230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			3.631.000	2.721.000	2.380.000	2.979.000	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-448.390	-50.000	-2.781.000	236.300	231.800	-309.000	1.614.000	-854.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Neugestaltung der Südallee stellt eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Aktive Innenstadt dar. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in 4 Bauabschnitten, die in diesem Projekt zusammengefasst werden.

Die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgt in 2023 und mit dem Bau wird in 2024 begonnen.

Die bauliche Umsetzung der einzelnen Bauabschnitte ist folgendermaßen vorgesehen:

1. BA: 2024
2. BA: 2024-2026
3. BA: 2025-2027
4. BA: 2026-2027

Die Vereinnahmung der Fördermittel erfolgt entsprechend des Baufortschritts. Die Erhebung der Ausbaubeiträge ist entsprechend der Ausbaubeitragsabschnitte ab 2025 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611052000 Großfestung Koblenz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.279.015	0	1.957.000	1.762.800	0	0	0	7.400.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.279.015	0	1.957.000	1.762.800	0	0	0	7.400.000
Auszahlungen für Sachanlagen	5.558.661	300.000	5.389.000	5.021.000	0	0	0	17.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.558.661	300.000	5.389.000	5.021.000	0	0	0	17.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.650.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.279.646	-300.000	-3.432.000	-3.258.200	0	0	0	-9.600.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Projekt, das mehreren Teilmaßnahmen umfasst, wurde in den vergangenen acht Jahren im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms "Nationale Projekte des Städtebaus" direkt vom Bund in der ersten Förderperiode mit Städtebauförderungsmitteln (2,4 Mio. Euro bei Gesamtauszahlungen von 2,7 Mio. Euro) bezuschusst. Im Fokus der ersten Förderperiode standen der Freiraum und die Planung der Vernetzung der Koblenzer Festungsbestandteile untereinander und mit den Stadtteilen.

Als deutlich sichtbare Teilprojekte sind der neu entstandene Festungspark Asterstein und der in Fertigstellung begriffene Festungspark Kaiser Franz, inklusive der erheblichen stadteigenen Investitionen an dortigen Baulichkeiten im Untergrund zu b e n e n n e n .

Die Inhalte der für die Förderung ab 2021 beantragten Teilmaßnahmen sind folgende: Erhaltung und Nutzbarmachung der Poterne und der sie umgebenden Freiflächen und Ruinen im Sinne einer Fortführung der begonnenen Freiraumgestaltung gem. Wettbewerbsergebnis (Festungspark Kaiser Franz), Öffnung der Anlage zum Quartier als Forcierung der Stadtentwicklung in Lützel und die konzeptionelle Weiterentwicklung der Bestandteile der Festungsstadt. Im Wesentlichen sind allerdings Instandsetzungsmaßnahmen und Neunutzungen zum Erhalt der Denkmalsubstanz, Kern des Förderprojektes. Die Ausführungsplanung ist abgeschlossen. In 2024 werden Ausschreibungen für den Ausbau des Kriegspulvermagazins 3 vorbereitet. Das Kriegspulvermagazin soll nach Abschluss der Arbeiten für Führungen und Informationen zur Verfügung s t e h e n .

Die Fördermittel i. H. v. 5 Mio. Euro für die 2. Förderperiode wurden bewilligt.

Ebenso ist die Herstellung einer baustelleneigneten Auffahrt sowie die Planung bis Leistungsphase 2 des Wäldchens als auch des Platzes um das Torhaus Bestandteil dieses Unterprojektes geplant. Die Objektplanung wurde in 2023 vergeben. Mit der Umsetzung der Maßnahme ist ab 2024 zu rechnen.

Um die Ziele des Förderprojektes an der Feste Kaiser Franz nicht zu gefährden und den Verpflichtungen gegenüber den unterhalb liegenden Eigentümern nachzukommen, ist es zudem erforderlich, den Felshang mit seinen Ausmauerungen dauerhaft zu sichern und in Stand zu setzen. Der Bauantrag wurde eingereicht. Nach Bewilligung des Bauantrags kann mit der Umsetzung der Maßnahme in 2024 begonnen werden.

Eine dritte Anmeldung zur Förderung im Programm "Nationale Projekte des Städtebaus" ist für 2023 vorgesehen. Damit wird der Fokus auf das Reduit des Forts Asterstein gelegt, um hier zur BUGA 2029 ebenfalls eine Erlebbarkeit und Nutzbarkeit von Teilen des Reduit sicherzustellen: Innenraum und Erdgeschoss (Hochbau), Innenhof und Aushebung der Grabenanlage (Freianlagen) sowie ggf. Sanitäranlagen. Die Planung bis Leistungsphase 3 bzw. 4 ist Bestandteil des Projektes P611052.

Zur Verbesserung der Haushaltstransparenz wurde für den 3. BA "Großfestung Koblenz" ein neues Einzelprojekt (P611083 - "Festungsstadt Koblenz- 3. BA) eingerichtet. Daneben werden im städtischen Haushalt im Bereich der Großfestung Koblenz auch die Maßnahmen P611082 "Platz am Torhaus Asterstein" und Z611001 "Erneuerung Torgebäude Fort Asterstein" geführt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 670.090 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P611054000 Ausbau Pastor-Klein-Straße								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	20.216	200.000	670.600	0	0	0	0	890.900
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	1.750.000	0	0	0	1.750.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	20.216	200.000	670.600	1.750.000	0	0	0	2.640.900
Auszahlungen für Sachanlagen	119.725	800.000	1.900.000	550.000	0	0	0	3.370.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	119.725	800.000	1.900.000	550.000	0	0	0	3.370.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.900.000	550.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-99.509	-600.000	-1.229.400	1.200.000	0	0	0	-729.100

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Rauentaler Moselbogen.

Das Projekt steht im unmittelbaren Zusammenhang mit den Projekten P611049 "Rauentaler Moselbogen Hallenbad" und P611050 "Rauentaler Moselbogen Peter-Klöckner-Straße".

Die Bauausführung erfolgt ab Ende 2023. Die Fertigstellung ist für 2025 vorgesehen.

Die Ausbaubeiträge werden voraussichtlich in 2025 erhoben. Die Fördermittel werden abschnittsweise nach dem Baufortschritt abgerufen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P61106000 Neuordnung Sport- und Freizeitbereich Schartwiese, Lützel
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	568.467	270.000	585.000	376.500	0	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	568.467	270.000	585.000	376.500	0	0	0	1.800.000
Auszahlungen für Sachanlagen	149.659	300.000	650.000	934.100	506.250	0	0	2.540.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	149.659	300.000	650.000	934.100	506.250	0	0	2.540.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			650.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	418.808	-30.000	-65.000	-557.600	-506.250	0	0	-740.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Städtebaufördergebietes "Stadtgrün Koblenz-Lützel".

Zielsetzung ist die Neuordnung und Umwandlung des heutigen mindergenutzten Tennenplatzes mit ungeordnetem Umfeld zu einem multifunktionalem öffentlichen Sport- und Freizeitbereich (Uferpark).

Der für die Umsetzung der Maßnahme notwendige Grunderwerb sowie die Benachrichtigung der betroffenen Pächter wurde bereits Ende 2021 veranlasst.

Mit Freilegungs- und Rückbauarbeiten wurde ab dem Frühjahr 2023 begonnen. Somit werden konkrete Baumaßnahmen abschnittsweise ab dem Frühjahr 2024 stattfinden.

Die Vereinnahmung der Investitionszuwendungen wird nach förderrechtlicher Abstimmung schrittweise erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611061000 Neuordnung Freiflächen und Freizeitgärten Schartwiese, Lützel
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	138.890	0	300.000	200.000	200.000	200.000	0	1.038.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	138.890	0	300.000	200.000	200.000	200.000	0	1.038.000
Auszahlungen für Sachanlagen	282.936	200.000	875.000	1.140.000	230.000	200.000	0	2.928.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	282.936	200.000	875.000	1.140.000	230.000	200.000	0	2.928.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-144.046	-200.000	-575.000	-940.000	-30.000	0	0	-1.890.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Städtebaufördergebietes "Stadtgrün Koblenz-Lützel". Zielsetzung ist eine Verbesserung der Nutzbarkeit und Zugänglichkeit dieses Bereiches, insbesondere auch hinsichtlich eines durchgängigen öffentlichen Wegenetzes. Dies soll durch eine Neuordnung und nachhaltige Umgestaltung der öffentlichen Freiflächen und der Freizeitgärten "Schartwiese" erreicht werden. Die vorhandenen Nutzungen wie Campingplatz, Tennisanlage u. a. werden in das Gesamtkonzept integriert und hinsichtlich ihrer Bedarfe entsprechend berücksichtigt. Zunächst soll anhand aller Bedarfe und Zielsetzungen ein Funktionsplan bzw. Nutzungskonzept erarbeitet und die förderrechtlichen und bauleitplanerischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden. Zur Neuordnung ist teilweise Grunderwerb erforderlich. Der Erwerb von freierwerbenden Grundstücken erfolgt seit 2020.

Nach der Erarbeitung des Neuordnungskonzeptes in 2023, sind in 2024 die Entwurfsplanung und die förderrechtliche Abstimmung mit dem Fördergeber geplant. Die weitere Umsetzung soll im Anschluss abschnittsweise über mehrere Jahre erfolgen.

Die Vereinnahmung der Investitionszuwendungen wird nach förderrechtlicher Abstimmung schrittweise nach dem Baufortschritt erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611062000 Behringstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	42.700	99.800	0	0	0	142.500
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	1.125.000	0	0	0	1.125.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	42.700	1.224.800	0	0	0	1.267.500
Auszahlungen für Sachanlagen	17.825	92.000	370.000	837.000	267.300	0	0	1.584.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	17.825	92.000	370.000	837.000	267.300	0	0	1.584.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				837.000	71.300	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-17.825	-92.000	-327.300	387.800	-267.300	0	0	-316.500

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 908.300 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 837.000 Euro und in 2026 = 71.300 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durch die geplante Entwicklung des Bahnhofgeländes im Rauental und die herausgehobene Bedeutung der Behringstraße als Hauptsammelstraße für die Goldgrube mit dem Rauental, ist der Ausbau aufgrund des fehlenden gegliederten Verkehrsraumes (keine Gehwege, keine Berücksichtigung des Radverkehrs) zwingend erforderlich.

Seit Mai 2020 liegt eine grundsätzliche Anerkennung des Fördergebers vor. Zwischenzeitlich wurde von Seiten des Fördergebers entschieden, dass das Projekt nicht mehr im Rahmen des Sanierungsgebietes "Boelcke-Kaserne und angrenzende Bereiche" gefördert wird. Stattdessen soll eine Förderung über das Strukturprogramm des Landes erfolgen. Infolge der Umstellung der Förderkulisse ergeben sich zeitliche Verzögerungen durch eine neue Förderantragsstellung. Die Antragsstellung erfolgte in 2023. Die Ausführungsplanung soll beginnen, sobald der Förderbescheid vorliegt.

Der Baubeginn ist nun ab 2024 vorgesehen. Die Fördermittel werden nach der förderrechtlichen Abstimmung abschnittsweise nach dem Baufortschritt abgerufen. Die Erhebung der Ausbaubeiträge ist in 2025 vorgesehen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung von 908.300 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 und 2026 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611063000 Soziale Stadt Neuendorf - Quartiersplatz St. Peter

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.305	0	449.600	0	0	0	0	451.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.305	0	449.600	0	0	0	0	451.000
Auszahlungen für Sachanlagen	8.767	100.000	680.000	0	0	0	0	789.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.767	100.000	680.000	0	0	0	0	789.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			680.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-7.462	-100.000	-230.400	0	0	0	0	-338.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

In Alt-Neuendorf soll der Kirchplatz St. Peter zu einem attraktiven Quartiersplatz mit hoher Aufenthaltsqualität umgestaltet werden. Die neue funktionale Einteilung und Gestaltung soll vielfältige Nutzungsmöglichkeiten gewährleisten und den Stellplatzbedarf im Ortskern berücksichtigen.

In 2023 erfolgt die förderrechtliche Abstimmung und im Anschluss daran die Ausführungsplanung. Die bauliche Umsetzung wird Ende 2023 begonnen und in 2024 abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611064000 Raumentaler Moselbogen Ludwig-Erhard-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	80.000	370.000	0	0	0	450.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	80.000	370.000	0	0	0	450.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.035	30.000	30.000	30.000	407.000	0	0	500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.035	30.000	30.000	30.000	407.000	0	0	500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.035	-30.000	50.000	340.000	-407.000	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtumbau Raumentaler Moselbogen.

Diese Teilmaßnahme ist abhängig von der weiteren Entwicklung des EVM-Standortes und dem Verlauf der Buslinienführung. Falls die ÖPNV-Führung über die Pastor-Klein-Straße erfolgen soll, ist eine Neuordnung der Ludwig-Erhard-Straße (Abschnitt zwischen Schlachthofstraße und Karl-Tesche-Straße) erforderlich.

Die Baumaßnahme kann erst begonnen werden, wenn die Baumaßnahme in der Peter-Klößner-Straße beendet ist. Mit dem Baubeginn in der Ludwig-Erhard-Straße wird Ende 2025 gerechnet. Dementsprechend erfolgen zuvor die Entwurfsplanung, die förderrechtliche Abstimmung (nach Fertigstellung der Entwurfsplanung des Konzeptionsbeschlusses) und die Ausführungsplanung.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611066000 SST Neuendorf - Grünzug 2. BA: Verbindung zwischen Großsiedlung und Rhein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	203.952	0	621.000	600.000	267.000	0	0	1.692.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	203.952	0	621.000	600.000	267.000	0	0	1.692.000
Auszahlungen für Sachanlagen	313.679	88.000	670.000	1.000.000	80.000	0	0	2.151.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	313.679	88.000	670.000	1.000.000	80.000	0	0	2.151.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-109.726	-88.000	-49.000	-400.000	187.000	0	0	-459.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet.

Das Gesamtfreiraumkonzept als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt seit 2018 vor und wurde mit dem Fördergeber abgestimmt. Ziel der Teilmaßnahme ist es, die Grün- und Wegeverbindung von der Großsiedlung Richtung Rhein durch eine Neugestaltung und Aufwertung zu stärken.

Diese Teilmaßnahme wird in 3 Abschnitten umgesetzt. Aufgrund von Verzögerungen in der Planung ergeben sich Änderungen im Bauzeitenablauf.

1. Fußwege zwischen Fritz-Michel-Straße und Wallersheimer Weg:
Die Fertigstellung erfolgte in 2021.
2. Freiflächen zwischen Wallersheimer Weg und Spielplatz "Büngertsweg":
Der Baubeginn ist ab 2024 vorgesehen.
3. Freiflächen zwischen Spielplatz "Büngertsweg" und Rhein:
Der Baubeginn ist ab 2024 vorgesehen.

Die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden in Abhängigkeit von der Umsetzung der Bauabschnitte vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611067000 SST Neuendorf - Grünzug 3. BA: Grüner Boulevard (Max-Bär-Straße)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	27.227	90.000	1.026.500	0	0	0	0	1.143.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	27.227	90.000	1.026.500	0	0	0	0	1.143.700
Auszahlungen für Sachanlagen	11.352	163.000	1.253.000	0	0	0	0	1.455.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	11.352	163.000	1.253.000	0	0	0	0	1.455.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.173.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	15.875	-73.000	-226.500	0	0	0	0	-311.300

E R L Ä U T E R U N G E N :

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet. Das Gesamtfreiraumkonzept als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt seit 2018 vor und wurde mit dem Fördergeber abgestimmt. Der Fußweg Max-Bär-Straße (vom Bereich Pfarrer-Friesenhahn-Platz entlang des Bolzplatzes) soll zu einem "Grünen Boulevard" umgestaltet werden, so dass dieser für Fußgänger und Radfahrer eine abseits des Autoverkehrs gelegene zentrale und innere Erschließung der Siedlung übernehmen und zusätzliche Angebote zum Aufenthalt bieten kann.

Auf Grundlage der Entwurfsplanung wird die Ausführungsplanung in 2023 abgeschlossen. Die bauliche Umsetzung erfolgt in 2 0 2 4 .

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 27.280 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611068000 SST Neuendorf - Grünzug 4. BA: Fußweg zwischen Wallersheimer Weg und Plankenweg (Schulw

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	23.214	648.600	0	0	0	0	0	720.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	23.214	648.600	0	0	0	0	0	720.000
Auszahlungen für Sachanlagen	89.900	902.000	34.000	34.000	0	0	0	1.171.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	89.900	902.000	34.000	34.000	0	0	0	1.171.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			34.000	34.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-66.685	-253.400	-34.000	-34.000	0	0	0	-451.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Diese Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf ist Bestandteil des Gesamtfreiraumkonzeptes für das Fördergebiet. Das Gesamtfreiraumkonzept als Kooperation zwischen Stadt und Koblenzer Wohnbau liegt seit 2018 vor und wurde mit dem Fördergeber abgestimmt.

Ziel der Teilmaßnahme ist es, die Fußwegeverbindung zwischen der Großsiedlung und Alt-Neuendorf, insbesondere im Hinblick auf die Sicherung des Schulweges zur Grundschule Willi-Graf-Schule, neuzugestalten und aufzuwerten.

Die Maßnahme wurde im Juni 2023 fertiggestellt. In 2024 und in 2025 werden noch Mittel für die Entwicklungspflege b e n ö t i g t .

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 111.110 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611070000 Sanierung Boelcke-Kaserne (Rückzahlung Fördergelder)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	-1.350.902	0	0	0	0	0	0	-1.351.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	-1.350.902	-150.000	0	0	0	0	0	-1.501.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.350.902	-150.000	0	0	0	0	0	-1.501.000

ERLÄUTERUNGEN:

Im Rahmen der Abrechnung des Sanierungsgebietes Boelcke-Kaserne wurde festgestellt, dass die Stadt Koblenz sowohl überzahlte Fördergelder, als auch überzahlte Ausgleichsbeiträge zurückzahlen hat.

In 2023 erfolgt die Rückzahlung der überzahlten Ausgleichsbeiträge. Damit ist die Maßnahme abgeschlossen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611071000 Soziale Stadt Neuendorf Freifläche am Jugendtreff+

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	18.000	36.000	36.000	450.000	0	540.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	18.000	36.000	36.000	450.000	0	540.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	20.000	40.000	40.000	480.000	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	20.000	40.000	40.000	480.000	0	600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-2.000	-4.000	-4.000	-30.000	0	-60.000

ERLÄUTERUNGEN:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Die Freifläche am neu zu bauenden Jugendtreff + (zwischen Pfarrer-Friesenhahn-Platz und der Straße Im Kreuzchen) soll unter Berücksichtigung des bestehenden Spielplatzes und des Basketballplatzes bedarfsgerecht für alle Altersgruppen neugestaltet werden.

In 2024 werden die Entwurfsplanung und die förderrechtliche Abstimmung abgeschlossen. Die Ausführungsplanung ist für 2025 vorgesehen. In Abhängigkeit von dem Bauablauf des Hochbaus, erfolgt die Umsetzung des Neubaus des Jugendtreffs+ in 2027.

Die Vereinnahmung der Investitionszuwendungen ist nach förderrechtlicher Abstimmung in Abhängigkeit des Baufortschritts geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611072000 Soziale Stadt Neuendorf Grünzug: Gothewaldchen und Wingertsweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	90.000	418.500	261.000	0	769.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	90.000	418.500	261.000	0	769.500
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	100.000	465.000	320.000	0	885.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	465.000	320.000	0	885.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	0	-10.000	-46.500	-59.000	0	-115.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Teilmaßnahme des Fördergebietes Soziale Stadt Koblenz-Neuendorf.

Im Rahmen der Entwicklung und Stärkung der Grünverbindung zwischen Neuendorf und Lützel ist die Neugestaltung der Brachfläche an der Memeler Straße - das sogenannte "Gothewaldchen" - sowie die Aufwertung der Wegeverbindung "Wingertsweg" vorgesehen. Zielsetzung ist unter anderem, die heutige Brachfläche zu einer für das Gebiet und insbesondere für die gegenüberliegende Schule nutzbaren Grünfläche zu gestalten.

Das Projekt ist im Rahmen der Evaluierung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) aus dem Fördergebiet Soziale Stadt Neuendorf herausgenommen worden. Es ist beabsichtigt, dass Projekt in das Fördergebiet Stadtgrün Lützel aufzunehmen. Aktuell erfolgt die Prüfung durch den Fördergeber. Aufgrund dessen verschiebt sich der zeitliche Ablauf der Maßnahme.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611073000 Stadtgrün Lützel - Bahnhofsumfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	50.000	0	51.700	0	101.700
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	1.017.000	0	0	1.017.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	50.000	1.017.000	51.700	0	1.118.700
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	195.000	335.000	600.000	0	0	1.130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	195.000	335.000	600.000	0	0	1.130.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-195.000	-285.000	417.000	51.700	0	-11.300

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine geplante Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtgrün Koblenz-Lützel.

Die Zugänglichkeit und die Erreichbarkeit des Bahnhofes Lützel bedürfen dringend einer Verbesserung. Die öffentlichen Räume sollen vernetzt, ergänzt und zugänglich gemacht werden. Gerade im Hinblick auf die Entwicklung des Rosenquartiers, die Entwicklung des eheml. STOV-Geländes und unter Berücksichtigung der Förderkulisse "Stadtgrün Koblenz-Lützel" soll der Bahnhofsvorplatz neu geordnet und gestaltet werden.

Aufgrund von verschiedenen zeitaufwendigen Abstimmungsbedarfen (u.a. Anbindung Bahnhof, Eigentumsverhältnisse, Erschließungssituation) und der Umstellung auf wiederkehrende Beiträge wird die Maßnahme vorerst zeitlich verschoben.

In 2024 erfolgt der Beginn der Konzeption für diese Teilmaßnahme. Ebenfalls ist geplant, in 2024 den Grunderwerb, die Entwurfsplanung und die förderrechtliche Abstimmung durchzuführen. Daraufhin sind ab 2025 die Ausführungsplanung und der Ausbau vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611075000 Stadtdorf Arenberg-Immendorf

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	35.000	432.500	0	0	0	0	467.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	35.000	432.500	0	0	0	0	467.500
Auszahlungen für Sachanlagen	62.479	0	892.000	313.000	0	0	0	1.303.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	62.479	0	892.000	313.000	0	0	0	1.303.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			892.000	313.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-62.479	35.000	-459.500	-313.000	0	0	0	-835.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit Landeszuwendungen im Rahmen des Modellvorhabens "Stadtdörfer" gefördert werden soll (individuelle Förderung der Entwicklung des Stadtteils Arenberg-Immendorf).

Anhand der Workshop-Ergebnisse, der Zukunftsthemenbefragung unter den Bürger*innen, der Gespräche mit Expert*innen vor Ort und unter Berücksichtigung der planerisch ermittelten Potenziale und Herausforderungen des Stadtteils, wurden Ziele formuliert, welche die Leitbildentwicklung unterstützen. Es wurden Leitprojekte mit entsprechenden Teilprojekten für den Stadtteil Arenberg-Immendorf entwickelt. In Arenberg-Immendorf soll ein "Dorfgemeinschaftshaus" als priorisiertes Projekt umgesetzt werden.

Die Genehmigungsplanung, die Ausführungsplanung und die Vergabe der Bauleistung werden in 2023 durchgeführt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt ab 2024. Eine Verlängerung des Umsetzungszeitraumes wurde beim Fördergeber beantragt.

Die entsprechenden Fördermittel werden in Abhängigkeit des Baufortschritts abgerufen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611076000 Stadtdorf Arzheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	14.500	155.500	0	0	0	0	170.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	14.500	155.500	0	0	0	0	170.000
Auszahlungen für Sachanlagen	5.632	23.000	364.500	0	0	0	0	393.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.632	23.000	364.500	0	0	0	0	393.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			364.500	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.632	-8.500	-209.000	0	0	0	0	-223.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit Landeszuwendungen im Rahmen des Modellvorhabens "Stadtdörfer" gefördert werden soll (individuelle Förderung der Entwicklung des Stadtteils Arzheim).

Anhand der Workshop-Ergebnisse, der Zukunftsthemenbefragung unter den Bürger*innen der Gespräche mit Expert*innen vor Ort und unter Berücksichtigung der planerisch ermittelten Potenziale und Herausforderungen des Stadtteils, wurden Ziele formuliert, welche die Leitbildentwicklung unterstützen. Es wurden Leitprojekte mit entsprechenden Teilprojekten für den Stadtteil Arzheim entwickelt.

In Arzheim soll im Rahmen des Projektes der Bolzplatz an der Grundschule neu gestaltet werden.

In 2024 erfolgt die bauliche Umsetzung der Maßnahme, nachdem in 2023 die Ausführungsplanung durchgeführt wurde. Eine Verlängerung des Umsetzungszeitraumes wurde beim Fördergeber beantragt.

Die entsprechenden Fördermittel werden in Abhängigkeit des Baufortschritts abgerufen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P61107700 Stadtdorf Güls

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	36.000	238.000	5.750	0	0	0	279.750
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	36.000	238.000	5.750	0	0	0	279.750
Auszahlungen für Sachanlagen	56.614	250.000	273.500	31.900	0	0	0	612.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	56.614	250.000	273.500	31.900	0	0	0	612.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			273.500	31.900	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-56.614	-214.000	-35.500	-26.150	0	0	0	-332.250

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine Maßnahme, die mit Landeszuwendungen im Rahmen des Modellvorhabens "Stadtdörfer" gefördert werden soll (individuelle Förderung der Entwicklung des Stadtteils Güls).

Anhand der Workshop-Ergebnisse, der Zukunftsthemenbefragung unter den Bürger*innen der Gespräche mit Expert*innen vor Ort und unter Berücksichtigung der planerisch ermittelten Potenziale und Herausforderungen des Stadtteils, wurden Ziele formuliert, welche die Leitbildentwicklung unterstützen. Es wurden Leitprojekte mit entsprechenden Teilprojekten für den Stadtteil Güls entwickelt.

In Güls soll ein "Dorfgemeinschaftshaus" als priorisiertes Projekt umgesetzt werden. Damit hierfür die Mittel ausreichen, wurde nach vorheriger Absprache mit dem Fördergeber vom Stadtrat beschlossen, die Umsetzung der Projekte zu unterstützen, indem der kommunale Eigenanteil über den notwendigen Anteil von 10 % hinaus auf 50 % erhöht wird (BV/0285/2021). Geplant sind die Ertüchtigung des Bühnenhauses Güls sowie die Umgestaltung des Marktplatzes.

Die Umsetzung der Maßnahme wird in 2024 fortgeführt. Es ist vorgesehen die Maßnahme bis 2025 abzuschließen. Eine Verlängerung des Umsetzungszeitraumes wurde beim Fördergeber beantragt.

Die entsprechenden Fördermittel werden in Abhängigkeit des Baufortschritts abgerufen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P61107900 Stadtgrün Lützel - Schartwiesenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	609.000	460.000	0	0	1.069.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	1.287.000	0	0	0	1.287.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.896.000	460.000	0	0	2.356.000
Auszahlungen für Sachanlagen	8.616	120.000	50.000	440.000	1.700.000	0	0	2.460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.616	120.000	50.000	440.000	1.700.000	0	0	2.460.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			50.000	440.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-8.616	-120.000	-50.000	1.456.000	-1.240.000	0	0	-104.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um eine geplante Teilmaßnahme des Fördergebietes Stadtgrün Koblenz-Lützel.

Der Schartwiesenweg soll entsprechend der Zielsetzung im beschlossenen ISEK Stadtgrün Koblenz-Lützel erstmalig hergestellt werden, so dass die Nutzbarkeit und Gestaltqualität des Weges den anliegenden vorhandenen und geplanten Nutzungen sowie als wichtige Fuß- und Radwegeverbindung gerecht werden kann.

Der Schartwiesenweg gliedert sich in 2 Abschnitte:

1. Erschließungsanlage von Neuendorfer Straße bis Pumpwerk der Stadtentwässerung
2. Fuß- und Radweg von Pumpwerk bis Fördergebietsgrenze (Ende Grillwiese)

Die Ausführungsplanung ist für 2024/ 2025 vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2026 geplant. Es werden Erschließungsbeiträge für einen Teil des Weges vereinnahmt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 141.380 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611080000 Stadtgrün Lützel - STOV-Gelände

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5111 - Räum. Pl./Entw.maßnahmen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	1.000.000	800.000	800.000	550.000	0	3.150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.000.000	800.000	800.000	550.000	0	3.150.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	3.500.000	1.000.000	1.000.000	700.000	0	6.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	3.500.000	1.000.000	1.000.000	700.000	0	6.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-2.500.000	-200.000	-200.000	-150.000	0	-3.150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Bereich des brachliegenden Geländes der ehemaligen Standortverwaltung der Bundeswehr (STOV-Gelände) soll entsprechend der Zielsetzung des beschlossenen ISEKs "Stadtgrün Koblenz-Lützel" öffentlich zugänglich und städtebaulich entwickelt werden, so dass eine nachhaltige Nutzbarkeit und Gestaltqualität für das Umfeld Feste Kaiser Franz erreicht werden kann. Das Gelände grenzt direkt an den Teilbereich "Feste Kaiser Franz" des Fördergebiets "Festungsstadt Koblenz" und bietet sowohl großes Grünflächen- und städtebauliches Entwicklungspotenzial, als auch Möglichkeiten zum Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, insbesondere für den Fuß- und Radverkehr.

Ziel ist es, eine attraktive städtebauliche Entwicklungsfläche zu schaffen, die eine Vielzahl an Nutzungspotenzialen anbieten soll (z. B. kulturelle Nutzungen, Proberäume für Musiker, Einrichtung einer Jugendbauhütte etc.).

Das Projekt ist Bestandteil des Förderbescheides von 2021, Programm Städtebauliche Erneuerung 2021, Programmteil: Wachstum und nachhaltige Entwicklung - Nachhaltige Stadt (WNE). Fördermittel sollen ab 2024 vereinnahmt werden.

Nachdem in 2023 die Wertermittlung als Basis für die Grunderwerbsverhandlungen und entwurfsvorbereitende Untersuchungen sowie Vorbereitungen für Wettbewerbsverfahren durchgeführt wurden, erfolgen in 2024 der Grunderwerb, die Durchführung des Wettbewerbsverfahrens (Entwurfsplanung) und der Beginn von Freilegungs- und Rückbaumaßnahmen. Ab 2025 erfolgt die Ausführungsplanung und im Anschluss daran die bauliche Umsetzung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P611081000 Stromversorgung Festungspark und Torhaus Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Gemeinsame Stromversorgung für Festungspark und Torhaus Asterstein. Da bei Veranstaltungen im Außengelände eine Stromversorgung ebenfalls erforderlich ist, reicht die ursprünglich angedachte Stromversorgung für das Torhaus selbst nicht aus. Eine nachträgliche Nachrüstung wäre unwirtschaftlich.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 150.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611082000 Platz am Torhaus Fort Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	120.000	171.100	0	0	0	291.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	171.100	0	0	0	291.100
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	170.000	216.000	0	0	0	416.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	170.000	216.000	0	0	0	416.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			170.000	70.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-50.000	-44.900	0	0	0	-124.900

ERLÄUTERUNGEN:

Das Nutzungskonzept sieht vor, dass das Torhaus als Informationszentrale im Festungspark dient. Es informiert mittels Infoträger über das Projekt "Festungsstadt Koblenz", die Historie der preußischen Festung Koblenz und Ehrenbreitstein sowie das Welterbe Oberes Mittelrheintal etc.. Der davor befindliche Platz ist Bestandteil des nun vorliegenden Antrages, um ein gesamthaft funktionales und ansprechendes Informationszentrum herzustellen und einen kleinen multifunktionalen Platz herzurichten. Damit soll den folgenden Instandsetzungen des historischen Umfeldes Rechnung getragen werden. Hier wird ein weiterer, kleiner Bauabschnitt des Festungsparks umgesetzt. Es entsteht ein Raum für Information und letztlich auch der Identifikation mit den Festungsanlagen und dem UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal.

Die Anpassung des Platzes ist zur barrierefreien Nutzung des Torhauses ohnehin erforderlich. Die Gestaltung als Kommunikations- und Begegnungsort des Stadtteils Asterstein (neue historische Mitte im Festungspark) im Rahmen der beantragten Förderung im Programm LEADER wird dank der Fördermittel keine zusätzlichen Kosten verursachen. Es kann hierdurch eine qualitativ anspruchsvolle Freianlage geschaffen werden. Das Projekt steht im Zusammenhang mit dem Projekt Z611001 "Erneuerung Torgebäude Fort Asterstein". Darüber hinaus wird auf die Projekte P611052 "Großfestung Koblenz" und P611083 "Festungsstadt Koblenz - 3. BA" hingewiesen.

Nach erfolgter Entwurfsplanung in 2023 wird die Ausführungsplanung in 2024 durchgeführt und ebenso mit dem Bau der Maßnahme begonnen. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für 2025 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611083000 Festungsstadt Koblenz - 3. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	2.000.000	5.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	2.000.000	5.000.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	2.775.000	2.775.000	3.000.000	4.300.000	13.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	2.775.000	2.775.000	3.000.000	4.300.000	13.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-150.000	-1.775.000	-1.775.000	-2.000.000	-2.300.000	-8.000.000

ERLÄUTERUNGEN:

Für die weitere Abwicklung des Projektes "Großfestung Koblenz" wurden zur Verbesserung der Haushaltstransparenz die notwendigen Haushaltsmittel vom Projekt P611052 umgesetzt.

Im 3. Bauabschnitt der Festungsstadt Koblenz wird die Instandsetzung des Fort Asterstein mit den ersten Bauabschnitten des Reduits (Hochbau), des Innenhofes und dem Ausheben der Grabenanlage (Freianlagen) angestrebt.

Im 2. Bauabschnitt (P611052 "Großfestung Koblenz") wurde bereits die Planung der Maßnahme bis zu den Leistungsphasen 3 und 4 berücksichtigt und beauftragt.

Der Förderantrag wird in 2024 eingereicht.

Weitere Haushaltsmittel für die Großfestung Koblenz werden über folgende Investitionsprojekte abgewickelt:
 - Z611001 "Erneuerung Torgebäude Fort Asterstein"
 - P611082 "Platz am Torhaus Asterstein"

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P611084000 KIPKI - Erste Ausbaustufe Mobilitätsstationen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5471 - ÖPNV)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	426.100	0	0	0	0	426.100
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	426.100	0	0	0	0	426.100
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	125.000	260.000	41.100	0	0	426.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	125.000	260.000	41.100	0	0	426.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				260.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	301.100	-260.000	-41.100	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 260.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Planung und Umsetzung von elf Mobilstationen "Koblenz verbindet Mobil" der ersten Ausbaustufe im Bereich von wichtigen ÖPNV-Verknüpfungspunkten (Bahnhöfe, Linienbus-Umsteigestelle usw.) sowie der Hochschule und der Universität. Angebote in der Grundausrüstung sind Fahrradboxen, (überdachte) Fahrradparker und Gepäckfächer. Diese sollen nach und nach weiter ausgebaut werden. Optionale Erweiterungen wären z. B. Car-Sharing, Fahrradverleihsystem und Lastenradverleih.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 260.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z611001000 Erneuerung Torgebäude Fort Asterstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5231 - Denkmalschutz und -pflege)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	105.000	82.000	0	0	0	0	280.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	105.000	82.000	0	0	0	0	280.000
Auszahlungen für Sachanlagen	119.731	158.000	851.000	0	0	0	0	1.221.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	119.731	158.000	851.000	0	0	0	0	1.221.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			851.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-119.731	-53.000	-769.000	0	0	0	0	-941.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Fort Asterstein ist Teil der preußischen Festungslandschaft und das letzte größere Bauwerk des rechtsrheinischen Sicherungsverbandes. Das Gebäude wurde im Rahmen der Schleifungen stark beschädigt bzw. teilweise komplett zerstört.

Es ist eine umfassende Erneuerung durch die Instandsetzung des Torhauses erforderlich. Neben den Arbeiten an Statik, Fundament, Dach und Sandsteinflächen soll die bauzeitliche Putzfassade (innen und außen) zumindest als Referenzfläche erhalten bleiben. Hinzu kommen Toreinbauten und zurückhaltende Elektroinstallationen. Das Projekt steht im Zusammenhang mit dem Projekt P611082 "Platz am Torhaus Asterstein" sowie der Maßnahme P611052 "Großfestung Koblenz".

Die Maßnahme wird in den Jahren 2023 und 2024 umgesetzt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 92.000 Euro.

Weitere Haushaltsmittel für die Großfestung Koblenz werden über folgende Investitionsprojekte abgewickelt:

- P611052 "Großfestung Koblenz"
- P611083 "Festungsstadt Koblenz - 3. BA"

Amt: AMT 62 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	43.940	149.620	149.620	149.620	149.620
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	105.600	107.600	107.600	107.600	107.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.165.200	1.074.200	1.024.200	1.024.200	1.024.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	171.250	145.550	145.550	145.550	145.550
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	2.693.370	3.640.990	172.000	174.550	156.730
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.179.360	5.117.960	1.598.970	1.601.520	1.583.700
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	3.687.609	3.886.281	3.947.254	4.009.086	4.071.955
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.109.180	1.275.490	1.156.190	1.144.190	1.144.190
11 Abschreibungen	0,00	202.200	199.490	202.230	205.010	207.850
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	714.410	729.710	709.580	758.990	739.650
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	5.713.399	6.090.971	6.015.254	6.117.276	6.163.645
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.534.039	-973.011	-4.416.284	-4.515.756	-4.579.945
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.534.039	-973.111	-4.416.384	-4.515.856	-4.580.045
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-325.880	-228.030	-214.120	-225.930	-246.530
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.859.919	-1.201.141	-4.630.504	-4.741.786	-4.826.575
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.563.571	-799.771	-4.251.694	-4.360.056	-4.421.345
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	76.000	74.500	0	0	0
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	709.590	1.648.270	85.000	85.000	85.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	785.590	1.722.770	85.000	85.000	85.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	518.000	2.149.000	2.710.000	1.623.800	1.110.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	132.030	280.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	650.030	2.429.000	2.715.000	1.628.800	1.115.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	135.560	-706.230	-2.630.000	-1.543.800	-1.030.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.428.011	-1.506.001	-6.881.694	-5.903.856	-5.451.345
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-1.563.571	-799.771	-4.251.694	-4.360.056	-4.421.345

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen. Der Vakanzfaktor sowie Stellenwegfälle mindern den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1142	Liegenschaften
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Kauf- und Tauschverträge: Erwerb von bebauten u. unbebauten Grundstücken durch Kauf, Schenkung, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten; Wahrnehmung der sich daraus ergebenden Rechte und Pflichten - Miet- und Pachtverträge: Abschluss, Verwaltung u. Aufhebung; Kaufm. u. rechtl. Bewirtschaftung; Veranlassung von Pflegemaßnahmen - Erbbaurechtspachtverträge: Bestellung, Inhaltsänderung; Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung der Verträge 		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB, BGB, Landesenteignungsgesetz, Ratsbeschlüsse		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1142

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	4.757	4.757	4.757	4.757
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	490.000	500.000	500.000	500.000	500.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	2.367.970	3.505.840	8.850	8.850	8.850
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.920.970	4.073.597	576.607	576.607	576.607
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	507.030	536.177	544.962	553.897	563.000
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	363.711	455.021	445.021	445.021	445.021
11 Abschreibungen	0,00	2.101	8.506	8.627	8.756	8.878
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	90.248	95.421	96.286	97.150	98.039
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	963.090	1.095.125	1.094.896	1.104.824	1.114.938
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.957.880	2.978.472	-518.289	-528.217	-538.331
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	1.957.880	2.978.472	-518.289	-528.217	-538.331
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-216.935	-82.851	-75.285	-77.703	-81.636
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	1.740.945	2.895.621	-593.574	-605.920	-619.967

III. Finanzhaushalt Produkt 1142

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	1.761.421	2.947.918	-540.512	-552.074	-565.307
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	709.590	1.648.270	85.000	85.000	85.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	709.590	1.648.270	85.000	85.000	85.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	195.000	1.505.000	1.080.000	1.080.000	1.080.000
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	132.030	280.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	327.030	1.785.000	1.085.000	1.085.000	1.085.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	382.560	-136.730	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	2.143.981	2.811.188	-1.540.512	-1.552.074	-1.565.307

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	15,28	25,10	-5,13	-5,23	-5,35
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,41	0,40	0,40	0,40	0,40

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114201	Kauf- u. Tauschverträge
114202	Miet- und Pachtverträge
114203	Erbbaupachtverträge

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Verwaltungsgebühr für die Ausstellung von Negativzeugnissen.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Hierunter fallen insbesondere:
- Pachten für Kleingärten, Grabeland und Ackerland (205.000 Euro)
- Vermietung Messegelände (35.000 Euro)
- Erbbauzinsen für Grundstücke 260.000 Euro (Vorjahr 250.000 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Vor allem Erstattung der Grundbesitzabgaben.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Erträge aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen. Der Buchwert wird im jeweiligen Projekt im Investitionshaushalt dargestellt.

In 2024 werden folgende über dem Buchwert liegende Erträge vereinnahmt:
- P621007 "Allgemein unbebauter Grunderwerb" - landwirtschaftliche Flächen (1.644.960 Euro)
- P621008 "Allgemeiner unbebauter Grunderwerb nur Vorräte" (10.000 Euro)
- P621033 "Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61 B-Plan 257f" (1.802.030 Euro)
- P621034 "Umlegung Nr. 85 - Lehmkaul links" (40.000 Euro)

Des Weiteren werden die aktivierten Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden, abgebildet (8.850 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen. Der Vakanzfaktor sowie Stellenwegfälle mindern den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Hierunter fallen v. a.:
- Durchführung von baumpflegerischen Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit, sowie Kosten für das Programm GRIS: 263.810 Euro (Vorjahr: 172.500 Euro)
- Aufwendungen für Abfallbeseitigung/Straßenreinigung: 100.000 Euro
- Aufwendungen für Unterhaltung Grundstücke und Außenanlagen (u. a. Bildstöcke/Kapellen): 75.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1142	Liegenschaften
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- Vermarktung Messegelände durch die Koblenz-Touristik GmbH: 7.000 Euro - Aufwendungen für Abwasserentsorgung: 6.000 Euro</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen v. a. Grundsteuer (28.000 Euro), EDV-Aufwendungen (27.900 Euro) und Gerichts- und Anwaltskosten (15.100 Euro).</p>	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5112	Geoinformation
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Liegenschaftsrechtliche Vermessung von Grundstücken und Gebäuden im städtischen Interesse - technische Vermessungen aller Art - Aufbau und Pflege eines städtischen GIS (technisch und inhaltlich) - Durchführung von Umlegungsverfahren nach dem BauGB; Erstellung des amtlichen Stadtplanes und Präsentationsgraphiken 		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB, Landesgesetz über das amtliche Vermessungswesen und der dazu ergangenen VO's, UmlegungsausschussVO		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5112

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	240	240	240	240
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	53.600	53.600	53.600	53.600	53.600
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	59.650	38.950	38.950	38.950	38.950
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	324.280	134.030	134.030	134.030	134.030
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	438.880	228.170	228.170	228.170	228.170
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.719.255	1.908.663	1.938.570	1.968.897	1.999.711
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	43.205	44.205	54.905	42.905	42.905
11 Abschreibungen	0,00	96.062	85.152	86.313	87.512	88.711
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	513.233	517.946	496.258	544.109	523.172
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.371.755	2.555.966	2.576.046	2.643.423	2.654.499
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.932.875	-2.327.796	-2.347.876	-2.415.253	-2.426.329
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.932.875	-2.327.896	-2.347.976	-2.415.353	-2.426.429
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	46.836	17.539	24.277	21.296	14.107
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.886.039	-2.310.357	-2.323.699	-2.394.057	-2.412.322

III. Finanzhaushalt Produkt 5112

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.743.591	-2.128.673	-2.139.624	-2.207.549	-2.223.331
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.000	50.000	5.000	5.000	5.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000	50.000	5.000	5.000	5.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.748.591	-2.178.673	-2.144.624	-2.212.549	-2.228.331

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Für die planenden oder bauausführenden Ämter und Eigenbetriebe der Stadtverwaltung soll die Stadtgrundkarte und der Stadtplan flächendeckend auf einem aktuellen Stand vorgehalten werden. Durch Baumaßnahmen veränderte Flächen sind in der Stadtgrundkarte und im Stadtplan stets zu aktualisieren. Die Geodaten des hiesigen Amtes sind so zu erfassen, vorzuhalten und bereit zu stellen, dass sie den unterschiedlichen Anforderungen von Verwaltung, Politik, Wirtschaft und Bürgern gerecht werden. Hierbei sind insbesondere die Anforderungen eines integrierten Geodatenmanagements sowie der INSPIRE-Richtlinie (EU 2007/2/EG) zu beachten.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-16,55	-20,03	-20,08	-20,66	-20,81
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,39	1,41	1,41	1,41	1,41
Vermessene Flächen für die Stadtgrundkarte in gm	0,00	400.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00	450.000,00
Anzahl Messpunkte von Auftragsmaßnahmen	0,00	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Anzahl Messpunkte von amtsintern veranlassten Maßnahmen	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511201	KOGIS - Verfahren
511202	Sonst. Geoinfo und Kartografie
511203	Liegenschaftsvermessung
511204	Ingenieurvermessung
511205	Bodenordnung

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen insbesondere:

- Geodatenbereitstellung an externe Ingenieurbüros (3.500 Euro)
- Liegenschaftsvermessungen, Schlussvermessungen, sowie Auszüge aus der Stadtgrundkarte für externe Dritte (40.000 Euro).
- Ingenieurvermessungen, Topographische Aufnahmen (10.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Veräußerung Stadtplan

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattungen der Eigenbetriebe für Liegenschaftsvermessungen, Ingenieurvermessungen, Reproleistungen und Softwarepflege KOGIS.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden (109.030 Euro).

In 2024 wird ein Ertrag aus der Baulandumlegung erzielt (25.000 Euro).

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen sowie anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen. Der Vakanzfaktor sowie

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5112	Geoinformation
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Stellenwegfälle mindern den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Wesentliche Aufwandspositionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kostenerstattungen für Leistungen des Vermessungs- und Katasteramtes Rheinland-Pfalz: 14.270 Euro - Arbeitsmittel für Reprodienste: 7.100 Euro - Unterhaltung Vermessungsfahrzeuge: 7.230 Euro - Herstellung Wanderkarte: 1.300 Euro - Beratungskosten für Neuorganisation der Arbeitsabläufe im Bereich Liegenschaftsvermessung: 500 Euro - Druckkosten für die Herstellung der QR-Codes für Straßennamen: 500 Euro <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen v. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EDV-Aufwendungen: 428.948 Euro (Vorjahr 456.758 Euro) - Leasing inklusive Wartung und Klickkosten für Großformatdrucker/Scanner/Faltautomat: 10.600 Euro - Versicherungsbeiträge: 8.410 Euro - Büromaterial: 2.200 Euro - Aufwendungen für Orthofotos (Luftbilder): Eine Frühjahrsbefliegung wird alle 2 Jahre durchgeführt (34.600 Euro) 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	51	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe:	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt:	5113	Grundstückswertermittlung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>A: Aufgaben der kommunalen Bewertungsstelle</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung von Wertermittlungen zu Grundstücken für den An- und Verkauf durch die Stadt Koblenz - Stellungnahmen zu externen Wertgutachten für andere Fachämter - Ermittlung von Bilanzwerten <p>B: Wahrnehmung der Aufgaben als Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte für den Bereich der Stadt Koblenz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Führung der Verwaltungsgeschäfte des Gutachterausschusses - Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung - Erteilung von Auskünften aus der Kaufpreissammlung und aus der Bodenrichtwertkarte - Vorbereitende und abschließende Arbeiten zu den Beschlüssen des Gutachterausschusses, hier insbesondere zu den Verkehrswertgutachten und zu der Ableitung wertrelevanter Daten - Erstellung und Herausgabe eines Grundstücksmarktberichtes 		
Auftragsgrundlage		
GAVO, WertV		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5113

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	120	120	120	120
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	21.000	23.000	23.000	23.000	23.000
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	300	300	300	300	300
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	140	140	140	140	140
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	21.440	23.560	23.560	23.560	23.560
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	476.231	484.414	492.121	499.944	507.886
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	24	24	24	24	24
11 Abschreibungen	0,00	424	557	564	572	579
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	30.063	29.269	29.788	30.318	30.859
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	506.742	514.264	522.497	530.858	539.348
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-485.302	-490.704	-498.937	-507.298	-515.788
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-485.302	-490.704	-498.937	-507.298	-515.788
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-41.135	-37.792	-35.642	-37.040	-38.810
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-526.437	-528.496	-534.579	-544.338	-554.598

III. Finanzhaushalt Produkt 5113

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-523.306	-523.449	-529.502	-539.235	-549.455
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-523.306	-523.449	-529.502	-539.235	-549.455

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5113	Grundstückswertermittlung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,62	-4,58	-4,62	-4,70	-4,78
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,38	0,36	0,36	0,36	0,36

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
511301	Interne Bewertungsstelle
511302	Gutachterausschuss

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Gebühren für Gutachten

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Verkauf Gewerbemietpiegel

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere EDV-Aufwendungen (16.996 Euro) sowie die Herstellung und Versendung

- Verkehrswertgutachten
- Grundstücksmarktberichten
- Bodenrichtwertauskünften
- Auskünften aus der Kaufpreissammlung
- Fragebögen zur Führung der Kaufpreissammlung
- öffentliche Bekanntmachungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	555	Land- und Forstwirtschaft, Weinbau
Produkt:	5551	Kommunaler Forstbetrieb
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 62 / Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	
Produktverantwortlicher:	Michael Heisser, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Pflege und Bewirtschaftung des städtischen Forstes mit seiner Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion - Geschäftsführung der Jagdgenossenschaften 		
Auftragsgrundlage		
GemO, Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5551

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	43.940	144.503	144.503	144.503	144.503
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	673.550	572.550	522.550	522.550	522.550
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	79.600	74.600	74.600	74.600	74.600
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	980	980	28.980	31.530	13.710
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	798.070	792.633	770.633	773.183	755.363
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	985.093	957.027	971.601	986.348	1.001.358
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	702.240	776.240	656.240	656.240	656.240
11 Abschreibungen	0,00	103.613	105.275	106.726	108.170	109.682
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	80.866	87.074	87.248	87.413	87.580
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.871.812	1.925.616	1.821.815	1.838.171	1.854.860
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.073.742	-1.132.983	-1.051.182	-1.064.988	-1.099.497
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.073.742	-1.132.983	-1.051.182	-1.064.988	-1.099.497
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-114.646	-124.926	-127.470	-132.483	-140.191
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.188.388	-1.257.909	-1.178.652	-1.197.471	-1.239.688

III. Finanzhaushalt Produkt 5551

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.058.095	-1.095.567	-1.042.056	-1.061.198	-1.083.252
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	76.000	74.500	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	76.000	74.500	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	318.000	594.000	1.625.000	538.800	25.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	318.000	594.000	1.625.000	538.800	25.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-242.000	-519.500	-1.625.000	-538.800	-25.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.300.095	-1.615.067	-2.667.056	-1.599.998	-1.108.252

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-10,43	-10,90	-10,19	-10,33	-10,69
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,79	0,71	0,71	0,71	0,71

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
555100	Kommunaler Forstbetrieb
555101	Rohholz
555102	Sachgüter, Nebennutzungen
555103	Umweltvorsorge/Sich.Schutzwald
555104	Erholung und Walderlebnis
555105	Umweltbildung
555106	Leistungen f.a.Waldbesitzende
555107	Beratung und Service
555108	Hoheitsleistungen
555109	Biologische Produktion
555110	Führungs-/Unterst.leistungen
555111	Infrastruktur
555112	Grundstücksverkehrsgesetz

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

Hierunter fallen insbesondere:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (3.500 Euro)
- Förderung für die Wiederherstellung von Waldökosystemen und die Aufarbeitung von Schadholz (140.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Hierunter fallen insbesondere:

- Erlöse aus dem Holzverkauf 500.000 Euro (Vorjahr 600.000 Euro) und Nebennutzungen

In den letzten Jahren wurde das beschädigte Holz (Kalamitätsholz) entfernt, diese Vorräte sind in dem Maße nicht mehr vorhanden, sodass auch weniger Zwangsholz erfolgt. Seit 2023 wurde in Natura2000 Beständen (FFH-Gebiete + Vogelschutzgebiete) ein Einschlagsstopp verordnet. Dieser Einschlagsstopp wurde in den Beständen über 100 Jahren (über alle Baumarten) verhängt. In den forstwirtschaftlich genutzten Beständen darf keine naturschutzfachliche Verschlechterung entstehen. Deswegen müssen wir mit einem reduzierten Hiebsatz in die Planung ab 2024 einsteigen.

Erlöse aus der Regiejagd:

- Wildbreterlöse (2.000 Euro)
- Jagdentgelte (16.000 Euro)

- Miete Mobilfunktürme im Stadtwald / Waldwiesenflächen (30.000 Euro)

- Jagdpacht (17.500 Euro)

- Ökokontomaßnahmen (3.000 Euro)

- Motorsägensschulungen (4.000 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5551	Kommunaler Forstbetrieb
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen: Insbesondere Kostenerstattungen des Landes Rheinland-Pfalz (u. a. Personalkostenerstattungen)</p> <p>Zeile 7: Sonstige laufende Erträge: Hier werden die aktivierten Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden, abgebildet. Die sonstigen laufenden Erträge für die Planjahre 2025 bis 2027 resultieren zusätzlich aus der Auflösung einer Altersteilzeit-Rückstellung.</p> <p>Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen: Grundsätzlich steigen die Personal- und Versorgungsaufwendungen aufgrund der allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen an. Der Vakanzfaktor sowie Stellenwegfälle führen jedoch zu einer Minderung. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.</p> <p>Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Hierunter fallen u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeugunterhaltung: 26.900 Euro - Beiträge Land- und Forstwirtschaftliche Berufsgenossenschaft: 24.000 Euro - Miete für Maschinen zur Holzernte, Vergabe an Fremdfirmen zum Fällen und Rücken von Holz: 200.000 Euro (Vorjahr 230.000 Euro) - Freimachen von Flächen zur Verkehrssicherung: 30.000 Euro - Aufforstung und Pflege durch Fremdfirmen: 240.000 Euro (Vorjahr 210.000 Euro) <p>In 2024 werden zusätzlich Mittel von 30.000 Euro benötigt. Aufgrund der Vielzahl von Baumfällungen (beschädigtes Holz) in den letzten Jahren müssen die betroffenen Flächen weiter aufgeforstet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neuerstellung Furt in der Nähe der Dammquerung: 20.000 Euro - Kontrolle/Instandsetzung der Waldspielplätze durch den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen: 36.000 Euro - Maßnahmen die den Wasserrückhalt im Wald stärken oder ausbauen (u. a. Machbarkeitsstudie): 100.000 Euro <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Hierunter fallen u. a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrtkostenerstattung der Revierförster: 17.800 Euro - Mietaufwendungen u. a. für Forstmaschine/Forstschlepper: 15.000 Euro - Aufwendungen für Dienstzimmer (Förster): 5.000 Euro - Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung: 8.600 Euro - Versicherungen: 5.700 Euro - Grundsteuer: 5.000 Euro 	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q62000000 Global Geoinformation

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5112 - Geoinformation)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	6	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	6	0	0	0	0	0	0	10
Auszahlungen für Sachanlagen	462.204	5.000	50.000	5.000	5.000	5.000	0	533.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	9.207	0	0	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	471.411	5.000	50.000	5.000	5.000	5.000	0	543.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-471.405	-5.000	-50.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-542.990

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 werden für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 Euro (Globalansatz) benötigt.

Des Weiteren sind für die Anschaffung von Vermessungssensoren Haushaltsmittel von 15.000 Euro vorgesehen. Diese werden für den Einsatz einer leichteren Drohne über dem Stadtgebiet und ein System zum Scannen von Innenräumen (Pumpwerke, Gewölbe, etc.) bei beengter Situation in der Örtlichkeit oder zur Leitungs- und Kanaldokumentation benötigt.

Für die Errichtung eines "taktilem Stadtplans" der Innenstadt (Tastmodell mit Erklärungen für Blinde und Sehingeschränkte) werden zusätzliche Mittel in Höhe von 30.000 Euro etatisiert. Der taktile Stadtplan wird am Hauptbahnhof und auf dem Zentralplatz installiert und dient zur Steigerung der Barrierefreiheit.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q620001000 Global Forst

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	59.477	0	0	0	0	0	0	60.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	726	0	0	0	0	0	0	1.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	60.203	0	0	0	0	0	0	61.000
Auszahlungen für Sachanlagen	366.255	88.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	595.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	366.255	88.000	25.000	25.000	25.000	25.000	0	595.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-306.052	-88.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	0	-534.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Beschaffung von Ausstattungsgegenständen für insgesamt 7 Waldspielplätze werden Mittel in Höhe von 12.000 Euro (Globalansatz) benötigt. Es handelt sich dabei um Maßnahmen, die beispielsweise aus Gründen des vorbeugenden Unfallschutzes oder im Wege des notwendigen Ersatzes für abgängige Spielgeräte umgesetzt werden sollen.

Des Weiteren werden für die Anschaffung von Wildschutzgatter (vorwiegend für die Pachtreviere) Haushaltsmittel von 10.000 Euro benötigt. Außerdem werden für fachspezifische Ausrüstungsgegenstände sowie Werkzeug Haushaltsmittel in Höhe von 3.000 Euro (Globalansatz) etatisiert.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 40.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621007000 Allg. unbebauter Grunderwerb

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.701.482	80.000	918.670	80.000	80.000	80.000	0	2.940.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.701.482	80.000	918.670	80.000	80.000	80.000	0	2.940.200
Auszahlungen für Sachanlagen	1.240.122	80.000	505.000	80.000	80.000	80.000	0	2.065.200
Sonstige Investitionsauszahlungen	102	0	0	0	0	0	0	110
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.240.224	80.000	505.000	80.000	80.000	80.000	0	2.065.310
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	461.259	0	413.670	0	0	0	0	874.890

ERLÄUTERUNGEN:

Erwerb und Veräußerung von Grundstücksflächen (siehe auch P621008 Vorräte). Primär werden bewirtschaftete Ackerflächen für Tauschzwecke erworben.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P621008000 Allgemeiner unbebauter Grunderwerb nur Vorräte

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	402.645	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	427.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	402.645	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	427.700
Auszahlungen für Sachanlagen	36.615	0	0	0	0	0	0	36.620
Sonstige Investitionsauszahlungen	3.241	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	28.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	39.856	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	64.920
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	362.789	0	0	0	0	0	0	362.780

ERLÄUTERUNGEN:

Erwerb und Veräußerung von Grundstücksflächen (Vorräte - Bauland) im Stadtgebiet (siehe auch P621007).

Die Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621023000 Grunderwerbsangelegenheit "Alte Münz"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	13.886	0	275.000	0	0	0	0	289.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	13.886	0	275.000	0	0	0	0	289.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	275.000	0	0	0	0	275.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	275.000	0	0	0	0	275.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	13.886	0	0	0	0	0	0	14.000

ERLÄUTERUNGEN:

Für eine eventuelle Rückabwicklung des Kaufvertrages bei Nichterfüllung der vertraglichen Verpflichtungen werden Haushaltsmittel neu etatisiert.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 275.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621025000 Umlegung Nr. 86 - Industriegebiet A61

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	674.534	110.030	0	0	0	0	0	784.560
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	674.534	110.030	0	0	0	0	0	784.560
Auszahlungen für Sachanlagen	844.578	0	0	0	0	0	0	845.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	7.480	0	0	0	0	0	0	7.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	852.058	0	0	0	0	0	0	852.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-177.524	110.030	0	0	0	0	0	-67.940

ERLÄUTERUNGEN:

Das Umlegungsverfahren Nr. 86 "Industriegebiet A61" ist bereits abgeschlossen. Die letzten Grundstücke wurden in 2023 v e r ä u ß e r t .

In 2024 erfolgt kein Mittelzufluss.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621026000 Umlegung Nr. 87 - Bubenheimer Weg II

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	235.572	19.290	0	0	0	0	0	254.860
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	235.572	19.290	0	0	0	0	0	254.860
Sonstige Investitionsauszahlungen	9.714	0	0	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.714	0	0	0	0	0	0	10.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	225.858	19.290	0	0	0	0	0	244.860

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Umlegungsverfahren Nr. 87 "Bubenheimer Weg II" ist bereits abgeschlossen.

In 2024 erfolgt kein Mittelzufluss mehr.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621028000 Schaffung von Wohnraum

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	163.543	100.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	9.063.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	163.543	100.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	9.063.600
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-163.543	-100.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	-9.063.600

E R L Ä U T E R U N G E N:

Ankauf/Sanierung von Grundstücksflächen und Gebäuden zur Schaffung von Wohnraum.

In 2024 ist die Altlastensanierung des Grundstücks in der Steinstraße/Blücherstraße vorgesehen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 4.800.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621029000 Grunderwerb Metternich

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	456.000	0	0	0	0	0	456.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	456.000	0	0	0	0	0	456.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	990.544	0	0	0	0	0	0	1.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	990.544	0	0	0	0	0	0	1.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-990.544	456.000	0	0	0	0	0	-544.000

ERLÄUTERUNGEN:

Eine Teilfläche des Grundstückes von ca. 1.330 m² soll an einen Investor weiterveräußert werden. Zurzeit befindet sich die Stadt Koblenz in Verhandlungen mit einem potenziellen Investor.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621030000 Neuerstellung Dammquerung "Durchlass Eschbach"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	76.000	74.500	0	0	0	0	150.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	76.000	74.500	0	0	0	0	150.500
Auszahlungen für Sachanlagen	27.436	120.000	119.000	0	0	0	0	266.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	27.436	120.000	119.000	0	0	0	0	266.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			119.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-27.436	-44.000	-44.500	0	0	0	0	-116.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Dammquerung "Durchlass Eschbach" muss neu erstellt werden.

Dieses Projekt wird von der SGD-Nord im Rahmen der "Aktion Blau" in Höhe von 150.500 Euro gefördert.

Der Baubeginn dieser Maßnahme ist für 2023 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621032000 Renaturierung/ Revitalisierung Teiche Remstecken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunalen Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	100.000	0	0	0	375.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	100.000	0	0	0	375.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	0	0	-375.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Koblenzer Stadtwald erfüllt eine Reihe wichtiger Funktionen. Er ist Wirtschaftsfaktor, Naherholungsgebiet und zugleich Lebensraum unzähliger Tier- und Pflanzenarten.

Im Forstrevier Remstecken und Kühkopf befinden sich Teiche, die seit Jahren in keinem guten Zustand sind (Mängel sind z. B. Wasserverlust, Verschlammung und schadhafte Zu- und Abläufe). Die vorhandenen Teiche sollen renaturiert bzw. revitalisiert werden.

In 2022 wurde mit der Vorplanung/Grundlagenuntersuchung für 8 Teiche in den Forstrevieren Remstecken und Kühkopf aus forstwirtschaftlicher, ökologischer und brandschutztechnischer Sicht als Grundlage für die weitere Vorgehensweise begonnen und wird in 2023 abgeschlossen. Die Grundlagenuntersuchung liefert Antworten zur Umsetzung, Priorisierung und voraussichtlichen Mittelbedarf für die kommenden Jahre. Pro Teich sind mit Sanierungskosten von ca. 30.000 Euro - 40.000 Euro zu rechnen. Die Umsetzung der Maßnahme ist ab 2023 vorgesehen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 75.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621033000 Gewerbegrundstücke Industriegebiet A61 "B-Plan 257f"

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	103.850	39.270	77.590	0	0	0	0	220.710
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	103.850	39.270	77.590	0	0	0	0	220.710
Auszahlungen für Sachanlagen	127.792	15.000	0	0	0	0	0	193.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	127.792	15.000	0	0	0	0	0	193.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-23.941	24.270	77.590	0	0	0	0	27.710

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 kann die Restfläche von rd. 19.800 m² veräußert werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 50.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P621034000 Umlegung Nr. 85 - Lehmkaul links
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1142 - Liegenschaften)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	372.010	0	0	0	0	372.010
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	372.010	0	0	0	0	372.010
Sonstige Investitionsauszahlungen	0	127.030	0	0	0	0	0	339.270
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	127.030	0	0	0	0	0	339.270
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-127.030	372.010	0	0	0	0	32.740

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zunächst wurde davon ausgegangen, dass der Stadt Koblenz zwei Grundstücke aus der Umlegung zugeteilt werden. Während des Umlegungsverfahrens stellte sich raus, dass die Stadt Koblenz drei Grundstücke erhält, welche in 2024 vermarktet werden können.

Bislang kann nur mit dem Zuteilungswert gerechnet werden.

Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen, die über dem Buchwert liegen, werden im Ergebnishaushalt beim Produkt 1142 "Liegenschaften", Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge" erfasst.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 212.240 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z621006000 Neubau Hallen Forstbetriebshof Kühkopf
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5551 - Kommunaler Forstbetrieb)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	6.195	10.000	350.000	1.500.000	513.800	0	0	2.380.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.195	10.000	350.000	1.500.000	513.800	0	0	2.380.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			350.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.195	-10.000	-350.000	-1.500.000	-513.800	0	0	-2.380.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Forstbetriebshof wurde im Jahr 1992 von der Bundeswehr übernommen. Die derzeit vorhandenen Hallen entsprechen nicht den aktuellen Anforderungen aus arbeitsrechtlicher Sicht. Folglich ist der Ersatzbau von zwei Hallen erforderlich.

Die Vorplanung für den Ersatzbau der zwei Hallen ist abgeschlossen. Die Umsetzung der Baumaßnahme ist ab 2025 vorgesehen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produkt:	1144	Zentrales Gebäudemanagement
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 65 / Zentrales Gebäudemanagement	
Produktverantwortlicher:	Hubert Kroh, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bewirtschaftung von Gebäuden - Flächenmanagement - Projektsteuerung - Gebäudereinigung - Hausmeisterdienste - Vermietung und Anmietung von Gebäuden - weitere infrastrukturelle Aufgaben innerhalb der Gebäudebewirtschaftung		
Auftragsgrundlage		
Sachgerechte Bewirtschaftung von Gebäuden. Versorgung von städtischen Organisationseinheiten mit Gebäuden und zugehörigen Leistungen entsprechend dem jeweiligen Bedarf.		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1144

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	4.989.270	5.477.430	3.313.230	3.326.130	5.610.504
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	180	170	180	180	190
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	699.700	645.855	652.175	653.235	654.335
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	189.620	211.860	212.810	213.780	214.790
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	527.375	790.000	590.000	590.000	590.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	6.406.145	7.125.315	4.768.395	4.783.325	7.069.819
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	9.973.664	10.782.756	10.960.473	11.140.898	11.324.110
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	30.802.947	27.200.880	29.353.590	27.088.900	23.555.280
11 Abschreibungen	0,00	6.421.520	6.776.760	6.870.310	6.964.990	7.061.210
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	3.207.670	3.266.720	3.374.670	3.482.880	3.600.480
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	50.405.801	48.027.116	50.559.043	48.677.668	45.541.080
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-43.999.656	-40.901.801	-45.790.648	-43.894.343	-38.471.261
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-44.000.656	-40.902.801	-45.791.648	-43.895.343	-38.472.261
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	41.771.350	39.378.190	44.077.150	42.273.160	36.742.770
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.229.306	-1.524.611	-1.714.498	-1.622.183	-1.729.491

III. Finanzhaushalt Produkt 1144

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	2.514.272	3.362.899	3.249.792	3.419.827	3.391.599
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	1.420.000	70.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	1.420.000	70.000	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	132.500	660.000	705.000	555.000	55.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	132.500	660.000	705.000	555.000	55.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-132.500	760.000	-635.000	-555.000	-55.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	2.381.772	4.122.899	2.614.792	2.864.827	3.336.599

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Hauptaufgabe des Zentralen Gebäudemanagements ist, die ordnungsgemäße, vor allem aber wirtschaftliche und betriebssichere Bewirtschaftung der bestehenden Gebäude und technischen Anlagen der Stadt Koblenz sicherzustellen. Ziel ist es auch, für die Substanz- und Werterhaltung der Gebäude zu sorgen. Durch energetische Sanierungen im Zuge der Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes sollen bis 2025 1.956 Tonnen Treibhausgas (CO₂) eingespart werden. Hierdurch reduzieren sich (bei gleichem Preis) auch die Kosten für die Energie. Bei der Gebäudereinigung sollen bei gleichbleibenden Reinigungsstandards die Reinigungskosten pro qm jährlich um nicht mehr als 2% steigen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-19,57	-13,22	-14,82	-14,00	-14,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	8,04	7,95	7,96	7,97	7,98
Gebäudereinigungskosten in €/qm	0,00	11,85	15,34	17,31	20,56	24,54
Bewirtschaftete Gebäudenutzfläche aller Gebäude in qm	0,00	394.000,00	414.000,00	420.000,00	425.000,00	428.000,00
Bewirtschaftungskosten in €/qm	0,00	102,62	89,96	94,28	88,32	79,95
SK: Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh	0,00	7.674.000,00	7.981.000,00	7.674.000,00	7.379.000,00	7.095.000,00
SK: Energieverbrauch Strom aller Gebäude in kWh/qm	0,00	19,48	19,28	18,27	17,36	16,58
SK: Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh	0,00	28.404.000,00	28.155.000,00	27.335.000,00	26.539.000,00	25.766.000,00
SK: Energieverbrauch Wärme aller Gebäude in kWh/qm	0,00	72,09	68,01	65,08	62,44	60,20
SK: Zusätzliche Einsparung Treibhausgas (CO ₂) in Tonnen/Jahr, durch die Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes 2019	0,00	599,00	695,00	662,00	0,00	0,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
114401	Kaufmännisches Gebäudemanagem.
114402	Technisches Gebäudemanagement
114403	Infrastrukturelles Gebäudeman.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Hierunter fallen neben der Auflösung von Sonderposten (902.130 Euro) insbesondere Zuwendungen des Landes für Gebäudesanierungen (rund 4,6 Mio. Euro):
Für bereits in Vorjahren begonnenen Maßnahmen weitere Mittelabrufe aus der Schulbauförderung von rund 500.000 Euro:
- Grundschule Metternich-Oberdorf
- Grundschule Rübenach
- GYM auf der Karthause
Aus dem Kapitel II des Förderprogrammes KI 3.0 erfolgen in 2024 für folgende Maßnahmen mit einer abzurechnenden Fördersumme von 2,1 Mio. Euro:
- Grundschule Pfaffendorfer Höhe
- Grundschule Kesselheim
- Gymnasium Görres
- Gymnasium Max-von-Laue Gymnasium
Darüber hinaus werden im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (kurz: KTK genannt) die Umrüstung auf

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

LED-Beleuchtung und hydraulische Heizungsabgleiche weiterhin umgesetzt sowie Paket B (z. B. Austausch Fenster, Dämmung Fassaden/Dach, Erneuerung Heizkessel); siehe dazu Erläuterungen zu Zeile 10. Diese werden mit insgesamt rund 660.000 Euro gefördert.

Im Rahmen „Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI)“ wird im Jahr 2024 eine Zuwendung in Höhe von 1.300.000 Euro erwartet.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Die Leistungsentgelte resultieren im Wesentlichen aus:

- Miete Funkanlagen auf dem Dach des Schängel-Centers und der BBS Technik (35.600 Euro)
- Erlöse aus der Benutzung der WC-Anlage Konrad-Adenauer-Ufer (40.000 Euro)
- Pacht für die Festungsbühne (10.000 Euro)
- Erträge aus der Vermietung von Wohnungen inkl. Hausmeisterwohnungen (136.350 Euro)
- Erträge aus der Mensaverpachtung an den Schulen (25.200 Euro)
- Einspeisevergütung Blockheizkraftwerk:
 - Kulturbau Zentralplatz (55.000 Euro)
 - GS Pfaffendorfer Höhe (10.000 Euro)
 - Theater (12.800 Euro)
 - Sporthalle Kesselheim (200 Euro)

Dem gegenüber steht der jeweilige Eigenverbrauch.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

- Kostenerstattung des Eigenbetriebs Kommunales Gebietsrechenzentrum für die laufenden Betriebskosten des Verwaltungsgebäudes Schängel-Center (112.460 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassung sowie Stellenneueinrichtungen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hier fallen insbesondere folgende Aufwendungen an:

- Wartungs- und Prüfkosten (777.700 Euro)
- Strom (2.498.170 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 1.023.360 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 303.750 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 1.171.060 Euro
- Heizkosten (2.842.660 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 1.770.640 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 161.340 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 910.680 Euro
- Wasser (158.250 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 72.610 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 15.930 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 69.710 Euro
- Abwasser und Oberflächenentwässerung (398.610 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 254.080 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 41.010 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 103.520 Euro
- Abfallsorgung und Straßenreinigung (572.360 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 355.150 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 12.910 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 204.300 Euro
- Reinigungskosten (6.129.790 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 4.022.790 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 129.240 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 1.977.760 Euro
- Außenanlagen (809.980 Euro); davon für
 - Schulgebäude: 673.800 Euro
 - Sporthallen und Bäder: 32.690 Euro
 - sonstige (Verwaltungsgebäude, KITAs, Feuerwehr, Wohnungen, etc.): 103.490 Euro

Der Gebäudeunterhalt 2024 beträgt insgesamt 12.116.200 Euro. Neben dem allgemeinen Unterhalt in Höhe von 4.982.440 Euro sind als Einzelmaßnahmen insbesondere zu nennen:

- Bürgeramt: Umbau Erdgeschoss
- Görres Gymnasium: Sanierung Abhangdecken
- Löwentor: Sanierung Fassade und angrenzende Stützmauer (Förderung abgelehnt)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1144	Zentrales Gebäudemanagement
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- Grundlagenplanung Parkdeck an der BBS Technik (20.000 Euro) - Planung von Sporthallen bei den Berufsbildenden Schulen (20.000 Euro) Hinweis: Die Reihenfolge der o. g. Maßnahmen hat keine präjudizierte Wirkung auf deren Umsetzung. Aus dem Kapitel II des Förderprogrammes Kommunales Investitionsprogramm 3.0 werden im Jahr 2024 an folgenden Schulen weitere Maßnahmen umgesetzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundschule Pfaffendorfer Höhe - Grundschule Kesselheim - Gymnasium Max-von-Laue - Gymnasium Görres <p>Darüber hinaus werden im Rahmen des Klimaschutzteilkonzeptes (kurz: KTK) auch in 2024 die begonnenen Umrüstungen auf LED-Beleuchtung (1,7 Mio. Euro) und hydraulischen Heizungsabgleichen (1,05 Mio. Euro) umgesetzt sowie Maßnahmen des Paket B (z. B. Austausch Fenster, Dämmung Fassaden/Dach, Erneuerung Heizkessel) mit 4,1 Mio. Euro etatisiert.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: - Mietaufwendungen vor allem für:</p> <ul style="list-style-type: none"> Ortsvorsteherräumlichkeiten (11.920 Euro) Tiefgarage Schängel-Center (65.000 Euro) Verwaltungsgebäude Hochhaus am Hbf (580.000 Euro) Gebäude Bürgeramt (170.000 Euro) Schulcontainer (381.200 Euro) Fahrradparkhaus (120.000 Euro) <p>- Gebäudeversicherung (692.570 Euro) - Grundsteuer (31.980 Euro)</p> <p>Zeile 22: Saldo aus internen Leistungsbeziehungen: Hierunter fallen insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Personalerträge aus internen Leistungsbeziehungen (Personalkosten für Reinigung und Hausmeisterdienste) - Umlage Verwaltungskosten Amt "Zentrales Gebäudemanagement" auf die Fachämter - Erträge aus der Umlage der Gebäudekosten auf die Produkte der Fachämter 	

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q65000000 Global technische Gebäudeausrüstung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1	0	0	0	0	0	0	10
Auszahlungen für Sachanlagen	311.506	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0	335.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	311.506	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	0	335.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-311.505	-2.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-334.990

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der bisherige Ansatz für die Beschaffung von Ausrüstungsgegenstände bei der Abteilung Technik in Höhe von 2.500 Euro wird ab 2024 aufgrund von Kostensteigerungen (u. a. Material- und Rohstoffpreise) um 2.500 Euro erhöht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q650003000 Global Gebäudemanagement

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	122.521	0	0	0	0	0	0	123.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	2	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	122.523	0	0	0	0	0	0	123.010
Auszahlungen für Sachanlagen	551.016	80.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	832.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	551.016	80.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	832.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-428.493	-80.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-708.990

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel in Höhe von 50.000 Euro dienen als Ansatz für einen kurzfristig auftretenden Bedarf an investiven Auszahlungen bei unvorhergesehenen Ereignissen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z651003000 Neubau öffentliche Toilettenanlage am Schloss
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	120.000	70.000	0	0	0	190.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	120.000	70.000	0	0	0	190.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	425.000	0	0	0	0	475.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	425.000	0	0	0	0	475.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			425.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-305.000	70.000	0	0	0	-285.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel sind für die Neuerrichtung einer öffentlichen Toilettenanlage im Bereich des Schlosses vorgesehen. Die Maßnahme wird voraussichtlich aus dem Investitionsstock 2024 des Landes Rheinland-Pfalz gefördert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z651004000 KIPKI - Klimafreundliches Nahwärmenetz
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	1.300.000	0	0	0	0	1.300.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	1.300.000	0	0	0	0	1.300.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	650.000	500.000	0	0	1.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	650.000	500.000	0	0	1.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				650.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	1.150.000	-650.000	-500.000	0	0	0

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 650.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Optimierung des bestehenden Nahwärmenetzes am Standort Rathausgebäude/Schängelcenter/Görres-Gymnasium soll die Liegenschaft Görres-Gymnasium aus diesem Verbund ausgelöst und autark neu organisiert werden. Für das Görres-Gymnasium wird eine eigenständige Energieversorgung über Wärmepumpen angestrebt. Dabei werden die Werte des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) nicht nur eingehalten, sondern überschritten. Die im Rathaus I installierte Wärmeleistung der drei Gaskessel zur Versorgung der oben genannten Gebäude beträgt 2.510 kW. Das Görres-Gymnasium benötigt 500 kW Wärmeleistung. Durch die Abtrennung des Görres-Gymnasiums reduziert sich der fossile Energiebedarf der oben genannten Gesamtwärmeleistung um ca. 826.000 kWh pro Jahr.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 650.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z651005000 Neubau öffentliche Toilettenanlage in Ehrenbreitstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 1144 - Zentrales Gebäudemanagement)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mittel sind für die Neuerrichtung einer öffentlichen Toilettenanlage in Ehrenbreitstein vorgesehen.

Amt: AMT 66 Tiefbauamt

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	3.008.500	3.661.950	3.096.950	3.096.950	3.096.950
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	5.169.720	6.943.950	6.890.190	6.837.900	6.787.040
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	45.700	45.700	45.700	45.700	45.700
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	46.040	45.500	45.500	45.500	45.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	7.818.000	8.012.000	8.016.002	8.017.000	8.016.100
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	16.087.960	18.709.100	18.094.342	18.043.050	17.991.290
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	7.119.830	7.751.818	7.874.257	7.998.654	8.124.882
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	20.335.664	21.774.409	18.695.909	19.008.894	19.491.894
11 Abschreibungen	0,00	15.172.462	15.237.942	15.448.214	15.661.404	15.877.534
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.015.517	920.452	750.750	639.676	651.481
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	43.643.473	45.684.621	42.769.130	43.308.628	44.145.791
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-27.555.513	-26.975.521	-24.674.788	-25.265.578	-26.154.501
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	1.000	1.400	1.400	1.400	1.400
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-1.000	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-27.556.513	-26.976.921	-24.676.188	-25.266.978	-26.155.901
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-572.986	-720.842	-701.279	-718.978	-745.256
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-28.129.499	-27.697.763	-25.377.467	-25.985.956	-26.901.157
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-18.487.812	-17.547.149	-13.883.176	-14.321.360	-15.064.698
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	15.873.000	22.375.900	30.836.300	27.675.800	28.047.500
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	425.000	1.030.000	1.870.000	780.000	70.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	1.352.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	16.298.000	23.405.900	34.058.300	28.455.800	28.117.500
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.865.000	2.200.000	5.080.000	5.583.000	1.400.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	27.698.700	54.418.100	78.945.000	57.884.000	36.829.200
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	29.563.700	56.618.100	84.025.000	63.467.000	38.229.200
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-13.265.700	-33.212.200	-49.966.700	-35.011.200	-10.111.700
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-31.753.512	-50.759.349	-63.849.876	-49.332.560	-25.176.398
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	-18.487.812	-17.547.149	-13.883.176	-14.321.360	-15.064.698
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen aus anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen, einer Stelleneinrichtung sowie Stellenneubewertungen. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe:	123	Verkehrsangelegenheiten
Produkt:	1233	Straßenverkehrsbehörde
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Anordnungen und Verkehrsgenehmigungen sowie Einleitung/Umsetzung von Maßnahmen in Abstimmung mit den Straßenbaulasträgern und der Polizei sowie ggf. weiteren einzubindenden Dienststellen und Dritten - Bewohnerparken 		
Auftragsgrundlage		
Straßenverkehrsgesetz, Straßenverkehrsordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 1233

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	114	114	114	114
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	471.040	2.275.140	2.275.140	2.275.140	2.275.140
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	35	35	35	35
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	472.050	2.276.289	2.276.289	2.276.289	2.276.289
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.288.455	1.460.123	1.481.340	1.502.893	1.524.794
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	40.424	51.570	51.570	51.570	51.570
11 Abschreibungen	0,00	1.958	3.431	3.480	3.528	3.576
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	45.022	108.929	111.309	113.722	116.217
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.375.859	1.624.053	1.647.699	1.671.713	1.696.157
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-903.809	652.236	628.590	604.576	580.132
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-903.809	652.236	628.590	604.576	580.132
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-87.192	-87.723	-84.701	-87.690	-90.940
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-991.001	564.513	543.889	516.886	489.192

III. Finanzhaushalt Produkt 1233

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-929.572	687.588	668.620	643.306	617.351
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-929.572	687.588	668.620	643.306	617.351

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
1233	Straßenverkehrsbehörde
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-8,70	4,89	4,70	4,46	4,22
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,04	1,08	1,08	1,08	1,08

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
123300	Straßenverkehrsbehörde

Erläuterungen

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus straßenverkehrsbehördlichen Verwaltungsgebühren: 250.000 Euro.
- Erträge aus Gebühren für Bewohnerparkausweise: 975.000 Euro (2023: 221.000 Euro).
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren für Großraumschwertransporte: 800.000 Euro
- Erträge aus Sondernutzungsgebühren im Kontext Außenwerbung und Siegelmarken: 250.000 Euro.

Die Mehrerträge gegenüber dem Vorjahr resultieren aus der Einführung von Sondernutzungsgebühren für Großraumschwertransporte sowie im Kontext Außenwerbung und Siegelmarken und der Erhöhung der Gebühren für Bewohnerparkausweise.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Erträge aus Ordnungswidrigkeitsverfahren.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen

Kostenerstattung an den Kommunalen Servicebetrieb Koblenz/ EB 70 für die Lizenzbereitstellung der Software „VIA Baustelle“ für die Straßenverkehrsbehörde. Es handelt sich um eine Straßenflächensoftware, die die Straßenverkehrsbehörde für den kompletten Genehmigungsbereich einschließlich der Abwicklung der Gebührenbescheide benötigt (51.000 Euro). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus den benötigten zusätzlichen Lizenzen.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung (78.280 Euro)
- Aus- und Fortbildung (10.683 Euro)
- Büromaterial (2.990 Euro)
- Fachliteratur (3.105 Euro)
- Porto und Versandkosten (3.670 Euro)
- Telefon (4.398 Euro)
- Versicherungen (2.723 Euro)

Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus höheren Aufwendungen für die Datenverarbeitung (Hard- und Software) für neue Mitarbeitende und zusätzlicher Ausstattung für das mobile Arbeiten.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen
Produkt:	5411	Gemeindestraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen - Abrechnung von Erschließungs- und Ausbaubeiträgen nach dem Baugesetzbuch und Kommunalabgabengesetz 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch, Kommunalabgabengesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5411

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.123.256	1.755.230	1.190.230	1.190.230	1.190.230
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	1.484.477	1.458.184	1.499.255	1.541.605	1.585.237
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	43.200	43.200	43.200	43.200	43.200
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	4.770	4.605	4.605	4.605	4.605
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	5.391.849	5.510.034	5.513.004	5.513.744	5.513.748
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.047.552	8.771.253	8.250.294	8.293.384	8.337.020
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	2.640.920	2.973.458	3.017.860	3.063.017	3.108.754
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.397.171	13.930.777	11.801.677	12.121.677	12.450.677
11 Abschreibungen	0,00	9.707.738	9.732.144	9.866.440	10.002.595	10.140.635
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	606.977	478.647	302.111	183.263	187.034
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	25.352.806	27.115.026	24.988.088	25.370.552	25.887.100
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-17.305.254	-18.343.773	-16.737.794	-17.077.168	-17.550.080
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-17.306.254	-18.344.773	-16.738.794	-17.078.168	-17.551.080
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-165.738	-153.463	-146.874	-151.961	-158.692
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-17.471.992	-18.498.236	-16.885.668	-17.230.129	-17.709.772

III. Finanzhaushalt Produkt 5411

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.170.939	-11.134.890	-9.427.121	-9.675.718	-10.058.901
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	965.600	1.255.000	1.450.300	1.550.000	1.050.000
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	425.000	530.000	1.870.000	150.000	70.000
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	1.352.000	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.390.600	1.785.000	4.672.300	1.700.000	1.120.000
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	5.385.000	9.362.000	11.580.000	7.208.000	2.889.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.785.000	10.762.000	12.980.000	8.608.000	4.289.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.394.400	-8.977.000	-8.307.700	-6.908.000	-3.169.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-15.565.339	-20.111.890	-17.734.821	-16.583.718	-13.227.901

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-153,35	-160,35	-145,94	-148,66	-152,75
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	2,13	2,19	2,19	2,19	2,19

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541101	Gemeindestraßen
541104	Leistungen der Eigenbetriebe/G

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 1.190.230 Euro
- Das Land gewährt zur Finanzierung des Verwaltungsaufwands im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen eine Ausgleichszahlung von 5 Euro je Einwohner (2024 = 565.000 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 1.333.614 Euro
- Verwaltungsgebühren: 12.070 Euro
- Sondernutzungsgebühren: 112.500 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte, z. B. Fahrradboxen und Gestattungsverträge, sowie Miete Flächennutzung für Wertstoffdepots durch EB 70.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (261.000 Euro).
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 5.188.634 Euro.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5411	Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

Die Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert neben den allgemeinen Tarif- und Besoldungsanpassungen insbesondere aus der Anpassung des Verteilungsschlüssels.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- 6.567.300 Euro (2023: 5.690.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Gemeindestraßen.

Die für die Unterhaltung der Wirtschaftswegen erforderlichen Mittel werden im erforderlichen Umfang bereitgestellt.

Zudem sind hierin 500.000 Euro für Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich des Radverkehrs enthalten (BV/0431/2021; Beschluss Stadtrat vom 15.07.2021).

- 2.379.300 Euro: Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).

- 1.381.500 Euro (2023: 1.278.920 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst durch EB 70.

Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus Preissteigerungen und der Umrüstung der Straßenlaternen auf LED-Leuchtmittel.

- 1.768.100 Euro (2023: 1.343.100 Euro): Pflege Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.

- 790.000 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).

- 100.000 Euro: Wiederherstellung Straßenoberflächenentwässerung durch EB 85.

- 150.000 Euro: Angleichungsarbeiten im Rahmen des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen. Im Rahmen der Neustrukturierung des ÖPNV wird der barrierefreie Ausbau durch die Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH (koveb) vorgenommen. Die Stadt Koblenz trägt die Kosten für anfallende Angleichungsarbeiten.

Des Weiteren sind enthalten:

- Unterhaltung Fahrgastinformation

- Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen

- Verbesserung Fußgängerübergänge

- Sanierung Bushaltestellen

- Strom Lichtsignalanlagen

- Unterhaltung Lichtsignalanlagen

- Unterhaltung Verkehrsrechner

- Beschilderung und Beleuchtung

- Unterhaltung Fahrradboxen

- Konsumtive Anteile investiver Projekte. Für die beiden Projekte P661160 „Knoten Kurt-Schumacher-Brücke“ und P661224 „Restausbau Am Rübenacher Wald“ werden in 2024 440.000 Euro benötigt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere Aufwendungen für:

- Rechtliche Bewertung der zu bildenden Abrechnungseinheiten und der Grundstücke im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen (305.000 Euro in 2024 und 125.000 in 2025). Im Gegenzug gewährt das Land zur Finanzierung des Verwaltungsaufwands eine Ausgleichszahlung von 5 Euro je Einwohner im Abrechnungsgebiet (2024 = rd. 565.000 Euro veranschlagt in Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge").

- Datenverarbeitung (118.390 Euro)

- Aus- und Fortbildung (20.679 Euro)

- Büromaterial (1.135 Euro)

- Fachliteratur (4.965 Euro)

- Telefon (7.517 Euro)

- Versicherungsbeiträge (5.671 Euro)

- Öffentlichkeitsarbeit (1.450 Euro)

- Öffentliche Bekanntmachungen (500 Euro)

- Grundbesitzabgaben (9.000 Euro)

Die Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren im Wesentlichen aus den in 2023 im Rahmen der Einführung von wiederkehrenden Beiträgen erfolgten öffentlichen Bekanntmachungen der Beitragssatzungen (einmaliger Vorgang).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen
Produkt:	5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5419

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	296.290	303.707	303.707	303.707	303.707
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	9.930	9.810	10.100	10.410	10.730
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	30	30	30	30
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	73.200	86.600	86.600	86.600	85.700
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	379.430	400.147	400.437	400.747	400.167
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	321.070	373.074	379.565	386.153	392.842
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	553.753	1.257.624	257.624	257.624	257.624
11 Abschreibungen	0,00	737.167	764.195	774.737	785.433	796.279
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	44.493	33.959	34.483	35.114	35.765
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.656.483	2.428.852	1.446.409	1.464.324	1.482.510
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.277.053	-2.028.705	-1.045.972	-1.063.577	-1.082.343
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.277.053	-2.028.705	-1.045.972	-1.063.577	-1.082.343
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-16.734	-21.753	-20.526	-21.323	-22.334
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.293.787	-2.050.458	-1.066.498	-1.084.900	-1.104.677

III. Finanzhaushalt Produkt 5419

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-856.431	-1.587.510	-593.159	-601.033	-610.139
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	1.036.600	933.900	4.500.000	3.938.300	3.622.500
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	1.036.600	933.900	4.500.000	3.938.300	3.622.500
28 Auszahl. für immaterielle VG	0,00	465.000	800.000	3.680.000	4.183.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	4.131.000	3.170.500	4.110.000	3.314.000	110.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.596.000	3.970.500	7.790.000	7.497.000	110.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.559.400	-3.036.600	-3.290.000	-3.558.700	3.512.500
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-4.415.831	-4.624.110	-3.883.159	-4.159.733	2.902.361

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5419	Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-11,36	-17,77	-9,22	-9,36	-9,53
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,26	0,28	0,28	0,28	0,28

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
541901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen).

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 1.232.000 Euro (Vorjahr: 527.000 Euro).
Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1,66 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Hierunter fallen insbesondere:
- Datenverarbeitung: 20.432 Euro
- Aus- und Fortbildung: 2.349 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.180 Euro
- Telefon: 1.741 Euro
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 4.164 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	542	Kreisstraßen
Produkt:	5421	Kreisstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.		
Auftragsgrundlage		
GemO, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5421

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	128.217	126.382	126.382	126.382	126.382
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	126.456	124.231	127.594	131.067	134.646
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	900	900	900	900	900
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.210	2.220	2.220	2.220	2.220
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	768.754	781.840	782.262	782.367	782.367
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.026.537	1.035.573	1.039.358	1.042.936	1.046.515
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	263.001	262.828	267.212	271.672	276.195
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.724.710	1.825.347	1.864.247	1.903.247	1.944.247
11 Abschreibungen	0,00	1.119.025	1.098.958	1.114.121	1.129.496	1.145.085
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	18.681	18.410	18.746	19.136	19.541
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.125.417	3.205.543	3.264.326	3.323.551	3.385.068
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.098.880	-2.169.970	-2.224.968	-2.280.615	-2.338.553
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.098.880	-2.170.070	-2.225.068	-2.280.715	-2.338.653
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-16.613	-18.867	-18.075	-18.718	-19.586
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.115.493	-2.188.937	-2.243.143	-2.299.433	-2.358.239

III. Finanzhaushalt Produkt 5421

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.232.384	-1.319.933	-1.362.286	-1.406.610	-1.453.346
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	0	300.000	2.100.000	2.215.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	300.000	2.100.000	2.215.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	150.000	420.000	804.000	4.300.000	3.876.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	150.000	420.000	804.000	4.300.000	3.876.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-150.000	-420.000	-504.000	-2.200.000	-1.661.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.382.384	-1.739.933	-1.866.286	-3.606.610	-3.114.346

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-18,57	-18,97	-19,39	-19,84	-20,34
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,21	0,19	0,19	0,19	0,19

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542101	Kreisstraßen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (126.382 Euro)

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 109.301 Euro

Sondernutzungsgebühren: 13.500 Euro

Verwaltungsgebühren: 1.430 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (45.200 Euro).

- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 736.640 Euro.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- 823.200 Euro (2023: 772.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Kreisstraßen.

- 306.600 Euro (2023: 346.600 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5421	Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- 156.300 Euro (2023: 158.420 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst durch EB 70.</p> <p>- 127.000 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).</p> <p>- 331.506 Euro (2023: 240.000 Euro): Pflege Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.</p> <p>Zudem sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltung Lichtsignalanlagen. <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung: 12.669 Euro - Aus- und Fortbildung: 1.942 Euro - Telefon: 1.273 Euro - Büromaterial: 155 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 640 Euro - Versicherungen: 510 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 250 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	542	Kreisstraßen
Produkt:	5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5429

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	234.200	239.834	239.834	239.834	239.834
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	40	100	100	100	100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	25	25	25	25
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	74.200	85.600	85.600	85.600	85.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	308.450	325.559	325.559	325.559	325.559
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	335.663	389.462	395.693	402.018	408.445
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	136.764	92.016	92.016	92.016	92.016
11 Abschreibungen	0,00	300.752	305.938	310.163	314.442	318.780
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	32.484	31.037	31.590	32.204	32.838
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	805.663	818.453	829.462	840.680	852.079
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-497.213	-492.894	-503.903	-515.121	-526.520
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-497.213	-492.894	-503.903	-515.121	-526.520
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-13.964	-17.707	-16.721	-17.364	-18.183
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-511.177	-510.601	-520.624	-532.485	-544.703

III. Finanzhaushalt Produkt 5429

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-438.868	-434.079	-439.763	-447.227	-454.985
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	10.000	185.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000	185.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-10.000	-185.000	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-448.868	-619.079	-439.763	-447.227	-454.985

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5429	Ingenieurbauwerke Kreisstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-4,49	-4,43	-4,50	-4,59	-4,70
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,27	0,29	0,29	0,29	0,29

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
542901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 87.000 Euro (Vorjahr 127.000 Euro).

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1,66 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- Aus- und Fortbildung: 2.296 Euro
- Telefon: 1.619 Euro
- Datenverarbeitung: 19.886 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 855 Euro
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 3.327 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	543	Landesstraßen
Produkt:	5431	Landesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5431

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	72.242	72.937	72.937	72.937	72.937
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	21.812	21.756	22.117	22.498	22.884
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	600	600	600	600	600
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.210	2.220	2.220	2.220	2.220
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	462.948	469.874	470.102	470.158	470.158
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	559.812	567.387	567.976	568.413	568.799
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	407.842	420.361	427.082	433.913	440.843
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.096.568	1.183.065	1.203.265	1.221.265	1.346.265
11 Abschreibungen	0,00	688.279	685.392	694.842	704.435	714.158
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	25.468	27.776	28.321	28.927	29.554
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.218.157	2.316.594	2.353.510	2.388.540	2.530.820
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.658.345	-1.749.207	-1.785.534	-1.820.127	-1.962.021
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.658.345	-1.749.307	-1.785.634	-1.820.227	-1.962.121
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-23.481	-27.123	-26.034	-26.948	-28.192
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-1.681.826	-1.776.430	-1.811.668	-1.847.175	-1.990.313

III. Finanzhaushalt Produkt 5431

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.072.913	-1.168.512	-1.194.599	-1.220.822	-1.354.554
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	346.000	0	0	0	0
25 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	500.000	0	630.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	346.000	500.000	0	630.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.483.000	50.000	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.483.000	50.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.137.000	450.000	0	630.000	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-2.209.913	-718.512	-1.194.599	-590.822	-1.354.554

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-14,76	-15,40	-15,66	-15,94	-17,17
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,33	0,31	0,31	0,31	0,31

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543101	Landesstraßen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (72.937 Euro).

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 11.776 Euro.
- Sondernutzungs- und Verwaltungsgebühren: 9.980 Euro.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (72.000 Euro).
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 397.674 Euro

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- 389.400 Euro (2023: 365.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Landesstraßen.
- 144.900 Euro: Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).
- 64.500 Euro (2023: 74.960 Euro): Abfallentsorgung und Winterdienst (EB 70).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5431	Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- 126.700 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe durch Eigenbetrieb Stadtentwässerung (EB 85).</p> <p>- 331.510 Euro (2023: 240.000 Euro): Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.</p> <p>Zudem sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Unterhaltung Lichtsignalanlagen. <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenverarbeitung: 19.644 Euro - Aus- und Fortbildung: 3.022 Euro - Büromaterial: 155 Euro - Telefon: 1.813 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 820 Euro - Versicherungen: 766 Euro - Öffentlichkeitsarbeit: 400 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	543	Landesstraßen
Produkt:	5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5439

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	0	114	114	114	114
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	40	100	100	100	100
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	25	25	25	25
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	36.100	46.550	46.550	46.550	46.550
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	36.150	46.789	46.789	46.789	46.789
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	178.155	209.823	213.403	217.036	220.728
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	127.462	89.310	89.310	89.310	89.310
11 Abschreibungen	0,00	10.634	12.364	12.541	12.709	12.887
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	19.621	18.008	18.297	18.640	18.994
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	335.872	329.505	333.551	337.695	341.919
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-299.722	-282.716	-286.762	-290.906	-295.130
19 Saldo Zins-+sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-299.722	-282.716	-286.762	-290.906	-295.130
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-9.640	-12.015	-11.344	-11.780	-12.336
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-309.362	-294.731	-298.106	-302.686	-307.466

III. Finanzhaushalt Produkt 5439

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-294.650	-275.223	-278.338	-282.662	-287.174
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-294.650	-275.223	-278.338	-282.662	-287.174

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5439	Ingenieurbauwerke Landesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-2,72	-2,55	-2,58	-2,61	-2,65
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,14	0,15	0,15	0,16	0,16

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
543901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 86.000 Euro (Vorjahr 121.000 Euro).

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1,66 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- Aus- und Fortbildung: 1.296 Euro
- Telefon: 1.003 Euro
- Datenverarbeitung: 11.097 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 615 Euro
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtgeräte und Arbeitsgerüste: 2.097 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	544	Bundesstraßen
Produkt:	5441	Bundesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen inklusive Straßenmarkierungen, Rad- und Fußwegen, Signalanlagen und Verkehrszeichen.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, BauGB		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5441

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	510.334	499.932	499.932	499.932	499.932
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	42.034	40.742	41.490	42.258	43.043
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	13.215	13.225	13.225	13.225	13.225
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	715.449	721.252	721.634	721.731	721.727
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.282.032	1.276.151	1.277.281	1.278.146	1.278.927
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	338.450	299.452	304.885	310.400	315.998
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.045.873	2.136.661	2.173.161	2.209.161	2.247.161
11 Abschreibungen	0,00	1.186.752	1.158.954	1.174.948	1.191.161	1.207.604
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	28.261	23.856	24.233	24.713	25.208
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.599.336	3.618.923	3.677.227	3.735.435	3.795.971
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.317.304	-2.342.772	-2.399.946	-2.457.289	-2.517.044
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzzerträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.317.304	-2.342.872	-2.400.046	-2.457.389	-2.517.144
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-24.014	-25.666	-24.535	-25.421	-26.607
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-2.341.318	-2.368.538	-2.424.581	-2.482.810	-2.543.751

III. Finanzhaushalt Produkt 5441

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-1.384.559	-1.425.692	-1.466.406	-1.509.102	-1.554.295
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	80.000	0	570.000	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	80.000	0	570.000	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	179.700	1.195.000	1.223.000	1.172.000	50.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	179.700	1.195.000	1.223.000	1.172.000	50.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-179.700	-1.115.000	-1.223.000	-602.000	-50.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.564.259	-2.540.692	-2.689.406	-2.111.102	-1.604.295

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient der Unterhaltung und Instandhaltung, ggf. dem Entfernen der Straße / von Straßenbestandteilen und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-20,55	-20,53	-20,96	-21,42	-21,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,27	0,22	0,22	0,22	0,22

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544101	Bundesstraßen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der Produkte 5411 (Gemeindestraßen), 5421 (Kreisstraßen), 5431 (Landesstraßen) und 5441 (Bundesstraßen) sind die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung aus dem Konto 525317 (Kostenerstattung gegenüber dem Kommunalen Servicebetrieb Koblenz (EB 70)) gegenseitig deckungsfähig.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (199.931 Euro).
- Erträge aus Mauteinnahmen (300.000 Euro): Vom Bund werden nach dem Bundesstraßenmautgesetz anteilig Mauteinnahmen für die Bundesstraßenanteile weitergeleitet, die in der Baulast der Stadt Koblenz stehen. Die Erträge sind zweckgebunden für die Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur zu verwenden.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (gebildet aus Beiträgen): 24.146 Euro.
- Sondernutzungs- und Verwaltungsgebühren: 15.000 Euro.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

Entgelte für verschiedene Mietobjekte.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Kostenerstattung durch das Land für Betriebskosten von Lichtsignalanlagen auf Grundlage der Regelungen aus dem Landesstraßengesetz.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

- Aktivierte Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren (54.000 Euro).
- Konzessionsabgaben: Elektro-, Gas- und Wasserversorgung: 666.052 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Anpassung des Verteilungsschlüssels.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5441	Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- 760.200 Euro (2023: 713.000 Euro): Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Bundesstraßen.
- 283.200 Euro: Kostenerstattung an EB 70 für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung (Elektrowerkstatt).
- 134.100 Euro (2023: 145.100 Euro): Straßenreinigung und Winterdienst (EB 70).

- 126.700 Euro: Entsorgung Oberflächenwasser und Straßeneinläufe (EB 85).

- 331.506 Euro (2023: 240.000 Euro): Unterhaltung Straßenbegleitgrün durch Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen (EB 67). Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultieren aus dem Zuwachs an Flächen sowie Preissteigerungen und deutlich höheren Pflegeaufwendungen.

Des Weiteren sind enthalten:

- Unterhaltung Lichtsignalanlagen und Verkehrsrechner.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung: 15.540 Euro
- Aus- und Fortbildung: 2.355 Euro
- Telefon: 2.325 Euro
- Büromaterial: 235 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.025 Euro
- Versicherungsbeiträge: 637 Euro
- Öffentlichkeitsarbeit: 300 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	544	Bundesstraßen
Produkt:	5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung und Betrieb von Ingenieurbauwerken		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung, Baugesetzbuch		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5449

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	615.490	634.695	634.695	634.695	634.695
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	120	340	340	340	340
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	30	85	85	85	85
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	271.500	290.250	290.250	290.250	290.250
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	887.140	925.370	925.370	925.370	925.370
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	1.241.126	1.317.000	1.337.876	1.359.065	1.380.578
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.486.206	270.764	270.764	270.764	270.764
11 Abschreibungen	0,00	1.282.641	1.340.620	1.359.125	1.377.880	1.396.894
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	115.995	121.122	122.982	125.039	127.156
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	4.125.968	3.049.506	3.090.747	3.132.748	3.175.392
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-3.238.828	-2.124.136	-2.165.377	-2.207.378	-2.250.022
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-3.238.828	-2.124.136	-2.165.377	-2.207.378	-2.250.022
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-48.071	-57.796	-54.545	-56.667	-59.360
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-3.286.899	-2.181.932	-2.219.922	-2.264.045	-2.309.382

III. Finanzhaushalt Produkt 5449

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-4.099.947	-2.616.422	-1.460.518	-1.485.495	-1.511.424
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	13.345.000	20.000.000	23.500.000	18.442.500	20.000.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	13.345.000	20.000.000	23.500.000	18.442.500	20.000.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	15.300.000	39.599.000	58.454.000	39.875.000	28.274.200
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.300.000	39.599.000	58.454.000	39.875.000	28.274.200
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.955.000	-19.599.000	-34.954.000	-21.432.500	-8.274.200
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-6.054.947	-22.215.422	-36.414.518	-22.917.995	-9.785.624

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5449	Ingenieurbauwerke Bundesstraßen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Das Produkt dient zur Unterhaltung von Ingenieurbauwerken und damit der Sicherung des jeweiligen Zustandes.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-28,85	-18,91	-19,19	-19,53	-19,92
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	1,00	0,97	0,97	0,97	0,97

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
544901	Ingenieurbauwerke+Sonderbaumaß

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Es handelt sich um aktivierte Eigenleistungen, die im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) entstehen und bei den Herstellungskosten berücksichtigt werden. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandsposition ist die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken mit 255.000 Euro (Vorjahr 1.425.000 Euro).

Insgesamt stehen in den Produkten 5419, 5429, 5439 und 5449 für die Unterhaltung von Brücken- und anderen Ingenieurbauwerken Haushaltsmittel von 1,66 Mio. Euro (Vorjahr 2,2 Mio. Euro) zur Verfügung.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- Aus- und Fortbildung: 7.682 Euro
- Telefon: 5.413 Euro
- Datenverarbeitung: 66.583 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 2.755 Euro
- Mietaufwendungen u.a. für Arbeitsbühnen, Untersichtsgeräte und Arbeitsgerüste: 27.645 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe:	546	Parkeinrichtungen
Produkt:	5461	Parkeinrichtungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von Parkuhren, Parkscheinautomaten, Parkleitsystem und anderen Parkeinrichtungen.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5461

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	10.941	11.247	11.247	11.247	11.247
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	3.013.731	3.013.507	2.913.914	2.814.342	2.714.780
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	23.555	23.020	23.020	23.020	23.020
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	23.000	19.000	19.000	19.000	19.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	3.071.227	3.066.774	2.967.181	2.867.609	2.768.047
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	96.254	38.999	41.587	44.209	46.887
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	184.481	395.059	350.059	250.044	200.044
11 Abschreibungen	0,00	86.394	91.328	92.585	93.857	95.152
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	67.243	55.154	55.180	55.388	55.608
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	434.372	580.540	539.411	443.498	397.691
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	2.636.855	2.486.234	2.427.770	2.424.111	2.370.356
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	2.636.855	2.486.234	2.427.770	2.424.111	2.370.356
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-159.603	-290.637	-290.308	-293.186	-300.720
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	2.477.252	2.195.597	2.137.462	2.130.925	2.069.636

III. Finanzhaushalt Produkt 5461

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	2.544.745	2.270.202	2.213.012	2.207.429	2.147.105
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	143.800	0	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	143.800	0	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	570.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	570.000	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-426.200	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	2.118.545	2.270.202	2.213.012	2.207.429	2.147.105

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Als Oberzentrum hat die Stadt ein ausreichendes Angebot von verfügbaren Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum vorzuhalten. Gleichzeitig muss sie dem Gedanken des Klimaschutzes, Verbesserung von Rad- und Fußverkehr und den Anwohnerbedürfnissen gerecht werden. Hierbei werden die Möglichkeiten im öffentlichen Raum zum Parken zu Gunsten einer Aufenthaltsnutzung, der Installation von Radverkehrsanlagen und der Anlage von öffentlichen Grün in den nächsten Jahren verringert.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	21,74	19,03	18,47	18,39	17,85
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,08	0,03	0,03	0,03	0,03
Anzahl bewirtschafteter Parkplätze im öffentlichen Verkehrsraum	0,00	4.870,00	4.500,00	4.475,00	4.450,00	4.425,00
Anzahl Bewohnerparkplätze	0,00	577,00	550,00	555,00	560,00	565,00
Anzahl von Bewohnerparkausweisen in bewirtschafteten Bereichen	0,00	6.100,00	7.350,00	7.400,00	7.450,00	7.500,00
Erträge aus Parkgebühren je bewirtschaftetem Parkplatz im öffentlichen Verkehrsraum in €	0,00	616,02	666,67	648,04	629,21	610,17

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
546101	Parkleitsystem
546102	Parkraumbewirtschaftung
546103	Parkierungsanlagen

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Erträge aus Parkgebühren: 3.000.000 Euro
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 13.427 Euro

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hierunter fallen Betriebskostenerstattungen von Parkhausbetreibern und Umlagen der Betriebskosten vom Parkleitsystem.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Aktivierete Eigenleistungen: Entstehung im Rahmen von Projekten (Investitionshaushalt) und Berücksichtigung bei den Herstellungskosten. Die Höhe hängt von der Anzahl der Investitionsprojekte ab und kann daher von Jahr zu Jahr variieren.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Wesentliche Aufwandspositionen sind:

- Strom für Polleranlagen, Parkleitsystem, Parkscheinautomaten, Fahrgastinformationssystem und Parkebene Ehrenbreitstein: 69.400 Euro.
- Instandhaltung Polleranlagen: 50.000 Euro.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5461	Parkeinrichtungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>- Unterhaltung Parkscheineinrichtungen: 65.000 Euro. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr von 45.000 Euro resultieren aus der erforderlichen Umrüstung der Parkscheinautomaten zum kontaktlosen Bezahlen, da das SEPA-Lastschriftverfahren ausläuft. Es sind insgesamt 99 Automaten im Innenstadtbereich umzubauen.</p> <p>- Unterhaltung Parkebene Ehrenbreitstein (technische Einrichtung und Beleuchtungsanlage): 210.035 Euro. Die Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr von rd. 150.000 Euro resultieren daraus, dass die Beleuchtungseinrichtungen (Lichtmittel) erneuert werden müssen.</p> <p>Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen: Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miete für Aufschaltungen untere Parkdeck B42 Ehrenbreitstein: 4.014 Euro - Datenverarbeitung: 6.835 Euro - Funkübertragung Polleranlagen: 9.508 Euro - Bargeldservice: 30.000 Euro - Aus- und Fortbildung: 475 Euro - Büromaterial: 320 Euro - Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 1.410 Euro - Versicherungsbeiträge: 339 Euro 	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	552	Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen, Gewässers
Produkt:	5521	Gewässerunterhaltung
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 66 / Tiefbauamt	
Produktverantwortlicher:	Dr. Kai Mifka, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Unterhaltung von kommunalen Gewässern; Arbeiten werden vom Eigenbetrieb Stadtentwässerung durchgeführt		
Auftragsgrundlage		
- Landeswassergesetz, - Wasserhaushaltsgesetz		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5521

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	17.530	17.758	17.758	17.758	17.758
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	40	40	40	40	40
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	10	10	10	10	10
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	17.580	17.808	17.808	17.808	17.808
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	8.894	7.238	7.754	8.278	8.818
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	542.252	542.216	542.216	542.216	542.216
11 Abschreibungen	0,00	51.122	44.618	45.232	45.868	46.484
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	11.272	3.554	3.498	3.530	3.566
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	613.540	597.626	598.700	599.892	601.084
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-595.960	-579.818	-580.892	-582.084	-583.276
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-595.960	-579.918	-580.992	-582.184	-583.376
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.936	-8.092	-7.616	-7.920	-8.306
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-603.896	-588.010	-588.608	-590.104	-591.682

III. Finanzhaushalt Produkt 5521

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-552.294	-542.678	-542.618	-543.426	-544.336
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	36.000	107.000	1.086.000	1.075.000	1.160.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	36.000	107.000	1.086.000	1.075.000	1.160.000
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	490.000	436.600	2.774.000	2.015.000	1.630.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	490.000	436.600	2.774.000	2.015.000	1.630.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-454.000	-329.600	-1.688.000	-940.000	-470.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-1.006.294	-872.278	-2.230.618	-1.483.426	-1.014.336

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5521	Gewässerunterhaltung
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-5,30	-5,10	-5,09	-5,09	-5,10
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
552101	Unterhaltung öff. Gewässer
552102	Hochwasserschutz
552103	Schiffsanleger (BgA)

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen, sonstige Transfererträge:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 2.758 Euro
- Kostenerstattung des Landes für den Hochwasserschutz Koblenz / Hochwasserschutzanlage Ehrenbreitstein: 15.000 Euro

Zeile 5: Privatrechtliche Entgelte:

Entgelte für die Nutzung der Steigeranlagen inkl. der Versorgungseinrichtung für Schiffe am Konrad-Adenauer-Ufer werden ab 2024 von der Koblenz Touristik GmbH vereinnahmt.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:

Die Minderung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr resultiert insbesondere aus der Anpassung des Verteilungsschlüssels. Der Vakanzfaktor mindert den Anstieg. Nähere Erläuterungen des Vakanzfaktors: siehe zentrale Erläuterungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Unterhaltung der Bäche und Reinigung der Wasserläufe: 200.000 Euro
- Unterhaltung Hochwasserschutzanlage: 300.000 Euro
- Unterhaltung Bachläufe: 40.000 Euro.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Die Zeile enthält u.a. Aufwendungen für:

- Datenverarbeitung: 1.092 Euro
- Telefon: 244 Euro
- Büromaterial: 160 Euro
- Fachliteratur sowie Porto und Versandkosten: 650 Euro

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660002000 Investitionskostenanteil Straßenoberflächenwasser

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	146	0	0	0	0	0	0	150
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	2.036.839	255.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	2.371.840
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.036.986	255.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	2.371.990
Auszahl. für immaterielle VG	7.735.730	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	0	14.735.730
Auszahlungen für Sachanlagen	78	0	0	0	0	0	0	100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	7.735.808	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	0	14.735.830
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.698.822	-1.145.000	-1.380.000	-1.380.000	-1.380.000	-1.380.000	0	-12.363.840

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf der Einzahlungsseite werden zurückliegende Beitragsfälle abgewickelt, sofern nicht ein Einzelprojekt zu bedienen ist. Auf der Auszahlungsseite werden die städtischen Straßenentwässerungsanteile abgebildet, die an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung zu leisten sind. Der Straßenanteil entspricht rd. 21 % des Gesamtwertes der Mischkanäle.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660003000 Neu- und Ersatzbeschaffung Lichtsignalanlagen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	71.036	0	0	0	0	0	0	71.040
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	71.036	0	0	0	0	0	0	71.040
Auszahlungen für Sachanlagen	918.874	100.000	70.000	70.000	150.000	150.000	0	1.458.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	918.874	100.000	70.000	70.000	150.000	150.000	0	1.458.900
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-847.838	-100.000	-70.000	-70.000	-150.000	-150.000	0	-1.387.860

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aus Gründen der Verkehrssicherheit sind bei Ausfall der Lichtsignalanlagen (LSA) unverzüglich Neu- oder Ersatzbeschaffungen zu tätigen. Hierfür ist es erforderlich, einen Betrag vorzusehen, der nicht für eine benannte LSA gebunden ist.

Zusätzlich soll in 2026 die LSA Koblenzer Str. / Kemperhof und in 2027 die LSA Andernacher Str. / Feldstraße erneuert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660004000 Ablösung Stellplatzverpflichtungen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	1.202.821	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	1.375.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	1.202.821	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	1.375.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	1.202.821	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	1.375.800

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um Ablösungsbeträge nach § 47 Abs. 4 LBauO gemäß der Satzung der Stadt Koblenz über die Festlegung der Höhe des Geldbetrages für die Ablösung der Stellplatzpflicht in der derzeit gültigen Fassung. Die Einzahlungen werden für die zulässigen Maßnahmen i. S. d. § 47 Abs. 5 LBauO verwendet.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660007000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Tiefbauamt, Straßen

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.968	0	0	0	0	0	0	25.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	111	0	0	0	0	0	0	110
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	25.079	0	0	0	0	0	0	25.110
Auszahlungen für Sachanlagen	768.561	80.000	140.000	80.000	80.000	80.000	0	1.210.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	768.561	80.000	140.000	80.000	80.000	80.000	0	1.210.700
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-743.482	-80.000	-140.000	-80.000	-80.000	-80.000	0	-1.185.590

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um Finanzmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen, die aus Gründen der Verkehrssicherheit als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen. Hierunter fallen auch barrierefreie Ausbaumaßnahmen, z. B. für Rollstuhlfahrer (Pauschalansatz von 80.000 Euro).

Zudem werden in 2024 Mittel in Höhe von 60.000 Euro für die Installation einer elektrisch versenkbaren Polleranlage im Zufahrtbereich der Berliner Straße zur Potsdamer Straße (Karthause) benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q660009000 Neu- und Ausbau Gehwege								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	289.613	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0	1.024.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	289.613	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	0	1.024.500
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-289.613	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	0	-1.024.500

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Finanzmittel für die Herstellung kleinerer Lückenschlüsse von Gehwegen sowie Maßnahmen zur Verbesserung von Sichtbeziehungen (Verkehrsentwicklungsplan), z. B. Anbringung von Fußwegnasen in Straßen mit Lichtsignalanlagen, Trennung von Fahrrad- und Gehweg, bessere Ausleuchtung und Herstellung der Barrierefreiheit an **Q u e r u n g s s t e l l e n**.

Des Weiteren erfolgt die Herstellung der Barrierefreiheit bei Querungsstellen im Rahmen des Glasfaserausbaus der Deutschen Telekom.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q660010000 Grunderwerb Straßenparzellen								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	249.921	0	0	0	0	0	0	250.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	249.921	0	0	0	0	0	0	250.000
Auszahlungen für Sachanlagen	448.112	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	448.112	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-198.191	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-450.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für die Abrechnung kleinerer Straßenflächen, die keinen konkreten Projekten zugeordnet werden können. Es müssen mehrere Grundstücke erworben werden, die noch im Privateigentum stehen und bereits als öffentliche Straßen genutzt werden. Hierfür werden Haushaltsmittel in Höhe von 50.000 Euro benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q660012000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Radwege								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	35.753	0	0	0	0	0	0	35.800
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	35.753	0	0	0	0	0	0	35.800
Auszahlungen für Sachanlagen	326.557	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	532.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	326.557	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	532.100
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-290.804	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-496.300

ERLÄUTERUNGEN:

Die veranschlagten Auszahlungsmittel werden für die Grundlagenplanung und Kostenermittlung von Projekten zur Fahrradwegverbesserung eingesetzt. Ebenso sollen die Mittel für kleinere investive Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Die Umsetzung von konsumtiven Maßnahmen erfolgt über das Produkt 5411 „Gemeindestraßen“, Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: Q660018000 Neu- und Ersatzbeschaffung Straßenbeleuchtung Stadtgebiet								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	565.808	75.000	325.000	325.000	325.000	325.000	0	1.939.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	565.808	75.000	325.000	325.000	325.000	325.000	0	1.939.600
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-565.808	-75.000	-325.000	-325.000	-325.000	-325.000	0	-1.939.600

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich um globale Haushaltsmittel für den erstmaligen investiven Einbau von zusätzlichen Leuchten im Stadtgebiet an Fußgängerüberwegen und insbesondere im Bereich von Schulwegen und Wegen zu Kindertagesstätten (75.000 Euro).

Zudem besteht ab 2024 ein zusätzlicher Mittelbedarf für den Austausch von Holzmasten (jährlich 250.000 Euro). Es müssen in den kommenden Jahren 400 Holzmasten ausgetauscht werden, die den Anforderungen der Verkehrssicherheit auf Dauer nicht mehr entsprechen. Jährlich werden ca. 50 Holzmasten ausgetauscht.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660032000 Verkehrsschilder größer 1 qm
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um globale Haushaltsmittel für die Beschaffung von Verkehrsschildern, die größer als 1 qm sind. Aufgrund von Schadensbildern und des Neubaus der Nordtangente L52 müssen eine Vielzahl von überörtlichen Verkehrsschildern erneuert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660033000 Hochwasser- und Starkregenvorsorgemaßnahmen
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	35.000	0	0	0	0	35.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	538	0	0	0	0	0	0	530
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	538	0	35.000	0	0	0	0	35.530
Auszahlungen für Sachanlagen	13.690	0	120.000	0	0	0	0	133.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	13.690	0	120.000	0	0	0	0	133.700
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			120.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-13.152	0	-85.000	0	0	0	0	-98.170

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen einer Studie mit dem IBH und dem MUEEF wurden mögliche und geeignete Standorte im Koblenzer Stadtgebiet geprüft, um sog. Hochwassermarken aufzustellen. Dabei handelt es sich um Stelen/ Informationstafeln, die die Bürger über Hochwassergefahren aufklären sollen. Es wurden 14 Standorte ermittelt. Die Stelen sollen vom Land im Rahmen eines Pilotprojekts finanziert werden. Aufgrund der Pandemielage konnte die Maßnahme in den Vorjahren nicht umgesetzt werden (70.000 Euro).

Des Weiteren sollen ggfs. erforderliche Planungen für Maßnahmen, die sich aus dem Hochwasser- und/ oder Starkregenkonzept ergeben, erfolgen (50.000 Euro). Die Fertigstellung des Hochwasser- und /oder Starkregenkonzeptes hat sich in den Vorjahren verzögert.

Zur Auftragsvergabe wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 120.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660034000 Straßenbegleitgrün

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	29.734	50.000	50.000	0	0	0	0	129.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	29.734	50.000	50.000	0	0	0	0	129.800
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-29.734	-50.000	-50.000	0	0	0	0	-129.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

In den kommenden Jahren sollen in mindestens 30 Straßen neue Baumstandorte geschaffen werden. Hierzu müssen die potentiellen Baumstandorte identifiziert sowie hinsichtlich ihrer unterirdischen Infrastruktur überprüft und geplant werden. Im Anschluss sollen die baulichen Voraussetzungen zur Pflanzung geschaffen werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660300000 Neu- und Ersatzbeschaffung bewegliche VG des Sachanlagevermögens Tiefbauamt, Brücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	3.324	100.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	183.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.324	100.000	20.000	20.000	20.000	20.000	0	183.400
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.324	-100.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	-183.400

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um die Mittelbereitstellung für fachspezifische Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie für Taubenschutzmaßnahmen

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q660301000 Verkehrsverbessernde Maßnahmen Tiefbauamt, Brücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	97.672	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	547.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	97.672	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	547.700
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-97.672	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000	0	-547.700

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen (z.B. Gleitschutzwände, Lärmschutzwände, Geländer, Anfahrprallschutzeinrichtungen), die aus Gründen der Verkehrssicherheit bzw. Verkehrsverbesserung für Brücken und Stützmauern sowie für sonstige Ingenieurbauwerke als Sofortmaßnahmen durchgeführt werden müssen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631000000 Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	3.500.000	3.000.000	392.300	0	7.269.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	3.500.000	3.000.000	392.300	0	7.269.700
Auszahl. für immaterielle VG	428.272	415.000	680.000	3.530.000	4.033.000	0	0	9.107.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	480.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	428.272	415.000	680.000	3.530.000	4.033.000	0	0	9.587.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				3.530.000	4.033.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-428.272	-415.000	-680.000	-30.000	-1.033.000	392.300	0	-2.317.300

Die Projektbezeichnung lautete bisher P661003:

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Einzahlungen aus Investitionszuwendungen: 377.342 Euro; Auszahlungen für Sachanlagen: 481.352 Euro; Auszahlungen für immaterielle VG: 19.048 Euro.

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 7.563.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 3.530.000 Euro und in 2026 = 4.033.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Erneuerung der Radlinienführung auf der Rheinstromoberseite muss fortgeführt werden. Es ist beabsichtigt, einen vorhandenen Geh- und Radweg an einem im Eigentum der Deutschen Bahn befindlichen Brückenbauwerk nach aktuellen Regelwerken zu erneuern. Zwecks Vergabe der Baumaßnahme muss in 2024 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von rd. 7,6 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 und in 2026 bereitgestellt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631002000 Pfaffendorfer Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	2.300.000	13.000.000	20.000.000	20.000.000	15.442.500	20.000.000	17.000.000	107.742.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	2.300.000	13.000.000	20.000.000	20.000.000	15.442.500	20.000.000	17.000.000	107.742.500
Auszahlungen für Sachanlagen	9.875.273	15.000.000	38.820.000	53.354.000	34.200.000	28.174.200	0	181.300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	9.875.273	15.000.000	38.820.000	53.354.000	34.200.000	28.174.200	0	181.300.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			36.960.000	51.910.000	32.460.000	25.390.000	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-7.575.273	-2.000.000	-18.820.000	-33.354.000	-18.757.500	-8.174.200	17.000.000	-73.557.500

Die Projektbezeichnung lautete bisher P661020:

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 1.876.510 Euro.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Baubeginn der Maßnahme erfolgt in 2023. Zwecks Vergabe der Baumaßnahme wurde im Nachtragshaushaltsplan 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 161,06 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2023 bis 2027 veranschlagt.

Des Weiteren werden in den Jahren 2023 bis 2027 zusätzliche Haushaltsmittel für weitere Fachlose benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631005000 Brückenbauwerk Beckenkampstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	272.000	0	0	0	0	0	272.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	272.000	0	0	0	0	0	272.000
Auszahlungen für Sachanlagen	51.002	1.200.000	39.600	0	0	0	0	1.306.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	51.002	1.200.000	39.600	0	0	0	0	1.306.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-51.002	-928.000	-39.600	0	0	0	0	-1.034.000

Die Projektbezeichnung lautete bisher P661124:

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 15.363 Euro.

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Brückenbauwerk "Beckenkampstraße" soll als reine Rad- und Fußgängerbrücke neu gebaut werden. Die Brücke zeigt standsicherheitsrelevante Mängel auf, sodass ein Neubau zwingend erforderlich ist.

Die Maßnahme wird in 2023 baulich umgesetzt und in 2024 abgerechnet. Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von 272.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631007000 Herstellung Verkehrszeichenbrücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	184.326	345.000	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	184.326	345.000	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	928.175	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	928.175	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-743.849	245.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf der Grundlage der Hauptprüfungen müssen die Verkehrszeichenbrücken im Stadtgebiet Koblenz schrittweise erneuert werden.

In 2023 und Folgejahre werden jeweils Planungsmittel von 100.000 Euro für die Erneuerung von Verkehrszeichenbrücken benötigt. Nach Abschluss der jeweiligen Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631009000 Brückenbauwerk über Neustadt B49

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	3.500.000	3.000.000	0	0	6.500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	3.500.000	3.000.000	0	0	6.500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	341.124	150.000	279.000	5.000.000	5.575.000	0	0	11.514.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	341.124	150.000	279.000	5.000.000	5.575.000	0	0	11.514.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				5.000.000	5.575.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-341.124	-150.000	-279.000	-1.500.000	-2.575.000	0	0	-5.014.000

Die Projektbezeichnung lautete bisher P661144:

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 168.295 Euro.

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 10.575.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 5.000.000 Euro und in 2026 = 5.575.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 werden für die Fertigstellung der Planung 279.000 Euro benötigt. Die aktualisierte Kostenschätzung beläuft sich derzeit auf rd. 11,5 Mio. Euro. Das Brückenbauwerk muss im Zuge der Baumaßnahme Pfaffendorfer Brücke durchgeführt werden und soll in den Jahren 2025/ 2026 erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von rd. 10,6 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeiten in 2025 und 2026 benötigt.

Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig, der Förderantrag wird in 2023 gestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631010000 Neubau Brückenbauwerk Mozartstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	663.000	500.000	0	0	0	0	1.163.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	663.000	500.000	0	0	0	0	1.163.000
Auszahlungen für Sachanlagen	132.086	1.380.000	757.900	0	0	0	0	2.270.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	132.086	1.380.000	757.900	0	0	0	0	2.270.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			690.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-132.086	-717.000	-257.900	0	0	0	0	-1.107.000

ERLÄUTERUNGEN:

Das Brückenbauwerk "Mozartstraße" stammt aus dem Jahr 1908. Die Brücke zeigt standsicherheitsrelevante Mängel auf, sodass ein Neubau zwingend erforderlich ist.

Die Maßnahme wird ab 2023 baulich umgesetzt. Die Fertigstellung erfolgt in 2024. Für diese Maßnahme erhält die Stadt Koblenz Landesfördermittel in Höhe von rd. 1,16 Mio. Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P631012000 Fußgängerüberführung Simmerner Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5429 - Ingenieurbauwerke Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	236	10.000	185.000	0	0	0	0	195.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	236	10.000	185.000	0	0	0	0	195.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			185.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-236	-10.000	-185.000	0	0	0	0	-195.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die aus dem Jahr 1969 stammende Fußgängerbrücke über der Simmerner Straße, auf Höhe des Fort Konstantin, weist erhebliche Schäden auf und ist bereits notunterstützt. Eine Instandsetzung ist nicht mehr möglich. Durch die Gremien wurde der Rückbau und die Herstellung eines ebenerdigen lichtsignalgesteuerten Fußgängerüberwegs beschlossen.

Die Maßnahme soll im Jahr 2024 umgesetzt werden. Zwecks Auftragsvergabe wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 185.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P631014000 Erweiterung Stützwand Blindtal								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	439.332	41.000	0	0	0	0	0	481.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	439.332	41.000	0	0	0	0	0	481.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-439.332	-41.000	0	0	0	0	0	-481.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P661000000 Investive Straßenunterhaltung								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	0
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Straßenunterhaltung wird durch den Kommunalen Servicebetrieb/ EB 70 ein sogenanntes Deckenprogramm gefahren, das heißt in bestimmten Straßenzügen werden die Deckschichten der Fahrbahn erneuert. Die reine Erneuerung der Straßenoberfläche stellt eine konsumtive Maßnahme dar, bei den Straßenprodukten werden entsprechende konsumtive Ansätze gebildet. Allerdings kann das tatsächliche Schadensbild der Straßen erst während einer laufenden Maßnahme festgestellt werden, sodass ggf. weitergehende Arbeiten erforderlich werden und die Maßnahme im Nachhinein als investiv einzustufen ist.

In diesem Projekt sollen solche Fälle abgewickelt werden. Da die Maßnahmen nicht im Voraus bestimmt werden können, handelt es sich bei dem Ansatz um einen Pauschalansatz.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661023000 Ausbau In der Lehmkaul

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	1.200.000	0	0	0	1.200.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.200.000	0	0	0	1.200.000
Auszahlungen für Sachanlagen	6.654	100.000	603.000	694.000	0	0	0	1.404.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.654	100.000	603.000	694.000	0	0	0	1.404.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				694.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.654	-100.000	-603.000	506.000	0	0	0	-204.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 694.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

ERLÄUTERUNGEN:

Für die weitere städtebauliche Entwicklung des Stadtteils Niederberg sollen Baugrundstücke im "Baugebiet an der Lehmkaul links" bereitgestellt werden. Das Umlegungsverfahren konnte in 2023 abgeschlossen werden.

Die in 2024 angemeldeten Auszahlungsmittel werden für den Baubeginn benötigt. Für die Auftragsvergabe wird zudem eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 694.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661027000 Ausbau Ravensteynstr. 2. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	40	0	0	50.000	50.000	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	40	0	0	50.000	50.000	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-40	0	0	-50.000	-50.000	0	0	-100.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme steht im unmittelbaren Zusammenhang mit der herzurichtenden Eisenbahnbrücke (P631001 "Brückenbauwerk Ravensteynstraße"). Die Umsetzung der Maßnahme verschiebt sich in die Folgejahre, da die Deutsche Bahn AG zurzeit eine Eisenbahntunnelsanierung im dortigen Bereich durchführt. Nach Fertigstellung der Planung können die Baukosten ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661037000 Ausbau 2. BA August-Horch-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	426.400	313.800	0	0	0	0	0	813.800
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	426.400	313.800	500.000	0	0	0	0	1.313.800
Auszahlungen für Sachanlagen	1.145.744	1.433.000	0	0	0	0	0	3.220.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.145.744	1.433.000	0	0	0	0	0	3.220.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-719.344	-1.119.200	500.000	0	0	0	0	-1.906.200

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen und die Abrechnung der Beiträge ist für 2024 vorgesehen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 640.720 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661043000 Ausbau August-Horch-Straße, 3. BA

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	500.000	1.000.000	400.000	1.900.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	0	0	2.002.000	2.002.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	500.000	1.000.000	2.402.000	3.902.000
Auszahlungen für Sachanlagen	30.978	50.000	50.000	200.000	2.000.000	2.000.000	1.664.000	5.995.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	30.978	50.000	50.000	200.000	2.000.000	2.000.000	1.664.000	5.995.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-30.978	-50.000	-50.000	-200.000	-1.500.000	-1.000.000	738.000	-2.093.000

ERLÄUTERUNGEN:

Es handelt sich bei dieser Maßnahme um die Fortführung der Ausbaumaßnahme "Wiederherstellung der Industriestraßen". Die Baumaßnahme soll im Anschluss an den Ausbau der August-Horch-Straße vom Kreisverkehrsplatz „In der Bergpflege“ bis zum „Aleriskreisel“ (= 2. BA) erfolgen.

In 2024 werden die Auszahlungsmittel für die Planung mit dem sich anschließenden Förderantrag benötigt. Die Realisierung der Maßnahme soll ab 2026 erfolgen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661045000 Ausbau Rübenacher Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	260.000	32.200	0	0	0	0	0	300.000
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	382.956	0	0	0	0	0	0	383.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	642.956	32.200	0	0	0	0	0	683.000
Auszahlungen für Sachanlagen	986.473	0	0	0	0	0	0	1.003.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	986.473	0	0	0	0	0	0	1.003.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-343.517	32.200	0	0	0	0	0	-320.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist fertiggestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661051000 Ortskernentlastung Bubenheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	500.000	1.000.000	500.000	395.000	2.395.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	500.000	1.000.000	500.000	395.000	2.395.000
Auszahlungen für Sachanlagen	94.947	50.000	300.000	1.500.000	1.500.000	900.000	436.000	4.781.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	94.947	50.000	300.000	1.500.000	1.500.000	900.000	436.000	4.781.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.500.000	1.500.000	900.000	436.000	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-94.947	-50.000	-300.000	-1.000.000	-500.000	-400.000	-41.000	-2.386.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 4.336.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 1.500.000 Euro, in 2026 = 1.500.000 Euro, in 2027 = 900.000 Euro und in 2028 = 436.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Nordentlastung realisiert werden. Die Planung ist fertiggestellt und im Januar 2021 wurde der Förderantrag gestellt.

Nach Fertigstellung der Ausbauplanung in 2024 soll die bauliche Umsetzung erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 4,34 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in den Jahren 2025 bis 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661056000 Ausbau Bubenheimer Bach westlich der B9

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	105.711	36.000	72.000	486.000	0	0	0	700.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	105.711	36.000	72.000	486.000	0	0	0	700.000
Auszahlungen für Sachanlagen	119.793	40.000	146.600	434.000	0	0	0	847.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	119.793	40.000	146.600	434.000	0	0	0	847.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			40.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-14.082	-4.000	-74.600	52.000	0	0	0	-147.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im östlichen Ortsteil von Bubenheim soll die Verrohrung des Bubenheimer Baches offengelegt und renaturiert werden. Die Maßnahme ist in zwei voneinander abhängigen Bauabschnitten von der Stadt sowie dem Landesbetrieb Mobilität geplant. Der städtische Teil umfasst die Offenlage und Renaturierung des Baches am Ortsausgang Bubenheim hinter der Bebauung bis zur K12. Der Planfeststellungsbeschluss liegt seit dem 18.12.2012 vor.

Die städtischen Ausbauabsichten konnten bisher nicht umgesetzt werden, weil man baulich vom vorab herzustellenden Gewässerausbaus des LBM abhängig war. Mit einem neuen Konzept, zur Anbindung der offenen Gewässerstrecke an die vorhandene Bachverrohrung, könnte eine Entkoppelung beider Abschnitte erfolgen und zeitlich unabhängig durchgeführt werden. Die SGD geprüft, ob das Konzept der planfestgestellten Maßnahme im Rahmen einer geringfügigen Änderung der Ausführungsplanung möglich ist und diesem zugestimmt werden kann. Nicht alle benötigten Grundstücke konnten bisher erworben werden. Für einige Flächen ist ein Enteignungsverfahren erforderlich.

Die in 2024 etatisierten Mittel sind für die Fertigstellung der Planung und den restlichen Grunderwerb vorgesehen. Der Ausbau soll in 2025 erfolgen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 106.600 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661058000 Hochwasserschutzmaßnahmen Lützel, Neuendorf, Wallersheim

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	8.426.862	0	0	0	0	0	0	7.904.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	8.426.862	0	0	0	0	0	0	7.904.000
Auszahlungen für Sachanlagen	13.705.954	150.000	0	0	0	0	0	14.500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	13.705.954	150.000	0	0	0	0	0	14.500.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.279.092	-150.000	0	0	0	0	0	-6.596.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Kein weiterer Mittelbedarf.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661063000 Naturnaher Ausbau Eselsbach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	70.727	0	0	0	475.000	0	0	546.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	70.727	0	0	0	475.000	0	0	546.000
Auszahlungen für Sachanlagen	141.238	0	90.000	1.340.000	1.015.000	0	0	2.586.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	141.238	0	90.000	1.340.000	1.015.000	0	0	2.586.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			90.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-70.511	0	-90.000	-1.340.000	-540.000	0	0	-2.040.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Eselsbach soll von der Weikertswiese bis zum Regenüberlaufbecken Eselsbach renaturiert werden. Der Förderbescheid gemäß Aktion Blau Plus liegt vor.

Der Gewässerentwicklungsplan sieht einen naturnahen Ausbau des Eselsbachs in 4 Abschnitten vor. Hierin werden auch notwendige Maßnahmen für Hochwasser und Starkregen integriert.

Im Jahr 1998 wurde bereits der 1. Abschnitt ausgeführt. Hier wurde im Zusammenfluss des Eselsbachs mit dem Mühlenbach ein Regenrückhaltebecken und ein kleines Teilstück des Baches ausgebaut.

Unter Voraussetzung der Förderung des Landes sind folgende Mittelansätze für die Abschnitte 2 bis 4 zu etatisieren:

2. Abschnitt: Bereich unterhalb der Kläranlage bis zum Wirtschaftsweg vor dem Wäldchen
Die Maßnahme wurde im März 2023 zur Planfeststellung beantragt. Die Umsetzung ist abhängig von der Dauer des Planverfahrens sowie der Grundstücksverfügbarkeit der Gewässertrasse auf Privatgelände.

3. Abschnitt: Weikertswiese

In der Weikertswiese ist die Errichtung einer Rückhalteanlage und die Offenlegung der vorhandenen Bachverrohrung angedacht. Die von der Stadt favorisierte Lösung fand die Zustimmung des Ortsbeirates. Die Maßnahmen sind Bestandteil des in Bearbeitung befindlichen Hochwasservorsorgekonzeptes. Die Fertigstellung des Vorsorgekonzeptes wird zum

Jahresende 2023 erwartet. Zur Fortführung von Planungsleistungen werden Mittel in 2024 etatisiert. Baumittel sind in der Finanzplanung ab 2026 dargestellt. Hierfür erfolgt eine Wirtschaftlichkeitsüberprüfung im Rahmen des Hochwasservorsorgekonzeptes. Nach Vorlage der Ergebnisse ist mit dem Land über das weitere Vorgehen zu befinden.

4. Abschnitt: Bachverrohrung in der Silberstraße

Die Erneuerung der Bachverrohrung in der Silberstraße soll gemeinsam mit dem Kanalneubau erfolgen. Voraussetzung hierfür ist allerdings eine ordnungsgemäße Wasserfassung der Außengebiete oberhalb der Silberstraße. Hierfür erfolgt eine Wirtschaftlichkeitsüberprüfung im Rahmen des Hochwasservorsorgekonzeptes. Nach Vorlage der Ergebnisse ist mit dem Land über das weitere Vorgehen zu befinden. Zur Fortführung von Planungsleistungen werden Mittel in 2024 etatisiert. Baumittel sind ab 2025 abgebildet.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P661071000 Restausbau Gulisastr.								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	30.600	0	0	0	0	0	30.600
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	600.000	0	0	0	600.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	30.600	0	600.000	0	0	0	630.600
Auszahlungen für Sachanlagen	53.129	100.000	600.000	1.247.000	0	0	0	2.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	53.129	100.000	600.000	1.247.000	0	0	0	2.000.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.247.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-53.129	-69.400	-600.000	-647.000	0	0	0	-1.369.400

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1.247.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es handelt sich um den Ausbau der Gulisastraße vom Bisholderweg bis zur Karl-Mannheim-Straße. Nach Abschluss der Planung erfolgt ab 2024 die Umsetzung der Maßnahme. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 1,2 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P661092000 Hochwasserentlastungsanlage Bubenheim, 1.BA								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	600.000	600.000	1.160.000	0	2.360.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	600.000	600.000	1.160.000	0	2.360.000
Auszahlungen für Sachanlagen	148.628	0	80.000	1.000.000	1.000.000	1.630.000	0	3.859.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	148.628	0	80.000	1.000.000	1.000.000	1.630.000	0	3.859.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-148.628	0	-80.000	-400.000	-400.000	-470.000	0	-1.499.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zum Hochwasserschutz der Ortslage Bubenheim und als Kernstück des Freiraum- und Landschaftskonzeptes zum geplanten Dienstleistungszentrum an der B9 ist eine Hochwasserentlastungsanlage in zwei Bauabschnitten vorgesehen. Der 1. BA umfasst die Herstellung von vier Rückhaltebecken zur Hochwasserentlastung innerhalb der Ausgleichsfläche des Bebauungsplans Nr. 229.

Der 2. BA umfasst die Herstellung eines Abschlagsbauwerkes vor der Ortslage Bubenheim/ Bereich Burgpfad und eines Zuleitungskanals zum ersten Rückhaltebecken. Mit dem Bau soll nach Fertigstellung des 1. BA begonnen werden.

Im Rahmen der Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes/ Starkregenvorsorgekonzeptes für ganz Koblenz wurde eine Wirtschaftlichkeitsuntersuchung beauftragt. Hieran schließt sich ein erneuter Förderantrag an. Die in 2024 veranschlagten Mittel werden für ggfs. erforderlichen Grunderwerb benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661096000 Treppenanlagen Simmerner Str., Alexanderstr., Am Spitzberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	96.241	25.000	675.000	800.000	0	0	0	1.600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	96.241	25.000	675.000	800.000	0	0	0	1.600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			675.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-96.241	-25.000	-675.000	-800.000	0	0	0	-1.600.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 800.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Eine durchgeführte Ausschreibung der Baumaßnahme hat zu keinem Erfolg geführt, sodass die Sanierung der Treppenanlagen nicht vor 2024 erfolgen kann. Die Ausschreibung muss wiederholt werden und erfolgt nunmehr in mehreren Abschnitten/ Paketen.

Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung von 800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 300.000 Euro und werden, da diese nicht mehr benötigt werden, in 2024 neu veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661101000 Ausbau Kastorpfaffengasse

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	8.628	25.000	41.000	0	0	0	0	75.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.628	25.000	41.000	0	0	0	0	75.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-8.628	-25.000	-41.000	0	0	0	0	-75.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Kastorpfaffengasse, Teilbereich Verbindung von der Kastorpfaffenstraße zur Nagelsgasse, erschließt als Sackgasse die Diesterwegschule und die Rückseite der Gebäude in der Firmungsstraße (Garagenzufahrten). Die Straße wurde nie erstmalig richtig hergestellt. Es ist keine geordnete Oberflächenentwässerung, keine Beleuchtung und keine funktionsfähige Oberflächenbefestigung vorhanden.

Die Planung soll in 2024 fertig gestellt werden. Hiernach können die Baukosten benannt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661145000 Bahnquerung Ausbau Heiligenweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	225.000	0	0	0	225.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	1.352.000	0	0	0	1.352.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	1.577.000	0	0	0	1.577.000
Auszahlungen für Sachanlagen	10.946	20.000	500.000	1.000.000	752.000	0	0	2.283.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	10.946	20.000	500.000	1.000.000	752.000	0	0	2.283.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			500.000	1.000.000	752.000	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.946	-20.000	-500.000	577.000	-752.000	0	0	-706.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Deutsche Bahn AG beabsichtigt, dass Brückenbauwerk Heiligenweg zu erneuern. In diesem Zusammenhang ist vorgesehen, den verkehrlichen Engpass unter der Unterführung zu beseitigen. Insbesondere wird hierdurch die Verkehrsgefährdung der Fußgänger durch den nicht-normkonformen Fußgängerweg aufgehoben.

Die Umsetzung soll nach Planfeststellungsbeschluss ab Ende 2023 erfolgen. Der Abschluss der Baudurchführungsvereinbarung mit der Deutschen Bahn AG ist in 2023 erfolgt.

Ein Großteil des städtischen Anteils wird nach Fertigstellung der Baumaßnahme in 2025 zurückerstattet, da die Bahn durch die Maßnahme ein neues Bauwerk erhält und die eingesparten Unterhaltungskosten der Stadt erstattet werden. Der voraussichtliche anfallende Vorteilsausgleich nach § 12 Eisenbahnkreuzungsgesetz beläuft sich auf rd. 1,35 Mio. Euro. Zudem wird auf der Einzahlungsseite eine Zuwendung in Höhe von 225.000 Euro erwartet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661147000 Lichtsignalanlage Bahnhofstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	100.000	50.000	0	0	150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	100.000	50.000	0	0	150.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	300.000	300.000	0	0	700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	300.000	300.000	0	0	700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	-200.000	-250.000	0	0	-550.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme umfasst die Erneuerung der Lichtsignalanlagen in der Bahnhofstraße.

Es ist beabsichtigt, die technische Infrastruktur der Signalsteuerung auf den neuesten Stand zu bringen. Es sind ein Austausch aller technischen Komponenten einschließlich der Außenanlage (Tiefbau, Masten, Kabel etc.) sowie der LED-Umrüstung vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahme soll in 2025/ 2026 erfolgen, da zunächst andere Lichtsignalanlagen im Rahmen eines Bundesförderprogrammes abgearbeitet werden müssen. Die hiesigen Lichtsignalanlagen sind im Rahmen des Bundesförderprogrammes ebenfalls förderfähig.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661150000 Ausbau Rad-/Gehweg Beatusstraße
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	500.000	525.300	0	0	0	1.025.300
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	500.000	525.300	0	0	0	1.025.300
Auszahlungen für Sachanlagen	71.692	300.000	1.000.000	1.028.000	0	0	0	2.400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	71.692	300.000	1.000.000	1.028.000	0	0	0	2.400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	1.028.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-71.692	-300.000	-500.000	-502.700	0	0	0	-1.374.700

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Planung des Rad- und Gehweges ist fertiggestellt. Die eingeplanten Mittel ab 2024 sind für die bauliche Umsetzung vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661153000 Radweg B49 Moselweiß-Lay
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	200.000	200.000	0	0	0	400.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	200.000	200.000	0	0	0	400.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	200.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-200.000	-200.000	0	0	0	-400.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme unter Federführung des Landesbetriebes Mobilität. Der Kostenanteil beträgt, für 55 m Baulänge auf städt. Gelände am Ortsende Moselweiß, nach derzeitigem Kostenschätzungsstand des Landes 400.000 Euro.

Der Planfeststellungsbeschluss liegt zwischenzeitlich vor. Die bauliche Umsetzung erfolgt ab 2024 durch den LBM.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661157000 Geschwindigkeitsdämpfende Maßnahmen Stolzenfels

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	80.000	0	0	0	0	80.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	80.000	0	0	0	0	80.000
Auszahlungen für Sachanlagen	240.360	50.000	316.000	0	0	0	0	606.300
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	240.360	50.000	316.000	0	0	0	0	606.300
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-240.360	-50.000	-236.000	0	0	0	0	-526.300

ERLÄUTERUNGEN:

In einer Studie wurde ein ganzheitliches Konzept für die geschwindigkeitsdämpfenden Maßnahmen in Stadtteil Stolzenfels entwickelt. Neben der Anbringung einer einseitigen Fahrbahnverschwenkung am Ortseingang Süd, sind zwei gesicherte Querungsstellen mit Hilfe von Lichtsignalanlagen an den Bahnunterführungen zum Rhein am Waldweg und am Kapellener Platz vorgesehen, inklusive einer Gehwegverbreiterung sowie eines barrierefreien Ausbaus der Bushaltestellen.

In 2024 erfolgt der barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen (förderfähig) und der Bau eines zweiten lichtsignalgesteuerten Fußgängerüberwegs. Die restlichen Maßnahmen wurden bereits in 2020 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661158000 Straßenbaumaßnahmen Bebauungsplan Nr. 56, Schulzentrum Pollenfeld

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	630.000	0	0	630.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	630.000	0	0	630.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.078.252	0	0	0	0	0	0	1.203.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.078.252	0	0	0	0	0	0	1.203.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.078.252	0	0	0	630.000	0	0	-573.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist fertiggestellt. Die Abrechnung der Erschließungsbeiträge erfolgt voraussichtlich in 2026.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 124.760 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661159000 Einmündung Beatusstraße/Heiligen Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	570.000	0	0	570.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	570.000	0	0	570.000
Auszahlungen für Sachanlagen	58.005	0	40.000	343.000	622.000	0	0	1.063.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	58.005	0	40.000	343.000	622.000	0	0	1.063.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-58.005	0	-40.000	-343.000	-52.000	0	0	-493.000

ERLÄUTERUNGEN:

Nach Fertigstellung der Nordentlastung wird die Verkehrsbelastung auf und auch hinter der Kurt-Schumacher-Brücke (im Bereich Moselweiß) gemäß Verkehrsgutachten um ca. 15 - 20 % zunehmen. Hierdurch wird sich die Situation am ohnehin vom Berufsverkehr stark beanspruchten Knotenpunkt Beatusstraße/ Heiligenweg weiter verschlechtern. Der Kreuzungsbereich soll in einen Kreisverkehr umgebaut werden.

Zur Verhinderung, dass der neugebaute Kreisverkehr durch den Baustellenverkehr der Deutschen Bahn AG (P661145 „Bahnquerung Heiligenweg“) dauerhaft geschädigt wird, soll die bauliche Umsetzung nach Fertigstellung der Planung in 2025/ 2026 erfolgen. Die Maßnahme ist förderfähig und es wird ein Förderantrag gestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661160000 Knotenpunkt Kurt-Schumacher-Brücke

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	900.000	355.000	0	0	0	0	1.255.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	900.000	355.000	0	0	0	0	1.255.000
Auszahlungen für Sachanlagen	231.696	1.800.000	949.000	0	0	0	0	2.981.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	231.696	1.800.000	949.000	0	0	0	0	2.981.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			943.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-231.696	-900.000	-594.000	0	0	0	0	-1.726.000

ERLÄUTERUNGEN:

Nach Fertigstellung der Nordentlastung wird die Verkehrsbelastung auf und auch hinter der Kurt-Schumacher-Brücke (im Bereich Moselweiß) gemäß Verkehrsgutachten um ca. 15 - 20 % zunehmen. Zur Entschärfung der Verkehrsbelastung soll die Umgestaltung des Knotenpunktes erfolgen.

Der Beginn der Baumaßnahme erfolgte im Januar 2023. Die Fertigstellung ist für 2024 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661162000 Erschließung Kita Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	120.000	0	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	120.000	0	0	0	0	0	120.000
Auszahlungen für Sachanlagen	178.179	0	0	0	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	178.179	0	0	0	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-178.179	120.000	0	0	0	0	0	-60.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist baulich in 2019 fertig gestellt worden. Die Erhebung von Ausbaubeiträgen erfolgte in 2023.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661164000 Erschließung Kita Horchheimer Höhe

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	51.860	340.000	0	0	0	0	0	392.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	51.860	340.000	0	0	0	0	0	392.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-51.860	-340.000	0	0	0	0	0	-392.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist fertiggestellt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661165000 Straßenausbau Carl-Spaeter-Straße bis Otto-Schönhagen-Straße
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.828	10.000	50.000	100.000	0	0	0	163.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.828	10.000	50.000	100.000	0	0	0	163.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.828	-10.000	-50.000	-100.000	0	0	0	-163.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Straßenausbau ist aufgrund des Schadbildes und für die Verhinderung der Verunreinigung des Grundwassers erforderlich. Die Ursache ist das hohe Verkehrsaufkommen von rd. 7.500 Kraftfahrzeugen am Tag. Ebenso liegt die Straße im Wasserschutzgebiet Koblenz-Urmitz.

Die etatisierten Auszahlungsmittel sind für die erforderlichen Planungen und Abstimmungen vorgesehen. Hiernach können die Baukosten beziffert werden.

Die Maßnahme ist ausbaubeitragspflichtig. Ein Betrag kann allerdings zurzeit nicht seriös ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661166000 Umbau Bushaltestellen mit Wendeanlage zur Verbesserung Radverkehr Ortseingang Moselweiß
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	41.306	9.700	409.000	0	0	0	0	460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	41.306	9.700	409.000	0	0	0	0	460.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-41.306	-9.700	-409.000	0	0	0	0	-460.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Radweg Moselweiß-Lay wird im Zuge des Ausbaus der B49 vom LBM bis zur Gülser Eisenbahnbrücke hergestellt (P661153). Zwischen dem Leinpfad und dem Geh-/ Radweg soll der Radverkehr anschließend entlang der Buswendeschleife geführt werden. Der Gehweg muss dementsprechend verbreitert werden. Zusätzlich müssen beide Querungshilfen im Bereich der Gülser Brücke regelkonform ausgebaut werden. Sie sind essentiell für die Anbindung in Richtung Innenstadt (über Unterbreitenweg/ Beatusstraße) sowie für das Erreichen des Schutzstreifens in Richtung Norden/ Rauental.

Im Zuge der Gehwegverbreiterung und des Ausbaus der Querungshilfen sollen auch die beiden Bushaltestellen „Gülser Brücke“ barrierefrei ausgebaut werden. In und vor der Wendeschleife müssen außerdem Flächen für drei ÖPNV Busparkplätze hergestellt werden. Zur Verbesserung der Erreichbarkeit der Grundschule Moselweiß soll auf Höhe der Schulgasse eine Querungshilfe gebaut werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661167000 Ausbau St.Sebastianer Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	500.000	500.000	0	1.000.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	500.000	500.000	0	1.000.000
Auszahlungen für Sachanlagen	158.585	0	50.000	50.000	1.000.000	834.000	0	2.093.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	158.585	0	50.000	50.000	1.000.000	834.000	0	2.093.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-158.585	0	-50.000	-50.000	-500.000	-334.000	0	-1.093.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Bebauungsplan 159 sieht neben der Ortskernentlastung Bubenheim (P661051) auch eine leistungsfähige Anbindung der K 11, St. Sebastianer Straße und eine neue Einmündung der Mailust vor. Die Maßnahme soll im Anschluss an die Ortskernentlastung Bubenheim umgesetzt werden. Die Anmeldung beinhaltet nur den Anschluss von der Ortskernentlastung bis zur Mailust. Nicht enthalten ist der Straßenausbau von der Weißenthurmer Straße bis zur Ortskernentlastung.

Nach Erstellung der Entwurfsplanung wird ein Förderantrag gestellt. Die Bauphase ist ab 2026 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661178000 Ausbau Mini Kreisverkehrsplatz Andernacher Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	400.000	100.000	0	0	0	500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	400.000	100.000	0	0	0	500.000
Auszahlungen für Sachanlagen	17.576	200.000	700.000	175.000	0	0	0	1.093.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	17.576	200.000	700.000	175.000	0	0	0	1.093.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				175.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-17.576	-200.000	-300.000	-75.000	0	0	0	-593.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 175.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Erschließung der geplanten Tiefgaragen und der Wohnbebauung ist ein Mini-Kreisverkehrsplatz als Anschluss der neuen Erschließungsstraße zu bauen. Zudem gibt es bereits bei der heutigen Einmündung eine Unfallauffälligkeit. Da es sich um eine ruhende Unfallhäufungsstelle handelt und es keine Alternative für die Anbindung der Erschließungsstraße gibt, ist die Maßnahme unabweisbar.

Nach dem aktuellen Planungsstand müssen zur Verkehrssicherheit an allen drei Ästen des Kreisels Querungsmöglichkeiten geschaffen und die dortige Bushaltestelle barrierefrei ausgebaut werden. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt in den Jahren 2024/ 2025. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 175.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661179000 Erneuerung Oberbau B9 Nord

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	20.000	100.000	0	0	0	140.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	20.000	100.000	0	0	0	140.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-20.000	-100.000	0	0	0	-140.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Hierbei handelt es sich um den rd. 1,9 km langen Abschnitt der B9 von der Europabrücke bis zur nördlichen Baulastgrenze, mit einer Fläche von ca. 35.000 m². Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurde festgestellt, dass die Asphalttragschicht im nördlichen Bereich der B9 nur noch eine Restnutzungsdauer von 4 – 6 Jahren hat. Dabei wurde in einem Abschnitt von rd. 900 m Länge auf die Ermittlung der Restnutzungsdauer verzichtet, da hier die Bohrkerne so erhebliche Schäden zeigten bzw. der Aufbau so stark unterdimensioniert war, dass von keiner nennenswerten Restsubstanz mehr auszugehen war. Damit ist die zeitnahe Erneuerung des gebundenen Oberbaues erforderlich.

Derzeit erfolgen die Bestandserfassung der Entwässerungseinrichtungen, der Schutzplanken usw. und die Klärung, ob diese verbleiben können bzw. mit zu erneuern sind. Darüber hinaus erfolgt eine Abstimmung mit der Brückenbauabteilung und dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85 bezüglich deren Bauwerke. Die Maßnahme verzögert sich, da dieser Abschnitt als Umleitungsstrecke für die Baumaßnahmen P661037 „Ausbau August-Horch-Straße 2. BA“ und P661043 „August-Horch-Str., 3. BA“ benötigt wird.

Zunächst soll die Planung erstellt werden. Die Gesamtkosten der Maßnahmen können nach der Entwurfsplanung ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661182000 Gehwegausbau Layer Bergweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	10.228	10.000	183.000	0	0	0	0	203.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	10.228	10.000	183.000	0	0	0	0	203.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-10.228	-10.000	-183.000	0	0	0	0	-203.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Bebauungsplan ist rechtskräftig und die bauliche Umsetzung soll in 2024 erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661184000 Neugestaltung Schenkendorfplatz

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	1.534	50.000	35.000	23.000	0	0	0	110.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.534	50.000	35.000	23.000	0	0	0	110.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.534	-50.000	-35.000	-23.000	0	0	0	-110.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Schenkendorfplatz ist ein bedeutender Knotenpunkt. Die Hohenzollernstraße durchschneidet mit einem Verkehrsaufkommen von rd. 13.000 Fahrzeugen das Wohngebiet der Südlichen Vorstadt. Um den Platz sind Einrichtungen des täglichen Bedarfs gruppiert. Dies führt zu Querungskonflikten des Autoverkehrs mit insbesondere der Schülerschaft der benachbarten Schenkendorfschule. Die existierende Unterführung wird nicht angenommen, weil sie weder barrierefrei und zudem der Kategorie „Angsträume“ zuzuordnen ist. Die oberirdische Ampelanlage ist weder barrierefrei, noch als abschließende Lösung geeignet, da die langen Wartezeiten regelwidrige Querungen verursachen.

Durch eine grundsätzliche Neukonzeption des Knotenpunktes soll die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden. Hierzu soll die nicht barrierefreie unterirdische Querungsmöglichkeit entfallen und dadurch oberirdische Verkehrsfläche gewonnen werden. Die Frankenstraße sowie die Schenkendorfstraße sollen westlich vom Knoten abgeklemmt und im Platzbereich eingezogen werden. Die Ampelanlage zur Querung der Frankenstraße kann zukünftig entfallen. Die Querungssicherheit auf der Hohenzollernstraße soll durch die Konzeption eines Aufenthaltsbereiches zwischen den Richtungsfahrbahnen erhöht und ggf. um Anforderungsampeln ergänzt werden, die dann die dauerhaft betriebene Ampelanlage vollständig oder teilweise ersetzen würde.

In den Jahren 2023/ 2024 erfolgt ein Feldversuch sowie dessen Auswertung, hieran schließt sich die Planung an. Zudem sind in 2024 10.000 Euro für den Ankauf von Stadtmöbel vorgesehen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme können sodann im Anschluss beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661185000 Kilianstraße/ K12 Neubau Teilstück

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	1.000.000	850.000	0	1.850.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	1.000.000	850.000	0	1.850.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.467	50.000	50.000	50.000	1.300.000	1.250.000	998.000	3.700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	1.467	50.000	50.000	50.000	1.300.000	1.250.000	998.000	3.700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-1.467	-50.000	-50.000	-50.000	-300.000	-400.000	-998.000	-1.850.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Auf der Grundlage des Bebauungsplans Nr. 235 ist ein Teilstück der Kilianstraße/ K12 im Stadtteil Rübenach neuzubauen. Für die späteren öffentlichen Verkehrsflächen und für die Eingriffe durch die Straßenbaumaßnahmen ist Grunderwerb erforderlich. Im inneren Bereich wurde ein Bebauungsplanaufstellungsbeschluss „In der Krümmfuhr“ gefasst.

Von 2022 bis 2025 soll die Planung erfolgen, so dass derzeit von einer baulichen Umsetzung ab frühestens 2026 ausgegangen wird.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661186000 Berliner Ring

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	236	0	50.000	80.000	100.000	0	0	230.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	236	0	50.000	80.000	100.000	0	0	230.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-236	0	-50.000	-80.000	-100.000	0	0	-230.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur weiteren Verkehrsverbesserung des Berliner Ringes sollen 2 Querungsstellen und der Umbau von Bushaltestellen erfolgen, damit bestehende Fußgängerbrücken entbehrlich werden.

In 2024 und 2025 soll die Planung erstellt werden, die bauliche Umsetzung ist in 2026 geplant. Die KOVEB erstattet die Kosten für den Umbau der Bushaltestellen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661187000 Neubau Teilstück Brentanostr. mit Hangsicherung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	300.000	600.000	365.000	0	1.265.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	300.000	600.000	365.000	0	1.265.000
Auszahlungen für Sachanlagen	54.027	50.000	300.000	500.000	1.000.000	626.000	0	2.530.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	54.027	50.000	300.000	500.000	1.000.000	626.000	0	2.530.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	1.000.000	626.000	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-54.027	-50.000	-300.000	-200.000	-400.000	-261.000	0	-1.265.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 2.126.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 500.000 Euro, in 2026 = 1.000.000 Euro und in 2027 = 626.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zwischen der Zufahrt zum Kindergarten und dem Klausenbergweg ist die Brentanostraße in einem sehr schlechten Zustand und ein Begegnungsverkehr zwischen 2 Bussen und/ oder LKW ist nicht möglich. Hinzu kommt, dass der Hang mittelfristig keine ausreichende Sicherheit gegen Geländebruch aufweist und die Böschungskrone keine Verkehrslasten standsicher aufnehmen kann. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig, da die Brentanostraße eine Kreisstraße (K19) ist und eine wichtige innerörtliche Verbindungsstraße darstellt.

Die Planung wurde in 2019 beauftragt. Nach Fertigstellung der Entwurfsplanung wird ein Förderantrag gestellt. Die bauliche Umsetzung soll ab 2024 erfolgen. Zur Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. rd. 2,13 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 bis 2027 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661189000 Herstellung Erschließungsfläche In der Grünwies

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	460.000	0	0	0	0	460.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	460.000	0	0	0	0	460.000
Auszahlungen für Sachanlagen	41.571	600.000	278.000	0	0	0	0	920.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	41.571	600.000	278.000	0	0	0	0	920.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			254.700	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-41.571	-600.000	182.000	0	0	0	0	-460.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Um insgesamt 19 ausgewiesene Baugrundstücke zu erschließen, sind auf der Grundlage des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Nr. 237 „In der Grünwies“, die öffentlichen Verkehrsflächen zu planen und anschließend zu bauen. Dies betrifft sowohl die neu zu planende Erschließungsstraße, als auch die bereits vorhandene gleichnamige Straße und den Fußweg zum Brückerbach. Städteigene Baugrundstücke werden keine erschlossen. Es ist eine gemeinsame Maßnahme mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85 und den weiteren Energieversorgern vorgesehen. Die Baumaßnahme wird über Erschließungs- und Ausbaubeiträge anteilig refinanziert.

Die Maßnahme soll in den Jahren 2023/ 2024 umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661191000 Umbau Einmündung Heiligenweg/Koblenzer Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5421 - Kreisstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	5.912	0	20.000	54.000	0	0	0	80.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	5.912	0	20.000	54.000	0	0	0	80.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-5.912	0	-20.000	-54.000	0	0	0	-80.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die K2 verläuft durch den historischen Ortskern von Moselweiß. Um eine Umklassifizierung mit Anschluss an die Karthause und die B327 erreichen zu können, ist es erforderlich, von der Koblenzer Straße in den Heiligenweg eine abknickende Vorfahrt einzurichten. Hierfür müssen die Bordsteinführungen, die Gehwege und die Querungsmöglichkeiten baulich angepasst werden. Der erforderliche Grunderwerb ist gescheitert, so dass die Maßnahme im Bestand umgesetzt werden m u s s .

Ab 2024 soll Planung und Umsetzung im Bestand erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661192000 Erneuerung Durchlass Brückerbach Kreuzung Grabenstr./Wolkener Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5521 - Gewässerunterhaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	8.688	300.000	0	0	0	0	0	330.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	8.688	300.000	0	0	0	0	0	330.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-8.688	-300.000	0	0	0	0	0	-330.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die bauliche Umsetzung erfolgte in 2023.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661196000 Neubau Ost-West-Achse Nordentlastung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5431 - Landesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei diesem Projekt handelt es sich um eine Fortsetzungsmaßnahme (P661115 „L52 neu Nordentlastung Metternich“ und P661116 „Innerer Durchbruch Metternich“).
Der LBM hat mit der Planung begonnen. Die veranschlagten Mittel werden für etwaige Kostenbeteiligungen an den Planungskosten benötigt. Die Gesamtkosten der Maßnahmen (städtischer Anteil) können erst nach Erstellung der Planung durch den LBM ermittelt werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661197000 Umplanung Hauptbahnhof West (Radweg und Bushaltestelle)
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	0	0	50.000	0	50.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	50.000	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	100.000	690.000	700.000	250.000	0	1.840.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	100.000	100.000	690.000	700.000	250.000	0	1.840.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-100.000	-100.000	-690.000	-700.000	-200.000	0	-1.790.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge des neuen Nahverkehrsplans soll die Bushaltestelle in der Simmerner Str. (FR Karthause) in die Beatusstraße verlegt werden (Herstellung Barrierefreiheit).

Des Weiteren soll die Radwegeverbindung im Stadtteil Karthause aus Gründen der Verkehrssicherheit verbessert werden. Derzeit wird der Radweg im Seitenraum von der dort gelegenen Bushaltestelle gekreuzt, sodass eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Ebenso ist ein Auffahren von der Beatusstraße auf die Simmerner Straße nur auf der abbiegenden Spur von der Karthause kommend möglich.

Nach Fertigstellung der Planung ist ab 2025 ff. die bauliche Umsetzung vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661202000 Mainzer Str., Verbesserung Geh- und Radweg zw. Schenkendorfstr. und Mainzer Tor (3. BA)
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.655	50.000	400.000	447.000	0	0	0	900.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.655	50.000	400.000	447.000	0	0	0	900.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				447.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.655	-50.000	-400.000	-447.000	0	0	0	-900.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 447.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Mainzer Str. bildet eine zentrale Nord-Süd-Achse mit hoher Erschließungsfunktion im Stadtverkehr. Sie ist täglich mit rd. 6.500 KFZ belastet. Hierdurch entstehen erhebliche Konfliktpotenziale zwischen den einzelnen Verkehrsteilnehmern. Zurzeit erfolgt keine gesonderte Radverkehrsführung. Aufgrund der Verkehrsbelastung ist gemäß dem technischen Regelwerk eine Radverkehrsanlage erforderlich. Durch die Herstellung von Radschutzstreifen und den Umbau der Knoten werden die Verkehre wesentlich entzerrt. Hierdurch weicht der Radfahrer nicht mehr auf die Gehwege aus, der Kfz-Verkehr wird nicht mehr zu gefährlichen Überholmanövern verleitet und der Fußgänger erhält einen sicheren Gehweg. Durch die Herstellung der Barrierefreiheit unter Einbindung taktiler Elementen für Sehbehinderte in den Knotenbereichen wird das sichere Queren der Knoten gewährleistet.

Nach Fertigstellung der Planung soll die Maßnahme ab 2024 umgesetzt werden. Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 447.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661203000 Umbau/ Erneuerung FGÜ Ellingshohl/ Von-Witzleben-Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	26.024	10.000	68.000	500.000	0	0	0	604.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	26.024	10.000	68.000	500.000	0	0	0	604.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-26.024	-10.000	-68.000	-500.000	0	0	0	-604.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 500.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Fußgängerüberweg in der Ellingshohl an der Kreuzung zur Von-Witzleben-Straße weist erhebliche Sicherheitsdefizite auf. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist ein ganzheitlicher Umbau erforderlich. Es sollen die bessere Erkennbarkeit und Barrierefreiheit sowie weitere 3 bis 4 neue Querungsmöglichkeiten in der Von-Witzleben-Straße hergestellt werden.

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2025 umgesetzt werden. Zwecks Vergabe des Bauauftrages wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661204000 Verbesserung Verkehrssicherheit Baumstandorte Bismarckstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

In der Bismarckstraße stehen noch einige über 100 Jahre alte Bäume. Die Baumstandorte entsprechen nicht mehr dem Platzbedarf der Bäume. Dies führt zu Anhebungen in der Fahrbahn und im Gehweg, sodass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet ist und ein unverhältnismäßiger Unterhaltungsaufwand entsteht.

Mit den Planungsmitteln soll eine Prüfung der Lebenserwartung der Bäume erfolgen, eine Konzeption für die Standortverbesserung der Bäume, die Ordnung der Parkplätze und der Gehwegbereiche erstellt werden. Mit den Ergebnissen soll im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität eine Entscheidung über die erforderlichen Baumaßnahmen mit Benennung der Haushaltsmittel herbeigeführt werden. Die Benennung des gesamten Mittelbedarfs und die mögliche Refinanzierung über Beiträge ist von den Planungsergebnissen abhängig.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661205000 Verbreiterung Rad- und Gehweg B416 Winninger Str. zw. Trierer Str./ Rübenacher Str.
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.127	0	15.000	145.000	0	0	0	181.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.127	0	15.000	145.000	0	0	0	181.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.127	0	-15.000	-145.000	0	0	0	-181.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durch den Bau der Nordentlastung, ist eine durchgängige Rad- und Fußwegeverbindung von der Winninger Straße (B416) zum Weinackerweg/ Gewerbegebiet Bubenheim entstanden. Der bestehende Wegeabschnitt zwischen der Trierer Straße und der Rübenacher Straße hat nur eine Breite von 1,9 m, an Engstellen nur 1,7 m. Diese Breite ist, für einen gemeinsamen Rad- und Gehweg nicht ausreichend, sodass Konflikte entstehen und die Verkehrssicherheit nicht gewährleistet ist. Der zwischen der Auffahrtsrampe von der B416 und dem Lärmschutzwall gelegene Fußweg soll daher auf 3,0 m in einer Länge von ca. 100 m verbreitert werden. Die Maßnahme hat sich aufgrund anderer prioritärer Maßnahmen verschoben.

Die Maßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2025 umgesetzt werden.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 17.870 Euro

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661206000 Gehwegausbau Alter Weg
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahl. Beiträgen + ähnl. Entgelten	0	0	0	0	80.000	0	0	80.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	80.000	0	0	80.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	20.000	156.000	0	0	0	196.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	20.000	156.000	0	0	0	196.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-20.000	-156.000	80.000	0	0	-116.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Alter Weg ist die Verbindung von der Alten Heerstraße über die Weitenbornstraße zur Horchheimer Höhe. Auf dem Schulweg, dem Weg zum Kindergarten und zum Zentrum von Horchheim aus den höher gelegenen Wohngebieten kommend, sind keine Schutzräume für Fußgänger vorhanden. Hierdurch besteht ein Sicherheitsdefizit und die Verkehrssicherheit für Fußgänger ist nicht gegeben. Soweit wie möglich, sollen in der engen Straße ein einseitiger Gehweg gebaut und bei Mischverkehrsflächen ein Fußgängerbereich geplant werden, der durch eine Rinne von der Fahrbahn getrennt ist.

Die Baumaßnahme soll nach Fertigstellung der Planung in 2025 erfolgen. Für die Maßnahme besteht eine Beitragspflicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661207000 Radwegeverbesserung Lückenschluss Simmerner Str.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	50.048	5.000	430.000	0	0	0	0	485.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	50.048	5.000	430.000	0	0	0	0	485.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			320.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-50.048	-5.000	-430.000	0	0	0	0	-485.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Verbesserung des Radverkehrs soll in der Simmerner Straße von der Einmündung des Hüberlingsweg bis zum Nordknoten Karthause in beide Fahrrichtungen ein Radschutzstreifen markiert werden. Die Grundstücke Simmerner Straße 32, 34 und 36 verfügen über keine Erschließung für Kraftfahrzeuge von einer öffentlich gewidmeten Verkehrsfläche. Derzeit können im Seitenbereich der Simmerner Straße Kraftfahrzeuge geparkt werden. Durch die Radfahrstreifen fallen diese Parkmöglichkeiten weg. Durch die Planung und den Bau soll ein ca. 90 m langer Längsparkstreifen hergestellt werden. Es ist vorgesehen, auf diesem Längsparkstreifen keine Stellplatzmarkierungen aufzubringen, um somit ein freies Parken zu ermöglichen.

Für den Bau werden Stützbauwerke, Absturzsicherungen und Treppen erforderlich. Aufgrund der heute fehlenden Radverkehrsanlage auf dieser stark und schnell befahrenen Hauptverkehrsachse sowie der bei nicht Umsetzung der Maßnahme entstehenden Lücke in der Radverkehrsanlage (ohne Parkmöglichkeit tritt illegales Halten und Parken auf), besteht ein Sicherheitsdefizit und die Verkehrssicherheit ist nicht mehr gegeben.

Die Maßnahme wird in 2024 umgesetzt. Aufgrund der erfolgten Submission erhöhen sich die Gesamtkosten der Maßnahme von bisher 375.000 Euro auf nunmehr 485.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661208000 Bahnüberquerung Stolzenfels Brunnenstr.

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der beschränkte Bahnübergang stellt nach den Sicherheitsstandards der Deutschen Bahn AG ein erhöhtes Risiko dar. Grund hierfür sind die stark veraltete Signalisierung und Beschränkung. Ebenso ist der Raumabstand zwischen der B9 und dem Bahngleis zwingend anzupassen. Es handelt sich um eine gemeinsame Maßnahme mit der Deutschen Bahn AG. Die Maßnahme unterliegt dem Eisenbahnkreuzungsgesetz.

In 2024 sind Planungsmittel erforderlich. Nach Fertigstellung der Planung können die anteiligen Kosten benannt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661209000 Kreuzung Mainzer Tor/ Neustadt
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	30.000	50.000	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	30.000	50.000	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-30.000	-50.000	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N :

Die Kreuzung Mainzer Tor stellt einen wichtigen Verknüpfungspunkt zwischen den Radhauptachsen Ost-West/ Nord-Süd dar. Ausgelöst wird die Maßnahme durch den Neubau der Pfaffendorfer Brücke und die Erneuerung des Brückenbauwerks Neustadt. Der Knotenpunkt muss an die neue Verkehrsführung angepasst werden. Vorgesehen sind eine Neuaufteilung der Fahrstreifen und eine Anpassung der Lichtsignalanlagen.

In 2024 und 2025 erfolgt die Planung. Der Bau soll im Anschluss an den Neubau der Pfaffendorfer Brücke stattfinden. Die erforderlichen Baumittel können erst im Zuge der Planung ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661210000 Lichtsignalanlage/ Fußgängerüberweg Mayener Str./ Karl-Russell-Str.
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5441 - Bundesstraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	70.000	180.000	630.000	500.000	0	0	1.380.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	70.000	180.000	630.000	500.000	0	0	1.380.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				630.000	500.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-70.000	-180.000	-630.000	-500.000	0	0	-1.380.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 1.130.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 630.000 Euro und in 2026 = 500.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N :

Im Kreuzungsbereich der Mayener Straße und der Karl-Russel-Straße ist ein neues Seniorenzentrum entstanden. Hierdurch ergeben sich Besucherverkehre, welche die Mayener Straße überqueren müssen, um ins Pflegeheim zu kommen. Unter anderem sollen dort bestehende nicht barrierefreie Unterführungen zurückgebaut werden. Eine adäquate Querungsmöglichkeit besteht in diesem Bereich nicht. Es ist geplant, hier einen lichtsignalgesteuerten Fußgängerüberweg zu errichten.

Nach Fertigstellung der Planung ist ab 2025 der Ausbau vorgesehen. Für die Vergabe des Bauauftrages ist eine Verpflichtungsermächtigung i. v. H. 1,13 Mio. Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 und in 2026 erforderlich.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661211000 Zufahrtsschutz Innenstadt

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	200.000	10.000	0	0	0	0	210.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	200.000	10.000	0	0	0	0	210.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-200.000	-10.000	0	0	0	0	-210.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Aufgrund der erschreckenden Tat im Dezember 2020 in Trier (ein Mann raste mit einem PKW in die Fußgängerzone), sollen auch in Koblenz sensible Bereiche in der Innenstadt gegen solche Vorkommisse geschützt werden.

Es wurde ein Zufahrtsschutzkonzept erstellt, hierbei haben sich die Schutzzonen Löhrstraße, Löhrrondell und Willi-Hörter-Platz herauskristallisiert. Im Zuge des Innenstadtkonzeptes soll das Zufahrtsschutzkonzept überarbeitet werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661212000 Fußweg Universitätsstr. zur Universität und B416

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	30.000	30.000	390.000	68.000	0	0	518.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	30.000	30.000	390.000	68.000	0	0	518.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-30.000	-30.000	-390.000	-68.000	0	0	-518.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 196 sieht eine barrierefreie Anbindung des Moselufers/ Parkplatz der Universität und, soweit wie möglich, eine barrierefreie Anbindung der B416 vor. Die Maßnahme ist ebenfalls Bestandteil des Radentscheides. Zur Vorbereitung der Maßnahme ist eine Kanalverlegung erforderlich. Es werden Stützbauwerke aufgrund der veränderten Höhenlage erforderlich.

Der genaue Zeitpunkt der Maßnahme wird mit dem Bauprojekt auf dem Nachbargrundstück der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH abgestimmt. In 2024 erfolgt die Fertigstellung der Planung und die Bauvorbereitung. Die Baumaßnahme ist ab 2025 vorgesehen.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661213000 Ausbau Am Spitzberg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	30.000	30.000	0	0	0	80.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	30.000	30.000	0	0	0	80.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-30.000	-30.000	0	0	0	-80.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Fahrbahnbelag in der Asphaltfahrbahn weist starke Setzungsschäden mit Aufbrüchen im Asphaltbelag auf, sodass die Verkehrssicherheit durch die Tiefe der Setzungen nicht mehr gewährleistet ist. Ziel ist eine gemeinsame Maßnahme mit dem Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85, der eine Erneuerung der Sammler in 2024 plant.

Aus den Ergebnissen der Grundlagenermittlung wird ein Ausbauprogramm erstellt. Der Umfang der erforderlichen Maßnahmen hängt von den Ergebnissen der Baugrunderkundung und dem Eingriff des EB 85 im Straßenraum ab. Die Gesamtkosten lassen sich derzeit noch nicht benennen. Die Mittel in 2024 sind für die Planung erforderlich.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661216000 Ausbau Fußwegeverbindung Horchheimer Höhe - Lahnstein

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	200.000	0	0	0	0	215.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	15.000	200.000	0	0	0	0	215.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-15.000	-200.000	0	0	0	0	-215.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Verbesserung der derzeit unbefestigten Fuß- und Radwegeverbindung von der Horchheimer Höhe zum Gewerbegebiet mit Verbrauchermärkten in Lahnstein ist in einer gemeinsamen Maßnahme mit der Stadt Lahnstein ein Wegeausbau mit Beleuchtung aus Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich. Der Ausbau soll in Asphaltbauweise in 2,5 bis 3,0 m Breite erfolgen. Im Nachtragshaushaltsplan 2023 wurde bereits zwecks Auftragsvergabe eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661217000 Wiederherstellung Emser Straße - Pfaffendorfer Brücke
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	70.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	70.000	0	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	-70.000	0	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Emser Straße wird durch den Neubau der Pfaffendorfer Brücke massiv belastet und beschädigt. Nach dem Neubau soll diese unter Neuaufteilung der Verkehrsflächen, dem Ausbau der Bushaltestelle „Untere Rampe“, der Änderung des Fußgängerüberweges und der Radverkehrsanlage wiederhergestellt werden. Zunächst erfolgt nur die Planung, erst mit der Planung können Kosten beziffert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661218000 Moselweißer Straße - Behringstraße bis Saarplatz Neuordnung Radverkehr
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	600.000	473.000	0	0	1.173.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	600.000	473.000	0	0	1.173.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-600.000	-473.000	0	0	-1.173.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Es gibt ein umfangreiches Verkehrsgutachten zur Untersuchung der Verkehrsführung im Quartier Boelckekaserne (Moselweißer Straße von Blücherstraße bis Franz-Weis-Straße, Behringstraße, Yorkstraße, Hoevelstraße, David-Roentgen-Straße, Franz-Weis-Straße). Hierauf aufbauend soll die Radverkehrsführung auf der Moselweißer Straße verändert werden. Die Verwaltung erarbeitet in diesem Jahr einen Konzeptentwurf. Baumpflanzungen werden in Kombination mit zu erhaltenden Parkplätzen geprüft. Die Lichtsignalanlagen an der Schwerzstraße, Yorkstraße, Steinstraße und Behringstraße werden barrierefrei ausgebaut und die Signalsteuerung an das neue Verkehrskonzept angepasst.

Die in 2024 etatisierten Mittel sind für die technische Planung bestimmt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661219000 Umbau Rizzastraße - Radverkehr Stufe 2

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	500.000	1.100.000	0	0	1.700.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	500.000	1.100.000	0	0	1.700.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-500.000	-1.100.000	0	0	-1.700.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Rizzastraße ist Teil der Ost-West Hauptachse des Radverkehrs. Sie hat eine zentrale Funktion zur Anbindung der Schulstandorte sowie der Verknüpfung der rechten Rheinseite / Pfaffendorfer Brücke mit dem Verwaltungszentrum. Im Bestand weist die Radverkehrsführung für Fußgänger und Radfahrende Sicherheitsdefizite auf, die aus Gründen der Verkehrssicherung beseitigt werden müssen. In dem gemeinsam mit dem Radentschied erarbeiteten Maßnahmenpaket, war die Rizzastraße eines der Schlüsselprojekte. In einer ersten Stufe wurden in 2022 Markierungsarbeiten im Bereich von der Kurfürstenstraße bis zur Lohrstraße zur ersten Verbesserung der Radverkehrsführung ausgeführt (Abwicklung über konsumtiven Haushalt).

Im Rahmen der 2. Ausbaustufe sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- Barrierefreier Ausbau der Lichtsignalanlagen (LSA) Knotenpunkte Hohenzollernstraße (aufgrund des Umfangs als eigenes Projekt unter P661147 „Lichtsignalanlage Bahnhofstraße“ geführt) und Lohrstraße.
- Anpassungen an der Signalsteuerung des LSA Knotenpunktes zur Kardinal-Krementsz-Straße/ Karthäuser Straße.
- Anschließend an den Ausbau der Südallee (P611051 „Neugestaltung Südallee“) soll auch die Rizzastraße im Abschnitt Kurfürstenstraße bis Hohenzollernstraße ihrer Bedeutung als Radverkehrshauptachse gerecht ausgebaut werden.

Die Mittel in 2024 sind für die Ausarbeitung der Planung bestimmt. Die erforderlichen Baumittel sind grob geschätzt und werden im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanung 2024 entsprechend der Kostenberechnung angepasst.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661220000 Einmündung Cusanusstraße - Kardinal-Krementsz-Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Ost-West-Hauptroute des Radverkehrs führt auf der Kardinal-Krementsz-Straße über die Einmündung Cusanusstraße in die Waisenhausstraße „Nord“ zur Lindenstraße. Sie hat eine zentrale Funktion zur Anbindung der Schulstandorte sowie der Verknüpfung der rechten Rheinseite / Pfaffendorfer Brücke mit dem Verwaltungszentrum. Der Einmündungsbereich ist derzeit auf die reine Benutzung durch den motorisierten Verkehr ausgestaltet. Der Radverkehr wird im Seitenraum vor dem Krankenhaus auf einem Radweg in beiden Richtungen neben dem Fußgänger geführt. Dieser entspricht mit der zunehmenden Radverkehrsbelastung nicht mehr den erforderlichen Breiten für eine sichere Führung von Fußgängern und Radfahrenden. Besonders im Umfeld des Krankenhauses ist mit schutzbedürftigen und mobilitätseingeschränkten Menschen zu rechnen. Eine bedarfsgerechte Anpassung der Radverkehrsführung ist daher aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht erforderlich.

Eine Verbindung von der vorhandenen Radverkehrsführung in die Waisenhausstraße „Nord“ besteht derzeit nicht. Zum Anschluss der neuen Radverkehrsplanung Rizzastraße und Einleitung in die Waisenhausstraße „Nord“ sind bauliche Maßnahmen erforderlich.

Die in 2024 etatisierten Mittel werden für die Ausarbeitung der Planung benötigt. Erst nach Erstellung der Planung können Baumittel ermittelt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661221000 Lichtsignalanlage Winner Straße/ Oberweiher

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde in 2023 durchgeführt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661222000 Verbreiterung Geh-/ Radweg Winner Straße zwischen Hsnr. 33 und Obsthof Sattler

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	100.000	260.000	0	0	460.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	100.000	260.000	0	0	460.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	-100.000	-260.000	0	0	-460.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Geh-/Radweg entlang der Winner Straße hat sowohl für den Fuß- als auch den Radverkehr eine herausragende Bedeutung. Es bestehen jedoch Sicherheitsdefizite, die aus Gründen der Verkehrssicherung beseitigt werden müssen. Zum einen aufgrund der zu schmalen Breite, zum anderen aufgrund von einem teilweise zu schmalen Sicherheitstrennstreifen zur Fahrbahn.

Zur Verbesserung des Rad- und Fußverkehrs soll der Geh-/ Radweg vom Obsthof Sattler bis zur Hausnummer 33 verbreitert werden. Nach Fertigstellung der Planung wird die Maßnahme in den Jahren 2025/ 2026 umgesetzt. Für die Maßnahme besteht eine Beitragspflicht. Die Höhe der Beiträge kann erst nach Erstellung der Planung seriös ermittelt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661223000 Erneuerung LSA Hohenzollernstr. / Neverstraße, Verbesserung Geh- und Radweg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	35.000	0	0	0	0	0	35.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	35.000	0	0	0	0	0	35.000
Auszahlungen für Sachanlagen	3.144	115.000	0	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.144	115.000	0	0	0	0	0	120.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.144	-80.000	0	0	0	0	0	-85.000

ERLÄUTERUNGEN:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661224000 Restausbau Am Rübenacher Wald

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	450.000	0	0	0	0	465.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	15.000	450.000	0	0	0	0	465.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-15.000	-450.000	0	0	0	0	-465.000

ERLÄUTERUNGEN:

Der BPlan Nr. 257 f setzt südlich der Straße "Am Rübenacher Wald" ein Gewerbegebiet und eine Stichstraße fest. Durch das Amt für Wirtschaftsförderung/ Amt 80 wurden hier Grundstücke veräußert und die Erschließungsflächen sind herzustellen.

Die Erschließungsflächen müssen zwingend in 2024 hergestellt werden, damit die Grundstücke erschlossen sind. Zwecks Auftragsvergabe und zügiger Herstellung der Erschließung wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 450.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661225000 Ausbau Knoten Ferdinand-Nebel-Str. / Bubenheimer Weg

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	160.000	0	0	0	0	0	160.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	0	-160.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme wurde in 2023 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P661226000 Ausbau Ulnnerstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Straße ist in einem sehr schlechten Zustand und muss grundhaft erneuert werden. Zunächst erfolgt die Grundlagenermittlung, das Bodengutachten und die Planung. Im Anschluss können die Baukosten beziffert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P661227000 Durchfahrtskontrolle Gülser Straße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5411 - Gemeindestraßen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-150.000	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Stadtteil Moselweiß steht von Lay kommend in der Gülser Straße ein Wechselverkehrszeichen, welches das Einfahren in die Straße während des morgentlichen Berufsverkehrs reguliert bzw. die Einfahrt einschränkt. Zur Zeit erfolgt bislang keine Kontrolle der Einfahrtsbeschränkung. Eine wesentliche Beruhigung des Verkehrsaufkommens in der Gülser Straße konnte alleine mit dem Wechselverkehrszeichen bislang nicht erreicht werden, es wird immer wieder rechtswidrig eingefahren. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Beruhigung des Verkehrs soll hier ein Blitzer (Durchfahrtskontrolle), wie bereits in der Pfaffengasse und der Emser Straße vorhanden, installiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663016000 Ersatzneubau Kondertalbrücken

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	450.000	0	0	0	0	560.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	450.000	0	0	0	0	560.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			450.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	-450.000	0	0	0	0	-560.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Bauwerksprüfungen wurden an beiden Bauwerken "Kondertalbrücken" erhebliche Mängel festgestellt, die sowohl die Stand- und Verkehrssicherheit sowie die Dauerhaftigkeit nachhaltig beeinträchtigen. Aufgrund des Zustandes und der Bauweise der Bauwerke ist ein Neubau zwingend erforderlich.

Die Planung ist erstellt und der Neubau soll in 2024 erfolgen. Zwecks Auftragsvergabe und zügiger Umsetzung wurde im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 450.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 e i n g e p l a n t .

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 100.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663017000 Stützwand Kniebreche

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	250.000	0	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	250.000	0	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-250.000	0	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663018000 Stützbauwerk Blumenstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	90.000	10.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	90.000	10.000	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-90.000	-10.000	0	0	0	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Auf Grund der starken Schädigungen des Mauerwerks, der schadhafte Mauerabdeckung und des nicht mehr regelkonformen Geländers sind die Standsicherheit, die Verkehrssicherheit und die Dauerhaftigkeit des Bauwerks nicht mehr gegeben. Eine Erneuerung bzw. substanzielle Ertüchtigung des Stützbauwerkes ist daher zwingend erforderlich.

In 2024 soll die Planung fertiggestellt werden. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663019000 Stützbauwerk Blindtal

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	90.000	0	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	90.000	0	0	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-90.000	0	0	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Stützwand (Bauwerksnummer 0737) weist starke Schädigungen des Mauerwerks, teilweise lose Wandköpfe und Ausbrüche aus. Die letzte Zustandsprüfung hat die Note 3,7 ergeben.

In 2023 wurde mit der Entwurfsplanung begonnen. Nach Abschluss der Entwurfsplanung kann eine Aussage über die Höhe der Baukosten getroffen werden. Erst dann können für die Durchführung der Maßnahme entsprechende Mittel etatisiert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663020000 Ertüchtigung Kaisertreppe - Hauptbahnhof

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die historische Kaisertreppe ist seit ca. zwei Jahrzehnten u. a. wegen Schädstellen, Verlaufsunregelmäßigkeiten, Höhengsprung zum modernisierten Bahnsteig und Mängeln bei der Absturzsicherung gesperrt.

Zwischenzeitlich wurde die Kaisertreppe trotz der erheblichen sicherheitstechnischen Mängel behelfsmäßig geöffnet, weil es zu Stauungen aufgrund der hohen Anzahl von Fahrgästen auf der anderen Treppe zu gefährlich geworden war. Auf der zu schmalen Bestandstreppe blockierten sich die hoch- und runtergehenden Fahrgäste gegenseitig, sodass es zu panikartigen Stimmungen gekommen ist.

Die Planung der Maßnahme (erfolgt durch die Deutsche Bahn) soll in 2024 erfolgen. Der Anteil der Stadt Koblenz an den Planungskosten beträgt 50.000 Euro.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663021000 Herstellung Aufzug Ein-/Ausgang Hauptbahnhof West

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahl. für immaterielle VG	0	50.000	70.000	150.000	150.000	0	0	420.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	70.000	150.000	150.000	0	0	420.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			70.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				150.000	150.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-70.000	-150.000	-150.000	0	0	-420.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 300.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 150.000 Euro und in 2026 = 150.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Zu-/Abgang Hauptbahnhof-West ist nicht barrierefrei. Der Zu-/Abgang erfolgt derzeit über eine Treppenanlage und eine steile Schlepptufenrampe zwischen der Personenunterführung und Römerstraße. Die Personenunterführung mit Aufzügen zu allen Bahnsteigen (ehemaliger „Gepäcktunnel“) ist bislang als Sackgasse ohne Anbindung an die Römerstraße ausgebildet, was vermeidbare Umwege verursacht und die Orientierung erschwert.

Mit der Herstellung eines Aufzugs wird die Zugänglichkeit insbesondere für Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen, für die Gepäckbeförderung, für den Transport von Fahrrädern und Kleinkindern geschaffen. Aufgrund der dann bestehenden Abkürzung und eines Direktzuganges wird die Attraktivität der autofreien/ reduzierten Mobilität erreicht. Darüber hinaus wird auch die Barrierefreiheit von und zur Goldgrube, dem Brüderkrankenhaus und zu der Bushaltestelle Hauptbahnhof West hergestellt. Die Herstellung der Barrierefreiheit ist gemäß Personenförderungsgesetz seit 2022 vorgeschrieben.

Die Planung der Maßnahme (erfolgt durch die Deutsche Bahn) wurde in 2023 begonnen. Der Anteil der Stadt Koblenz beträgt 420.000 Euro. Für den Abschluss der Kostenanteilsübernahmevereinbarung der Baukosten wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 und in 2026 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663022000 Stützwand Merowingerstraße

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663023000 Herstellung Lärmschutz A48, Rübenach

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	50.000	50.000	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-50.000	-50.000	0	0	0	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Stadtteil Rübenach soll mit aktiven Lärmschutzmaßnahmen ausgestattet werden.

In 2024 soll die Planung fortgeführt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P663024000 Geh- und Radwegebrücke Raental-Goldgrube

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	101.600	433.900	1.000.000	938.300	3.230.200	0	5.704.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	101.600	433.900	1.000.000	938.300	3.230.200	0	5.704.000
Auszahlungen für Sachanlagen	0	550.000	1.703.000	4.000.000	3.204.000	0	0	9.744.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	550.000	1.703.000	4.000.000	3.204.000	0	0	9.744.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000.000	3.204.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-448.400	-1.269.100	-3.000.000	-2.265.700	3.230.200	0	-4.040.000

Die Projektbezeichnung lautete bisher P611074:

Spalte "Ergebnisse (bis einschl. Haushaltsvorvorjahr)": Auszahlungen für Sachanlagen: 287.405 Euro.

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 7.204.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025 = 4.000.000 Euro und in 2026 = 3.204.000 Euro)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Stadtteil Goldgrube ist durch wohnbauliche Nutzungen geprägt. Dieser verfügt über nahezu keine eigenen grundlegenden Nahversorgungseinrichtungen und ist folglich im Einzelhandelskonzept als unterversorgt gekennzeichnet. Des Weiteren ist die Goldgrube durch eine mehrgleisige Bahnstrecke vom Stadtteil Raental getrennt. Die neue Brücke soll vor allem die erforderlichen Verbindungen zu den nächst gelegenen Verbrauchermärkten sowie dem Einzelhandel im nördlichen Raental schaffen.

Die Planung soll in 2023 fertig gestellt werden. Der Beginn der Bauphase soll in 2024 mit der Erschließung der Brücke erfolgen. Der eigentliche Bau der Brücke ist ab 2025 geplant. Die Förderzusage des Bundes beläuft sich auf rd. 3,2 Mio. Euro für den Bereich der Radwegebrücke. Für den Bereich des Gehweges wird eine Landesförderung von rd. 2,5 Mio. Euro erwartet. Das Projekt wurde bislang unter P611074 geführt und war aus haushaltsrechtlichen Gründen in das Projekt P663024 umzusetzen, welches dem richtigen Produktbereich 5419 „Ingenieurbauwerke Gemeindestraßen“ zuzuordnen ist.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663025000 Fangzaun Panoramaweg Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	180.000	0	0	0	0	0	180.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	180.000	0	0	0	0	0	180.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-180.000	0	0	0	0	0	-180.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme soll in 2023 umgesetzt werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663026000 Brücke Überflieger Saarplatzkreisel

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-250.000	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die in den 1970er Jahren gebaute Stadtdurchfahrt B9 überquert den Saarplatzkreisel mit einem Brückenbauwerk. Das Brückenbauwerk ist in die Jahre gekommen. Die letzte Zustandsprüfung hat die Note 3,5 ergeben. Aktuell sind Bauwerksteile auf den darunterliegenden Saarplatzkreisel gestürzt. Die Schadensbildung beschleunigt sich. Hierdurch sind die Verkehrssicherheit und Standsicherheit nicht mehr mittel- bis langfristig gegeben.

Zur Vergabe des Planungsauftrages wurde bereits im Nachtragshaushaltsplan 2023 eine Verpflichtungsermächtigung von 250.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 etatisiert. Die Gesamtkosten der Maßnahme können erst nach Erstellung der Planung beziffert werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663027000 Europabrücke (Flussbrücke Stadtauswärts)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5449 - Ingenieurbauwerke Bundesstraß.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Das Bauwerk stammt aus dem Jahr 1974 und weist zwischenzeitliche typische, altersbedingt Schäden auf. Im Prüfbericht 2020 hat das Bauwerk eine Prüfnote 3,0 erhalten. Ebenso weist das Bauwerk Hohlstellen und Risse im Beton sowie massive Schäden an Geländern und Übergangskonstruktion aus. Der Fahrbahnbelag ist schadhaft und bildet Blasen, was auf ein Versagen des Belages und der Abdichtung hindeutet. Die Sanierungsarbeiten sind zur Erhaltung der Standhaftigkeit und der Verkehrssicherheit unabweisbar.

In 2024 soll mit der Planung begonnen werden. Erst im Anschluss kann eine Aussage zu den Baukosten getroffen werden. Die Maßnahme ist grundsätzlich förderfähig.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663028000 Blindtal Stützwand (zwischen Hsnr. 1 und 19)

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Stützwand weist Ausbeulungen, Risse und kleine Ausbrüche aus und muss aus Gründen der Verkehrssicherheit grundhaft instandgesetzt werden.

In 2024 soll mit der Planung begonnen werden. Im Anschluss kann eine Aussage über die notwendigen Arbeiten und den Baukosten gegeben werden.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P663029000 Fußgängerbrücken Berliner Ring

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5419 - Ingenieurbauwerke Gemeindestr.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-50.000	0	0	0	0	-50.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die fünf Fußgängerbrücken im Verlauf des Berliner Rings auf der Karthause weisen zum Teil gravierende Betonschäden auf. Die Schädigungen am Bauwerk in der Meißener Straße sind am größten und zeigen den größten Schadensprogress. Die Bauwerksnoten (aus den Prüfungen 2021) liegen zwischen 1,8 und 2,9.

Der Ansatz 2024 wird für die Planung etwaiger Ersatzneubauten bzw. Instandsetzungsmaßnahmen benötigt.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Z661001000 Fahrradparkhaus Hauptbahnhof

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5461 - Parkeinrichtungen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	143.800	0	0	0	0	0	429.200
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	143.800	0	0	0	0	0	429.200
Auszahlungen für Sachanlagen	149.413	570.000	0	0	0	0	0	1.050.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	149.413	570.000	0	0	0	0	0	1.050.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-149.413	-426.200	0	0	0	0	0	-620.800

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Maßnahme ist abgeschlossen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 330.580 Euro.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	55	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe:	551	Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt:	5511	Öffentliches Grün
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 67 / Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen	
Produktverantwortlicher:	Andreas Drechsler, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>1. Planung, Neubau, Pflege und Unterhaltung der</p> <ul style="list-style-type: none"> - städtischen Grün- und Freianlagen und - der im Eigentum Dritter stehenden Grün- und Freianlagen, sofern die Stadt Koblenz zu deren Pflege vertraglich verpflichtet ist. <p>2. Gestaltung des Stadtbildes mit Wechselflor und mobilem Grün.</p> <p>3. Weiterentwicklung und Pflege des städtischen Baumbestandes.</p> <p>4. Förderung der städtischen Freiraumqualität, der stadtoökologischen Struktur und der Naherholung.</p>		
Auftragsgrundlage		
GemO, Bundes- u. Landesnaturschutzgesetz, Landschaftsplanung, Bebauungspläne, städtebauliche Verträge, Verkehrssicherungspflicht, politische Beschlüsse, Bürgeranliegen und -beschwerden		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

II. Ergebnishaushalt Produkt 5511

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	1.239.190	1.126.470	1.126.470	1.126.470	1.126.470
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	290.000	350.000	350.000	350.000	350.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.529.190	1.476.470	1.476.470	1.476.470	1.476.470
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0,00	7.257.900	6.160.400	6.687.900	6.387.900	6.387.900
11 Abschreibungen	0,00	1.490.130	1.387.200	1.406.350	1.425.780	1.445.430
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	8.750.230	7.549.800	8.096.450	7.815.880	7.835.530
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-7.221.040	-6.073.330	-6.619.980	-6.339.410	-6.359.060
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	0	100	100	100	100
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	-100	-100	-100	-100
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-7.221.040	-6.073.430	-6.620.080	-6.339.510	-6.359.160
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-7.221.040	-6.073.430	-6.620.080	-6.339.510	-6.359.160

III. Finanzhaushalt Produkt 5511

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-6.882.400	-5.725.000	-6.252.500	-5.952.500	-5.952.500
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	203.000	1.715.400	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	203.000	1.715.400	0	0	0
29 Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	814.260	4.414.180	2.175.000	675.000	75.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	814.260	4.414.180	2.175.000	675.000	75.000
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-611.260	-2.698.780	-2.175.000	-675.000	-75.000
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-7.493.660	-8.423.780	-8.427.500	-6.627.500	-6.027.500

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Freiraumqualitäten, die zur BuGa 2011 und danach hergestellt wurden, sowie erfolgreich sanierte Objekte gilt es, in Zukunft nachhaltig instand zu halten und zu sichern. Trotz laufenden investiven Förderprogrammen, durch die der Sanierungsstau reduziert wird, gibt es weitere Freianlagen, die einer Sanierung bedürfen. Diese Anlagen sollen ebenfalls dauerhaft in einem ausreichenden Zustand gehalten werden. Alle anderen Park- und Gartenanlagen der Stadt Koblenz sind durch effektive Unterhaltung in Funktion zu halten und so davor zu bewahren, in einen sanierungsbedürftigen Zustand zu kommen.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-63,38	-52,65	-57,22	-54,70	-54,85
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aufwand/qm Park- und Gartenanlagen in €	0,00	4,41	3,70	3,97	3,83	3,84
qm Park- und Gartenanlagen/Einwohner	0,00	17,40	17,68	17,63	17,60	17,59

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
551100	Öffentliches Grün

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Erträge aus Landeszuwendungen (Zeile 2, Konto 414429) sind zweckgebunden zur Leistung von Aufwendungen für die Unterhaltung der Kriegsgräber (Zeile 10, Konto 52322). Mehrerträge dürfen zu Mehraufwendungen führen.

PRODUKTZEILEN:

Zeile 2: Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

- Zuwendungen für die Kriegsgräberunterhaltung (87.700 Euro)
- Auflösung Sonderposten (1.038.770 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:

- Mieterträge (u. a. Café Rheinanlagen, Görres-Platz, Biergarten Deutsches Eck)
- Erstattungen Nebenkosten Stadtstrand
- Pacht für die Parkplätze BIMA/SGD, die der Eigenbetrieb an den Kernhaushalt zu zahlen hat (60.000 Euro)

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Hierunter fallen insbesondere:

- Unterhaltung der Park- und Gartenanlagen
- Anteil Grünanlagen auf Friedhöfen
- Ingenieurleistungen Eigenbetrieb
- Leistungen Stadtgärtnerei
- Unterhaltung Kriegsgräber

Von den verfügbaren Haushaltsmitteln sind für die Bepflanzung und Unterhaltung des Blumenschmucks am Rathaus (Willi-Hörter-Platz und Jesuiten Platz) Mittel in Höhe von 8.000 Euro zweckgebunden.

Die o. g. Aufwendungen werden komplett für Leistungen des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen verwendet. Deckungsgleich sind in dortigem Wirtschaftsplan Grünflächen und Wirtschaftsplan Bestattungswesen die Erlöse in gleicher Höhe dargestellt. Die aktivierten Eigenleistungen der Ingenieure wirken im Produkt 5511 reduzierend auf den Aufwand, haben aber keinen Einfluss auf den Wirtschaftsplan, daher sind die Erlöse dort

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
5511	Öffentliches Grün
Dezernat:	Teilhaushalt:
04	Bauen, Wohnen und Verkehr
<p>entsprechend höher.</p> <p>Ferner sind enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abwasserentsorgung durch den EB 85/Stadtentwässerung (100.000 Euro) - Abfallentsorgung und Straßenreinigung durch den EB 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz (65.000 Euro) <p>Weiter werden konsumtive Kostenanteile, die in Investitionsprojekten enthalten sind, hier als Aufwand dargestellt. Diese Darstellung resultiert unter anderem aus dem Festwertverfahren und der Unterscheidung zwischen Erhaltungsaufwand oder Herstellungskosten.</p> <p>Für das Jahr 2024 sind in den Projekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Q670000 "Global Eigenbetrieb Grünflächen- u. Bestattungswesen" 30.000 Euro, - P671016 "Festungsanlage Kaiser Alexander - Parkanlage" 45.000 Euro, - P671017 "Kesselheim – neuer Dorfmittelpunktplatz" 2.500 Euro, - P671019 "Rheinanlagen Restausbau BA 1 bis 5" 100.000 Euro und - P671024 "Schulzentrum Pollenfeld - Öffentliches Grün" 225.000 Euro <p>im Aufwand etatisiert.</p>	

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: Q67000000 Global Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	37.465	0	0	0	0	0	0	38.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	11.938	0	0	0	0	0	0	12.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	49.404	0	0	0	0	0	0	50.000
Auszahlungen für Sachanlagen	342.893	125.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	778.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	342.893	125.000	75.000	75.000	75.000	75.000	0	778.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-293.489	-125.000	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000	0	-728.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Unter der globalen Haushaltsposition (75.000 Euro) werden im Stadtgebiet herzustellende Park- und Gartenanlagen abgewickelt. Unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit sollen vor allem Maßnahmen durchgeführt werden, die der zunehmend älter werdenden Bevölkerung einen Zugang zu öffentlichen Grünflächen ermöglichen. Des Weiteren werden mit diesem globalen Ansatz Geh- und Radwege im Stadtgebiet saniert, die z. B. durch Starkregenereignisse beschädigt wurden.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 9.420 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671017000 Kesselheim - neuer Dorfmittelpunktplatz
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	31.243	2.500	0	0	0	0	0	33.750
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	31.243	2.500	0	0	0	0	0	33.750
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-31.243	-2.500	0	0	0	0	0	-33.750

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im alten Ortskern von Kesselheim befindet sich in der Kaiser-Otto-Straße ein Brunnen und daneben eine große ortsprägende Baumhasel. Die angrenzenden drei privaten Grundstücke in Richtung Rhein sind in den letzten Jahren nicht mehr gepflegt bzw. als Parkplatz genutzt worden. Zwei dieser drei Grundstücke sind im Laufe 2018 von der Stadt Koblenz angekauft worden. Auf diesen beiden zusammenhängenden Parzellen entstand in Verbindung mit dem bestehenden Brunnen und der ortsprägenden Baumhasel ein Dorfplatz, der dem alten Ortskern als Begegnungsstätte und in Verbindung mit dem naheliegenden Leinpfad dient. Es wurde eine Grünfläche mit Wegen und Aufenthalts-/Sitzmöglichkeiten hergestellt. Die investiven Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen 33.750 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671019000 Rheinanlagen Restausbau BA 1 bis 5
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	105.327	100.000	1.100.000	600.000	600.000	0	0	3.200.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	105.327	100.000	1.100.000	600.000	600.000	0	0	3.200.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.100.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-105.327	-100.000	-1.100.000	-600.000	-600.000	0	0	-3.200.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen der BuGa 2011 wurden die historischen Rheinanlagen vom Deutschen Eck bis zur Januarius-Zick-Straße in den heutigen Zustand versetzt. Der Abschnitt Januarius-Zick-Straße (Café Rheinanlagen) bis zur Mozartbrücke wurde bisher noch nicht saniert. Der Substanzverlust ist in dem verbleibenden Bereich so hoch, dass die Anlage nur mit hohem Unterhaltungsaufwand der Öffentlichkeit noch verkehrssicher angeboten werden kann. Die Rheinanlagen haben für Fußgänger (Einheimische und Touristen) einen sehr hohen Aufenthaltswert und sind durch ihre Historie von überregionaler Bedeutung. Auch das Landesradfahrstreckennetz läuft über die Rheinanlagen. Um den historischen Baumbestand, die Kaiserin Augusta Anlagen und den in dem Abschnitt befindlichen Spielplatz der Bevölkerung weiter verkehrssicher zugänglich zu machen, ist ein Ausbau der Wegenetze dringend erforderlich.

Des Weiteren sind im konsumtiven Haushalt für dieses Projekt für den Zeitraum 2022 bis 2028 Mittel in Höhe von 100.000 Euro/Jahr zu berücksichtigen.

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf 3,9 Mio. Euro.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 694.660 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671021000 Eisbreche - Ausbau Leinpfad
 (Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	37.926	20.000	250.000	0	0	0	0	330.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	37.926	20.000	250.000	0	0	0	0	330.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-37.926	-20.000	-250.000	0	0	0	0	-330.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Leinpfad links der Mosel ist ein für die Stadt Koblenz und auch überregional bedeutender Rad- und Fußweg. Unterhalb der Eisbreche gibt es eine Engstelle auf ca. 200 m Länge. Dort ist der Weg teilweise nur 1 m breit. Begegnungen von Fahrradfahrern untereinander oder auch Fahrrad mit Kinderwagen oder Rollstuhlfahrern führen täglich zu konflikt- und unfallträchtigen Situationen. Durch Einrücken des Weges in den Hang mit Hilfe von Winkelstützelementen oder einer Ortbetonwand kann der Weg an dieser Stelle auf das notwendige Maß verbreitert werden. Dies ist dringend erforderlich, um die Verkehrssicherheit an dieser Stelle herstellen zu können.

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich auf 330.000 Euro.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 22.070 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671022000 Stolzenfels - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	837.000	0	0	0	0	892.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	837.000	0	0	0	0	892.000
Auszahlungen für Sachanlagen	21.446	0	972.180	0	0	0	0	1.128.380
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	21.446	0	972.180	0	0	0	0	1.128.380
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			972.180	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-21.446	0	-135.180	0	0	0	0	-236.380

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Leinpfad von der Höhe Königsbacher Brauerei bis nach Stolzenfels befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der Strecke sind noch in wassergebundener Bauweise mit vielen Schlaglöchern und Grobschlag. Die asphaltierten Strecken sind allerdings auch dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 134.750 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671023000 Pfaffendorf bis Stadtgrenze Lahnstein - Erneuerung Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	28.000	600.000	0	0	0	0	670.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	28.000	600.000	0	0	0	0	670.000
Auszahlungen für Sachanlagen	25.999	29.850	700.000	0	0	0	0	857.550
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	25.999	29.850	700.000	0	0	0	0	857.550
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			700.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-25.999	-1.850	-100.000	0	0	0	0	-187.550

E R L Ä U T E R U N G E N :

Der Leinpfad von Pfaffendorf über Horchheim bis zur Stadtgrenze Lahnstein befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der Strecke sind mit vielen Schlaglöchern und Flickstellen übersät. Um die Strecke verkehrssicher zu halten ist der Unterhaltungsaufwand sehr hoch. Die asphaltierten Strecken sind dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 101.700 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P671024000 Schulzentrum Pollenfeld - Öffentliches Grün								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	250.000	600.000	0	0	0	910.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	250.000	600.000	0	0	0	910.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				600.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-250.000	-600.000	0	0	0	-910.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 600.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Rahmen des Bebauungsplanes 56 "Schulzentrum Pollenfeld" wird die Erschließung des Wohngebietes durch Amt 66 im Jahr 2020 begonnen. Um den Bebauungsplan zu erfüllen, müssen die Maßnahmen im öffentlichen Grün zu diesem Wohngebiet geplant und ausgeführt werden. Dazu gehören Ausgleichsmaßnahmen, Garten und Parkanlagen, Grabeland und ein Spielplatz. Die investiven Kosten dieser Maßnahme betragen 910.000 Euro.

Des Weiteren werden im konsumtiven Haushalt für dieses Projekt Mittel benötigt (Jahr 2024 = 225.000 Euro und Jahr 2025 = 300.000 Euro).

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme belaufen sich somit auf 1,435 Mio. Euro.

Zwecks Auftragsvergabe wird diesbezüglich eine Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2024 in Höhe von 600.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 60.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P671027000 Auskoffierung Rheinlaache, Schwanenteich und Laubach								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	6.691	60.000	100.000	100.000	0	0	0	320.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	6.691	60.000	100.000	100.000	0	0	0	320.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-6.691	-60.000	-100.000	-100.000	0	0	0	-320.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Auskoffierung der Rheinlaache, des Schwanenteiches und der Laubach ist dringend erforderlich, um die Befahrbarkeit mit Sportbooten aufrecht zu erhalten und dem Schwanenteich wieder Frischwasserzufluss aus dem Laubach dauerhaft zu gewährleisten. Ansonsten droht der Schwanenteich biologisch "umzukippen".

Die Ansätze 2021 (20.000 Euro), 2022 (40.000 Euro) und 2023 (60.000 Euro) beinhalten diesbezüglich nur die Kosten für die Planung, Untersuchung und Vorbereitung. Für die Umsetzung der Maßnahme werden weitere Mittel in Höhe von 200.000 Euro v e r a n s c h l a g t .

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 53.300 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671028000 Stützmauer - Astersteiner Balkon
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	32.950	150.000	500.000	800.000	0	0	0	1.600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	32.950	150.000	500.000	800.000	0	0	0	1.600.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-32.950	-150.000	-500.000	-800.000	0	0	0	-1.600.000

Verpflichtungsermächtigung 2024 = 800.000 Euro (Kassenwirksamkeit in 2025)

E R L Ä U T E R U N G E N:

Die Stützmauer des Astersteiner Balkons stammt aus den frühen 1940er Jahren und steht unter Denkmalschutz. Die Mauer dient als Stützmauer des Verbindungsweges zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße (Teufelstreppe) und dem Obelisk (Kriegerdenkmal), der mit seinem Umfeld im Rahmen des Projektes Großfestung Koblenz im Jahr 2019 instandgesetzt wurde und zu einem beliebten Ausflugsziel gehört. Der Weg, der durch die Stützmauer gehalten wird, dient ebenfalls als Zufahrt von Süden zum Astersteiner Friedhof. Somit gehört die Mauer als Stützbauwerk zum öffentlichen Wegenetz des Stadtteils Asterstein und ist unverzichtbar.

Der Zustand der Mauer ist mittlerweile stark sanierungsbedürftig und die Entwässerungsanlagen des darüber liegenden Weges und der Weg müssen ebenfalls erneuert werden. Für die Durchführung der Maßnahme werden nach vorliegen der Kostenberechnung weitere Mittel in Höhe von 1,3 Mio. Euro benötigt. Die investiven Kosten dieses Projektes betragen insgesamt 1,6 Mio. Euro. Der Baubeginn dieser Maßnahme ist für 2024 vorgesehen.

Zwecks Auftragsvergabe wird diesbezüglich eine Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2024 in Höhe von 800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2025 benötigt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 117.050 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671029000 Moselweiß Moselufer - Ausbau Rad- und Gehweg
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	2.832	100.000	0	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.832	100.000	0	0	0	0	0	250.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.832	-100.000	0	0	0	0	0	-250.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Um eine verkehrssichere Anschlusssituation im Stadtgebiet von der Moselbrücke bis zur Peter-Klößner-Straße zu schaffen, plant das Tiefbauamt den stadteinwärts fahrenden Radfahrer mit einem Schutzstreifen auf der Fahrbahn mit zu führen. Für Schutzstreifen in beide Richtungen fehlt allerdings die Gesamtfahrbahnbreite. Daher bleibt für den stadtauswärts fahrenden Radfahrer nur die Lösung in einem gemeinsamen Geh- und Radweg in den Moselgrünanlagen auf der Trasse des vorhandenen Leinpfades. Da der bestehende Leinpfad aber nicht die notwendigen Breiten aufweist, bedarf es einer Verbreiterung des Weges auf 3,50 m, damit gemäß Richtlinien ein gemeinsamer Rad- und Gehweg eingerichtet werden kann. Des Weiteren entspricht der vorhandene Leinpfad, der zurzeit lediglich als Gehweg frei gegeben ist, auch von seiner Oberflächenbeschaffenheit nicht den Anforderungen der Verkehrssicherheit für einen Radweg. Wurzelaufbrüche und wechselnde Beläge von Pflaster, Asphalt und wassergebundener Decke in sanierungsbedürftigem Zustand bilden aktuell den Zustand ab. Für eine Verbreiterung der gesamten Wegstrecke ist eine Abstimmung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamtes notwendig, da der vorhandene Weg bereits in Teilflächen auf deren Grundstücken geführt wird. Die in 2022 eingestellten Mittel in Höhe von 150.000 Euro dienen als Planungsmittel. Der zu planende Abschnitt von der Gülser Moselbrücke bis an den bereits bestehenden Ausbau im Bereich "Kann Beton" im Rauentaler Moselbogen wird rund 3 Mio. Euro in der Baumsetzung kosten. Dies soll über mehrere Jahre in Teilabschnitten geschehen. Der Baubeginn dieser Maßnahme ist für 2025 vorgesehen.

Es wird derzeit noch geprüft, ob es Fördermöglichkeiten für diese Maßnahme gibt.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 147.160 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671030000 Vogelschutzpark Karthause

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	10.000	0	0	0	0	0	30.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	10.000	0	0	0	0	0	30.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-10.000	0	0	0	0	0	-30.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Erstellung eines Gesamtkonzepts zur Erneuerung und zum Erhalt des Vogelschutzparks auf der Karthause sind Planungsmittel in Höhe von 30.000 Euro vorgesehen.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 20.000 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671031000 Konrad-Adenauer-Ufer - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	20.400	0	0	0	0	21.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	20.400	0	0	0	0	21.500
Auszahlungen für Sachanlagen	2.950	20.880	0	0	0	0	0	24.730
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	2.950	20.880	0	0	0	0	0	24.730
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-2.950	-20.880	20.400	0	0	0	0	-3.230

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Bereich des Konrad-Adenauer-Ufers (Leinpfad) befindet sich eine gefährliche Engstelle für den Geh- und Radverkehr, weshalb diese um 50 cm verbreitert werden soll. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 900 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671032000 Kesselheim - Ausbau Leinpfad

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	175.000	258.000	0	0	0	0	462.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	175.000	258.000	0	0	0	0	462.000
Auszahlungen für Sachanlagen	28.427	176.030	327.000	0	0	0	0	584.430
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	28.427	176.030	327.000	0	0	0	0	584.430
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			327.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-28.427	-1.030	-69.000	0	0	0	0	-122.430

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Leinpfad in Kesselheim befindet sich in einem desolaten Zustand. Große Teile der asphaltierten Strecke ist mit vielen Schlaglöchern und Grobschlag versehen und daher dringend sanierungsbedürftig. Der Leinpfad ist im Besitz der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Allerdings ist die Unterhaltung der Strecke, wie bei den meisten Leinpfaden im Stadtgebiet, aufgrund der Nutzung als Rad-/Gehweg per Vertrag an die Stadt Koblenz übertragen worden. Der Radweg ist Teil des überregionalen Radwandernetzes Rheinland-Pfalz mit weitreichender Bedeutung. Auch mit Blick auf die Bundesgartenschau 2029 sind die Leinpfade am Rhein aus sachlicher und zeitlicher Sicht dringend instand zu setzen.

Dieses Projekt wird, mit Ausnahme der städtischen aktivierten Eigenleistungen (eigene Ingenieurleistungen), zu 100 % über das Programm "zum Ausbau und der Erweiterung des Radnetzes Deutschland" vom Bund gefördert.

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 52.970 Euro.

INVESTITIONSÜBERSICHT

Maßnahme: P671033000 Overbergplatz, grundhafte Instandsetzung

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-90.000	0	0	0	0	-90.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Der Overbergplatz bildet mit dem Gemeindezentrum und der St. Franziskus Kirche den zentralen Treffpunkt im Koblenzer Stadtteil Goldgrube. Die Freifläche des Overbergplatzes wird u. a. für kulturelle Veranstaltungen im Ortsteil genutzt. Auch der vorhandene Spielplatz ist ein Anziehungspunkt für Familien. Urbaner Gartenbau wird von der umliegenden Bevölkerung auf Teilflächen betrieben und der aktuelle Baumbestand ist zum großen Teil erhaltenswert. Der Overbergplatz entspricht von seiner Infrastruktur, seiner Gestaltung und auch von Seiten der Verkehrssicherheit nicht mehr den heutigen Ansprüchen. Daher ist eine grundhafte Erneuerung dringend erforderlich um den Ansprüchen der vielfältigen Nutzergruppen im Quartier dauerhaft gerecht zu werden und die Verkehrssicherheit auf dem gesamten Platz wiederherzustellen.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P671034000 Bubenheim - Neugestaltung Ortsmittelpunkt								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	-20.000	0	0	0	0	0	-20.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Neugestaltung des Ortsmittelpunktes in Bubenheim wurden Planungsmittel in Höhe von 20.000 Euro für das Jahr 2023 etatisiert.

INVESTITIONSÜBERSICHT								
Maßnahme: P671035000 Neugestaltung des Moselufers in Güls								
(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)								
	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Für die Neugestaltung des Moselufers in Güls (Verbreiterung des Rad-/Gehweges auf einer Länge von ca. 135 m, Versetzung von einem Baum, Versetzung der Bushalteüberdachung, Gestaltung der Vorfläche des Schiffsanlegers) werden Planungsmittel in Höhe von 25.000 Euro für das Jahr 2024 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P671036000 Bebauungsplan 152 - Öffentliches Grün inkl. Wegebau

(Zuordnung zu TH 10 Bauen, Wohnen und Verkehr, Produkt: 5511 - Öffentliches Grün)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000

E R L Ä U T E R U N G E N:

Durch die Nutzungsänderung des Gehweges zum Parken in dem Bereich der Rüsternallee, hat sich die Umsetzung des B-Plans 152 "Hochschulgebiet am Südknoten Karthause" parallel zu dem Gehweg als sinnvoll ergeben. In diesem Rahmen wird der Wegebau, ein Aufenthalts- und Aussichtsstandort sowie Baumpflanzungen, auf Grundlage des bestehenden Bebauungsplans, realisiert.

Die eingestellten Mittel dienen der Planung bis zum Entwurf (inkl. Kostenberechnung). Der Baubeginn dieser Maßnahme ist für 2025 vorgesehen.

Teilhaushalt 11

- Zentrale Finanzleistungen -

Zuordnung zu Dezernat 1

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
20	Kämmerei und Steueramt	6111	Steuern, Allg. Zuweis. u. Umlagen
		6121	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft
		6129	HH-weite Sonderbuchungssachverhalte
		6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
		6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= Eigenbetriebe)
		6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere

Teilhaushalt: TH 11 Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
ERGEBNISHAUSHALT						
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	246.670.500	249.975.800	260.199.800	271.304.800	277.417.800
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	55.733.980	59.725.600	51.825.700	48.086.100	39.872.500
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	2.054.500	2.054.500	430.600	430.600	430.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	304.458.980	311.755.900	312.456.100	319.821.500	317.720.900
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	10.906.235	10.684.815	11.184.815	11.718.815	11.918.815
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	2.138.420	2.688.432	2.688.432	2.688.432	2.688.432
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	13.044.655	13.373.247	13.873.247	14.407.247	14.607.247
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	291.414.325	298.382.653	298.582.853	305.414.253	303.113.653
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	6.947.910	7.234.780	6.979.780	6.974.780	6.974.780
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	11.012.900	12.312.800	15.054.400	19.315.400	20.478.200
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-4.064.990	-5.078.020	-8.074.620	-12.340.620	-13.503.420
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	287.349.335	293.304.633	290.508.233	293.073.633	289.610.233
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	287.349.335	293.304.633	290.508.233	293.073.633	289.610.233
FINANZHAUSHALT						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	287.486.935	293.424.033	290.627.633	293.193.033	289.729.633
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	4.126.600	4.126.600	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	4.126.600	4.126.600	0	0	0
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	8.000.010	3.000.000	0	0	0
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	750.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.750.010	3.000.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.623.410	1.126.600	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	282.863.525	294.550.633	290.627.633	293.193.033	289.729.633
35 Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten	0,00	58.580.860	96.295.480	103.610.830	60.184.940	16.030.600
36 Auszahlungen zur Tilgung von Investitionskrediten	0,00	19.910.000	20.893.100	23.512.100	26.633.100	28.516.100
37 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	38.670.860	75.402.380	80.098.730	33.551.840	-12.485.500
39 Saldo der Ein- und Auszahl. aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	-3.727.090	-636.473	15.229.682	15.040.255	17.455.503
40 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	34.943.770	74.765.907	95.328.412	48.592.095	4.970.003
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	0,00	34.943.770	74.765.907	95.328.412	48.592.095	4.970.003
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	0,00	267.576.935	272.530.933	267.115.533	266.559.933	261.213.533
SCHLÜSSELKENNZAHLEN						

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkt:	6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Ausweis von Abgaben, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG), Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG), Kommunalabgabengesetz (KAG), Abgabenordnung (AO), Einzelsteuergesetze		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6111

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	246.670.500	249.975.800	260.199.800	271.304.800	277.417.800
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	55.733.980	59.725.600	51.825.700	48.086.100	39.872.500
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	302.404.480	309.701.400	312.025.500	319.390.900	317.290.300
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	10.845.900	10.575.000	11.075.000	11.609.000	11.809.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	11.345.900	11.075.000	11.575.000	12.109.000	12.309.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	291.058.580	298.626.400	300.450.500	307.281.900	304.981.300
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	291.058.580	298.626.400	300.450.500	307.281.900	304.981.300
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	291.058.580	298.626.400	300.450.500	307.281.900	304.981.300

III. Finanzhaushalt Produkt 6111

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	291.558.580	299.126.400	300.950.500	307.781.900	305.481.300
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	291.558.580	299.126.400	300.950.500	307.781.900	305.481.300

Ergebnishaushalt		Ergebnis (vorläufig)	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
Haushaltsjahr		Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.
		Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.	Steuern, allg. Zuw., allg. Umlag.
Zeile 1	Grundsteuer A	0,00	75.000	76.500	76.500	76.500	76.500
Zeile 1	Grundsteuer B	0,00	21.555.000	21.814.000	22.075.000	22.340.000	22.608.000
Zeile 1	Gewerbesteuer	0,00	130.150.000	127.500.000	132.300.000	139.300.000	141.700.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	62.372.000	67.226.000	71.327.000	74.393.000	77.158.000
Zeile 1	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	18.361.000	19.338.000	19.948.000	20.367.000	20.774.000
Zeile 1	Umsatzsteuermehreinnahmen Land	0,00	7.269.000	7.528.000	7.909.000	8.192.000	8.392.000
Zeile 1	Vergnügungssteuer	0,00	6.000.000	5.625.000	5.696.000	5.768.000	5.841.000
Zeile 1	Hundesteuer	0,00	480.000	510.000	510.000	510.000	510.000
Zeile 1	Zweitwohnungssteuer	0,00	320.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Zeile 1	Wettbürosteuer	0,00	80.000	0	0	0	0
Zeile 1	Jagdsteuer, Fischereiabgabe	0,00	8.500	8.300	8.300	8.300	8.300
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B/ neues LFAG	0,00	6.359.900	15.482.800	7.582.900	3.843.300	0
Zeile 2	Zuweisungen für Stationierungsgemeinden und zentrale Orte/ neues LFAG	0,00	41.244.300	41.070.600	41.070.600	41.070.600	36.700.300
Zeile 2	Zuweisung zum Ausgleich von Beförderungskosten/ neues LFAG	0,00	2.483.972	2.760.800	2.760.800	2.760.800	2.760.800
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B1/ altes LFAG	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung B2/ altes LFAG	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Investitionsschlüsselzuweisungen/ altes LFAG	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C1/ altes LFAG	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C2/ altes LFAG	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Schlüsselzuweisung C3/ altes LFAG	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Zuweisungen KEF-RP	0,00	2.627.408	0	0	0	0
Zeile 2	Integrationspauschale	0,00	600.000	0	0	0	0
Zeile 2	Unterstützungsfonds nach § 109b SchulG	0,00	418.400	411.400	411.400	411.400	411.400
Zeile 2	Sonderzahlung Bewältigung Corona-Pandemie	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 2	Zuweisung Bund/ Land Ukraine-Flüchtlinge	0,00	2.000.000	0	0	0	0
	Summe Erträge	0,00	302.404.480	309.701.400	312.025.500	319.390.900	317.290.300
Zeile 12	Gewerbesteuerumlage	0,00	10.845.900	10.575.000	11.075.000	11.609.000	11.809.000
Zeile 12	Finanzausgleichsumlage	0,00	0	0	0	0	0
Zeile 14	Einzelwertberichtigungen	0,00	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	Summe Aufwendungen	0,00	11.345.900	11.075.000	11.575.000	12.109.000	12.309.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Steuerhebesätze sollen sich an den Ansätzen vergleichbarer Städte in Rheinland-Pfalz orientieren. Die Einführung neuer Steuern und Abgaben ist unter Wirtschaftlichkeitsgesichtspunkten zu diskutieren.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	2.554,65	2.588,63	2.596,76	2.651,15	2.630,60
Erträge aus Realsteuern (Gewerbesteuer, Grundsteuer A+B) in €	0,00	151.780.000,00	149.390.500,00	154.451.500,00	161.716.500,00	164.384.500,00
Erträge aus Realsteuern je Einwohner in €	0,00	1.332,19	1.294,98	1.334,91	1.395,25	1.417,89

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
611100	Steuern, allg. Zuweisungen

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus der Gewerbesteuer bei Konto 40131, Zeile 1, fließen anteilmäßig den Aufwendungen für die Gewerbesteuerumlage bei Konto 5431, Zeile 12, zu.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 1 "Steuern und ähnliche Abgaben":
siehe Tabelle zum Ergebnishaushalt zu Produkt 6111 "Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen". Die Haushaltsansätze 2024 wurden auf der Grundlage der regionalisierten Steuerschätzung des Ministeriums der Finanzen vom Mai 2023 und der aktuellen Entwicklung ermittelt.

Zu Zeile 2 "Zuwendungen, allg. Umlagen u. sonst. Transfererträge":
Die Schlüsselzuweisung B und die Zuweisungen für Stationierungsgemeinden und zentrale Orte wurden aufgrund von aktuellen Proberechnungen und der vom Land zur Verfügung gestellten Orientierungsdaten/ des Haushaltsrundschreibens 2023 ermittelt.

Im Einzelnen sind die Ansätze in der Tabelle zum Ergebnishaushalt des Produktes 6111 "Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen" ersichtlich.

Aufgrund einer landeseinheitlichen Buchungsvorgabe sind die Inklusionsmittel aus dem Unterstützungsfonds nach § 109 b SchulG zentral in der Produktgruppe 611 zu planen und zu verbuchen. Die Fördermittel sind für investive und konsumtive Inklusionsmaßnahmen zu verwenden.

Zu Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen":
Neben der Gewerbesteuerumlage finden sich hier die Finanzausgleichsumlage wieder. Die Ermittlung der Finanzausgleichsumlage resultiert aus aktuellen Proberechnungen und der vom Land zur Verfügung gestellten Orientierungsdaten/ des Haushaltsrundschreibens 2023.

Die Gewerbesteuerumlage ermittelt sich wie folgt:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6111	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen
Ist-Aufkommen Gewerbesteuer x 35 (Vervielfältiger) ----- = Gewerbesteuerumlage 420	
Voraussichtlicher Vervielfältiger der kommenden Jahre: 2024 = 35 2025 = 35 2026 = 35 2027 = 35	

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<ul style="list-style-type: none"> - Nachweis der Finanzmittel, die im Zusammenhang mit Finanzierungsvorgängen stehen: - Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten (einschließlich Zinsderivate) und Einzahlungen aus der Aufnahme von Liquiditätskrediten. - Zinserträge und Zinseinzahlungen. - Auszahlungen zur Tilgung von Investitions- und Liquiditätskrediten. 		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Beschluss des Stadtrats vom 28.09.2000		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6121

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60.100	60.100	60.100	60.100	60.100
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	20.500	20.500	20.500	20.500	20.500
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	516.800	532.200	499.200	494.200	494.200
18 Zinsaufwend. u. sonst. Finanzaufwend.	0,00	11.012.900	12.312.800	15.054.400	19.315.400	20.478.200
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	-10.496.100	-11.780.600	-14.555.200	-18.821.200	-19.984.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-10.475.600	-11.760.100	-14.534.700	-18.800.700	-19.963.500
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-10.475.600	-11.760.100	-14.534.700	-18.800.700	-19.963.500

III. Finanzhaushalt Produkt 6121

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-10.488.000	-11.790.700	-14.565.300	-18.831.300	-19.994.100
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-10.488.000	-11.790.700	-14.565.300	-18.831.300	-19.994.100

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6121	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die Finanzausstattung der Stadt Koblenz soll zu möglichst günstigen Konditionen bereit gestellt werden. Hierbei wirkt der "Arbeitskreis Derivate" beratend mit.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-91,95	-101,94	-125,62	-162,21	-172,19
Zinsaufwendungen für Investitionskredite in Euro	0,00	9.650.100,00	10.613.800,00	13.225.700,00	17.158.800,00	17.820.100,00
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite in Euro	0,00	1.035.800,00	1.260.800,00	1.423.500,00	1.756.400,00	2.257.900,00
Zinsaufwendungen für Kredite (gesamt) je Einwohner in Euro	0,00	93,79	102,93	126,61	163,20	173,18
Verschuldung (Kernhaushalt) je Einwohner/in in € am 31.12.	0,00	4.766,29	4.296,01	4.943,55	5.316,68	5.367,90

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
612100	So. allg. Finanzwirtschaft

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge aus Zinserträgen bei Konto 4792, Zeile 17 (Erträge aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233a AO) fließen bei Konto 57921, Zeile 18 (Aufwendungen aus der Vollverzinsung aus Gewerbesteuer nach § 233a AO) zu.

Die Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite (Kontengruppe 57 „Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen“; Zeile 18 Ergebnishaushalt) sind mit den Aufwendungen für die Darlehensvermittlung (Konto 5637 „Bankgebühren“; Zeile 14 Ergebnishaushalt) gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für den Finanzhaushalt.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge":

Erträge zur Anpassung der Bilanzposition für folgende, abgeschlossene Maßnahmen der Koblenzer Wohnbau GmbH:

- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule/ Grundschule St. Kastor
- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue Gymnasium und
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

sind Abgänge bei der Bilanzposition 4.3 "Verbindlichkeiten, die Vorgängen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften gleichkommen" ertragswirksam zu veranschlagen und zu buchen.

Zu Zeile 17 "Zinserträge und sonstige Finanzerträge":

Zinserträge Kontokorrentverkehr, Bürgschaftsgebühren, Erträge aus derivativen Zinsgeschäften, Erträge aus Verzinsung aus Gewerbesteuern nach § 233a AO (450.000 Euro).

Zu Zeile 18 "Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen":

Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite, Zinsaufwendungen aus der Verzinsung aus Gewerbesteuern nach § 233a AO (400.000 Euro) sowie Aufwendungen für derivative Zinsgeschäfte.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	61	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe:	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt:	6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Darstellung durchlaufender Gelder und ungeklärter Zahlungseingänge, Spendenabwicklung		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), Spezialgesetze		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6129

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzserträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 6129

27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6129	Haushaltsweite Sonderbuchungssachverhalte
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
612900	HHweite Sonderbuchungssachver.

Erläuterungen

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe:	622	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Produkt:	6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
- Finanzielle Abwicklung der nichtrechtsfähigen Stiftungen und Nachlässe		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Organisationshandbuch , Einkommensteuergesetz (EStG)		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6221

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	60.335	109.815	109.815	109.815	109.815
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	165	185	185	185	185
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	60.500	110.000	110.000	110.000	110.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-60.500	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	60.500	110.000	110.000	110.000	110.000
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	60.500	110.000	110.000	110.000	110.000
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	0	0	0	0	0

III. Finanzhaushalt Produkt 6221

27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
622101	Stiftung von Düsseldorf
622102	General-Allen-Spende
622103	Stiftung Kerwer
622104	Stiftung Mohr
622105	Stiftung Zehe
622106	Nachlass Legner
622107	Nachlass Rüttgers
622108	Nachlass Blettner
622109	Stiftung Petrou
622110	Nachlass Straub
622111	Nachlass Born
622112	Nachlass Neddermeier
622113	Nachlass Willisch/Sauer
622114	Nachlass Rothlaender
622115	Nachlass Pöschmann
622116	Nachlass Brambosch Schaelen
622117	Schenkung Schneider
622118	Vermögen Jacqueline Difrting

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Innerhalb der jeweiligen Teilleistungen 622101-622117 sind die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig.

Die Erträge/ Einzahlungen bei den Leistungen 622101 bis 622117 sind jeweils zweckgebunden für Aufwendungen/ Auszahlungen bei der entsprechenden Leistung.

Mehrerträge/ Mehreinzahlungen (inkl. Zinsen) dürfen für Mehraufwendungen/ Mehrauszahlungen bei jeweils der gleichen Leistung verwendet werden.

PRODUKTZEILEN:

siehe nachfolgende Seiten:

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6221	Nichtrechtsfähige Stiftungen
Dezernat:	Teilhaushalt:
Fachbereich 01	Zentrale Finanzleistungen

Erläuterungen

Das Stiftungsvermögen der rechtlich unselbstständigen (nichtrechtsfähigen) Stiftungen ist Sondervermögen der Stadt Koblenz.

Rechtlich unselbstständige Stiftungen entstehen, wenn der Stadt Koblenz mittels testamentarischer Verfügung oder durch Schenkung ein Vermögen zugewendet wird, mit der Auflage, die Erträge für den vorgegebenen Zweck zu verwenden.

Bei Produkt 6221 werden die Einnahmen und Ausgaben mit bestimmter Zweckbindung sowie der jeweilige Verwendungszweck dargestellt.

Im Vorbericht zum Haushaltsplan wird das Stiftungsvermögen getrennt aufgezeigt, sodass der jeweilige Stand jedes Vermögens zu Beginn und zum Ende des Haushaltsjahres ersichtlich ist.

Da die Stiftungsmittel fast ausschließlich für soziale Zwecke zu verwenden sind, werden vom Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales oder von anderer Seite hilfsbedürftige Personen oder Institutionen vorgeschlagen, die eine Zuwendung aus Stiftungsmitteln erhalten sollen, da ihnen aus Sozialhilfe- bzw. Jugendhilfemitteln nicht oder nicht ausreichend geholfen werden kann.

Die im Haushaltsjahr nicht verwendeten Mittel werden dem jeweiligen Sondervermögen für eine zweckentsprechende Verwendung in kommenden Haushaltsjahren zugeführt.

Stiftung	Stiftungszweck
Stiftung von Düsseldorf (aus dem Jahr 1916)	Deckung von Krankenhauskosten solcher Patienten des städt. Krankenhauses Kemperhof, die zur Aufbringung der Kosten nicht in der Lage sind; Lesen von Messen in der Kemperhof-Kapelle
General-Allen-Spende (aus dem Jahr 1925)	Förderung des Wohls hilfsbedürftiger Kinder
Stiftung Kerwer (aus den 20-er Jahren)	Jugendbücherei der Stadtbibliothek
Stiftung Mohr (aus dem Jahr 1929)	Entsendung erholungsbedürftiger Schulkinder zum Kuraufenthalt durch das Jugendamt
Stiftung Zehe (aus dem Jahr 1969)	Zuwendungen zur Weihnachtszeit an die Ärmsten der Armen
Nachlass Legner (aus dem Jahr 1974)	Zuwendungen für gemeinnützige und mildtätige Zwecke i. S. der §§ 51 ff Abgabenordnung
Nachlass Rüttgers (aus dem Jahr 1980)	Zuwendungen an arme alte kranke Menschen
Nachlass Blettner (aus dem Jahr 1983)	Zuwendungen an hilfsbedürftige Kinder oder für hilfsbedürftige alte Menschen oder für Blinde in einem Blindenheim
Stiftung Petrou (aus dem Jahr 1985)	Unterstützung alter Menschen , die in Not geraten sind
Nachlass Straub (aus dem Jahr 1990)	Drogenbekämpfung
Nachlass Born (aus dem Jahr 1993)	Aufgaben der Stadt Koblenz, wie z.B. Kindergärten, Altenheime, Sozialstationen und ähnliches
Nachlass Neddermeyer (aus dem Jahr 1993)	Stiftung für alleinstehende Arme und Bedürftige in Koblenz
Nachlass Willisch / Sauer (aus dem Jahr 1994)	Altenpflegezwecke ausschließlich für bedürftige alte Menschen

Nachlass Rothlaender (aus dem Jahr 1998)	Aufnahme und Unterstützung minderbemittelter Personen in Alten- oder Altenpflegeheimen im Bereich der Stadt Koblenz
Nachlass Pöschmann (aus dem Jahr 1993, Vorerbschaft bis 2003 bei überlebendem Ehegatten)	Ausschließlich für soziale Zwecke, wie folgt zu verwenden: a) für Kindergärten und Kinderhorte in der Stadt Koblenz, b) für Altenheime in der Stadt Koblenz.
Nachlass Brambosch Schaelen (Erbvertrag aus dem Jahr 1991, im Jahr 2005 der Stadt Koblenz überlassen)	Verwendung zum Wohle von Frauen ; hierbei sollen die Erträge jährlich hälftig dem Frauenhaus und dem Frauennotruf Koblenz zufließen.
Schenkung Schneider (aus dem Jahr 1995/2013)	Verwendung zur Pflege des anonymen Urnengrabfeldes auf dem Hauptfriedhof Koblenz
Diffring Collection (Übernahme per 01.10.2022)	Förderung von Kunst und Kultur sowie Projekten des bildhauerischen Nachwuchses

Haushaltsjahr 2024:	Erträge	Aufwendungen			
Stiftung / Konto	47612	5419	5681	Ergebnis	Zweck
Stiftung von Düsseldorf	15.800,00 €	15.615,00 €	185,00 €	0,00 €	1
General-Allen-Spende	5.860,00 €	5.860,00 €		0,00 €	2
Stiftung Kerwer	1.750,00 €	1.750,00 €		0,00 €	3
Stiftung Mohr	1.750,00 €	1.750,00 €		0,00 €	4
Stiftung Zehe	1.500,00 €	1.500,00 €		0,00 €	5
Nachlass Legner	15.060,00 €	15.060,00 €		0,00 €	6
Nachlass Rüttgers	2.250,00 €	2.250,00 €		0,00 €	7
Nachlass Blettner	9.050,00 €	9.050,00 €		0,00 €	8
Stiftung Petrou	23.330,00 €	23.330,00 €		0,00 €	9
Nachlass Straub	1.050,00 €	1.050,00 €		0,00 €	10
Nachlass Born	5.400,00 €	5.400,00 €		0,00 €	11
Nachlass Neddermeyer	5.850,00 €	5.850,00 €		0,00 €	12
Nachlass Willisch / Sauer	600,00 €	600,00 €		0,00 €	13
Nachlass Rothlaender	1.050,00 €	1.050,00 €		0,00 €	14
Nachlass Pöschmann	16.350,00 €	16.350,00 €		0,00 €	15
NL Brambosch Schaelen	2.750,00 €	2.750,00 €		0,00 €	16
Schenkung Erich Schneider	600,00 €	600,00 €		0,00 €	17
Diffring Collection	0 €	0 €		0,00 €	18
	110.000,00	109.815,00	185,00 €	0,00 €	

110.000,00 €	110.000,00 €	0,00 €
---------------------	---------------------	---------------

II. Ergebnisplanung
Produkt 6221

Planung 2024

Posten E 17 92.000,00 €	Posten E 12 91.815,00 €	Posten E 14 185,00 €	Posten E 23 0,00 €
----------------------------	----------------------------	-------------------------	-----------------------

Noch Planung 2024:

Die Aufstellung beinhaltet die Verwendung thesaurierter Erträge in Höhe von insgesamt 18.000,00 €, die sowohl in den Erträgen als auch in den Aufwendungen jeweils in gleicher Höhe in die Rechnung eingehen.

Haushaltsjahr 2023:	Erträge	Aufwendungen			
Stiftung / Konto	47612	5419	5681	Ergebnis	Zweck
Stiftung von Düsseldorf	11.000,00	10.835,00 €	165,00 €	0,00 €	1
General-Allen-Spende	5.050,00	5.050,00		0,00 €	2
Stiftung Kerwer	650,00	650,00 €		0,00 €	3
Stiftung Mohr	650,00	650,00 €		0,00 €	4
Stiftung Zehe	750,00	750,00		0,00 €	5
Nachlass Legner	7.200,00	7.200,00		0,00 €	6
Nachlass Rüttgers	1.550,00	1.550,00		0,00 €	7
Nachlass Blettner	4.750,00	4.750,00		0,00 €	8
Stiftung Petrou	12.050,00	12.050,00		0,00 €	9
Nachlass Straub	600,00	600,00		0,00 €	10
Nachlass Born	2.900,00	2.900,00		0,00 €	11
Nachlass Neddermeyer	3.350,00	3.350,00		0,00 €	12
Nachlass Willisch / Sauer	400,00	400,00		0,00 €	13
Nachlass Rothlaender	600,00	600,00		0,00 €	14
Nachlass Pöschmann	7.450,00	7.450,00		0,00 €	15
NL Brambosch Schaelen	950,00	950,00 €		0,00 €	16
Schenkung Erich Schneider	600,00	600,00		0,00 €	17
	60.500,00 €	60.335,00 €	165,00 €	0,00 €	
	60.500,00 €	60.500,00 €		0,00 €	

II. Ergebnisplanung
Produkt 6221

Planung 2023

Posten E 17	Posten E 12	Posten E 14	Posten E 23
37.100,00 €	36.935,00 €	165,00 €	0,00 €

Noch Planung 2023:

Die Aufstellung beinhaltet die Verwendung thesaurierter Erträge in Höhe von insgesamt 23.400,00 €, die sowohl in den Erträgen als auch in den Aufwendungen jeweils in gleicher Höhe in die Rechnung eingehen.

Haushaltsjahr 2022:	Erträge	Aufwendungen			
Stiftung / Konto	47612	5419	5681	Ergebnis	Zweck
Stiftung von Düsseldorf	11.206,42 €	11.043,08 €	163,34 €	0,00 €	1
General-Allen-Spende	350,00 €	350,00 €		0,00 €	2
Stiftung Kerwer	667,33 €	667,33 €		0,00 €	3
Stiftung Mohr	683,84 €	683,84 €		0,00 €	4
Stiftung Zehe	490,00 €	490,00 €		0,00 €	5
Nachlass Legner	1.019,16 €	1.019,16 €		0,00 €	6
Nachlass Rüttgers	265,00 €	265,00 €		0,00 €	7
Nachlass Blettner	1.616,00 €	1.616,00 €		0,00 €	8
Stiftung Petrou	3.700,00 €	3.700,00 €		0,00 €	9
Nachlass Straub	600,00 €	600,00 €		0,00 €	10
Nachlass Born	0,00 €	0,00 €		0,00 €	11
Nachlass Neddermeyer	0,00 €	0,00 €		0,00 €	12
Nachlass Willisch / Sauer	0,00 €	0,00 €		0,00 €	13
Nachlass Rothlaender	0,00 €	0,00 €		0,00 €	14
Nachlass Pöschmann	2.000,00 €	2.000,00 €		0,00 €	15
NL Brambosch Schaelen	950,00 €	950,00 €		0,00 €	16
Schenkung Erich Schneider	102,26 €	102,26 €		0,00 €	17
	23.650,01 €	23.486,67 €	163,34 €	0,00 €	
	23.650,01 €	23.650,01 €		0,00 €	

II. Ergebnisrechnung
Produkt 6221

Ergebnis 2022

Posten E 17	Posten E 12	Posten E 14	Posten E 23
23.650,01 €	23.486,67 €	163,34 €	0,00 €

Noch Rechnung 2022:

Das Stiftungsvermögen zum 31.12.2021 belief sich auf 4.312.551,04 EURO. Im Verlauf des Jahres wurden Einnahmen (Zinsen und Pachten) in Höhe von 42.010,73 EURO erzielt. Verwendet bzw. ausgegeben wurden 23.650,01 EURO, unter Berücksichtigung der vorgegebenen Zweckbindung der jeweiligen Stiftung. In diesen Einnahmen und Ausgaben sind thesaurierte Erträge aus den Vorjahren in Höhe von 3.096,00 EURO enthalten.

Auf Grundlage der vorgenannten Einnahmen und Ausgaben ermittelt sich ein Jahresüberschuss in Höhe von 18.360,72 EURO. Der Jahresüberschuss 2022 und die gleichzeitige Verwendung der thesaurierten Erträge führen zu einer Bestandserhöhung der Finanzanlage von 15.264,72 EURO.

Das Stiftungsvermögen beläuft sich zum 31.12.2022 auf insgesamt 4.327.815,76 EURO.
(s. Übersicht über das Stiftungsvermögen im Vorbericht)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe:	623	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Produkt:	6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
<p>Die Eigenbetriebe besitzen keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleiben somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz. Sie sind jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.</p>		
Auftragsgrundlage		
<p>Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO), Gemeindeordnung (GemO), Kommunalverfassungsrecht, Betriebssatzungen</p>		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6231

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	570.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	570.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000	1.120.000
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-220.000	-770.000	-770.000	-770.000	-770.000
19 Saldo Zins- +sonst.Financerträge +-aufw.	0,00	0	0	0	0	0
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	-220.000	-770.000	-770.000	-770.000	-770.000
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	-220.000	-770.000	-770.000	-770.000	-770.000

III. Finanzhaushalt Produkt 6231

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	-570.000	-1.120.000	-1.120.000	-1.120.000	-1.120.000
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	-570.000	-1.120.000	-1.120.000	-1.120.000	-1.120.000

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6231	Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	-1,93	-6,67	-6,66	-6,64	-6,64

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
623100	Wirtsch.Unternehm.o.Rechtsföh.

Erläuterungen

PRODUKTZEILEN:

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:

Steigerung Finanzanlage/ Beteiligung am Eigenbetrieb Stadtentwässerung/ EB 85. Der EB 85 erhält infolge von getätigten Investitionen, die das abgeleitete Schmutzwasservolumen senken, anteilig die bereits geleistete öffentlich-rechtliche Abwasserabgabe erstattet. Die Rückzahlung ist nach den Vorgaben der SGD Nord beim EB 85 als Rücklage zu verbuchen, sodass sich die städtische Finanzanlage analog zur anfallenden Rücklage erhöht.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:

Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag:

- Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle/ EB 83 (1.100.000 Euro).
- BgA Parkplätze (20.000 Euro).

In den Vorjahren wurden diese Positionen im Produkt 6261 "Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens" abgebildet.

Die Ansatzserhöhung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus der erneuten Umstrukturierung des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle und der Koblenz Touristik GmbH zum 01.01.2023. Es entstehen nunmehr auf jeder Ebene entlang der Beteiligungskette bis zur Trägerkörperschaft verdeckte Gewinnausschüttungen (vGA von GmbH an EB und anschließend vGA von EB an Stadt Koblenz).

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	62	Beteiligungen, Sondervermögen
Produktgruppe:	626	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Produkt:	6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Verantwortlich		
Organisationseinheit:	AMT 20TH11 / Kämmerei und Steueramt (Teilhaushalt 11)	
Produktverantwortlicher:	Rainer Grings, Amtsleiter	
Produktbeschreibung		
Ausweis von Vorgängen betreffend Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens.		
Auftragsgrundlage		
Gemeindeordnung (GemO), Aktiengesetz (AktG), Handelsgesetzbuch (HGB), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Grundvertrag über Leistungen der Beteiligungsverwaltung vom 22.01.2003, Organisationsverfügungen vom 19.02.2003 und 08.05.2007		

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

II. Ergebnishaushalt Produkt 6261

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6	7
7 Sonstige laufende Erträge	0,00	1.623.900	1.623.900	0	0	0
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.623.900	1.623.900	0	0	0
14 Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.008.155	1.008.147	1.008.147	1.008.147	1.008.147
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	1.008.155	1.008.147	1.008.147	1.008.147	1.008.147
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	0,00	615.745	615.753	-1.008.147	-1.008.147	-1.008.147
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	0,00	6.370.610	6.592.580	6.370.580	6.370.580	6.370.580
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	0,00	6.370.610	6.592.580	6.370.580	6.370.580	6.370.580
20 Ordentliches Ergebnis	0,00	6.986.355	7.208.333	5.362.433	5.362.433	5.362.433
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	0,00	6.986.355	7.208.333	5.362.433	5.362.433	5.362.433

III. Finanzhaushalt Produkt 6261

23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	0,00	6.986.355	7.208.333	5.362.433	5.362.433	5.362.433
26 Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	4.126.600	4.126.600	0	0	0
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	0,00	4.126.600	4.126.600	0	0	0
30 Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	8.000.010	3.000.000	0	0	0
31 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	750.000	0	0	0	0
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.750.010	3.000.000	0	0	0
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-4.623.410	1.126.600	0	0	0
34 Finanzmittelüberschuss/ -fehlbetrag	0,00	2.362.945	8.334.933	5.362.433	5.362.433	5.362.433

Zu Produkt 6261 Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens

Ergebnishaushalt		Ergebnis (vorläufig)	Ansatz	Ansatz	Planjahr	Planjahr	Planjahr
		2022	2023	2024	2025	2026	2027
Haushaltsjahr		Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.	Prod./Lstg.
		Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV	Beteilig., Anteile, Wertp. AV
Zeile 7	Übertragung Geschäftsanteile Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH/ konsumtiver Anteil (Gesamt: 2,75 Mio. Euro, investiver Anteil i. H. v. rd. 1,13 Mio. Euro im Projekt P201004 geplant)	0,00	1.623.900	1.623.900	0	0	0
Zeile 17	Gewinnausschüttung/Dividenden (Stadtwerke Koblenz GmbH)	0,00	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000
Zeile 17	Gewinnausschüttung/Dividenden (Wirtschaftsförderungsges.mmbH)	0,00	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
Zeile 17	Gewinnausschüttung/ Dividenden (EKO2 GmbH)	0,00	610	580	580	580	580
Zeile 17	Gewinnausschüttung/ Dividenden (Stille Beteiligung Blumenhof)	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Zeile 17	Zinsen Gesellschafterdarlehen Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH	0,00	0	222.000	0	0	0
Summe Erträge		0,00	7.994.510	8.216.480	6.370.580	6.370.580	6.370.580
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Stadtwerke Koblenz GmbH)	0,00	949.500	949.500	949.500	949.500	949.500
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Wirtschaftsförderungsges. mbH)	0,00	55.390	55.390	55.390	55.390	55.390
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (EKO2 GmbH)	0,00	100	92	92	92	92
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (Stille Beteiligung Blumenhof)	0,00	3.165	3.165	3.165	3.165	3.165
Zeile 14	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag (EB Rhein-Mosel- Halle)*	0,00	0	0	0	0	0
Summe Aufwendungen		0,00	1.008.155	1.008.147	1.008.147	1.008.147	1.008.147

*: Ab 2023 werden die Aufwendungen/ Auszahlungen für Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag im Zusammenhang mit dem EB Rhein-Mosel-Halle im Produkt 6231 "Wirtschaftliche Unternehmen ohne Rechtsfähigkeit (= EB)" geplant und gebucht.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
6261	Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens
Dezernat:	Teilhaushalt:
01	Zentrale Finanzleistungen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planjahr 2025	Planjahr 2026	Planjahr 2027
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	0,00	61,32	62,48	46,35	46,27	46,25

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
626100	Beteil., Anteile, Wertp.d.AV

Erläuterungen

HAUSHALTSVERMERKE:

Mehrerträge bei Kontengruppen 47, Zeile 17 (Gewinnausschüttung) fließen anteilmäßig der Kontengruppe 56, Zeile 14 (Kapitalertragsteuern) zu.

PRODUKTZEILEN:

Zu Zeile 7 "Sonstige laufende Erträge":
 Städtischer, konsumtiver Anteil am Verkaufserlös aus der Übertragung der Geschäftsanteile von 5,501 % am Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH (Verkauf über Buchwert). Der bereits in 2023 etatisierter Verkaufserlös wird in 2024 neu veranschlagt.

Zu Zeile 14 "Sonstige laufende Aufwendungen":
 Ertragsteuern (Kapitalertragsteuern und Solidaritätszuschlag). Zusammensetzung Ansatz gemäß beigefügter Übersicht.

Zu Zeile 17 "Zinserträge und sonstige Finanzerträge":
 Gewinnausschüttungen. Zusammensetzung Ansatz gemäß beigefügter Übersicht.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P201004000 Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH

(Zuordnung zu TH 11 Zentrale Finanzleistungen, Produkt: 6261 - Beteil., Anteile, Wertp.d.AV)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts- vorvorjahr)	Ansatz 2023	Ansatz Haushalts- jahr 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus- zahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen	0	4.126.600	4.126.600	0	0	0	0	4.126.600
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	0	4.126.600	4.126.600	0	0	0	0	4.126.600
Auszahlungen für Finanzanlagen	0	8.000.010	3.000.000	0	0	0	0	8.000.010
Sonstige Investitionsauszahlungen	3.000.000	750.000	0	0	0	0	0	6.250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	3.000.000	8.750.010	3.000.000	0	0	0	0	14.250.010
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	-3.000.000	-4.623.410	1.126.600	0	0	0	0	-10.123.410

H A U S H A L T S V E R M E R K E:

Die Freigabe der Haushaltsmittel steht unter dem Vorbehalt des Stadtrates.

E R L Ä U T E R U N G E N:

In 2024 sind folgende Vorgänge vorgesehen, die bereits in 2023 veranschlagt waren und nunmehr neu etatisiert werden:

- Übertragung der städtischen Geschäftsanteile zu einem Verkaufserlös von rd. 2,75 Mio. Euro. Der Anteil des Buchwertes von rd. 1,13 Mio. Euro ist investiv zu planen. Der über den Buchwert hinausgehende Betrag von rd. 1,62 Mio. Euro ist konsumtiv im Produkt 6261 "Beteiligungen, Anteile, Wertpapiere des Anlagevermögens" etatisiert.
- Einbringung des bisher gewährten Gesellschafterdarlehens von 3 Mio. Euro gegen Gewährung von Geschäftsanteilen (jeweils 3 Mio. Euro geplant unter "Sonstige Investitionseinzahlungen" und "Auszahlungen für Finanzanlagen").

Die von 2022 nach 2023 übertragenen Auszahlungsermächtigungen betragen 2.500.000 Euro.

A N L A G E N

gemäß § 1 Absatz 1 GemHVO

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen				
Verpflichtungsermächtigungen (gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO) ¹	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres 2025	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres 2026	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres 2027	Planungs- daten der weiteren Haushalts- folgejahre
	in T€			
im Haushaltsjahr 2021	200	0	0	0
im Haushaltsjahr 2022	53.621	32.460	25.390	0
im Haushaltsjahr 2023	22.439	3.582	2.979	0
im Haushaltsjahr 2024	53.800	16.433	1.526	436
Summe	130.060	52.475	29.895	436
Gesamtbetrag der Investitionskredite (ohne zinslose Kredite und Kredite zur Umschuldung)	103.536	64.709	16.031	

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen fällig werden.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge der Stadt Koblenz (Kernhaushalt)					
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (01.01.2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (01.01.2023) IST¹	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (31.12.2024)
		in €			
1	Anleihen für Investitionen				
2	Anleihen zur Liquiditätssicherung				
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	312.829.085	331.678.828	389.281.776	465.591.856
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	40.000.000	40.000.000	40.000.000	30.000.000
5	darunter: a) Anleihen und Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung bis zum 31.12.2023	40.000.000	40.000.000	40.000.000	30.000.000
6	darunter: b) Anleihen und Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung ab dem 01.01.2024				0
7	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	12.382.169	11.167.810	9.953.452	8.739.093
8	Summe der Verbindlichkeiten	365.211.254	382.846.638	439.235.228	504.330.949

¹ Für das Haushaltsjahr 2022 wird das vorläufige Jahresergebnis ausgewiesen. Der Stadtrat hat die Jahresrechnung lediglich noch festzustellen.

² Die Verbindlichkeiten gegenüber den Eigenbetrieben im Rahmen der Einheitskasse werden als Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ausgewiesen, wenn unter Berücksichtigung des Bankbestandes der Kernverwaltung die Geldmittel der Eigenbetriebe für den Liquiditätsbedarf des Kernhaushaltes aus dem Cash-Pool entnommen wurden.

³ Die Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden unter a) und b) wie folgt beschrieben:

a) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 2.691.632 € bestehen zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres für die Maßnahmen

- Grundschule Niederberg
- Mensaneubau Asterstein
- Speisesaal Diesterwegschule / St. Castor
- Sporthalle nebst Klassenräumen Max-von-Laue-Gymnasium
- Jugend- und Bürgerzentrum Koblenz-Karthause

Die Tilgung erfolgt über Mietzahlungen in den Teilhaushalten.

Die jährliche Reduzierung i. H.v. 80.669,68 € entspricht 2 % AfA ausgehend vom ursprünglichen Finanzierungsbedarf.

b) Die Verbindlichkeiten in Höhe von 9.690.537 € zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres resultieren aus dem Schulsanierungsvertrag.

Wirtschaftspläne 2024

Wirtschaftsplan / - pläne als Bestandteil (§ 29 Landeswaldgesetz) und Anlagen (§ 1 Abs. 1 Ziffer 6 GemHVO) des Haushaltsplans

Wirtschaftsplan für das forstwirtschaftliche Unternehmen

(Bestandteil des Haushaltsplans)

Anlagen

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

Wirtschaftsplan Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Wirtschaftsplan Grünflächen- und Bestattungswesen

Wirtschaftsplan Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Wirtschaftsplan Rhein-Mosel-Halle

Wirtschaftsplan Stadtentwässerung

WIRTSCHAFTSPLAN

für das
forstwirtschaftliche Unternehmen
der Stadt Koblenz

inklusive

Erholungsgebiet Stadtwald Koblenz

für das Forstwirtschaftsjahr 2024

Der Forstwirtschaftsplan wird vom Forstamt Koblenz gem. § 29 Landeswaldgesetz aufgestellt.

Wirtschaftsplan 2024 (Ergebnishaushalt)

Betriebsicht (ohne Kennzahlen)

Stand der Datenbankabfrage: 29.08.2023 12:30:50

Ausdruck: 30.11.2023

Forstamt	26 FA Koblenz	Forsteinrichtungsdaten	(Stichtag: 01.10.2011, aktualisiert: 01.10.2011)		
	Betrieb		135 STADT Koblenz	Hiabsatz pro Jahr	13.887 fm
	Besteuerungsart		regelbesteuert	Holzboden (HoBo)	2.361,1 ha
		Hiabsatz pro Hektar HoBo	5,9 fm / ha		

Beträge ohne MwSt.

* Kennzahlen €/fm sind bei der Holzproduktion auf die Produktionsmenge, ansonsten immer auf die Verkaufsmenge bezogen.

	Plan 2024						Ergebnisse Vorjahre			
	Menge fm	Ertrag €	Aufwand €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm*	€/ha	2023 Plan €	2022 Ist (vorläufig) €	2021 Ist * €	2020 Ist * €
Holz										
Produktion	8.054		320.500	-320.500	-39,8	-135,7	-372.445	-332.333		
Verkauf	7.010	500.000		500.000	71,3	211,8	600.000	1.056.323		
Ergebnis Holz		500.000	320.500	179.500		76,0	227.555	723.990		
Lagerbestandsveränderung								-262.399		
Jahreseinschlag/ ha (HoBo)	3,4									
Sonstiger Forstbetrieb										
Sachgüter			6.690	-6.690	-1,0	-2,8		-8.970		
Waldbegründung			179.380	-179.380	-25,6	-76,0	-177.000	-221.072		
Waldpflege			115.110	-115.110	-16,4	-48,8	-160.000	-28.890		
Waldschutz gegen Wild			37.238	-37.238	-5,3	-15,8	-40.000	-63.830		
Verkehrssicherung und Umweltvorsorge			117.253	-117.253	-16,7	-49,7	-119.300	-83.028		
Naturschutz und Landschaftspflege			3.210	-3.210	-0,5	-1,4	-1.500	-7.063		
Erholung und Walderleben			104.600	-104.600	-14,9	-44,3	-115.700	-89.107		
Umweltbildung			6.845	-6.845	-1,0	-2,9	5.000	-7.312		
Jagd (nur bei Bejagung in Eigenregie)			13.135	-13.135	-1,9	-5,6	-1.200	-14.180		
Wegeunterhalt			21.605	-21.605	-3,1	-9,2	-23.478	-9.118		
Leistungen für Dritte		4.000	56.414	-52.414	-7,5	-22,2	-96.300	-54.659		
Fördermittel (Forstbetrieb)										
Übriges			138.196	-138.196	-19,7	-58,5	-53.810	-156.439		
Waldkalkung										
Ergebnis Sonstiger Forstbetrieb		4.000	799.676	-795.676	-113,5	-337,0	-783.288	-743.668		
Ergebnis Forstbetrieb variabel		504.000	1.120.176	-616.176	-87,9	-261,0	-555.733	-282.077		
Beträge der Kommune										
Beträge der Kommune		315.253	851.711	-536.458	-76,5	-227,2	-529.042	-341.509		
Abschreibungen			105.275	-105.275	-15,0	-44,6	-103.613	-102.661		
Ergebnis Beträge der Kommune		315.253	956.986	-641.733	-91,5	-271,8	-632.655	-444.170		
Betriebsergebnis nach LWaldG		819.253	2.077.162	-1.257.909	-179,4	-532,8	-1.188.388	-726.247		

	Plan 2024						Ergebnisse Vorjahre			
		Einzahlung €	Auszahlung €	Ergebnis €	Kennzahlen €/fm*	€/ha	2023 Nachtrag €	2022 Ist (vorläufig) €	2021 Ist * €	2020 Ist * €
Finanzmittel (nachrichtlich)										
Investitionen										
Waldkalkung										
Neu- und Ausbau von Wegen										
Sonstige Investitionen		74.500	594.000	-519.500	-74,1	-220,0	-242.000	-38.993		
Ergebnis Investitionen		74.500	594.000	-519.500	-74,1	-220,0	-242.000	-38.993		
Bestandesveränderungen Rohholz										
Lagerabgang (nur Einnahme, aber kein Ertrag)										
Lagerzugang (nur Ertrag, aber keine Einnahmen)										

Planung erfolgt fakultativ und soll nur größere Schwankungen darstellen:
 Vorjahreshölzer werden kassenwirksam verkauft (Einnahmen nicht im Ertrag in Zeile 'Verkauf' enthalten)
 produzierte Holzmenge wird nicht in dieser Planperiode kassenwirksam (in Zeile 'Verkauf' enthalten)

* Seit 2022 findet im Forst die Regelbesteuerung statt. Aus diesem Grund werden im aktuellen Forstwirtschaftsplan die Vorjahre 2021 und 2020, wegen fehlender Vergleichbarkeit, nicht mehr ausgewiesen.

Wirtschaftspläne
der
Eigenbetriebe

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe der Stadt Koblenz

Wirtschaftsjahr 2024

	Stadtentwässerung	Rhein-Mosel-Halle	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	Grünflächen- und Bestattungswesen	KGRZ Rechenzentrum	Summe
Erfolgsplan						
Erträge	24.769.000	11.086.710	43.761.200	18.805.190	12.725.500	111.147.600
Aufwendungen	25.613.000	10.719.650	43.231.200	18.697.620	12.177.270	110.438.740
Gewinn / Verlust	-844.000	367.060	530.000	107.570	548.230	708.860
Vermögensplan						
Einnahmen (Mittelherkunft)	41.316.000	2.126.700	8.595.000	8.907.020	2.028.230	62.972.950
Ausgaben (Mittelverwendung)	41.316.000	2.126.700	8.595.000	8.907.020	2.028.230	62.972.950
Verpflichtungsermächtigungen	11.540.000	0	0	2.500.000	0	14.040.000
Kredite für Investitionen	0	0	0	2.900.000	0	2.900.000
Höchstbetrag der Liquiditätskredite	0	5.000.000	2.500.000	3.000.000	500.000	11.000.000
nachrichtl.						
Abschreibungen	8.751.000	1.065.700	3.025.700	915.000	1.480.000	15.237.400
Darlehenstilgungen	36.000	1.466.700	344.000	302.230	0	2.148.930
Anlagenzugänge	38.858.000	660.000	7.975.000	7.374.000	2.026.000	56.893.000
Zuschuss Kernhaushalt	0	0	0	0	0	0

Wirtschaftsplan 2024



Kommunales Gebietsrechenzentrum
Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	12
Vermögensplan	14
Vermögensplan (Vorhaben)	15
Erläuterungen zum Vermögensplan	16
Finanzplanung	18
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	20
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	28
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	29
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	30
Übersicht der Verbindlichkeiten	31
Stellenübersicht	32

Wirtschaftsplan 2024

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	12.725.500
in den Aufwendungen auf	12.177.270
bei dem Jahresergebnis auf	548.230
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	2.028.230
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	2.028.230
festgesetzt.	

- | | |
|---|---------|
| 2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | 0 |
| 3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf | 0 |
| 4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf | 500.000 |

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

1. Rechtliche Grundlagen:

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum (KGRZ) wird seit dem 01.01.1995 als Eigenbetrieb im Sinne des § 86 der Gemeindeordnung nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der Betriebsatzung vom 15.12.1994, zuletzt geändert durch Satzung vom 11.09.2019, geführt.

Das Stammkapital beträgt 800.000 €.

Der Eigenbetrieb führt die Bezeichnung:

Kommunales Gebietsrechenzentrum Koblenz
- Eigenbetrieb der Stadt Koblenz -

Zweck des Betriebes ist die Informationsverarbeitung für die Stadt Koblenz und für andere Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts und deren Einrichtungen sowie für Dritte.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes:

Das KGRZ erbringt Leistungen in den Bereichen:

- Anpassung, Installation und Betrieb von Fremdsoftware
- Softwaresupport
- Beschaffung und Installation von Hardware
- Hardwaresupport und Administration
- Netzplanung und -betrieb
- Zentraler Rechnerbetrieb
- Vermietung von Arbeitsplatzsystemen
- Softwareentwicklung zur Integration von Verfahren

3. Übersicht über die Wirtschaftslage und voraussichtliche Entwicklung der wirtschaftlichen Verhältnisse:

Das KGRZ verfolgt das Ziel, Leistungen der Informationstechnik und -verarbeitung zu wirtschaftlich vertretbaren Entgelten zu liefern. Optimierungen des Betriebsablaufes werden im Wesentlichen zur Preisstabilisierung verwandt. Der Betrieb erzielt seit seiner Gründung positive Betriebsergebnisse.

Eine Aufnahme von Schulden war bisher nicht notwendig.

Die Eigenkapitalquote lag in den letzten fünf Jahren über 75 %.

Der Jahresgewinn (gerundet) entwickelte sich wie folgt:

2020:	359 T€
2021:	398 T€
2022:	316 T€
2023:	415 T€ (Wirtschaftsplan)
2024:	548 T€ (Wirtschaftsplan)

Die Bilanzsumme (gerundet) betrug:

2018:	7.041 T€
2019:	7.823 T€
2020:	8.280 T€
2021:	9.258 T€
2022:	9.938 T€

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

4. Voraussichtliche Entwicklung 2024

Die im Lagebericht zum Jahresabschluss 2022 vorgetragene allgemeine Entwicklung bleibt auch für 2023 und 2024 bestimmend. Im Einzelnen sind dies:

- Alarm- und Einsatzplan (Energiekrise)
 - Infrastrukturertüchtigung im Rahmen des Alarmierungs- und Einsatzplans (AEP) der Stadtverwaltung Koblenz
- eGovernment & Verwaltungsmodernisierung
 - eRechnung
 - OZG/Civento
 - Onlineanträge Sissy, Alf, Lunch
 - HomeOffice / eCollaboration
- Interkommunale Zusammenarbeit
 - Ausbau der VOIS-Plattform auf der technischen Plattform K2
 - Betrieb der Fachanwendung Nationales Waffenregister (ZIDKOR)
- KGRZ eigene Projekte
 - BSI-Zertifizierung
 - Umbau KGRZ
- Projekt: Ausbau Telefonanlage
- KGRZ Betriebsthemen
 - Aufrechterhaltung des Systembetriebes und Regelaustausch
 - Entwicklung und Betrieb von Verfahren
 - Datenschutz und IT-Sicherheit
- Schulnetz
 - Im Schulnetz lagen die Schwerpunkte weiterhin im Ertüchtigen von Schulstandorten zur Umsetzung von digitalen Bildungskonzepten. Ein weiterer Schwerpunkt lag in der Erschließung von Schulstandorten mit eigenen Glasfaserstrecken. Aufgrund der gestiegenen Anforderungen aus den Regelungen zum Digitalpakt wurde auch der Personalkörper im Bereich des Schulnetzes weiter ausgebaut, insbesondere wurde auf Grund der Teamgröße ein eigener Teamleiter etabliert.

Diese Aufgaben werden die vorhandenen Ressourcen vollständig binden. Zudem werden die Folgen der Corona- und nachfolgender Energiekrise auch im Jahr 2024 noch spürbar bleiben. Allen voran werden die Themen Digitalisierung von Prozessen und mobiles Arbeiten Schwerpunktaufgabengebiete für das KGRZ bedeuten.

Für die Erreichung der Ziele müssen Investitionen von Seiten des KGRZ getätigt werden. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt 2.026 TEUR. Davon entfallen rund 1.241 TEUR auf Großprojekte und auf die an das KGRZ gestellten neuen Anforderungen Standortkopplung (K2), Telefonie (VOIP), Ausbau und Instandhaltung

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
1. Umsatzerlöse	10.563.741,53	11.589.000	12.722.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	11.604,50	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.340,16	2.000	3.500
Summe	10.578.686,19	11.591.000	12.725.500
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	1.004.155,42	1.243.600	1.309.600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.997.084,02	2.945.090	3.564.400
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.256.279,92	3.944.640	4.011.340
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	973.385,03	1.210.640	1.231.110
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	1.425.092,85	1.410.000	1.480.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	601.683,65	417.160	575.630
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0,00	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	359,48	0	0
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	4.219,40	5.030	5.190
18. Ergebnis nach Steuern	316.426,42	414.840	548.230
19. Sonstige Steuern	0,00	0	0
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	316.426,42	414.840	548.230

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
4411901000	UE aus Druckaufträgen	67.755,69	110.000	115.000
4411903000	UE aus Weiterberechnung	975.218,25	1.500.000	1.500.000
4412901000	UE aus Vermietung HW/SR	2.298.867,94	2.650.000	2.670.000
4412903000	UE aus Raummieten	332,78	0	0
4419901000	UE aus Verfahren	3.100.414,91	2.900.000	3.300.000
4419904000	UE aus Kommunikationsdienstleistungen (VOIP)	341.636,58	370.000	420.000
4419906000	UE aus Standortkopplung (K2)	560.206,54	780.000	820.000
4419907000	UE aus Sonderarbeiten	4.000,00	0	10.000
4419908000	UE aus Housing	152.871,71	150.000	200.000
4419909000	UE aus Schulungsbetrieb	0,00	7.000	35.000
4419910000	UE aus Hosting	247.153,03	370.000	400.000
4419911000	UE aus Netzwerkbetrieb	2.815.284,10	2.750.000	3.250.000
4419912000	UE aus Versand	0,00	2.000	2.000
	Summe	10.563.741,53	11.589.000	12.722.000
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
4521000000	aktivierte Personalkosten	11.604,50	0	0
	Summe	11.604,50	0	0
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
4419913000	Sonstige Erträge	3.340,16	2.000	3.500
	Summe	3.340,16	2.000	3.500

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	5. Materialaufwand			
	<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren</i>			
5221000000	Strom	335.221,21	325.000	400.000
5222000000	Heizungskosten	6.161,55	9.000	10.000
5223000000	Wasser	1.600,00	2.000	2.100
5238002000	Hardware EK <250,01 EUR	150.125,14	210.000	250.000
5238004000	Software EK <250,01 EUR	14.160,70	35.000	35.000
5631902000	Papier	12.490,31	8.500	16.000
5631903000	Formulare	2.300,97	3.000	3.500
5631904000	Kuverts u. Verpackungsm.	10.011,77	7.500	10.000
5631905000	Verbrauchsmaterial Drucker	501,34	1.600	1.000
5631906000	Datenträger	-1.605,31	2.000	2.000
5639002000	Weiterveräußerung Schulnetz	330.158,44	500.000	450.000
5639005000	Weiterveräußerung Ämter	32.705,90	80.000	40.000
5639006000	Weiterveräußerung EBs/GmbHs	70.869,53	25.000	50.000
5639007000	Weiterveräußerung ext. Kunden	39.453,87	35.000	40.000
	Summe	1.004.155,42	1.243.600	1.309.600

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>			
5236000000	Sonst. Wartung, Unterh. Maschinen	0,00	1.200	1.200
5244000000	Aufw. für Betriebsbedarf	40.785,97	4.300	20.000
5615000000	Aufw. für Arbeitskleidung	2.554,51	2.500	3.500
5621000000	Aufw. Raummieten	2.687,32	100.000	2.700
5622000000	Auf. Miete + Leasing Maschinen	36.161,09	32.590	80.000
5624100000	Aufw. laufende Lizenzen	478.576,57	500.000	600.000
5624200000	Aufw. laufende Beratung EK	177.821,75	150.000	250.000
5624300000	Wartung, Unterhal. Software EK	2.014.363,88	1.850.000	2.250.000
5624400000	Wartung, Unterhal. Hardware EK	51.027,65	60.000	70.000
5624500000	Wartung, Server / AS 400	26.034,85	30.000	32.000
5624502000	Wartung, Speicher	78.844,44	100.000	120.000
5624503000	Wartung, Netzwerk	28.452,05	50.000	50.000
5624504000	Wartung, Security	35.115,35	32.000	50.000
5624900000	Sonstige Aufwendungen	130,11	5.000	5.000
5634200000	Datenübertragungsgebühren	24.528,48	27.500	30.000
	Summe	2.997.084,02	2.945.090	3.564.400
	Summe Materialaufwand	4.001.239,44	4.188.690	4.874.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	6. Personalaufwand			
	<i>a) Löhne und Gehälter</i>			
5021100000	Dienstbezüge	199.926,93	245.140	249.290
5022100000	Vergütungen	3.056.352,99	3.699.500	3.762.050
	Summe	3.256.279,92	3.944.640	4.011.340
	<i>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung</i>			
5032000000	Beitr. ZVK Beschäftigte	237.960,59	286.780	291.620
5042000000	Beitr. gesetzl.SV Beschäftigte	618.255,37	734.380	746.800
5051000000	Beihilfen, etc. Beamte	20.160,99	55.090	56.030
5111000000	Versorgungsaufwendungen Beamte	97.008,08	134.390	136.660
	Summe	973.385,03	1.210.640	1.231.110
	Summe Personalaufwand	4.229.664,95	5.155.280	5.242.450
	7. Abschreibungen			
	<i>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen</i>			
5321901000	Afa sonst.gew.Schutzrechte	364.711,46	325.000	350.000
5347000000	Afa auf Grundst.mit Vw-gebäude	78.685,00	100.000	80.000
5382000000	Afa Maschinen + technische Anl	885.461,59	875.000	920.000
5383000000	Afa Betriebsvorrichtungen	64.082,19	65.000	80.000
5385200000	Afa BGA, Betriebsausstattung	16.988,00	30.000	30.000
5385300000	Afa BGA, Geschäftsausstattung	15.164,61	15.000	20.000
	Summe Abschreibungen	1.425.092,85	1.410.000	1.480.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
5014000000	Aufw. Rats- + Ausschussmitgl.	1.830,00	2.000	2.000
5062900000	sonstige Personalnebenaufw.	3.568	0	4.000
5225000000	Abfallentsorgung	237,82	1.000	1.000
5231300000	Instandhaltung Gebäude	198.847,63	120.000	120.000
5254310000	Verwaltungskostenbeitrag StVKo	161.422,00	152.260	173.930
5612001000	Aufw. für Aus- & Fortbildung EK	45.134,18	50.000	80.000
5613900000	Reisekosten	11.216,36	10.000	10.000
5621001000	Aufw. Raummiete Büroräume	89.773,00	0	100.000
5625600000	Abschluss- und Prüfungskosten	6.448,33	9.000	9.000
5631901000	Bürobedarf	4.394,34	2.000	2.000
5632000000	Fachliteratur, Zeitschriften	1.365,02	1.800	1.800
5633100000	Porto / Versand	1.813,98	3.000	3.000
5634100000	Fernmeldegebühren Festnetz	26.523,54	27.000	29.000
5634101000	Fernmeldegebühren Mobil	5.368,42	10.200	6.000
5635000000	öffentliche Bekanntmachungen	13.296,24	6.000	12.000
5636000000	Aufw. für Werbung	212,33	1.000	1.000
5636001000	Messekosten	0,00	1.500	1.500
5639000000	Sonstige	304,20	6.000	3.000
5639001000	Bewirtung	479,55	600	600
5641000000	Versicherungsbeiträge	6.947,41	7.500	7.800
5642000000	Beiträge zu Wirtschaftsverb.	5.332,08	4.500	5.500
5643000000	Sonstige Beiträge	417,26	0	500
5651200000	Verlust bei AnlAbgang	283,00	0	0
5693000000	Repräsentationskosten	555,26	1.800	2.000
5699100000	Periodenfremde Aufwendungen	15.913,58	0	0
	Summe	601.683,65	417.160	575.630
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
5792000000	Sonst.Zinsen und Finanzaufwend	359,48	0	0
	Summe	359,48	0	0
	17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
5671000000	Gewerbsteuer	2.274,00	2.600	2.700
5672017000	Körperschaftssteuer	1.844,00	2.300	2.350
5679217000	Solidaritätszuschlag	101,40	130	140
	Summe	4.219,40	5.030	5.190
	18. Ergebnis nach Steuern	316.426,42	414.840	548.230
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	316.426,42	414.840	548.230

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Allgemeine Vorbemerkung: Fortgeführte Digitalisierungsprozesse und steigende Kosten in allen Bereichen führen im Rahmen der Kostenumlage unweigerlich auch auf der Erlöseseite zu Steigerungen.

- 4411901000 UE aus Druckaufträgen**
- Weiterberechnung von Druckerzeugnissen, steigende Tendenz aufgrund von "mobile print".
- 4411903000 UE aus Weiterberechnung**
- Weiterberechnung von Hard- und Software incl. Gehälter Schulnetz, vergleiche Aufwandskonten Weiterveräußerung (Konto 5639002000 - 5639007000).
- 4412901000 UE aus Vermietung / Arbeitsplatzpauschale**
- Erlöse aus Pauschalen für den Arbeitsplatz. Steigerungsraten gegenüber den Vorjahren sind bedingt durch die Erhöhung der Summe der Arbeitsplätze, mobile Geräte sowie Remotearbeitsplätze.
- 4412903000 UE aus Raummieten**
- Raummieten der Vollstreckungsstelle (3. OG Verwaltungshochhaus), Erlöse fallen vollständig wegen Eigenbedarf nach dem WJ 2022 weg.
- 4419901000 UE aus Verfahren**
- Weiterberechnung Fachverfahren. Erlössteigerungen bedingt durch steigende Zukäufe und Upgrades der Vorjahre
- 4419904000 UE aus Kommunikationsdienstleistungen (VOIP)**
- Fortschreitende Anbindung städtischer Liegenschaften an die zentrale Telefonanlage nach der Übernahme im Jahre 2019.
- 4419906000 UE aus Standortkopplung (K2)**
- Gemeinsam mit der KDZ in Mainz werden Fachverfahren über eine Standortkopplung betrieben. Die hieraus entstehenden Erlöse werden gesonder ausgewiesen. Für die Folgejahre ist eine Erweiterung der Plattform und der Services geplant.
- 4419908000 UE aus Housing**
- Erlöse für das Einmieten von Hardware in unser Rechenzentrum. Planwert auf Basis der aktuellen Entwicklung.
- 4419909000 UE aus Schulungsbetrieb**
- Im Jahr 2023 wird der Schulungsraum fertiggestellt und der Betrieb kann wieder aufgenommen werden.
- 4419910000 UE aus Hostingbetrieb**
- Planwert entspricht der Entwicklung des Ressourcenverbrauchs im Geschäftsfeld Hosting.
- 4419911000 UE aus Netzwerkbetrieb / Infrastrukturpauschale**
- Weiterberechnung Server-/Netzinfrastruktur bei ständig steigendem Speicherbedarf und Ausbau der Netze. Fokussierter Ausbau von Security Infrastruktur.
- 4419912000 UE aus Versand**
- Weiterberechnung des Portos für externe Kunden.
- 5221000000 Strom**
- Im Rahmen der allgemeinen Entwicklung steigt der Bedarf neben dem SRZ durch die Erweiterung der Räumlichkeiten im 3. OG Schängelcenter. Darüber hinaus werden die aktuellen konjunkturellen Entwicklungen berücksichtigt.
- 5639002000-5639007000 Material Weiterveräußerung**
- Vgl. UE aus Weiterberechnung (Konto 4411903000), ohne Gehälter Schulnetz. Aufteilung nach Entstehung gem. Bezeichnung für mehr Transparenz hinsichtlich der einzelnen Kostenpositionen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

- 5621000000 Aufw. Raummieten**
- Geplante Mietaufwendungen für das aktuelle Wirtschaftsjahr. Das 3.OG Schängelcenter wurde 2022 durch Mieträume auf dieser Ebene erweitert. Auf Wunsch der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft fand 2022 eine Umgliederung der Miete für das 3.OG auf Konto 5621001000 statt.
- 5624100000 Aufw. laufende Lizenzen**
- Neu- oder Nachlizenzierung der vorhandenen Verfahren. Steigerungsraten bedingt durch die Marktänderung weg vom Kauf zur Mietlizenz.
- 5624200000 Aufw. laufende Beratung**
- Überwiegende Beratungsleistungen von Soft- und Hardwareherstellern. Bei Fachfragen/Updates und ergänzenden Supportleistungen etc. zu den zahlreichen bei der Stadtverwaltung Koblenz eingesetzten Fachverfahren wird in vielen Fällen das Fachwissen/die Unterstützung des jeweiligen Softwareherstellers/-anbieters benötigt.
- 5624300000-56245050000 Wartung, Unterhaltung Software / Hardware**
- steigender Bedarf an Software/Hardware führt zu höheren Wartungs- und Unterhaltungskosten, neue Updates. Aufteilung ab 2018 nach Entstehung gem. Bezeichnung für künftig mehr Transparenz hinsichtlich der einzelnen Kostenpositionen.
- 5634200000 Datenübertragungskosten, -gebühren**
- Datenübertragungs- (Leitungs-) Kosten für Stadtverwaltung und Dritte insbes. Kommunalnetz RLP.
- 5014.. - 5061.. Personalaufwendungen**
- Erhöhung des Ansatzes um tarifliche Anpassungen und Berücksichtigung von Änderungen gemäß Stellenplan.
- 5321.. - 5392.. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen**
- Beinhaltet die Abschreibung der Investitionen des KGRZ insbesondere zuletzt größere Projekte (K2, Telefonie, Innenausbau).
- 5231300000 Instandhaltung Gebäude**
- Beinhaltet neben regelmäßigen Wartungen im Schängelcenter und im SRZ auch in geringem Umfang Wartungen / Instandhaltungen im Rahmen der Umbaumaßnahmen im Innenbereich Schängelcenter 3. Stock, die teilweise konsumtiven Charakter haben.
- 5244000000 Aufw. für Betriebsbedarf**
- Sonstige betrieblich veranlasste Kosten, die nicht unter Bürobedarf fallen.
- 5612000000 Aufw. für Aus- und Fortbildung**
- Anpassung des Planwertes an der historischen Entwicklung und dem neu aufgelegten Fortbildungskonzept.
- 5615000000 Aufw. für Arbeitskleidung**
- Für Supportmitarbeitende wird Arbeitskleidung zur Verfügung gestellt.
- 5634100000 Fernmeldegebühren**
- Kosten für die Umlage der Telefonie und des Telefonservice der Stadt Koblenz.
- 5634101000 Fernmeldegebühren mobil**
- Kosten für mobile Kommunikation werden separat erfasst.
- 5636000000 Aufw. für Werbung**
- Kosten für eine allgemeine repräsentative Aussendarstellung.
- 5636001000 Messekosten**
- Kosten für eine repräsentative Aussendarstellung u.a. auf Messen.
- 5693000000 Repräsentationskosten**
- Aufwendungen für Kundenpflege.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	1.480.000	
3. Jahresgewinn	548.230	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.028.230	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	645.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	645.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	215.000	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1.156.000	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	10.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	1.381.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.026.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	0	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	2.230	
Summe Sonstige Mittelverwendung	2.230	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.028.230	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtausgabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
		2022 / €	2023 / €	2024 / €	2023 / €		
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
0112100000	Software	326.682	341.660	341.681	0	1.010.022	
0112200000	Software Pool	290.004	208.340	303.319	0	801.663	
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	616.686	550.000	645.000	0	1.811.686	0
	II. Sachanlagen						
	4. Bauten auf fremden Grundstücken						
0000000701	Innenumbau KGRZ 3. OG Schängelcenter, SRZ Bauten	0	60.000	215.000	0	275.000	0
0962000000	KGRZ 3. OG Innenumbau	111.114	0	0	0	915.956	915.956
	Summe	111.114	60.000	215.000	0	1.190.956	915.956
0722900000	Hardware	702.184	834.882	637.426	0	2.174.493	
0722901000	Hardware Pool	376.059	365.118	341.378	0	1.082.555	
0730000000	Betriebsvorrichtung Klima MS	195.197	0	177.195	0	372.393	
	Summe	1.273.441	1.200.000	1.156.000	0	3.629.441	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0822100000	BGA Büromöbel	0	15.000	10.000	0	25.000	
0824000000	BGA Pool	41.681	0	0	0	41.681	
	Summe	41.681	15.000	10.000	0	66.681	0
	Summe Sachanlagen	1.426.235	1.275.000	1.381.000	0	4.887.078	915.956
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.042.921	1.825.000	2.026.000	0	6.698.764	915.956

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen:

Die Abschreibungen wurden auf Basis der zu erwartenden Investitionen gemäß des Vorberichtes angepasst. Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 / Konto-Nr.: 5321901000 bis 5385300000

Ausgaben / Mittelverwendung

I Immaterielles Vermögen

I.1.1 Software zentrale Verfahren

- I.1.1.1 Softwareupgrades + Module Fachverfahren 120 T€
- I.1.1.2 Ergänzende Schnittstellen zum Finanzwesen, sonstige Schnittstellen 20 T€
- I.1.1.3 DMS Lizenzen, Ablösung 2Charta 188 T€
- I.1.1.4 MACH BI bzw. DateWareHouse-Komponente (ext.DB) 80 T€
- I.1.1.5 Nachfolgeprodukt KOFIN Steuern 38 T€
- I.1.1.6 Tools, Hilfsmittel, etc. 10 T€

I.1.2 Software Arbeitsplätze

- I.1.2.1 MobileIron Lizenzen Aufstockung in Zusammenhang mit Zukäufen mobiler Geräte 20 T€
- I.1.2.2 Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage, Upgrade V11 70 T€
- I.1.2.3 Softwareupgrades Arbeitsplatzsoftware und Ergänzungen 30 T€
- I.1.2.4 Netzwerksicherheit und Ertüchtigung 50 T€
- I.1.2.5 Ergänzende Microsoft Lizenzen, Aufstockung Bestandslizenzen 20 T€

II. Sachanlagen

II.4 Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

- II.4.1 Betriebsoptimierungen Schängelcenter (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen) 20 T€
- II.4.2 Betriebsoptimierungen SRZ (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen) 170 T€
- II.4.3 Energieeffizienzmaßnahmen SRZ (Erfüllung gesetzlicher Vorgaben) 25 T€

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

II.6 Maschinen und maschinelle Anlagen

II.6.1 Hardware zentrale Systeme

- II.6.1.1 Ausbau K2-RZ-Kopplung - Speicher (VOIS, NWR), Server, Infrastruktur SRZ 40 T€
- II.6.1.2 Serveraustausch / Erweiterung Hosting 160 T€
- II.6.1.3 Speicher / Backup - Erweiterung 120 T€
- II.6.1.4 Verwaltungs-WLAN (Forum und interne Services WLAN) - neues WLAN-Konzept 10 T€
- II.6.1.5 Regelaustausch Switche (Access- u. Ring Bereich) 80 T€
- II.6.1.6 Firewallerweiterungen Kerninfrastruktur u. Networkcontroller-Access (NAC) 75 T€
- II.6.1.7 Sonstige Infrastrukturmaßnahmen zur Standorterschließung 40 T€
- II.6.1.8 Netzwerksicherheit und Ertüchtigung 25 T€
- II.6.1.9 Erstatzbeschaffung AS400 35 T€
- II.6.1.10 SRZ: Austausch und Erweiterung bestehender Infrastruktur 156 T€
- II.6.1.11 SRZ: Maßnahmen Energieeffizienz aufgrund gesetzl. Vorgaben 25 T€
- II.6.1.12 Tools und Ausstattung 20 T€

II.6.2 Hardware Arbeitsplätze

- II.6.2.1 Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage 80 T€
- II.6.2.2 MDM-Hardware zu Testzwecken 10 T€
- II.6.2.3 Arbeitsplatzhardware (PC, Monitore, Regelaustausch) 200 T€
- II.6.2.4 Arbeitsplatzhardware (mobile Geräte, Neuausstattung u. Regeltausch) 80 T€

II.7 sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

- II.7.1 Ergänzende BGA Einrichtung und Ersatzinvestitionen 10 T€

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	1.410.000	1.480.000	1.500.000	1.520.000	1.550.000
3. Jahresgewinn	414.840	548.230	550.000	600.000	600.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	160	0	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	1.825.000	2.028.230	2.050.000	2.120.000	2.150.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	550.000	645.000	600.000	600.000	550.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	550.000	645.000	600.000	600.000	550.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	0	0	0	0	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	60.000	215.000	45.000	45.000	45.000
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	1.200.000	1.156.000	1.200.000	1.250.000	1.300.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	15.000	10.000	30.000	30.000	30.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	1.275.000	1.381.000	1.275.000	1.325.000	1.375.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
III.					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.825.000	2.026.000	1.875.000	1.925.000	1.925.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	0	0	0	0
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	2.230	175.000	195.000	225.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	2.230	175.000	195.000	225.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	1.825.000	2.028.230	2.050.000	2.120.000	2.150.000

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: immaterielle VG

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026/T€	2027/T€	T€	T€	T€	T€
10	Ausgaben für immaterielle VG	617	550	645	600	600	550	550	550	4.112	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	617	550	645	600	600	550	550	550	4.112	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-617	-550	-645	-600	-600	-550	-550	-550	-4.112	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu
den Maßnahmen immaterielle VG

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/TE	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	2027/TE	TE	TE	TE	TE
Ausgaben für immaterielle VG										
Softwareupgrades + Module Fachverfahren			120					0	120	
Ergänzende Schnittstellen zum Finanzwesen, sonstige Schnittstellen			20					0	20	
DMS Lizenzen, Ablösung 2Charta			188					0	188	
MACH BI bzw. DateWareHouse-Komponente (ext.DB)			80					0	80	
Nachfolgeprodukt KOFIN Steuern			38					0	38	
Tools, Hilfsmittel, etc.			10					0	10	
MobileIron Lizenzen Aufstockung in Zusammenhang mit Zukäufen mobiler Geräte			20					0	20	
Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage, Upgrade V11			70					0	70	
Softwareupgrades Arbeitsplatzsoftware und Ergänzungen			30					0	30	
Netzwerksicherheit und Ertüchtigung			50					0	50	
Ergänzende Microsoft Lizenzen, Aufstockung Bestandslizenzen			20					0	20	
								0	0	
Fortschreibung Bedarf immaterieller VG Folgejahre				600	600	550	550	0	2.300	
div. Ausgaben für immaterielle VG 2022	617							0	617	
div. Ausgaben für immaterielle VG 2023		550						550	550	
Summe	617	550	645	600	600	550	550	550	4.112	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Bauten auf fremden Grundstücken

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€
11	Ausgaben für Bauten auf fremden Grundstücken	111	60	215	45	45	45	45	976	1.482	916
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	111	60	215	45	45	45	45	976	1.482	916
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-111	-60	-215	-45	-45	-45	-45	-976	-1.482	-916
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu
den Maßnahmen Bauten auf fremden Grundstücken

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/TE	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026/TE	2027/TE	TE	TE	TE	TE
Ausgaben für Bauten auf fremden Grundstücken										
								0	0	
Betriebsoptimierungen Schängelcenter (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen)			20					0	20	
Betriebsoptimierungen SRZ (Ersatzinvestitionen, Erneuerungen)			170					0	170	
Energieeffizienzmaßnahmen SRZ (Erfüllung gesetzlicher Vorgaben)			25					0	25	
Betriebsoptimierungen Schängelcenter / Umbau Abschluss 2023	111	60						976	1.087	916
									0	
Fortschreibung Bedarf Folgejahre				45	45	45	45	0	180	
Summe	111	60	215	45	45	45	45	976	1.482	916

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Maschinen und maschinelle Anlagen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€
11	Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen	1.273	1.200	1.156	1.200	1.250	1.300	1.350	1.200	8.729	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	1.273	1.200	1.156	1.200	1.250	1.300	1.350	1.200	8.729	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-1.273	-1.200	-1.156	-1.200	-1.250	-1.300	-1.350	-1.200	-8.729	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
den Maßnahmen Maschinen und maschinelle Anlagen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€
Ausgaben für Maschinen und maschinelle Anlagen										
Ausbau K2-RZ-Kopplung - Speicher (VOIS, NWR), Server, Infrastruktur SRZ			40					0	40	
Serveraustausch / Erweiterung Hosting			160					0	160	
Speicher / Backup - Erweiterung			120					0	120	
Verwaltungs-WLAN (Forum und interne Services WLAN) - neues WLAN-Konzept			10					0	10	
Regelaustausch Switche (Access- u. Ring Bereich)			80					0	80	
Firewallweiterungen Kerninfrastruktur u. Networkcontroller-Access (NAC)			75					0	75	
Sonstige Infrastrukturmaßnahmen zur Standorterschließung			40					0	40	
Netzwerksicherheit und Ertüchtigung			25					0	25	
Erstatzbeschaffung AS400			35					0	35	
SRZ: Austausch und Erweiterung bestehender Infrastruktur			156					0	156	
SRZ: Maßnahmen Energieeffizienz auftrund gesetzl. Vorgaben			25					0	25	
Tools und Ausstattung			20					0	20	
Telefonie Regelgeschäft und ergänzende Aufrüstung Telefonanlage			80					0	80	
MDM-Hardware zu Testzwecken			10					0	10	
Arbeitsplatzhardware (PC, Monitore, Regelaustausch)			200					0	200	
Arbeitsplatzhardware (mobile Geräte, Neuausstattung u. Regeltausch)			80					0	80	
								0	0	
Fortschreibung Regelaustausch und Wartungsmaßnahmen Folgejahre				1.200	1.250	1.300	1.350	0	5.100	
div. Sachanlagen Jahr 2022 Maschinen u. m. Anlagen	1.273							0	1.273	
div. Sachanlagen Jahr 2023 Maschinen u. m. Anlagen		1.200						1.200	1.200	
Summe	1.273	1.200	1.156	1.200	1.250	1.300	1.350	1.200	8.729	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Maßnahme

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€
11	Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung	42	15	10	30	30	30	30	15	187	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	42	15	10	30	30	30	30	15	187	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-42	-15	-10	-30	-30	-30	-30	-15	-187	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu
den Maßnahmen Betriebs- und Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/TC	2023/TC	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC
Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung										
Ergänzende BGA Einrichtung und Ersatzinvestitionen			10					0	10	
Fortschreibung Regelaustausch und Wartungsmaßnahmen Folgejahre				30	30	30	30	0	120	
diverse Sachanlagen Vorjahr 2022 BGA	42							0	42	
diverse Sachanlagen Vorjahr 2023 BGA		15						15	15	
Summe	42	15	10	30	30	30	30	15	187	0

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb					
<i>Kommunales Gebietsrechenzentrum, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz</i>					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
Einnahmen (Bezeichnung)					
laufende Erlöse	7.248.310	7.343.860	7.564.176	7.791.101	8.024.834
Summe:	7.248.310	7.343.860	7.564.176	7.791.101	8.024.834
Ausgaben (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	150.730	172.280	173.980	175.720	177.480
Gewerbesteuer	2.600	2.700	2.700	2.700	2.700
Steuerberatung	1.530	1.650	1.680	1.710	1.750
Summe:	154.860	176.630	178.360	180.130	181.930

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0	

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Gesamtsumme:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0		0		0		0

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes <i>Kommunales Gebietsrechenzentrum</i> der Stadt Koblenz						
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2023) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2025)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	0	0	0	0	0
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	0	0	0	0	0

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 0 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.00 Kommunales Gebietsrechenzentrum - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
17.00.10 Stabsstelle Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtman/frau</i>							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	(StNr. 17/038, 17/073)	(StNr. 17/038, 17/073)
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 6 (StNr. 17/065)
17.10.00 Kaufmännische Abteilung							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09b		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/031b)	Ist = EGr. 9c (StNr. 17/045) Ist = EGr. 9a (StNr. 17/031b); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/004) Ist = EGr. 9a (StNr. 17/029)
	EGr. E 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/029)	
	EGr. E 06		1,00	0,50	0,50	Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement zu 17.10.00 Kaufmännische Abteilung unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der bestehenden 0,5 Stelle 17/056 der EGr. 6 (StNr. 17/056 (ehem. 10/142))	
17.20.00 Zentrale IT-Dienste							
Arbeitnehmer/-innen							
Beschäftigte/r							
	EGr. E 13		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.10 Zentrale IT-Technik							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Amtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	(StNr. 17/041)	Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12 (StNr. 17/041)
<i>Stadtkammmann/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = BesGr. A 9 (StNr. 17/007); Ist = EGr. 10 (StNr. 17/021)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11		8,00	6,00	6,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 17/084) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 17/085); Ist = EGr. 10 (StNr. 17/013, 17/020, 17/051, 17/059, 17/012, 17/058)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/012) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/013) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/020) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/051) 5. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/058) 6. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 17/059)
	EGr. E 09b		8,00	8,00	8,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 17/022); Ist = EGr. 7 (StNr. 17/039)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/057); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/022)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/081) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/082); Ist = EGr. 6 (StNr. 17/054)	
	EGr. E 07		5,00	3,00	3,00		
17.20.20 Datenbankmanagement, Datensicherung, Entwicklung, Mobile-Device-Management, eCollaboration							
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> <i>Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/052)	Ist = EGr. 8 (StNr. 17/052)
	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		4,90	4,90	4,75		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
17.20.30 IT-Support, Helpdesk							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	(StNr. 17/042)	(StNr. 17/042)
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09b		6,50	6,50	5,50	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 17/014 mit kw-Vermerk 31.07.2024 (StNr. 17/077)	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 17.20.30 IT-Support, Helpdesk zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/057) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ- Ersatzstelle für die Stelle 17/014 in der EGr. 9b mit kw-Vermerk 31.07.2024 (StNr. 17/077); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/057)
17.20.40 Schulnetz <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 12		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 17/066)	
	EGr. E 11		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 17/066)	
	EGr. E 10		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/047); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/015)	
	EGr. E 09b EGr. E 09a		1,00 4,50	1,00 4,50	1,00 3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 17/047); Ist = EGr. 9a (StNr. 17/015) Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 17/078); Ist = EGr. 8 (StNr. 17/067)	
	EGr. E 07		8,00	10,00	6,50	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/081) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik (StNr. 17/082); Ist = EGr. 5 (StNr. 17/071, 17/081)	
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			66,90	64,40	58,25	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2024

Grünflächen- und Bestattungswesen

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	5
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	15
Vermögensplan	18
Vermögensplan (Vorhaben)	21
Erläuterungen zum Vermögensplan	24
Finanzplanung	25
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen <u>Investitionsprogramms</u> und der Deckungsmittel des Vermögensplans	29
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken	39
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	40
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	41
Übersicht der Verbindlichkeiten	42
Stellenübersicht	43

Wirtschaftsplan 2024

Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird

im Erfolgsplan

EURO

in den Erträgen auf 18.805.190

in den Aufwendungen auf 18.697.620

bei dem Jahresergebnis auf 107.570

im Vermögensplan

in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf 8.907.020

in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf 8.907.020

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 2.500.000
3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 2.900.000
4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 3.000.000

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

Rechtliche Grundlagen

Mit Wirkung vom 01. Januar 1998 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz - Grünflächen- und Bestattungswesen - gebildet.

Er wird nach der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 und der Betriebssatzung vom 29.08.2001, in der Fassung vom 29.10.2009 geführt. Der Eigenbetrieb besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit und bleibt somit rechtlich Teil der Verwaltung und des Vermögens der Stadt Koblenz; er ist jedoch organisatorisch weitgehend selbständig und finanzwirtschaftlich als gemeindliches Sondervermögen, getrennt von dem übrigen Vermögen der Stadt zu verwalten und nachzuweisen.

Zweck des Betriebszweiges Grünflächenwesen ist die Planung, Erstellung und Pflege von Grünanlagen sowie der Betrieb der Stadtgärtnerei einschließlich der zu den v.g. Aufgabenbereichen gehörenden Hilfs- und Nebengeschäften.

Zweck des Betriebszweiges Bestattungswesen ist die Planung, Bau, Pflege und Betrieb der Friedhofsanlagen und des Krematoriums einschließlich der Aufgabenerledigung nach dem Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz, der Friedhofssatzung, der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe und des Krematoriums der Stadt Koblenz und der Satzung über die Benutzung des Krematoriums der Stadt Koblenz.

Wirtschaftliche Verhältnisse

	<u>Betriebszweig Grünflächenwesen</u>				
	2022	2021	2020	2019	2018
Bilanzsumme zum 31.12.	3.003.209,91 €	2.353.038,25 €	2.461.655,83 €	2.392.593,13 €	2.400.624,46 €
Jahresgewinn	207.867,88 €	58.387,96 €	186.205,67 €	194.353,54 €	60.490,54 €
Eigenkapitalquote	58%	65%	60%	54%	45%

	<u>Betriebszweig Bestattungswesen</u>				
	2022	2021	2020	2019	2018
Bilanzsumme zum 31.12.	20.773.900,59 €	17.692.778,76 €	16.460.589,18 €	14.829.607,18 €	13.447.758,14 €
Jahresgewinn	299.850,27 €	274.697,34 €	274.364,04 €	273.832,58 €	33.268,03 €
Eigenkapitalquote	39%	43%	44%	46%	48%

Wirtschaftsplan 2023 und 2024

In den Wirtschaftsplänen 2023 und 2024 wurde bzw. wird bei der Planung von Gewinnen in Höhe von 62.580 € und 107.570 € ausgegangen.

Im Betriebszweig Grünflächenwesen ist eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 56.000 € auszuweisen. Der geplante Gewinn in Höhe von 56.290 € deckt somit die erforderliche Eigenkapitalverzinsung.

Im Betriebszweig Bestattungswesen ist eine Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 51.000 € auszuweisen. Der geplante Gewinn in Höhe von 51.280 € deckt somit die erforderliche Eigenkapitalverzinsung.

Der Auflösungsbetrag aus dem passiven Rechnungsabgrenzungsposten für 2024 in Höhe von 1.205.500 € ist als Ausgabe im Finanzplan und als Ertrag im Erfolgsplan veranschlagt.

Die Zuführung zum passiven Rechnungsabgrenzungsposten (Gebühreneinnahmen aus Grabnutzungsrechten) für 2024 in Höhe von rund 1.295.500 € wurden als Einnahme im Finanzplan veranschlagt.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
1. Umsatzerlöse*	17.649.861,60	15.942.240	17.399.990
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	283.791,50	240.000	300.000
4. Sonstige betriebliche Erträge*	1.097.682,81	942.000	1.105.000
Summe	19.031.335,91	17.124.240	18.804.990
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	614.067,15	510.000	536.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen*	7.166.485,28	6.037.750	6.532.250
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	6.448.052,75	6.506.020	6.936.500
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.922.583,93	1.937.680	2.062.200
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	908.942,08	705.000	915.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen*	1.372.565,79	1.319.360	1.401.070
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.081,22	0	200
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.624,79	20.500	247.550
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	51.319,35	11.200	51.900
18. Ergebnis nach Steuern	522.776,01	76.730	122.720
19. Sonstige Steuern	15.057,86	14.150	15.150
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	507.718,15	62.580	107.570

* Bei der Ergebnisspalte 2022 handelt es sich um die Summen- Gewinn- und Verlustrechnung der Betriebszweige Grünflächen- und Bestattungswesen (ohne Konsolidierung):

Nach Konsolidierung ergeben sich Umsatzerlöse i.H.v. 17.499.006,99 €, Sonstige betriebliche Erträge i.H.v. 183.441,42 €, Aufwendungen für bezogene Leistungen i.H.v. 6.229.505,79 € und Sonstige betriebliche Aufwendungen i.H.v. 1.244.449,28 €.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

Bezeichnung	Betriebszweig Grünflächen Ansatz 2024 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2024 / €	Gesamt EB Ansatz 2024 / €
1. Umsatzerlöse	12.988.040	4.411.950	17.399.990
2. Erhöhung/Verminderung Bestand an fertigen+unfert.Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	300.000	300.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	650.000	455.000	1.105.000
Summe	13.638.040	5.166.950	18.804.990
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	305.000	231.000	536.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.410.500	1.121.750	6.532.250
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.971.800	1.964.700	6.936.500
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.484.700	577.500	2.062.200
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	375.000	540.000	915.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	973.400	427.670	1.401.070
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	200	200
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	247.550	247.550
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs-+Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	51.900	0	51.900
18. Ergebnis nach Steuern	65.740	56.980	122.720
19. Sonstige Steuern	9.450	5.700	15.150
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	56.290	51.280	107.570

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0400100	Leistungen für Dritte	439.696,29	400.000	500.000
0400110	Leistungen der Stadtgärtnerei	387.487,50	251.890	251.890
0400117	Sonstige Leistungen der Stadtgärtnerei	14.882,54	20.000	20.000
0400120	Unterhaltungsleistungen für städt. Kunden	5.303.638,81	4.602.440	5.343.730
0400126	Sonstige Aufträge von städt. Kunden	331.098,37	454.200	452.750
0400127	Leistungen GRIS für städt. Kunden	125.487,46	148.810	162.420
0400130	Ingenieurleistungen	1.187.965,44	1.400.000	1.200.000
0400140	Unterhaltungsleistungen für Grünanlagen	5.321.496,95	4.590.000	4.637.250
0420100	Erlöse aus Mieten und Pachten	405.479,25	390.000	420.000
	Summe	13.517.232,61	12.257.340	12.988.040
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420200	Erlöse aus Abgang Anlagevermögen	58.754,27	30.000	60.000
0420900	Erlöse aus Auflösung SoPo	4.123,60	20.000	20.000
0421200	Sonstige Erträge	40.373,43	30.000	50.000
0421220	Personalkostenerstattung von BZ Bestattungswesen	307.148,35	250.000	310.000
0421230	Maschinenkostenerstattung von BZ Bestattungswesen	172.357,40	70.000	170.000
0421300	Spenden	13.400,00	15.000	20.000
0422100	Aufwuchsbeschädigungen	13.767,38	10.000	20.000
	Summe	609.924,43	425.000	650.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	47.142,30	55.000	45.000
0430200	Strombezug	67.869,58	50.000	55.000
0430300	Gasbezug	21.753,97	25.000	20.000
0430400	Sonstiger Energiebezug	9.431,57	5.000	5.000
0430500	Betriebsstoffe Fahrzeuge	130.400,98	100.000	100.000
0432000	Gärtnereibedarf	85.144,35	80.000	80.000
	Summe	361.742,75	315.000	305.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0435100	Reparatur Fahrzeuge	120.637,01	150.000	90.000
0435110	Reparatur Geräte und Einrichtungsgegenstände	18.950,80	20.000	15.000
0435200	Unterhaltung Gebäude	4.500,48	25.000	4.500
0435300	Reinigung	8.636,14	12.000	8.000
0435310	Abfallbeseitigung	95.100,24	90.000	90.000
0435500	Pacht BGA Parkplätze*	60.000,00	0	60.000
0436099	Serviceleistungen	953.758,62	830.000	950.000
0436101	Baumpflege	2.098.639,36	1.500.000	1.500.000
0436105	Beseitigung von Gefahrenstellen	138.834,62	160.000	140.000
0436106	Pflegeleistungen	1.434.705,00	1.100.000	1.400.000
0436107	Material	315.627,10	280.000	300.000
0436108	Brunnen	74.259,42	50.000	70.000
0436109	GRIS	2.368,10	10.000	3.000
0436110	Arbeitsleistungen des BZ Bestattungswesen	309.875,45	380.000	280.000
0436120	Maschinenleistungen des BZ Bestattungswesen	124.860,19	90.000	100.000
0436121/3/4	Unterhaltung Ausgleichsflächen	375.089,19	374.000	400.000
	Summe	6.135.841,72	5.071.000	5.410.500
	Summe Materialaufwand	6.497.584,47	5.386.000	5.715.500
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Beschäftigtenbezüge	4.530.127,07	4.555.420	4.819.600
0440300	Beamtenbezüge	152.238,52	148.000	152.200

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	Summe	4.682.365,59	4.703.420	4.971.800
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0441100	Beiträge Sozialversicherung Beschäftigte	954.410,67	946.780	1.015.300
0442300	Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	353.500,28	356.800	376.100
0442510	Versorgungsbezüge Beschäftigte	2.724,22	4.000	2.700
0442530	Versorgungsbezüge Beamte	79.929,10	84.000	79.900
0443300	Beihilfen, Unterstützungen u.a.	10.740,24	9.400	10.700
	Summe	1.401.304,51	1.400.980	1.484.700
	Summe Personalaufwand	6.083.670,10	6.104.400	6.456.500
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	372.092,74	250.000	375.000
	Summe	372.092,74	250.000	375.000
	Summe Abschreibungen	372.092,74	250.000	375.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460300	Verwaltungskostenbeiträge	253.699,00	253.310	263.400
0460400	Mieten und Pachten	166.667,14	176.000	185.000
0460410	Miete Leihfahrzeuge	18.156,52	10.000	15.000
0460500	Mitgliedsbeiträge	81.057,29	77.500	78.500
0460510	Grundbesitzabgaben	901,40	600	1.000
0460600	Versicherungen	46.036,40	40.000	48.000
0460700	Bürobedarf, Zeitschriften, Bewirtungen, Lichtpauserei	7.684,04	8.000	8.000
0460900	Telefongebühren und Porto	31.844,86	20.000	32.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	3.207,17	4.000	4.000
0461200	Bekanntmachungen	16.716,58	21.000	20.000
0461400	Kilometergeld	12.994,91	5.000	8.000
0461800	Benutzerentgelte für Datenverarbeitung, Datenleitung	117.440,62	136.000	166.000
0462100	Beratungs- und Prüfungsaufwand	25.431,71	15.000	18.000
0462500	Arbeitsschutz	67.543,31	70.000	80.000
0462510	Fortbildung, Reisekosten	41.102,56	46.000	35.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0462600	Sonstige Aufwendungen	11.237,01	7.000	10.000
0462610	Sitzungsgelder Werkausschuss	1.560,00	1.500	1.500
0462620	Abrechnung GRIS	1.041,25	0	0
0463500	Verlust aus Abgang Anlagevermögen	0,00	0	0
	Summe	904.321,77	890.910	973.400
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0492100	Zinsaufwand Verrechnungskonto	1.083,24	0	0
0496000	Sonstige Zinsen	0,00	0	0
	Summe	1.083,24	0	0
	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
0498210	Gewerbesteuer	24.707,00	8.000	25.000
0498220	Solidaritätszuschlag	1.387,35	200	1.400
0498230	Körperschaftssteuer	25.225,00	3.000	25.500
	Summe	51.319,35	11.200	51.900
	18. Ergebnis nach Steuern	217.085,37	39.830	65.740
	19. Sonstige Steuern			
0499100	Grundsteuern	424,49	450	450
0499200	Kfz Steuern	8.793,00	8.000	9.000
	Summe	9.217,49	8.450	9.450
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	207.867,88	31.380	56.290

* Das Konto 0435500 Pacht BgA Parkplätze ist im Planansatz 2023 bei dem Konto 0460400 Mieten und Pachten enthalten.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402100	Bestattungsgebühren	357.120,00	360.000	370.000
0402110	Gebühren für Ausbettungen	2.540,00	6.000	6.000
0402120	Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.154.147,13	1.185.200	1.205.500
0402130	Sonstige Gebühren	137.083,00	130.000	150.000
0402140	Verwaltungsgebühren	32.100,00	40.000	40.000
0402145	Gebühren Krematorium	751.773,29	680.000	770.000
0402150	Leistungen für Dritte	233.398,86	196.000	250.000
0402160	Anteil Grünanlagen auf Friedhöfe ^{*1}	1.257.499,17	900.000	1.352.750
0402180	Leistungen für Kriegsgräber	87.695,20	87.700	87.700
0420100	Erlöse aus Mieten und Pachten	119.272,34	100.000	180.000
	Summe	4.132.628,99	3.684.900	4.411.950
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
0041000	Andere aktivierte Eigenleistungen	283.791,50	240.000	300.000
	Summe	283.791,50	240.000	300.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420200	Erlöse aus Abgang Anlagevermögen	45.084,15	22.000	50.000
0420900	Erlöse aus Auflösung Sonderposten	141,16	10.000	10.000
0421200	Sonstige Erträge	6.597,43	15.000	15.000
0421210	Personalkostenerstattung von BZ Grünflächen	309.875,45	380.000	280.000
0421240	Maschinenkostenerstattung von BZ Grünflächen	124.860,19	90.000	100.000
0421300	Spenden	1.200,00	0	0
	Summe	487.758,38	517.000	455.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	18.832,26	20.000	15.000
0430200	Strombezug	109.413,05	50.000	100.000
0430300	Gasbezug	51.319,14	65.000	50.000
0430500	Betriebsstoffe Fahrzeuge	59.822,57	50.000	55.000
0433100	Betriebsstoffe Filteranlage	1.015,78	0	1.000
0433110	Aschenkapseln, Versandkartons	11.921,60	10.000	10.000
	Summe	252.324,40	195.000	231.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0435100	Reparatur Fahrzeuge	86.400,91	120.000	72.000
0435110	Reparatur Geräte und Einrichtungsgegenstände	8.990,57	8.000	10.000
0435200	Unterhaltung Gebäude	155.396,31	223.000	272.000
0435300	Reinigung	44.617,84	45.000	52.000
0435310	Abfallbeseitigung	34.886,70	40.000	30.000
0436101	Baumpflege	112.575,16	90.000	90.000
0437100	Unterhaltung Friedhofsanlagen	54.925,77	80.000	70.000
0437110	Unterhaltung Kriegsgräber	30.606,45	25.000	30.000
0437120	Leistungen der Stadtgärtnerei	22.738,10	15.750	15.750
0436110	Arbeitsleistungen des BZ Grünflächenwesen	307.148,35	250.000	310.000
0436120	Maschinenleistungen des BZ Grünflächenwesen	172.357,40	70.000	170.000
	Summe	1.030.643,56	966.750	1.121.750
	Summe Materialaufwand	1.282.967,96	1.161.750	1.352.750
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Beschäftigtenbezüge	1.728.998,40	1.765.600	1.928.000
0440300	Beamtenbezüge	36.688,76	37.000	36.700
	Summe	1.765.687,16	1.802.600	1.964.700

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0441100	Beiträge Sozialversicherung Beschäftigte	358.199,58	363.800	399.400
0442300	Beiträge Versorgungskasse Beschäftigte	130.170,84	139.000	145.200
0442510	Versorgungsbezüge Beschäftigte	817,41	1.400	800
0442530	Versorgungsbezüge Beamte	27.278,28	29.000	27.300
0443300	Beihilfen, Unterstützungen, u.a.	4.813,31	3.500	4.800
	Summe	521.279,42	536.700	577.500
	Summe Personalaufwand	2.286.966,58	2.339.300	2.542.200
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	536.849,34	455.000	540.000
	Summe	536.849,34	455.000	540.000
	Summe Abschreibungen	536.849,34	455.000	540.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0433200	Einäscherungskosten extern	8.425,11	5.000	8.000
0433300	Unterstützung Amtsarzt	5.456,00	0	0
0433500	Kontrolldienste Friedhof	8.789,26	12.000	8.000
0460300	Verwaltungskostenbeiträge	126.789,00	129.990	137.030
0460400	Mieten und Pachten	11.315,33	11.500	11.500
0460410	Miete Leihfahrzeuge	8.490,73	5.000	5.000
0460500	Mitgliedsbeiträge	30.364,20	25.000	30.000
0460510	Grundbesitzabgaben	38.360,92	38.500	38.500
0460600	Versicherungen	28.862,06	25.000	30.000
0460700	Bürobedarf, Zeitschriften, Bewirtungen, Lichtpauserei	5.084,68	8.000	8.000
0460900	Telefongebühren und Porto	15.375,74	13.000	15.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	6.490,79	12.000	12.000
0461200	Bekanntmachungen	6.225,63	9.000	10.000
0461400	Kilometergeld	5.848,40	2.000	5.000
0461800	Benutzerentgelte für Datenverarbeitung, Datenleitung	85.747,09	75.000	53.500
0462100	Beratungs- und Prüfungsaufwand	12.847,27	6.000	10.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0462500	Arbeitsschutz	15.463,41	15.000	15.000
0462510	Fortbildung, Reisekosten	3.970,60	10.000	10.000
0462600	Sonstige Aufwendungen	4.535,19	3.000	3.000
0462610	Sitzungsgelder Werkausschuss	1.560,00	1.500	1.500
0462620	Abrechnung Grünflächeninformationssystem	12.234,04	21.960	16.640
0463500	Verlust aus Abgang Anlagevermögen	26.008,57	0	0
	Summe	468.244,02	428.450	427.670
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0471000	Zinsertrag Verrechnung	911,00	0	0
0478000	Sonstiger Zinsertrag	170,22	0	200
	Summe	1.081,22	0	200
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0491000	Zinsaufwand Darlehen Dritte	24.541,55	20.000	247.550
0492100	Zinsaufwand Verrechnungskonto	0,00	500	0
	Summe	24.541,55	20.500	247.550
	18. Ergebnis nach Steuern	305.690,64	36.900	56.980
	19. Sonstige Steuern			
0499100	Grundsteuer	2.210,42	2.200	2.200
0499200	Kfz Steuern	3.629,95	3.500	3.500
	Summe	5.840,37	5.700	5.700
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	299.850,27	31.200	51.280

*1 Die Position "Anteil Grünanlagen auf Friedhöfen erhält der Betriebszweig Bestattungswesen aus dem Kernhaushalt der Stadt Koblenz, hier aus dem Produkt 5511 "Öffentliches Grün". Der Betrag ist dort als Aufwand in der Zeile 10 enthalten.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Betriebszweig Grünflächenwesen

**2024
Euro**

Konto 0400100 Leistungen für Dritte 500.000

In den Leistungen für Dritte werden Baumpflegeleistungen für die Generaldirektion kulturelles Erbe sowie für die Koblenzer Wohnbau Gesellschaft abgerechnet. Des Weiteren werden hier unterjährige Leistungen abgerechnet, die gesondert in Rechnung gestellt werden.

Konto 0400110 Leistungen der Stadtgärtnerei

Amt 10	Pflege der Ehrengräber	10.000
Amt 61.1	Pflege von kulturhistorischen Gräbern	16.140
Produkt 5511	Pflanzenlieferungen für Grünflächen (Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)	210.000
EB 67 Bestatt.	Pflanzenlieferungen für Friedhöfe	15.750
Summe		251.890

Konto 0400120 Unterhaltungsleistungen für städt. Kunden

Amt 65 ZGM	Unterhaltung Grünanlagen	182.082
Amt 65 ZGM	Außenanlagen Schulen	668.400
Amt 65 ZGM	Sandwechsel Kita's	6.750
Amt 52	Grün- und Baumpflege Sportpark Oberwerth	154.164
Amt 52	Baumpflege Sportplätze	29.010
Amt 50	Unterhaltung und Pflege der Spiel- und Bolzplätze	766.900
Amt 31	Baumpflege Flüchtlingsheim Niederberg	2.250
Amt 61	Pflege der Ausgleichsflächen für Bebauung	270.480
Amt 61	Pflege Grünanlagen	4.800
Amt 62	Baumpflege und Kontrolle	210.000
Amt 66	Pflege des Straßenbegleitgrüns	2.740.000
Amt 66	Pflege der Ausgleichsflächen für Straßen	196.008
EB 70	Baumpflege und Kontrolle	19.704
Amt 80	Pflege Ausgleichsflächen	78.480
EB 85	Baumpflege und Kontrolle	10.296
Bäder GmbH	Baumpflege und Kontrolle	4.406
Summe		5.343.730

Der Ansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund TEUR 741 erhöht, da dieser an das Ergebnis von 2022 angelehnt wurde. Darüber hinaus steht in 2024 eine signifikante Tarifierhöhung bevor, die sich dann bei der Kostenabrechnung mit den städt. Kunden widerspiegelt.

Konto 0400126 Sonstige Aufträge von städt. Ämtern

Der Wert für 2024 wurde aufgrund der Ergebnisse der Vorjahre angepasst.

Konto 0400127 Leistungen für Grünflächeninformationssystem

Amt 65 ZGM	Außenanlagen Schulen	12.070
Amt 65 ZGM	Sportflächen	2.190
Amt 65 ZGM	Kita's	1.440
Amt 65 ZGM	Ausgleichsflächen	310
Amt 65 ZGM	Sonstige Freiflächen	1.610
Amt 31	Freiflächen	210
Amt 31	Liegenschaften	10
Amt 50	Spiel- und Bolzplätze	5.580
Amt 50	Kindertagesstätten	60
Amt 52	Sportflächen	17.380
Amt 52	Ausgleichsflächen	490

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

		2024 Euro
Amt 61	Liegenschaften und Ausgleichsflächen	18.960
Amt 62	Liegenschaften	43.260
Amt 62	Waldspielplätze	550
Amt 66	Straßenbegleitgrün	22.550
Amt 66	Ausgleichsflächen öffentlich (für Straßen)	6.780
EB 70	Baumpflege	1.170
Amt 80	Ausgleichsflächen	5.380
Amt 80	Liegenschaften	160
EB 67	Friedhofsflächen	16.640
EB 83	Campingplatz	750
EB 83	Rhein-Mosel-Halle	250
EB 83	Liegenschaften	80
EB 85	Grün- und Parkanlagen, Freiflächen	3.520
EB 85	Ausgleichsflächen	50
Stadtwerke	diverse Flächen	810
Bäder GmbH	Sonstige Freiflächen	160
Summe		162.420

Konto 0400130 Ingenieurleistungen

Die Kosten für die Leistungen der Ingenieure werden erstattet.
(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt) 1.200.000

Konto 0400140 Unterhaltung Grünanlagen

Unterhaltung der Grünanlagen 4.637.250
(Bestandteil der Zeile 10 des Produktdatenblattes 5511 im Kernhaushalt)

Die vorgenannten Beträge erhält der Eigenbetrieb für Pflegeleistungen der jeweiligen Ämter des Kernhaushaltes. Sie sind im Haushalt der Stadt Koblenz als Aufwand entsprechend ausgewiesen. Eine Ausnahme bildet die Position "Pflanzenlieferungen auf Friedhöfe", die im Wirtschaftsplan des Betriebszweiges Bestattungswesen als Aufwand ausgewiesen wird.

In den Leistungsentgelten des Eigenbetriebes ist neben der Erwirtschaftung angemessener Rücklagen gemäß § 11 Abs. 3 EigAnVO auch die Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung berücksichtigt. In dem planmäßig ausgewiesenen Jahresergebnis ist die nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu erzielende Eigenkapitalverzinsung in voller Höhe enthalten.

Konto 0436099 Serviceleistungen:

Auf diesem Konto werden Dienstleistungen von Fremdunternehmen (wie z.B. Sandwechsel auf den Spielplätzen, Wach- und Schließdienste, Reinigungsleistungen), sowie die Abrechnung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH bezüglich der Parkplätze am Schloss gebucht. Der Ansatz für Serviceleistungen 2024 orientiert sich an Vorjahreswerten.

Konto 0436106 Pflegeleistungen:

Der Ansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 300 erhöht, da dieser an das Ergebnis von 2022 angelehnt wurde. Darüber hinaus stehen Neuausschreibungen für die Pflege neuer Anlagen bevor.

Konto 0460400 Mieten und Pachten:

Der Ansatz für die Pacht BgA Parkplätze ist künftig separat bei dem Konto 0435500 enthalten. Dennoch hat das Konto 0460400 Mieten und Pachten im Vergleich zum Vorjahr einen höheren Ansatz, da nach Aktivierung des Betriebshofes eine höhere Mietbelastung für den Betriebszweig Grünflächenwesen entsteht.

Personalkosten

Der Wert für das Jahr 2024 liegt im Vergleich zum Ergebnis 2022 um rund TEUR 373 höher. Im Jahr 2024 steht eine signifikante Tarifierhöhung bevor.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto 0402150 Leistungen für Dritte

In den Leistungen für Dritte sind Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen aus der Abfallbeseitigung enthalten. Die Beträge sind aufgrund schwankender Rohstoffpreise in ihrer Höhe nicht exakt planbar.

Konto 0402160 Anteil Grünanlagen auf Friedhöfe

Der Ansatz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um EUR 452.750 erhöht, da dieser an das Ergebnis von 2022 angelehnt wurde. Darüber hinaus steht in 2024 eine signifikante Tarifierhöhung bevor, die sich dann bei der Kostenabrechnung mit der Stadt widerspiegelt.

Konto 0421210 Personalkostenerstattung von BZ Grünflächenwesen

Aufgrund von jährlich unterschiedlichen Personalkapazitäten (Ausscheiden aus dem Dienst, Krankheitsausfälle), variiert die Verrechnung zwischen den Betriebszweigen.

Konto 0435200 Unterhaltung Gebäude

Die Schwankungen im Ansatz für das Konto Unterhaltung Gebäude resultieren aus den unterschiedlichen Wartungsintervallen der technischen Einrichtung des Krematoriums. Es wird eine Liste der technischen Einrichtungen bzw. Geräte geführt, welche die unterschiedlichen Wartungsintervalle (von halbjährlich bis zu alle 6 Jahre) auf die nächsten 10 Jahre mit Werten hinterlegt. In regelmäßigen Abstimmungsgesprächen mit dem Zentralen Gebäudemanagement werden die Zahlen überprüft und ggfs. auf die aktuelle Situation angepasst.

Personalkosten

Der Wert für das Jahr 2024 liegt im Vergleich zum Ergebnis 2022 um rund TEUR 255 höher. Im Jahr 2024 steht eine signifikante Tarifierhöhung bevor.

In der Gebührenkalkulation des Eigenbetriebes ist neben der Erwirtschaftung angemessener Rücklagen gemäß § 11 Abs. 3 EigAnVO auch die Erzielung einer angemessenen Eigenkapitalverzinsung berücksichtigt. In dem planmäßig ausgewiesenen Jahresergebnis ist die nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen zu erzielende Eigenkapitalverzinsung in voller Höhe enthalten.

Bilanzierung von Gebührenüberschüssen

Die von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion vorgeschriebene Bilanzierung von Gebührenüberschüssen findet im Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen keine Anwendung, da es es sich bei den Gebühren, die der Eigenbetrieb erhebt (Beisetzungs-, Graberwerbs- und Grabverlängerungsgebühren) um nicht verbrauchsabhängige Gebühren handelt. Diese werden daher auch niemals – auch nicht anteilig - an die Gebührenzahler zurückerstattet.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	915.000	
3. Jahresgewinn	107.570	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	2.406.800	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	2.900.000	
9. Abnahme der liquiden Mittel (aus BZ Bestattungswesen)	1.282.150	
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.295.500	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	8.907.020	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	6.741.000	2.500.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	120.000	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	513.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	7.374.000	2.500.000
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)		
	7.374.000	2.500.000
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	302.230	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel (aus BZ Grünflächenwesen)	25.290	
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.205.500	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.533.020	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	8.907.020	2.500.000
VE insgesamt:		2.500.000
davon kassenwirksam:		
2025		2.500.000
2026		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz 2024 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2024 / €	Gesamt EB Ansatz 2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft			
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0
2. Abschreibungen	375.000	540.000	915.000
3. Jahresgewinn	56.290	51.280	107.570
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	2.406.800	2.406.800
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	2.900.000	2.900.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	1.282.150	1.282.150
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	1.295.500	1.295.500
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	431.290	8.475.730	8.907.020
Ausgaben / Mittelverwendung			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	0	6.741.000	6.741.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	120.000	120.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	406.000	107.000	513.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0
Summe Sachanlagen	406.000	6.968.000	7.374.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht mit Betriebszweige

	Betriebszweig Grünflächenwesen Ansatz 2024 / €	Betriebszweig Bestattungswesen Ansatz 2024 / €	Gesamt EB Ansatz 2024 / €
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	406.000	6.968.000	7.374.000
IV. Sonstige Mittelverwendung			
1. Jahresverlust	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	0	302.230	302.230
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	25.290	0	25.290
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	0	1.205.500	1.205.500
Summe Sonstige Mittelverwendung	25.290	1.507.730	1.533.020
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	431.290	8.475.730	8.907.020

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Grünflächenwesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073100	Fuhrpark	673.168,79	260.000	360.000	0	1.293.169	0
0073410	Werkzeuge und Geräte	69.138,16	40.000	30.000	0	139.138	0
0073600	Betriebsausstattung Gärtnerei	390,68	3.000	13.000	0	16.391	0
0073700	Büroeinrichtung	372,84	3.000	3.000	0	6.373	0
	Summe	743.070,47	306.000	406.000	0	1.455.070	0
	Summe Sachanlagen	743.070,47	306.000	406.000	0	1.455.070	0
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	743.070,47	306.000	406.000	0	1.455.070	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtausgabebedarf	Gesamtergebnis bis 2022
		2022 / €	2023 / €	2024 / €	2024 / €	€	€
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
0085101	Aussenanlagen Friedhöfe	162,79	21.000	21.000	0	42.163	0
0085105	Sanierung Krematorium (neue Bezeichnung / Kontonr. zuvor 0085150)	0,00	300.000	300.000	0	600.000	0
0085124	Grabfelder Kissensteine	27.111,71	0	41.000	0	68.112	0
0085130	Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltenswerten Grabstätten	36.449,47	15.000	30.000	0	81.449	0
0085136	Erneuerung Betriebsgebäude	725.795,34	0	0	0	8.100.000	5.410.258
0085138	Ausbau Grabfelder	253.885,21	582.700	433.000	0	1.269.585	0
0085142	Friedhofsentwicklungsplan	0,00	4.000	5.000	0	9.000	0
0085144	Beschriftung an Bäumen und in Hainen	2.585,96	7.000	7.000	0	16.586	0
0085146	Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	5.626,82	5.000	5.000	0	15.627	0
0085147	Hauptfriedhof, Wegeausbau Grabfelder 1,4,5	39.419,68	50.000	200.000	0	289.420	0
0085148	Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	140.267,93	375.000	836.000	0	1.351.268	0
0085149	Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude (neue Bez.)	16.743,79	300.000	4.863.000	2.500.000	13.817.682	72.682
	Summe	1.248.048,70	1.659.700	6.741.000	2.500.000	25.660.892	5.482.940
	6. Maschinen u. maschinelle Anlagen						
0070000	Versorgungstechnik	0,00	0	120.000	0	120.000	0
	Summe	0,00	0	120.000	0	120.000	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073100	Fuhrpark	516.739,63	140.000	0	0	656.740	0
0073400	Werkstatteinrichtung	0,00	0	75.000	0	75.000	0
0073410	Werkzeuge und Geräte	6.288,40	72.000	30.000	0	108.288	0
0073700	Büroeinrichtung	416,26	2.000	2.000	0	4.416	0
	Summe	523.444,29	214.000	107.000	0	844.444	0
	Summe Sachanlagen	1.771.492,99	1.873.700	6.968.000	2.500.000	26.625.336	5.482.940

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Bestattungswesen

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	III. Finanzanlagen						
	Summe Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.771.492,99	1.873.700	6.968.000	2.500.000	26.625.336	5.482.940

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

Betriebszweig Grünflächenwesen

Einnahmen / Mittelherkunft

Lfd. Nr. 2 Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7,
Kto.-Nr. 0451200

Ausgaben / Mittelverwendung

Im Vermögensplan des Betriebszweigs Grünflächenwesen sind Beschaffungen von Fahrzeugen und Geräten geplant, um den Fuhr- und Gerätepark auf wirtschaftlich und technisch guten Zustand zu halten.

Einzelne Positionen sind den Seiten zu dem Investitionsprogramm zu entnehmen.

Betriebszweig Bestattungswesen

Einnahmen / Mittelherkunft

Lfd. Nr. 2 Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7,
Kto.-Nr. 0451200

Ausgaben / Mittelverwendung

Im Vermögensplan des Betriebszweigs Bestattungswesen werden zum einen Baumaßnahmen auf Friedhöfen zur Erneuerung und Ausbau von Grabangeboten, Infrastruktur und Betriebsgebäude geplant.

Zum anderen sind Beschaffungen von Fahrzeugen und Geräten geplant, um den Fuhr- und Gerätepark auf wirtschaftlich und technisch guten Zustand zu halten.

Einzelne Positionen sind den Seiten zu dem Investitionsprogramm zu entnehmen.

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	705.000	915.000	980.000	980.000	980.000
3. Jahresgewinn	62.580	107.570	40.000	40.000	40.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.305.000	2.406.800	1.100.000	1.805.000	1.082.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	2.900.000	1.400.000	2.195.000	1.000.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	34.520	1.282.150	1.626.900	1.162.060	887.400
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.407.800	1.295.500	1.295.500	1.295.500	1.295.500
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	3.514.900	8.907.020	6.442.400	7.477.560	5.284.900
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	1.659.700	6.741.000	3.515.000	5.173.000	2.842.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	120.000	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	520.000	513.000	1.373.000	273.000	688.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	2.179.700	7.374.000	4.888.000	5.446.000	3.530.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	2.179.700	7.374.000	4.888.000	5.446.000	3.530.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	150.000	302.230	348.900	422.060	455.400
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	25.290	0	404.000	94.000
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.185.200	1.205.500	1.205.500	1.205.500	1.205.500
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.335.200	1.533.020	1.554.400	2.031.560	1.754.900
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	3.514.900	8.907.020	6.442.400	7.477.560	5.284.900

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Betriebszweig Grünflächenwesen

	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	250.000	375.000	400.000	400.000	400.000
3. Jahresgewinn	31.380	56.290	30.000	30.000	30.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	24.620	0	596.000	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	306.000	431.290	1.026.000	430.000	430.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	306.000	406.000	1.026.000	26.000	336.000
Summe Sachanlagen	306.000	406.000	1.026.000	26.000	336.000
III. Finanzanlagen					
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	306.000	406.000	1.026.000	26.000	336.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	25.290	0	404.000	94.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	25.290	0	404.000	94.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	306.000	431.290	1.026.000	430.000	430.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Betriebszweig Bestattungswesen

	2023 / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	455.000	540.000	580.000	580.000	580.000
3. Jahresgewinn	31.200	51.280	10.000	10.000	10.000
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	1.305.000	2.406.800	1.100.000	1.805.000	1.082.000
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	2.900.000	1.400.000	2.195.000	1.000.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	9.900	1.282.150	1.030.900	1.162.060	887.400
10. Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.407.800	1.295.500	1.295.500	1.295.500	1.295.500
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	3.208.900	8.475.730	5.416.400	7.047.560	4.854.900
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	1.659.700	6.741.000	3.515.000	5.173.000	2.842.000
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	120.000	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	214.000	107.000	347.000	247.000	352.000
Summe Sachanlagen	1.873.700	6.968.000	3.862.000	5.420.000	3.194.000
III. Finanzanlagen					
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	1.873.700	6.968.000	3.862.000	5.420.000	3.194.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	150.000	302.230	348.900	422.060	455.400
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
10. Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten Grabnutzungsgebühren	1.185.200	1.205.500	1.205.500	1.205.500	1.205.500
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.335.200	1.507.730	1.554.400	1.627.560	1.660.900
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	3.208.900	8.475.730	5.416.400	7.047.560	4.854.900

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Grünflächenwesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	743	306	406	1.026	26	336	26	306	2.126	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	743	306	406	1.026	26	336	26	306	2.126	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-743	-306	-406	-1.026	-26	-336	-26	-306	-2.126	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Grünflächenwesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
Fuhrpark	673	260	360	1.000	0	310	0	260	1.930	
Servicefahrzeug		80						80	80	
Anhänger mit technischem Aufbau		5						5	5	
Pritschenwagen		50						50	50	
Kolonnenfahrzeug		30						30	30	
Pritschenwagen		50						50	50	
Anhänger mit technischem Aufbau		30						30	30	
Anhänger Transporter		15						15	15	
LKW			150					0	150	
Traktor (Erhöhung)			20					0	20	
Anbaugeräte Grünpflege			10					0	10	
Anbaugeräte Grünpflege			50					0	50	
Anbaugeräte Grünpflege			15					0	15	
Anhänger Hoflader			15					0	15	
Anbaugerät LKW			50					0	50	
Servicefahrzeug			50					0	50	
Pritschenwagen				55				0	55	
Großflächenmäher				170				0	170	
Großflächenmäher				170				0	170	
Sichelmäher				80				0	80	
Traktor				70				0	70	
Servicefahrzeug				5				0	5	
Großflächenmäher				180				0	180	
Anbaugerät Grünpflege				80				0	80	
Pritschenwagen				55				0	55	
Pritschenwagen				55				0	55	
Pritschenwagen				80				0	80	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Grünflächenwesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
Pritschenwagen						50		0	50	
Pritschenwagen						50		0	50	
Servicefahrzeug						80		0	80	
Pritschenwagen						130		0	130	
<u>Werkzeuge und Geräte</u>	69	40	30	20	20	20	20	40	150	
Anbaugeräte Reinigung		15						15	15	
Anbaugeräte		5						5	5	
Einrichtung Geräte		20	30	20	20	20	20	20	130	
<u>Betriebsausstattung Gärtnerei</u>	0	3	13	3	3	3	3	3	28	
Ausstattung Gärtnerei		3	13	3	3	3	3	3	28	
<u>Büroeinrichtung</u>	0	3	3	3	3	3	3	3	18	
Einrichtung		3	3	3	3	3	3	3	18	
Summe	743	306	406	1.026	26	336	26	306	2.126	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

(ohne Erneuerung Betriebsgebäude und Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude)

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	505	1.360	1.878	1.015	1.173	760	760	1.360	6.946	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	505	1.360	1.878	1.015	1.173	760	760	1.360	6.946	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-505	-1.360	-1.878	-1.015	-1.173	-760	-760	-1.360	-6.946	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Maßnahme: Erneuerung Betriebsgebäude

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	1.305	144	0	0	0	0	2.333	2.477	1.028
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	1.305	144	0	0	0	0	2.333	2.477	1.028
11	Ausgaben für Sachanlagen	726	0	0	0	0	0	0	8.100	8.100	5.410
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	726	0	0	0	0	0	0	8.100	8.100	5.410
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-726	1.305	144	0	0	0	0	-5.767	-5.623	-4.382
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Maßnahme: Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	2.263	1.100	1.805	1.082	0	0	6.250	0
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	2.263	1.100	1.805	1.082	0	0	6.250	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	17	300	4.863	2.500	4.000	2.082	0	373	13.818	73
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	17	300	4.863	2.500	4.000	2.082	0	373	13.818	73
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden *			4.863							
	Verpflichtungsermächtigungen				2.500						
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-17	-300	-2.600	-1.400	-2.195	-1.000	0	-373	-7.568	-73
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu Sachanlagen

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten

Betriebszweig Bestattungswesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
Aussenanlagen Friedhöfe	0	21	21	0	0	0	0	21	42	
Sanierung Krematorium	0	300	300	300	300	300	300	300	1.800	
Grabfelder Kissensteine	27	0	41	50	50	50	50	0	241	
Beschriftung Urnenwahlgrab in erhaltenswerten Grabstätten	36	15	30	10	10	10	10	15	85	
Ausbau Grabfelder	254	583	433	199	157	90	90	583	1.552	
Friedhofsentwicklungsplan	0	4	5	1	1	2	2	4	15	
Beschriftung an Bäumen und in Hainen	3	7	7	3	3	3	3	7	26	
Beschriftung Urnengemeinschaftsanlagen	6	5	5	15	15	15	15	5	70	
Hauptfriedhof, Wegeausbau Grabfelder 1,4,5	39	50	200	0	0	0	0	50	250	
Wege- und Mauersanierung auf allen Friedhöfen	140	375	836	437	637	290	290	375	2.865	
Erneuerung Betriebsgebäude	726	0	0	0	0	0	0	8.100	8.100	5.410
Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude	17	300	4.863	2.500	4.000	2.082	0	373	13.818	73
Summe	1.248	1.660	6.741	3.515	5.173	2.842	760	9.832	28.863	5.483

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Maschinen u. maschinelle Anlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	0	120	0	0	0	0	0	120	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	120	0	0	0	0	0	120	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	-120	0	0	0	0	0	-120	0

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzalaufstellung zu Sachanlagen

Maschinen u. maschinelle Anlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
Versorgungstechnik	0	0	120					0	120	
Summe	0	0	120	0	0	0	0	0	120	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Bestattungswesen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
11	Ausgaben für Sachanlagen	523	214	107	347	247	352	32	214	1.299	0
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	523	214	107	347	247	352	32	214	1.299	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-523	-214	-107	-347	-247	-352	-32	-214	-1.299	0

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Bestattungswesen

Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022 / T€	2023 / T€	2024 / T€	2025 / T€	2026 / T€	2027 / T€	T€	T€	T€	T€
Fuhrpark	517	140	0	295	180	320	0	140	935	
Pritschenwagen E-Transporter		80						80	80	
Erdbaumaschine		60						60	60	
Anhängers Transport				15				0	15	
Erdbaumaschine				200				0	200	
Anhängers mit technischem Aufbau				80				0	80	
LKW					180			0	180	
LKW						180		0	180	
LKW						100		0	100	
PKW						40		0	40	
Werkstatteinrichtung	0	0	75	0	0	0	0	0	75	
Hochregallager			75					0	75	
Werkzeuge und Geräte	6	72	30	50	65	30	30	72	277	
Versorgungstechnik		20						20	20	
Anbaugeräte Grünpflege		8						8	8	
Anbaugeräte Grünpflege		7						7	7	
Anbaugeräte Grünpflege		7						7	7	
Einrichtung Geräte		30	30	30	30	30	30	30	180	
Einrichtung Geräte (Abfallkörbe)				20				0	20	
Handgeführte Maschine					35			0	35	
Büroeinrichtung	0	2	2	2	2	2	2	2	12	
Einrichtung		2	2	2	2	2	2	2	12	
Summe	523	214	107	347	247	352	32	214	1.299	0

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb						
Grünflächen- und Bestattungswesen						
	Betriebszweig	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
		2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
Einnahmen (Bezeichnung)						
Unterhaltung der Grünanlagen	Grünflächen	4.590.000	4.637.250	4.637.250	4.637.250	4.637.250
Ingenieurleistungen	Grünflächen	1.400.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
Leistungen der Stadtgärtnerei	Grünflächen	251.890	236.140	236.140	236.140	236.140
Leistungen für städt. Kunden	Grünflächen	4.751.250	5.448.314	5.448.314	5.448.314	5.448.314
Anteil f. Grünanl. auf Friedhöfen	Bestattungswesen	900.000	1.352.750	1.352.750	1.352.750	1.352.750
Summe:		11.893.140	12.874.454	12.874.454	12.874.454	12.874.454
Ausgaben (Bezeichnung)						
Verwaltungskostenbeitrag	beide Betriebszweige	380.540	397.350	401.330	405.350	409.410
Pacht BgA Parkplätze	Grünflächen	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Grundsteuer	beide Betriebszweige	2.650	2.650	2.650	2.650	2.650
Steuerberatung	beide Betriebszweige	2.760	3.080	3.130	3.190	3.260
Summe:		445.950	463.080	467.110	471.190	475.320

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung**

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
				Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
2024	Ausbau Verwaltungsgebäude / Sanierung Bestandsgebäude	2.500.000	1.400.000	2.500.000	1.400.000							
Gesamtsumme:		2.500.000	1.400.000	2.500.000	1.400.000	0	0	0	0	0	0	
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			1.400.000	1.400.000			0	0				
<u>Anmerkungen:</u>												
1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.												
2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.												
3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.												

**Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen der Stadt Koblenz**

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2023) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2024)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	598.498	463.505	4.743.890	4.539.356	7.136.136
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	1.072.563	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	598.498	1.536.068	4.743.890	4.539.356	7.136.136

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 19.841,25 € (hier: Soll It. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll It. Berechnungsblatt ADD). Hiergegen steht eine offene Investitionskreditermächtigung.

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.00.00 Grünflächen- und Bestattungswesen - Werkleitung							
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
67.00.10 Stabsstelle Grünflächeninformationssystem							
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 10		1,00	1,00	0,77		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 67/135)	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 67/135)
67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	(StNr. 67/072)	
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 67/091)	
	EGr. E 08		2,00	3,00	2,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 67/091)	
	EGr. E 07		1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung (StNr. 67/085)	
	EGr. E 06		2,00	1,00	1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 67/201)	
67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtinspektor/-in</i>	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00	(StNr. 67/073)	
Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträger durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b		1,50	1,50	1,00		Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b (StNr. 67/190)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		0,00	1,00	1,00		
	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00		
	EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 2,00	1,00 2,00	1,00 2,14		
67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> <i>Baurat/-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	(StNr. 67/002)	
<i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		9,00	9,00	5,84		
	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		4,00	4,00	3,72		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	67.50.00 Geschäftsbereich Pflege/Unterhaltung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r						
EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)	Ist = EGr. 12 (StNr. 67/007)	
EGr. E 11		3,00	0,00	0,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/008) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/134) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/147)		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
	EGr. E 10		0,00	3,00	3,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/008) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/134) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 67/147)	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 67/200)	
	EGr. E 07		5,00	3,00	2,87	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung (StNr. 67/085) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung (StNr. 67/197)	Ist = EGr. 5 (StNr. 67/180)
	EGr. E 02		0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 aus 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung zu 67.50.40 Meisterbezirk Hauptfriedhof, Karthause, Lay, Stolzenfels (StNr. 67/118)	
67.50.10 Meisterbezirk Innenstadt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		17,00	17,00	14,79	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/033, 67/022)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/033, 67/022)
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
67.50.20 Meisterbezirk links der Mosel <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		11,00	11,00	8,52		
	EGr. E 04		4,00	4,00	3,74	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/056)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/056, 67/058)
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
67.50.30 Meisterbezirk rechte Rheinseite <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		13,00	13,00	12,00		
	EGr. E 04		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/037)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträger durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
67.50.40 Meisterbezirk Karthause, Lay, Stolzenfels <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		14,00	14,00	13,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/119, 67/121)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/119, 67/121); Ist = EGr. 6 (StNr. 67/104)
	EGr. E 04		6,00	6,00	5,38	Ist = EGr. 5 (StNr. 67/113); Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124, 67/107)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/124, 67/107)
	EGr. E 03		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 02		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 aus 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung zu 67.50.40 Meisterbezirk Hauptfriedhof, Karthause, Lay, Stolzenfels (StNr. 67/118)	
	EGr. E 01		1,00	1,00	0,76		
67.50.50 Stadtgärtnerei / Ausbildungsbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		2,00	1,00	1,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 67/017 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.05.2026 (StNr. 67/199)	
	EGr. E 08		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 05		4,00	4,00	4,00		
67.50.60 Meisterbereich Handwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09b		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw.) (StNr. 67/014)	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw.) (StNr. 67/014)
	EGr. E 05		10,00	10,00	10,00		
	EGr. E 04		2,00	3,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 aus 67.50.60 Meisterbereich Handwerk zu 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege (StNr. 67/105); Ist = EGr. 3 (StNr. 67/038)	Ist = EGr. 3 (StNr. 67/038)
67.50.70 Meisterbereich Baumpflege <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 07		1,00	2,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung (StNr. 67/197) Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/122) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 aus 67.50.60 Meisterbereich Handwerk zu 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege (StNr. 67/105)	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 67/197) Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 67/122)
	EGr. E 06		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		
	EGr. E 04		2,00	1,00	0,00		
Summe Beschäftigte			152,50	149,50	130,53	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2024

Kommunaler Servicebetrieb

Koblenz

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	29
Vermögensplan	31
Vermögensplan (Vorhaben)	34
Erläuterungen zum Vermögensplan	39
Finanzplanung	43
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	51
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	61
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	62
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	63
Übersicht der Verbindlichkeiten	64
Stellenübersicht	65

Wirtschaftsplan 2024

Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	43.761.200
in den Aufwendungen auf	43.231.200
bei dem Jahresergebnis auf	530.000
im Vermögensplan	
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	8.595.000
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	8.595.000
festgesetzt.	

- | | |
|---|-----------|
| 2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | 0 |
| 3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf | 0 |
| 4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf | 2.500.000 |

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb wurde zum 01. Januar 1993 gegründet; mit Wirkung vom 01. Januar 2013 wurde der Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz" mit den Betriebszweigen:

- Abfallwirtschaft
- Straßenreinigung
- Werkstatt
- Service
- Elektrowerkstatt
- Straßenunterhaltung

errichtet.

Der neue Betriebshof mit Wertstoffhof wurde 2015 in Betrieb genommen.

Außerdem werden folgende Einrichtungen vorgehalten: Problemmüllsammelstelle bei der städtischen Berufsfeuerwehr, Kompostierungsanlage für Grünabfälle auf der ehemaligen Deponie Niederberg.

Zweck des Unternehmens ist die Wertstoffeffassung/-verwertung, die Restabfallbeseitigung/-entsorgung, die Reinigung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze in der Stadt Koblenz sowie die Instandsetzung und -haltung der städtischen Fahrzeuge und Geräte. Des Weiteren obliegt dem Eigenbetrieb die Straßenunterhaltung/-instandsetzung einschließlich der hierzu gehörenden Einrichtungen mit Ausnahme von Ingenieurbauwerke. Zu den vorgenannten Aufgabenbereichen gehören auch die damit verbundenen Hilfs- und Nebengeschäfte.

Die ab 2023 gültige Umsatzbesteuerung von privatrechtlichen Leistungen nach § 2 b Abs. 1 Umsatzsteuergesetz von öffentlichen Unternehmen wird im Wirtschaftsplan berücksichtigt.

Folgende Satzungen gelten für den Eigenbetrieb:

- Betriebssatzung für den Eigenbetrieb "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"
- Satzung über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen in der Stadt Koblenz
- Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung
- Satzung der Stadt Koblenz über die Reinigung öffentlicher Straßen und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren

Wirtschaftliche Verhältnisse

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022

Die Bilanz zum 31. Dezember 2022 wurde von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und weist einen Jahresverlust 2022 von 678.730,82 Euro aus.

Wirtschaftsplan 2023

Der Wirtschaftsplan 2023 weist im Erfolgsplan einen Jahresgewinn von 1.268.000 Euro und im Vermögensplan Einnahmen bzw. Ausgaben von 8.714.000 Euro aus.

Wirtschaftsplan 2024

Der Wirtschaftsplan 2024 weist im Erfolgsplan einen Jahresgewinn von 530.000 Euro und im Vermögensplan Einnahmen bzw. Ausgaben von 8.595.000 Euro aus.

Für die einzelnen Betriebszweige gibt es 2024 folgende Entwicklungen:

Betriebszweig Abfallwirtschaft:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 457.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Straßenreinigung:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 43.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Werkstatt:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 1.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Service:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 10.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Elektrowerkstatt:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 4.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Betriebszweig Straßenunterhaltung:

Der Betriebszweig schließt mit einem voraussichtlichen Jahresgewinn von 15.000 Euro ab. Dieser Betrag entspricht dem Mindestgewinn nach § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG).

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
1. Umsatzerlöse	41.182.880,37	42.714.000	43.484.200
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.556.091,55	275.000	275.000
Summe	43.738.971,92	42.989.000	43.759.200
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	5.118.258,28	5.472.500	4.936.800
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.575.989,48	14.453.100	16.041.100
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	10.309.468,96	11.820.000	11.947.500
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	2.981.340,62	3.375.100	3.307.300
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	3.277.972,11	2.804.000	3.025.700
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0,00	0	0
8. Konzessionsabgaben	0,00	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.791.287,30	3.464.600	3.639.100
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0
11. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	2.140,00	2.000	2.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	316.768,84	301.000	301.000
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	9.537,15	6.000	6.000
18. Ergebnis nach Steuern	-639.510,82	1.294.700	556.700
19. Sonstige Steuern	39.220,00	26.700	26.700
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	-678.730,82	1.268.000	530.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

Bezeichnung	Betriebszweig Abfallwirtschaft	Betriebszweig Straßenreinigung	Betriebszweig Werkstatt	Betriebszweig Service	Betriebszweig Elektrowerkstatt	Betriebszweig Straßen- unterhaltung	Summe EB
	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €
1. Umsatzerlöse	20.975.000	6.405.800	2.132.000	1.078.000	3.665.800	9.227.600	43.484.200
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	246.000	20.000	0	0	0	9.000	275.000
Summe	21.221.000	6.425.800	2.132.000	1.078.000	3.665.800	9.236.600	43.759.200
5. Materialaufwand							
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	884.300	505.000	1.123.000	9.000	2.346.500	69.000	4.936.800
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.342.500	850.000	35.500	888.000	521.900	5.403.200	16.041.100
6. Personalaufwand							
a) Löhne und Gehälter	5.940.000	2.750.000	593.000	0	452.500	2.212.000	11.947.500
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.572.000	777.500	170.500	0	126.300	661.000	3.307.300
7. Abschreibungen							
a) auf Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	2.155.000	612.000	23.700	25.000	61.000	149.000	3.025.700
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.561.200	887.800	184.900	125.000	153.300	726.900	3.639.100
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0
11. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	2.000	0	0	0	0	0	2.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	286.000	0	0	15.000	0	0	301.000
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0	0	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0	6.000	0	0	6.000
18. Ergebnis nach Steuern	482.000	43.500	1.400	10.000	4.300	15.500	556.700
19. Sonstige Steuern	25.000	500	400	0	300	500	26.700
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	457.000	43.000	1.000	10.000	4.000	15.000	530.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401100	Regelabfuhr Haus- und Gewerbemüll	14.132.994,45	16.490.000,00	16.490.000,00
0401118	Zusatzentleerung	653.561,44	770.000,00	775.000,00
0401218	Leistungsgebühr Restabfall	678.677,02	867.000,00	867.000,00
0401450	Abfallsäcke	31.548,15	29.000,00	31.000,00
0401508	Bauschutt, Erdreich	13.835,69	10.000,00	12.000,00
0401600	Selbstanlieferung Deponie Niederberg (Grünschnitt)	125.480,45	140.000,00	140.000,00
0401700	Entsorgungsleistungen Dritte	3.041.029,70	307.000,00	0,00
0405608	Erlöse Nebengeschäft (Kostenerstattung für die Bereitstellung von Personal u. Fahrzeugen)	606.990,76	660.000,00	660.000,00
0420100	Pachtzinsen	1.086.640,00	1.283.500,00	1.293.500,00
0421210	Erlöse Papier	593.493,99	630.000,00	630.000,00
0421230	Erlöse Kompostverkauf	39.646,94	25.500,00	25.500,00
0421238	Erlöse aus dem Verkauf von Wertstoffen	46.796,11	35.000,00	35.000,00
0421300	Erlöse aus dem Verkauf von Material	9.527,10	10.000,00	10.000,00
0421500	Erlöse Schadstoffsammelstelle	2.069,97	6.000,00	6.000,00
	Summe	21.062.291,77	21.263.000,00	20.975.000,00
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	18.711,55	0,00	0,00
0429100	Erlöse periodenfremd	1.064.000,00	0,00	0,00
0429200	Erträge dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	107.463,71	10.000,00	10.000,00
0429600	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	0,00	0,00	0,00
0429800	Erträge aus Auflösung Rückstellung Rekultiveringung und Unterhaltung Deponie Niederberg	228.940,04	172.000,00	172.000,00
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	0,00	64.000,00	64.000,00
	Summe	1.419.115,30	246.000,00	246.000,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	1.091.520,67	610.000,00	675.000,00
0430040	Wasserbezug	14.565,00	16.000,00	16.300,00
0430050	Strombezug	273.331,71	155.000,00	170.000,00
0430078	Materialeinsatz Wertstoff-/Abfallsäcke, Kleinteile	44.354,15	16.000,00	23.000,00
	Summe	1.423.771,53	797.000,00	884.300,00
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433108	Unterhaltung Müllgefäße	156.001,16	100.000,00	101.000,00
0433350	Unterhaltung Schadstoffsammelstelle	13.180,45	25.000,00	25.000,00
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	1.620.270,16	950.000,00	1.090.000,00
0433608	Sammlungskosten Fremdunternehmen	825.074,47	520.000,00	530.000,00
0434100	Erstattungen an Betriebszweig Straßenreinigung	398.000,00	424.000,00	432.000,00
0434110	Bereitstellung Wertstoffdepots	13.037,79	13.000,00	13.300,00
0434158	Entsorgung Altöl / Styropor	349,86	500,00	500,00
0434160	Entsorgung Altreifen	5.008,00	3.000,00	3.100,00
0434318	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	256.345,25	204.000,00	208.000,00
0434380	Beseitigung von Schäden	2.838,54	2.000,00	2.000,00
0435118	Entsorgung Haus-, Gewerbe- und Bioabfall	4.611.457,99	5.750.000,00	5.500.000,00
0435160	Entsorgung Bauschutt	12.220,99	12.000,00	12.200,00
0435200	Entsorgung Sondermüll	88.527,10	107.000,00	107.000,00
0435300	Kompostierung Deponie Niederberg	131.062,46	140.000,00	142.800,00
0435328	Unterhaltung/Rekultivierung Deponie Niederberg	1.846.798,76	172.000,00	172.000,00
0435400	Sammlungskosten Feuerwehr	3.240,00	3.300,00	3.400,00
0435420	Zuschuss Kompostbehälter	61,35	200,00	200,00
	Summe	9.983.955,03	8.426.000,00	8.342.500,00
	Summe Materialaufwand	11.407.726,56	9.223.000,00	9.226.800,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	5.209.300,09	5.810.000,00	5.850.000,00
0440300	Bezüge Beamte	131.596,97	30.000,00	90.000,00
	Summe	5.340.897,06	5.840.000,00	5.940.000,00
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	1.076.322,85	1.210.000,00	1.125.000,00
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	409.727,17	407.000,00	388.000,00
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	3.050,74	5.000,00	5.000,00
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	74.395,55	50.000,00	50.000,00
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	8.000,00	4.000,00
	Summe	1.563.496,31	1.680.000,00	1.572.000,00
	Summe Personalaufwand	6.904.393,37	7.520.000,00	7.512.000,00
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451100	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	11.952,83	8.000,00	8.000,00
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.415.898,26	1.959.000,00	2.145.000,00
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	2.000,00	2.000,00
	Summe Abschreibungen	2.427.851,09	1.969.000,00	2.155.000,00
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	409.213,68	535.000,00	559.900,00
0460400	Mieten und Pachten	91.737,71	72.000,00	72.000,00
0460460	Reinigung Gebäude	151.323,22	160.000,00	160.000,00
0460500	Gebühren/Beiträge	28.837,84	38.000,00	38.000,00
0460600	Versicherungen	22.857,04	24.000,00	24.000,00
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	19.283,77	16.000,00	16.000,00
0460800	Fachliteratur	5.427,77	5.000,00	5.000,00
0460908	Telefongebühren	22.654,49	22.000,00	21.000,00
0460950	Portogebühren	30.129,25	18.000,00	22.000,00

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	39.568,35	55.000,00	54.000,00
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	1.087,74	3.000,00	2.500,00
0461600	Bewirtungen/Werbegeschenke	4.454,46	2.000,00	3.500,00
0461800	Datenverarbeitung	231.518,64	175.000,00	210.800,00
0462000	Beratungskosten	54.515,39	42.000	45.000
0462100	Prüfungskosten	5.400,00	5.000	5.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	2.811,16	300	1.500
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	25.333,13	19.700	22.000
0462600	Übrige Aufwendungen	162.198,96	0	0
0463100	Miete Fahrzeuge	88.878,77	36.000	36.000
0463200	Autobahngebühren	89.037,54	60.000	60.000
0463220	KFZ-Versicherungen	175.814,70	130.000	130.000
0463300	Mietnebenkosten	8.977,44	3.000	3.000
0463400	Berufsbekleidung	61.262,80	50.000	50.000
0463420	Betriebsarzt	26.891,55	20.000	20.000
	Summe	1.759.215,40	1.491.000	1.561.200
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0478000	Sonstige Zinserträge	2.025,00	2.000	2.000
	Summe	2.025,00	2.000	2.000
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0492100	Zinsaufwendungen Verrechnungskonto	1.137,70	0	0
0493000	Aufwendungen Darlehenszinsen	193.439,43	186.000	186.000
0496200	Aufwendungen aus der Abzinsung der Rückstellungen	106.256,73	100.000	100.000
	Summe	300.833,86	286.000	286.000
	18. Ergebnis nach Steuern	-316.588,21	1.022.000	482.000
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	38.006,00	25.000	25.000
	Summe	38.006,00	25.000	25.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	-354.594,21	997.000	457.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0402100	Erlöse Festveranlagte Reinigung	2.681.553,93	3.390.000	3.390.000
0402200	Erlöse Eigenanteil Stadt Koblenz	738.996,00	960.000	964.200
0402300	Erlöse für Erstattungen Betriebszweig Abfallwirtschaft und Service	538.000,00	583.000	594.000
0402400	Erlöse Reinigung andere Ämter (Parkplätze, Martinsfeuer, Rhein in Flammen, Rosenmontag, Deutsches Eck etc.)	465.448,29	621.500	632.500
0402450	Erlöse Winterdienst	600.721,27	650.000	650.100
0402508	Erlöse aus Einzelabrechnungen	98.755,55	175.000	175.000
0421300	Erlöse aus dem Verkauf von Material	45,00	0	0
0402950	Erlöse Straßenreinigung Vorjahr	0,00	0	0
	Summe	5.123.520,04	6.379.500	6.405.800
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0
0429200	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	87.830,33	0	0
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	19.965,12	20.000	20.000
	Summe	107.795,45	20.000	20.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Warer			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	283.349,50	246.000	295.000
0430040	Wasserbezug	2.602,86	3.000	3.000
0430078	Sonstiges Material Straßenreinigung/Kleinteile	47.832,90	30.000	45.000
0430210	Papierkörbe	22.557,45	65.000	65.000
0430220	Ersatzteile Kehrmaschinen	40.172,04	38.000	38.000
0430230	Handbesen Straßenreinigung	0,00	5.000	5.000
0430260	Winterdienstmittel (Streusalz)	25.637,63	54.000	54.000
	Summe	422.152,38	441.000	505.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistunger			
0433608	Sammlungskosten Fremdunternehmen	47.342,56	58.000	52.000
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	531.476,12	460.000	543.000
0433478	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	8.050,44	23.000	12.000
0434380	Beseitigung von Schäden	5.942,72	3.000	3.000
0435208	Entsorgungskosten Straßenreinigung	232.648,63	240.000	240.000
	Summe	825.460,47	784.000	850.000
	Summe Materialaufwand	1.247.612,85	1.225.000	1.355.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	2.272.624,58	2.714.500	2.738.000
0440300	Bezüge Beamte	16.047,56	12.000	12.000
	Summe	2.288.672,14	2.726.500	2.750.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	462.279,03	569.500	568.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	176.770,64	191.000	196.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	1.192,77	2.500	2.000
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	8.559,16	10.000	10.000
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	2.000	1.500
	Summe	648.801,60	775.000	777.500
	Summe Personalaufwand	2.937.473,74	3.501.500	3.527.500
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	586.145,61	581.500	611.500
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	1.000	500
	Summe Abschreibungen	586.145,61	582.500	612.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	320.448,14	313.400	356.700
0460400	Mieten und Pachten	339.700,00	339.700	339.700
0460460	Reinigung Gebäude	0,00	6.000	500
0460500	Gebühren/Beiträge	5.304,02	6.000	6.000
0460600	Versicherungen	5.360,36	7.000	7.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	1.021,28	1.200	1.200
0460800	Fachliteratur	115,61	0	0
0460908	Telefongebühren	7.080,34	7.600	7.600
0460950	Portogebühren	280,00	300	300
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	463,57	0	0
0461600	Bewirtungen/Werbegeschenke		0	0
0461800	Datenverarbeitung	17.385,96	21.000	21.000
0462000	Beratungskosten	6.001,27	0	0
0462100	Prüfungskosten	900,00	1.000	1.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	134,50	100	100
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	4.158,23	4.000	4.000
0462600	Übrige Aufwendungen	6.891,38	6.700	6.700
0463100	Miete Fahrzeuge		10.000	10.000
0463220	KFZ-Versicherungen	83.403,36	84.000	84.000
0463300	Mietnebenkosten	0,00	10.000	10.000
0463400	Berufsbekleidung	26.126,81	21.000	22.000
0463420	Betriebsarzt	9.401,07	10.000	10.000
	Summe	834.175,90	849.000	887.800

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	18. Ergebnis nach Steuern	-374.320,89	241.500	43.500
0499200	19. Sonstige Steuern Kraftfahrzeugsteuer	148,00	500	500
	Summe	148,00	500	500
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	-374.468,89	241.000	43.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0403118	Erlöse Werkstattbetrieb	929.014,18	955.000	988.000
0403260	Erlöse Reifen	63.113,26	60.000	64.000
0403280	Erlöse Treibstoffe	1.045.304,47	1.025.000	1.080.000
	Summe	2.037.431,91	2.040.000	2.132.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	3.517,44	2.000	3.000
0430040	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	1.000	1.000
0430078	Reparaturmaterial Werkstatt	89.859,34	83.000	89.000
0430320	Reifen	48.408,54	40.000	40.000
0430350	Treibstoff	962.466,04	960.000	990.000
	Summe	1.104.251,36	1.086.000	1.123.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	1.577,79	2.400	2.400
0434158	Entsorgungskosten	1.642,51	3.000	3.000
0434318	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen (Betriebsausstattung/Werkzeuge/Geräte)	20.463,50	27.800	30.100
	Summe	23.683,80	33.200	35.500
	Summe Materialaufwand	1.127.935,16	1.119.200	1.158.500
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	532.367,87	557.000	590.000
0440300	Bezüge Beamte	4.419,66	3.000	3.000
	Summe	536.787,53	560.000	593.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	109.566,61	118.000	122.500
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	42.426,24	45.000	47.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	275,25	500	500
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	2.357,24	500	500
	Summe	154.625,34	164.000	170.500
	Summe Personalaufwand	691.412,87	724.000	763.500
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	23.514,61	17.300	23.500
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	200	200
	Summe Abschreibungen	23.514,61	17.500	23.700

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	33.187,32	34.200	34.900
0460400	Mieten und Pachten	105.600,00	105.600	105.600
0460460	Reinigung Gebäude	0,00	1.000	1.000
0460500	Gebühren/Beiträge	2.127,42	2.000	2.000
0460600	Versicherungen	1.314,81	1.600	1.600
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	632,74	600	600
0460800	Fachliteratur	545,66	400	400
0460908	Telefongebühren	2.755,01	2.600	2.600
0460950	Portogebühren	45,00	100	100
0461300	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	382,29	0	0
0461800	Datenverarbeitung	18.045,05	12.000	16.000
0462000	Beratungskosten	504,42	0	0
0462100	Prüfungskosten	200,00	200	200
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	125,10	0	0
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	10.909,51	7.000	9.000
0463220	KFZ-Versicherungen	794,62	700	700
0463400	Berufsbekleidung	3.546,43	5.000	5.000
0463420	Betriebsarzt	7.576,71	4.900	5.200
	Summe	188.292,09	177.900	184.900
	18. Ergebnis nach Steuern	6.277,18	1.400	1.400
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	401,00	400	400
	Summe	401,00	400	400
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	5.876,18	1.000	1.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0420008	Erstattungen von Dritten	1.151.172,53	768.000	842.000
0420100	Mieterträge	32.000,00	32.000	32.000
0424100	Erstattung Öffentlichkeitsarbeit, Wertstoffberatung und Containerstandplätze	202.653,05	204.000	204.000
	Summe	1.385.825,58	1.004.000	1.078.000
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0420000	Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0
0429600	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen	0,00	0	0
	Summe	0,00	0	0
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430048	Strom-/Wasserbezug	2.299,72	1.000	1.000
0430078	Materialeinsatz Wertstoff-/Abfallsäcke und Ersatzteile	46.066,38	8.000	8.000
	Summe	48.366,10	9.000	9.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433600	Aufträge an Fremdunternehmen	836.219,92	620.000	620.000
0434100	Erstattungen an Betriebszweig Straßenreinigung	140.000,00	159.000	162.000
0434110	Bereitstellung von Wertstoffdepots	19.357,14	19.000	19.000
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	0,00	0	0
0434310	Unterhaltung Gebäude	5.032,40	1.000	1.000
0434368	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	117.744,11	64.000	86.000
	Summe	1.118.353,57	863.000	888.000
	Summe Materialaufwand	1.166.719,67	872.000	897.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	24.844,00	25.000	25.000
	Summe Abschreibungen	24.844,00	25.000	25.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	114.581,07	71.000	109.900
0460400	Mieten und Pachten	9.984,00	0	0
0460600	Versicherungen	1.375,49	1.800	1.800
0460908	Telefongebühren	180,00	200	200
0461800	Datenverarbeitung	431,76	300	300
0462000	Beratungskosten	5.315,70	1.800	2.900
0462100	Prüfungskosten	900,00	900	900
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	156,24	0	0
0463300	Mietnebenkosten	9.640,00	0	9.000
0460508	Übrige Aufwendungen	401,68	0	0
	Summe	142.965,94	76.000	125.000
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0493000	Aufwendungen Darlehenszinsen	14.789,00	15.000	15.000
	Summe	15.124,36	15.000	15.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Service

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	17. Steuern vom Einkommen u. Ertrag			
0498210	Gewerbeertragsteuer	4.586,00	2.900	2.900
0498220	Körperschaftsteuer/Kapitalertragsteuer	4.692,00	2.900	2.900
0498230	Solidaritätszuschlag	257,88	200	200
0498320	Steuerabwicklung Körperschaftsteuer	1,00	0	0
0498330	Steuerabwicklung Solidaritätszuschlag	0,27	0	0
	Summe	9.537,15	6.000	6.000
	18. Ergebnis nach Steuern	26.749,46	10.000	10.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	26.749,46	10.000	10.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0405200	Erlöse Straßenbeleuchtung Stadt Koblenz	1.763.720,00	3.520.000	3.114.000
0405300	Erlöse Kostenerstattungen	144.828,31	120.000	130.000
0424128	Erlöse Dritte/Versicherungen	65.292,79	130.000	101.800
0405408	Erlöse aus Leistungsbeziehungen	343.000,00	230.000	320.000
	Summe	2.316.841,10	4.000.000	3.665.800
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0429100	Erträge periodenfremd	1.019.940,20	0	0
	Summe	1.019.940,20	0	0
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	18.394,31	14.000	16.000
0430048	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	500	500
0430050	Strombezug	1.819.387,63	2.400.000	1.600.000
0430310	Ersatzteile LED Laternen	126,08	500.000	500.000
0430510	Werkstattbedarf, Baumaterial	226.787,32	150.000	230.000
	Summe	2.064.695,34	3.064.500	2.346.500

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	26.544,83	32.000	30.000
0434308	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	627,55	1.500	1.500
0436100	Entsorgungskosten	0,00	400	400
0438500	Unterhaltung Straßenbeleuchtung	486.355,13	158.000	490.000
	Summe	513.527,51	191.900	521.900
	Summe Materialaufwand	2.578.222,85	3.256.400	2.868.400
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	419.832,31	413.000	451.000
0440300	Bezüge Beamte	2.746,30	1.500	1.500
	Summe	422.578,61	414.500	452.500
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	84.990,70	86.000	91.200
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	31.685,72	31.600	34.600
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	206,44	0	0
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	1.464,78	500	500
	Summe	118.347,64	118.100	126.300
	Summe Personalaufwand	540.926,25	532.600	578.800

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	56.549,97	61.000	61.000
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	144,00	0	0
	Summe Abschreibungen	56.693,97	61.000	61.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	26.736,62	23.400	27.600
0460400	Mieten und Pachten	80.600,00	82.600	82.600
0460500	Gebühren/Beiträge	683,02	0	0
0460600	Versicherungen	792,33	1.000	1.000
0460708	Bürobedarf, Drucksachen, Fotokopierer	665,96	700	700
0460908	Telefongebühren	1.896,54	2.300	2.300
0460950	Portogebühren	120,00	200	200
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	256,00	400	400
0461800	Datenverarbeitung	18.119,24	14.000	15.000
0462000	Beratungskosten	825,37	700	700
0462100	Prüfungskosten	200,00	300	300
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	201,70	200	200

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	2.568,78	2.000	2.000
0462608	Übrige Aufwendungen	0,00	1.700	1.700
0463100	Miete Fahrzeuge	13.509,30	8.000	10.000
0463220	KFZ-Versicherungen	4.552,64	4.600	4.600
0463400	Berufsbekleidung	4.660,36	3.600	4.000
0463420	Betriebsarzt	1.166,88	0	0
	Summe	157.554,74	145.700	153.300
	14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen			
0496000	Aufwendungen Sonstige Zinsen	22,37	0	0
	Summe	22,37	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	3.361,12	4.300	4.300
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	428,00	300	300
	Summe	428,00	300	300
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	2.933,12	4.000	4.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0406208	Erlöse Straßenunterhaltung Gemeindestraßen	6.468.718,00	5.690.000	6.567.300
0406400	Erlöse Straßenunterhaltung Kreisstraßen	801.744,00	772.000	823.200
0406410	Erlöse Straßenunterhaltung Landesstraßen	331.640,00	365.000	389.400
0406420	Erlöse Straßenunterhaltung Bundesstraßen	688.994,00	713.000	760.200
0406500	Erlöse Hochwasser	0,00	17.500	17.500
0406558	Erlöse FTTH Leitungsverlegung	2.000,00	50.000	50.000
0420100	Grundstückserträge	0,00	0	0
0421308	Erlöse aus dem Verkauf von Material	620,00	0	0
0424120	Erlöse Dritte/Versicherungen	134.226,21	120.000	120.000
0405300	Erlöse Kostenerstattungen	829.027,76	300.000	500.000
	Summe	9.256.969,97	8.027.500	9.227.600
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0429850	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse im Anlagevermögen	9.240,60	9.000	9.000
	Summe	9.240,60	9.000	9.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430018	Betriebsstoffe Fahrzeuge	40.306,10	35.000	35.000
0430048	Wasser/Sonstiger Energiebezug	0,00	20.000	17.000
0430078	Werkstattbedarf, Baumaterial	14.715,47	20.000	17.000
	Summe	55.021,57	75.000	69.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0433418	Unterhaltung Fuhrpark	115.394,20	65.000	98.200
0433600	Sonstige Unterhaltungsaufwendungen	4.544,78	19.000	16.000
0436100	Entsorgungskosten	13.035,05	40.000	30.000
0438608	Unterhaltung Infrastruktur	5.810.472,95	3.891.000	5.079.000
0438620	Unterhaltung Verkehrslenkungsanlagen	167.562,12	140.000	180.000
	Summe	6.111.009,10	4.155.000	5.403.200
	Summe Materialaufwand	6.166.030,67	4.230.000	5.472.200

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter	1.701.224,55	2.267.000	2.200.000
0440300	Bezüge Beamte	19.309,07	12.000	12.000
	Summe	1.720.533,62	2.279.000	2.212.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter			
0441108	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter	349.856,45	474.000	500.000
0442108	Aufwendungen zur Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter	134.997,00	158.000	155.000
0442408	Versorgungsbezüge und Altersversorgung Angestellte/Arbeiter	917,51	0	0
0442500	Versorgungsbezüge Beamte	10.298,77	4.000	4.000
0443000	Unterstützungen, Beihilfen	0,00	2.000	2.000
	Summe	496.069,73	638.000	661.000
	Summe Personalaufwand	2.216.603,35	2.917.000	2.873.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451100	Abschreibung Immaterielles Vermögen	20.815,00	25.000	25.000
0451208	Abschreibungen auf Sachanlagen	137.799,83	123.000	123.000
0451400	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter	308,00	1.000	1.000
	Summe Abschreibungen	158.922,83	149.000	149.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0460308	Verwaltungskostenbeitrag	129.509,47	130.400	132.300
0460400	Mieten und Pachten	306.742,00	316.900	316.900
0460500	Gebühren/Beiträge	8.258,28	5.500	5.500
0460600	Versicherungen	4.450,11	5.300	5.300
0460708	Bürobedarf, Drucksachen	2.487,93	3.800	3.800
0460800	Zeitschriften Fachliteratur	473,45	500	500
0460900	Telefongebühren	11.209,23	12.600	12.600

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0460910	Portogebühren	180,00	300	300
0461108	Bekanntmachungen, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit	4.560,16	1.000	1.000
0461308	Reisekosten/Erstattung Kilometergeld	452,80	13.000	13.000
0461800	Datenverarbeitung	187.228,28	170.000	170.000
0462000	Beratungskosten	1.893,89	20.000	20.000
0462100	Prüfungskosten	800,00	1.000	1.000
0462300	Nebenkosten Geldverkehr	200,25	200	200
0462510	Aus- und Fortbildungskosten	5.694,41	5.000	5.000
0461608	Übrige Aufwendungen	7.822,97	500	500
0463300	Miete Fahrzeuge	0,00	10.000	10.000
0463220	KFZ-Versicherungen	19.867,07	14.000	14.000
0463400	Berufsbekleidung	17.252,93	15.000	15.000
	Summe	709.083,23	725.000	726.900
	12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge			
0471000	Zinserträge Verrechnungskonto	0,00	0	0
0478000	Sonstige Zinserträge			
	Summe	0,00	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	15.010,52	15.500	15.500
	19. Sonstige Steuern			
0499200	Kraftfahrzeugsteuer	237,00	500	500
	Summe	237,00	500	500
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	14.773,52	15.000	15.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto 0401100	Die Abfallgebühren wurden zum 01.04.2023 erhöht. Dies begründet sich aus dem Anstieg der Entsorgungs- und Personalaufwendungen.
Konto 0401118	Siehe Erläuterungen Konto 0401100
Konto 0401218	Siehe Erläuterungen Konto 0401100
Konto 0401700	Entsorgungsleistungen für Dritte Für den Landkreis Cochem-Zell erfolgte die Sammlung der Rest-, Bio-, Gewerbe- und Sperrabfälle vom 01.01.2012 bis 31.12.2022. Durch die vorzeitige Auflösung des Vertrages erhält der Kommunale Servicebetrieb Koblenz einen Ausgleichsbetrag. Die Buchung wurde im Jahresabschluss 2022 bei den Sonstigen betrieblichen Erträgen als periodenfremder Ertrag verbucht.
Konto 0405608	Für die Bereitstellung von Fahrzeugen und Personal zur Sammlung von Papier erhält der Betriebszweig Abfallwirtschaft eine Erstattung vom Betriebszweig Service.
Konto 0429100	Der Gesamterstattungsbetrag vom Landkreis Cochem-Zell wurde im Jahresabschluss 2022 als periodenfremder Ertrag verbucht.
Konto 0429850	Vom Land Rheinland-Pfalz wurde für den Bau des Betriebshofes ein Zuschuss gewährt. Die Auflösung erfolgt über einen Zeitraum von 30 Jahren. Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen und den Aufbau einer Ladeinfrastruktur erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".
Konto 0433018	Ab 2023 entfallen die Treibstoffaufwendungen für die Abfallsammelfahrzeuge im Landkreis Cochem-Zell benötigt.
Konto 0433418	Bei den Unterhaltungsaufwendungen für den Fuhrpark erfolgt eine interne Sachkontengliederung zwischen Fahrgestell, Aufbau und Schüttung. Ab 2023 entfallen die Aufwendungen für die Abfallsammelfahrzeuge im Landkreis Cochem-Zell.
Konto 0435118	Für die Abfallentsorgung beim Abfallzweckverband wird eine zusätzliche CO ² Abgabe erhoben.
Konto 0435328	Mit der Erstellung des Jahresabschlusses 2020 erfolgte eine Neubewertung der Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen der ehemaligen Deponien. Der Nachsorgezeitraum wurde von 30 auf 50 Jahre erhöht. Bei dem sachlichen Aufwand hier werden die einzelnen Maßnahmen beurteilt.
Konto 0440108	Vergütungen Angestellte/Arbeiter
Konto 0441108	Arbeitgeberanteil Sozialversicherung Angestellte/Arbeiter
Konto 0442108	Aufwendungen Altersversorgung ZVK Angestellte/Arbeiter
Konto 0496200	Im Zusammenhang mit der Neubewertung der Nachsorge- und Rekultivierungsaufwendungen der ehemaligen Deponien erfolgte eine gesonderte Zinsrechnung. Bei der Bewertung erfolgte sowohl eine Abzinsung nach § 253 HGB unter Zugrundelegung des von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten Zinssatzes, wobei gleichzeitig auch die Kostensteigerungen berücksichtigt wurden.

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten ist nicht erforderlich, da die Kostenrechnung beim Betriebszweig Abfallwirtschaft (mit Eigenkapitalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto 0402100	Die Straßenreinigungsgebühren wurden zum 01.04.2023 erhöht. Dies begründet sich aus dem Anstieg der Material- und Personalaufwendungen.
Konto 0402200	Mit der Erhöhung der festveranlagten Straßenreinigungsgebühren erhöht sich auch der Eigenanteil basierend auf der Verkehrsklassen in der Straßenreinigungssatzung.
Konto 0429850	Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".

Konto 0440108 Neben einer Erhöhung der Personaltarife werden auch die freien Stellen besetzt.
bis 0443000

Eine Rückstellungsbildung für ungewisse Verbindlichkeiten ist nicht erforderlich, da die Kostenrechnung beim Betriebszweig Straßenreinigung (mit Eigenkapitalverzinsung) höher ist als das geplante Entgeltaufkommen.

Betriebszweig Werkstatt

Konto 0403280 Erlöse Treibstoffe
Konto 0430350 Ankauf Treibstoffe

Der Betriebszweig Werkstatt betreibt eine eigene Tankstelle. Es wird ein Anstieg der Einkaufspreise für den Treibstoff erwartet. Dementsprechend erhöhen sich auch die Umsatzerlöse.

Betriebszweig Service

Konto 0420008 Bei den Erstattungen von Dritten erfolgt die umsatzsteuerpflichtige Abrechnung des gewerblich eingesammelten Papiers die Leistungserbringung bei Unfallschäden im Stadtgebiet.

Konto 0433600 Aufträge an Fremdunternehmen
Für die Sammlung des Verpackungsaltpapiers entstehen Aufwendungen für die Bereitstellung von Personal und Fahrzeugen vom Betriebszweig Abfallwirtschaft.

Die Differenzen bei den Aufwendungen und Erträgen zwischen dem Bilanzjahr 2022 und den Planungsjahren 2023 und 2024 erklären sich aus dem Wegfall der steuerpflichtigen Sammelleistungen ab 2023 für den Landkreis Cochem-Zell. Hierzu gehörte der Betrieb einer Umladestation in Cochem.

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto 0405200 Erlöse Straßenbeleuchtung der Stadt Koblenz
Die Erstattung dient zur Deckung der laufenden Aufwendungen für Strom und den Betrieb der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet. Für das Wirtschaftsjahr 2024 wird ein Anstieg der Stromaufwendungen erwartet. Zusätzlich erhöhen sich die Aufwendungen für die Ersatzteile der LED Laternen.

Konto 0430050 Basierend auf den Werten aus den Ergebnissen in 2022 steigen auch in 2024 die Stromaufwendungen.

Konto 0430310 Das Ersatzteil Leuchtkörper der LED Laternen kann nur noch als Gesamteinheit installiert werden. Daher erfolgt hier ein gesonderter Ausweis. Die Beschaffung der kompletten Straßenlaternen mit Mast erfolgt über den Haushalt der Stadtverwaltung Koblenz.

Konto 0438500 Neben der zusätzlichen Standsicherheitsprüfung erhöhen sich die Unterhaltungs- und Wartungsarbeiten der Straßenlaternen.

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto 0406208 Erlöse Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Konto 0406400 Erlöse Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Konto 0406410 Erlöse Straßenunterhaltung Landesstraßen

Konto 0406420 Erlöse Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Konto 0429850 Für die Anschaffung von Elektrofahrzeugen erfolgte eine Förderung vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur aus dem Sondervermögen "Energie und Klimafonds".

Konto 0440108 Neben einer Erhöhung der Personaltarife werden auch die freien Stellen besetzt.
bis 0443000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	
2. Abschreibungen	3.025.700	
3. Jahresgewinn	530.000	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	5.029.300	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	8.595.000	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	550.000	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	550.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	310.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen	220.000	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.895.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0
Summe Sachanlagen	7.425.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	7.975.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	344.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	93.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	172.000	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	11.000	
Summe Sonstige Mittelverwendung	620.000	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	8.595.000	0
VE insgesamt:		0
davon kassenwirksam:		
2025		0
2026		0
2027		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

	Betriebszweig Abfallwirtschaft	Betriebszweig Straßenreinigung	Betriebszweig Werkstatt	Betriebszweig Service	Betriebszweig Elektrowerkstatt	Betriebszweig Straßen- unterhaltung	Summe EB
	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft							
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	0	0	0	0	0	10.000
2. Abschreibungen	2.155.000	612.000	23.700	25.000	61.000	149.000	3.025.700
3. Jahresgewinn	457.000	43.000	1.000	10.000	4.000	15.000	530.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0	0	0
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.189.000	310.000	300	0	295.000	235.000	5.029.300
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	6.811.000	965.000	25.000	35.000	360.000	399.000	8.595.000
Ausgaben / Mittelverwendung							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände							
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	330.000	150.000	0	0	0	70.000	550.000
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	330.000	150.000	0	0	0	70.000	550.000
II. Sachanlagen							
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	310.000	0	0	0	0	0	310.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Wohnbauten	0	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	220.000	0	0	0	0	0	220.000
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	5.395.000	795.000	25.000	0	360.000	320.000	6.895.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	5.925.000	795.000	25.000	0	360.000	320.000	7.425.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht mit Betriebszweigen

	Betriebszweig Abfallwirtschaft	Betriebszweig Straßenreinigung	Betriebszweig Werkstatt	Betriebszweig Service	Betriebszweig Elektrowerkstatt	Betriebszweig Straßen- unterhaltung	Summe EB
	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €	2024 / €
III. Finanzanlagen							
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	6.255.000	945.000	25.000	0	360.000	390.000	7.975.000
IV. Sonstige Mittelverwendung							
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	320.000	0	0	24.000	0	0	344.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	64.000	20.000	0	0	0	9.000	93.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0	0
5. Auflösung von Rückstellungen	172.000	0	0	0	0	0	172.000
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	11.000	0	0	11.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	556.000	20.000	0	35.000	0	9.000	620.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	6.811.000	965.000	25.000	35.000	360.000	399.000	8.595.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2023 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0036100	EDV Programme (Software für Sperrabfallsammlung)	0	150.000	330.000	0	0	
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	150.000	330.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und anderen Bauten						
0061000	Grundstücke bebaut - Zentraler Betriebshof	0	5.000.000	310.000	0	5.310.000	
	Summe	0	5.000.000	310.000	0	5.310.000	0
	5. Infrastrukturvermögen						
0070100	Kompostanlage	0	10.000	10.000	0	0	0
0070200	Wertstoffdepots	0	200.000	200.000	0	0	0
0070210	Schadstoffsammelstelle	0	20.000	10.000	0	0	0
	Summe	0	230.000	220.000	0	0	0
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	453.005	560.000	5.045.000	0	0	0
0073228	Müllgefäße	132.142	280.000	310.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	20.377	20.000	20.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	27.116	30.000	20.000	0	0	0
	Summe	632.640	890.000	5.395.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	632.640	6.120.000	5.925.000	0	5.310.000	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	632.640	6.270.000	6.255.000	0	5.310.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Straßenreinigung

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2023 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	150.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	150.000	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	571.280	247.000	785.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	21.392	0	10.000	0	0	0
	Summe	592.672	247.000	795.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	592.672	247.000	795.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	592.672	247.000	945.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Werkstatt

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2023 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
0073308	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung Maschinen und Geräte	49.945	20.000	25.000	0	0	0
	Summe	49.945	20.000	25.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	49.945	20.000	25.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	49.945	20.000	25.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2023 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
0073118	Fahrzeuge	0	50.000	350.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	0	10.000	10.000	0	0	0
	Summe	0	60.000	360.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	0	60.000	360.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	0	60.000	360.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2023 €
0036100	I. Immaterielle Vermögensgegenstände 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a. EDV Programme	16.680	70.000	70.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	16.680	70.000	70.000	0	0	0
0073118	II. Sachanlagen 7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung Fahrzeuge	145.960	850.000	260.000	0	0	0
0073308	Maschinen und Geräte	3.039	10.000	50.000	0	0	0
0073708	Geschäftsausstattung	1.027	10.000	10.000	0	0	0
	Summe	150.026	870.000	320.000	0	0	0
	Summe Sachanlagen	150.026	870.000	320.000	0	0	0
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	166.706	940.000	390.000	0	0	0

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	2.155.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

EDV Programme

Software Digitalisierung Abfallwirtschaft	330.000 €
---	-----------

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte mit Bauten

Beleuchtung Betriebshof	50.000 €
Bau Ladeinfrastruktur	260.000 €
	310.000 €

5. I Infrastrukturvermögen

Kompostanlage

Erweiterung / Umbau	10.000 €
---------------------	----------

Wertstoffdepots

Ausbau / Umbau der Wertstoffdepots im Stadtgebiet Koblenz.	200.000 €
--	-----------

Schadstoffsammelstelle

Ausbau / Umbau Schadstoffsammelstelle	10.000 €
---------------------------------------	----------

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Müllwagen 3 Achser DeepScan	830.000 €
Müllwagen 3 Achser DeepScan	830.000 €
Müllwagen 3 Achser	775.000 €
Müllwagen 3 Achser	775.000 €
Altpapier 3 Achser	775.000 €
Altpapier 3 Achser Antrieb	270.000 €
Spermmüllwagen 3 Achser	310.000 €
Pritschenwagen mit Hubarbeitsbühne	180.000 €
Pritschenwagen mit Hubarbeitsbühne	180.000 €
Fahrzeugausrüstung Identifikation Abfallgefäße	120.000 €
	5.045.000 €

<u>Abfallbehälter</u>	
Abfallgefäße	100.000 €
Indentifikation Abfallgefäße	210.000 €
	<hr/>
	310.000 €

<u>Maschinen und Geräte</u>	
Die Mittel sind für die Ausrüstung der Außen- und Innenlager vorgesehen.	20.000 €

<u>Geschäftsausstattung</u>	
Die Mittel sind für die Ergänzung der Büro- und Geschäfts- ausstattung vorgesehen. Hier insbesondere dem Ausbau einer EDV gestützten Betriebsdatenerfassung für die Abrechnungsverfahren.	20.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite	320.000 €
--------------------------------	-----------

3. Auflösung von Investitionszuschüssen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850	64.000 €

5. Auflösung Rückstellungen

Rekultivierung Deponie
Nachrüstung der rekultivierten Deponie Niederberg

<u>Nachsorge Deponie</u>	
Unterhaltungs- und Betriebskosten der ehemaligen Deponie Niederberg. Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429800	172.000 €

Betriebszweig Straßenreinigung

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	612.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

<u>EDV Programme</u>	
Software Digitalisierung Straßenreinigung	150.000 €

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Prtischenwagen	85.000 €
Kompaktkehrmaschine	350.000 €
Kompaktkehrmaschine	350.000 €
	<hr/>
	785.000 €

Maschinen und Geräte

Die Mittel sind für die Ergänzung der Betriebsausstattung vorgesehen 10.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

3. Auflösung von Investitionszuschüssen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850	20.000 €

Betriebszweig Werkstatt

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	23.700 €

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	
<u>Maschinen und Geräte</u>	
Die Mittel sind für die Ergänzung der Werkstatteinrichtung vorgesehen.	25.000 €

Betriebszweig Service

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	25.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite	24.000 €
--------------------------------	----------

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen	
Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400	61.000 €

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Hubsteiger 350.000 €

Maschinen und Geräte

Die Elektrowerkstatt mit Lagerräumen soll technisch ergänzt werden. 10.000 €

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Einnahmen / Mittelherkunft

2. Abschreibungen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, 149.000 €
siehe Positions-Nr. 7 /Konto-Nr. 0451100-0451400

Ausgaben / Mittelverwendung

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.

EDV Programme

Ausbau des Straßeninformationssystems 70.000 €

II. Sachanlagen

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Fahrzeuge

Die Mittel sind für folgende Fahrzeuge vorgesehen:

Pritschenwagen groß 180.000 €

Pritschenwagen 80.000 €

260.000 €

Maschinen und Geräte

Die Geräte sind für die Ausstattung der Straßenbaukolonnen geplant. 50.000 €

Geschäftsausstattung

Die Mittel sind für die Ergänzung der Büro- und Geschäftsausstattung vorgesehen. Hierzu zählt die technische Ausrüstung für das Straßeninformationssystem. 10.000 €

IV. Sonstige Mittelverwendung

3. Auflösung von Investitionszuschüssen

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, 9.000 €
siehe Position-Nr. 4 /Konto-Nr. 0429850

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	10.000	0	0	0
2. Abschreibungen	2.804.000	3.025.700	3.046.000	3.046.000	3.046.000
3. Jahresgewinn	1.268.000	530.000	530.000	530.000	530.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendung Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.632.300	5.029.300	55.000	55.000	55.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	8.714.300	8.595.000	3.631.000	3.631.000	3.631.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögenggegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	220.000	550.000	30.000	30.000	30.000
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	220.000	550.000	30.000	30.000	30.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	5.000.000	310.000	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	230.000	220.000	32.000	32.000	32.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	2.087.000	6.895.000	1.730.000	1.730.000	1.730.000
Summe Sachanlagen	7.317.000	7.425.000	1.762.000	1.762.000	1.762.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	7.537.000	7.975.000	1.792.000	1.792.000	1.792.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	339.800	344.000	348.300	352.900	357.800
3. Auflösung Investitionszuschüsse	93.000	93.000	79.000	79.000	79.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	172.000	172.000	172.000	172.000	172.000
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	572.500	11.000	1.239.700	1.235.100	1.230.200
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.177.300	620.000	1.839.000	1.839.000	1.839.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	8.714.300	8.595.000	3.631.000	3.631.000	3.631.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Betriebszweig Abfallwirtschaft

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	10.000	10.000	0	0	0
2. Abschreibungen	1.969.000	2.155.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
3. Jahresgewinn	997.000	457.000	457.000	457.000	457.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	3.845.800	4.189.000	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	6.821.800	6.811.000	2.657.000	2.657.000	2.657.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	150.000	330.000	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	150.000	330.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	5.000.000	310.000	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	230.000	220.000	32.000	32.000	32.000
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	890.000	5.395.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Summe Sachanlagen	6.120.000	5.925.000	1.132.000	1.132.000	1.132.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	6.270.000	6.255.000	1.132.000	1.132.000	1.132.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	315.800	320.000	324.300	328.900	333.800
3. Auflösung Investitionszuschüsse	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000
5. Auflösung Rückstellungen Rekultivierung/Nachsorge Deponie	172.000	172.000	172.000	172.000	172.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	964.700	960.100	955.200
Summe Sonstige Mittelverwendung	551.800	556.000	1.525.000	1.525.000	1.525.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	6.821.800	6.811.000	2.657.000	2.657.000	2.657.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Betriebszweig Straßenreinigung

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	582.500	612.000	600.000	600.000	600.000
3. Jahresgewinn	241.000	43.000	43.000	43.000	43.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	310.000	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	823.500	965.000	643.000	643.000	643.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögenggegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	150.000	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögenggegenstände	0	150.000	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	247.000	795.000	400.000	400.000	400.000
Summe Sachanlagen	247.000	795.000	400.000	400.000	400.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	247.000	945.000	400.000	400.000	400.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	20.000	20.000	12.000	12.000	12.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	556.500	0	231.000	231.000	231.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	576.500	20.000	243.000	243.000	243.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	823.500	965.000	643.000	643.000	643.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Betriebszweig Werkstatt

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	17.500	23.700	11.000	11.000	11.000
3. Jahresgewinn	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	1.500	300	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	20.000	25.000	12.000	12.000	12.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	20.000	25.000	10.000	10.000	10.000
Summe Sachanlagen	20.000	25.000	10.000	10.000	10.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	20.000	25.000	10.000	10.000	10.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	2.000	2.000	2.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	0	0	2.000	2.000	2.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	20.000	25.000	12.000	12.000	12.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Betriebszweig Service

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3. Jahresgewinn	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0	0	0
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	0	0	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung					
2. Tilgung Investitionskredite	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Betriebszweig Elektrowerkstatt

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	61.000	61.000	61.000	61.000	61.000
3. Jahresgewinn	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	0	295.000	55.000	55.000	55.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	65.000	360.000	120.000	120.000	120.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögengegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	60.000	360.000	120.000	120.000	120.000
Summe Sachanlagen	60.000	360.000	120.000	120.000	120.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	60.000	360.000	120.000	120.000	120.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	5.000	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	5.000	0	0	0	0
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	65.000	360.000	120.000	120.000	120.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Betriebszweig Straßenunterhaltung

	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €	Ansatz 2025 / €	Ansatz 2026 / €	Ansatz 2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
2. Abschreibungen	149.000	149.000	149.000	149.000	149.000
3. Jahresgewinn	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
9. Abnahme der liquiden Mittel	785.000	235.000	0	0	0
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	949.000	399.000	164.000	164.000	164.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögenggegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	70.000	70.000	30.000	30.000	30.000
Summe Immaterielle Vermögenggegenstände	70.000	70.000	30.000	30.000	30.000
II. Sachanlagen					
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	870.000	320.000	100.000	100.000	100.000
Summe Sachanlagen	870.000	320.000	100.000	100.000	100.000
III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	940.000	390.000	130.000	130.000	130.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
3. Auflösung Investitionszuschüsse	9.000	9.000	3.000	3.000	3.000
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	31.000	31.000	31.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	9.000	9.000	34.000	34.000	34.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	949.000	399.000	164.000	164.000	164.000

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Ausgaben für immaterielle VG	0	150	330	0	0	0		150	480	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	150	330	0	0	0	0	150	480	0
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	-150	-330	0	0	0	0	-150	-480	0

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung

Maßnahme Immaterielle Vermögensgegenstände

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
Software Digitalisierung Abfallwirtschaft	0	0	330	0	0	0		0	330	
Software Sperrmüllvergabe	0	65	0	0	0	0		65	65	
Software Sperrmüllvergabe	0	25	0	0	0	0		25	25	
Software Elektronisches Fahrtenbuch	0	60	0	0	0	0		60	60	
Summe	0	150	330	0	0	0		150	480	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u anderen Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	5.000	310	0	0	0		5.000	5.310	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	5.000	310	0	0	0	0	5.000	5.310	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-310	0	0	0	0	-5.000	-5.310	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung

Maßnahme Infrastrukturvermögen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
Photovoltaikanlage für zentralen Betriebshof	0	5.000	0	0	0	0		5.000	5.000	
Beleuchtung/Ladeinfrastruktur für zentralen Betriebshof	0	0	310	0	0	0		0	310	
Summe	0	5.000	310	0	0	0	0	5.000	5.310	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Infrastrukturvermögen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	230	220	32	32	32		230	546	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	230	220	32	32	32	0	230	546	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	-230	-220	-32	-32	-32	0	-230	-546	0

Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung

Maßnahme Infrastrukturvermögen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
Kompostanlage	0	10	10	10	10	10		10	50	
Wertstoffdepots	0	200	200	12	12	12		200	436	
Schadstoffsammelstelle	0	20	10	10	10	10		20	60	
Summe	0	230	220	32	32	32	0	230	546	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	TE	TE	TE	TE
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	632	890	5.395	1.100	1.100	1.100		890	9.585	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	632	890	5.395	1.100	1.100	1.100	0	890	9.585	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-632	-890	-5.395	-1.100	-1.100	-1.100	0	-890	-9.585	0
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Abfallwirtschaft

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	TE	TE	TE	TE
Fahrzeuge	453	560	5.045	950	950	950		560	8.455	
Müllgefäße	132	280	310	100	100	100		280	890	
Maschinen und Geräte	20	20	20	30	30	30		20	130	
Geschäftsausstattung	27	30	20	20	20	20		30	110	
Summe	632	890	5.395	1.100	1.100	1.100	0	890	9.585	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	0	150	0	0	0		0	150	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	150	0	0	0	0	0	150	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	0	-150	0	0	0	0	0	-150	0
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs-und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
Software Digitalisierung Straßenreinigung	0	0	150	0	0	0		0	150	
Summe	0	0	150	0	0	0	0	0	150	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	592	247	795	400	400	400		247	2.242	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	592	247	795	400	400	400	0	247	2.242	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-592	-247	-795	-400	-400	-400	0	-247	-2.242	0
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs-und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenreinigung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
Fahrzeuge	571	247	785	395	395	395		247	2.217	
Maschinen und Geräte	21	0	10	5	5	5		0	25	
Summe	592	247	795	400	400	400	0	247	2.242	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Werkstatt

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	50	20	25	10	10	10		20	75	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	50	20	25	10	10	10	0	20	75	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-50	-20	-25	-10	-10	-10	0	-20	-75	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Werkstatt

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	T€	T€	T€	T€
Maschinen und Geräte	50	20	25	10	10	10		20	75	
Summe	50	20	25	10	10	10	0	20	75	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	TE	TE	TE	TE
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	0	60	360	120	120	120		60	780	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	60	360	120	120	120	0	60	780	0
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	0	-60	-360	-120	-120	-120	0	-60	-780	0
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Elektrowerkstatt

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	TE	TE	TE	TE
Fahrzeuge	0	50	350	110	110	110		50	730	
Maschinen und Geräte	0	10	10	10	10	10		10	50	
Summe	0	60	360	120	120	120	0	60	780	0

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Immaterielle Wirtschaftsgüter

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme: Immaterielle Vermögensgegenstände

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
10	Ausgaben für immaterielle VG	17	70	70	30	30	30		170	330	100
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	17	70	70	30	30	30	0	170	330	100
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-17	-70	-70	-30	-30	-30	0	-170	-330	-100

Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

**Einzelauflistung
Maßnahme EDV-Software**

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
Software Straßeninformationssystem	17	70	70	30	30	30		170	330	100
Summe	17	70	70	30	30	30	0	170	330	100

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
1	Einnahmen aus Investitionszuwendungen	89	0	0	0	0			0	0	
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	89	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	150	870	320	100	100	100		870	1.490	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	150	870	320	100	100	100	0	870	1.490	0
	darunter:										
	mit Verpf.erm. in Vori. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-61	-870	-320	-100	-100	-100	0	-870	-1.490	0

Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung

Maßnahme Betriebs- und Geschäftsausstattung

Betriebszweig Straßenunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamtausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	€	€	€	€
Fahrzeuge	146	850	260	95	95	95		850	1.395	
Maschinen und Geräte	3	10	50	5	5	5		10	75	
Geschäftsausstattung	1	10	10	0	0	0		10	20	
Summe	150	870	320	100	100	100	0	870	1.490	0

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb Kommunaler Servicebetrieb Koblenz						
	Betriebszweig	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
		2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
Einnahmen für den Eigenbetrieb (Ausgaben für den städtischen Haushalt)						
Umsatzerlöse für bezogene Leistungen	Abfallwirtschaft	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	Straßenreinigung	2.231.500	2.253.700	2.237.000	2.262.000	2.287.000
	Werkstatt	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	Elektrowerkstatt	3.640.000	3.234.000	3.340.000	3.449.000	3.561.000
	Straßenunterhaltung	7.857.500	8.857.600	6.996.000	7.259.000	7.530.000
Mieten Betriebshof	Abfallwirtschaft	204.000	204.000	204.000	204.000	204.000
Summe:		14.103.000	14.719.300	12.947.000	13.344.000	13.752.000
Ausgaben für den Eigenbetrieb (Einnahmen für den städtischen Haushalt)						
Verwaltungskostenbeitrag	Abfallwirtschaft	531.300	556.190	561.790	567.410	573.080
	Straßenreinigung	313.340	356.660	360.250	363.860	367.510
	Werkstatt	34.180	34.880	35.240	35.610	35.980
	Elektrowerkstatt	23.210	27.450	27.730	28.010	28.290
	Straßenunterhaltung	130.160	132.130	133.490	134.860	136.240
Verwaltungskosten direkt	Abfallwirtschaft	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Service	800	800	800	800	800
	Straßenunterhaltung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Grundsteuer	Abfallwirtschaft	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
	Service	300	300	300	300	300
Summe:		1.045.590	1.120.710	1.131.900	1.143.150	1.154.500

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
II. Haushaltsjahr:											
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0							

- Anmerkungen:**
- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
 - 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
 - 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelaufstellung

HH-Jahr:	Teilhaushalt, Seite im HHPI Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Gesamtsumme:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:			0	0						-		

- Anmerkungen:
- 1.) In Spalte 1 sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
 - 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
 - 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes <i>Kommunaler Servicebetrieb Koblenz</i> der Stadt Koblenz						
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2023) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2024)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	9.467.748	9.136.030	8.800.335	8.460.535	8.116.535
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	9.467.748	9.136.030	8.800.335	8.460.535	8.116.535

¹ inklusive Zinsabgrenzung (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in</i>	BesGr. A 16	IV.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 16 in eine 1,0 Stelle der EGr. 15 (StNr. 70/001); Ist = EGr. 15 (StNr. 70/001)	
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 15		1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 16 in eine 1,0 Stelle der EGr. 15 (StNr. 70/001)	
70.00.10 Stabsstelle Straßeninformationssystem <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
70.00.20 Stabsstelle Verkehrsleitung <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 70/202)	
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/204)	
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
70.00.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - neu ab HH 2023 - <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 70/280)	
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 70/280)	
70.00.20 Stabsstelle Verkehrsleitung <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		0,00	1,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 70/279)	
	EGr. E 09c		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c (StNr. 70/279)	
70.00.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - neu ab HH 2023 - <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 70/280)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023		
1	2	3	4	5	6	7	8
70.10.00 Verwaltung							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Amtsrat/-rätin</i>	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 70/002) Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 70/002); (StNr. 70/177) (StNr. 70/003)	(StNr. 70/002, 70/177)
<i>Stadtamtmann/-frau</i>	BesGr. A 11	III.	1,00	2,00	1,95		
<i>Stadthauptsekretär/-in</i>	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 10		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 70/281)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/064) 1. Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 5 spätestens bei Freiwerden der Planstelle" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 70/064) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 70/064)
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00		
70.30.00 Service <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement (StNr. 70/039, neu 10/244)
	EGr. E 10		0,77	0,77	0,77		
	EGr. E 08		1,90	1,90	1,90		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		3,50	3,50	2,79		
70.30.10 Wertstoffhof <i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 04		3,00	3,00	3,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023		
1	2	3	4	5	6	7	8
70.40.00 Betrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 09c		1,00 0,00	1,00 1,00	1,00 1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 70.40.00 Betrieb zu 70.40.20 Straßenreinigung (StNr. 70/006)	
	EGr. E 09a		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.00 Betrieb zu 70.40.10 Abfallwirtschaft (StNr. 70/007)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/007)
70.40.10 Abfallwirtschaft <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 70/288)	
	EGr. E 09a		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.00 Betrieb zu 70.40.10 Abfallwirtschaft (StNr. 70/007)	
	EGr. E 05		39,00	52,60	38,62	1. Wegfall von 13,0 Stellen der EGr. 5 (StNr. 70/040, 70/054, 70/102, 70/107, 70/134, 70/168, 70/171, 70/233, 70/234, 70/235, 70/273, 70/274, 70/275) 2. Wegfall einer 0,6 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/276) 3. Vermerk "ku EGr. 3 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/031, 70/095); Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/060, 70/065, 70/069, 70/083, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/148); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/248, 70/249, 70/250)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/248) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/249) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/250) 4. Vermerk "ku EGr. 3 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/031, 70/095); Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/042, 70/065, 70/069, 70/073, 70/083, 70/095, 70/132, 70/245, 70/246); Ist = EGr. 6 (StNr. 70/060); Ist = EGr. 4 (StNr. 70/148); Ist = EGr. 3 (StNr. 70/235)
	EGr. E 04		3,00	2,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4 (StNr. 70/142)	
	EGr. E 03		41,00	50,00	40,00	1. Wegfall von 8,0 Stellen der EGr. 3 (StNr. 70/118, 70/170, 70/173, 70/175, 70/236, 70/237, 70/269, 70/170) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4 (StNr. 70/142) 3. kw 30.11.2026 (StNr. 70/278)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/248) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/249) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 5 (StNr. 70/250) 4. kw 30.11.2026 (StNr. 70/278)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
70.40.20 Straßenreinigung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 11		1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 70/289)	
	EGr. E 09c		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 70.40.00 Betrieb zu 70.40.20 Straßenreinigung (StNr. 70/006)	
	EGr. E 05		17,00	16,00	15,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/282)*; Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/056, 70/063, 70/066, 70/074, 70/078, 70/082, 70/047)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/056, 70/063, 70/074, 70/078, 70/082, 70/075, 70/047)
	EGr. E 04 EGr. E 03		15,00 9,00	15,00 9,00	13,00 8,50	Vermerk "ku EGr. 2 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/089, 70/105, 70/121, 70/139, 70/141, 70/151, 70/160, 70/161, 70/162)	1. Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/029) 2. Vermerk "ku EGr. 2 (bei nächster Fluktuation)" (StNr. 70/089, 70/105, 70/121, 70/139, 70/141, 70/151, 70/160, 70/161, 70/162)
	EGr. E 02		14,00	14,00	14,00		Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 2 (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) einer 1,0 Stelle der EGr. 3 (StNr. 70/029)
70.60.00 Straßenunterhaltung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 11 (StNr. 70/199)
70.60.10 Operative Straßenunterhaltung / Sinkkastenreinigung / Schilder <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							
	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/228)	
	EGr. E 06		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/188)	
	EGr. E 05		24,00	24,00	21,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 70/221, 70/076)	
	EGr. E 03		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 70/232)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023		betreffend Haushalt 2024
1	2	3	4	5	6	7	8
70.60.11 Unterhaltung StVO-Zeichen & Parkraumbewirtschaftung - neu ab HH 2023 - <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 05		2,00	0,00	0,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/285)* 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/286)*	
70.60.20 Aufgrabungsmanagement <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement (StNr. 70/182)
	EGr. E 09a		3,00	1,00	1,00	1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a mit kw 31.12.2028 (StNr. 70/283) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a mit kw 31.12.2028 (StNr. 70/284)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.20 Aufgrabungsmanagement (StNr. 70/206)
70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 70/201)	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/200) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/200) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/203) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 70/203) 5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/201)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. E 09a		2,00	2,00	1,00		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.62 Verkehrstechnik zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/183)
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 70/209)	2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/207)
	EGr. E 05		2,00	2,00	2,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/209)
70.70.00 Technik <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/058)
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00		2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 70.60.00 Technische Straßenunterhaltung zu 70.60.30 Verkehrssicherungspflicht / Unterhaltung (StNr. 70/211)
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 70/261)
70.70.10 Schadstoffsammelstelle <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/034)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/034)
70.70.20 Kompostieranlage <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 05		2,00	1,00	1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 70/287)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostenträgung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
70.70.30 Werkstatt <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09b EGr. E 09a EGr. E 08 EGr. E 07 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 1,00 1,00 3,00 2,00 2,00	1,00 1,00 1,00 3,00 2,00 2,00	1,00 1,00 1,00 3,00 1,85 2,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 70/032) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 70/032)
70.70.40 Zentrale Dienste <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 06 EGr. E 05		2,00 2,00	2,00 2,00	2,00 2,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 70/061)	Ist = 6 (a.T.) (StNr. 70/061)
70.70.50 Straßenbeleuchtung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 10 EGr. E 08 EGr. E 06 EGr. E 05		1,00 1,00 5,00 1,00	1,00 1,00 5,00 1,00	1,00 1,00 5,00 1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 70/193) Ist = EGr. 6 (StNr. 70/197)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 70/193)
70.80.00 Rechnungswesen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 12 EGr. E 10 EGr. E 09a EGr. E 06		1,00 1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00 1,00	1,00 0,00 1,00 1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 10 (StNr. 70/022) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 70/172) Ist = EGr. 5 (StNr. 70/020)
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			246,17	256,77	220,43	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen

Wirtschaftsplan 2024

Rhein-Mosel-Halle

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	6
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	7
Erläuterungen zum Erfolgsplan	11
Vermögensplan	15
Vermögensplan (Vorhaben)	16
Erläuterungen zum Vermögensplan	18
Finanzplanung	20
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	21
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken	28
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	29
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	30
Übersicht der Verbindlichkeiten	31
Stellenübersicht	32

Wirtschaftsplan 2024

Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	11.086.710
in den Aufwendungen auf	10.719.650
bei dem Jahresergebnis auf	367.060

im Vermögensplan

in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	2.126.700
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	2.126.700

festgesetzt.

- | | |
|---|-----------|
| 2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf | 0 |
| 3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf | 0 |
| 4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf | 5.000.000 |

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

1. Rechtliche Grundlagen

Der Eigenbetrieb Koblenz-Touristik wurde am 24.05.2018 rückwirkend zum 01.01.2018 umbenannt in Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle. Gleichzeitig erhielt der Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle eine neue Satzung.

Das Stammkapital beträgt 2.100.000 €.

Es gilt die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt Koblenz "Rhein-Mosel-Halle" vom 23.03.2023

1.1 Beteiligungen an anderen Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit:

Koblenz-Touristik GmbH	Anteil	100,00%
	EURO	25.000
Energieversorgung Mittelrhein AG	Anteil	15,339%
	EURO	20.141.017

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle

Um für den Eigenbetrieb mittelfristig eine seinen Kernfunktionen entsprechende ausreichende Finanzausstattung zu gewährleisten, wurde zum 01.01.2018 eine umfassende Neuausrichtung durchgeführt.

Der Eigenbetrieb als solcher blieb erhalten und wurde umbenannt in Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle. Er agiert ab 2018 als passives Besitzunternehmen. Alle operativen Tätigkeiten sind auf die Koblenz-Touristik GmbH, eine Tochtergesellschaft, übertragen worden. Einzelne Tätigkeiten, die nicht zu den originären Aufgaben der Koblenz-Touristik gehören, wurden an den Kernhaushalt (rück-)übertragen.

Mit Urteil vom 10.12.2019 hat der BFH entschieden, dass der Begriff der „Verpachtung“ in § 4 Abs. 4 KStG eine entgeltliche Überlassung von Einrichtungen, Anlagen oder Rechten voraussetzt. Und, dass ferner Entgeltlichkeit in diesem Sinne nicht vorliegt, wenn bei wirtschaftlicher Betrachtung nicht der Pächter, sondern der Verpächter die wirtschaftliche Last des vereinbarten Pachtzinses zu tragen hat. Die Pachtzahlungen der Pächterin an die Verpächterin sind mit der Zuschusszahlung der Verpächterin an die Pächterin zu saldieren. Ist der Zuschuss höher als die Pacht, gilt die Verpachtung nicht als Betrieb gewerblicher Art (BgA). Die Verpachtung erfolgt dann nicht mehr im Rahmen eines steuerlichen BgA. Rechtsfolge für die Stadt Koblenz wäre eine rückwirkende Aufdeckung der stillen Reserven und Steuernachzahlungen im zweistelligen Millionenbereich.

Um die Aufdeckung der stillen Reserven zu verhindern, wurde die Gesamtverantwortung für den Betrieb und die Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses (ehemaliger Bereich Kongress der Koblenz-Touristik GmbH), zum 31.12.2022 auf den Eigenbetrieb (rück-)übertragen.

Die Bewirtschaftung der Liegenschaften "Rhein-Mosel-Halle" und "Kurfürstliches Schloss" wird im Rahmen einer Betriebsführungsvereinbarung für Rechnung und im Namen der Betriebseigentümerin (Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle) durch die Betriebsführerin (Koblenz-Touristik GmbH) durchgeführt.

Das dem Bereich Kongress zugeordnete Inventar wurde entgeltlich auf den Eigenbetrieb übertragen.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

Die Aufgaben des Eigenbetriebs sind:

1. Besitz, Unterhaltung, Bewirtschaftung und Betrieb der Rhein-Mosel-Halle sowie des Kurfürstlichen Schlosses in Koblenz im öffentlichen Interesse
2. Halten und Verwalten der Geschäftsanteile an der Koblenz-Touristik GmbH
3. Halten und Verwalten der Beteiligungen an der evm AG

Der Eigenbetrieb kann in diesem Aufgabenbereich alle fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Er ist berechtigt, sich zur Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben Dritter zu bedienen.

3. Überblick über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

Zur wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes im Geschäftsjahr 2022 können folgende wesentliche Aussagen getroffen werden:

Das Jahresergebnis 2022 beläuft sich auf	1.167.128 €
Die Finanzmittel zum Bilanzstichtag betragen	5.435.945 €
Die Bilanzsumme beträgt	94.848.880 €
Das Eigenkapital beträgt	43.067.051 €
Die Eigenkapitalquote beträgt	45,4%

Auf der Ertragsseite hängt das Ergebnis des Eigenbetriebs maßgeblich von der Höhe der Dividendenausschüttung der evm AG ab. Im vergangenen Jahr betrug die Dividendenausschüttung für den Eigenbetrieb 7,21 Mio. €. Zunächst wurde eine dauerhafte Reduzierung der Dividendenausschüttung seitens der evm AG angekündigt, jedoch wurde vorläufig eine Mindestausschüttung auf Vorjahresniveau vereinbart. Für den Wirtschaftsplan 2024 wird mit einer Dividendenausschüttung in Höhe von 7,21 Mio. € gerechnet.

Bisher hat der Eigenbetrieb lediglich die Umsatzpacht für die Rhein-Mosel-Halle und das Kurfürstliche Schloss erhalten. Ab dem Geschäftsjahr 2023 stehen dem Eigenbetrieb durch den Betriebsführungsvertrag alle Einnahmen (und Ausgaben) aus der Bewirtschaftung und dem Betrieb der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss zu. Dadurch wird eine deutliche Steigerung der Umsätze in der Planung für 2024 erwartet. Es wird mit Umsatzerlösen in Höhe von 3,87 Mio. € gerechnet.

Mit Umstrukturierung sind die Kosten, die direkt mit der Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss in Verbindung stehen, sowie der entsprechende Gemeinkostenanteil direkt im Ergebnis des Eigenbetriebs auszuweisen. Der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich analog zum Umsatz.

Der DAWI-Zuschuss verringert sich insbesondere aufgrund der Verlagerung des Bereichs Kongress von der Koblenz-Touristik GmbH auf den Eigenbetrieb um ca. 674 T€.

Für den Ansatz 2024 wird mit einem Gewinn in Höhe von 367 T€ gerechnet. Die nach § 11 Abs. 6 EigAnVO geforderte Eigenkapitalverzinsung wird laut Plan erreicht.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
1. Umsatzerlöse	516.032	636.000	3.867.300
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	421.284	2.150	10.300
Summe	937.316	638.150	3.877.600
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	0	0	396.800
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	225.347	309.000	1.135.900
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	183.995	195.900	213.300
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	41.779	48.700	48.800
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	874.308	908.750	1.065.700
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.230.528	4.385.120	6.491.200
10. Erträge aus Beteiligungen	7.209.112	6.226.100	7.209.110
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	41.051	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.394.794	1.354.300	1.316.300
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18.324	0	0
18. Ergebnis nach Steuern	1.218.404	-337.520	418.710
19. Sonstige Steuern	51.276	51.650	51.650
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.167.128	-389.170	367.060

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0414003	Mieten und Pachten 0%	324.183	430.000	0
0440000	Fremdleistung WL 0%	191.849	206.000	222.800
0441000	Erlöse 0%	0	0	310.800
0442000	Erlöse 7%	0	0	84.300
0443000	Erlöse 19%	0	0	3.249.400
	Summe	516.032	636.000	3.867.300
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0410003	sonstige betr. Ertr. 0%	10.905	1.500	10.000
0410019	Erträge aus Betriebsprüfung	393.864	0	0
0410300	Auflösung Rückstellung	15.794	0	0
0570001	Erträge aus Auflösung v. Wertberichtigung	400	0	0
0570004	periodenfr./neutr Ertr.0%	321	650	300
	Summe	421.284	2.150	10.300
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0500000	Aufw. Roh-,Hilfs-, Betriebsstoffe	0	0	36.200
0505000	Aufw. Handelswaren 19 %	0	0	208.600
0505001	Aufw. Handelswaren 7 %	0	0	152.000
	Summe	0	0	396.800
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0508000	Verschiedene Kosten 0%	2.231	4.800	3.500
0508001	Kosten Geldverkehr	157	200	200
0508005	Verschiedene Kosten 19%	480	450	4.300
0508007	Kosten Geldverkehr 19%	500	550	500
0530001	Gebäudeunterhaltung 19%	16.826	34.000	30.000
0531004	Unterhaltung Außenanlagen	38.200	42.500	40.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0532000	Unterhaltung Maschinen u. masch. Anlagen	166.685	226.500	225.000
0533000	Unterhaltung BGA 0%	268	0	40.000
0533201	Reinigungskosten 19%	0	0	100.500
0594000	Aufwendungen f. bezogene Leistungen	0	0	691.900
	Summe	225.347	309.000	1.135.900
	Summe Materialaufwand	225.347	309.000	1.532.700
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0511000	Angestellte	170.665	185.900	198.300
0514300	Sonstige Personalkosten / Rückstellungen	13.330	10.000	15.000
	Summe	183.995	195.900	213.300
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
0512000	Angestellte gesetzliche Sozialabgaben	27.867	32.700	33.200
0514200	Zusatzversorgungskasse	13.912	16.000	15.600
	Summe	41.779	48.700	48.800
	Summe Personalaufwand	225.774	244.600	262.100
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0521000	Abschreibungen auf Grundstücke und Außenanlag	645.006	675.500	645.900
0522000	Abschreibungen auf technische Anlagen	212.374	215.250	212.400
0523000	Abschreibungen auf andere Anlagen, Betr. u. Ges.	16.928	18.000	207.400
	Summe	874.308	908.750	1.065.700

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0507000	Versicherungsprämien	14.329	14.100	14.300
0508010	BV Entgelt Personalaufwand	0	0	1.649.600
0508011	BV Entgelt sonstiges (GK)	0	0	1.111.500
0528000	Umlage allg. Verw/sonstige Fremdl.	0	0	40.400
0528001	Aufmerksamkeiten	0	0	200
0533002	Portokosten	0	0	100
0533003	Mieten und Pachten	0	0	52.200
0533004	Miete EDV/Leasing	0	0	100
0533007	Bürobedarf, Zeitschriften	0	0	4.000
0533026	Miete Schloss	267.405	265.000	270.000
0533084	Beiträge an Verbände, Vereine	0	0	11.000
0534000	Verwaltungskostenbeitrag und Infrastruktur an GmbH	59.261	57.820	0
0534001	Verwaltungskostenbeitrag / EB an Stadt	18.996	19.180	20.400
0534100	Sitzungsgelder	1.350	1.500	1.500
0535005	Werbekosten	0	0	10.000
0537000	Prüfungs-u. Beratungskosten 0%	0	300	0
0537002	Prüfungs-u. Beratungskosten 19%	26.645	5.000	35.000
0537003	Abschlusskosten	4.290	4.500	5.000
0537100	Datenverarbeitungskosten	0	0	89.100
0537102	Wartungskosten Hard- und Software	0	0	4.500
0538000	Ausbuchung 19% Forderungen	0	400	0
0541000	DAWI-Ausgleichzahlung	3.790.685	3.959.820	3.116.800
0560002	Interne Zinsen Verrechnungskonto	2.759	0	3.000
0579991	Periodenfr. Aufw.0%	1.450	2.500	1.500
0579993	Periodenfremde. Aufw. 19%	25.933	30.000	26.000
0591000	Kanalgebühren, Müllabfuhr, Straßenreinigung	17.425	25.000	25.000
	Summe	4.230.528	4.385.120	6.491.200

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0540000	10. Erträge aus Beteiligungen Einn.a.Zuw.vonGewinnbeteil.	7.209.112	6.226.100	7.209.110
	Summe	7.209.112	6.226.100	7.209.110
0409002	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge sonst. Zinserträge	41.051	0	0
	Summe	41.051	0	0
0560000	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen Darlehenszinsen	1.383.943	1.354.300	1.316.300
0560004	Nachzahlungszinsen + Säumniszuschläge	10.851	0	0
	Summe	1.394.794	1.354.300	1.316.300
0592000	17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag Ertrags und Einkommenssteuern	27.700	0	0
0590002	Vorjahre Eink+Ertrag	-9.376	0	0
	Summe	18.324	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	1.218.404	-337.520	418.710
0580000	19. Sonstige Steuern Vorjahre UST	-355	0	0
0590000	Sonstige Steuern -Grundsteuer-	51.631	51.650	51.650
	Summe	51.276	51.650	51.650
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.167.128	-389.170	367.060

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Position Erläuterungen

Vorbemerkung:

Ab dem 31.12.2022 musste aus steuerrechtlichen Gründen die Gesamtverantwortung für den Betrieb und die Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und des Kurfürstlichen Schlosses (ehemaliger Bereich Kongress der Koblenz-Touristik GmbH) wieder auf den Eigenbetrieb übertragen werden.

Der Wirtschaftsplan 2023 wurde zum Zeitpunkt der Aufstellung noch auf der Grundlage der alten Struktur erstellt.

Ab dem Geschäftsjahr 2023 stehen dem Eigenbetrieb nicht nur die Einnahmen aus der Verpachtung, sondern alle Einnahmen und Ausgaben aus der Bewirtschaftung und dem Betrieb der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss zu. Daher ist ein direkter Vergleich des Ansatzes für das Jahr 2024 mit den Vorjahren nur noch bedingt aussagekräftig.

1. Umsatzerlöse

Kto.Nr. 0414003

Durch die Auflösung des Pachtvertrages zwischen dem Eigenbetrieb und der Koblenz-Touristik GmbH entfällt der bisherige Umsatz, der durch die Pachtzahlungen generiert wurde. Dem Eigenbetrieb stehen zukünftig alle Einnahmen (und Ausgaben) aus der Bewirtschaftung und dem Betrieb der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss zu. Diese Umsätze werden zukünftig auf den Konten 0440000-0443000 ausgewiesen.

Kto.Nr. 0440000

Über einen Dienstleistungsvertrag zwischen dem Eigenbetrieb und der Koblenz-Touristik GmbH werden die Personalkosten anteilig an die Koblenz-Touristik GmbH weiterberechnet. Auf Grundlage der prognostizierten Personalkosten wird mit einem Nettoumsatz i.H.v. 223 T€ gerechnet.

Kto.Nr. 0440000-0443000

Umsätze aus der Bewirtschaftung und dem Betrieb der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss (mittels Betriebsführungsvertrag mit der Koblenz-Touristik GmbH).

Summe Ansatz 2024

3.867.300 €

4. Sonstige betriebliche Erträge

Kto.Nr. 0410003 - 0570004

Im Geschäftsjahr 2022 enthalten sind sonstige betriebliche Erträge, unregelmäßige Einnahmen sowie die Auflösung von Rückstellungen oder periodenfremde Erträge. Die ertragswirksamen Auflösungen von Rückstellungen werden aus kaufmännischer Vorsicht nicht berücksichtigt.

Kto.Nr. 0410019

Ertragswirksame Auflösung aus der Betriebsprüfung, im Geschäftsjahr 2022, für die Wertberichtigung der Grundstücke (Sacheinlage Koblenz-Touristik GmbH). Diese Position entfällt in 2024.

Summe Ansatz 2024

10.300 €

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	
5. Materialaufwand	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	
	Kto.Nr. 0500000 - 0506000	
	Neue Konten aufgrund der Verlagerung des Bereiches Kongress in den Eigenbetrieb. Kosten im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss, insb. Energie und Handelswaren (Essen und Getränke).	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	
	Kto.Nr. 0508000 - 0594000	
	Die Kosten im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss, insbesondere die umlagefähige Wartung, Reinigung und bezogene Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit Veranstaltungen, haben sich deutlich erhöht. Diese Erhöhung ist auf die Verlagerung des Kongressbereichs in den Eigenbetrieb zurückzuführen.	
	<u>Summe Ansatz 2024</u>	<u>1.532.700 €</u>
6. Personalaufwand	Kto.Nr. 0511000 - 0514300	
	100% der Personalkosten (der Werkleitung und der stellvertretenden Werkleitung) fallen aus steuerrechtlichen Gründen beim Eigenbetrieb an. Für die Geschäftsführertätigkeiten bei der Koblenz-Touristik GmbH werden die Personalkosten, über einen Dienstleistungsvertrag anteilig weiterberechnet (Vgl. 1. Kto.Nr. 0440000).	
	<u>Summe Ansatz 2024</u>	<u>262.100 €</u>
7. Abschreibungen	Kto.Nr. 0521000 - 0524050	
	Aufgrund der Umstrukturierung wurde zum 31.12.2022 das Inventar der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss von der GmbH auf den Eigenbetrieb übertragen. Die Abschreibungen erhöhen sich entsprechend.	
	<u>Summe Ansatz 2024</u>	<u>1.065.700 €</u>

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	Kto.Nr. 0507000 - 0591000 Diverse neue Konten aufgrund der Verlagerung des Kongressbereiches. Kto.Nr. 0541000 Gemäß dem Betrauungsakt ist der Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle dazu verpflichtet, die Verluste der Koblenz-Touristik GmbH im Bereich der Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI) auszugleichen. Die Höhe der DAWI-Ausgleichszahlung für das Jahr 2022 ergibt sich aus dem Abschluss der Koblenz-Touristik-GmbH und beträgt 3,79 Mio. €. Für das Planungsjahr 2024 ist aufgrund der Verlagerung des Kongressbereichs mit einem voraussichtlich geringeren Fehlbetrag für die Koblenz-Touristik GmbH zu rechnen. Laut dem Wirtschaftsplan der Koblenz-Touristik GmbH wird ein Fehlbetrag von ca. 3,12 Mio. € im DAWI-Bereich erwartet. Kto.Nr. 0508010- 0508011 Umlage der Personalkosten und den anteiligen Gemeinkosten für den Kongressbereich laut Betriebsführungsvertrag. <u>Summe Ansatz 2024</u> <u>6.491.200 €</u>
10. Erträge aus Beteiligungen	Kto.Nr. 0540000 Im vergangenen Jahr betrug die Dividendenausschüttung für den Eigenbetrieb 7,21 Mio. €. Zunächst wurde eine dauerhafte Reduzierung der Dividendenausschüttung seitens der evm AG angekündigt (Ansatz 2023), jedoch wurde vorläufig eine Mindestausschüttung auf Vorjahresniveau (2022) vereinbart. Für den Wirtschaftsplan 2024 wird wieder mit einer Dividendenausschüttung in Höhe von 7,21 Mio. € gerechnet. <u>Summe Ansatz 2024</u> <u>7.209.110 €</u>
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	Kto.Nr. 0409002 In den sonstigen Zinserträgen wurden im Jahre 2022 ca. 41 T€ verbucht. Hierbei handelt es sich um Zinsen aus der Erstattung von Ertrags- und Einkommensteuer für die Geschäftsjahr 2013-2018 aus der Betriebsprüfung. Im Ansatz 2024 können diese Erträge nicht berücksichtigt werden. <u>Summe Ansatz 2024</u> <u>0 €</u>

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Kto.Nr. 0560000 - 0560004 Die Zinsaufwendungen reduzieren sich aufgrund der geringeren Restschuld durch die planmäßige Tilgung der Darlehen. Neue Darlehen werden nicht benötigt.	
	<u>Summe Ansatz 2024</u>	<u>1.316.300 €</u>
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	Kto.Nr. 0592000 - 0590002 Die Steuern ergeben sich aus der vorläufigen Steuerberechnung. Die Erträge aus Dividenden sind gem. § 8b Abs. I KStG steuerfrei. Bei den gewerblichen Tätigkeiten (Weiterberechnung der Lohnkosten, Bewirtschaftung der Rhein-Mosel-Halle und dem Kurfürstlichen Schloss) handelt es sich um Dauerverlustgeschäfte. Demnach sind üblicherweise keine Steuern vom Einkommen und Ertrag zu entrichten.	
	<u>Summe Ansatz 2024</u>	<u>0 €</u>
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 367.060 € steht im Einklang mit dem Ertragsgebot des § 11 Abs. 6 EigAnVO.	
	<u>Summe Ansatz 2024</u>	<u>367.060 €</u>

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	
2. Abschreibungen	1.065.700	
3. Jahresgewinn	367.060	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	693.940	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.126.700	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	
2. Baukostenzuschüsse	0	
3. geleistete Anzahlungen	0	
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	290.000	
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	
5. Infrastrukturvermögen	0	
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	370.000	
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	
Summe Sachanlagen	660.000	0
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	
Summe Finanzanlagen	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)		
	660.000	0
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	1.466.700	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.466.700	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.126.700	0
VE insgesamt:		0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz Nachtrag * 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
1200-02	Einbau von Repeatern RMH	23.885	0	0	0	103.330	103.330
1200-07	Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)	3.960	0	0	0	135.000	8.409
1200-08	Metallrampe Schloss	0	0	0	0	25.000	0
1200-09	Werbetafel RMH	0	40.000	0	0	40.000	0
1200-10	Ladesäule E-Bike RMH	0	20.000	0	0	20.000	0
1200-11	Gebäudeleittechnik Schloss	0	0	20.000	0	20.000	0
1200-12	Beleuchtung fest verbaut / LED Umstellung RMH	0	0	250.000	0	250.000	0
1200-13	Garagentor RMH	0	0	20.000	0	20.000	0
1000-01	Übergang Sachanlagen - Umstrukturierung Kongress - KTG an EB	52.959	0	0	0	52.959	52.959
	Summe	80.804	60.000	290.000	0	666.289	164.698
	6. Maschinen u. maschinelle Anlagen						
420-02	Bühnentechnik RMH (2023 GmbH)	0	60.000	0	0	60.000	0
1000-01	Übergang Sachanlagen - Umstrukturierung Kongress - KTG an EB	115.331	0	0	0	115.331	115.331
	Summe	115.331	60.000	0	0	175.331	115.331

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz Nachtrag * 2023 / €	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2022 €
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
690 - 05	Zeiterfassungssystem, Terminals, Software, Einrichtung (2023 GmbH)	0	19.500	0	0	19.500	0
690 - 08	Wegeleitsystem Kongress (2023 GmbH)	0	9.600	0	0	9.600	0
690 - 10	GWG Pool & sonst.BGA insb. Veranstaltungstechnik (2023 GmbH)	0	50.000	0	0	50.000	0
690 - 11	Neue VA-PC-s für Regie Gr. Saal/Rheinsaal (2023 GmbH)	0	3.000	0	0	3.000	0
690 - 12	Gebäude & Inventar Sicherheitssystem (2023 GmbH)	0	30.000	0	0	30.000	0
690 - 13	Kongress Tische (2023 GmbH)	0	25.000	0	0	25.000	0
690 - 14	Jalousien Lahnsaal Kongress (2023 GmbH)	0	8.000	0	0	8.000	0
690 - 15	Rednerpulte (2023 GmbH)	0	8.000	0	0	8.000	0
690 - 16	Küchengeräte Schloss (2023 GmbH)	0	40.000	0	0	40.000	0
690 - 17	Veranstaltungstechnik	0	0	50.000	0	50.000	0
690 - 18	Netzwerktechnik	0	0	75.000	0	75.000	0
690 - 19	Medientechnik	0	0	75.000	0	75.000	0
690 - 20	Audiotechnik / Beschallung	0	0	50.000	0	50.000	0
690 - 21	Scheinwerfer / Beleuchtung nicht fest verbaut	0	0	50.000	0	50.000	0
690 - 22	Kongress- und Hallenausstattung (Stühle, Tische, Podeste, Pulte)	0	0	40.000	0	40.000	0
690 - 23	Gastro- und Cateringbedarf	0	0	30.000	0	30.000	0
1000-01	Übergang Sachanlagen - Umstrukturierung Kongress - KTG an EB	182.880	0	0	0	182.880	182.880
	Summe	182.880	193.100	370.000	0	745.980	182.880
	Summe Sachanlagen	379.015	313.100	660.000	0	1.587.600	462.909
	III. Finanzanlagen						
1000-02	Betriebsprüfung - Wertberichtigung - Beteiligung KTG	393.864	0	0	0	0	393.864
	Summe	393.864	0	0	0	0	393.864
	Summe Finanzanlagen	393.864	0	0	0	0	393.864
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	772.879	313.100	660.000	0	1.587.600	856.773

* Die Werte 2023 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2023 übernommen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	<u>EURO</u>
Einnahmen / Mittelherkunft		
2. Abschreibungen		
	Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 7.a) /Konto-Nr. 0521000 - 0524000.	1.065.700
3. Jahresgewinn		
	Der zu erwartende Gewinn laut Erfolgsplanung beläuft sich auf	367.060
9. Abnahme der liquiden Mittel		
	Bei den oben unterstellten Zahlungsströmen ergibt sich ein Mittelabfluss i.H.v.	693.940
Summe Einnahmen / Mittelherkunft		2.126.700

Ausgaben / Mittelverwendung

II. Sachanlagen

1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten

1200-11	<u>Gebäudeleittechnik Schloss</u> Es werden Mittel für die Gebäudeleittechnik am Schloss benötigt.	20.000
1200-12	<u>Beleuchtung fest verbaut / LED Umstellung RMH</u> Das Beleuchtungskonzept an der Rhein-Mosel-Halle muss überarbeitet werden. Dabei erfolgt auch eine Umstellung von konventioneller auf LED Beleuchtung. Die Umstellung soll phasenweise erfolgen.	250.000
1200-13	<u>Garagentor RMH</u> Es werden Mittel für eine Erneuerung des Garagentors benötigt.	20.000

7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung

690 - 17	<u>Veranstaltungstechnik</u> Es werden Mittel für die Ersatzbeschaffung von Veranstaltungstechnik benötigt.	50.000
690 - 18	<u>Netzwerktechnik</u> Es werden Mittel für die Ersatzbeschaffung von Netzwerktechnik benötigt.	75.000
690 - 19	<u>Medientechnik</u> Es werden Mittel für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik benötigt.	75.000
690 - 20	<u>Audiotechnik / Beschallung</u> Es werden Mittel für die Ersatzbeschaffung von Audiotechnik benötigt.	50.000

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

<u>Position</u>	<u>Erläuterungen</u>	<u>EURO</u>
690 - 21	<u>Scheinwerfer / Beleuchtung nicht fest verbaut</u> Es werden Mittel für die nicht fest verbaute Beleuchtung benötigt.	50.000
690 - 22	<u>Kongress- und Hallenausstattung (Stühle, Tische, Podeste, Pulte)</u> Es werden Mittel für die Ersatzbeschaffung von Kongress- und Hallenausstattung benötigt.	40.000
690 - 23	<u>Gastro- und Cateringbedarf</u> Es werden Mittel für den Gastrobereich (insb. Schloss) benötigt.	30.000
2. Tilgung Investitionskredite		
	Summe der Tilgungen von Investitionskrediten für das laufende Jahr	1.466.700
Summe Ausgaben / Mittelverwendung		<u><u>2.126.700</u></u>

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023* / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	0	0	0	0	0
2. Abschreibungen	908.750	1.065.700	1.077.000	1.100.000	1.100.000
3. Jahresgewinn	0	367.060	257.100	147.000	37.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	0	0	0	0
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
7. Zuführung Wertberichtigungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	1.232.120	693.940	596.700	613.900	755.030
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	2.140.870	2.126.700	1.930.800	1.860.900	1.892.030
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	0	0	0	0	0
2. Baukostenzuschüsse	0	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	60.000	290.000	250.000	150.000	150.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	60.000	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	193.100	370.000	185.000	185.000	185.000
8. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
Summe Sachanlagen	313.100	660.000	435.000	335.000	335.000

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023* / €	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen (Gründung einer GmbH)	0	0	0	0	0
2. Aufstockung Beteiligung durch Schütt aus - hol zurück Verf.	0	0	0	0	0
3. nachträgliche Anschaffungskosten Beteiligung KT-GmbH	0	0	0	0	0
Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	313.100	660.000	435.000	335.000	335.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	389.170	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	1.438.600	1.466.700	1.495.800	1.525.900	1.557.030
3. Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0
4. Auflösung Investitionszuschüsse (Rückführung Kernhaushalt)	0	0	0	0	0
4. Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-)Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.827.770	1.466.700	1.495.800	1.525.900	1.557.030
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	2.140.870	2.126.700	1.930.800	1.860.900	1.892.030

* Die Werte 2023 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2023 übernommen.

- 22 -
Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

§ 19 Nr. 1 EigAnVO

Sachanlagen

Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026	2027	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	81	60	290	250	150	150	0	0	966	164
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	81	60	290	250	150	150	0	0	966	164
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-81	-60	-290	-250	-150	-150	0	0	-966	-164
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/TE	2023/TE	2024/TE	2025/TE	2026	2027	TE	TE	TE	TE
Einbau von Repeatern RMH	24	0	0	0	0	0	0	0	103	103
Parkplätze RMH (inkl. Ausgleichsflächen)	4	0	0	0	0	0	0	0	135	8
Metallrampe Schloss	0	0	0	0	0	0	0	0	25	0
Werbetafel RMH	0	40	0	0	0	0	0	0	40	0
Ladesäule E-Bike RMH	0	20	0	0	0	0	0	0	20	0
Gebäudeleittechnik Schloss	0	0	20	0	0	0	0	0	20	0
Beleuchtung fest verbaut / LED Umstellung RMH	0	0	250	250	0	0	0	0	250	0
Garagentor RMH	0	0	20	0	0	0	0	0	20	0
Übergang Sachanlagen - Umstrukturierung Kongress	53	0	0	0	0	0	0	0	53	53
voraussichtliche Investitionen Folgejahre (FP)	0	0	0	0	150	150	0	0	300	0
Summe	81	60	290	250	150	150	0	0	966	164

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Maschinen u. maschinelle Anlagen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026	2027	€	€	€	€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	115	60	0	0	0	0	0	0	175	115
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	115	60	0	0	0	0	0	0	175	115
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-115	-60	0	0	0	0	0	0	-175	-115
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Maschinen u. maschinelle Anlagen

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026	2027	€	€	€	€
Bühnentechnik RMH (2023 GmbH)	0	60	0	0	0	0	0	0	60	0
Übergang Sachanlagen - Umstrukturierung Kongress	115	0	0	0	0	0	0	0	115	115
Summe	115	60	0	0	0	0	0	0	175	115

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026	2027	€	€	€	€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	183	194	370	185	185	185	0	0	1.302	183
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	183	194	370	185	185	185	0	0	1.302	183
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-183	-194	-370	-185	-185	-185	0	0	-1.302	-183
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

- 26 -
Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

§ 19 Nr. 1 EigAnVO

Einzelaufstellung zu
Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/T€	2023/T€	2024/T€	2025/T€	2026	2027	T€	T€	T€	T€
Zeiterfassungssystem, Terminals, Software, Einrichtung (2023 GmbH)	0	20	0	0	0	0	0	0	20	0
Wegeleitsystem Kongress (2023 GmbH)	0	10	0	0	0	0	0	0	10	0
GWG Pool & sonst.BGA insb. Veranstaltungstechnik (2023 GmbH)	0	50	0	0	0	0	0	0	50	0
Neue VA-PC-s für Regie Gr. Saal/Rheinsaal (2023 GmbH)	0	3	0	0	0	0	0	0	3	0
Gebäude & Inventar Sicherheitssystem (2023 GmbH)	0	30	0	0	0	0	0	0	30	0
Kongress Tische (2023 GmbH)	0	25	0	0	0	0	0	0	25	0
Jalousien Lahnsaal Kongress (2023 GmbH)	0	8	0	0	0	0	0	0	8	0
Rednerpulte (2023 GmbH)	0	8	0	0	0	0	0	0	8	0
Küchengeräte Schloss (2023 GmbH)	0	40	0	0	0	0	0	0	40	0
Veranstaltungstechnik	0	0	50	0	0	0	0	0	50	0
Netzwerktechnik	0	0	75	0	0	0	0	0	75	0
Medientechnik	0	0	75	0	0	0	0	0	75	0
Audiotechnik / Beschallung	0	0	50	0	0	0	0	0	50	0
Scheinwerfer / Beleuchtung nicht fest verbaut	0	0	50	0	0	0	0	0	50	0
Kongress- und Hallenausstattung	0	0	40	0	0	0	0	0	40	0
Gastro- und Cateringbedarf	0	0	30	0	0	0	0	0	30	0
Übergang Sachanlagen - Umstrukturierung Kongress	183	0	0	0	0	0	0	0	183	183
voraussichtliche Investitionen Folgejahre (FP)	0	0	0	185	185	185	0	0	555	0
Summe	183	194	370	185	185	185	0	0	1.302	183

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Finanzanlagen

Betriebsprüfung - Wertberichtigung - Beteiligung KTG

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026	2027	€	€	€	€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0		0	0	0
12	Ausgaben für Finanzanlagen	394	0	0	0	0	0	0	0	394	394
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	394	0	0	0	0	0	0	0	394	394
	darunter:										
	mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden										
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-394	0	0	0	0	0	0	0	-394	-394
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu

Betriebsprüfung - Wertberichtigung - Beteiligung KTG

Beschreibung der Maßnahme	Ergebnis des Vorjahres	Ansatz des Vorjahres (Nachtrag)	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
	2022/€	2023/€	2024/€	2025/€	2026	2027	€	€	€	€
Betriebsprüfung - Wertberichtigung - Beteiligung KTG	394	0	0	0	0	0	0	0	394	394
Summe	394	0	0	0	0	0	0	0	394	394

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb					
Rhein-Mosel-Halle					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
<u>Einnahmen</u> (Bezeichnung)					
Saalmiete RMH & Schloss	0	80.000	82.500	85.000	87.500
Summe:	0	80.000	82.500	85.000	87.500
<u>Ausgaben</u> (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	19.180	20.400	20.610	20.820	21.020
Grundsteuer	51.650	51.650	51.650	51.650	51.650
Summe:	70.830	72.050	72.260	72.470	72.670

<p style="text-align: center;">Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge des Eigenbetriebes Rhein-Mosel-Halle der Stadt Koblenz</p>						
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2023) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2024)
		In €				
1a	Anleihen für Investitionen					0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung					0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	50.789.941	49.396.733	47.985.329	46.521.834	45.055.109
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²					0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³					0
5	Summe der Verbindlichkeiten	50.789.941	49.396.733	47.985.329	46.521.834	45.055.109

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 272.555 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber der Stellenübersicht in ihrer vorherigen Fassung	
			Soll WP 2024	Soll WP 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Wirtschaftsjahr 2024	betreffend Wirtschaftsjahr 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle							
83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>							
	EGr. E 15		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (80%) (StNr. 83/001)
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/004)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD an die Koblenz-Touristik GmbH mit anteiliger Kostenerstattung an den EB (95%) (StNr. 83/004)
Summe Beschäftigte			2,00	2,00	2,00		

Wirtschaftsplan 2024

Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan	4
Erfolgsplan	7
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	14
Vermögensplan	16
Vermögensplan (Vorhaben)	17
Erläuterungen zum Vermögensplan	24
Finanzplanung	36
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen Investitionsprogramms und der Deckungsmittel des Vermögensplans	38
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	62
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	63
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	64
Übersicht der Verbindlichkeiten	65
Stellenübersicht	66

Wirtschaftsplan 2024

Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	24.769.000
in den Aufwendungen auf	25.613.000
bei dem Jahresergebnis auf	-844.000
in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	41.316.000
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	41.316.000

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 11.540.000
3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 0
4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 0

5. An Entgelten werden festgesetzt:

1. Die Abwasserbeseitigungsgebühren betragen aufgrund der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und über die Abwälzung der Abwasserabgabe vom 21.12.1992 in der jeweils gültigen Änderungssatzung:

	€
Schmutzwasser je cbm	1,95
Oberflächenwasser je qm	0,91

2. Der Aufwändungsersatz für Grundstücksanschlüsse wird in der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Aufwändungsersatz für Grundstücksanschlüsse festgelegt.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

1. Rechtliche Grundlagen

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Die Betriebssatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 5. Mai 2014. Die neue Betriebssatzung trat zum 16. Mai 2014 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sammlung, Ableitung, Reinigung des auf den Grundstücken in der Stadt Koblenz anfallenden Abwassers sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des Schlammes aus Kleinkläranlagen und Gruben.

Neben der Betriebssatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben angesammelten Abwassers.

Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995

Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe

Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

2.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen

2.1.1 Zweckvereinbarungen

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 24.03.2009

Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.

Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 13. August 2009.

Zweite Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 27.04.2023.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992

Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999

Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 17. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.

Zweite Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 27.04.2023.

2.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994

Erste Änderung zum Vertrag vom 27.04.2023

- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlammes und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995

- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001

Erste Änderung zum Vertrag vom 27.04.2023

Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

2.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

3. Überblick über die Wirtschaftslage der vergangenen Jahre

	2022	2021	2020	2019	2018
	€	€	€	€	€
Erträge in Höhe von	24.601.694	24.853.581	24.464.225	26.091.082	26.924.147
Aufwendungen in Höhe von	23.135.656	21.245.725	20.554.372	21.847.789	20.948.804
Jahresgewinn in Höhe von	1.466.038	3.607.856	3.909.853	4.243.293	5.975.343
	T€	T€	T€	T€	T€
Bilanzsumme	225.387	223.641	218.188	213.751	209.703
Eigenkapitalquote	97,16%	97,1%	97,8%	97,7%	97,5%

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

4. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

4.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden:	€
Erträge in Höhe von	24.769.000
Aufwendungen in Höhe von	25.613.000
Jahresgewinn/-verlust in Höhe von	-844.000
veranschlagt.	
Der ausgewiesene Jahresverlust beträgt	844.000

4.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2022 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Auch nach der Modernisierung der Kläranlage im Zuge des Projektes "Sus-Treat Life Plus" sind weiterhin Mittel für die Optimierung, Sanierung und Erweiterung der bestehenden Anlagenteile notwendig.

	€
Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelherkunft und Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	41.316.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagenzugang in Höhe von	38.858.000
Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	33.252.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
1. Umsatzerlöse	23.819.620	24.505.000	24.295.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	211.843	300.000	250.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	429.395	26.000	24.000
Summe	24.460.857	24.831.000	24.569.000
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	2.207.706	2.080.000	3.018.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.445.632	4.081.000	4.722.000
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.967.103	5.187.000	5.665.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.417.138	1.563.000	1.543.000
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	8.294.667	7.825.000	8.751.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.784.359	1.633.000	1.904.000
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	140.836	200.000	200.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.204	0	0
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
16. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
18. Ergebnis nach Steuern	1.475.884	2.662.000	-834.000
19. Sonstige Steuern	9.847	10.000	10.000
20. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.466.037,71	2.652.000	-844.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	1. Umsatzerlöse			
0401100	Erlöse Schmutzwassergebühren	11.698.066	12.150.000	12.000.000
0401200	Erlöse Oberflächenwassergebühren	7.031.680	7.100.000	7.100.000
0401500	Erlöse aus Sonderverträgen	845.011	965.000	900.000
0401501	Erlöse aus Starkverschmutzern	16.247	13.000	15.000
0402100	Erlöse Straßenbaulastträger	1.154.759	1.300.000	1.200.000
0402300	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	25.555	25.000	32.000
0403000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Hausanschl. Schmutzwasser	181.571	180.000	180.000
0404000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Hausanschl. Oberflächenwasser	147.871	145.000	145.000
0405000	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Str. Baulastträger	1.187.921	1.170.000	1.186.000
0405100	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Zweckverband A61 Kläranlage	834	1.000	1.000
0405200	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Zweckverband A61-SA	13.083	13.000	13.000
0405300	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Land Rheinland-Pfalz	20.518	21.000	21.000
0406000	Erlöse aus Kanalreinigung	0	1.000	1.000
0406200	Erlöse aus Schlammannahme	87.035	70.000	70.000
0406210	Erlöse aus Hauskläranlagen	575	1.000	1.000
0406250	Erlöse Annahme Sonderabwässer	9.475	10.000	10.000
0406400	Erlöse aus Arbeiten für Dritte	850.000	850.000	850.000
0406500	Erlöse aus Arbeiten für die Stadt	472.366	380.000	450.000
0406600	Sonstige Umsatzerlöse	20.836	25.000	25.000
0420100	Grundstückserträge/Mieteinnahmen	95.335	85.000	95.000
0498400	Periodenfremde Umsatzerlöse	-39.119	0	0
	Summe	23.819.620	24.505.000	24.295.000
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen			
0410400	Sonstige aktivierte Eigenleistungen	211.843	300.000	250.000
	Summe	211.843	300.000	250.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	4. Sonstige betriebliche Erträge			
0406700	Erlöse sonst. Nebengeschäfte	3.156	3.000	3.000
0420250	Erträge aus Anlagenabgängen EDV	0	3.000	1.000
0420800	Erträge Auflösung von Rückstellungen	10.000	0	0
0421200	Sonstige Erträge	400.093	20.000	20.000
0498500	Periodenfremde betriebliche Erträge	16.145	0	0
	Summe	429.395	26.000	24.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	13.193	15.000	18.000
0430200	Strombezug	805.380	700.000	900.000
0430300	Heizöl	168.529	150.000	200.000
0430400	Gas	282.212	350.000	400.000
0430500	Betriebschemikalien	938.392	865.000	1.500.000
	Summe	2.207.706	2.080.000	3.018.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0431100	Unterhaltung Hydraulische Anlagen	216.807	170.000	250.000
0431200	Unterhaltung Biologie	28.218	100.000	75.000
0431300	Unterhaltung Schlammbehandlung	534.541	200.000	615.000
0431400	Unterhaltung Trockner	342.861	200.000	235.000
0431500	Unterhaltung Vergasung	508.276	450.000	600.000
0431600	Unterhaltung Tropfkörper	2.899	60.000	60.000
0431700	Unterhaltung Sonstige Anlageteile	54.665	50.000	75.000
0431800	Unterhaltung Blockheizkraftwerk/Stromerzeugung	146.040	130.000	190.000
0432000	Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler	0	50.000	20.000
0433000	Unterhaltung Regenbauwerke	84.674	50.000	30.000
0434000	Unterhaltung Pumpwerke	114.814	100.000	100.000
0435000	Unterhaltung Sammler in der Ortslage	1.825	0	0
0435100	Unterhaltung Regenwassersammler	17.332	70.000	70.000
0435200	Unterhaltung Schmutzwassersammler	0	100.000	100.000
0435300	Unterhaltung Mischwassersammler	183.402	200.000	200.000
0435400	Unterhaltung Schächte	321.742	200.000	250.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0435500	Unterhaltung Druckprüfung Kanäle	15.208	100.000	50.000
0436100	Unterhaltung Regenwasserhausanschlüsse	40.555	50.000	50.000
0436200	Unterhaltung Schmutzwasserhausanschlüsse	59.833	70.000	40.000
0436300	Unterhaltung Mischwasserhausanschlüsse	361.480	290.000	120.000
0436500	Entleerung Hauskläranlagen	266.516	270.000	300.000
0437000	Unterhaltung Messeinrichtungen	40.585	50.000	50.000
0437500	Analysekosten	11.205	20.000	15.000
0438000	Unterhaltung Betriebsgebäude Klärwerk	106.252	100.000	180.000
0438100	Unterhaltung Grundstücke	30.428	30.000	30.000
0438200	Unterhaltung Wohnbauten	20.938	50.000	50.000
0438401	Unterhaltung Fuhrpark (Reparaturen)	114.111	150.000	150.000
0438402	Betriebsstoffe Fuhrpark	96.801	100.000	100.000
0438500	Unterhaltung Betriebsausstattungen	62.293	50.000	100.000
0438800	Unterhaltung Labor	49.208	50.000	45.000
0438900	Unterhaltung Büroausstattung	50	5.000	1.000
0439901	Aufwand aus der Abwasserabgabe	404.928	410.000	410.000
0439902	Aufwand Abwasserabgabe Kleineinleiter	107	1.000	1.000
0460301	Wassermessung EVM	175.276	155.000	160.000
0498700	Periodenfremde betriebliche Leistungen	31.762	0	0
	Summe	4.445.632	4.081.000	4.722.000
	Summe Materialaufwand	6.653.338,08	6.161.000	7.740.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Löhne	2.108.314	2.118.000	2.365.000
0440200	Gehälter	2.761.956	2.965.000	3.195.000
0440300	Beamte	96.833	104.000	105.000
	Summe	4.967.103	5.187.000	5.665.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
0441100	AG-Anteil Sozialversicherung Arbeiter	444.142	442.000	475.000
0441200	AG-Anteil Sozialversicherung Angestellte	550.665	618.000	590.000
0442110	Beitrag Versorgungskasse Arbeiter	1.797	3.000	3.000
0442120	Beitrag ZVK Arbeiter	162.558	164.000	173.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0442200	Beitrag ZVK Angestellte	213.519	225.000	235.000
0442310	Beitrag Versorgungskasse Beamte	29.497	92.000	50.000
0443100	Beihilfe Arbeiter	374	1.000	1.000
0443200	Beihilfe Angestellte	1.152	1.000	1.000
0433300	Beihilfe Beamte	13.433	17.000	15.000
	Summe	1.417.138	1.563.000	1.543.000
	Summe Personalaufwand	6.384.241	6.750.000	7.208.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
0451200	Abschreibung auf Sachanlagen	3.676.163	3.500.000	3.675.000
0451201	Abschreibung Immaterielle Wirtschaftsgüter	87.387	52.000	55.000
0451202	Abschreibung Baukostenzuschüsse	28.736	27.000	27.000
0451204	Abschreibung Grundst./Gebäude Abwasserreinigung	252.543	253.000	243.000
0451205	Abschreibung Grundstücke Regenbauwerke	7.963	8.000	4.000
0451206	Abschreibung Grundstücke Pumpwerke	7.174	6.000	7.000
0451207	Abschreibung Sonst. Gebäude/Garagenhalle	45.138	30.000	12.000
0451208	Abschreibung Werkdienstwohnungen	3.976	4.000	4.000
0451209	Abschreibung Bau Maschinen-/Elektrotechnik Abwasserreinigung	1.310.388	1.200.000	1.583.000
0451210	Abschreibung Haupt- und Verbindungssammler	2.804	3.000	3.000
0451211	Abschreibung Düker	233.904	180.000	93.000
0451212	Abschreibung Regenbauwerke	464.672	460.000	454.000
0451213	Abschreibung Pumpwerke	427.790	400.000	877.000
0451214	Abschreibung Hausanschlüsse	807.737	795.000	843.000
0451215	Abschreibung Messeinrichtungen	39.020	33.000	39.000
0451216	Abschreibung Fuhrpark	304.477	280.000	244.000
0451217	Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	67.364	57.000	60.000
0045220	Abschreibung Grundstücke/Gebäude Abwassersammler	1.499	2.000	2.000
0451221	Abschreibung Sonst. Anlagen Sammler	146.031	146.000	142.000
0451222	Abschreibung Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	368.602	369.000	369.000
0451418	Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter	11.298	20.000	15.000
	Summe Abschreibungen	8.294.667	7.825.000	8.751.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0401101	Schmutzwassereinleitung Gebietskörperschaften	9.792	10.000	12.000
0401201	Oberflächenwassereinleitung Gebietskörperschaften	1.219	2.000	2.000
0460100	Benutzungsentgelte	0	1.000	1.000
0460200	Betriebsführungsabgabe Vallendar/Rhens	105.703	110.000	105.000
0460220	Kanalbestandspläne/Lichtpausen	6.035	10.000	6.000
0460300	Verwaltungskostenbeitrag	660.330	650.000	721.000
0460400	Mieten und Pachten	179.192	170.000	220.000
0460500	Gebühren, Beiträge	4.680	6.000	5.000
0460550	Grundbesitzabgaben	20.037	18.000	20.000
0460600	Versicherungen	138.881	78.000	140.000
0460700	Bürobedarf	21.775	20.000	20.000
0460800	Geringwertige Wirtschaftsgüter unter 250 €	3.463	10.000	5.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	28.571	31.000	35.000
0461200	Öffentliche Bekanntmachung	2.038	3.000	3.000
0461300	Reisekosten	15.239	2.000	15.000
0461310	Fortbildung	55.888	45.000	50.000
0461400	Kilometergeld an Arbeitnehmer	1.066	6.000	5.000
0461800	Aufwendungen für Datenverarbeitung	9.630	10.000	10.000
0461810	Miete Software kaufm./techn. Verwaltung	53.324	35.000	70.000
0461830	Miete Hardware kaufm./techn. Verwaltung	42.840	40.000	62.000
0461900	Wartung EDV Klärwerk	32.980	50.000	50.000
0461910	Wartung EDV kaufm./techn. Verwaltung	51.660	65.000	86.000
0462000	Beratungs- und Prüfungsaufwand	71.628	40.000	35.000
0462200	Gerichts-, Notariats-, Prozesskosten	337	10.000	5.000
0462300	Kontoführungsgebühren	284	1.000	1.000
0462450	Aufwand für Arbeitssicherheit	17.917	25.000	41.000
0462500	Dienst- und Schutzkleidung	42.375	55.000	50.000
0462600	Übrige Aufwendungen	122.727	50.000	50.000
0463500	Verluste aus Anlageabgängen	4.294	10.000	5.000
0463550	Verluste aus Anlageabgängen EDV	10.199	15.000	10.000
0465010	Fernmeldegebühren	49.701	50.000	55.000
0465020	Internet-Gebühren	286	1.000	5.000

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022 / €	Ansatz 2023 / €	Ansatz 2024 / €
0465030	Handy-Gebühren	4.097	4.000	4.000
0498300	Außerordentliche Aufwendungen	10.783	0	0
0498800	Periodenfremde sonstige Aufwendungen der Verwaltung	5.389	0	0
	Summe	1.784.359	1.633.000	1.904.000
	11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
	Summe	0	0	0
	12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
0472100	Zinserträge aus Ausleihungen und Anlagen	140.836	200.000	200.000
	Summe	140.836	200.000	200.000
	13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
	Summe	0	0	0
	14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
0492100	Zinsaufwendungen für Kontokorrentkredite	9.204	0	0
	Summe	9.204	0	0
	16. Aufwendungen aus Verlustübernahme			
	Summe	0	0	0
	18. Ergebnis nach Steuern	1.475.884	2.662.000	-834.000
	19. Sonstige Steuern			
0499000	sonstige Steuern	9.847	10.000	10.000
	Summe	9.847	10.000	10.000
	20. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.466.037,71	2.652.000	-844.000

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

Pos. 1

Umsatzerlöse

- Kto.-Nr. 0401100 und 0401200

Die Erlöse aus den Schmutzwassergebühren und Oberflächenwassergebühren beinhalten die Schmutzwassermenge auf der Basis des Frischwasserbezuges. Die Erlöse Schmutzwasser liegen seit der Corona-Pandemie unter dem sonst üblichen Niveau.

- Kto.-Nr. 0401500 Erlöse aus Sonderverträgen

Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere von Firmen. Aufgrund der Corona-Pandemie und des Krieges kann es auch bei Industrieabwasser zu Schwankungen, vor allem bei der Kurzarbeit, kommen.

- Kto.-Nr. 0402100 Erlöse Straßenbulasträger

Hier handelt es sich um den Kostenanteil für die Ableitung des Straßenoberflächenwassers in die öffentlichen Entwässerungsanlagen.

- Kto.-Nr. 0406200 Erlöse aus Schlammannahme

Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere für Firmen und öffentliche Einrichtungen.

- Kto.-Nr. 0406400 Erlöse aus Arbeiten für Dritte

Für die Reinigung der Abwässer aus der Verbandsgemeinde Vallendar werden 850.000,00 € veranschlagt.

Pos. 5a

Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

- Kto.-Nr. 0430200 - 0430400 Strombezug, Heizöl, Gas

Mit einer Erholung der aktuellen Lage im Bereich der Energiekosten wird nicht gerechnet. Für die Trocknungsanlage wird Erdgas benötigt. Im Bereich der Betriebschemikalien kommt es vermutlich zu Kostensteigerungen.

Pos. 5b

Aufwendungen für bezogene Leistungen

- Kto.-Nr. 0431100 - 0432000 Unterhaltung Hydraulik, Biologie, Schlammbehandlung, Tropfkörper, Trockner, Vergasung, Sonstiges, Blockheizkraftwerk

In den Positionen sind alle Aufwendungen, die für die Unterhaltung des Klärwerkbetriebes notwendig sind, enthalten.

Insbesondere im Bereich der Anlagenteile steht eine Generalüberholung der Lüftung im Einlaufgebäude und Maschinenhaus sowie die Betonsanierung an. Im Bereich des Vergasers fallen Kosten für die Unterhaltung, die Entsorgung des Endproduktes und den Wartungsvertrag an.

- Kto.-Nr. 0432000 - 0434000 Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler, Regenbauwerke, Pumpwerke

In den Positionen sind alle Aufwendungen enthalten, die für die Unterhaltung der Sonderbauwerke notwendig sind. Aufgrund des Alters der Anlagen kann es immer wieder zu erhöhtem Sanierungsaufwand bei den Pumpwerken kommen.

- Kto.-Nr. 0435100 - 0435500 Unterhaltung Regen-Schmutz-Mischwassersammler, Schächte, Druckprüfungen

In den Positionen sind alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Sammelleitungen stehen, enthalten. Diese werden nach Dringlichkeit priorisiert und abgearbeitet.

- Kto.-Nr. 0436100 - 0436300 Unterhaltung Regen-Schmutz-Mischwasserhausanschlüsse

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Hausanschlussleitungen sind in diesen Positionen enthalten.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht		
	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €
Einnahmen / Mittelherkunft		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	1.000	
2. Abschreibungen	8.751.000	
3. Jahresgewinn	0	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse		
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	
b) Investitionskostenanteil Straße	1.400.000	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	30.414.000	
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	41.316.000	
Ausgaben / Mittelverwendung		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	65.000	0
2. Baukostenzuschüsse	20.000	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	85.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	255.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen		
a) Abwasserreinigungsanlagen	260.000	0
b) Abwassersammelungsanlagen	4.540.000	0
c) BHKW/Stromerzeugung	50.000	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung		
a) Fuhrpark	210.000	0
b) Geschäftsausstattung	205.000	0
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	33.252.000	11.540.000
Summe Sachanlagen	38.772.000	11.540.000
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	0
Summe Finanzanlagen	1.000	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	38.858.000	11.540.000
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	844.000	
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	357.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.221.000	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	2.458.000	
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	41.316.000	11.540.000
	VE insgesamt:	11.540.000
	davon kassenwirksam:	
	2025	8.840.000
	2026	2.100.000
	2027	600.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz Nachtrag 2023 / € *	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2022 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0030100	EDV Software Klärwerk	127.229	60.000	60.000	0	418.000	127.229
0030110	EDV Software kaufm. u. techn.Verwaltung	342	0	0	0	1.000	342
0030300	Durchleitungsrechte	0	600.000	5.000	0	620.000	0
	Summe	127.571	660.000	65.000	0	1.039.000	127.571
	2. Baukostenzuschüsse						
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	1.558	40.000	20.000	0	122.000	1.558
	Summe	1.558	40.000	20.000	0	122.000	1.558
	3. geleistete Anzahlungen						
	Summe	0	0	0	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	129.129	700.000	85.000	0	1.161.000	129.129
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und andere Bauten						
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	30.000	110.000	0	170.000	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	0	50.000	50.000	0	190.000	0
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	0	50.000	30.000	0	170.000	0
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	0	15.000	15.000	0	45.000	0
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	10.657	20.000	20.000	0	81.000	10.657
0061702	Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle	10.674	100.000	30.000	0	171.000	10.674
	Summe	21.331	265.000	255.000	0	827.000	21.331

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz Nachtrag 2023 / € *	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2022 €
	5. Infrastrukturvermögen						
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen						
0070100	Hydraulik	0	50.000	50.000	0	250.000	0
0070200	Biologie	0	50.000	20.000	0	220.000	0
0070401	Schlammbehandlung	0	75.000	50.000	0	275.000	0
0070402	Schlammwässerung	28.242	250.000	100.000	0	409.000	28.242
0070404	Schlammverwertung (Trockner & Vergaser)	1.157.325	80.000	30.000	0	1.328.000	1.157.325
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	1.398	10.000	10.000	0	52.000	1.398
	Summe	1.186.964	515.000	260.000	0	2.534.000	1.186.964
	5. b) Abwassersammlungsanlagen						
0071102	Düker	0	100.000	100.000	0	200.000	0
0071200	Regenbauwerke	4.057	150.000	350.000	0	535.000	4.057
0071220	Sickerbecken	0	20.000	20.000	0	70.000	0
0071301	Pumpwerke Regenwasser	1.979	40.000	50.000	0	152.000	1.979
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	5.499	50.000	50.000	0	226.000	5.499
0071303	Pumpwerke Mischwasser	0	50.000	50.000	0	250.000	0
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	37.110	70.000	200.000	0	908.000	37.110
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	71.897	128.000	250.000	0	1.050.000	71.897
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	112.066	200.000	250.000	0	1.313.000	112.066
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	24.453	150.000	120.000	0	295.000	24.453
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	8.665	300.000	350.000	0	659.000	8.665
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	327.639	2.100.000	2.700.000	0	5.128.000	327.639
0071600	Messeinrichtungen	62.545	120.000	50.000	0	383.000	62.545
	Summe	655.909	3.478.000	4.540.000	0	11.169.000	655.909
	5. c) Nebenanlagen						
0070800	Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	0	900.000	50.000	0	1.100.000	0
	Summe	0	900.000	50.000	0	1.100.000	0
	Summe Infrastrukturvermögen	1.842.874	4.893.000	4.850.000	0	14.803.000	1.842.874

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz Nachtrag 2023 / € *	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2022 €
	7. Betriebs- und Geschäftsausstattung						
	7. a) Fuhrpark						
0073101	PKW	91.101	0	0	0	92.000	91.101
0073103	Spezialfahrzeuge	6.559	0	100.000	0	107.000	6.559
0073104	Sonstige Transportmittel	27.839	130.000	90.000	0	248.000	27.839
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	2.918	30.000	20.000	0	68.000	2.918
	Summe	128.416	160.000	210.000	0	515.000	128.416
	7. b) Geschäftsausstattung						
0073200	Laborausstattung	1.243	5.000	5.000	0	27.000	1.243
0073300	EDV Hardware K LW	14.826	50.000	25.000	0	150.000	14.826
0073400	Werkzeuge/Geräte	33.077	50.000	50.000	0	254.000	33.077
0073450	Arbeitssicherheit	1.579	40.000	40.000	0	142.000	1.579
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	0	10.000	10.000	0	23.000	0
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	17.569	50.000	20.000	0	118.000	17.569
0073710	EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung	0	15.000	10.000	0	55.000	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	9.720	25.000	30.000	0	125.000	9.720
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	1.102	15.000	15.000	0	47.000	1.102
	Summe	79.117	260.000	205.000	0	941.000	79.117
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	207.533	420.000	415.000	0	1.456.000	207.533
	8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau						
0085001	Erneuerung einzelner Kanalhaltungen	522.412	500.000	600.000	0	2.023.000	522.412
0085009	Niederschlagsmessnetz	0	20.000	30.000	0	50.000	0
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	26.981	50.000	100.000	0	579.000	28.152
0085015	Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke	0	25.000	50.000	0	275.000	0
0085044	Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	744	300.000	0	0	301.000	744
0085045	Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach	0	75.000	300.000	700.000	1.075.000	0
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	3.866	25.000	0	0	228.000	202.709
0085061	Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße	0	30.000	0	250.000	280.000	0
0085067	Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße	0	30.000	0	250.000	280.000	0
0085073	Kanalsanierung Casinostraße	240	75.000	0	0	76.000	240
0085097	Kanalerneuerung An der Windmühle	0	20.000	290.000	0	310.000	0
0085098	Kanalerneuerung/ -sanierung Schlachthofstraße	0	0	50.000	0	50.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2022 / €	Nachtrag 2023 / € *	2024 / €	2024 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2022 €
0085114	Kanalsanierung/-erneuerung Eduard-Müller-Straße	164.061	16.000	150.000	0	384.000	217.216
0085135	Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73	0	100.000	50.000	0	150.000	0
0085144	Kanalerneuerung zwischen Simmerner Straße - Beatusstraße (Betriebshof)	490.281	300.000	0	0	2.321.000	2.020.759
0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	0	154.000	0	1.600.000	1.758.000	3.499
0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	0	50.000	300.000	250.000	600.000	0
0085148	Kanalsanierung Ferdinand-Sauerbruch-Straße	23	0	170.000	0	187.000	16.703
0085149	Kanalerneuerung/-sanierung Fröbelstraße	0	30.000	300.000	0	630.000	0
0085151	Kanalerneuerung/- Sanierung An d. Overbergsschule	0	0	30.000	0	180.000	0
0085161	Erneuerung SW-Kanal B49 Moselweiß	27.011	150.000	0	0	178.000	27.011
0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	0	20.000	30.000	1.000.000	1.050.000	0
0085168	Kanalsanierung Karthäuserhofweg	55	203.000	400.000	0	617.000	13.667
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	194.227	27.000	0	0	522.000	494.666
0085173	Kanal Erneuerung Lerchenweg 1.BA	0	5.000	0	0	5.000	0
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	0	524.000	1.000.000	0	1.548.000	23.446
0085191	Kanalsanierung Alexanderstraße	25	0	50.000	0	51.000	25
0085207	Sanierung Regenüberlauf Mayener Straße	0	0	0	0	155.000	154.830
0085208	Sanierung Hochwasserpumpwerk An der Bleiche	0	170.000	0	0	907.000	736.322
0085212	Kanalsanierung Paulstraße	0	98.000	0	0	99.000	255
0085213	Beckenüberlauf Andernacher Straße	109.495	50.000	0	0	625.000	574.115
0085214	Stauraumkanal Andernacher Straße	614.813	1.985.000	0	0	10.405.000	8.419.244
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	0	50.000	10.000	0	761.000	60.494
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	143.723	162.000	0	0	838.000	675.172
0085219	Kanalerneuerung/-sanierung Brenderweg	0	0	50.000	0	1.051.000	69
0085220	Kanalerneuerung/-sanierung Bodelschwinghstraße	743.474	350.000	150.000	0	1.244.000	743.530
0085221	Kanalerneuerung In den Mittelweiden	0	20.000	300.000	440.000	760.000	0
0085222	Kanalerneuerung/-sanierung Wallersheimer Weg	20	50.000	400.000	350.000	801.000	20
0085238	Kanalerneuerung Im Kreuzchen	0	40.000	580.000	0	621.000	35
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim	0	200.000	430.000	0	2.781.000	2.150.485
0085251	Kanalisation Fritz-Ludwig-Straße	0	0	75.000	700.000	777.000	1.136
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße	0	0	210.000	0	210.000	0
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	0	10.000	50.000	0	460.000	0
0085275	Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim	0	0	330.000	0	330.000	0
0085331	GVZ A 61, BP 257f: Erweiterung Entwässerung	0	0	280.000	0	280.000	0
0085414	Kanalerneuerung Bubenheimer Weg	6.230	215.000	0	0	458.000	242.435
0085415	Erschließung Baugebiet Pollenfeld Bauplan Nr. 56	3.036	10.000	0	0	354.000	343.400

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2022 / €	Nachtrag 2023 / € *	2024 / €	2024 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2022 €
0085423	Kanalerneuerung Am Herrenweiher	0	120.000	150.000	0	270.000	0
0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	15	200.000	500.000	1.000.000	1.701.000	15
0085428	Kanalerneuerung Wolkener Straße	20.683	750.000	100.000	0	871.000	20.756
0085429	Kanalerneuerung Lambertstraße	150.013	150.000	0	0	778.000	627.543
0085431	Kanalisation St.-Sebastianer-Straße	874.371	15.000	0	0	1.282.000	916.886
0085448	Kanalerneuerung Aachener Straße/Regenrückhaltebecken Zilzemühle	0	68.000	0	0	70.000	1.131
0085458	Kanalisation "In der Grünwies" 2.BA	1.321	549.000	0	0	563.000	13.009
0085478	Kanalerneuerung Alte Straße	81.802	2.000	0	0	135.000	132.897
0085498	Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese	7.311	40.000	0	310.000	358.000	7.311
0085539	Stolzenfels, Außerbetriebnahme Durchlässe	0	0	80.000	0	80.000	0
0085566	Kanalerneuerung Heddesdorfstraße	0	0	160.000	0	160.000	0
0085587	Kanalsanierung Wendelinusstraße	159.447	0	0	0	186.000	185.060
0085588	Außerbetriebnahme MW-Kanal Emser Str. Kirche	0	0	20.000	0	20.000	0
0085589	Umbau BW Mosel Leinpfad	0	20.000	0	0	20.000	0
0085590	Kanalsanierung Seizstraße	0	50.000	200.000	0	250.000	0
0085608	Kanalsanierung Grenzstraße	14	40.000	400.000	0	449.000	8.177
0085629	Kanalerneuerung Im Schilt	171.949	280.000	0	0	484.000	203.103
0085647	Kanalsanierung Braungasse	0	80.000	0	0	80.000	0
0085652	Entwässerungstechnische Erschließung "In der Lehmkaul links"	5.509	54.000	840.000	0	910.000	15.986
0085663	Kanalsanierung Laubach	0	75.000	200.000	300.000	575.000	0
0085665	Kanalerneuerung Poststraße	134.393	600.000	0	0	741.000	140.614
0085666	Kanalerneuerung Von-Werth-Straße	56.678	88.000	0	0	385.000	296.923
0085667	Kanalerneuerung/-sanierung Emil-Schüller-Straße	0	0	15.000	150.000	165.000	0
0085668	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	0	20.000	0	120.000	0
0085669	Kanalerneuerung/-sanierung Karmeliterstraße	0	0	250.000	0	257.000	6.118
0085670	Kanalerneuerung/-sanierung Hohenzollernstraße	0	50.000	50.000	0	1.000.000	0
0085671	Kanalerneuerung/-sanierung Kastorstraße	18.945	460.000	40.000	0	519.000	18.958
0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	9.211	60.000	300.000	540.000	924.000	23.564
0085723	Kanalumbindung Am Hüttenberg	0	140.000	0	0	313.000	172.525
0085727	Kanalsanierung Bergstraße	0	0	60.000	0	660.000	0
0085728	Kanalerneuerung Wachtelschlag	46	40.000	150.000	0	191.000	46
0085730	Kanalisation Greifenklaustraße	0	50.000	0	0	350.000	0
0085731	Kanalerneuerung/-sanierung Firmungsstraße	936	1.200.000	300.000	0	1.501.000	936
0085732	Kanalsanierung Gerichtsstraße	0	0	170.000	0	170.000	0
0085733	Kanalerneuerung/-sanierung Im Vogelsang	0	20.000	170.000	0	190.000	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2022 / €	Nachtrag 2023 / € *	2024 / €	2024 / €	gabebedarf €	bis 31.12.2022 €
0085734	Kanalerneuerung/ -sanierung Josef-Görres-Platz	0	50.000	650.000	0	700.000	0
0085735	Kanalerneuerung/-sanierung Bundesstr. B9	0	40.000	0	0	840.000	0
0085736	B-Plan 330 "An der Königsbach"	22.772	200.000	1.800.000	1.000.000	3.023.000	22.772
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	850.484	500.000	0	0	16.368.000	15.403.560
0086102	Pumpwerk Lay	10.657	40.000	5.000	0	815.000	209.737
0086104	Pumpwerk Schartwiesenweg	176.886	500.000	300.000	0	10.284.000	233.856
0086109	Betonsanierung Klärwerk	0	350.000	1.000.000	0	4.363.000	12.584
0086110	Pumpwerk Ehrenbreitstein	0	100.000	5.000	0	153.000	27.568
0086113	Neubau Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3 (M+E-Technik)	1.592.102	450.000	0	0	2.276.000	1.825.294
0086114	Erneuerung Labor	6.616	200.000	2.500.000	0	4.423.000	222.317
0086119	Beschaffung Fahrzeuge 0073103	14.109	1.250.000	600.000	0	1.975.000	14.362
0086121	Überplanung Rheindüker	0	100.000	50.000	0	2.567.000	16.616
0086122	Pumpwerk Neuendorf	1.664.954	4.800.000	500.000	0	11.517.000	5.956.827
0086123	Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk	2.806	197.000	250.000	0	450.000	2.806
0086124	Umbau Sozialgebäude	10.416	40.000	150.000	0	262.000	31.166
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	0	10.000	20.000	0	302.000	1.681
0086126	Einführung Greengate	3.499	0	32.000	0	195.000	65.287
0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	220.132	280.000	10.000.000	0	26.092.000	811.644
0086128	Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz	300.608	220.000	340.000	0	1.222.000	411.123
0086130	Anpassung Schlammwässerung M+E-Technik	3.448	1.300.000	350.000	0	1.673.000	22.262
0086131	Brauchwasserbrunnen Klärwerk	1.811	150.000	70.000	0	323.000	102.405
0086133	Lüftung Einlaufgebäude	0	50.000	250.000	0	552.000	1.549
0086134	Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude	0	200.000	0	0	200.000	0
0086135	Optimierung Vergaser	6.783	500.000	1.000.000	0	1.507.000	6.783
0086136	Elektrotechnische Erneuerung Maschinenhaus	0	0	50.000	0	50.000	0
0086137	Pumpwerk Thielenstraße	0	20.000	5.000	0	2.050.000	0
0086138	Pumpwerk Rothenlänge	1.319	20.000	5.000	0	3.052.000	1.319
0086139	Pumpwerk Kesselheim	0	20.000	5.000	0	2.565.000	14.559
0086140	Pumpwerk August-Horch-Straße	8.374	20.000	5.000	0	4.059.000	8.374
0086141	Umbau Schlammmlager	384.641	425.000	0	0	861.000	435.586
0086142	Optimierung Trocknung	0	300.000	300.000	0	600.000	0
0086143	Studie Fahrzeughalle/Lager	0	50.000	150.000	0	13.800.000	0
0086144	Ertüchtigung Betriebsgebäude	0	1.900.000	0	0	1.900.000	0
0086145	Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik	0	600.000	0	2.700.000	3.300.000	0
0086146	Bautechnik Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	694.029	705.000	0	0	1.524.000	818.395

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2022 / €	Ansatz Nachtrag 2023 / € *	Ansatz 2024 / €	VE 2024 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 31.12.2022 €
0086147	Ertüchtigung Nachklärbecken 2-5	14.939	920.000	550.000	0	1.785.000	14.939
0086148	Neubau Zulaufmessung Klärwerk	0	150.000	0	0	150.000	0
0086149	Bestandserfassung Bauwerke	0	100.000	10.000	0	360.000	0
0086150	Notstromkonzept Kanalnetz	0	50.000	10.000	0	1.210.000	0
0086151	Ertüchtigung NSVH + Notstromversorgung KLV	0	100.000	1.100.000	0	1.200.000	0
0086152	Machbarkeitsstudie 4. Reinigungsstufe	0	60.000	0	0	60.000	0
0086153	Machbarkeitsstudie P-Recycling	0	70.000	0	0	70.000	0
0086154	Ertüchtigung Rohschlammumpwerk	0	0	250.000	0	250.000	0
	Summe	10.734.745	28.377.000	33.252.000	11.540.000	187.281.000	47.159.722
	Summe Sachanlagen	12.806.484	33.955.000	38.772.000	11.540.000	204.367.000	49.231.461
	III. Finanzanlagen						
	1. Wertpapiere des Anlagevermögens						
	Summe	0	0	0	0	0	0
	2. sonstige Ausleihungen	530	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe	530	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe Finanzanlagen	530	1.000	1.000	0	2.000	0
	Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	12.936.143	34.656.000	38.858.000	11.540.000	205.530.000	49.360.590

* Die Werte 2023 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2023 übernommen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

Einnahmen / Mittelherkunft

Plan/VE

2. Abschreibungen

8.751.000,00 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Position-Nr. 7.a) /
Konto-Nr. 0451200-0451418

Ausgaben / Mittelverwendung

Plan/VE

I. Immaterielle Wirtschaftsgüter

0030100 EDV Software Klärwerk

60.000,00 €

Die Mittel werden für die erforderliche Server-Lizenzen und Abonnements benötigt.

0030300 Durchleitungsrechte

5.000,00 €

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

0044200 Baukostenzuschuss Rhens

20.000,00 €

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhens und der Stadt Koblenz sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- und andere Bauten

0061401 Grundstücke Abwasserreinigung

110.000,00 €

Die Mittel sind generell für die Anpassungen der Infrastruktur, insbesondere für die Verbindung zwischen der Fahrzeughalle und dem Klärwerk und die Schaffung von neuen Parkflächen vorgesehen.

0061402 Bauten Abwasserreinigung

50.000,00 €

Die Mittel werden für die Erneuerung an diversen Gebäude der Abwasserreinigung benötigt.

0061403 Außenanlagen Abwasserreinigung

30.000,00 €

Die vorgesehenen Mittel dienen mehreren Umgestaltungsmaßnahmen, wie beispielsweise die Pflasterfläche hinter der neuen Gebläsehalle.

0061503 Außenanlagen Regenbauwerke

15.000,00 €

Der Mittel werden für die sukzessive Erneuerung der Einfriedungen, der Zufahrten und Toranlagen benötigt.

0061603 Außenanlagen Pumpwerke

20.000,00 €

Für die sukzessive Erneuerung der Einfriedung und Toranlagen werden die Mittel benötigt.

0061702 Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle

30.000,00 €

Etatisiert werden die Mittel für Erneuerungen, die an bestehenden Wohngebäuden, insbesondere bei Mieterwechsel anfallen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

5. Infrastrukturvermögen

5. a) Abwasserreinigungsanlagen

0070100 Hydraulik **50.000,00 €**

Es werden Mittel benötigt um bauliche Veränderungen und Betonsanierungen vorzunehmen.

0070200 Biologie **20.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für maßnahmenunabhängige Beschaffung, die zum Beispiel bei notwendigen Erneuerungen zum Tragen kommt.

0070401 Schlammbehandlung **50.000,00 €**

Die Mittel werden benötigt, um den Rohschlammkeller umzubauen und die Industripumpen zu erneuern.

0070402 Schlammmentwässerung **100.000,00 €**

Mit den geplanten Mitteln soll der Nacheindicker statisch überprüft sowie die Beckenkronen erhöht werden. Des Weiteren sollen Rohrleitungen und Pumpen ausgetauscht und eine Filtratbehandlung eingebaut werden.

0070404 Schlammverwertung (Trockner & Vergaser) **30.000,00 €**

Die Mittel werden für folgende Anlagen etatisiert, Wasseraufbereitungs-, Kompressor- und Stickstoffanlagen.

0070700 Sonstige Anlagenteile Klärwerk **10.000,00 €**

Die Mittel werden für maßnahmenunabhängige Beschaffungen im Klärwerk benötigt.

5. b) Abwassersammlungsanlagen

0071102 Düker **100.000,00 €**

Für die Erweiterung der Zugangsschächte und die Untersuchung der Düker werden die Mittel eingestellt.

0071200 Regenbauwerke **350.000,00 €**

Für die Sanierung des Regenüberlaufbeckens Kammertsweg, die Beschaffung von Wirbeljets und die Feststoffrückhaltung in Regenbauwerken werden die Mittel benötigt.

0071220 Sickerbecken **20.000,00 €**

Die Mittel werden für notwendige Erneuerungen benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

0071301 Pumpwerke Regenwasser **50.000,00 €**

Die Mittel werden für den Austausch von Maschinen- und Elektrotechnik benötigt.

0071302 Pumpwerke Schmutzwasser **50.000,00 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik vorgesehen.

0071303 Pumpwerke Mischwasser **50.000,00 €**

Für den Austausch von Maschinen- und Elektrotechnik dienen die Mittel.

0071501 Hausanschlüsse Regenwasser **200.000,00 €**

0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser **250.000,00 €**

0071503 Hausanschlüsse Mischwasser **250.000,00 €**

700.000,00 €

Es handelt sich um die Kosten für die erstmalige Herstellung von Hausanschlüssen in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Die Finanzierung erfolgt durch Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse.

0071511 Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser **120.000,00 €**

0071512 Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser **350.000,00 €**

0071513 Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser **2.700.000,00 €**

3.170.000,00 €

Bei diesem Kostenansatz handelt es sich um die Erneuerung der Hausanschlüsse in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Für die Erneuerung wird kein Aufwendungsersatz erhoben.

0071600 Messeinrichtungen **50.000,00 €**

Die Mittel sollen für die Verbesserung der Messtechnik verwendet werden.

Es werden neue Messgeräte im Labor, im Bereich Elektrotechnik sowie im Kanalbetrieb benötigt.

5. c) Nebenanlagen

0070800 Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung **50.000,00 €**

Die Mittel werden für die Beschaffung von PV-Anlagen etatisiert.

7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

7. a) Fuhrpark

0073103 Spezialfahrzeuge **100.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung eines Schreitbaggers für die Bachunterhaltung inkl. eines Anhängers bereitgestellt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

0073104 Sonstige Transportmittel **90.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung von elektrischen Hubwagen und einer Kehrmachine benötigt.

0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge **20.000,00 €**

Benötigt werden die Mittel für Beschaffung von Zubehör für den "BobCat", den Stapler und den Traktor.

7. b) Geschäftsausstattung

0073200 Laborausstattung **5.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung eines mobilen Probenehmers etatisiert.

0073300 EDV Hardware KLW **25.000,00 €**

Die Mittel werden für mobile Endgeräte, Bildschirme und Telefone benötigt.

0073400 Werkzeuge/Geräte **50.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für Werkzeuge & Werkstattbedarf im Kanal- und Klärwerksbetrieb.

0073450 Arbeitssicherheit **40.000,00 €**

Benötigt werden mobile Gaswarngeräte, Personen-Notsignal-Anlagen & Absturzsicherungen.

0073500 Funk- und Fernmeldegeräte **10.000,00 €**

Die Mittel werden für die Anschaffung von mobile Endgeräte benötigt.

0073700 Büroeinrichtung/Geräte **20.000,00 €**

Etatisiert werden die Mittel für Büroeinrichtungen insbesondere bei Mitarbeiterwechsel.

0073710 EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung **10.000,00 €**

Die Mittel sind für die Beschaffung von Hardware der kaufmännischen und technischen Verwaltung vorgesehen.

0073800 GWG Betriebsausstattung **30.000,00 €**

Vorgesehen sind die Mittel für Kleinanschaffungen im Klärwerk sowie beim Kanalbetrieb.

0073900 GWG Verwaltungsausstattung **15.000,00 €**

Die Mittel werden für diverse Kleinanschaffungen für das Verwaltungsgebäude benötigt.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

0085001 Erneuerung einzelner Kanalhaltungen 600.000,00 €

Die Mittel werden für Sofortmaßnahmen (Erneuerung einzelner Kanalhaltungen) benötigt.

0085009 Niederschlagsmessnetz 30.000,00 €

Die Mittel werden für die Anschaffung und Installation von Niederschlagsmessstationen benötigt.

0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen 100.000,00 €

Etatisiert sind die Mittel für Planungen an der Flächenkanalisation im gesamten Stadtgebiet.

0085015 Planung Neu- und Umbau Regentlastungsbauwerke 50.000,00 €

Vorgesehen sind die Mittel für Planungen zur Aufgabenerledigung behördlicher Sanierungsanordnungen.

0085045 Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach 300.000,00 €

VE 700.000,00 €

Die Mittel sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit im Jahr 2025, werden für den Neubau des Mischwasserpumpwerks in der Laubach benötigt.

0085061 Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße **VE** 250.000,00 €

Die Verpflichtungsermächtigung, die im Jahr 2025 kassenwirksam wird, wird für die Planungsleistung benötigt.

0085067 Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße **VE** 250.000,00 €

Die Verpflichtungsermächtigung, die im Jahr 2025 kassenwirksam wird, wird für die Planung und Umsetzung der Maßnahme benötigt.

0085097 Kanalerneuerung An der Windmühle 290.000,00 €

Die Mittel werden für die Planung und bauliche Umsetzung der Maßnahme benötigt

0085098 Kanalerneuerung/ -sanierung Schlachthofstraße 50.000,00 €

Die Mittel werden für die Planungsleistungen benötigt. Der aktuelle Bauzustand und das Sanierungserfordernis sind durch die Erstellung einer Bedarfsplanung abzuklären

0085114 Kanalsanierung/-erneuerung Eduard-Müller-Straße 150.000,00 €

Die Mittel sind für die Erneuerung einer Kanalhaltung etatisiert.

0085135 Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73 50.000,00 €

Die Mittel sind für die Verlegung des öffentlichen Schmutzwasserkanals in der Stichstraße zwischen Peter-Klößner-Straße und privatem Erschließungsgebiet vorgesehen.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

0085146 Kanalerneuerung Blücherstraße

VE 1.600.000,00 €

Die Mittel sind als Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in den Jahren 2025 (400.000,00 €), 2026 (600.000,00 €) und 2027 (600.000,00 €), für die Erneuerung des Mischwasserkanals zwischen Schlachthofstraße und (Keine Vorschläge) Straße vorgesehen. Der Baubeginn ist dementsprechend für 2025 geplant.

0085147 Kanalerneuerung Behringstraße

VE 300.000,00 €
250.000,00 €

Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit der Kassenwirksamkeit im Jahr 2025 sind für die Erneuerung des Mischwasserkanals in der Behringstraße etatisiert. Die Umsetzung erfolgt zusammen mit dem Straßenausbau.

0085148 Kanalsanierung Ferdinand-Sauerbruch-Straße

170.000,00 €

Etatisiert sind die Mittel für die Sanierung in der Ferdinand-Sauerbruch-Straße. Baubeginn ist im Anschluss an die Fertigstellung des Doppelkreisels vorgesehen.

0085149 Kanalerneuerung/ -sanierung Fröbelstraße

300.000,00 €

Die Mittel werden für die Planungsleistungen und Umsetzung der Maßnahme etatisiert.

0085151 Kanalerneuerung/- Sanierung An d. Overbergsschule

30.000,00 €

Die Mittel werden für die Planungsleistungen benötigt. Der aktuelle Bauzustand und das Sanierungserfordernis sind durch die Erstellung einer Bedarfsplanung abzuklären.

0085167 Kanalerneuerung Am Spitzberg

VE 30.000,00 €
1.000.000,00 €

Die Mittel wurden für die Planung der Erneuerung des Mischwasserkanals vom Löwentor bis zur Sperlingsgasse etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit der Kassenwirksamkeit im Jahr 2025 wird für den Bau benötigt.

0085168 Kanalsanierung Karthäuserhofweg

400.000,00 €

Die Mittel sind für den zweiten Bauabschnitt, die Linersanierung etatisiert.

0085175 Kanalerneuerung Görtzstraße

1.000.000,00 €

Die Mittel werden für die Durchführung der Baumaßnahme benötigt.

0085191 Kanalsanierung Alexanderstraße

50.000,00 €

Die Mittel sind für die Kanalsanierung mit voraussichtlichem Baubeginn 2024 etatisiert.

0085215 Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg

10.000,00 €

Die Mittel werden für die erforderliche Umplanung benötigt. Die Maßnahme ist im Zusammenhang mit der Sanierung des Pumpwerks Schartwiesenweg, zurückgestellt. Diese wurde allerdings aufgrund von Personalmangel vorerst verschoben.

0085219 Kanalerneuerung/ -sanierung Brenderweg

50.000,00 €

Durchzuführen ist eine Bedarfsplanung um den aktuellen Bauzustand und das Sanierungserfordernis zu ermitteln. Die Mittel werden für die Planungsleistungen etatisiert.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

0085220 Kanalerneuerung/ -sanierung Bodelschwingstraße **150.000,00 €**

Die Mittel werden für die Erneuerung sowie Sanierung verschiedener Kanalabschnitte in der Bodelschwingstraße benötigt.

0085221 Kanalerneuerung In den Mittelweiden **300.000,00 €**
VE **440.000,00 €**

Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025 sind für die Erneuerung des Mischwasserkanals im Kreuzungsbereich "In der Rothenlänge" etatisiert.

0085222 Kanalerneuerung/ -sanierung Wallersheimer Weg **400.000,00 €**
VE **350.000,00 €**

Vorgesehen sind die Mittel für die Erneuerung / Sanierung des Mischwasserkanals zwischen der Andernacher- und der Memeler Straße. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025 sind für die Durchführung etatisiert.

0085238 Kanalerneuerung Im Kreuzchen **580.000,00 €**

Benötigt werden die Mittel für die Durchführung der Baumaßnahme.

0085240 Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim **430.000,00 €**

Die Mittel sind für die Zahlung ausstehender Bau-, Ingenieur- und Vermessungsleistungen an das Amt 66 und das Land Rheinland-Pfalz.

0085251 Kanalisierung Fritz-Ludwig-Straße **75.000,00 €**
VE **700.000,00 €**

Die Mittel werden für Planung Schmutzwasserkanals in der Fritz-Ludwig-Straße benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025 ist für den Bau etatisiert.

0085261 Kanalsanierung Mainzer Straße **210.000,00 €**

Im Zuge der Deckenerneuerung von der Anschützstraße bis zum Markenbildchenweg, werden die Mittel für den Umbau und die Erneuerung von Schächten benötigt.

0085263 Kanalsanierung Am Mainzer Tor **50.000,00 €**

Das Tiefbauamt plant den Umbau des Kreuzungsbereichs. Die Planungsmittel werden für die erforderlichen Erneuerungen / Sanierungen der Kanalanlagen im Bereich "Am Mainzer Tor" benötigt.

0085275 Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim **330.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für die Ertüchtigung der Mischwasser- sowie Trennsysteme im Bereich der Wasserschutzzone Wallersheim.

0085331 GVZ A 61, BP 257f: Erweiterung Entwässerung **280.000,00 €**

Die Mittel werden für den Bau einer zusätzlichen Haltung benötigt.

0085423 Kanalerneuerung Am Herrenweiher **150.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für die Erneuerung des Mischwasserkanals auf rund 90 m Länge.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

<u>0085427 Erschließung Bubenheimer Berg</u>	<u>500.000,00 €</u>
	VE <u>1.000.000,00 €</u>
Die Mittel sind für die Erstattung der anteiligen Bau- und Planungskosten zur entwässerungstechnischen Erschließung bereitgestellt. Die Verpflichtungsermächtigung mit kassenwirksamkeit in 2025 wird für den Bau benötigt.	
<u>0085428 Kanalerneuerung Wolkener Straße</u>	<u>100.000,00 €</u>
Die Mittel werden zur Abwicklung der Maßnahme benötigt.	
<u>0085498 Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese</u>	VE <u>310.000,00 €</u>
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025 wird für die Durchführung der Maßnahme benötigt.	
<u>0085539 Stolzenfels, Außerbetriebnahme Durchlässe</u>	<u>80.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Verfüllung der Durchlässe benötigt.	
<u>0085566 Kanalerneuerung Heddesdorfstraße</u>	<u>160.000,00 €</u>
Vorgesehen sind die Mittel für die zukünftig anfallenden Baukosten.	
<u>0085588 Außerbetriebnahme MW-Kanal Emser Str. Kirche</u>	<u>20.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Außerbetriebnahme und Verfüllung des Eiprofilsammlers benötigt.	
<u>0085590 Kanalsanierung Seizstraße</u>	<u>200.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Sanierung des schadhafte n Mischwasserkanals in der Seizstraße und "Am Heiligenhäuschen" benötigt.	
<u>0085608 Kanalsanierung Grenzstraße</u>	<u>400.000,00 €</u>
Die Mittel sind für die Sanierung des Mischwasserkanals in der Grenzstraße vorgesehen.	
<u>0085652 Entwässerungstechnische Erschließung "In der Lehmkaul links"</u>	<u>840.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Entwurfs- und Ausführungsplanung, sowie für die Bauausführung der entwässerungstechnischen Erschließung benötigt.	
<u>0085663 Kanalsanierung Laubach</u>	<u>200.000,00 €</u>
	VE <u>300.000,00 €</u>
Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025 werden für die Erneuerung des MW-Kanals in der Laubach benötigt.	
<u>0085667 Kanalerneuerung/ -sanierung Emil-Schüller-Straße</u>	<u>15.000,00 €</u>
	VE <u>150.000,00 €</u>
Etatisiert sind die Mittel für die Planung der erforderlichen Maßnahmen im Bereich zwischen der Bahnhofstraße und Rizzastraße. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025 wird für die Durchführung der Erneuerung/ Sanierung benötigt.	
<u>0085668 Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße</u>	<u>20.000,00 €</u>
Vorgesehen sind die Mittel für die Sanierung des Mischwasserkanals im Rahmen des Umbaus des Verkehrsknotenpunktes.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

<u>0085669 Kanalerneuerung/ -sanierung Karmeliterstraße</u>	<u>250.000,00 €</u>
Benötigt werden die Mittel für die Planung und Bauausführung.	
<u>0085670 Kanalerneuerung/ -sanierung Hohenzollernstraße</u>	<u>50.000,00 €</u>
Durchzuführen ist eine Bedarfsplanung um den aktuellen Bauzustand und das Sanierungserfordernis zu ermitteln. Hierfür sind die Mittel vorgesehen.	
<u>0085671 Kanalerneuerung/ -sanierung Kastorstraße</u>	<u>40.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Planung und Bauausführung veranschlagt.	
<u>0085702 Kanalerneuerung Silberstraße</u>	<u>300.000,00 €</u>
	VE <u>540.000,00 €</u>
Die etatisierten Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2025, werden für die Baudurchführung benötigt.	
<u>0085727 Kanalsanierung Bergstraße</u>	<u>60.000,00 €</u>
Vorgesehen sind die Mittel für die Planung der Kanalsanierung in der Bergstraße.	
<u>0085728 Kanalerneuerung Wachtelschlag</u>	<u>150.000,00 €</u>
Veranschlagt sind die Mittel für die Sanierung des Mischwasserkanals zwischen Zeppelinstraße und "Am Falkenhorst".	
<u>0085731 Kanalerneuerung/ -sanierung Firmungsstraße</u>	<u>300.000,00 €</u>
Die Mittel sind zur Abwicklung der Maßnahme in Zusammenhang mit dem Josef-Görres-Platz etatisiert.	
<u>0085732 Kanalsanierung Gerichtsstraße</u>	<u>170.000,00 €</u>
Die angesetzten Mittel werden für die Planung und die Bauausführung benötigt.	
<u>0085733 Kanalerneuerung/ -sanierung Im Vogelsang</u>	<u>170.000,00 €</u>
Vorgesehene Mittel dienen der Bausauführung der Erneuerung/ Sanierung.	
<u>0085734 Kanalerneuerung/ -sanierung Josef-Görres-Platz</u>	<u>650.000,00 €</u>
Für die Erneuerung und die Linersanierung sind die Mittel etatisiert.	
<u>0085736 B-Plan 330 "An der Königsbach"</u>	<u>1.800.000,00 €</u>
	VE <u>1.000.000,00 €</u>
Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in den Jahren 2025 (500.000,00 €) und 2026 (500.000,00 €), werden für den Bau der äußeren Erschließung und für die Kostenübernahme der inneren Erschließung benötigt.	
<u>0086102 Pumpwerk Lay</u>	<u>5.000,00 €</u>
Die Mittel sind etatisiert für die Restabwicklung inklusive der Schlussrechnung und die Pflege der Außenanlage.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

<u>0086104 Pumpwerk Schartwiesenweg</u>	<u>300.000,00 €</u>
Benötigt werden die Mittel für die Anschaffung eines Notstromaggregates sowie für Ingenieurleistung zur Sanierung der Maschinen- und Elektrotechnik, sowie der Betonsanierung	
<u>0086109 Betonsanierung Klärwerk</u>	<u>1.000.000,00 €</u>
Benötigt werden die Mittel zur Planung und Sanierung der Räumlerlaufbahn des Vorklärbeckens, sowie des Biofilters.	
<u>0086110 Pumpwerk Ehrenbreitstein</u>	<u>5.000,00 €</u>
Die vorgesehenen Mittel werden für die Ausschreibung eines neuen Systemtrenners eingesetzt.	
<u>0086114 Erneuerung Labor</u>	<u>2.500.000,00 €</u>
Etatisiert wurden die Mittel zur Erneuerung des Labors sowie den dazugehörigen Büroräumen.	
<u>0086119 Beschaffung Fahrzeuge 0073103</u>	<u>600.000,00 €</u>
Die Mittel sind für die Ausschreibung eines Kanalfernauges etatisiert.	
<u>0086121 Überplanung Rheindüker</u>	<u>50.000,00 €</u>
Für die Überplanung der Anlage sind die Mittel etatisiert. Eine Umsetzung ist wegen mangelnder Personalgewinnung zur Zeit nicht möglich.	
<u>0086122 Pumpwerk Neuendorf</u>	<u>500.000,00 €</u>
Etatisiert wurden die Mittel für die Außenanlage.	
<u>0086123 Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk</u>	<u>250.000,00 €</u>
Veranschlagt sind die Mittel um die Netzwerkstruktur zu optimieren und einen neuen Server anzuschaffen.	
<u>0086124 Umbau Sozialgebäude</u>	<u>150.000,00 €</u>
Die veranschlagten Mittel werden für verschiedenste Sanierungsarbeiten, wie Wärmedämmung und eine Feuertreppe benötigt.	
<u>0086125 Umbau Düker Oberhaupt Metternich</u>	<u>20.000,00 €</u>
Die Mittel werden für die Ausschreibung der Planung der Dükerinspektion und der Erweiterung der Zugangsschächte benötigt. Eine Umsetzung ist wegen mangelnder Personalgewinnung zur Zeit nicht möglich.	
<u>0086126 Einführung Greengate</u>	<u>32.000,00 €</u>
Die Mittel dienen der Durchführung von Greengate Workshops sowie die Anbindung der Mitarbeiter unter dem Stichwort "mobiles Arbeiten".	
<u>0086127 Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6</u>	<u>10.000.000,00 €</u>
Angesetzt sind die Mittel für die Durchführung der Baumaßnahme.	

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

0086128 Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz **340.000,00 €**

Die Mittel sind für die Planungsleistung und die Bauausführung des Bauabschnittes 2 etatisiert.

0086130 Anpassung Schlammentwässerung M+E-Technik **350.000,00 €**

Etatisiert sind die Mittel für die Schlussrechnung und die Anschaffung einer Photovoltaikanlage.

0086131 Brauchwasserbrunnen Klärwerk **70.000,00 €**

Die Mittel sind für die Schlussrechnung der Maßnahme vorgesehen.

0086133 Lüftung Einlaufgebäude **250.000,00 €**

Die Mittel werden für ein neues Lüftungsgerät, die Sanierung des Luftkanalsystems und die Erneuerung/ Optimierung des Abluftwäscher benötigt.

0086135 Optimierung Vergaser **1.000.000,00 €**

Die Mittel werden für effizienzsteigernde Maßnahmen benötigt. Hierzu zählen zum Beispiel die Verkleinerung des Vergaserinnenraums und der Umbau des Heat- Moduls.

0086136 Elektrotechnische Erneuerung Maschinenhaus **50.000,00 €**

Die Mittel werden für die Umsetzung der Erneuerung etatisiert.

0086137 Pumpwerk Thielenstraße **5.000,00 €**

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung etatisiert.

0086138 Pumpwerk Rothenlänge **5.000,00 €**

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung etatisiert.

0086139 Pumpwerk Kesselheim **5.000,00 €**

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung etatisiert.

0086140 Pumpwerk August-Horch-Straße **5.000,00 €**

Die Mittel sind für eine Studie zur Schadensbehebung etatisiert.

0086142 Optimierung Trocknung **300.000,00 €**

Etatisiert werden Mittel für die Anpassung des Wärmetauschers im Bereich der Abluftbehandlung, sowie die Ertüchtigung der Edelstahlbleche und Edelstahlkonstruktionen.

0086143 Studie Fahrzeughalle/Lager **150.000,00 €**

Benötigt werden die Mittel für beauftragte Planungen und Bodengutachten.

Erläuterungen zum Vermögensplan 2024

0086145 Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik

VE 2.700.000,00 €

Die Mittel so wie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit für das Jahr 2025 (1,7 Mio. €) und 2026 (1 Mio. €) werden für die Baudurchführung etatisiert.

0086147 Ertüchtigung Nachklärbecken 2-5

550.000,00 €

Die Mittel in 2024 dienen der Durchführung der Maßnahme.

0086149 Bestandserfassung Bauwerke

10.000,00 €

Die Mittel werden für die Zustandserfassung und Dokumentation durch das Büro Kirchner benötigt. Die Leistung muss ausgeschrieben werden.

0086150 Notstromkonzept Kanalnetz

10.000,00 €

Zur Erstellung eines Notstromkonzeptes wird ein Ingenieurbüro beauftragt.

0086151 Ertüchtigung NSVH + Notstromversorgung KLV

1.100.000,00 €

Etatisiert sind die Mittel für die Erstellung eines Notstromkonzeptes, sowie die Ertüchtigung der NSVH.

0086154 Ertüchtigung Rohschlammumpwerk

250.000,00 €

Aufgrund des Alters und der Reparaturanfälligkeit muss das Rohschlammumpwerk ertüchtigt werden.

III. Finanzanlagen

Sonstige Ausleihungen

1.000,00 €

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

IV. Sonstige Mittelverwendung

2. Tilgung Investitionskredite

36.000,00 €

Die Tilgung erfolgt planmäßig für die noch bestehenden Förderdarlehen vom Land Rheinland-Pfalz.

3. Auflösung Investitionszuschüsse

357.000,00 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0402300-0404000

4. Auflösung Ertragszuschüsse

1.221.000,00 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Positions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0405000-0405300

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023 / € *	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.000	1.000	0	0	0
2. Abschreibungen	7.825.000	8.751.000	8.500.000	8.500.000	8.500.000
3. Jahresgewinn	2.652.000	0	500.000	1.000.000	1.000.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	350.000	350.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000	1.400.000
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	23.617.000	30.414.000	21.380.000	12.547.000	19.228.000
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	36.247.000	41.316.000	32.480.000	24.147.000	30.828.000
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	660.000	65.000	65.000	65.000	55.000
2. Baukostenzuschüsse	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	700.000	85.000	85.000	85.000	75.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	265.000	255.000	95.000	95.000	95.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	515.000	260.000	190.000	190.000	190.000
b) Abwassersammlungsanlagen	3.478.000	4.540.000	830.000	830.000	830.000
c) BHKW/Stromerzeugung	900.000	50.000	50.000	50.000	50.000
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0

Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Gesamtübersicht

	2023 / € *	2024 / €	2025 / €	2026 / €	2027 / €
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung					
a) Fuhrpark	160.000	210.000	5.000	5.000	5.000
b) Geschäftsausstattung	260.000	205.000	131.000	131.000	131.000
8. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	28.377.000	33.252.000	29.557.000	21.274.000	28.015.000
Summe Sachanlagen	33.955.000	38.772.000	30.858.000	22.575.000	29.316.000
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Finanzanlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	34.656.000	38.858.000	30.944.000	22.661.000	29.392.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	844.000	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	350.000	357.000	350.000	350.000	350.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.205.000	1.221.000	1.150.000	1.100.000	1.050.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.591.000	2.458.000	1.536.000	1.486.000	1.436.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	36.247.000	41.316.000	32.480.000	24.147.000	30.828.000

* Die Werte 2023 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2023 übernommen.

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Immaterielle Vermögensgegenstände

Beschreibung der Maßnahme: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und Baukostenzuschüsse

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/T€	2023/T€ *	2024/T€	2025/T€	2026/T€	2027/T€	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Ausgaben für immaterielle VG	129	700	85	85	85	75	0	829	1.161	129
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	129	700	85	85	85	75	0	829	1.161	129
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			0							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-129	-700	-85	-85	-85	-75	0	-829	-1.161	-129
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung ZU
Immaterielle Wirtschaftsgüter: Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0030100	EDV Software Klärwerk	127	60	60	60	60	50	0	187	418	127	
0030110	EDV Software kaufm. u. techn.Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	
0030300	Durchleitungsrechte	0	600	5	5	5	5	0	600	620	0	
Summe		127	660	65	65	65	55	0	787	1.039	127	

Einzelaufstellung ZU
Immaterielle Wirtschaftsgüter: Baukostenzuschüsse

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	2	40	20	20	20	20	0	42	122	2	
Summe		2	40	20	20	20	20	0	42	122	2	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	22	265	255	95	95	95	0	287	827	22
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	22	265	255	95	95	95	0	287	827	22
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			80							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-22	-265	-255	-95	-95	-95	0	-287	-827	-22
	Folgekosten Insgesamt										
	darunter personelle Mehrkosten										

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung ZU
Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	30	110	10	10	10	0	30	170	0	
0061402	Bauten Abwasserreinigung	0	50	50	30	30	30	0	50	190	0	
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	0	50	30	30	30	30	0	50	170	0	
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	0	15	15	5	5	5	0	15	45	0	
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	11	20	20	10	10	10	0	31	81	11	
0061702	Bauten, Sonstige Gebäude/Garagenhalle	11	100	30	10	10	10	0	111	171	11	
Summe		22	265	255	95	95	95	0	287	827	22	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Infrastrukturvermögen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	1.842	4.893	4.850	1.070	1.070	1.070	0	6.735	14.803	1.842
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	1.842	4.893	4.850	1.070	1.070	1.070	0	6.735	14.803	1.842
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			900							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-1.842	-4.893	-4.850	-1.070	-1.070	-1.070	0	-6.735	-14.803	-1.842
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Infrastrukturvermögen

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/€	2023/€ *	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€	
a) Abwasserreinigungsanlagen												
0070100	Hydraulik	0	50	50	50	50	50	0	50	250	0	
0070200	Biologie	0	50	20	50	50	50	0	50	220	0	
0070401	Schlammbehandlung	0	75	50	50	50	50	0	75	275	0	
0070402	Schlammwässerung	28	250	100	10	10	10	0	278	409	28	
0070404	Schlammverwertung (Trockner & Vergaser)	1.157	80	30	20	20	20	0	1.237	1.328	1.157	
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	1	10	10	10	10	10	0	11	52	1	
Zwischensumme a)		1.186	515	260	190	190	190	0	1.701	2.534	1.186	
b) Abwassersammlungsanlagen												
0071102	Düker	0	100	100	0	0	0	0	100	200	0	
0071200	Regenbauwerke	4	150	350	10	10	10	0	154	535	4	
0071220	Sickerbecken	0	20	20	10	10	10	0	20	70	0	
0071301	Pumpwerke Regenwasser	2	40	50	20	20	20	0	42	152	2	
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	5	50	50	40	40	40	0	55	226	5	
0071303	Pumpwerke Mischwasser	0	50	50	50	50	50	0	50	250	0	
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	37	70	200	200	200	200	0	107	908	37	
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	72	128	250	200	200	200	0	200	1.050	72	
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	112	200	250	250	250	250	0	312	1.313	112	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelauflistung zu
Sachanlagen: Infrastrukturvermögen

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/T€	2023/T€ *	2024/T€	2025/T€	2026/T€	2027/T€	T€	T€	T€	T€	
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	24	150	120	0	0	0	0	174	295	24	
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	9	300	350	0	0	0	0	309	659	9	
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	328	2.100	2.700	0	0	0	0	2.428	5.128	328	
0071600	Messeinrichtungen	63	120	50	50	50	50	0	183	383	63	
	Zwischensumme b)	656	3.478	4.540	830	830	830	0	4.134	11.169	656	
	c) Nebenanlagen											
0070800	Blockheizkraftwerk und Stromerzeugung	0	900	50	50	50	50	0	900	1.100	0	
	Summe	1.842	4.893	4.850	1.070	1.070	1.070	0	6.735	14.803	1.842	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	209	420	415	136	136	136	0	629	1.456	209
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	209	420	415	136	136	136	0	629	1.456	209
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			0							
	Verpflichtungsermächtigungen										
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-209	-420	-415	-136	-136	-136	0	-629	-1.456	-209
Folgekosten Insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Betriebs- und Geschäftsausstattung

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
a) Fuhrpark:												
0073101	PKW	91	0	0	0	0	0	0	91	92	91	
0073103	Spezialfahrzeuge	7	0	100	0	0	0	0	7	107	7	
0073104	Sonstige Transportmittel	28	130	90	0	0	0	0	158	248	28	
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	3	30	20	5	5	5	0	33	68	3	
Zwischensumme a)		129	160	210	5	5	5	0	289	515	129	
b) Geschäftsausstattung:												
0073200	Laborausstattung	1	5	5	5	5	5	0	6	27	1	
0073300	EDV Hardware KLW	15	50	25	20	20	20	0	65	150	15	
0073400	Werkzeuge/Geräte	33	50	50	40	40	40	0	83	254	33	
0073450	Arbeitssicherheit	2	40	40	20	20	20	0	42	142	2	
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	0	10	10	1	1	1	0	10	23	0	
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	18	50	20	10	10	10	0	68	118	18	
0073710	EDV Hardware kaufmännische und technische Verwaltung	0	15	10	10	10	10	0	15	55	0	
0073800	GWG Betriebsausstattung	10	25	30	20	20	20	0	35	125	10	
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	1	15	15	5	5	5	0	16	47	1	
Zwischensumme b)		80	260	205	131	131	131	0	340	941	80	
Summe		209	420	415	136	136	136	0	630	1.456	209	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Sachanlagen

Beschreibung der Maßnahme: geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	vorläufiges Ergebnis des Vor- Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet
		2022/T€	2023/T€ *	2024/T€	2025/T€	2026/T€	2027/T€	T€	T€	T€	T€
9	Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	Ausgaben für Sachanlagen	10.735	28.377	33.252	29.557	21.274	28.015	25.495	75.537	213.130	47.160
15	Sonstige Investitionsausgaben								0	0	
16	Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit	10.735	28.377	33.252	29.557	21.274	28.015	25.495	75.537	213.130	47.160
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden			25.505	12.500	5.000					
	Verpflichtungsermächtigungen				8.840	2.100	600				
17	Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit	-10.735	-28.377	-33.252	-29.557	-21.274	-28.015	-25.495	-75.537	-213.130	-47.160
Folgekosten insgesamt											
darunter personelle Mehrkosten											

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL -KZ	Alle Stadtteile	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085001	Erneuerung einzelner Kanalhaltungen	522	500	600	100	100	100	100	1.022	2.022	522	
0085009	Niederschlagsmessnetz	0	20	30	0	0	0	0	20	50	0	Erfassung/Weiterleitung v. Regendaten
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	27	50	100	100	100	100	100	78	578	28	
0085015	Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke	0	25	50	50	50	50	50	25	275	0	
Summe		549	595	780	250	250	250	250	1.146	2.926	551	

WiPL -KZ	2. Inneres Stadtgebiet	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085045	Neubau SW-PW Laubach	0	75	300	700				75	1.075	0	Erneuerung des vorhandenen PW
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	4	25	0					228	228	203	Maßnahme fertiggestellt
	Kanalsanierung Kurfürstenstraße	0	0	0	0	200			0	200	0	Rizzastr. bis Johannes-Müller-Str.
0085073	Kanalsanierung Casinostraße	0	75	0					75	75	0	2. BA Schloßstr. bis Friedr.-Ebert-Ring
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße	0	0	210					0	210	0	Umbau von Schächten u.
0085263	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	0	10	50	0	200	200		10	460	0	Rizzastr. bis Julius-Wegeler-Str.
0085663	Kanalsanierung Laubach	0	75	200	300				75	575	0	Eisenbahnbrücke bis Schützenstr.
0085665	Kanalerneuerung Poststraße	134	600	0					741	741	141	Gerichts- bis Clemensstr.
0085666	Kanalerneuerung Von-Werth-Straße	57	88	0					385	385	297	Maßnahme beendet
0085667	Kanalerneuerung/ -sanierung Emil-Schüller-Straße	0	0	15	150				0	165	0	Bahnhofplatz bie Rizzastraße
0085668	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	0	20	0	0	100		0	120	0	Hohenzollern Str. bis Bismarckstr.
0085669	Kanalerneuerung/ -sanierung Karmeliterstraße	0	0	250					6	256	6	Clemensplatz bis Rheinstr.

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	2. Inneres Stadtgebiet	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085670	Kanalerneuerung/ -sanierung Hohenzollernstraße	0	50	50	200	700			50	1.000	0	Mainzer Str. bis Friedr.-Ebert-Ring
0085671	Kanalerneuerung/ -sanierung Kastorstraße	19	460	40					479	519	19	Kastorhof bis Eitzerhorstr.
0085731	Kanalerneuerung/ -sanierung Firmungsstraße	1	1.200	300					1.201	1.501	1	Eitzerhofstr. bis Rheinstr.
0085732	Kanalsanierung Gerichtsstraße	0	0	170					0	170	0	Karmeliterstr. Bis Poststr.
0085733	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Vogelsang	0	20	170					20	190	0	Regierungsstr. Bis Karmeliterstr.
0085734	Kanalerneuerung/ -sanierung Josef-Görres-Platz	0	50	650					50	700	0	Gerichts- bis Firmungsstraße
	Kanalsanierung Rizzastraße	0	0	0	0	0	600		0	600	0	Hohenzollernstr. bis Am Mainzer Tor
	Kanalsanierung Kaiserin-Augusta-Anlagen	0	0	0	0	900			0	900	0	Weindorf bis Stegemannstr.
	Kanalsanierung Bismarckstraße	0	0	0	0	0	600		0	600	0	Jan.-Zick-Str. bis Julius-Wegler-Str.
	Kanalsanierung Pfuhlgasse	0	0	0	0	0	100		0	100	0	Löhrstr. bis Görgenstr.
	Kanalerneuerung Eitzerhofstraße	0	0	0	0	200			0	200	0	vor Firmungsstraße
	Kanalerneuerung/ -sanierung Am Alten Hospital	0	0	0	0	300			0	300	0	Kornpfortstr. Bis Willi-Hartung-Weg
	Kanalerneuerung/ -sanierung Bahnhofplatz	0	0	0	350				0	350	0	
	Summe	215	2.728	2.425	1.700	2.500	1.600	0	3.394	11.619	666	

WiPL-KZ	3. Rauental-Goldgrube	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085114	Kanalsanierung/-erneuerung Eduard-Müller-Straße	164	16	150					233	383	217	1 Kanalhaltung
	Kanalerneuerung Dammstraße	0	0	0	0	0	200		0	200	0	1 Haltung
0085098	Kanalerneuerung/ -sanierung Schlachthofstraße	0	0	50					0	50	0	Bereich Ferdinand-Sauerbruch-Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Krummen Acker	0	0	0	250				0	250	0	Straße komplett
0085135	Entwässerungstechnische Erschließung Bebauungsplan Nr. 73	0	100	50					100	150	0	öffentl./private Erschließung

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	3. Rauental-Goldgrube	Vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/€	2023/€ *	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€	
0085151	Kanalerneuerung/ -sanierung An der Overbergschule	0	0	30	150				0	180	0	Bogen- bis Gutenbergr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Im Rauental	0	0	0	0	300	450		0	750	0	Hoheminnen- bis Scherzstraße
0085097	Kanalerneuerung An der Windmühle	0	20	290					20	310	0	Im Rauental bis Stademannstr.
0085067	Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße	0	30	0	250				30	280	0	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
0085061	Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße	0	30	0	250				30	280	0	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
0085144	Kanalerneuerung zwischen Simmerner Straße - Beatusstraße (Betriebshof)	490	300	0					2.321	2.321	2.021	Maßnahme beendet!
0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	0	154	0	400	600	600		157	1.757	3	Schlachthofstr. bis Moselweißer Str.
0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	0	50	300	250				50	600	0	Moselweißer Str. - Hoevelstraße
0085148	Kanalsanierung Ferdinand-Sauerbruch-Straße	0	0	170					17	187	17	Sanierung RW-Kanal
0085149	Kanalerneuerung/ -sanierung Fröbelstraße	0	30	300	300				30	630	0	P.-Friedhofen-Str. bis L.-Kellner-Str.
	Kanalsanierung St. Elisabeth-Straße	0	0	0	0	0	430		0	430	0	Yorckstr. bis Franz-Weis-Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Follmannstraße	0	0	0	0	400			0	400	0	Beatusstr. bis Bogenstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Friedrich-Syrup-Straße	0	0	0	0	0	400		0	400	0	Hoheminnenstr. bis Sportplatz
	Kanalerneuerung Lengenfeldstraße	0	0	0	250				0	250	0	Hoheminnenstr. bis Merlstr.
	Kanalsanierung David-Roentgen-Straße	0	0	0	0	0	0	300	0	300	0	St. Elisabeth-Str. bis Bardelebenstr.
Summe		654	730	1.340	2.100	1.300	2.080	300	2.988	10.108	2.258	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	4. Moselweiß	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/€	2023/€ *	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€	
	Kanalerneuerung Layer Straße	0	0	0	0	250		50	0	300	0	1 Haltung
0085161	Erneuerung SW-Kanal B49 Moselweiß	27	150	0					177	177	27	1 Haltung im Zuge Radwegausbau LBM
	Umbaumaßnahme Kreisel Beatusstr./Heiligenweg	0	0	0	250				0	250	0	gemeinsame Maßnahme mit 66
Summe		27	150	0	250	250	0	50	177	727	27	

WiPL-KZ	5. Karthause	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/€	2023/€ *	2024/€	2025/€	2026/€	2027/€	€	€	€	€	
0085168	Kanalsanierung Karthäuserhofweg	0	203	400					217	617	14	Karl-Härle-Str. bis Buchenweg
0085170	Kanalerneuerung Drosselgang	194	27	0					522	522	495	Maßnahme beendet!
0085173	Kanal Erneuerung Lerchenweg 1.BA	0	5	0					5	5	0	Maßnahme beendet!
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	0	524	1.000					547	1.547	23	Zeppelinstr. bis Am Löwentor
0085191	Kanalsanierung Alexanderstraße	0	0	50					0	50	0	Maßnahme fertiggestellt
0085728	Kanalerneuerung Wachtelschlag	0	40	150					40	190	0	Zeppelinstr. Bis Am Falkenhorst
	Kanalerneuerung/ -sanierung Simmerner Str.	0	0	0	300				0	300	0	im Bereich der JVA
	Kanalerneuerung Wittenbergstraße	0	0	0	0	650			0	650	0	kompletter Straßenzug
	Kanalerneuerung Gothaer Straße	0	0	0	0	0	400		0	400	0	Berliner Ring bis Zwickauer Str.
	Kanalerneuerung Zwickauer Straße	0	0	0	0	0	1.700		0	1.700	0	Berliner Ring bis Zeisigstr.
0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	0	20	30	1.000				20	1.050	0	Am Löwentor bis Sperlingsgasse

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	5. Karthause	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
	Kanalsanierung Eisenacherstraße	0	0	0	0	0	100		0	100	0	ab Berliner Ring
	Kanalerneuerung Karl-Härle-Straße	0	0	0	200				0	200	0	Karthäuserhofweg bis Weg
	Kanalerneuerung Am Falkenhorst	0	0	0	0	650			0	650	0	Lerchenweg bis Am Spitzberg
	Kanalerneuerung Dessauer Straße	0	0	0	0	0	100		0	100	0	Nähe Blindenaltenheim
	Kanalerneuerung Zeppelinstraße	0	0	0		650	200		0	850	0	Lerchenweg bis Am Spitzberg
	Summe	194	819	1.630	1.500	1.950	2.500	0	1.351	8.931	532	
WiPL-KZ	6. Lützel	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085207	Sanierung RÜ Mayener Straße	0	0	0					155	155	155	Maßnahme beendet!
0085208	Sanierung HW-PW An der Bleiche	0	170	0					906	906	736	Maßnahme beendet!
0085212	Kanalsanierung Paulstraße	0	98	0					98	98	0	Maßnahme beendet!
0085213	Beckenüberlauf Andernacher Straße	109	50	0					624	624	574	Maßnahme beendet!
0085214	Stauraumkanal Andernacher Straße	615	1.985	0					10.404	10.404	8.419	Brenderweg bis Werner-von-Siemens-Str.
0085216	Kanalerneuerung Gartenstraße	144	162	0					837	837	675	Maßnahme beendet!
0085219	Kanalerneuerung/ -sanierung Brenderweg	0	0	50	500	500			0	1.050	0	Andernacher Str. bis Herberichstr.
0085220	Kanalerneuerung/ -sanierung Bodelschwingstraße	743	350	150					1.094	1.244	744	Bereich Seniorenpflegeheim
0085221	Kanalerneuerung In den Mittelweiden	0	20	300	440				20	760	0	In d. Rothenlänge bis Ende
0085222	Kanalerneuerung/ -sanierung Wallersheimer Weg	0	50	400	350				50	800	0	zwischen Andernacher und Memelerstraße

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	6. Lützel	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085735	Kanalerneuerung/-sanierung Bundesstr. B9	0	40	0	0	400	400		40	840	0	Europabrücke bis nördl. Baulastgrenze
0085589	Umbau BW Mosel Leinpfad	0	20	0					20	20	0	Maßnahme beendet!
	Kanalerneuerung Am Petersberg	0	0	0	0	400			0	400	0	Seitenstraße bis Andernacher Str.
	Kanalerneuerung Straßburger Straße	0	0	0	0	0	200		0	200	0	Brenderweg bis Neuendorfer Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Am Sender	0	0	0	0	0	0	150	0	150	0	Von-Kuhl-Straße bis Am Berg
	Kanalerneuerung/ -sanierung Mariahilfstraße	0	0	0	0	0	250		0	250	0	Von-Kuhl-Straße bis Am Berg
	Kanalsanierung Wasserschutzzone Lützel	0	0	0	500				0	500	0	
Summe		1.612	2.945	900	1.790	1.300	850	150	14.249	19.239	11.304	

WiPL-KZ	7. Neuendorf	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf und Wallersheim	0	200	430					2.350	2.780	2.150	
0085238	Kanalerneuerung Im Kreuzchen	0	40	580					40	620	0	Spielplatz bis Heberichstr.
	Kanalsanierung Wasserschutzzone Neuendorf	0	0	0	500				0	500	0	
Summe		0	240	1.010	500	0	0	0	2.391	3.901	2.151	

Investitionsprogramm

zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	8. Wallersheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085251	Kanalisation Fritz-Ludwig-Straße	0	0	75	700				1	776	1	SW-Anschluss des Rheinhafens
	Neubau PW Fritz- Ludwigstraße	0	0	0	0	0	1.000		0	1.000	0	Erneuerung des vorhandenen PW
0085275	Kanalsanierung Bereich Wasserschutzzone Wallersheim	0	0	330					0	330	0	
Summe		0	0	405	700	0	1.000	0	1	2.106	1	

WiPL-KZ	9. Kesselheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
Summe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

WiPL-KZ	10. Metternich	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085414	Kanalerneuerung Bubenheimer Weg	6	215	0					457	457	242	Maßnahme beendet!
0085415	Erschließung Baugebiet Pollenfeld Bauplan Nr. 56	3	10	0					353	353	343	Maßnahme beendet!
0085423	Kanalerneuerung Am Herrenweiher	0	120	150					120	270	0	Trierer Str. bis Ende
	Kanalerneuerung Geisbachstraße	0	0	0	0	0	200		0	200	0	Im Kimmelberg bis Ende
	Kanalerneuerung Trierer Straße	0	0	0	0	0	300		0	300	0	Höhe Winninger Str. bis Rübenacher Str.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Winninger Straße	0	0	0	250				0	250	0	Bereich Universität
Summe		9	345	150	250	0	500	0	931	1.831	586	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	11. Bubenheim	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	0	200	500	1.000				200	1.700	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 329
0085431	Kanalisation St.-Sebastianer-Straße	874	15	0	0	350			932	1.282	917	Hs-Nr. 27 bis Mailust
Summe		874	215	500	1.000	350	0	0	1.132	2.982	917	

WiPL-KZ	12. Rübenaach	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085331	GVZ A 61, BP 257f: Erweiterung Entwässerung	0	0	280	0				0	280	0	Erschließungsmaßnahme
0085428	Kanalerneuerung Wolkener Straße	21	750	100					771	871	21	Grabenstraße bis Bahnline
0085429	Kanalerneuerung Lambertstraße	150	150	0					778	778	628	Maßnahme beendet!
0085448	Kanalerneuerung Aachener Straße/Regenrückhaltebecken Zilzemühle	0	68	0					69	69	1	Kostenerstattung Tiefbauamt
0085449	Kanalisation Im Weikert	0	0	0	0	0	300		0	300	0	Hs-Nr. 7 bis Anderbachstr.
0085458	Kanalisation "In der Grünwies" 2.BA	1	549	0					562	562	13	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 237
0085478	Kanalerneuerung Alte Straße	82	2	0					135	135	133	Maßnahme beendet!
Summe		254	1.519	380	0	0	300	0	2.314	2.994	795	

WiPL-KZ	13. Güls	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085498	Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese	7	40	0	310				47	357	7	Am Burgberg bis Schützenhalle
Summe		7	40	0	310	0	0	0	47	357	7	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	14. Lay	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
Summe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

WiPL-KZ	15. Stolzenfels	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2019 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085736	B-Plan 330 "An der Königsbach"	23	200	1.800	500	500			223	3.023	23	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 330
0085539	Stolzenfels, Außerbetriebnahme Durchlässe	0	0	80					0	80	0	
Summe		23	200	1.880	500	500	0	0	223	3.103	23	

WiPL-KZ	16. Horchheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085566	Kanalerneuerung Heddesdorfstraße	0	0	160					0	160	0	Emser Str. bis Kirchstr.
	Kanalerneuerung/ -sanierung Von-Witzleben-Straße	0	0	0			250		0	250	0	Carlo-Mierendorff-Str. bis Alte Heerstr.
	Kanalerneuerung Engelstraße	0	0	0	250				0	250	0	Emser Str. bis Hs-Nr. 2
	Kanalerneuerung/ -sanierung Alte Heerstraße	0	0	0	0	0	90		0	90	0	Vor Einmündung im Keitenberg
	Kanalerneuerung Beckenkampstraße	0	0	0	200				0	200	0	Fußgängerbrücke bis Bächelstr.
	Kanalerneuerung Reiffenbergstraße	0	0	0	150				0	150	0	Emser Str. bis Lutherkapelle
	Kanalsanierung Wiesenpfad	0	0	0			50		0	50	0	Emser Str. bis Rhein
Summe		0	0	160	600	0	390	0	0	1.150	0	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	17. Pfaffendorf	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085044	Kanalerneuerung im Zuge Neubau Pfaffendorfer Brücke	1	300	0					301	301	1	
0085582	Kanalsanierung Ravensteynstraße 2. u. 3. BA	0	0	0		1.000	1.000		0	2.000	0	Hermannstr. Bis Friedrich-Gerlach-Str.
0085587	Kanalsanierung Wendelinusstraße	159	0	0					185	185	185	Maßnahme beendet!
0085588	Außerbetriebnahme MW-Kanal Emser Str. Kirche	0	0	20					0	20	0	
0085590	Kanalsanierung Seizstraße	0	50	200					50	250	0	Bereich Bahntrasse
	Kanalerneuerung Mühlgaben	0	0	0	200				0	200	0	Seizstr. Bis Ende
Summe		160	350	220	200	1.000	1.000	0	536	2.956	186	

WiPL-KZ	18. Asterstein	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085608	Kanalsanierung Grenzstraße	0	40	400					48	448	8	Auf dem Sande bis Lehrhohl
	Kanalsanierung Rudolf-Breitscheid-Straße	0	0	0	0	300			0	300	0	Hirschberger Str. bis Lindenallee
	Kanalsanierung Auf dem Sande	0	0	0	200				0	200	0	Lindenallee bis Goebensiedlung
	Kanalsanierung Auf der Lier	0	0	0	300				0	300	0	Auf dem Sande bis Lindenallee
	Kanalsanierung Heinrich-Ermann-Straße	0	0	0	0	0	250		0	250	0	An der Rheinhell bis Lehrhohl
	Kanalsanierung Hirschberger Straße	0	0	0	0	0	120		0	120	0	Glatzer Str. bis Rudolf-Breitscheid-Str.
Summe		0	40	400	500	300	370	0	48	1.618	8	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	19. Ehrenbreitstein	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085629	Kanalerneuerung Im Schilt	172	280	0					483	483	203	Brentanostr. u. Auf der Eich
0085647	Kanalsanierung Braungasse	0	80	0					80	80	0	
	Kanalerneuerung/ -sanierung Charlottenstraße	0	0	0	300				0	300	0	Obertal bis Rhein-Museum
Summe		172	360	0	300	0	0	0	563	863	203	

WiPL-KZ	20. Niederberg	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085646	Erschließung Festungspark Fritsch-Kaserne	0	0	0	0	500	500		0	1.000	0	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 293
0085652	Entwässerungstechnische Erschließung "In der Lehmkaul links"	6	54	840					70	910	16	Entw.-techn. Erschl. B-Plan Nr. 171a
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str.	0	0	0	0	1.000	500		0	1.500	0	Fiesenstraße bis RÜB Kniebreche
0085727	Kanalsanierung Bergstraße	0	0	60	600				0	660	0	Greifenklaustr. Bis Arenberger Str.
0085730	Kanalisierung Greifenklaustraße	0	50	0	0	300			50	350	0	Kanalisierung
	Kanalsanierung Ellingstraße	0	0	0	0	0	300		0	300	0	Niederberger Höhe bis Arenberger Str.
	Kanalsanierung Niederberger Höhe	0	0	0	0	0	100		0	100	0	Bereich Grundschule
Summe		6	104	900	600	1.800	1.400	0	120	4.820	16	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	21. Arzheim	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
Summe		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

WiPL-KZ	22. Arenberg – Immendorf	vorläufiges Ergebnis des Vor-Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TC	2023/TC *	2024/TC	2025/TC	2026/TC	2027/TC	TC	TC	TC	TC	
0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	9	60	300	540				84	924	24	Kastanien- bis Falkenweg
0085723	Kanalumbindung Am Hüttenberg	0	140	0					313	313	173	Kostenerstattung
	Kanalsanierung Sonnenallee	0	0	0	0	0	500		0	500	0	
Summe		9	200	300	540	0	500	0	396	1.736	196	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	23. Kläranlage	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/T€	2023/T€ *	2024/T€	2025/T€	2026/T€	2027/T€	T€	T€	T€	T€	
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	850	500	0	0	464			15.904	16.368	15.404	Schlußabwicklung der Maßnahme
0086109	Betonsanierung Klärwerk	0	350	1.000	1.000	1.000	1.000		363	4.363	13	
0086113	Neubau Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3 (M+E-Technik)	1.592	450	0					2.275	2.275	1.825	
0086114	Erneuerung Labor	7	200	2.500	1.500				422	4.422	222	inkl. Umbau altes Labor
0086123	Erneuerung Hard-/ Software Klärwerk	3	197	250					200	450	3	
0086126	Einführung Greengate	3	0	32	27	50	20		65	194	65	
0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	220	280	10.000	10.000	5.000			1.092	26.092	812	
0086130	Anpassung Schlammwässerung M+E-Technik	3	1.300	350					1.322	1.672	22	
0086131	Brauchwasserbrunnen Klärwerk	2	150	70					252	322	102	
0086133	Lüftung Einlaufgebäude	0	50	250	250				52	552	2	
0086134	Elektrotechnische Erneuerung Einlaufgebäude	0	200	0					200	200	0	
0086135	Optimierung Vergaser	7	500	1.000					507	1.507	7	
0086136	Elektrotechnische Erneuerung Maschinenhaus	0	0	50					0	50	0	Trafos versetzen
0086141	Umbau Schlammager	385	425	0					861	861	436	
0086142	Optimierung Trocknung	0	300	300					300	600	0	Lüftung Bunkerhalle
0086144	Ertüchtigung Betriebsgebäude	0	1.900	0					1.900	1.900	0	
0086145	Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik	0	600	0	1.700	1.000			600	3.300	0	
0086146	Bautechnik Gebläsestation Belebungsbecken 2 und 3	694	705	0					1.523	1.523	818	
0086147	Ertüchtigung Nachklärbecken 2-5	15	920	550	100	100	100		935	1.785	15	
0086148	Neubau Zulaufmessung Klärwerk	0	150	0					150	150	0	
0086151	Ertüchtigung NSVH + Notstromversorgung KLV	0	100	1.100					100	1.200	0	
0086152	Machbarkeitsstudie 4. Reinigungsstufe	0	60	0					60	60	0	Kostenschätzung erst nach Studie
0086153	Machbarkeitsstudie P-Recycling	0	70	0					70	70	0	Kostenschätzung erst nach Studie
0086154	Ertüchtigung Rohschlammumpwerk	0	0	250					0	250	0	nur Planungskosten
	Nacheindicker und Filtratspeicher	0	0	0	50	1.000	1.000		0	2.050	0	
Summe		3.781	9.407	17.702	14.627	8.614	2.120	0	29.152	72.215	19.745	

Investitionsprogramm
zum Finanzplan 2023 bis 2027

Einzelaufstellung zu
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	24. Kanalbetrieb	vorläufiges Ergebnis des Vorjahres	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12.2022 geleistet	Bemerkung
		2022/TE	2023/TE *	2024/TE	2025/TE	2026/TE	2027/TE	TE	TE	TE	TE	
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	0	50	10	20	20	500	100	110	760	60	Umsetzung mit 0086104 ab ca. 27 Gesamtsanierung ab ca. 2030
0086102	Pumpwerk Lay	11	40	5	5	5	50	500	250	815	210	
0086104	Pumpwerk Schartwiesenweg	177	500	300	150	100	4.000	5.000	734	10.284	234	Bau ab ca. 2027
0086110	Pumpwerk Ehrenbreitstein	0	100	5	5	5	5	5	128	153	28	Systemtrenner muss noch ausgeschrieben werden.
0086119	Beschaffung Fahrzeuge 0073103	14	1.250	600	100	0	0	10	1.264	1.974	14	Muffendruck&Sauger(23), Kamera (24)
0086121	Überplanung Rheindüker	0	100	50	50	150	200	2.000	117	2.567	17	Bau nach Fertigstellung 0086104
0086122	Pumpwerk Neuendorf	1.665	4.800	500	200	20	20	20	10.757	11.517	5.957	Fertigstellung in 2023 geplant
0086124	Umbau Sozialgebäude	10	40	150	10	10	10	10	71	261	31	Schaffung neuer Büroräume
0086125	Umbau Düker Oberhaupt Metternich	0	10	20	10	10	50	200	12	302	2	Bau ab ca. 2025
0086128	Erweiterung Prozessleitsystem Kanalnetz	301	220	340	100	50	50	50	631	1.221	411	Umsetzung ab 2021
0086137	Pumpwerk Thielenstraße	0	20	5	10	10	5	2.000	20	2.050	0	nur Planungsmittel
0086138	Pumpwerk Rothenlänge	1	20	5	10	10	5	3.000	21	3.051	1	nur Planungsmittel
0086139	Pumpwerk Kesselheim	0	20	5	10	10	5	2.500	35	2.565	15	nur Planungsmittel
0086140	Pumpwerk August-Horch-Straße	8	20	5	10	10	5	4.000	28	4.058	8	nur Planungsmittel
0086143	Studie Fahrzeughalle/Lager	0	50	150	400	200	8.000	5.000	50	13.800	0	nur Planungsmittel, Bau ab 28
0086149	Bestandserfassung Bauwerke	0	100	10	50	50	50	100	100	360	0	nur Planungsmittel
0086150	Notstromkonzept Kanalnetz	0	50	10	200	500	200	250	50	1.210	0	
Summe		2.187	7.390	2.170	1.340	1.160	13.155	24.745	14.378	56.948	6.988	

* Die Werte 2023 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2023 übernommen.

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb Stadtentwässerung					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2023 €	2024 €	2025 €	2026 €	2027 €
<u>Einnahmen</u> (Bezeichnung)					
Investitionskosten Straßenbaulastträger	1.400.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
Straßenoberflächenentwässerung	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
Kostenerstattung Gewässer III. Ordnung	87.670	87.670	87.670	87.670	87.670
Planungsleistungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Wartung Hochwasserschutz	13.750	13.750	13.750	13.750	13.750
Hochwasserschutzzentrale	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Entwässerung Oberwerth	3.580	3.580	3.580	3.580	3.580
Summe:	2.675.000	2.475.000	2.475.000	2.475.000	2.475.000
<u>Ausgaben</u> (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	647.070	720.500	727.750	735.050	742.420
Summe:	647.070	720.500	727.750	735.050	742.420

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Zusammenfassung

Haushaltsjahr	VE - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre:											
2023	31.000.000		12.500.000	0	5.000.000	0					
II. Haushaltsjahr:											
2024	11.540.000	0	8.840.000	0	2.100.000	0	600.000	0			
Gesamtsumme:	42.540.000	0	21.340.000	0	7.100.000	0	600.000	0	0	0	
Nachrichtlich: Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:		0		0		0					

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
Einzelauflistung

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2025		2. Haushaltsfolgejahr 2026		3. Haushaltsfolgejahr 2027		4. Haushaltsfolgejahr 2028		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
2023	0086109	Betonsanierung Klärwerk	2.000.000	0	1.000.000	0						
2023	0086114	Erneuerung Labor	4.000.000	0	1.500.000	0						
2023	0086127	Anpassung Bautechnik Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6	25.000.000	0	10.000.000	0	5.000.000	0				
2024	0085045	Neubau Schmutzwasserpumpwerk Laubach	700.000	0	700.000	0						
2024	0085061	Kanalerneuerung/ -sanierung Diesterwegstraße	250.000	0	250.000	0						
2024	0085067	Kanalerneuerung/ -sanierung Devorastraße	250.000	0	250.000	0						
2024	0085146	Kanalerneuerung Blücherstraße	1.600.000	0	400.000	0	600.000	0	600.000	0		
2024	0085147	Kanalerneuerung Behringstraße	250.000	0	250.000	0						
2024	0085167	Kanalerneuerung Am Spitzberg	1.000.000	0	1.000.000	0						
2024	0085221	Kanalerneuerung In den Mittelweiden	440.000	0	440.000	0						
2024	0085222	Kanalerneuerung/ -sanierung Wallersheimer Weg	350.000	0	350.000	0						
2024	0085251	Kanalisation Fritz-Ludwig-Straße	700.000	0	700.000	0						
2024	0085427	Erschließung Bubenheimer Berg	1.000.000	0	1.000.000	0						
2024	0085498	Kanalsanierung Unter der Fürstenwiese	310.000	0	310.000	0						
2024	0085663	Kanalsanierung Laubach	300.000	0	300.000	0						
2024	0085667	Kanalerneuerung/ -sanierung Emil-Schüller-Straße	150.000	0	150.000	0						
2024	0085702	Kanalerneuerung Silberstraße	540.000	0	540.000	0						
2024	0085736	B-Plan 330 "An der Königsbach"	1.000.000	0	500.000	0	500.000	0				
2024	0086145	Anpassung Belebungsbecken 4 und Nachklärbecken 6 M+E-Technik	2.700.000	0	1.700.000	0	1.000.000	0				
Gesamtsumme:			42.540.000	0	21.340.000	0	7.100.000	0	600.000	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:				0		0		0		0		0

- Anmerkungen:**
- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
 - 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
 - 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht
über den Stand der Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ähnlicher Vorgänge
des Eigenbetriebes *Stadtentwässerung* der Stadt Koblenz

Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Stand zu Beginn des 3. Haushaltsvorjahres (2021) IST	Stand zu Beginn des 2. Haushaltsvorjahres (2022) IST	Stand zu Beginn des 1. Haushaltsvorjahres (2023) IST	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (2024)	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres (2024)
		in €				
1a	Anleihen für Investitionen	0	0	0	0	0
1b	Anleihen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen ¹	575.825	539.878	503.931	467.984	431.984
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung ²	0	0	0	0	0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen ³	0	0	0	0	0
5	Summe der Verbindlichkeiten	575.825	539.878	503.931	467.984	431.984

¹ inklusive Zinsabgrenzung i.H.v. 0 € (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

² Liquiditätskredite (hier: Soll lt. Berechnungsblatt ADD)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
85/Stadtentwässerung							
85.00.00 Stadtentwässerung - Werkleitung							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte</i>							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 15 EGr. E 06		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,50		
85.00.10 Stabsstelle Verwaltung							
<i>nachrichtlich: Beamtinnen/Beamte Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtverwaltungsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	<i>kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 85/129)</i>	1. Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/129): Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 2. Anbringung eines Vermerks "kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 85/129)
<i>Stadtoberinspektor/-in</i>	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/005): Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10; Ist = EGr. 9b (StNr. 85/005)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 85/005)
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00		
85.10.00 Kaufmännische Abteilung							
85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen							
<i>Arbeitnehmer/-innen Beschäftigte/r</i>	EGr. E 11 EGr. E 09b		1,00 2,00	1,00 3,00	0,72 2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 85/123, 85/004)	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für 85/003 der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022 (StNr. 85/123); Ist = EGr. 9a (StNr. 85/123, 85/004)

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
85.20.00 Technische Abteilung 85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 08		2,00	2,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 85/133); Ist = EGr. 6 (StNr. 85/006)
	EGr. E 14		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011) (Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 (StNr. 85/097))	ku EGr. 11 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2037 (StNr. 85/011) Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/136); (Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85 (StNr. 85/097))
	EGr. E 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. E 11		4,00	4,00	2,80		
85.20.30 Neubau und Sanierung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/015)	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/015)
	EGr. E 06		1,00	1,00	0,82		
		EGr. E 13		1,00	1,00	1,00	ku EGr. 12 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2030 (StNr. 85/017)
	EGr. E 11		5,00	4,00	3,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 85/023); Ist = EGr. 9a (StNr. 85/019)	Ist = EGr. 9a (StNr. 85/019)
	EGr. E 10		0,00	1,00	1,00		
85.20.40 Grundstücksentwässerung <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/029)	Ist = EGr. 8 (StNr. 85/029)
	EGr. E 09a		3,00	3,00	3,00		
	EGr. E 06		2,00	2,00	1,00		
85.30.00 Klärwerk 85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r							

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

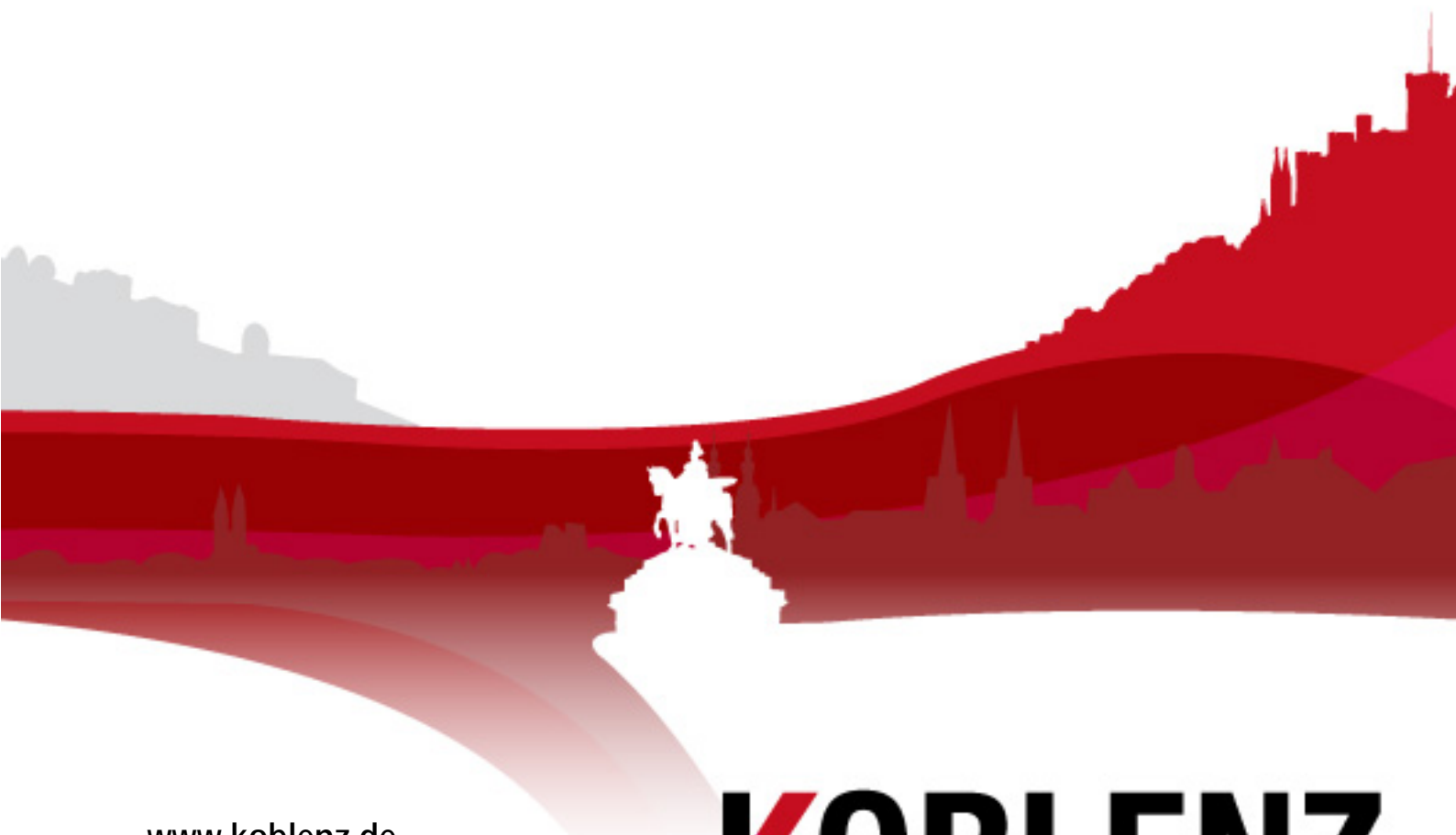
Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023	
85.30.20 Beschäftigte Klärwerk <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 13		2,00	2,00	2,00	Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/126): Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 85/032 in der EGr. 13 mit kw-Vermerk 31.10.2024; Ist = EGr. 11 (StNr. 85/126)	Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/126): Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 85/032 in der EGr. 13 mit kw-Vermerk 31.10.2024 Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/135) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/034) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/105) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/034) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 85/105); Ist = EGr. 8 (a.T. Bw.) (StNr. 85/034, 85/035); Ist = EGr. 8 (StNr. 85/105)	
	EGr. E 11		6,00	6,00	4,86			
	EGr. E 10		1,00	1,00	1,00			
	EGr. E 09a		3,00	3,00	3,00			
	EGr. E 08		5,00	5,00	2,82			
	EGr. E 06		1,00	1,00	1,00			
	EGr. E 09b		1,00	1,00	1,00			
	EGr. E 08		10,00	10,00	8,00			Ist = EGr. 7 (StNr. 85/044)
	EGr. E 07		12,00	12,00	11,00			Ist = EGr. 6 (StNr. 85/118)
	EGr. E 06		3,00	3,00	2,00			
EGr. E 05		1,00	1,00	0,38				
EGr. E 03		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 85/065)			
EGr. E 02		2,00	2,00	1,64				
EGr. E 12		1,00	1,00	1,00				
85.40.00 Kanalbetrieb 85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r								

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte/Beschäftigte	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb <i>Arbeitnehmer/-innen</i> Beschäftigte/r	EGr. E 11		2,00	2,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 85/134) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 85/098) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 85/098)
	EGr. E 09b		4,00	3,00	2,00		
	EGr. E 09a		2,00	3,00	3,00		
	EGr. E 08		1,00	1,00	1,00		1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 85/130) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 85/131) Ist = EGr. 6 (StNr. 85/084)
	EGr. E 07		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 85/099)	
	EGr. E 06		16,00	16,00	13,38		
EGr. E 04		7,00	7,00	5,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 85/084)		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			110,50	111,50	89,92	*inkl. ATZ-Ersatzstellen	*inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			2,00	2,00	2,00		

Stadt Koblenz

Stellenplan 2024



www.koblenz.de

KOBLENZ
VERBINDET.

Stellenplan 2024

Nach Beschlussfassung im Stadtrat am 15.12.2023

Stadtverwaltung Koblenz
Amt für Personal und Organisation
Rathausgebäude II
56068 Koblenz

Stand: 19.12.2023

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Erläuterung der Abkürzungen	1
Allgemeine Haushalts- bzw. Bewirtschaftungsvermerke	3
Organigramm der Stadtverwaltung Koblenz	4
Übersicht zu den Teilhaushalten	5
 Stellenplan Verwaltung	
<u>Teilhaushalt 01 – Innere Verwaltung</u>	
Verwaltungssteuerung	
Stellen für Gesamtverwaltung / Gemeindeleitung / Dezernate 1 - 4	7
Dezernat 1	
07 Gleichstellungsstelle	10
08 Personalvertretungen	11
09 Zentrale Vergabestelle	11
10 Amt für Personal und Organisation	11
14 Rechnungsprüfungsamt	19
20 Kämmerei und Steueramt	19
21 Stadtkasse	21
30 Rechtsamt	23
48 Kommunales Studieninstitut	24
 <u>Teilhaushalt 02 – Bürgerdienste</u>	
Dezernat 2	
34 Bürger- und Standesamt	24

Teilhaushalt 03 - Umwelt

Dezernat 1

36 Umweltamt 25

Teilhaushalt 04 – Wirtschaft

Dezernat 1

80 Amt für Wirtschaftsförderung 27

Teilhaushalt 05 – Sicherheit und Ordnung

Dezernat 2

31 Ordnungsamt 27

37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz 36

Teilhaushalt 06 – Soziales und Jugend

Dezernat 2

50 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales 45

56 Jobcenter Stadt Koblenz 58

Teilhaushalt 07 – Sport

Dezernat 2

52 Sport- und Bäderamt 58

Teilhaushalt 08 – Schulen

Dezernat 3

40 Kultur- und Schulverwaltungsamt 60

Teilhaushalt 09 – Kultur

Dezernat 3

40 Kultur- und Schulverwaltungsamt 62

42 Stadtbibliothek 62

43 Volkshochschule 65

44	Musikschule	65
45	Städtische Museen	66
46	Stadttheater	67
47	Stadtarchiv	71

Teilhaushalt 10 – Bauen, Wohnen und Verkehr

Dezernat 4

61	Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	71
62	Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement	74
65	Zentrales Gebäudemanagement	76
66	Tiefbauamt	83

Eigenbetriebe

17	Kommunales Gebietsrechenzentrum	88
67	Grünflächen- und Bestattungswesen	89
70	Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	89
83	Rhein-Mosel-Halle	90
85	Stadtentwässerung	90

	Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für den Haushalt 2023	91
--	--	-----------

	Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO über die vorgesehene Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden	148
--	--	------------

	Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Haushalt 2023 der Stadt Koblenz	149
--	--	------------

	Übersicht der Stellen der Verwaltung für den Haushalt 2023 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO	150
--	---	------------

	Übersicht über die Entwicklung der Gesamtzahl der Stellen	155
--	--	------------

Erläuterung der Abkürzungen (sofern nicht selbsterklärend)

Anhang § 16 TVöD (VKA):

= als Bezug auf § 16 Abs. 3 TVöD, der in Satz 2 auf den Anhang zu § 16 verweist. Es geht dort um die Festlegung besonderer Stufenregelungen und –laufzeiten für bestimmte Gruppen von Tarifbeschäftigten (= u. a. ist die EGr. 9 von den Ausnahmeregelungen betroffen). Erfolgt/e eine Eingruppierung auf Grund eines Bewährungsaufstieges von der ehem. Verg.-Gr. Vc BAT in die Vb BAT oder handelt es sich um eine ehem. Vb BAT ohne weiteren Aufstieg in die IVb BAT, wird die EGr. 9 TVöD gezahlt; Abweichungen: keine Stufe 6 und der Stufenaufstieg von Stufe 4 nach Stufe 5 dauert 9 Jahre. Diese Stellen sind dem ehemaligen **mittleren Dienst** (seit 01.07.2012: 2. Einstiegsamt) vergleichbar.

AbtLt	= Abteilungsleitung
AL	= Amtsleitung
Anh./Anheb.	= Anhebung
Anhg.	= Anhang
a.R.	= altes Recht
aT/a.T.	= altes Tarifrecht (BAT), Ablösung durch den TVöD ab 01.10.2005
ATZ	= Altersteilzeit (AP = Arbeitsphase) (FP = Freistellungsphase)
AZ	= Arbeitszeit
BAT	= Bundesangestelltentarifvertrag, Ablösung durch den TVöD ab 01.10.2005
Beschäft.	= Beschäftigungsverhältnis
Betr.erl.	= Betriebserlaubnis
beurl.	= beurlaubt
BezTV	= Bezirkstarifvertrag für die kommunalen Beschäftigten in der Waldarbeit
BL	= Bereichsleitung
Bw	= Bewährungsaufstieg nach ehem. BAT
EA	= Einstiegsamt
EGr.	= Entgeltgruppe/n nach dem TVöD
Erh.	= Erhöhung
g.D.	= (ehemaliger) gehobener Dienst
gGmbH	= Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Kemperhof Koblenz)
ggf.	= gegebenenfalls
Grp.	= Gruppe/n
Ing.	= Ingenieur/in
inkl.	= inklusive
insbes.	= insbesondere
KE	= Kostenerstattung
KomStOVO	= Kommunal-Stellenobergrenzenverordnung (seit 01.01.2008 nicht mehr für kommunale Gebietskörperschaften)
ku	= künftig umzuwandelnde Stelle (= Haushaltsvermerk)
kw	= künftig wegfallende Stelle (= Haushaltsvermerk)
Lt.	= Leitung
MA	= Mitarbeiter/in
MTW	= Manteltarif für Waldarbeiter
Neueinr.	= Neueinrichtung
NHH	= Nachtragshaushalt
OE	= Organisationseinheit
P	= Pauschale
Pk-Planung	= Personalkostenplanung
SBL	= Sachbereichsleitung

Sachb.	= Sachbearbeiter/in
SGL	= Sachgebietsleitung
sonst. Ang.	= sonstige/r Angestellte/r im Sinne der tarifrechtlichen Bestimmungen
St.	= Stelle
Std.	= Stunde/n
StsL	= Stabsstellenleitung
StvAbtLt	= Stellvertretende Abteilungsleitung
StvAL/WL	= Stellvertretende Amtsleitung/Werkleitung
Stv.Lt.	= Stellvertretende Leitung
StvSBL	= Stellvertretende Sachbereichsleitung
StvStsL	= Stellvertretende Stabsstellenleitung
SWK	= Stadtwerke Koblenz GmbH
TDS	= Personalmanagement-Software
Techn.	= Techniker/in
THH	= Teilhaushalt/e
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst – Bereich VKA
Tz.	= Teilzeit-Beschäftigungsverhältnis
Umwandl.	= Umwandlung
Verlag.	= Verlagerung
Verm./verm.	= Vermerk
Verw.	= Verwaltung
Verwend.	= Verwendung
Vgl.	= vergleiche
VKA	= Vereinigung Kommunaler Arbeitgeber (=Tarifpartei)
Vz.	= Vollzeit-Beschäftigungsverhältnis
wg.	= wegen
WL	= Werkleitung
wiss.	= wissenschaftlich/e/r
WStd.	= Wochenstunden
Z	= Zulage
ZBH	= Zentraler Betriebshof
zbV	= zur besonderen Verwendung
ZGM	= Zentrales Gebäudemanagement
Zuschl.	= Zuschlag
ZV	= Zeitvertrag

Allgemeine Haushalts- bzw. Bewirtschaftungsvermerke

1. Leerstellen

Die Bewirtschaftung der zentral beim Amt für Personal und Organisation ausgewiesenen Leerstellen hat gemäß § 20 Nr. 1 GemHVO i. V. m. § 50 Abs. 4 – 7 LHO und den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften zu erfolgen. Danach gilt insbesondere Folgendes:

- a) Steht nach Beendigung der Abwesenheit die Wiederverwendung der/des Bediensteten an, ist diese/r in eine besetzbare Planstelle einzuweisen.
- b) Steht zu dem genannten Zeitpunkt keine besetzbare Planstelle zur Verfügung, ist die/der Bedienstete auf der Leerstelle solange weiterzuführen, bis eine entsprechende Stelle zur Besetzung zur Verfügung steht.
- c) Nach Möglichkeit ist verwaltungsseitig Vorsorge zu treffen, dass für die auf einer Leerstelle geführten Bediensteten bei deren Rückkehr eine entsprechend besetzbare Planstelle zur Verfügung steht.
- d) Mit der Einweisung in eine besetzbare Planstelle fällt die Leerstelle weg.
- e) Endet das Beschäftigungsverhältnis der/des auf einer Leerstelle geführten Bediensteten oder findet diese/r eine anderweitige Verwendung, fällt die Leerstelle ebenfalls weg.

2. Nachrichtlich ausgewiesene Stellen

Soweit Stellen nachrichtlich ausgewiesen sind, handelt es sich nicht um Stellen gem. § 5 Abs. 1 GemHVO.

Organigramm der Stadtverwaltung Koblenz (Dezernatsverteilungsplan)

Stand: 01.10.2023

**Oberbürgermeister
David Langner**

Personalrat
Vorsitzende: Sandra Müller
Stv. Vorsitzender: Stefan Müller
Schwerbehindertenvertretung
Brigitte Huhn
Tina Lamberti (Stellvertreterin)

**Dezernat I
Oberbürgermeister
David Langner**

1. Vertretung Bürgermeisterin Ulrike Mohrs
2. Vertretung Beigeordnete PD Dr. Margit Theis-Scholz

01/ Büro des Oberbürgermeisters / Zentrale Angelegenheiten
Leitung: Perry Metten-Golly
Stv. Lt.: Marco Karbach (Zuständigkeit: Ratsbüro, Klimaschutz)
Stv. Lt.: Thomas Knaak (Zuständigkeit: Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Büro des Oberbürgermeisters)

07/ Gleichstellungsstelle
Leitung: Alexandra Schäfer
Stv. Lt.: Marion Hallermann

09/ Zentrale Vergabestelle
Leitung: Vera Dott
Stv. Lt.: Niklas Schneid

10/ Amt für Personal und Organisation
Leitung: Stefan Kux
Stv. Lt.: Julia Schughart

14/ Rechnungsprüfungsamt
Leitung: Bernd Enkirch
Stv. Lt.: Olaf Schaub

17/ Eigenbetrieb „Kommunales Gebietsrechenzentrum“
Werkleitung: Andreas Sartorius
Stv. Werklt.: Andreas Warth

20/ Kämmerei und Steueramt
Leitung: Rainer Grings
Stv. Lt.: Andreas Endres, Sandra Henrich

21/ Stadtkasse
Leitung: Bianca Kaut
Stv. Lt.: Birgit Kostorz, Jenny Vetter

30/ Rechtsamt
Leitung: Thomas Schleiffer
Stv. Lt.: Klaus-Mario Diewitz

36/ Umweltamt
Leitung: Johannes Mader
Stv. Lt.: Michael Funk

48/ Kommunales Studieninstitut (KSI)
Leitung: Stefan Kux
Stv. Lt.: Bert Flöck

80/ Amt für Wirtschaftsförderung
Leitung: Thomas Hammann
Stv. Lt.: Mario Neuneier

83/ Eigenbetrieb „Rhein-Mosel-Halle“
Werkleitung: Claus Hoffmann
Stv. Werklt.: Jochen Benekenstein - Schultheiß

**Dezernat II
Bürgermeisterin
Ulrike Mohrs**

1. Vertretung Oberbürgermeister David Langner
2. Vertretung Beigeordneter Bert Flöck

31/ Ordnungsamt
Leitung: Josef Hehl
Stv. Lt.: Dirk Urmersbach, Markus Schmitt, Ute Weinowski-Rausch

34/ Bürger- und Standesamt
Leitung: Rainer Adamy
Stv. Lt.: Nicole Hirt, Annegret Walldorf

37/ Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Leitung: Meik Maxeiner
Stv. Lt.: Markus Obel
Kommissarische stv. LT.: Tobias Ferdinand Pflüger

50/ Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
Leitung: Martina Schüller
Stv. Lt.: Thomas Putz, Peer Pabst

52/ Sport- und Bäderamt
Leitung: Jörg Pfeffer
Stv. Lt.: Gabriele Schwarz

70/ Eigenbetrieb "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"
Werkleitung: Marc Danne
Stv. Werklt.: Wolfgang Probst

**Dezernat III
Bildungs- und Kulturdezernentin
PD Dr. Margit Theis-Scholz**

1. Vertretung Beigeordneter Bert Flöck
2. Vertretung Bürgermeisterin Ulrike Mohrs

40/ Kultur- und Schulverwaltungsamt
Leitung: Jürgen Karbach
Stv. Lt.: N.N.

42/ Stadtbibliothek
Leitung: Susanne Ott
Stv. Lt.: Thomas Koch, Jürgen Schneider

43/ Volkshochschule
Leitung: Nicole Kuprian
Stv. Lt.: Sandra Schmalz

44/ Musikschule
Leitung: Dominik Grimm
Stv. Lt.: Dorothea Buchwald

45/ Städtische Museen
Leitung Ludwig-Museum: Prof. Dr. Beate Reifenscheid-Ronnisch
Leitung Mittelrhein-Museum: Dr. Matthias von der Bank

46/ Stadttheater
Intendant: Markus Dietze
Verwaltungsleitung: Raimund Lehmkuhler

47/ Stadtarchiv
Leitung: Michael Koelges
Stv. Lt.: Judith Höhn-Engers

**Dezernat IV
Baudezernent
Bert Flöck**

1. Vertretung Beigeordnete PD Dr. Margit Theis-Scholz
2. Vertreter Oberbürgermeister David Langner

61/ Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
Leitung: Frank Hastenteufel
Stv. Lt.: Jens Feldhoff

62/ Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement
Leitung: Michael Heisser
Stv. Lt.: Andreas Weckbecker

65/ Zentrales Gebäudemanagement
Leitung: Hubert Kroh
Stv. Lt.: Susanne von Wnuk-Lipinski

66/ Tiefbauamt
Leitung: Dr. Kai Mifka
Stv. Lt.: Marcus Uhrmacher, Andreas Schilling

67/ Eigenbetrieb „Grünflächen und Bestattungswesen“
Werkleitung: Andreas Drechsler
Stv. Werklt.: Christian Kühne

85/ Eigenbetrieb „Stadtentwässerung“
Werkleitung: Bernhard Mohrs
Stv. Werklt.: Andreas Kaufmann

In Summe aller Dezernate:

- 24 Ämter
- 5 Eigenbetriebe
- 4 Stabsstellen

Übersicht der Dezernate, Teilhaushalte und Ämter

Dezernat 1				Dezernat 2				Dezernat 3		Dezernat 4
Teilhaushalt 01	Teilhaushalt 03	Teilhaushalt 04	Teilhaushalt 11	Teilhaushalt 02	Teilhaushalt 05	Teilhaushalt 06	Teilhaushalt 07	Teilhaushalt 08	Teilhaushalt 09	Teilhaushalt 10
Innere Verwaltung	Umwelt	Wirtschaft	Zentrale Finanzdienstleistungen	Bürgerdienste	Sicherheit und Ordnung	Soziales und Jugend	Sport	Schulen	Kultur	Bauen, Wohnen und Verkehr
1-4/Dezernatsbüros 1-4										
07/Gleichstellungsstelle									40.2/Kultur- und Schulverwaltungsamt	
08/Personalrat									42/Stadt-bibliothek	61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung
09/Zentrale Vergabestelle									43/Volkshochschule	62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement
10/Amt für Personal und Organisation	36/Umweltamt	80/Amt für Wirtschaftsförderung	20/Kämmerei und Steueramt	34/Bürger- und Standesamt	31/Ordnungsamt	50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	52/Sport und Bäderamt	40.1/Kultur- und Schulverwaltungsamt	44/Musikschule	65/Zentrales Gebäudemanagement
14/Rechnungsprüfungsamt					37/Amt für Brand und Katastrophenschutz				45/Städtische Museen	66/Tiefbauamt
20/Kämmerei und Steueramt									46/Stadttheater	67/Eigenbetrieb Grünflächen und Bestattungswesen
21/Stadtkasse									47/Stadtarchiv	
30/Rechtsamt										
48/Kommunales Studieninstitut										

Übersicht

Stellenplan 2024

nach Teilhaushalten

Stellenplan der Stadt Koblenz für den Haushalt 2024

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
A. Gemeindeverwaltung							
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung							
<u>00/Stellen für Gesamtverwaltung</u>							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 09	III.	4,00	4,00	2,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2027 (StNr. 10/172-173) 2. Zweckbindungsvermerk „Besetzung ausschließlich zur Ausbildungsqualifizierung / Aufstieg für Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst ab BesGr. A 8 LBesG unter Ausschluss der Beförderung nach BesGr. A 9 LBesG“ (StNr. 10/172-173) 3. Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2024 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/174-175)	1. kw 30.06.2024 sowie Zweckbindungsvermerk „Besetzung ausschließlich zur Ausbildungsqualifizierung / Aufstieg für Beamtinnen und Beamte des zweiten Einstiegsamtes im Verwaltungsdienst ab BesGr. A 8 LBesG unter Ausschluss der Beförderung nach BesGr. A 9 LBesG“ (StNr. 10/172-173) 2. Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst) (StNr. 10/174-175)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	0,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 03		2,00	2,00	1,54	Ist = EGr. 2 (StNr. 10/228, 10/229)	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/228, 10/229)
	EGr. 02		2,00	2,00	2,00		
<u>01/Leitung Dezernat 1</u>							
01.00.00 Oberbürgermeister/in							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Beamte:r auf Zeit</i>							
<i>Oberbürgermeister</i>							
	BesGr. B 7/8		1,00	1,00	1,00	Ist = B 8 (StNr. 01/001)	Ist = B 8 (StNr. 01/001)
<i>Stadtverwaltungsoberrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
01.10.00 Büro des/der Oberbürgermeisters/in							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 11		1,00	1,00	0,63	kw 31.12.2024 (StNr. 01/015)	kw 31.12.2024 (StNr. 01/015)
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 06		1,50	1,50	2,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
01.20.00 Ratsbüro							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	1,00	1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 01/192)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 01/157)	Ist = EGr. 8 (StNr. 01/157)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 05		1,33	1,33	1,16	Ist = EGr. 2 (StNr. 01/023)	Ist = EGr. 2 (StNr. 01/023)
	EGr. 03		0,35	0,35	0,00		
	EGr. 02		2,80	2,80	2,34		
	EGr. 01		0,31	0,31	0,31		
01.30.00 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	ATZ-Ersatzplanstelle für die Stelle 01/009 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 01/190); Ist = A 9 (StNr. 01/190)	ATZ-Ersatzplanstelle für die Stelle 01/009 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 01/190)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
01.40.00 Klimaschutz							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2022 für 0,25 ZA (9,75 WStd.)" einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 01/188)
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		1. Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 01/189) 2. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 0,5 Stelle der EGr. 10 (StNr. 01/189)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
02/Leitung Dezernat 2							
02.00.00 Bürgermeister/in							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Beamte:r auf Zeit</i>							
Bürgermeisterin	BesGr. B 5/6		1,00	1,00	1,00	Ist = B 6 (StNr. 02/001)	Ist = B 6 (StNr. 02/001)
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 02/006); Ist = EGr. 11 (StNr. 02/006)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 02/006)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 02.00.00 Bürgermeister/in (StNr. 02/007 (ehem. 31/146))
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 02/006)	
	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 02.00.00 Bürgermeister/in (StNr. 02/008 (ehem. 50/011))	
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 02/003)	Ist = EGr. 9a (StNr. 02/003)
03/Leitung Dezernat 3							
03.00.00 Dezernent/in für Bildung und Kultur							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Beamte:r auf Zeit</i>							
Beigeordnete	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00	Ist = B 4 (StNr. 03/001)	Ist = B 4 (StNr. 03/001)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
04/Leitung Dezernat 4							
04.00.00 Baudezernent/in							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Beamte:r auf Zeit</i>							
Beigeordneter	BesGr. B 3/4		1,00	1,00	1,00	Ist = B 4 (StNr. 04/001)	Ist = B 4 (StNr. 04/001)
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,00	Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 04/002)	Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 04/002)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 61.10.20 Verkehrsplanung zu 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in (StNr. 04/016 (ehem. 61/076))
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in zu 10.30.00 IT- Management (StNr. 10/246 (ehem. 04/009))
	EGr. 06		0,50	0,50	1,00		
	EGr. 05		3,00	3,00	2,90		
07/Gleichstellungsstelle							
07.00.00 Gleichstellungsstelle							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	0,78	0,78	0,78		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		0,80	0,80	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 07/013)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
08/Personalvertretungen							
08.10.00 Personalrat gem. LPersVG							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	2,00	2,00	Stellenwertrückführung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 10 (StNr. 08/001)	Ist = EGr. 8 (StNr. 08/001)
	EGr. 10		1,00	0,00	0,00	Stellenwertrückführung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 10 (StNr. 08/001)	
	EGr. 06		0,82	0,82	0,82		
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 08/003)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 08/003)
08.20.00 Schwerbehindertenvertretung gem. SGB IX							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in							
	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
09/Zentrale Vergabestelle							
09.00.00 Zentrale Vergabestelle							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau							
	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 09/016)
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		
10/Amt für Personal und Organisation							
10.00.00 Amt für Personal und Organisation – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in							
	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 15 (StNr. 10/001)	Ist = A 15 (StNr. 10/001)
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin							
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	0,25		Ist = A 13 (StNr. 10/009)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,75	1,75	1,75	Ist = A 9 (StNr. 10/189)	Ist = A 9 (StNr. 10/189)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 10/040)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,40	0,40	0,60	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)	ku A 7, Einzelbeschlussfassung zur vorübergehenden überwertigen Ausweisung im NHH 2016 (StNr. 10/187)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 05		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,00		Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 aus 70.30.00 Service zu 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement (StNr. 10/244 (ehem. 70/039))
10.10.00 Organisation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	3,00	3,08	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/190); Ist = A 10 (StNr. 10/188)	Ist = A 10 (StNr. 10/188)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,50	2,50	2,50	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 10/199) 2. Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2024" einer 0,5 Stelle der BesGr. A 11 (StNr. 10/211) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 10/248); Ist = A 9 (StNr. 10/211), Ist = A 10 (StNr. 10/006, 10/046)	kw 31.12.2024 (StNr. 10/211); Ist = A 8 (StNr. 10/211), Ist = A 9 (StNr. 10/006)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		0,00	0,50	0,40	Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 13 durch Einlösung des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014a)	kw "bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014a)
	EGr. 10		0,00	2,00	2,00	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 10/199) 2. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 10/210) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/210)	kw 30.06.2024 (StNr. 10/210)
10.10.20 Stellenplanbewirtschaftung, Personalkostenplanung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 10/171)	Ist = A 9 (StNr. 10/171)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 7 (StNr. 10/200)
10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 10/251)	
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	"Brandschutzbeauftragte/r"	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 aus 10.00.10 Stabsstelle Betriebliches Gesundheitsmanagement zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/193) "Brandschutzbeauftragte/r"
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		0,00	0,50	0,50	Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 13 durch Einlösung des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014b)	kw "bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin" (StNr. 10/014b)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 10/232) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 10/008) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 10/232); Ist = EGr. 9a (StNr. 10/232) 1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8 (StNr. 10/008) 2. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement zu 17.10.00 Kaufmännische Abteilung unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der bestehenden 0,5 Stelle 17/056 der EGr. 6 (StNr. 17/056 (ehem. 10/142)); Ist = EGr. 5 (StNr. 10/240), Ist = EGr. 8 (StNr. 10/008) 1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 10/136 in der EGr. 5 mit kw-Vermerk 31.07.2024 (StNr. 10/250) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 50.10.20 Zentrale Aufgaben zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/252 (ehem. 50/004)) 3. Verlagerung einer 0,9 Stelle der EGr. 5 aus 50.10.20 Zentrale Aufgaben zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/253 (ehem. 50/247)) 4. kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2027 (StNr. 10/138)	1. Zusammenlegung der Stellen 10/008 (0,5 ZA) und 10/243 (0,5 ZA) zu einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (neue StNr. 10/008) 2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/243); Ist = EGr. 5 (StNr. 10/240) 1. kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2027 (StNr. 10/138) 2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 10/243)
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 06		6,75	8,25	8,50		
	EGr. 05		7,90	5,00	5,00		
	EGr. 03		0,65	0,65	0,77		
10.10.40 Versicherungsamt, Eigenschäden Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 0,90	1,00 0,90	1,00 0,63	Ist = EGr. 10 (StNr. 10/181) Ist = EGr. 9a (StNr. 10/183)	Ist = EGr. 9a (StNr. 10/181)
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 09c		1,00	1,00	0,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 10/182)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023			
1	2	3	4	5	6	7	8	
10.20.00 Personal								
10.20.10 Personalmarketing, Personalgewinnung, Ausbildung, Personaleinsatz/ -umsetzung								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = A 11 (StNr. 10/045)	Ist = A 11 (StNr. 10/045)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00		1. Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 1,0 ZA in der BesGr. A 11 (StNr. 10/166)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	2,50	Ist = EGr. 9c (StNr. 10/225, 10/227), Ist = EGr. 9b (StNr. 10/227)	2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/226); Ist = A 10 (StNr. 10/166) Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/226); Ist = A 9 (StNr. 10/217, 10/225); Ist = EGr. 9b (StNr. 10/227)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00			
	EGr. 09a		0,75	0,75	1,00			
	EGr. 08		0,50	0,50	0,00			
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00			
10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00			
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/203)		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	3,00	3,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 10/203); Ist = A 9 (StNr. 10/043)	Ist = A 9 (StNr. 10/048, 10/043)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 10		0,65	0,65	0,77			
	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 10/052)		
	EGr. 06		0,00	1,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 10/052)		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
10.20.30 Personalentwicklung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 10 (StNr. 10/194)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,50	0,00	0,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	0,50	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 10/220)	2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10 (StNr. 10/220)
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (46/006) aus 46.10.10 Allgemeine Verwaltung zu 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle (StNr. 10/247)	
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		4,50	4,00	4,07		
	EGr. 08		0,50	0,50	0,70		
10.30.00 IT-Management							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	IV.	1,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/190)	Ist = EGr. 12 (StNr. 10/013)
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	1,00	1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 10/249)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		6,00	5,00	5,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/210)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in zu 10.30.00 IT-Management (StNr. 10/246 (ehem. 04/009))
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 10/242)	Ist = EGr. 4 (StNr. 10/242)
	EGr. 04		0,50	0,50	0,51	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/239)	Ist = EGr. 8 (StNr. 10/239)
10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 12		2,00	2,00	1,77		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2026 (StNr. 10/219)	kw 31.12.2023 (StNr. 10/219)
	EGr. 08		0,75	0,75	0,75		
	EGr. 06		0,00	1,00	0,00	Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 6 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2023 (StNr. 10/221)	kw 30.06.2023 (StNr. 10/221); Ist = EGr. 5 (StNr. 10/221)
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete							
						Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der jeweiligen Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare (Plan-) Stelle)	Leerstelle, § 50 LHO, kw (mit Ende der jeweiligen Beurlaubung / Ruhendstellung des Beschäftigungsverhältnisses oder bis zur Einweisung in eine besetzbare (Plan-) Stelle)
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,35	0,35	0,35	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,60	0,60	0,60	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	6,00	3,40	6,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		5,77	2,59	5,77	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 10		1,00	1,75	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09c		3,00	3,00	3,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09b		3,74	3,34	3,74	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 09a		1,50	1,50	1,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 08		4,00	2,41	4,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 06		7,00	5,54	7,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 05		8,57	8,72	8,57	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 01		0,50	0,50	0,50	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 14		1,75	1,50	1,75	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 12		1,00	2,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 11b		1,39	1,89	1,39	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08b		1,78	0,82	1,78	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		10,85	8,29	10,85	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 06		3,23	3,00	3,23	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 05		2,00	2,50	2,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
	EGr. S 08a		0,56	0,56	0,56	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung							
Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation unter gleichzeitiger Personalgestellung nach § 4 Abs. 3 TVöD an die "Koblenz-Touristik GmbH" gegen Kostenerstattung (100 %) sowie Anbringung des Vermerks "kw"							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 10		2,65	2,65	2,65	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9b (StNr. 83/003), Ist = EGr. 8 (StNr. 83/003)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 9b (StNr. 83/003), Ist = EGr. 8 (StNr. 83/003)
	EGr. 09a		3,50	3,50	3,42	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 8 (StNr. 83/032b, 83/054, 83/045)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 8 (StNr. 83/032b, 83/054, 83/045)
	EGr. 08		8,82	9,82	7,01	1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/014) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	1. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/034) 2. Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 07		0,00	1,00	0,00	Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 7 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD (StNr. 83/025)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 06		2,77	2,77	2,77	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw
	EGr. 01		1,00	1,00	1,00	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 2 (StNr. 83/029)	Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD, kw; Ist = EGr. 2 (StNr. 83/029)
Personalüberlassung an Stadtwerke Koblenz GmbH							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	2,00	1,00	Leerstelle, § 50 LHO, kw	Leerstelle, § 50 LHO, kw

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
14/Rechnungsprüfungsamt							
14.00.00 Rechnungsprüfungsamt							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 11 (StNr. 14/009); Ist = EGr. 10 (StNr. 14/009, 14/005)	Ist = EGr. 10 (StNr. 14/009)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,50	3,50	2,50		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 12		2,00	2,00	2,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 11 (StNr. 14/009) Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 14/008 der EGr. 10 durch Einlösung des Vermerks kw 30.11.2023 (StNr. 14/011)	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 14/008 mit kw-Vermerk 30.11.2023 (StNr. 14/011); Ist = EGr. 9b (StNr. 14/011) Ist = EGr. 6 (StNr. 14/010)
	EGr. 11		2,00	1,00	1,00		
	EGr. 10		1,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		0,50	0,50	0,50		
20/Kämmerei und Steueramt							
20.00.00 Kämmerei und Steueramt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 20/055) Ist = EGr. 10 (StNr. 20/054); Ist = EGr. 9a (StNr. 20/004)	Ist = EGr. 10 (StNr. 20/054)
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 13		1,00	1,00	1,00	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 mit kw 31.12.2025 (StNr. 20/060)	
	EGr. 10		1,00	0,00	0,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
20.10.00 Haushaltsmanagement							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 20/033)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 20/022)	Ist = A 9 (StNr. 20/022)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,72	1,72	1,72		
20.20.00 Finanzbuchhaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 20/045); Ist = A 11 (StNr. 20/044)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 20/044)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	kw (bei nächsten Fluktuation), spätestens zum Ausscheiden der Stelleninhaberin (StNr. 20/041)	kw (bei nächsten Fluktuation), spätestens zum Ausscheiden der Stelleninhaberin (StNr. 20/041)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		0,00	2,00	2,00	1. Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 9c zum 31.12.2023 bei 0,5 ZA der 1,0 Stelle" einer 0,5 Stelle der EGr. 11 unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der Stelle 20/043a (StNr. 20/043b) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 20/045) 3. Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 20/045 der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023 (StNr. 20/059)	1. kw 31.12.2023 einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 20/045 (StNr. 20/059) 2. ku "EGr. 9c zum 31.12.2023" bei einem 0,5 ZA der 1,0 Stelle (StNr. 20/043b)
	EGr. 09c		1,00	0,50	1,00	Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 9c zum 31.12.2023 bei 0,5 ZA der 1,0 Stelle" einer 0,5 Stelle der EGr. 11 unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der Stelle 20/043a (StNr. 20/043b)	
	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 20/040)	
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 06		3,00	3,00	3,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
	EGr. 05		0,75	0,75	0,75	kw 31.12.2024 (StNr. 20/035)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 28.02.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 20/035) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 20/035) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5 (StNr. 20/035) 4. Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 20/035)
20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrät/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 20/009)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,00	8,00	8,07	Ist = A 9 (StNr. 20/013, 20/015), Ist = EGr. 9c (StNr. 20/038), Ist = EGr. 6 (StNr. 20/011, 20/012)	Ist = A 9 (StNr. 20/013, 20/015), Ist = EGr. 9c (StNr. 20/038), Ist = EGr. 9b (StNr. 20/038), Ist = EGr. 6 (StNr. 20/012)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2024 (StNr. 20/058); Ist = EGr. 9a (StNr. 20/058)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 20/058); Ist = EGr. 9a (StNr. 20/058)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 6 in eine 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 20/017); Ist = EGr. 6 (StNr. 20/017)	Ist = EGr. 6 (StNr. 20/017)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> <i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 08		0,50	0,50	0,26		
	EGr. 06		4,00	3,00	3,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 6 in eine 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 20/017)	
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		
21/Stadtkasse							
21.00.00 Stadtkasse - Amtsleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrät/-rätin	BesGr. A 12		1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> <i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023			
1	2	3	4	5	6	7	8	
21.00.10 Stabsstelle Insolvenzen, Schuldenbereinigung und Niederschlagungen								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50			
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c (StNr. 21/003)		
	EGr. 09a		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c (StNr. 21/003)		
	EGr. 08		1,50	1,50	1,59	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 21/054)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 21/054)	
21.10.00 Zahlungsabwicklung								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 unter gleichzeitiger Neubewertung zur BesGr. A 9 (2.EA) (StNr. 21/007)		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,00	3,00	3,22	Ist = A 7 (StNr. 21/010), Ist = A 6 (StNr. 21/011), Ist = EGr. 8 (StNr. 21/040), Ist = EGr. 6 (StNr. 21/040)	Ist = A 7 (StNr. 21/010), Ist = A 6 (StNr. 21/011)	
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	1,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 21/019)	Ist = EGr. 6 (StNr. 21/022)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00			
	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 unter gleichzeitiger Neubewertung zur BesGr. A 9 (2.EA) (StNr. 21/007); Ist = EGr. 9a (StNr. 21/007)	Ist = EGr. 9a (StNr. 21/007)	
	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 21/008)		
	EGr. 08		1,50	2,50	2,50	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 21/008)		
	EGr. 06		6,50	7,50	5,72	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6 (StNr. 21/019)	Wegfall des Vermerks "kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.08.2034" (StNr. 21/014); Ist = EGr. 5 (StNr. 21/020)	
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023	
			4	5	6			
1	2	3	4	5	6	7	8	
21.20.00 Vollstreckungsabteilung								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,75	0,75	0,75	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 21/026); Ist = EGr. 9c (StNr. 21/024)	Ist = EGr. 9c (StNr. 21/024)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	1,00	1,00			
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00			1. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 21/005) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 21/027); Ist = EGr. 9a (StNr. 21/027)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	3,50	2,50	2,50			
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	0,00			
								Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 21/030); Ist = A 6 (StNr. 21/029)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 09c		0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 21/026); Ist = EGr. 8 (StNr. 21/026)	Ist = EGr. 8 (StNr. 21/026)	
	EGr. 09a		2,00	3,00	2,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 21/030)	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 21/027)	
	EGr. 08		1,50	1,50	1,50			
30/Rechtsamt								
30.00.00 Rechtsamt								
<i>Beamte:innen</i>								
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>								
Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00			
Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00			
Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	4,00	4,00	4,00			
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00			
<i>Arbeitnehmer:innen</i>								
<i>Beschäftigte:r</i>								
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00			
	EGr. 06		2,50	2,50	2,50			
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
48/Kommunales Studieninstitut							
48.00.00 Kommunales Studieninstitut							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 48/001)	Ist = A 9 (StNr. 48/001)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	0,59		
Summe Beamte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			124,03	114,43	106,33	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestaltung § 4 Abs. 3 TVöD
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung			216,71	213,58	208,56		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung*			340,74	328,01	314,89		
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							
34/Bürger- und Standesamt							
34.00.00 Bürger- und Standesamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 34/001); Ist = A 12 (StNr. 34/001)	Stellenausweisung noch in Klärung mit ADD Ausführungsvorbehalt der Planstelleneinweisung (StNr. 34/001); Ist = A 12 (StNr. 34/001)
34.10.00 Bürgerservice							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 11 (StNr. 34/101) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 34/102); Ist = EGr. 10 (StNr. 34/101)	
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 34/103)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	8,00	8,00	5,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 34/106), Ist = A 6 (StNr. 34/110, 34/123), Ist = A 9 (StNr. 34/109 Überwertige Besetzung der Planstelle aus gesundheitlichen Gründen des Stelleninhabers (§ 26 Abs. 3 BeamtStG)	Ist = EGr. 8 (StNr. 34/107, 34/111), Ist = A 6 (StNr. 34/123)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 11 (StNr. 34/101) Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 34/102) Ist = EGr. 8 (StNr. 34/104) Ist = EGr. 6 (StNr. 34/124), Ist = EGr. 5 (StNr. 34/112, 34/118) Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 34.10.00 Bürgerservice zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen (StNr. 34/212 ehem. 34/125)	
	EGr. 10		0,00	1,00	0,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		11,80	11,80	10,72		
	EGr. 06		0,00	1,00	0,00		
34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	4,00		Ist = A 9 (StNr. 34/205)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 7 (StNr. 34/207)	Ist = A 6 (StNr. 34/207)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 08		0,80	0,80	0,77	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 34.10.00 Bürgerservice zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen (StNr. 34/212 ehem. 34/125)	
	EGr. 07		0,80	0,80	0,77		
	EGr. 06		3,62	2,62	2,62		
Summe Beamte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			18,00	18,00	14,75		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste			19,02	19,02	15,88		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 2 Bürgerdienste*			37,02	37,02	30,63	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 03 - Umwelt							
36/Umweltamt							
36.00.00 Umweltamt – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	0,00		
36.10.00 Vollzugsbehörden des Umweltrechts <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/008)	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/008)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,80		
36.10.10 Untere Naturschutzbehörde <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 11		1,80	2,80	2,80	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2029 (StNr. 36/012)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2023 (StNr. 36/012);
	EGr. 10		3,00	1,00	1,00	2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 36/012); Ist = EGr. 10 (StNr. 36/012)	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/022)
	EGr. 09a		0,00	1,00	1,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10 (StNr. 36/012) 2. kw 31.12.2029 (StNr. 36/012) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 36/026); Ist = EGr. 9c (StNr. 36/014) Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 36/025)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 10 (StNr. 36/014)
36.20.00 Umweltplanung und Nachhaltigkeit <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 11		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/023)	Ist = EGr. 10 (StNr. 36/023)
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 3 Umwelt			6,00	6,00	5,80		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt			11,80	11,80	10,80		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 3 Umwelt*			17,80	17,80	16,60	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft							
80/Amt für Wirtschaftsförderung							
80.00.00 Amt für Wirtschaftsförderung - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsoberrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
80.10.00 Wirtschaftsförderung / Europe Direct							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Amtsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 11 (StNr. 80/011)
	EGr. 09c		1,00	1,00	0,00		
80.20.00 Standortentwicklung / Digitales							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Amtsrat/-rätin</i>							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Stadtoberinspektor/-in</i>							
	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 6 (StNr. 80/004)
Summe Beamte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft			3,00	3,00	2,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 4 Wirtschaft*			7,00	7,00	6,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							
31/Ordnungsamt							
31.00.00 Ordnungsamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsdirektor/-in</i>							
	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		Stellenwertausweisung nach BesGr. A 15 (StNr. 31/001)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
31.10.00 Verkehr und Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	0,00		
31.10.10 Zulassung / Fahrerlaubnis <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	3,00	3,00	1. "ku nach Wechsel oder Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.12.2025" (StNr. 31/127) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/257) Ist = A 9 (StNr. 31/134)	1. "ku nach Wechsel oder Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.12.2025" (StNr. 31/127) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/257)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 9 (StNr. 31/134)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	2,00	2,00	2,00	kw 31.12.2028 (StNr. 31/267); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/267)	kw 31.12.2028 (StNr. 31/267); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/266)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/140)	
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		8,00	8,00	7,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 31/136, 31/138), Ist = A 6 (StNr. 31/142)
31.10.20 Zentrale Organisation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 31/074)	Verlagerung sämtlicher Stellen aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.10.20 Zentrale Organisation
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	0,60	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/005)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 05		3,00	3,00	3,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
31.10.30 Bußgeldstelle							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,75	2,75	2,50		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.10.30 Bußgeldstelle (StNr. 31/076)
	EGr. 09a		2,80	2,80	3,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 31/019, 31/022), Ist = EGr. 5 (StNr. 31/020)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/019) 2. Neubewertung einer 0,8 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 31/020) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 31/022)
	EGr. 06		2,00	2,00	1,80		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a (StNr. 31/022)
31.20.00 Allgemeines Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 12 (StNr. 31/050)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.00 Allgemeines Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen (StNr. 31/220) 2. kw 31.12.2025 (StNr. 31/220)	kw 31.12.2025 (StNr. 31/220)
31.20.01 Stabsstelle Prävention							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/210); Ist = A 9 (StNr. 31/210), Ist = A 6 (StNr. 31/190)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.00.10 Verwaltung zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/190) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/210) 3. kw 30.06.2024 (StNr. 31/210)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/025)
31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 2,00	1,00 2,00	1,00 1,50	Ist = A 10 (StNr. 31/028) Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/168); Ist = A 9 (StNr. 31/168), Ist = 0,5 A 10, 0,5 EGr. 9b (StNr. 31/030)	Ist = A 9 (StNr. 31/028) Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/168)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		2,00	2,00	1,77	Ist = EGr. 10 (StNr. 31/027), Ist = EGr. 9a (StNr. 31/029)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c zur EGr. 9b (StNr. 31/029); Ist = EGr. 10 (StNr. 31/027)
31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen zu 31.20.40 Kommunaler Vollzugsdienst (StNr. 31/004); Ist = A 11 (StNr. 31/004)	Ist = A 10 (StNr. 31/004)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.20.40 Kommunaler Vollzugsdienst zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen (StNr. 31/052)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.00 Allgemeines Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen (StNr. 31/220) 2. kw 31.12.2025 (StNr. 31/220) 3. kw 30.06.2024 (StNr. 31/210); Ist = A 9 (StNr. 31/036)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/210) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/210) 3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/034) 4. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/249); Ist = A 9 (StNr. 31/210), Ist = EGr. 8 (StNr. 31/034)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	0,00	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 6 (StNr. 31/247)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/247)
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 31/033)	
	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c (StNr. 31/033)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.01 Stabsstelle Prävention (StNr. 31/025)
31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtmann/-frau	EGr. 05		0,75	0,75	0,64		
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	1,00	Wegfall des Vermerks "ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033" (StNr. 31/031)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/026) 2. ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033 (StNr. 31/031)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	1,00		1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/034)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/249)	
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/032)	
	EGr. 09a		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 31/043)	2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 31/032)	
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 31/043)	
	EGr. 06		1,75	1,75	2,00	Ausbildungsstelle - nur temporär besetzt (StNr. 31/047)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/035)	
							1. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. 6 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen, Versammlungen, Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten zu 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle (StNr. 31/037); 2. Ausbildungsstelle - nur temporär besetzt (StNr. 31/047)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/004)	
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	2,00	2,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen (StNr. 31/052)	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/075)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 31/154)	Ist = A 8 (StNr. 31/154)
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	10,00	10,00	9,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 31/067), Ist = A 6 (StNr. 31/188)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/060, 31/149, 31/153)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/060, 31/149); Ist = EGr. 5 (StNr. 31/153)
	EGr. 09a		28,00	27,00	24,00	1. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 31/169) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 31/061 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.01.2027 (StNr. 31/288); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/212), Ist = EGr. 5 (StNr. 31/017, 31/054, 31/156, 31/196, 31/159, 31/160)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 8 (StNr. 31/053) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/169); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/053, 31/212), Ist = EGr. 5 (StNr. 31/071, 31/073, 31/148, 31/157, 31/159, 31/160)
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00		1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 8 (StNr. 31/053) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/077)
	EGr. 06		1,00	1,00	0,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst (StNr. 31/107)
	EGr. 05		36,00	36,00	32,58	Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 31/090, 31/096)	Verlagerung von 36,0 Stellen der EGr. 5 aus 31.10.40 Verkehrsüberwachung zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst
31.30.00 Migration und Integration <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 31/116)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 31/116)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	12,00	10,00	9,05	1. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/270) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/285) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/286); Ist = A 9 (StNr. 31/115, 31/270); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/179, 31/118, 31/120); Ist = EGr. 9a (StNr. 31/170, 31/177); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/250)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/177) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/270); Ist = A 9 (StNr. 31/120, 31/170, 31/179); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/115); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/250)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> <i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 10		1,00	1,00	0,00	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 31/269)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/269)
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/121)
	EGr. 08		2,00	2,00	0,50	1. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 31/271) 2. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 31/272); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/272)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/271) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2024 (StNr. 31/272); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/272)
31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 31/122)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 31/180), Ist = EGr. 6 (StNr. 31/181)	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.30.20 Asyl / EU zu 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) (StNr. 31/177); Ist = EGr. 8 (StNr. 31/180)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 31/258)	Ist = A 9 (StNr. 31/258)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 08 EGr. 06		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/183)	1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/183) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 31/183)
	EGr. 05		2,50	2,50	2,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/184) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/185)	1. Verlagerung von insgesamt 1,5 ZA der EGr. 5 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/184, 31/185) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen (StNr. 31/273) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 5 (StNr. 31/273) 4. kw 30.06.2024 (StNr. 31/184) 5. kw 30.06.2024 (StNr. 31/185)
31.30.40 Integration <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.30.40 Integration zu 02.00.00 Bürgermeister/in (StNr. 02/007 (ehem. 31/146))
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	4,00	2,85	1. Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/182) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10 (StNr. 31/287); Ist = EGr. 9b (StNr. 31/123)	1. Verlagerung von 4,0 Stellen aus 31.30.30 Einbürgerung / Staatsangehörigkeit / Zentrale Leistungen zu 31.30.40 Integration (StNr. 31/123, 31/124, 31/117, 31/182) 2. kw 31.12.2024 (StNr. 31/182) 3. Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 31/171)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 08 EGr. 06		1,00 0,75 2,00	1,00 0,75 2,00	1,00 1,00 2,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/225)	Ist = EGr. 9a (StNr. 31/225)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 05		8,00	4,00	4,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/186) 2. kw 30.06.2026 (StNr. 31/186) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/221) 4. kw 30.06.2026 (StNr. 31/221) 5. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/222) 6. kw 30.06.2026 (StNr. 31/222) 7. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/252) 8. kw 30.06.2026 (StNr. 31/252); Ist = EGr. 6 (StNr. 31/232)	
	EGr. S 12 EGr. S 08b		5,00 0,00	5,00 4,00	3,35 4,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/186) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/186) 3. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/221) 4. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/221) 5. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/222) 6. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/222) 7. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026 (StNr. 31/252) 8. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5 (StNr. 31/252); Ist = EGr. S 3 (StNr. 31/221, 31/222)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/186) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/221) 3. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/222) 4. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 31/252); Ist = EGr. S 3 (StNr. 31/221, 31/222)
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz							
37.00.00 Amt für Brand- und Katastrophenschutz - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
<i>Leitende/r Branddirektor/-in</i>							
	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 07		1,00	1,00	0,82		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023			
1	2	3	4	5	6	7	8	
37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 37/052)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 37.10.30 Wach(-en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst zu 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 37/052) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10 (StNr. 37/052)	
37.10.00 Einsatz und Organisation <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Branddirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00	Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 14 LBesG bei nächster Fluktuation (vorauss. 01/2024)" (StNr. 37/002)		
37.10.10 Bedarfsplanung, QM, Controlling, Freiwillige Feuerwehren <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 37/012)		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 37/012)	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung zu 37.10.10 Grundsatzangelegenheiten, Qualitätssicherung, Controlling, Einsatzbetrieb (StNr. 37/012) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 von der Fachrichtung "Verwaltung und Finanzen" zu "Polizei und Feuerwehr" (StNr. 37/012)	
37.10.20 Facheinheiten und Veranstaltungen <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 11 (StNr. 37/005)	
37.10.30 Wachenleitung, Personal Berufsfeuerwehr <i>Neben der originären Zuordnung dieser Stellen im Einsatzdienst erfolgt eine anteilige sekundäre Zuordnung in verschiedenen Sachgebieten.</i> <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Polizei und Feuerwehr Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00			
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	3,00	3,00	Ist = A 9 (StNr. 37/014)	Ist = A 9 (StNr. 37/015)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	3,00	3,00	2,00		Ist = A 9 (StNr. 37/036)
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	18,00	18,00	18,00		1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 aus 37.10.30 Wach(-en)leitung, Personalmanagement, Einsatzdienst zu 37.00.20 Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (StNr. 37/052) 2. Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10 (StNr. 37/052); Ist = A 8 (StNr. 37/177, 37/172, 37/173, 37/174, 37/175)
Oberbrandmeister/-in	BesGr. A 08	II.	61,00	61,00	61,00	Ist = A 7 (StNr. 37/056, 37/058, 37/060, 37/079, 37/073, 37/080, 37/085, 37/086, 37/087)	Ist = A 7 (StNr. 37/083)
Brandmeister/-in	BesGr. A 07	II.	35,00	35,00	35,00		
37.10.40 Aus- und Fortbildung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 11 (StNr. 37/006)
Brandoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10 (StNr. 37/145)	
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10 (StNr. 37/145)	
37.10.50 Operative Alarm- und Einsatzplanung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i>							
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,50	1,00	1,00	1. Verlagerung eines 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.40 EDV Amt 37 zu 37.10.50 Operative Alarm- und Einsatzplanung (StNr. 37/009) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.00 Zivil- und Katastrophenschutz unter gleichzeitiger Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/138)	
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9z aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische Zusammenarbeit (StNr. 37/185)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 mit Zulage in der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr (StNr. 37/185)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische Zusammenarbeit unter gleichzeitiger Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 37/184)	
37.20.00 Vorbeugender Brandschutz <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 12 (StNr. 37/003)
37.20.10 Baulicher Brandschutz, Genehmigungsverfahren <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
37.20.20 Brandmeldeanlagen, Löschwasserversorgung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 37/026)	Ist = A 10 (StNr. 37/026)
37.20.30 Gefahrenverhütungsschau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 37/011)	Ist = A 11 (StNr. 37/011)
37.20.40 Brandschutzerziehung							
37.30.00 Technik <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 12 (StNr. 37/004)
37.30.10 Fahrzeug- und Beschaffungswesen							
37.30.20 Ausrüstung und Prüfung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
37.30.30 Atemschutz und Information und Kommunikation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,50	1,00	1,00	Verlagerung eines 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.40 EDV Amt 37 zu 37.30.30 Atemschutz und Information und Kommunikation (StNr. 37/193 (ehem. 37/009))	Ist = A 10 (StNr. 37/139)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
37.30.40 Gefahrstoffe - Wegfall in HH 2024 -							
37.30.50 Atemschutz - Wegfall in HH 2024 -							
37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ und EDV <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Branddirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 zur BesGr. A 15 (StNr. 37/136)	
Brandoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 zur BesGr. A 15 (StNr. 37/136)	
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ, IuK und EDV zu 37.40.50 Projekt Neubau Integrierte Leitstelle (StNr. 37/180)	
37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	3,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.20 Technik Integrierte Leitstelle/FEZ (StNr. 37/187) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM (StNr. 37/188)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 37/187) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 37/188); Ist = A 11 (StNr. 37/007)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	4,00	0,00	1. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM (StNr. 37/190) 2. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.40 EDV Amt 37 (StNr. 37/191) 3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.60.10 Katastrophenschutz und Facheinheiten (StNr. 37/192)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/189) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/190) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/191) 4. Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 37/192)
Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	1,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 37/095) Ist = A 8 (StNr. 37/133, 37/135)	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 37/134); Ist = A 8 (StNr. 37/135); Ist = A 7 (StNr. 37/133); Ist = EGr. 9a (StNr. 37/134)
Brandinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	4,00	3,00	3,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM (StNr. 37/143)	Ist = EGr. 9c (StNr. 37/143)
	EGr. 09c		2,00	2,00	2,00	ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle (StNr. 37/098, 37/105)	1. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/098) 2. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/105)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
	EGr. 09a		7,00	8,00	7,50	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 (StNr. 37/095) 2. ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle (StNr. 37/095, 37/096, 37/099, 37/100, 37/101, 37/134, 37/097, 37/104)	1. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/095) 2. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/096) 3. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/099) 4. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/100) 5. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/101) 6. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 37/134) 7. Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/134); "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle" (StNr. 37/097, 37/104)
37.40.20 Technik ILS / FEZ <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	2,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.20 Technik Integrierte Leitstelle/FEZ (StNr. 37/187)	Ist = A 11 (StNr. 37/140)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		2,00	2,00	2,00		
37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM (StNr. 37/188)	
Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM (StNr. 37/190)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM (StNr. 37/143)	
37.40.40 EDV Amt 37 <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung eines 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.40 EDV Amt 37 zu 37.10.50 Operative Alarm- und Einsatzplanung (StNr. 37/009) 2. Verlagerung eines 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.40 EDV Amt 37 zu 37.30.30 Atemschutz und Information und Kommunikation (StNr. 37/193 (ehem. 37/009)) 3. Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.40 EDV Amt 37 (StNr. 37/191)	
37.40.50 Projekt Neubau Integrierte Leitstelle - neu ab HH 2024 - <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ, luK und EDV zu 37.40.50 Projekt Neubau Integrierte Leitstelle (StNr. 37/180)	
37.50.00 Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
37.50.10 Haushaltswesen, Finanzsteuerung							
37.50.20 Rechnungswesen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 05		1,00	1,00	1,27		
37.50.30 Gebäudeunterhaltung, Gebäudeservice							
37.50.40 Personalverwaltung, Geschäftszimmer							
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
37.60.00 Zivil- und Katastrophenschutz - neu ab HH 2024 -							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.00 Zivil- und Katastrophenschutz unter gleichzeitiger Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 37/138)	
37.60.10 Katastrophenschutz und Facheinheiten - neu ab HH 2024 -							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.60.10 Katastrophenschutz und Facheinheiten (StNr. 37/192)	
37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit - neu ab HH 2024 -							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Polizei und Feuerwehr</i> Brandinspektor/-in (mit Amtszulage)	BesGr. A 09z	II.	1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9z aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische Zusammenarbeit (StNr. 37/185)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023		
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische Zusammenarbeit unter gleichzeitiger Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 37/184)	
Summe Beamte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			222,75	218,75	200,50		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung			149,05	149,05	132,23		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 5 Sicherheit und Ordnung*			371,80	367,80	332,73	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend							
<u>50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales</u>							
50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,75	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 0,75 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/240) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/304)	
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		0,50	0,50	0,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 10		0,00	0,50	0,50	Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie (StNr. 50/414)	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2023" (StNr. 50/414)
	EGr. 09b		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 02.00.00 Bürgermeister/in (StNr. 02/008 (ehem. 50/011))	
	EGr. S 17		0,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 50/010)	
	EGr. S 15		0,00	1,75	1,00	1. Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 0,75 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/240) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/304)	
50.10.00 Sozialverwaltung <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12		1,00	1,00	1,00		
50.10.10 Gremien und Sitzungsdienst <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/023); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/023)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/023)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		2,00	1,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/023)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/023); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/023)
	EGr. 08		0,50	0,50	0,44		
	EGr. 05		0,25	0,25	0,25	Ist = EGr. 4 (StNr. 50/031b)	Ist = EGr. 4 (StNr. 50/031b)
50.10.20 Zentrale Aufgaben <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9c (StNr. 50/022)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9a (StNr. 50/014)	
	EGr. 07		0,00	1,00	0,33	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9a (StNr. 50/014)	
	EGr. 06		0,00	1,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 3 (StNr. 50/380)	
	EGr. 05		0,50	2,40	2,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 50.10.20 Zentrale Aufgaben zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/252 (ehem. 50/004)) 2. Verlagerung einer 0,9 Stelle der EGr. 5 aus 50.10.20 Zentrale Aufgaben zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement (StNr. 10/253 (ehem. 50/247)); Ist = EGr. 3 (StNr. 50/005)	Wegfall einer 0,25 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/005 in der EGr. 5 durch frühzeitige Einlösung des Vermerks kw 31.07.2025 (StNr. 50/488); Ist = EGr. 3 (StNr. 50/005)
	EGr. 03		3,00	2,00	1,60	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 3 (StNr. 50/380)	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/016 der EGr. 3 durch Einlösung des Vermerks kw 30.04.2022 (StNr. 50/459)
50.10.30 Haushalt / Rechnungsstelle <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 50/027)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 08 EGr. 05		1,50 0,50	1,50 1,00	1,64 0,50	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/263) 1. Anbringung eines Vermerks "kw 30.06.2025" (StNr. 50/028) 2. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 5 (StNr. 50/031a)	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/263)
50.10.40 EDV-Koordination <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 09b		1,00 2,00	1,00 1,00	1,00 0,51	1. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 50/019) 2. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 8 (StNr. 50/019) 3. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 9b (StNr. 50/383); Ist = EGr. 5 (StNr. 50/383)	kw 30.06.2024 (StNr. 50/383)
	EGr. 08		0,00	0,50	0,00	Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b (StNr. 50/019)	
50.20.00 Eingliederungshilfe- und Sozialhilfeleistungen nach dem SGB IX und SGB XII <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 05		1,00 0,50	1,00 0,50	1,00 0,50		
50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 4,00	1,00 3,00	1,00 3,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 50/036) Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/026); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/037)	Ist = EGr. 10 (StNr. 50/036) Ist = EGr. 9a (StNr. 50/037)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c		3,00	4,00	4,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/026)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c (StNr. 50/363)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/042) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025 (StNr. 50/413)	kw 30.06.2024 (StNr. 50/413); Ist = A 9 (StNr. 50/413)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	2,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		3,00	4,00	4,00	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/042) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025 (StNr. 50/422); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/044)	kw 30.06.2024 (StNr. 50/422); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/044)
	EGr. S 12		6,00	6,00	4,00	1. kw 30.06.2025 (StNr. 50/491) 2. kw 30.06.2025 (StNr. 50/492)	1. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit Vermerk kw 30.06.2025 (StNr. 50/491) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit Vermerk kw 30.06.2025 (StNr. 50/492)
50.20.30 Grundsicherung / Hilfe zum Lebensunterhalt							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = A 9 (StNr. 50/045); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/073, 50/349)	Ist = A 9 (StNr. 50/068, 50/045); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/073, 50/349)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	8,70	8,70	7,53		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/074)	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/074)
50.30.00 Sonstige Sozialleistungen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
50.30.10 Wirtschaftliche Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/303); Ist = A 9 (StNr. 50/302, 50/325)	Ist = A 8 (StNr. 50/325), Ist = A 9 (StNr. 50/302)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	3,00	2,00	2,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09c		0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/303)	
50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und Landespflegegeldgesetz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,50	2,50	1,27	Ist = EGr. 9a (StNr. 50/093)	Umwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 50/091); Ist = EGr. 9a (StNr. 50/093)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		7,00	4,00	3,00	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/526) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/527) 3. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (StNr. 50/528) 4. ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/094 mit kw-Vermerk 31.01.2024 (StNr. 50/506)	1. Umwandlung einer 0,5 Stelle der EGr. 9a in eine 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 50/091) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/094 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.01.2024 (StNr. 50/506)
50.30.30 Amt für Ausbildungsförderung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09b		0,75	0,75	0,90		Ist = EGr. 8 (StNr. 50/025)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
50.30.40 Zentrale Krankenhilfe <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	0,90	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 31.12.2027 (StNr. 50/379); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/379)	kw 30.06.2024 (StNr. 50/379); Ist = EGr. 8 (StNr. 50/379)
	EGr. 08		0,75	0,75	0,00		
	EGr. 05		0,75	0,75	0,77		
50.40.00 Kinder, Jugend und Familie <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie unter gleichzeitiger Umwandlung in eine 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 50/010)	
	EGr. 10		0,75	0,00	0,00	1. Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie (StNr. 50/414) 2. Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA in der EGr. 10 (StNr. 50/414)	
	EGr. 09b		1,00	0,00	0,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.40.10 Kindertagesstätten – Verwaltung zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie (StNr. 50/104)	
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 50/097)
	EGr. 05		0,50	0,50	0,64		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 50/097); Ist = EGr. 6 (StNr. 50/097)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 12 BesGr. A 10	III. III.	1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 0,00	1. Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 50/295) 2. kw 30.06.2029 (StNr. 50/393)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/295) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2029 (StNr. 50/393) 3. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9c (StNr. 50/393); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/393); Ist = A 9 (StNr. 50/295)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c		0,77	0,77	0,77	kw 30.06.2029 (StNr. 50/393); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/393)	1. Umwandlung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 0,5 Stelle der EGr. 9c (StNr. 50/393) 2. Befristete Erhöhung um 0,27 ZA (10,5 WStd.) auf 0,77 ZA (30 WStd.) in der EGr. 9c mit Vermerk kw 30.06.2029 (StNr. 50/393) 3. kw 30.06.2029 (StNr. 50/393)
	EGr. 09b		2,00	3,00	2,77	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.40.10 Kindertagesstätten – Verwaltung zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie (StNr. 50/104); Ist = EGr. 9c (StNr. 50/120)	Ist = EGr. 9c (StNr. 50/120)
	EGr. 09a		1,50	1,50	1,50		
	EGr. 08		0,50	0,50	0,50	Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 0,5 Stelle der EGr. 8 (StNr. 50/355)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/355)
	EGr. 01		0,50	0,50	0,50		
	EGr. S 08b		0,72	0,72	0,72		
	EGr. S 08a		5,59	5,09	3,37	Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA (39 WStd.) in der EGr. S 8a (StNr. 50/121)	
50.40.11 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhorst) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 01		2,03	2,03	2,00		
	EGr. S 16		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
50.40.12 Kindertagesstätte Neuendorf (Pustebume) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. S 08a		13,25	13,00	11,21	Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a (StNr. 50/533); Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/368.17)	Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/368.17)
	EGr. 01		3,04	3,04	3,01		
	EGr. S 18		1,00	1,00	0,87		
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 11b		1,00	1,00	0,77		
	EGr. S 08b		27,75	27,50	18,77	Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 50/534); Ist = S 3 (StNr. 50/141.11)	Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8b (StNr. 50/495); Ist = S 3 (StNr. 50/141.11)
	EGr. S 08a		1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8a (StNr. 50/494)
50.40.13 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 01		2,01	2,01	1,00		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 13		0,90	0,90	0,90		Erhöhung um 0,15 ZA (5,8 WStd.) auf 0,9 ZA (35 WStd.) in der EGr. S 13 (StNr. 50/156)
	EGr. S 08a		10,50	10,25	9,00	Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a (StNr. 50/524)	
50.40.14 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 01		2,50	2,50	1,75		
	EGr. S 16		1,50	1,50	1,50		
	EGr. S 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. S 08a		17,50	17,25	17,71	Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a (StNr. 50/532)	
50.40.16 Kindertagesstätte Metternich (Klitzeklein) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 01		1,00	1,00	0,77	Ist = EGr. 6 (StNr. 50/475)	Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 1 (StNr. 50/476)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
	EGr. S 09 EGr. S 08a		1,00 7,25	1,00 7,25	0,56 5,17	Ist = EGr. S 3 (StNr. 50/465.2)	Ist = EGr. S 3 (StNr. 50/465)
50.40.20 Wirtschaftliche Leistungen in der Jugendhilfe (SGB VIII) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,55	1,55	1,58	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 für 0,75 ZA (StNr. 50/111)	ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.09.2035 für 0,75 ZA (StNr. 50/111); Ist = A 10 (StNr. 50/256)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	11,25	11,25	11,64	Ist = A 9 (StNr. 50/364, 50/421); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/387, 50/296, 50/110)	Ist = A 9 (StNr. 50/101, 50/364, 50/421, 50/117); Ist = EGr. 9b (StNr. 50/387, 50/296, 50/110)
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,50	0,50	0,50		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		Ist = EGr. 9b (StNr. 50/113)
	EGr. 09b		2,00	2,00	2,00		
50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r							
	EGr. 10		1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2027 (StNr. 50/456); Ist = EGr. S 14 (StNr. 50/456)	1. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/456) 2. kw 31.12.2027 (StNr. 50/456)
	EGr. S 17 EGr. S 15		1,00 2,00	1,00 0,50	1,00 0,00	1. Neubewertung von 0,5 ZA der 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 15 unter gleichzeitiger Zusammenlegung dieser 0,5 ZA mit der Stelle 50/514 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/365) 2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 zur EGr. S 15 unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der Stelle 50/483 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/399 (neu: 50/483)) 3. Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/514) 4. kw 31.12.2027 (StNr. 50/456)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2027 (StNr. 50/456) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 50/456)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. S 12		11,25	9,50	10,00	<p>1. Neubewertung von 0,5 ZA der 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 12 unter gleichzeitiger Zusammenlegung dieser 0,5 ZA mit der Stelle 50/178 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/365)</p> <p>2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 zur EGr. S 15 unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der Stelle 50/483 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/399 (neu: 50/483))</p> <p>3. Wegfall des Vermerks "kw 30.07.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/501)</p> <p>4. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/519)</p> <p>5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 50/501)</p> <p>6. Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/516)</p> <p>7. Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/517)</p> <p>8. Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/518)</p> <p>9. Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/535)</p>	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 mit kw 30.07.2024 (StNr. 50/501)
	EGr. S 11b		21,50	22,50	20,08	<p>1. Neubewertung von 0,5 ZA der 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 12 unter gleichzeitiger Zusammenlegung dieser 0,5 ZA mit der Stelle 50/178 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/365)</p> <p>2. Neubewertung von 0,5 ZA der 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 15 unter gleichzeitiger Zusammenlegung dieser 0,5 ZA mit der Stelle 50/514 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/365); Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/189, 50/190, 50/105, 50/191, 50/192, 50/233, 50/234, 50/245a, 50/245b, 50/424)</p>	<p>1. Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für 50/189 der EGr. S 11b durch Einlösung des Vermerks kw 28.02.2022 (StNr. 50/477)</p> <p>2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. S 11b (StNr. 50/182)</p> <p>3. Wegfall von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b durch Einlösung des Vermerks "kw (bei Ausscheiden der Stelleninhaberin; voraussichtlich zum 31.08.2024)" (StNr. 50/182); Ist = EGr. S 8b (StNr. 50/457); Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/192)</p>
	EGr. S 08a		2,00	2,00	2,50	Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/186, 50/184)	Ist = EGr. S 4 (StNr. 50/181, 50/184)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
50.50.00 Kommunalen Sozialdienst und örtliche Betreuungsbehörde							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. S 18		1,00	1,00	1,00	1. Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/511) 2. Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15 (StNr. 50/512) 3. Neueinrichtung einer 0,6 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/508)	
	EGr. S 15		1,50	0,00	0,00		
	EGr. S 14		0,60	0,00	0,00		
50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. S 17		1,00	1,00	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 (StNr. 50/501) 2. Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/501 in der EGr. S 12 mit kw-Vermerk 31.07.2026 (StNr. 50/525)	
	EGr. S 14		8,35	8,35	7,67		
	EGr. S 12		2,50	0,50	0,63		
50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. S 17		1,00	1,00	0,75	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/513) 2. Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/529) 3. kw 30.06.2024 (StNr. 50/307)	Ist = EGr. S 14 (StNr. 50/202) 1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 50/307) 2. Wegfall von 0,25 ZA einer 0,75 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/307) 3. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. S 14 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 50/308)
	EGr. S 14		13,00	11,25	13,50		
	EGr. S 12		1,75	1,75	1,75		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. S 17 EGr. S 14		1,00 6,00	1,00 5,25	1,00 5,02	Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 14 (StNr. 50/530); Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/215)	Ist = EGr. S 12 (StNr. 50/215)
	EGr. S 12		1,75	1,75	1,75		
50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. S 15 EGr. S 12		0,50 8,50	0,50 8,00	0,60 7,49		
50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	0,00	Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw "bei nächster Fluktuation, spätestens zum 31.01.2023" (StNr. 50/409)	kw "bei nächster Fluktuation, spätestens zum 31.01.2023" (StNr. 50/409)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. S 12		6,00	6,00	6,00	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/050 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 50/486)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/499) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 (StNr. 50/500) 3. ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/050 mit kw-Vermerk 29.02.2024 (StNr. 50/486)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
Jobcenter							
50.60.00 Jobcenter Stadt Koblenz							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 10 (StNr. 56/003); Ist = EGr. 9a (StNr. 56/005)	Ist = A 9 (StNr. 56/003); Ist = EGr. 9a (StNr. 56/005)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	4,00	4,00	4,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	6,00	6,00	5,75		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	2,00	Ist = A 7 (StNr. 56/023); Ist = EGr. 5 (StNr. 56/022)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 56/012)	
	EGr. 09b		5,00	5,00	4,56	Ist = EGr. 9c (StNr. 56/018)	
	EGr. 09a		4,00	4,00	4,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 56/025)	Ist = EGr. 5 (StNr. 56/025)
Summe Beamte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			62,50	61,50	56,27		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend			261,51	252,31	222,40		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 6 Soziales und Jugend*			324,01	313,81	278,67	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 07 - Sport							
52/Sport- und Bäderamt							
52.00.00 Sport- und Bäderamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
52.10.00 Sportförderung und -veranstaltungen, Entwicklungsplanung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
52.20.00 Sportanlagen und Schwimmbäder <i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	kw 30.06.2024 (StNr. 52/054); Ist = EGr. 6 (StNr. 52/054)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 52/054); Ist = EGr. 6 (StNr. 52/054)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		0,75	0,75	1,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 52/006)	Ist = EGr. 8 (StNr. 52/006)
52.20.10 Sportanlagen <i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		11,00	11,00	11,00	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 52/014)	Ist = EGr. 6 (a.T.) (StNr. 52/014)
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 52/018)	Ist = EGr. 5 (StNr. 52/018)
	EGr. 03		0,64	0,64	0,00		Ist = EGr. 2 (StNr. 52/012)
	EGr. 01		0,50	0,50	0,51	Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 52/013)	Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 52/013)
52.20.20 Schwimmbäder <i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		4,00	4,00	2,00	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 52/031, 52/033)	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 52/031, 52/033)
	EGr. 05		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. 3 (StNr. 52/036)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 52/037); Ist = EGr. 3 (StNr. 52/037)
	EGr. 04		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 3 (StNr. 52/038); Ist = EGr. 3 (StNr. 52/038)
	EGr. 03		6,00	6,00	6,00	Ist = EGr. 2 (StNr. 52/045)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 3 (StNr. 52/037) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 zur EGr. 3 (StNr. 52/038) 3. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 52/043); Ist = EGr. 2 (StNr. 52/045)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 02		2,00	2,00	2,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 zur EGr. 3 (StNr. 52/043); Ist = EGr. 3 (StNr. 52/043)
Summe Beamte Teilhaushalt 7 Sport			4,00	4,00	4,00		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport			36,89	36,89	34,51		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 7 Sport*			40,89	40,89	38,51	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 08 - Schulen							
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt							
40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtverwaltungsoberrat/-rätin</i>							
BesGr. A 14		IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		1,00	1,00	0,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2025 (StNr. 40/172)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c mit Vermerk kw 31.12.2024 (StNr. 40/172)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
40.10.00 Schulbezogene Leistungen							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
<i>Stadtamtmann/-frau</i>							
BesGr. A 11		III.	1,00	1,00	1,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025 (StNr. 40/154) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 40/154) 3. kw 31.12.2025 (StNr. 40/143) 4. kw 31.12.2025 (StNr. 40/153); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/153, 40/143); Ist = A 9 (StNr. 40/006, 40/004b); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/004b)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2025 (StNr. 40/143) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 40/154) 3. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2025 (StNr. 40/153)
BesGr. A 10		III.	2,65	3,65	2,91		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 40/154) 2. kw 30.06.2025 (StNr. 40/154)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung			
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024		betreffend Haushalt 2023	
			4	5	6	7		8	
1	2	3	4	5	6	7		8	
	EGr. 09b		5,00	4,50	4,66	1. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b mit kw 30.06.2025 (StNr. 40/173)		1. kw 31.12.2024 (StNr. 40/156)	
						2. kw 31.12.2024 (StNr. 40/156)		2. kw 31.12.2024 (StNr. 40/157)	
						3. kw 31.12.2024 (StNr. 40/157)		3. kw 31.12.2024 (StNr. 40/161)	
						4. kw 31.12.2024 (StNr. 40/161)			
	EGr. 09a		0,50	0,50	0,50	kw 31.12.2024 (StNr. 40/166)		kw 31.12.2024 (StNr. 40/166)	
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2024 (StNr. 40/166)		kw 31.12.2024 (StNr. 40/166)	
	EGr. 07		2,00	2,00	1,85	Ist = EGr. 8 (StNr. 40/106)		Ist = EGr. 8 (StNr. 40/106)	
	EGr. 06		35,36	35,36	32,01	kw 31.12.2024 (StNr. 40/165); Ist = EGr. 7 (StNr. 40/127); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/075, 40/107); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/044.16)		kw 31.12.2024 (StNr. 40/165); Ist = EGr. 7 (StNr. 40/127); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/044, 40/075, 40/107); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/044)	
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 6 (StNr. 40/148)		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/148)	
	EGr. 02		8,50	8,50	4,44			Wegfall von 1,5 ZA eines 10,0 ZA Gesamtpools der EGr. 2 (StNr. 40/135); Ist = EGr. 3 (StNr. 40/135)	
40.20.00 Schülerbezogene Leistungen									
<i>Beamte:innen</i>									
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>									
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00			Ist = A 10 (StNr. 40/005)	
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 40/014)		Ist = EGr. 9b (StNr. 40/014)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i>									
Beschäftigte:r									
	EGr. 06		4,00	4,00	3,01	Ist = EGr. 5 (StNr. 40/160)		Ist = EGr. 5 (StNr. 40/160)	
	EGr. 05		0,75	0,75	0,75	Ist = EGr. 6 (StNr. 40/012)		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 40.20.00 Schülerbezogene Leistungen zu 40.10.00 Schulbezogene Leistungen (StNr. 40/148); Ist = EGr. 6 (StNr. 40/148, 40/012)	
40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement									
<i>Beamte:innen</i>									
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>									
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 40/008)		Ist = EGr. 10 (StNr. 40/008)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		3,00	1,00	1,00	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025 (StNr. 40/150) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/170) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/171); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/150) Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025 (StNr. 40/158)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 40/150) kw 30.06.2024 (StNr. 40/158)
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Teilhaushalt 8 Schulen			7,65	8,65	7,91		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen			65,11	61,61	51,22		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 8 Schulen*			72,76	70,26	59,13	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 09 - Kultur							
<u>40/Kultur- und Schulverwaltungsamt</u>							
40.40.00 Kultur <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,50	3,50	1,00	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/170) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement (StNr. 40/171) Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 40/163); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/011); Ist = EGr. 7 (StNr. 40/163)	1. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 40/170) 2. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 40/171); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/169) Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 30.06.2024 (StNr. 40/163); Ist = EGr. 9a (StNr. 40/011); Ist = EGr. 5 (StNr. 40/011)
	EGr. 08		1,75	1,75	1,50		
<u>42/Stadtbibliothek</u>							
42.00.00 Stadtbibliothek - Amtsleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Bibliotheksdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
42.10.00 Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 07		0,00	1,00	0,00	Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 6 (nach Ausscheiden des Stelleninhabers, voraussichtlich 2024)" einer 1,0 Stelle der EGr. 7 (StNr. 42/029)	Vermerk "ku EGr. 6 (nach Ausscheiden des Stelleninhabers, voraussichtlich 2024)" (StNr. 42/029)
	EGr. 06		1,00	0,00	0,00		
	EGr. 05		3,00	3,00	3,00	Ist = EGr. (StNr. 42/018)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 5 (StNr. 42/018)
	EGr. 03		1,00	1,00	1,00		
42.20.00 Zentralbibliothek							
42.20.10 Erwachsenenbibliothek							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Bibliotheksoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,00	1,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 42/003)	
Bibliothekshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,00	2,00	2,00	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 9b (StNr. 42/004) 2. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 42/005)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09c		1,00	0,00	0,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c (StNr. 42/003)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
1	2	3	4	5	6	7	8
	EGr. 09b		5,90	4,90	4,86	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 unter gleichzeitiger Neubewertung zur EGr. 9b (StNr. 42/004) Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8 (StNr. 42/005)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/023); Ist = EGr. 5 (StNr. 42/017) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/023); Ist = EGr. 6 (StNr. 42/023)
	EGr. 08		1,00	0,00	0,00		
	EGr. 06		3,00	3,00	1,82		
	EGr. 05		2,00	2,00	1,54		
42.20.20 Kinder- und Jugendbibliothek <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
42.20.30 Musikbibliothek <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,18	Ist = EGr. 5 (StNr. 42/020)	
42.30.00 Dezentrale Bibliothekseinrichtungen <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Bibliothekshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,75	0,75	0,70		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 42/016)	
	EGr. 08		0,00	1,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 42/016)	
	EGr. 06		0,75	0,75	0,50		Neubewertung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/007)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 0,75 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 42/007); Ist = EGr. 6 (StNr. 42/007)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
43/Volkshochschule							
43.00.00 Volkshochschule - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 14		1,00	1,00	1,00		
43.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9a (StNr. 43/003)	
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 08		0,85	0,85	0,85		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,89	1,89	1,90		
	EGr. 02Ü		1,00	1,00	0,94	Ist = EGr. 2 (StNr. 43/014)	Ist = EGr. 2 (StNr. 43/014)
	EGr. 02		0,50	0,50	0,50		
44/Musikschule							
44.00.00 Musikschule - Amtsleitung							
Arbeitnehmer:innen Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00	Noch in Klärung mit der ADD Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 44/001);	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 44/001)
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 44/001) ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 13 (StNr. 44/001) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 44.10.00 Verwaltung zu 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung (StNr. 44/002) 3. ku EGr. 10 (nach Ausscheiden der Stelleninhaberin) bei nächster Fluktuation (StNr. 44/002)
44.10.00 Verwaltung							
Beamte:innen Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 44/003)	Ist = EGr. 7 (StNr. 44/003)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 07 EGr. 06		1,00 1,00	1,00 1,00	1,00 0,50		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 44.00.00 Musikschule - Amtsleitung zu 44.10.00 Verwaltung (StNr. 44/005)
	EGr. 02		0,20	0,00	0,00	Neueinrichtung einer 0,2 Stelle der EGr. 2 aufgrund Wegfall in 65.30.20 Objektsicherheit / Services (StNr. 44/039)	
44.20.00 Musikschullehrende <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 09b		0,50 24,65	0,50 24,15	0,50 23,18	Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf insgesamt 24,5 ZA in der EGr. 9b (StNr. 44/010); Ist = EGr. 10 (StNr. 44/010.41)	Ist = EGr. 8 (StNr. 44/010); Ist = EGr. 10 (StNr. 44/010)
45/Städt. Museen							
45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) <i>Beamte:innen</i> Fachrichtung Verwaltung und Finanzen Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 45/003)	
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13 EGr. 11 EGr. 09b EGr. 06 EGr. 05		1,00 1,96 0,50 1,00 2,77	1,00 1,96 0,50 1,00 2,77	1,00 1,96 0,50 1,00 2,77		Ist = EGr. 9a (StNr. 45/043)
	EGr. 02		0,00	1,50	1,50	1. Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 2 (StNr. 45/030) 2. Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 2 (StNr. 45/047)	
						Zusammenlegung der je 0,5 Stellen 45/007, 45/038 sowie der 1,0 Stelle 45/008 sowie der 0,77 Stelle 45/041 der EGr. 5 zu einem Stellenpool 45/007 unter gleichzeitiger Anbringung des Vermerks kw mit Ausscheiden von Mitarbeitenden an 0,57 ZA von 2,77 ZA (StNr. 45/007, 45/038, 45/008, 45/041)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023			
1	2	3	4	5	6	7	8	
	EGr. 01		5,01	5,01	4,89	Zusammenlegung der je 1,0 Stellen 45/044, 45/045, 45/046 der EGr. 1 mit dem Stellenpool 45/010 unter gleichzeitiger Anbringung des Vermerks kw mit Ausscheiden von Mitarbeitenden an 1,67 ZA von 5,01 ZA (StNr. 45/044, 45/045, 45/046, 45/010); Ist = EGr. 2 (StNr. 45/010.3)	Ist = EGr. 2 (StNr. 45/010)	
45.10.10 Kasse und Aufsicht Mutter-Beethoven-Haus <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 02		0,26	0,26	0,26			
45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutscherrenhaus) <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00			
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00			
	EGr. 11		1,16	1,16	1,16			
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00			
	EGr. 05		1,90	1,77	1,77	Zusammenlegung der je 0,5 Stellen 45/022, 45/023 sowie der 0,77 Stelle 45/021 der EGr. 5 zu einem Stellenpool 45/021 unter gleichzeitiger Erhöhung um 0,13 ZA (5 WStd.) auf 1,90 ZA (StNr. 45/021, 45/022, 45/023)		
	EGr. 01		5,60	5,65	5,40	Wegfall von 0,05 ZA des Stellenpools von 5,65 ZA der EGr. 1 (StNr. 45/024)		
46/Stadttheater								
46.00.00 Stadttheater - Amtsleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00			
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00			

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
46.10.00 Theaterverwaltung							
46.10.10 Allgemeine Verwaltung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	0,75	0,75	0,68		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	1. Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 9a (StNr. 46/006) 2. Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (46/006) aus 46.10.10 Allgemeine Verwaltung zu 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle (StNr. 10/247); Ist = EGr. 6 (StNr. 46/006)	
	EGr. 08		1,00	1,00	0,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/005)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/005)
	EGr. 05		1,00	2,00	1,00	Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 46/101)	
46.10.20 Kasse im Forum Confluentes							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
46.11.00 Hauspersonal							
46.11.10 Technisches Hauspersonal							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 05		2,00	2,00	2,00		
46.11.20 Pforte							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 03		3,50	3,50	2,50	ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 46/061 mit kw-Vermerk 30.04.2025 (StNr. 46/102)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 46/061 in der EGr. 3 mit kw-Vermerk 30.04.2025 (StNr. 46/102)
46.11.30 Einlass- und Garderobendienst							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 03		1,24	1,24	0,50		
	EGr. 01		2,00	2,00	0,50		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
46.11.40 Brandsicherheitswache <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 04 EGr. 03		0,75 0,75	0,75 0,75	0,66 0,15		
46.20.00 Technische Direktion 46.20.10 Bühnentechnik <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 07 EGr. 05		2,00 4,00 12,00	2,00 4,00 12,00	1,00 4,00 12,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/064)	Ist = EGr. 4 (StNr. 46/002, 46/035, 46/064, 46/067, 46/073)
46.20.20 Beleuchtung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 08 EGr. 05 EGr. 04		2,00 1,00 5,62 0,50	2,00 1,00 5,62 0,50	1,00 1,00 5,12 0,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/066)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 46/034) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 8 (StNr. 46/034); Ist = EGr. 4 (StNr. 46/050, 46/091) temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/066)
46.20.30 Tontechnik <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 08 EGr. 05		1,00 2,00	1,00 2,00	0,00 2,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/020) Ist = EGr. 4 (StNr. 46/070, 46/039)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/020) Ist = EGr. 4 (StNr. 46/070, 46/039)
46.20.40 Requisite <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06 EGr. 04		3,00 1,62	3,00 1,62	2,00 1,83		
46.20.50 Veranstaltungstechnik							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
46.21.00 Werkstätten							
46.21.10 Schneiderei							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 8 (a.T.,Bw) (StNr. 46/018)	Ist = EGr. 8 (a.T.,Bw) (StNr. 46/018)
	EGr. 05		10,50	10,50	11,23	Ist = EGr. 3 (StNr. 46/045, 46/053)	Ist = EGr. 3 (StNr. 46/045, 46/053)
	EGr. 03		3,82	3,32	3,94	Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 46/069)	
	EGr. 01		0,00	0,50	0,50	Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 46/069); Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 46/069)	Ist = EGr. 2 (a.T.) (StNr. 46/069)
46.21.20 Schreinerei							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		2,00	2,00	2,00		
46.21.30 Schlosserei							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 08		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 46/026)	
	EGr. 07		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8 (StNr. 46/026); Ist = EGr. 8 (StNr. 46/026)	Ist = EGr. 6 (StNr. 46/026)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
46.21.40 Malsaal							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 07		1,00	1,00	0,00	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/022)	temporäre Besetzung nach NV Bühne (StNr. 46/022)
46.21.50 Deko-Werkstatt							
Arbeitnehmer:innen							
Beschäftigte:r							
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	temporäre Besetzung ab 03/2024 nach NV Bühne (StNr. 46/027)	
46.21.60 Maske							

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
47/Stadtarchiv							
47.00.00 Stadtarchiv							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Bildung und Wissenschaft</i>							
Archivamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 10		2,00	2,00	1,70	Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2023" einer 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 47/009)	1. Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 47/002) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 10 (StNr. 47/009) 3. kw 31.12.2023 (StNr. 47/009)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 47/005)
Summe Beamte Teilhaushalt 9 Kultur			11,50	14,50	13,38		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur			166,95	167,67	148,61		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 9 Kultur*			178,45	182,17	161,99	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr							
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung							
61.00.00 Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 15Ü		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
61.10.00 Stadtentwicklung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Bauberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
61.10.10 Stadtentwicklung / Flächennutzungsplanung							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	0,64		
	EGr. 11		1,00	1,00	0,64		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
	EGr. 08		1,00	1,00	0,95		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,08	Ist = EGr. 5 (StNr. 61/008)	Ist = EGr. 5 (StNr. 61/008)
61.10.20 Verkehrsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		3,00	2,00	2,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 61/104)	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 61.10.20 Verkehrsplanung zu 04.00.10 Büro des/der Baudezernent/in (StNr. 04/016 (ehem. 61/076))
61.10.30 Landschaftsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	0,80		
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für 61/028 der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2022 (StNr. 61/096)
	EGr. 10		1,00	1,00	0,50	Ist = EGr. 11 (StNr. 61/029)	
	EGr. 08		1,00	1,00	0,79		
61.10.40 Städtebauliche Erneuerung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Bauberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	0,75		
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 6 (StNr. 61/089)	Ist = A 6 (StNr. 61/089)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	1,00	1,00	kw 31.12.2024 (StNr. 61/092)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 61/092)
	EGr. 10		1,00	1,00	0,00	kw 31.12.2024 (StNr. 61/101)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 31.12.2024 (StNr. 61/101)
	EGr. 09c		2,00	2,00	2,00		
61.10.50 Denkmalpflege <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtman/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,75		
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	0,75	0,75	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 09a		2,00 1,00	2,00 1,00	1,00 1,00		
61.20.00 Bauordnung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Baudirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 13 (StNr. 61/033)	
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	kw "bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)	kw "bei Freiwerden der Stelle" gem. Abstimmung mit ADD (StNr. 61/091, ehem. 40/149)
61.20.10 Bebauungsplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11		1,00 5,00	1,00 5,00	1,00 3,31		
61.20.20 Bauaufsicht <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 09a		1,00 6,75 4,00	1,00 6,75 4,00	1,00 5,00 4,00		
61.30.00 Verwaltung und Service <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
61.30.10 Zentrale Verwaltungsaufgaben <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 05		1,00	1,00	0,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6		
1	2	3	4	5	6	7	8
61.30.20 Verwaltungsverfahren Bauleitplanung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,50	0,50	0,50		Ist = A 10 (StNr. 61/080)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		0,50	0,50	0,50		
61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 61/102); Ist = A 9 (StNr. 61/077, 61/037, 61/088, 61/102)	Ist = A 10 (StNr. 61/036)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	4,00	4,00	4,00		Ist = A 9 (StNr. 61/077, 61/037, 61/088)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,75	1,75	1,75		
61.30.40 Wohnungsbauförderung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 61/081)	Ist = EGr. 10 (StNr. 61/081)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 61/084)	Ist = A 9 (StNr. 61/084)
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement							
62.00.00 Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement – Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Vermessungsdirektor/-in	BesGr. A 15	IV.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
62.10.00 Vermessung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Vermessungsobererrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
62.10.10 Geodatenmanagement und – bereitstellung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	0,60		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11 EGr. 09a EGr. 08		3,00 1,00 3,50	3,00 1,00 3,50	2,65 0,62 2,72	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/010) Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 62/013); Ist = EGr. 9a (StNr. 62/015)	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 62/013); Ist = EGr. 9a (StNr. 62/015)
62.10.20 Auftragsverwaltung, Ingenieurvermessung und Geodatenauskunft <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 09a EGr. 08 EGr. 05		1,00 1,00 1,00 1,00 5,00	1,00 1,00 1,00 1,00 5,00	1,00 1,00 1,00 1,00 5,00	Ist = EGr. 9a (a.T., Bw) (StNr. 61/021)	Ist = EGr. 9a (StNr. 61/021)
62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 62/023)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 62/023)
Vermessungsamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	4,00	2,58	Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw 31.05.2023 (StNr. 62/077); Ist = A 10 (StNr. 62/030)	kw 31.05.2023 (StNr. 62/077); Ist = A 10 (StNr. 62/031, 62/030)
Vermessungshauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 8 (StNr. 62/025)	Ist = EGr. 8 (StNr. 62/025)
62.20.00 Bodenmanagement 62.20.10 Grundstücksbewertung und Geschäftsstelle Gutachterausschuss <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 08 EGr. 05		1,00 3,00 1,00 0,50	1,00 3,00 1,00 0,50	1,00 3,00 1,00 0,50	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/044)	Ist = EGr. 10 (StNr. 62/044)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Forstamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	3,00	3,00	3,00		
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 11 (StNr. 62/055)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 (StNr. 62/055)
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	0,00		Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 30.11.2022 (StNr. 62/018)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,50	1,50	1,75		1. Wegfall von 0,25 ZA (10 WStd.) einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 62/027) 2. Erhöhung um 0,25 ZA (10 WStd.) auf 0,75 ZA in der BesGr. A 10 (StNr. 62/052)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09c		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		3,00	3,00	3,00		
	EGr. 06		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 62/058)	
	EGr. 05		6,50	7,50	6,71	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 62/058); Ist = EGr. 6 (StNr. 62/058)	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für 62/069 der EGr. 5 durch Einlösung des Vermerks kw 30.09.2022 (StNr. 62/082)
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)							
65.00.00 Zentrales Gebäudemanagement - Amtsleitung							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 15		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		1,14	0,64	0,64	1. Anbringung eines Vermerks "kw 0,14 ZA spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin" (StNr. 65/003)	
	EGr. 05		0,00	0,50	0,50	2. Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/005) Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/005)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		3,00	3,00	3,00	Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/278)	1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/015) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/200) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen (StNr. 65/278) 4. kw 31.12.2024 (StNr. 65/278)
65.10.00 Kaufmännisches Gebäudemanagement <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11 EGr. 10 EGr. 08		1,00 1,00 1,00 1,00	1,00 1,00 1,00 1,00	1,00 0,00 0,00 1,00		Ist = EGr. 5 (StNr. 65/269)
65.10.10 Zentrale Organisation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 65/047); Ist = EGr. 10 (StNr. 65/047)	Ist = A 10 (StNr. 65/047)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10 EGr. 09b EGr. 08 EGr. 06 EGr. 05		1,00 1,00 1,00 1,00 0,00	0,00 1,00 1,00 0,00 1,00	0,00 0,77 1,00 0,00 1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10 (StNr. 65/047) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/287) Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/287)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
65.10.20 Haushalts-, Finanz- und Vertragsmanagement							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9b (StNr. 65/049)	Ist = EGr. 10 (StNr. 65/049)
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/044)	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/044)
Stadtsekretär/-in	BesGr. A 06	II.	1,00	1,00	1,00		
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,00		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/051)	
65.10.25 Tourist-Information							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 09b		1,00	2,00	2,00	Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw "mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens 31.07.2023" (StNr. 65/246); Ist = EGr. 9a (StNr. 65/225)	Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens 31.07.2023 (StNr. 65/246); Ist = EGr. 9a (StNr. 65/225)
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/227)	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/227)
	EGr. 06		4,80	4,50	4,23	Neubewertung einer 0,3 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/232)	
	EGr. 05		0,00	0,30	0,51	Neubewertung einer 0,3 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6 (StNr. 65/232)	
65.20.00 Technisches Gebäudemanagement							
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
<i>Beschäftigte:r</i>							
	EGr. 13		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
65.20.10 Planung und Dokumentation <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		3,50	3,50	3,47	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/201)	1. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.10 Planung und Dokumentation (StNr. 65/184a) 2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/292) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/293); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/201, 65/292) Ist = EGr. 6 (StNr. 65/173) Ist = EGr. 5 (StNr. 65/193)
	EGr. 08		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 06		2,00	2,00	1,90	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/193, 65/194)	
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		
65.20.20 Projekte <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 65/295)	
	EGr. 11		13,50	15,50	13,52	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 65/295) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 9a (StNr. 65/311); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/249)	1. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/010, 65/012, 65/185, 65/248, 65/250) 2. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/018a) 3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/292) 4. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/310) 5. Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 65/311) 6. Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/182, 65/203, 65/238, 65/247)
	EGr. 09a		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 9a (StNr. 65/311);	
	EGr. 05		1,00	1,00	0,00		Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 (StNr. 65/312)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
65.20.30 Instandhaltung und Betrieb <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/008)
	EGr. 11		9,00	8,00	7,90	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 11 (StNr. 65/030); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/247)	2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/026) 1. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.10 Planung und Dokumentation (StNr. 65/184a) 2. Verlagerung eines 0,5 Zeitanteils einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/018a) 3. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.20 Projekte (StNr. 65/010, 65/012, 65/185, 65/248, 65/250) 4. Verlagerung von 4,0 Stellen der EGr. 11 aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/182, 65/203, 65/238, 65/247) 5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.10 Planung und Dokumentation zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/293) 6. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/027)
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/033)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung		
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024		betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7		8
1	2	3	4	5	6	7		8
	EGr. 09a		14,00	15,00	13,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 11 (StNr. 65/030)		<p>1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/030)</p> <p>2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/039)</p> <p>3. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/056)</p> <p>4. Verlagerung von 5,0 Stellen der EGr. 9a aus 65.20.20 Projekte zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/062, 65/115, 65/189, 65/242, 65/296)</p> <p>5. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/016)</p> <p>6. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/113)</p> <p>7. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a (StNr. 65/113); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/205)</p>
	EGr. 08		2,00	2,00	1,00	<p>1. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/038)</p> <p>2. Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/244)</p>		
	EGr. 07		1,00	1,00	1,00	Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/057)		
	EGr. 06		2,00	1,00	1,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 (StNr. 65/318)		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/109)
	EGr. 05		7,00	7,00	6,00	Ist = EGr. 4 (StNr. 65/114)		Verlagerung von 7,0 Stellen der EGr. 5 aus 65.20.00 Technisches Gebäudemanagement zu 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb (StNr. 65/058, 65/112, 65/114, 65/196, 65/209, 65/210, 65/237)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/026)
	EGr. 11		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/027)
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb zu 65.20.40 Klimaschutz in der Gebäudetechnik (StNr. 65/016)
65.30.00 Infrastrukturelles Gebäudemanagement <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
65.30.10 Reinigungsleistungen <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 10		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 9c (StNr. 65/234)	
	EGr. 08		1,00	1,00	0,64	Ist = EGr. 7 (StNr. 65/192)	
	EGr. 07		2,00	2,00	1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/052)	Ist = EGr. 6 (StNr. 65/050); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/052)
	EGr. 03		1,00	0,00	0,00	Neubewertung eines 1,0 VZÄ von 17,46 VZÄ (Stellenpool 65/066) der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 65/323)	
	EGr. 02		9,49	9,49	7,80	ku EGr. 1 (nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberinnen)	ku EGr. 1 (nach Ausscheiden der jeweiligen Stelleninhaberinnen); Ist = EGr. 1 (StNr. 65/064)
	EGr. 01		18,46	22,46	6,80	1. Wegfall von 3,0 ZA des Stellenpools von 17,46 ZA der EGr. 1 (StNr. 65/066) 2. Neubewertung eines 1,0 VZÄ von 17,46 VZÄ (Stellenpool 65/066) der EGr. 1 zur EGr. 3 (StNr. 65/323)	Wegfall von 3,0 ZA eines 20,46 ZA Gesamtpools der EGr. 1 (StNr. 65/066)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
65.30.20 Objektsicherheit / Services							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 9 (StNr. 65/046)	Ist = A 9 (StNr. 65/046)
Stadtobersekretär/-in	BesGr. A 07	II.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 6 (StNr. 65/257)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 (StNr. 65/257)
<i>Arbeitnehmer:innen</i>							
Beschäftigte:r							
	EGr. 09b		1,00	1,00	0,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9b (StNr. 65/048)
	EGr. 07		8,00	8,00	8,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5 (StNr. 65/168) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/169); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/162, 65/168); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/119, 65/132)	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5 (StNr. 65/122) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 7 (StNr. 65/257); Ist = EGr. 6 (StNr. 65/162); Ist = EGr. 5 (StNr. 65/119, 65/132)
	EGr. 06		7,00	7,00	7,00	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 65/053)	Ist = EGr. 8 (a.T., Bw) (StNr. 65/053)
	EGr. 05		33,00	33,00	33,00	1. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5 (StNr. 65/168) 2. Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7 (StNr. 65/169); Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 65/169)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5 (StNr. 65/122); Ist = EGr. 7 (StNr. 65/137); Ist = EGr. 6 (a.T., Bw) (StNr. 65/142, 65/151, 65/169); Ist = EGr. 4 (StNr. 65/117)
	EGr. 04		1,60	1,60	1,50	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/111); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/155)	Ist = EGr. 5 (StNr. 65/111); Ist = EGr. 3 (StNr. 65/155)
	EGr. 03		6,50	6,50	5,50	Ist = EGr. 5 (a.T., Bw) (StNr. 65/128, 65/129)	Ist = EGr. 5 (a.T., Bw) (StNr. 65/128, 65/129)
	EGr. 02		0,30	0,50	0,50	1. Wegfall von 0,2 ZA bei einer 0,5 Stelle der EGr. 2 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services aufgrund Neueinrichtung in 44.10.00 Verwaltung (StNr. 65/174) 2. Anbringung eines Vermerks "kw spätestens bei Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 65/174)	
66/Tiefbauamt							
66.00.00 Tiefbauamt - Amtsleitung							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Leitende/r Baudirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	1,00	1,00	1,00		Ist = A 15 (StNr. 66/010)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		
66.10.00 Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtverwaltungsrat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III.	1,00 0,75	1,00 1,25	1,00 1,75	Wegfall einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 durch Einlösung des Vermerks "kw bei nächster Fluktuation" (StNr. 66/011)	Ist = A 9 (StNr. 66/011)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c EGr. 06		2,00 1,00	2,00 1,00	2,00 1,00	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/041)	Ist = EGr. 5 (StNr. 66/041)
66.10.20 Abgaben <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin Stadtamtmann/-frau Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 12 BesGr. A 11 BesGr. A 10	III. III. III.	1,00 1,00 8,70	1,00 1,00 8,70	1,00 1,00 7,35	Ist = A 10 (StNr. 66/122) 1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 66/153) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024 (StNr. 66/159) 3. kw 30.06.2025 (StNr. 66/165) 4. kw 30.06.2025 (StNr. 66/170); Ist = A 9 (StNr. 66/106, 66/133, 66/153, 66/170)	1. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2025 (StNr. 66/165) 2. Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2022" bis zum 30.06.2025 (StNr. 66/170) 3. kw 31.12.2023 (StNr. 66/153) 4. kw 31.12.2023 (StNr. 66/159); Ist = A 9 (StNr. 66/106, 66/133, 66/153, 66/170); Ist = EGr. 9c (StNr. 66/165)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09c		4,00	4,00	1,50	1. Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Stelleneinweisung (StNr. 66/166) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 66/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/166)	1. Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD, Ausführungsvorbehalt der Stelleneinweisung (StNr. 66/166) 2. kw 30.06.2024 (StNr. 66/166); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/166)
	EGr. 05		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
66.10.30 Straßenverkehrsbehörde <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	3,00	2,00	2,00	Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 (StNr. 66/179); Ist = A 10 (StNr. 66/141)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11 (StNr. 66/141)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	5,00	5,00	4,00		
Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	2,00	1,00	1,00	1. Neubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 66/167) 2. Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA (40 WStd.) in der BesGr. A 8 (StNr. 66/167)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	2,00	2,50	3,00	Neubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9 (StNr. 66/167); Ist = A 6 (StNr. 66/021); Ist = EGr. 9a (StNr. 66/167); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/023)	Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 66/023); Ist = A 6 (StNr. 66/021)
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 09a EGr. 08		2,00 1,50	2,00 2,00	1,90 2,50		Ist = EGr. 5 (StNr. 66/144)
						Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 66/003 der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023 (StNr. 66/178); Ist = EGr. 5 (StNr. 66/019)	1. Wegfall des Vermerkes ku EGr. 6 (bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/003) 2. Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 (StNr. 66/023) 3. Befristete Neueinrichtung einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 66/003 in der EGr. 8 mit kw-Vermerk 31.12.2023 (StNr. 66/178)
66.20.00 Straßenbau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i>							
Bauberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00		
66.20.10 Straßenplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12 EGr. 11		2,00 6,00	2,00 6,00	1,92 5,00	Ist = EGr. 11 (StNr. 66/136)	

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			4	5	6	7	8
	EGr. 09a		1,00	1,00	0,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9a (StNr. 66/027)
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00	kw (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/049)	kw (nach Ausscheiden der Stelleninhaber/innen, bei nächster Fluktuation) (StNr. 66/049)
66.20.20 Straßenneubau <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	0,00		Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 12 (StNr. 66/036) Ist = EGr. 10 (StNr. 66/037)
	EGr. 11		5,00	4,00	4,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 66/180)	
	EGr. 09b		5,00	4,00	3,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 66/039); Ist = EGr. 9a (StNr. 66/032)	
	EGr. 09a		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 66/039); Ist = EGr. 9b (StNr. 66/039)	Ist = EGr. 9b (StNr. 66/039)
66.20.30 Verkehrstechnik <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	0,79		
	EGr. 11		3,00	3,00	2,00		
	EGr. 09b		3,00	2,00	2,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 66/130)	
	EGr. 09a		1,00	2,00	2,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b (StNr. 66/130); Ist = EGr. 9b (StNr. 66/130)	Ist = EGr. 9b (StNr. 66/130)
	EGr. 08		2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/131)	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/131)
66.30.00 Brückenbau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Stadtverwaltungsoberrat/-rätin	BesGr. A 14	IV.	1,00	1,00	1,00	Ist = A 13Z (StNr. 66/084)	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 13Z zur BesGr. A 14 (StNr. 66/084)
66.30.10 Bauwerksplanung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 11		2,00	2,00	1,85		
	EGr. 06		1,00	1,00	1,00		

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
			1	2	3	4	5
66.30.20 Bauausführung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 12		1,00	1,00	1,00		Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 66/008)
	EGr. 11		3,00	2,00	2,00	Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 (StNr. 66/181)	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12 (StNr. 66/008)
	EGr. 09b		3,00	3,00	2,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 66.30.20 Bauausführung zu 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke (StNr. 66/059)
66.30.30 Bauwerksprüfung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		2,00	2,00	2,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/171)	Ist = EGr. 7 (StNr. 66/171)
	EGr. 08		1,00	1,00	0,60		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 aus 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke zu 66.30.30 Bauwerksprüfung (StNr. 66/119)
66.30.40 Bauwerksunterhaltung <i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 66/132)	
	EGr. 10		0,00	1,00	1,00	Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11 (StNr. 66/132)	
	EGr. 09b		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 09a		1,00	1,00	1,00		
	EGr. 07		3,00	3,00	3,00		
66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Bauamtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	0,95		
<i>Arbeitnehmer:innen</i> Beschäftigte:r	EGr. 11		2,00	2,00	1,00	kw 31.12.2030 (StNr. 66/177)	Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 mit kw 31.12.2030 (StNr. 66/177)
	EGr. 09b		3,00	3,00	3,00		Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 66.30.20 Bauausführung zu 66.30.50 Projektbüro Pfaffendorfer Brücke (StNr. 66/059)

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe Beamte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			68,20	69,20	64,98		
Summe Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr			325,29	324,99	273,40		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr*			393,49	394,19	338,38	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Gemeindeverwaltung			528,63	519,03	477,92	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Summe Beschäftigte Gemeindeverwaltung			1.255,33	1.239,92	1.099,61		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung*			1.783,96	1.758,95	1.577,53		
B. Sondervermögen							
Ausweisung von Planstellen für Beamtinnen und Beamten gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 GemHVO; die Ausweisung der Stellen für Beschäftigte erfolgt gemäß § 18 Abs. 1 EigAnVO in den Stellenübersichten der jeweiligen Eigenbetriebe							
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum							
17.00.10 Stabsstelle Informationssicherheit, Projektmanagement, KGRZ-Service, RZ-Management							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Stadtamtmann/-frau							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00		
17.20.10 Zentrale IT-Technik							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		Stellenwertausweisung nach BesGr. A 12 (StNr. 17/041) Ist = EGr. 10 (StNr. 17/021, 17/007)
Stadtamtmann/-frau							
	BesGr. A 11	III.	2,00	2,00	2,00	Ist = EGr. 10 (StNr. 17/021); Ist = A 9 (StNr. 17/007)	
17.20.30 IT-Support, Helpdesk							
<i>Beamte:innen</i>							
<i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i>							
Amtsrat/-rätin							
	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			6,00	6,00	6,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 17/Kommunales Gebietsrechenzentrum*			6,00	6,00	6,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
67/Grünflächen- und Bestattungswesen							
67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	1,00	1,00		
67.20.00 Servicebereich Finanzen / Controlling <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Stadtinspektor/-in	BesGr. A 09	II.	1,00	1,00	1,00		
67.40.00 Geschäftsbereich Planung / Bau <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik</i> Baurat/-rätin	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			3,00	3,00	3,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 67/Grünflächen- und Bestattungswesen*			3,00	3,00	3,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz							
70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Leitende/r Stadtverwaltungsdirektor/-in	BesGr. A 16	IV.	0,00	1,00	1,00	Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 16 in eine 1,0 Stelle der EGr. 15 (StNr. 70/001); Ist = EGr. 15 (StNr. 70/001)	Ist = EGr. 12 (StNr. 70/001)
70.10.00 Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> Amtsrat/-rätin	BesGr. A 12	III.	1,00	0,00	0,00	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 70/002)	
Stadtamtmann/-frau	BesGr. A 11	III.	1,00	2,00	1,95	Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12 (StNr. 70/002)	
Stadthauptsekretär/-in	BesGr. A 08	II.	1,00	1,00	1,00		
Summe Beamte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			3,00	4,00	3,95		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz*			3,00	4,00	3,95	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen

Teilhaushalt Organisationseinheit Beamte:innen/Beschäftigte:r	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Einstiegs- amt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z.B. ku, kw) und Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, Kostentragung durch Dritte usw.) = wesentliche Abweichungen gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen Fassung	
			Soll HH 2024	Soll HH 2023	Ist am 30.06.2023	betreffend Haushalt 2024	betreffend Haushalt 2023
1	2	3	4	5	6	7	8
83/Eigenbetrieb Rhein-Mosel-Halle 83.00.00 Rhein-Mosel-Halle - Werkleitung							
<i>Vorübergehende Stellenausweisung aus den diversen Organisationseinheiten des bisherigen Eigenbetriebs "Rhein-Mosel-Halle" beim Amt für Personal und Organisation</i>							
Summe Beamte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle			0,00	0,00	0,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 83/Rhein-Mosel-Halle*			0,00	0,00	0,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
85/Stadtentwässerung 85.00.10 Stabsstelle Verwaltung <i>Beamte:innen</i> <i>Fachrichtung Verwaltung und Finanzen</i> <i>Stadtverwaltungsrat-rätin</i>	BesGr. A 13	III.	1,00	1,00	1,00	kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers (StNr. 85/129)	1. Stellenwertausweisung noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/129)
Stadtoberinspektor/-in	BesGr. A 10	III.	1,00	1,00	0,00	Noch in Klärung mit ADD (StNr. 85/005); Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 85/005); Ist = EGr. 9b (StNr. 85/005)	2. Anbringung eines Vermerks "kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers" (StNr. 85/129) Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 (StNr. 85/005)
Summe Beamte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			2,00	2,00	1,00		
Summe Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetrieb 85/Stadtentwässerung*			2,00	2,00	1,00	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
Summe Beamte Eigenbetriebe			14,00	15,00	13,95		
Summe Beschäftigte Eigenbetriebe			0,00	0,00	0,00		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Eigenbetriebe*			14,00	15,00	13,95	* inkl. ATZ-Ersatzstellen	* inkl. ATZ-Ersatzstellen
C. Zusammenfassung							
Beamte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			542,63	534,03	491,87	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	* inkl. ATZ-Ersatzstellen, Leerstellen wegen Beurlaubung, Rente auf Zeit sowie Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD
Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen			1.255,33	1.239,92	1.099,61		
Gesamtsumme Beamte/Beschäftigte Gemeindeverwaltung und Sondervermögen*			1.797,96	1.773,95	1.591,48		

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für den

Haushalt 2024

gegenüber dem Stellenplan in seiner vorherigen
Fassung (Stellenplan zum Haushalt 2023)

Nach Teilhaushalten und Organisationseinheiten

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
1	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 00/Stellen für Gesamtverwaltung Sachbearbeitung 10/172-173 personalwirtschaftliche Gründe	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2027	Hinausschiebung des kw-Vermerks aus personalwirtschaftlichen Gründen. An dem Qualifizierungskonzept für Beamtinnen und Beamte des 2. Einstiegsamtes soll auch weiter festgehalten werden.
2	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 00/Stellen für Gesamtverwaltung Sachbearbeitung 10/174-175 personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 9 mit kw-Vermerk 31.12.2024 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst)	Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023 sowie jährlich wiederkehrende Einrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2024 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung).
3	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 00/Stellen für Gesamtverwaltung Sachbearbeitung 10/176-177 personalwirtschaftliche Gründe	Wegfall / temporäre Einrichtung von Bea.planstellen nach Ausbildung Wegfall sowie befristete Neueinrichtung von 2,0 Planstellen der BesGr. A 6 mit kw-Vermerk 31.12.2024 (Übernahme Beamte/innen im Vorbereitungsdienst)	Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023 sowie jährlich wiederkehrende Einrichtung von Planstellen i.S.v. § 50 LHO zur Übernahme von selbst ausgebildeten Beamten/innen im Vorbereitungsdienst (gem. Abstimmung mit der ADD). Inanspruchnahme max. 6 Monate nur für den Fall, dass zum 01.07.2024 noch nicht unmittelbar besetzbare Planstellen zur Verfügung stehen (Personalbindung).
4	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 01.20.00 Ratsbüro Fachadministration / Sitzungsdienst 01/192 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Stellenbedarf für die Fachadministration und den Sitzungsdienst.
5	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 02.00.00 Bürgermeister/in Referent:in 02/006 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 in eine 1,0 Stelle der EGr. 11	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
6	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 02.00.00 Bürgermeister/in Öffentlichkeitsarbeit 02/008 (ehem. 50/011) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 02.00.00 Bürgermeister/in	Ergebnis der Reorganisation in Vorbereitung auf die Neuausrichtung des Amtes 50.
7	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 08.10.00 Personalrat gem. LPersVG freigest. Mitglied 08/001 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Stellenwertrückführung einer 1,0 Stelle der EGr. 12 zur EGr. 10	Stellenwertausweisung in Folge Personalwechsel des bisherigen freigestellten Personalratsmitgliedes. Stellenwertübertragung des bisherigen Stellenwertes der Stelle 34/103 (34.10.00 Bürgerservice) auf 08/001 (08.10.00 Personalrat gem. LPersVG).
8	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.10 Organisationsentwicklung und - betreuung Sachbearbeitung 10/014a rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 13 durch Einlösung des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin"	Einlösung des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin"
9	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.10 Organisationsentwicklung und - betreuung Sachbearbeitung 10/199 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
10	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung Sachbearbeitung 10/210 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Es besteht ein dauerhafter Mehrbedarf im Aufgabengebiet 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung. Insbesondere zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG) müssen alle Verwaltungsvorgänge zwingend dokumentiert und anschließend analysiert werden. Dies ist Grundlage für die vom Gesetzgeber geforderte Digitalisierung, die mittel- bzw. langfristig zu einem gesteigerten Bürgerservice beitragen soll.
11	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung Sachbearbeitung 10/211 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2024" einer 0,5 Stelle der BesGr. A 11	Es besteht ein dauerhafter Mehrbedarf im Aufgabengebiet 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung.
12	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung Sachbearbeitung 10/248 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Für eine sachgerechte Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen sowie Beratung der Organisationseinheiten in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation besteht dauerhafter Mehrbedarf in der Organisationseinheit 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung.
13	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Sachbearbeitung 10/008 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
14	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement SGL / Sachbearbeitung 10/014b rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 13 durch Einlösung des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin"	Einlösung des Vermerks "kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers / der Stelleninhaberin".

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
15	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Teableitung Telefonservice D115 10/232 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
16	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Fahrdienst 10/250 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 10/136 in der EGr. 5 mit kw-Vermerk 31.07.2024	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle für die Zeit der Freistellungsphase der Stelle 10/136, um die kontinuierliche Aufgabenerfüllung sicherzustellen.
17	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Sachbearbeitung 10/251 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Bedarf im Bereich Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement, auch vor dem Hintergrund der Intensivierung und Ausweitung des Fuhrparkmanagements.
18	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Sachbearbeitung 10/252 (ehem. 50/004) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 aus 50.10.20 Zentrale Aufgaben zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement	Aufgrund der ämter- und dezernatsübergreifenden Relevanz der "Infotheke Schängelcenter" wird diese zu den Zentralen Diensten verlagert und mit dem Aufgabenbereich "Infothek im Rathausgebäude I" zusammengelegt.
19	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement Sachbearbeitung 10/253 (ehem. 50/247) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,9 Stelle der EGr. 5 aus 50.10.20 Zentrale Aufgaben zu 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement	Aufgrund der ämter- und dezernatsübergreifenden Relevanz der "Infotheke Schängelcenter" wird diese zu den Zentralen Diensten verlagert und mit dem Aufgabenbereich "Infothek im Rathausgebäude I" zusammengelegt.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
20	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht Sachbearbeitung 10/052 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
21	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.20 Personalwirtschaft/ -recht Sachbearbeitung 10/203 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11	Ergebnis der Stellenbewertung.
22	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.30 Personalentwicklung Sachbearbeitung 10/194 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 10	Ergebnis der Stellenbewertung.
23	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle Sachbearbeitung 10/247 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung von 0,5 ZA einer 1,0 Stelle der EGr. 9a (46/006) aus 46.10.10 Allgemeine Verwaltung zu 10.20.40 Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle	Stellenverlagerung gemäß Organisationsverfügung vom 23.01.2023. Siehe hierzu auch die Veränderungspositionen Wegfall der Stelle 46/101 sowie Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 9a (Stelle 46/006).
24	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.30.00 IT-Management E-Government Koordination 10/190 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung zu 10.30.00 IT-Management	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
25	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.30.00 IT-Management Sachbearbeitung 10/210 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 10.10.10 Organisationsentwicklung und -betreuung zu 10.30.00 IT-Management	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
26	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.30.00 IT-Management Sachbearbeitung 10/249 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Der stetige Zuwachs zur Umsetzung von Digitalisierungsprojekten erfordert einen dauerhaften Mehrbedarf in der Organisationseinheit 10.30.00 IT-Management.
27	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung Sachbearbeitung 10/219 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2026	Mehrbedarf in der kommunalen Statistikstelle mit Schwerpunkt im Bereich des Bildungs- und des Sozialmonitoring's, insbesondere kommunaler Umfragen. Die Zahl der beauftragten Umfragen hat sich in den letzten zehn Jahren von durchschnittlich 10 auf über 20 pro Jahr mehr als verdoppelt. Neben dem "Koblenzer Bürgerpanel" ist hierbei insbesondere der "qualifizierte Mietspiegel" zu nennen, der mit dem Inkrafttreten des Mietspiegelreformgesetzes (MsRG) am 01.07.2022 zu den Pflichtaufgaben einer Großstadt zählt. Die Organisation, Durchführung und Auswertung von Umfragen für planungs- und steuerungsrelevante Anwendungen in der Verwaltung ist dauerhaft nicht mehr von einer Stelle (10/167) zu gewährleisten.
28	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10.40.00 Kommunalstatistik und Stadtforschung Sachbearbeitung 10/221 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 6 durch Einlösung des Vermerks kw 30.06.2023	Einlösung des Vermerks "kw 30.06.2023".
29	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung Sachbearbeitung 83/014 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	Einlösung des Vermerks kw (Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD) nach Freiwerden der Stelle.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe
für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
30	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung Haustechn. 83/025 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 7 durch Einlösung des Vermerks kw Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD	Einlösung des Vermerks kw (Personalgestellung § 4 Abs. 3 TVöD) nach Freiwerden der Stelle.
31	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 14.00.00 Rechnungsprüfungsamt Sachbearbeitung 14/009 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
32	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 14.00.00 Rechnungsprüfungsamt Sachbearbeitung 14/009 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
33	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 14.00.00 Rechnungsprüfungsamt Sachbearbeitung (sonst. Ang.) 14/011 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 14/008 der EGr. 10 durch Einlösung des Vermerks kw 30.11.2023	Wegfall einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle durch Einlösung des Vermerks kw 30.11.2023.
34	Eigenbetrieb 17.10.00 Kaufmännische Abteilung Buchbindung 17/056 (ehem. 10/142) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 6 aus 10.10.30 Zentrale Dienste, Gebäude- und Flächenmanagement zu 17.10.00 Kaufmännische Abteilung unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der bestehenden 0,5 Stelle 17/056 der EGr. 6	Zusammenlegung der Stellen infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
35	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Schulnetz First-Level-Support 17/081 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
36	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik Schulnetz First-Level-Support 17/082 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 17.20.40 Schulnetz zu 17.20.10 Zentrale IT-Technik	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
37	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik IT-Service Zentrale Dienste 17/084 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die zentralen IT-Dienste sind aktuell aufgrund der Auslastung mit der Aufrechterhaltung des Systembetriebs nicht in der Lage eine bedarfsgerechte Projektarbeit zu leisten.
38	Eigenbetrieb 17.20.10 Zentrale IT-Technik IT-Service Zentrale Dienste 17/085 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die zentralen IT-Dienste sind aktuell aufgrund der Auslastung mit der Aufrechterhaltung des Systembetriebs nicht in der Lage eine bedarfsgerechte Projektarbeit zu leisten.
39	Eigenbetrieb 17.20.40 Schulnetz Teamleitung / Zentrale Dienste Schulnetz 17/066 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
40	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.00.00 Kämmerei und Steueramt - Amtsleitung Sachbearbeitung Unternehmenssteuer 20/060 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 mit kw 31.12.2025	Temporärer Bedarf zur Wahrnehmung der ordnungs- und fristgemäßen Erledigung der Aufgaben der Stadt Koblenz als Steuerschuldnerin u.a. im Bereich der Umsatzbesteuerung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
41	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/043b Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 9c zum 31.12.2023 bei 0,5 ZA der 1,0 Stelle" einer 0,5 Stelle der EGr. 11 unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der Stelle 20/043a	Stellenwertausweisung in Einlösung des ku-Vermerkes.
42	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/045 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 12	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
43	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.20.00 Finanzbuchhaltung Sachbearbeitung 20/059 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 20/045 der EGr. 11 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023	Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023.
44	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 20.30.00 Steueramt / Steuern und Gebühren Sachbearbeitung 20/017 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 6 in eine 1,0 Stelle der EGr. 6	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
45	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.00.10 Stabsstelle Insolvenzen, Schuldenbereinigung und Niederschlagungen StsL 21/003 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9c	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
46	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.00.10 Stabsstelle Insolvenzen, Schuldenbereinigung und Niederschlagungen Sachbearbeitung / StvStsL 21/054 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 0,5 Stelle der EGr. 8	Umsetzung des Ergebnisses der Personalbemessung von 03/2023.
47	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.10.00 Zahlungsabwicklung Sachbearbeitung / Fachadministration 21/007 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
48	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.10.00 Zahlungsabwicklung Sachbearbeitung / Fachadministration 21/007 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 9 (2.EA)	Ergebnis der Stellenbewertung.
49	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.10.00 Zahlungsabwicklung Sachbearbeitung 21/008 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
50	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.10.00 Zahlungsabwicklung Sachbearbeitung 21/019 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 6	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe
für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
51	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.20.00 Vollstreckungsabteilung Sachbearbeitung 21/026 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
52	Teilhaushalt 01 Innere Verwaltung 21.20.00 Vollstreckungsabteilung Sachbearbeitung 21/030 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 8	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
53	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.10.10 Zulassung / Fahrerlaubnis Sachbearbeitung 31/257 personalwirtschaftliche Gründe	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026	Hinausschiebung des kw-Vermerkes aus personalwirtschaftlichen Gründen.
54	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.01 Stabsstelle Prävention StsL 31/210 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Bedarf im Bereich der Stabsstelle Prävention.
55	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.10 Allgemeine Gefahrenabwehr Sachbearbeitung 31/168 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026	Fortlaufende Stellenbemessung.
56	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen Sachbearbeitung 31/033 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b zur EGr. 9c	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
57	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen SGL / StvAbtl 31/052 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 31.20.40 Kommunaler Vollzugsdienst zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
58	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen Sachbearbeitung 31/220 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 aus 31.20.00 Allgemeines Ordnungsrecht und Gewerbeangelegenheiten zu 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
59	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen Sachbearbeitung 31/247 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 6	Dauerhafter Bedarf im Bereich der Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen.
60	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.30 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten, Lebensmittelkontrolle Sachbearbeitung 31/031 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Sonstiges allgemeiner Art Wegfall des Vermerks "ku A 10 (bei nächster Fluktuation), spätestens zum 31.07.2033"	Aufgrund erheblicher Aufgabenerweiterung im Bereich des Ordnungsrechts und Gefahrenabwehr soll der ku-Vermerk entfallen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
61	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst SGL 31/004 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 31.20.20 Sicherheitslagen bei Veranstaltungen und Versammlungen zu 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
62	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst Sachbearbeitung Außendienst 31/169 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Dauerhafter Bedarf im Bereich Kommunalen Vollzugsdienst unter fortlaufender Stellenbemessung.
63	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.20.40 Kommunalen Vollzugsdienst Sachbearbeitung Außendienst 31/288 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 31/061 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.01.2027	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle um die kontinuierliche Aufgabenerfüllung sicherzustellen.
64	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) SGL 31/116 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12	Ergebnis der Stellenbewertung.
65	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/269 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Ergebnis der fortlaufenden Stellenbemessung.
66	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/270 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Ergebnis der fortlaufenden Stellenbemessung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
67	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/271 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 8	Ergebnis der fortlaufenden Stellenbemessung.
68	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/272 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 8	Ergebnis der fortlaufenden Stellenbemessung.
69	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/285 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Bedarf im Bereich "Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa)" unter fortlaufender Stellenbemessung.
70	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.10 Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa) Sachbearbeitung - Task Force 31/286 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Bedarf im Bereich "Aufenthalt / Anerkennung (inkl. Visa)" unter fortlaufender Stellenbemessung.
71	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen Sachbearbeitung 31/183 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Asyl / EU und Zentrale Leistungen" unter fortlaufender Stellenbemessung.
72	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen Sachbearbeitung 31/184 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Asyl / EU und Zentrale Leistungen" unter fortlaufender Stellenbemessung.
73	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.20 Asyl / EU und Zentrale Leistungen Sachbearbeitung 31/185 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Asyl / EU und Zentrale Leistungen" unter fortlaufender Stellenbemessung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
74	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Sachbearbeitung 31/182 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2024" einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Bedarf im Bereich "Integration" nach aktueller Stellenbemessung.
75	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/186 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Integration" unter fortlaufender Stellenbemessung.
76	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/186 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
77	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/221 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Integration" unter fortlaufender Stellenbemessung.
78	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/221 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
79	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/222 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Integration" unter fortlaufender Stellenbemessung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
80	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/222 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
81	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/252 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2026	Stellenbedarf im Bereich "Integration" unter fortlaufender Stellenbemessung.
82	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Integrationslotsung Betreuungs- und Unterkunftsmanagement 31/252 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. S 8b zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
83	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 31.30.40 Integration Sachbearbeitung 31/287 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der BesGr. A 10	Dauerhafter Bedarf im Bereich "Integration" nach aktueller Stellenbemessung.
84	Teilhaushalt 02 Bürgerdienste 34.10.00 Bürgerservice AbtLt / Stv. Amtsleitung 34/101 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
85	Teilhaushalt 02 Bürgerdienste 34.10.00 Bürgerservice AbtLt / Stv. Amtsleitung 34/101 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
86	Teilhaushalt 02 Bürgerdienste 34.10.00 Bürgerservice Stv. AbtLt 34/102 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen und Ergebnis der Stellenbewertung.
87	Teilhaushalt 02 Bürgerdienste 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen Standesbeamtin / -beamter 34/212 ehem. 34/125 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 aus 34.10.00 Bürgerservice zu 34.20.00 Personenstandswesen und Beurkundungen	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
88	Teilhaushalt 03 Umwelt 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde Sachbearbeitung 36/012 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2029	Mittelfristiger Bedarf zur Erledigung gesetzlicher Pflichtaufgaben sowie Durchführung kleinerer Gutachten im Rahmen von Baumaßnahmen, wodurch Maßnahmen beschleunigt und Gutachterkosten in anderen Bereichen der Verwaltung (z.B. Amt 66 oder EB 67) eingespart werden können. Darüber hinaus soll die Stelle eine dauerhafte sachgebietsbezogene Fachadministration des neuen Fachverfahrens "ProUmwelt" übernehmen.
89	Teilhaushalt 03 Umwelt 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde Sachbearbeitung 36/012 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
90	Teilhaushalt 03 Umwelt 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde Baumschutz 36/025 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Wegfall nach erfolgter Stellenbemessung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
91	Teilhaushalt 03 Umwelt 36.10.10 Untere Naturschutzbehörde Arborist:in 36/026 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Dauerhafter Bedarf zur Umsetzung der 2021 erlassenen Baumschutzsatzung auch im interkommunalen Vergleich.
92	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.00 Einsatz und Organisation AbtLt / StvAL / SGL 37.10.10 37/002 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Anbringung ku-Vermerk ("künftig umzuwandeln") Anbringung eines Vermerks "ku BesGr. A 14 LBesG bei nächster Fluktuation (vorauss. 01/2024)"	Ergebnis der Stellenbewertung. Im Kontext der Restrukturierung der Abteilung 37.10 Einsatz (Ausgliederung des Bereiches Zivil- und Katastrophenschutz, zudem Übertragung der Funktion der stellvertretenden Amtsleitung sowie des stellvertretenden Brand- und Katastrophenschutzinspektors zur Stelle 37/136) sind hieraus die Anforderungen an die Stelle vermindert und ergeben eine Absenkung des Wertungsmerkmals "Grad der Erfahrung" auf Stufe 2 von 4.
93	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.10 Bedarfsplanung, QM, Controlling, Freiwillige Feuerwehren Sachbearbeitung / SGL 37/012 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 zur BesGr. A 11	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 07/2019 "Stellenbewertung Feuerwehr" analog zur KGSt Musterstelle ID 1398 "Sachbearbeitung Einsatzplanung /-organisation, Veranstaltungsplanung, Brandschutzbedarfsplan" für Gemeinden der Größenklasse 3.
94	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.40 Aus- und Fortbildung StvSGL / Sachbearbeitung 37/145 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9 zur BesGr. A 10	Ergebnis der Stellenbewertung auf Basis des KGSt-Berichts 07/2019 "Stellenbewertung Feuerwehr" analog zur KGSt Musterstelle ID 568 "Sachbearbeitung Ausbildung" für Gemeinden der Größenklasse 3.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
95	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.10.50 Operative Alarm- und Einsatzplanung Sachbearbeitung / SGL 37/009 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung eines 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.40 EDV Amt 37 zu 37.10.50 Operative Alarm- und Einsatzplanung	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
96	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.30.30 Atemschutz und Information und Kommunikation Sachbearbeitung / SGL 37/193 (ehem. 37/009) Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung eines 0,5 ZA einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.40 EDV Amt 37 zu 37.30.30 Atemschutz und Information und Kommunikation	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
97	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ und EDV AbtLt / StvAL 37/136 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 14 zur BesGr. A 15	Ergebnis der Stellenbewertung. Im Kontext der Restrukturierung der Abteilung 37.10 Einsatz (Ausgliederung des Bereiches Zivil- und Katastrophenschutz, verbunden mit der dortigen Stellenwertherabstufung der Stelle 37/002 nach Besoldungsgruppe A 14 LBesG) wird der Stelle 37/136 neu die Funktion der stellvertretenden Amtsleitung sowie des stellvertretenden Brand- und Katastrophenschutzinspektors übertragen. Die hieraus gestiegenen Anforderungen an die Stelle ergeben eine Anhebung des Wertungsmerkmals "Grad der Erfahrung" auf Stufe 2 von 4.
98	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ Disponent:in ILS 37/095 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 9	Einlösung des Vermerks "ku BesGr. A 9 bei Freiwerden der Stelle"

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
99	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.20 Technik ILS / FEZ Lagedienst ILS/Sachbearbeitung 37/187 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.20 Technik Integrierte Leitstelle/FEZ	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
100	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM Lagedienst ILS/Sachbearbeitung 37/143 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
101	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM Lagedienst ILS/Sachbearbeitung 37/188 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 12 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
102	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM Lagedienst ILS/Sachbearbeitung 37/190 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.30 Einsatzvorbereitung, Grundsatz und QM	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
103	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.40 EDV Amt 37 Lagedienst ILS/Sachbearbeitung 37/191 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.40.40 EDV Amt 37	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
104	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.40.50 Projekt Neubau Integrierte Leitstelle Projektkoordination 37/180 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.00 Integrierte Leitstelle/FEZ, IuK und EDV zu 37.40.50 Projekt Neubau Integrierte Leitstelle	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
105	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.60.00 Zivil- und Katastrophenschutz Sachbearbeitung / AbtLt / SGL 37.60.10 37/138 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12	Ergebnis der Stellenbewertung. Im Kontext der Restrukturierung der Abteilung 37.10 Einsatz wird auch den seit 2021 geänderten Rahmenbedingungen im Bereich des Zivil- und Katastrophenschutzes durch die Einrichtung einer eigenen Abteilung Rechnung getragen. Mit Ausweitung der fachlichen Aufgaben, Übernahme von Leitungsaufgaben und Erhöhung des Budgets sind die Anforderungen an die Stelle wesentlich gestiegen.
106	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.60.00 Zivil- und Katastrophenschutz Sachbearbeitung / AbtLt / SGL 37.60.10 37/138 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.00 Zivil- und Katastrophenschutz	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
107	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.60.10 Katastrophenschutz, Facheinheiten Lagedienst ILS/Sachbearbeitung 37/192 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 aus 37.40.10 Personal und Einsatzbearbeitung ILS / FEZ zu 37.60.10 Katastrophenschutz und Facheinheiten	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
108	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit Sachbearbeitung / SGL / StvAbtLt 37/184 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht. Die umfassende Restrukturierung des Katastrophenschutzes in RLP beinhaltet neben der Wandlung von der kommunalen Selbstverwaltungsaufgabe zur staatlichen Auftragsangelegenheit die Aufstellung von Bereitschaften und Facheinheiten sowie die Ausweitung der vorzuhaltenden Alarm- und Einsatzpläne. Der Stelle werden zudem weitere Aufgaben im Bereich des Zivilschutzes, Warnung der Bevölkerung sowie Zivil-Militärischen Zusammenarbeit (ZMZ) übertragen.
109	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit Sachbearbeitung / SGL / StvAbtLt 37/184 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische Zusammenarbeit	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
110	Teilhaushalt 05 Sicherheit u. Ordnung 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische-Zusammenarbeit Sachbearbeitung 37/185 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 9z aus 37.10.50 Bevölkerungsschutz, Katastrophen- und Zivilschutz zu 37.60.20 Zivilschutz, Warnung der Bevölkerung, Zivil-Militärische Zusammenarbeit	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
111	Teilhaushalt 08 Schulen 40.00.00 Kultur- und Schulverwaltungsamt - Amtsleitung Sachbearbeitung 40/172 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2024" bis zum 30.06.2025	Die Stelle konnte aufgrund allgemeiner Personalrekrutierungsschwierigkeiten seit Einrichtung im HH 2023 zunächst nicht besetzt werden. Nach 24 Monaten ab Besetzung ist eine erste Evaluation vorgesehen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
112	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/154 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025	Die Erarbeitung von Notfall- und Krisenkonzepten für die 42 Koblenzer Schulen konnte aufgrund von Besetzungsschwierigkeiten der Stelle seit Einrichtung im HH 2019 nicht hinreichend umgesetzt werden.
113	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/154 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
114	Teilhaushalt 08 Schulen 40.10.00 Schulbezogene Leistungen Sachbearbeitung 40/173 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. 9b mit kw 30.06.2025	Befristeter Mehrbedarf zur Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG), welches den bedarfsunabhängigen Anspruch auf Förderung in Ganztageinrichtung von mind. 8 Stunden regelt. Zur Umsetzung des gesetzlichen Anspruchs sind bauliche Erweiterungsmaßnahmen an den Grundschulen in Abstimmung von Amt 40 mit Amt 65 und Amt 50 erforderlich.
115	Teilhaushalt 08 Schulen 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement Sachbearbeitung 40/150 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025	Bewilligung der Erasmus-Akkreditierung mit Projektlaufzeit 2021-2027 von Pädagogischem Austauschdienst der Nationalen Agentur. Das Ziel ist der verbesserte Zugang zum europäischen Austausch. Der Schulträger wirkt dabei als Koordinator des Mobilitätskonsortiums.
116	Teilhaushalt 08 Schulen 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement Koordinations- und Fachstelle 40/158 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025	Das Förderprogramm hat eine geplante Projektlaufzeit von 2020-2024. Im Rahmen dessen konnten Maßnahmen/ Projekte wie "Koblenzer Wochen der Demokratie" oder Veranstaltungen im Jugendbereich geplant und umgesetzt werden. Um die gesamte Fördersumme abrufen zu können, ist ein Abschlussbericht erforderlich, der erst nach Ablauf des gegenwärtigen Befristungsdatums finalisiert werden kann.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
117	Teilhaushalt 08 Schulen 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement Sachbearbeitung 40/170 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement	Korrektur der Stellenzuordnung.
118	Teilhaushalt 08 Schulen 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement Sachbearbeitung 40/171 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 aus 40.40.00 Kultur zu 40.30.00 Kommunales Bildungsmanagement	Korrektur der Stellenzuordnung.
119	Teilhaushalt 09 Kultur 40.40.00 Kultur Sachbearbeitung Veranstaltungen und Projekte 40/163 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 8	Das derzeitige Angebot an kulturellen Veranstaltungen und Aktionen wurde in den vergangenen Jahren maßgeblich durch diese Stelle geplant und umgesetzt. Hinzugekommen sind zuletzt weitere Aufgaben wie die Unterhaltung der Konzertmuschel. Zur Aufrechterhaltung des Kulturangebotes ist der Fortbestand der Stelle unumgänglich.
120	Teilhaushalt 09 Kultur 42.10.00 Verwaltung Fachfunktion/-Aufsicht Buchbinderei 42/029 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Stellenwertausweisung in Einlösung des Vermerks "ku EGr. 6 (nach Ausscheiden des Stelleninhabers, voraussichtlich 2024)" einer 1,0 Stelle der EGr. 7	Stellenwertausweisung in Einlösung des ku-Vermerks.
121	Teilhaushalt 09 Kultur 42.20.10 Erwachsenenbibliothek Diplom-Bibliothekarin 42/003 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9c	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
122	Teilhaushalt 09 Kultur 42.20.10 Erwachsenenbibliothek Bibliotheksassistent:in 42/004 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
123	Teilhaushalt 09 Kultur 42.20.10 Erwachsenenbibliothek Bibliotheksassistent:in 42/004 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
124	Teilhaushalt 09 Kultur 42.20.10 Erwachsenenbibliothek Bibliotheksassistent:in 42/005 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 8 in eine 1,0 Stelle der EGr. 8	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
125	Teilhaushalt 09 Kultur 42.30.00 Dezentrale Bibliothekseinrichtungen Bibliotheksassistent:in 42/016 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
126	Teilhaushalt 09 Kultur 44.10.00 Verwaltung Kursbetreuung 44/039 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,2 Stelle der EGr. 2 aufgrund Wegfall in 65.30.20 Objektsicherheit / Services	Richtigstellung der Organisationszugehörigkeit im Stellenplan. Siehe hierzu die zusammenhängende Veränderungsposition 65/174. (Entsprechender Wegfall)

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
127	Teilhaushalt 09 Kultur 44.20.00 Musikschullehrende Musiklehrer:innen Pauschalausweisung 44/010 Umsetzung im Stellenplan 2024 durch politische Entscheidung	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf insgesamt 24,5 ZA in der EGr. 9b	Dauerhafter Mehrbedarf an Musiklehrer:innen zur inhaltlichen und strukturellen Weiterentwicklung der Musikschule. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2023.
128	Teilhaushalt 09 Kultur 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) Kassenkräfte Pauschalausweisung 45/007 45/038 45/008 45/041 organisatorisch unumgänglich	Anbringung kw-Vermerk ("künftig wegfallend") Zusammenlegung der je 0,5 Stellen 45/007, 45/038 sowie der 1,0 Stelle 45/008 sowie der 0,77 Stelle 45/041 der EGr. 5 zu einem Stellenpool 45/007 unter gleichzeitiger Anbringung des Vermerks kw mit Ausscheiden von Mitarbeitenden an 0,57 ZA von 2,77 ZA	Im Ergebnis der Stellenbemessung und Reorganisation verbleiben zukünftig 2,2 Zeitanteile.
129	Teilhaushalt 09 Kultur 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) Aufsicht / Hausmeistergehilfe 45/030 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 2	Im Ergebnis der Stellenbemessung und Reorganisation.
130	Teilhaushalt 09 Kultur 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) Aufsichten und Aushilfen Pauschalausweisung 45/044 45/045 45/046 45/010 organisatorisch unumgänglich	Anbringung kw-Vermerk ("künftig wegfallend") Zusammenlegung der je 1,0 Stellen 45/044, 45/045, 45/046 der EGr. 1 mit dem Stellenpool 45/010 unter gleichzeitiger Anbringung des Vermerks kw mit Ausscheiden von Mitarbeitenden an 1,67 ZA von 5,01 ZA	Im Ergebnis der Stellenbemessung und Reorganisation verbleiben zukünftig 3,34 Zeitanteile.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
131	Teilhaushalt 09 Kultur 45.10.00 Mittelrhein-Museum (im Forum Confluentes) Aufsicht / Aushilfe 45/047 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 2	Im Ergebnis der Stellenbemessung und Reorganisation.
132	Teilhaushalt 09 Kultur 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) Kassenkräfte Pauschalausweisung 45/021 45/022 45/023 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Zusammenlegung der je 0,5 Stellen 45/022, 45/023 sowie der 0,77 Stelle 45/021 der EGr. 5 zu einem Stellenpool 45/021 unter gleichzeitiger Erhöhung um 0,13 ZA (5 WStd.) auf 1,90 ZA	Im Ergebnis der Stellenbemessung und Reorganisation.
133	Teilhaushalt 09 Kultur 45.20.00 Ludwig-Museum (im Deutschherrenhaus) Aufsichten und Aushilfen Pauschalausweisung 45/024 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,05 ZA des Stellenpools von 5,65 ZA der EGr. 1	Im Ergebnis der Stellenbemessung und Reorganisation.
134	Teilhaushalt 09 Kultur 46.10.10 Allgemeine Verwaltung Buchhaltung 46/006 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 9a	Für die „Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle“ (Amt 10) sowie die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung des Stadttheaters (Amt 46) werden insgesamt zusätzlich 0,5 VZÄ benötigt. Gemäß Organisationsverfügung vom 23.01.2023 wird die Stelle 46/006 zukünftig mit 0,5 Zeitanteilen der „Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle“ zur Verfügung stehen. Bei unplanbarem Personalbedarf im Lohnbüro des Amtes 46 unterstützt im Gegenzug die „Zentrale Entgelt- und Besoldungsstelle“. Siehe hierzu auch die Veränderungspositionen Wegfall der Stelle 46/101 sowie Verlagerung von 0,5 VZÄ zum Amt 10 (Stelle 10/247).
135	Teilhaushalt 09 Kultur 46.10.10 Allgemeine Verwaltung Assistenz techn. Direktion 46/101 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Der Wegfall der Stelle steht im Zusammenhang mit der Zeitanteilerhöhung und Neustrukturierung der Stelle 46/006 gemäß Organisationsverfügung vom 23.01.2023.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
136	Teilhaushalt 09 Kultur 46.21.10 Schneiderei Kostümrreinigung 46/069 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 1 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
137	Teilhaushalt 09 Kultur 46.21.30 Schlosserei Schlosser:in 46/026 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 8	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
138	Teilhaushalt 09 Kultur 47.00.00 Stadtarchiv Sachbearbeitung Archiv 47/009 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2023" einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Der Wegfall des kw-Vermerks ist vor dem Hintergrund neuer Aufgabenzuschnitte und einer erfolgten Stellenverdichtung notwendig.
139	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung Sozialplanung 50/240 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung	Ergebnis der Reorganisation in Vorbereitung auf die Neuausrichtung des Amtes 50.
140	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung Sozialplanung 50/240 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15 in eine 0,75 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen sowie Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
141	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung Sozialberichterstattung 50/304 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung	Ergebnis der Reorganisation in Vorbereitung auf die Neuausrichtung des Amtes 50.
142	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.00.00 Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales – Amtsleitung Sozialberichterstattung 50/304 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 15 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen sowie Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
143	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.10 Gremien und Sitzungsdienst Sachbearbeitung 50/023 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10 in eine 1,0 Stelle der EGr. 9b	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
144	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.20 Zentrale Aufgaben Sachbearbeitung 50/014 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
145	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.20 Zentrale Aufgaben Archivverwaltung 50/380 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 6 zur EGr. 3	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
146	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.30 Haushalt / Rechnungsstelle Sachbearbeitung 50/028 organisatorisch unumgänglich	Anbringung kw-Vermerk ("künftig wegfallend") Anbringung eines Vermerks "kw 30.06.2025"	Die Erforderlichkeit der Stelle soll nach Abschluss der Zentralisierung des Forderungsmanagements bei Amt 21 überprüft werden.
147	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.30 Haushalt / Rechnungsstelle Sachbearbeitung 50/031a organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Stelle der EGr. 5	Wegfall durch Installierung des Forderungsmanagements beim Amt 21/Stadtkasse.
148	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.40 EDV-Koordination Fachadministration / Projektleitung 50/019 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
149	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.40 EDV-Koordination Fachadministration / Projektleitung 50/019 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA in der EGr. 8	Durch Einführung neuer Digitalisierungsprojekte wie Dialog 21 (Dokumentenverwaltung), AFBiD (Dokumentenverwaltung), Buttler 21 (Upgrade), DMS-Elina, DMS Gedok 5, DMS Care4, DMS eWoG, DMS Bafög usw. steigt kontinuierlich das Aufgabenvolumen der EDV-Koordination.
150	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.10.40 EDV-Koordination Fachadministration und Begleitung von IT-Projekten (Projektleitung) 50/383 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 9b	Durch die Einführung neuer Digitalisierungsprojekte wie Dialog 21 (Dokumentenverwaltung), AFBiD (Dokumentenverwaltung), Buttler 21 (Upgrade), DMS-Elina, DMS Gedok 5, DMS Care4, DMS eWoG, DMS Bafög usw. steigt kontinuierlich das Aufgabenvolumen der EDV-Koordination.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
151	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.10 Altenheimpflege / Hilfe zur Pflege Sachbearbeitung 50/026 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
152	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Sachbearbeitung 50/042 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
153	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Sachbearbeitung 50/413 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025	Erhebliche Veränderung in der Sachbearbeitung durch die Einführung des Bundesteilhabegesetzes. Personalbemessungsgrundlage des RH RLP aus 2013 kann keine Anwendung mehr finden. Die Stelle soll bis zur Durchführung eines geplanten analytischen Stellenbemessungsverfahrens befristet weitergeführt werden.
154	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.20.20 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen Sachbearbeitung 50/422 rechtliche Verpflichtung	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 30.06.2025	Erhebliche Veränderung in der Sachbearbeitung durch die Einführung des BTHG. Personalbemessungsgrundlage des RH RLP aus 2013 kann keine Anwendung mehr finden. Die Stelle sollte bis zur Durchführung eines geplanten analytischen Stellenbemessungsverfahrens befristet weitergeführt werden.
155	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.10 Wirtschaftliche Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Sachbearbeitung 50/303 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c in eine 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
156	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und -Landespflegegeldgesetz Sachbearbeitung 50/526 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Durch die Fallzahlsteigerung im Rahmen der Wohngeldreform 2023 wurde der Ausbau des Personalkörpers in der Wohngeldstelle unumgänglich. Die Fallzahlentwicklung wird weiterhin engmaschig beobachtet.
157	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und -Landespflegegeldgesetz Sachbearbeitung 50/527 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Durch die Fallzahlsteigerung im Rahmen der Wohngeldreform 2023 wurde der Ausbau des Personalkörpers in der Wohngeldstelle unumgänglich. Die Fallzahlentwicklung wird weiterhin engmaschig beobachtet.
158	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.20 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz und Leistungen der Bildung und Teilhabe sowie nach Landesblindengeld- und -Landespflegegeldgesetz Sachbearbeitung 50/528 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Durch die Fallzahlsteigerung im Rahmen der Wohngeldreform 2023 wurde der Ausbau des Personalkörpers in der Wohngeldstelle unumgänglich. Die Fallzahlentwicklung wird weiterhin engmaschig beobachtet.
159	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.30.40 Zentrale Krankenhilfe Sachbearbeitung 50/379 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 30.06.2024" bis zum 31.12.2027	Hinausschiebung des kw-Vermerkes aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
160	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie Jugendhilfeplanung 50/010 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie	Ergebnis der Reorganisation in Vorbereitung auf die Neuausrichtung des Amtes 50.
161	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie Jugendhilfeplanung 50/010 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Stelle der EGr. S 17 in eine 1,0 Stelle der EGr. 11	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen sowie Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
162	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie Sachbearbeitung 50/104 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9b aus 50.40.10 Kindertagesstätten – Verwaltung zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie	Korrektur der Stellenzuordnung.
163	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie Kita-Monitoring 50/414 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,25 ZA (9,75 WStd.) auf 0,75 ZA in der EGr. 10	Das Monitoring übernimmt die Bedarfserhebung und entwickelt Lösungsansätze, die gesetzlich neu geregelten Ansprüche zu erfüllen. Aus organisatorischer Sicht ist diese Vorbereitung unerlässlich, um die Umsetzung des KiTaG vom 03.09.2019 überhaupt wahrnehmen zu können.
164	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie Kita-Monitoring 50/414 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 0,5 Stelle der EGr. 10 aus 50.00.10 Stabsstelle Planung und Programme zu 50.40.00 Kinder, Jugend und Familie	Ergebnis der Reorganisation in Vorbereitung auf die Neuausrichtung des Amtes 50.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
165	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Erzieher:in 50/121 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (19,5 WStd.) auf 1,0 ZA (39 WStd.) in der EGr. S 8a	Zur Klärung des aktuellen Personalbedarfs wurde dieser im Rahmen eines analytischen Stellenbemessungsverfahrens erhoben. Im Ergebnis ergibt sich für die Kita-Verwaltung ein Personalbedarf von 3,5 VZÄ. Die Stelle 50/121 ist insofern auf 1,0 VZÄ auszuweiten.
166	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/295 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 10	Zur Klärung des aktuellen Personalbedarfs wurde dieser im Rahmen eines analytischen Stellenbemessungsverfahrens erhoben. Im Ergebnis ergibt sich für die Kita-Verwaltung ein Personalbedarf von 3,5 VZÄ. Die Stelle 50/295 ist insofern zu entfristen.
167	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.10 Kindertagesstätten - Verwaltung Sachbearbeitung 50/355 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.06.2024" einer 0,5 Stelle der EGr. 8	Zur Klärung des aktuellen Personalbedarfs wurde dieser im Rahmen eines analytischen Stellenbemessungsverfahrens erhoben. Im Ergebnis ergibt sich für die Kita-Verwaltung ein Personalbedarf von 3,5 VZÄ. Die Stelle 50/355 ist insofern zu entfristen.
168	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.11 Kindertagesstätte Metternich (Eulenhurst) Erzieher:in 50/533 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a	Ausgleich für freigestellte Zeiten für Leitungsaufgaben. Siehe hierzu auch die Positionen 50/524, 50/532 und 50/534.
169	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.12 Kindertagesstätte Neuendorf (Pusteblume) Erzieher:in 50/534 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8b	Ausgleich für freigestellte Zeiten für Leitungsaufgaben. Siehe hierzu auch die Positionen 50/524, 50/532 und 50/533.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
170	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.13 Kindertagesstätte Rübenach (Zauberland) Erzieher:in 50/524 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a	Ausgleich für freigestellte Zeiten für Leitungsaufgaben. Siehe hierzu auch die Positionen 50/532, 50/533 und 50/534.
171	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.14 Kindertagesstätte Güls (Rappelkiste) Erzieher:in 50/532 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 8a	Ausgleich für freigestellte Zeiten für Leitungsaufgaben. Siehe hierzu auch die Positionen 50/524, 50/533 und 50/534.
172	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Sozialpäd. Aufsuchende Jugendsozialarbeit 50/365 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung von 0,5 ZA der 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 12 unter gleichzeitiger Zusammenlegung dieser 0,5 ZA mit der Stelle 50/178 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
173	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Teamleitung 50/365 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung von 0,5 ZA der 1,0 Stelle der EGr. S 11b zur EGr. S 15 unter gleichzeitiger Zusammenlegung dieser 0,5 ZA mit der Stelle 50/514 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 15	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
174	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Teamleitung 50/399 (neu: 50/483) Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12 zur EGr. S 15 unter gleichzeitiger Zusammenlegung mit der Stelle 50/483 zu einer 1,0 Stelle der EGr. S 15	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
175	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Aufsuchende Jugendsozialarbeit / Careleaver 50/501 rechtliche Verpflichtung	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 30.07.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. S 12	Dauerhafter Bedarf zur Erfüllung der Pflichtaufgabe "Betreuung von Careleavern" zu erfüllen.
176	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Teamleitung 50/514 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 15	Der Sachbereich Kinder- und Jugendförderung umfasst über 40 Mitarbeiter:innen. Analog zur Teamleitung Schulsozialarbeit ist für die offene und mobile Jugendarbeit ebenfalls eine Teamleitung erforderlich.
177	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Schulsozialarbeit an einer berufsbildenden Schule 50/516 Umsetzung im Stellenplan 2024 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12	Die anteilig vom Land gegenfinanzierte Stelle ist für das Angebot der Schulsozialarbeit im Berufsvorbereitungsjahr an der Carl-Benz-Schule notwendig. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2023.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe
für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
178	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Schulsozialarbeit an Realschulen plus und Berufsbildenden Schulen 50/517 Umsetzung im Stellenplan 2024 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12	Die anteilig vom Land gegenfinanzierte Stelle ist für das Angebot der Schulsozialarbeit an der Goethe Realschule Plus notwendig. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2023.
179	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Schulsozialarbeit an Realschulen plus und Berufsbildenden Schulen 50/518 Umsetzung im Stellenplan 2024 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,25 Stelle der EGr. S 12	Die anteilig vom Land gegenfinanzierte Stelle ist für das Angebot der Schulsozialarbeit an der Realschule Plus Karthause notwendig. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2023.
180	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Schulsozialarbeit an Realschulen plus und Berufsbildenden Schulen 50/519 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12	Die Schulsozialarbeit an der Julius-Wegeler-Schule war bisher in Trägerschaft des Landes und soll nun in die kommunale Verantwortung übergehen und verstetigt werden.
181	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung Sozialpädagoge/in 50/535 Umsetzung im Stellenplan 2024 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12	Dauerhafter Mehrbedarf in der mobilen Jugendarbeit zur Betreuung der Jugendtreffs, Arbeit mit Cliques und aufsuchenden Jugendsozialarbeit. Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses am 20.11.2023.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
182	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.00 Kommunalen Sozialdienst und örtliche Betreuungsbehörde Fachkraft Menschen ohne Wohnung / Hilflöse Personen (MoW/HiLos) 50/508 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,6 Stelle der EGr. S 14	Aufgrund der aufwendigen Bearbeitungszeit der Fallführung bei "Menschen ohne Wohnung", insbesondere bei Frauen, sowie der enormen Fallsteigerung bei hilflosen Personen ist ein dauerhafter Mehrbedarf gegeben.
183	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.00 Kommunalen Sozialdienst und örtliche Betreuungsbehörde Verfahrensotse:in 50/511 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15	Der Verfahrensotse soll das Jugendamt bei der Zusammenführung der Leistungen gem. SGB VIII und SGB IX (Eingliederungshilfe für junge behinderte Menschen) unterstützen und eine Netzwerkkoordinationsfunktion übernehmen. Zudem soll der Verfahrensotse junge Menschen und ihre Bezugspersonen bei der Antragsstellung, Verfolgung und Wahrnehmung dieser Leistungen unabhängig beraten.
184	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.00 Kommunalen Sozialdienst und örtliche Betreuungsbehörde Verfahrensotse:in 50/512 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 15	Der Verfahrensotse soll das Jugendamt bei der Zusammenführung der Leistungen gem. SGB VIII und SGB IX (Eingliederungshilfe für junge behinderte Menschen) unterstützen und eine Netzwerkkoordinationsfunktion übernehmen. Zudem soll der Verfahrensotse junge Menschen und ihre Bezugspersonen bei der Antragsstellung, Verfolgung und Wahrnehmung dieser Leistungen unabhängig beraten.
185	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 Aufsuchende Jugendsozialarbeit / Careleaver 50/501 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. S 12 aus 50.40.30 Allgemeine Kinder- und Jugendförderung zu 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
186	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.10 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 1 Aufsuchende Jugendsozialarbeit / Careleaver 50/525 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 50/501 in der EGr. S 12 mit kw-Vermerk 31.07.2026	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle um die kontinuierliche Aufgabenerfüllung sicherzustellen.
187	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 Sozialpädagoge:in 50/513 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. S 14	Der Stellenbedarf wurde anhand der Fortschreibung der Personalbemessung ermittelt.
188	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.20 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 2 Fachkraft im Allgemeinen Sozialdienst 50/529 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 14	Um die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung im ASD sicherzustellen, auch im Hinblick auf den Bereich Kindeswohlgefährdungen, ist es erforderlich, den bei der Personalbemessung ermittelten Personalbedarf auch zur Verfügung zu stellen.
189	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.30 Allgemeiner Sozialdienst (ASD) - Regionalteam 3 Fachkraft im Allgemeinen Sozialdienst 50/530 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,75 Stelle der EGr. S 14	Um die ordnungsgemäße Aufgabenerledigung im ASD sicherzustellen, auch im Hinblick auf den Bereich Kindeswohlgefährdungen, ist es erforderlich, den bei der Personalbemessung ermittelten Personalbedarf auch zur Verfügung zu stellen.
190	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.40 Sonderdienste (SGB VIII) Sozialpädagoge:in 50/510 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 0,5 Stelle der EGr. S 12	Durch den Aufgabenzuwachs der SGB VIII Reform, insbesondere die stärkere Einbindung der Herkunftsfamilie (§37 Abs. 1 SGB VIII), und die Fallsteigerung wird die Einrichtung der Stelle als erforderlich angesehen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellenummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
191	Teilhaushalt 06 Soziales u. Jugend 50.50.50 Örtliche Betreuungsbehörde (BGB i.V.m. Betreuungsrecht) Sozialpäd. 50/409 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw "bei nächster Fluktuation, spätestens zum 31.01.2023"	Einlösung des Vermerks "kw bei nächster Fluktuation, spätestens zum 31.01.2023".
192	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 61.10.20 Verkehrsplanung Technische Sachbearbeitung Verkehrsplanung 61/104 Umsetzung im Stellenplan 2024 durch politische Entscheidung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die Stelle wurde mit Beschluss des Stadtrates vom 30.5.2018 (BV/0493/2018) zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Verkehrsentwicklungsplan 2030 (VEP) beschlossen. Zur Erreichung der Ziele aus dem VEP ist die Stelle notwendig.
193	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 61.30.30 Verwaltungsaufgaben Bauaufsicht Sachbearbeitung 61/102 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Die Stelle konnte bislang nicht besetzt werden. Diese ist zur Abarbeitung der Rückstände im Sachgebiet jedoch notwendig.
194	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.10.30 Liegenschaftsvermessung und Baulandumlegung Ing. 62/077 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 durch Einlösung des Vermerks kw 31.05.2023	Einlösung des Vermerks "kw 31.05.2023".
195	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 62.20.20 Liegenschaftsverwaltung, Organisation und Forsten Sachbearbeitung 62/058 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
196	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.00.00 Zentrales Gebäudemanagement - Amtsleitung Vorzimmer 65/003 organisatorisch unumgänglich	Anbringung kw-Vermerk ("künftig wegfallend") Anbringung eines Vermerks "kw 0,14 ZA spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin"	Anbringung eines Vermerks "kw 0,14 ZA spätestens bei Ausscheiden der Stelleninhaberin" nach organisatorischer Prüfung.
197	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.00.00 Zentrales Gebäudemanagement - Amtsleitung Vorzimmer 65/005 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
198	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.00.10 Stabsstelle objektübergreifende Querschnittsthemen Klimaschutz 65/278 organisatorisch unumgänglich	Wegfall kw-Vermerk Wegfall des Vermerks "kw 31.12.2024" einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Dauerhafter Mehrbedarf im Bereich Klimaschutz: Erhebliche energetische Mängel am Gebäudebestand, großes Potential der Reduktion von Treibhausgasen und somit zur Verringerung der Energiekosten.
199	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.10.10 Zentrale Organisation SGL / StvAbtLt / Sachbearbeitung 65/047 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 in eine 1,0 Stelle der EGr. 10	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.
200	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.10.10 Zentrale Organisation Sachbearbeitung Zentrale Dienste 65/287 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
201	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.10.25 Tourist-Information Sachbearbeitung (Saison-Aushilfe) 65/232 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,3 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 6	Aufgrund der Wahrnehmung derselben Sachbearbeiter-Tätigkeiten wie die anderen Stellen im Sachgebiet, wird der Stellenwert angehoben.
202	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.10.25 Tourist-Information SGL / Sachbearbeitung 65/246 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 9b durch Einlösung des Vermerks kw "mit Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens 31.07.2023"	Einlösung des Vermerks "kw 31.07.2023".
203	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte SGL 65/295 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 12	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
204	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.20 Projekte Techn. Hochbau 65/311 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 9a	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
205	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Ing. Architektur 65/030 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
206	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.20.30 Instandhaltung und Betrieb Elektronikerin 65/318 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Aus arbeitssicherheitsrechtlichen sowie wirtschaftlichen Gründen ist die Einrichtung einer weiteren Stelle im Kompetenzteam Elektro geboten.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
207	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.10 Reinigungsleistungen Reinigungskräfte Pauschalausweisung 65/066 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 3,0 ZA des Stellenpools von 17,46 ZA der EGr. 1	Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.
208	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.10 Reinigungsleistungen Vorarbeiter:in / Objektleitung Eigenreinigungskräfte 65/323 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung eines 1,0 VZÄ von 17,46 VZÄ (Stellenpool 65/066) der EGr. 1 zur EGr. 3	Die Zahl der Eigenreinigungskräfte steigt seit einigen Jahren sukzessive an. Um dem erhöhten Betreuungsaufwand der Eigenreinigungskräfte gerecht werden zu können, ist die Funktion einer Vorarbeiterkraft notwendig.
209	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Schulhausmeist. 65/168 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 zur EGr. 5	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
210	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Schulhausmeist. 65/169 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 5 zur EGr. 7	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
211	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Aushilfstätigkeiten 65/174 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall von 0,2 ZA bei einer 0,5 Stelle der EGr. 2 aus 65.30.20 Objektsicherheit / Services aufgrund Neueinrichtung in 44.10.00 Verwaltung	Richtigstellung der Organisationszugehörigkeit im Stellenplan. Siehe hierzu die zusammenhängende Veränderungsposition 44/039.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
212	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 65.30.20 Objektsicherheit / Services Aushilfstätigkeiten 65/174 organisatorisch unumgänglich	Anbringung kw-Vermerk ("künftig wegfallend") Anbringung eines Vermerks "kw spätestens bei Ausscheiden des Stelleninhabers"	Anbringung eines Vermerks "kw spätestens bei Ausscheiden des Stelleninhabers" nach organisatorischen Prüfung.
213	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.10 Zentrale Aufgaben, Service Sachbearbeitung 66/011 rechtliche Verpflichtung	Wegfall befristet eingerichteter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 10 durch Einlösung des Vermerks "kw bei nächster Fluktuation"	Einlösung des kw-Vermerkes.
214	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.20 Abgaben Sachbearbeitung 66/153 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Der Mehrbedarf ist im Rahmen der Einführung und Umsetzung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge weiterhin notwendig.
215	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.20 Abgaben Sachbearbeitung 66/159 organisatorisch unumgänglich	Hinausschiebung kw-Vermerk Hinausschiebung des Vermerks "kw 31.12.2023" bis zum 31.12.2024	Der Mehrbedarf ist im Rahmen der Einführung und Umsetzung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge weiterhin notwendig.
216	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/167 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 0,5 Planstelle der BesGr. A 8 zur BesGr. A 9	Ergebnis der Stellenbewertung.
217	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/167 organisatorisch unumgänglich	Erhöhung Zeitanteile Erhöhung um 0,5 ZA (20 WStd.) auf 1,0 ZA (40 WStd.) in der BesGr. A 8	Dauerhafter Mehrbedarf der Straßenverkehrsbehörde zur Bearbeitung von Anträgen auf Baustellen und Sondernutzungen nach der StVO.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
218	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/178 rechtliche Verpflichtung	Wegfall von ATZ-Ersatz(plan)stellen Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 66/003 der EGr. 8 durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023	Wegfall einer 0,5 ATZ-Ersatzstelle durch Einlösung des Vermerks kw 31.12.2023.
219	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.10.30 Straßenverkehrsbehörde Sachbearbeitung 66/179 politische Entscheidung (HuFa/StR)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11	Die Stelle wurde mit Beschluss des Stadtrates vom 30.5.2018 (BV/0493/2018) zur Umsetzung der Maßnahmen aus dem Verkehrsentwicklungsplan 2030 beschlossen. Zur Erreichung der Ziele aus dem VEP ist die Stelle notwendig. Sie soll die Polizei bei der Verkehrserziehung unterstützen und Sicherheitsaudits durchführen. Letztere müssen gemäß der „Richtlinien für das Sicherheitsaudit an Straßen“ (RSAS) und des ARS 4/2019 des Bundesverkehrsministeriums durchgeführt werden.
220	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.20.20 Straßenneubau Techn. 66/039 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
221	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.20.20 Straßenneubau Ingenieur/in 66/180 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die Baumaßnahme Neubau der Pfaffendorfer Brücke überlagert momentan deutlich alle übrigen Projekte des Tiefbauamtes. Der Jahresumsatz dieses Projektes von ca. 30 Mio. Euro ab 2024 bis ca. 2028 übersteigt den üblichen Rahmen des Tiefbauamtes erheblich. Weiterhin steht das Zufahrtsschutzkonzept Innenstadt an (Beschluss erwartung September 2023). Diese Projekte werden aktuell von 5 Ingenieuren (einschl. SGL) und 4 Technikern hinsichtlich Gesamtkoordination, Ausschreibung, Baubegleitung und Abrechnung betreut. Eine personelle Verstärkung zur Aufgabenbewältigung ist insofern zwingend erforderlich.
222	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.20.30 Verkehrstechnik Techn. 66/130 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
223	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.20 Bauausführung Ingenieur/in 66/181 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die Baumaßnahme Neubau der Pfaffendorfer Brücke überlagert momentan deutlich alle übrigen Projekte des Tiefbauamtes. Der Jahresumsatz dieses Projektes von ca. 30 Mio. Euro ab 2024 bis ca. 2028 übersteigt den üblichen Rahmen des Tiefbauamtes erheblich. Weiterhin steht das Zufahrtsschutzkonzept Innenstadt an (Beschlusserwartung September 2023). Diese Projekte werden aktuell von 5 Ingenieuren (einschl. SGL) und 4 Technikern hinsichtlich Gesamtkoordination, Ausschreibung, Baubegleitung und Abrechnung betreut. Eine personelle Verstärkung zur Aufgabenbewältigung ist insofern zwingend erforderlich.
224	Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen u. Verkehr 66.30.40 Bauwerksunterhaltung SGL / Ing. 66/132 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
225	Eigenbetrieb 67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation Krematorium - Technische Leitung 67/091 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 8 zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
226	Eigenbetrieb 67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation Krematorium - Betriebswart 67/201 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 6	Einrichtung der Stelle für das Krematorium zur Herstellung einer dauerhaften Ausfallsicherheit.
227	Eigenbetrieb 67.30.00 Geschäftsbereich Bestattungswesen BL Bestattungswesen 67/074 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 11 zur EGr. 10	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
228	Eigenbetrieb 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung Ing. Pflegemanagement 67/008 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
229	Eigenbetrieb 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung Sachbearbeitung KOGA, Sondernutzungen 67/085 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.10.00 Servicebereich Personal / Organisation zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
230	Eigenbetrieb 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung Stadtbaummanagement 67/134 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
231	Eigenbetrieb 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung Ing. Pflegemanagement 67/147 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
232	Eigenbetrieb 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung Baumkontrolle 67/197 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 7 aus 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege zu 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
233	Eigenbetrieb 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung Techniker:in / Fachkraft Arbeitssicherheit 67/200 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a	Dauerhafter Mehrbedarf zur administrativen Personalbetreuung und Auftragsvergabe zur Grünflächenunterhaltung.
234	Eigenbetrieb 67.50.40 Meisterbezirk Hauptfriedhof, Karthause, Lay, Stolzenfels Gartenarbeiter:in 67/118 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 2 aus 67.50.00 Geschäftsbereich Pflege / Unterhaltung zu 67.50.40 Meisterbezirk Hauptfriedhof, Karthause, Lay, Stolzenfels	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
235	Eigenbetrieb 67.50.50 Stadtgärtnerei / Ausbildungsbetrieb Gärtnermeister:in 67/199 personalwirtschaftliche Gründe	Neueinrichtung befristeter ATZ-Ersatz(plan)stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 ATZ-Ersatzstelle für die Stelle 67/017 in der EGr. 9a mit kw-Vermerk 31.05.2026	Einrichtung einer ATZ-Ersatzstelle um die kontinuierliche Aufgabenerfüllung sicherzustellen.
236	Eigenbetrieb 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege Baumpflege 67/105 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 4 aus 67.50.60 Meisterbereich Handwerk zu 67.50.70 Meisterbereich Baumpflege	Stellenverlagerung infolge Reorganisation.
237	Eigenbetrieb 70.00.00 Kommunaler Servicebetrieb Koblenz - Werkleitung WL 70/001 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenumwandlungen Umwandlung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 16 in eine 1,0 Stelle der EGr. 15	Stellenumwandlung aus personalwirtschaftlichen Gründen.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
238	Eigenbetrieb 70.00.20 Stabsstelle Verkehrsleitung Verkehrsleitung 70/279 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertherabstufungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 9c	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
239	Eigenbetrieb 70.00.30 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 70/280 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Nicht abgeholte Mülltonnen, verschmutzte Plätze oder auch Schlaglöcher sind unmittelbar für viele Bürgerinnen und Bürger spür- und greifbar. Infolgedessen ist eine ordentliche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ein gutes Steuerungsinstrument für den Eigenbetrieb. Aufgrund dessen, dass die Kommunikation in den modernen Medien in beide Richtungen erfolgt, kann auch schneller auf Herausforderungen reagiert werden („Meldung von Problemen“). Im Weiteren erfolgt die Finanzierung der Stelle über den Gebührenhaushalt, sodass keine Belastung des Kernhaushaltes erfolgt.
240	Eigenbetrieb 70.10.00 Verwaltung AbtLt / Sachbearbeitung Verwaltung 70/002 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Planstelle der BesGr. A 11 zur BesGr. A 12	Ergebnis der Stellenbewertung. Die Wertzahl nach aktueller KGSt-Bewertung beträgt 469 Punkte = A 12.
241	Eigenbetrieb 70.10.00 Verwaltung Sachbearbeitung Berichtswesen 70/281 rechtliche Verpflichtung	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 10	Das Berichtswesen nach der CSRD Richtlinie ist für kleinere und mittlere kapitalmarktorientierten Unternehmen ab 2025 verpflichtend. Das Qualitätsmanagement ist ein wertvolles Managementinstrument; infolgedessen soll die Kundenzufriedenheit steigen und der Eigenbetrieb durch Optimierung der Arbeitsabläufe wirtschaftlicher handeln.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
242	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Stv. Straßenmeist. 70/007 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a aus 70.40.00 Betrieb zu 70.40.10 Abfallwirtschaft	Die Stelle wird aus der Abteilungsleitung in das Sachgebiet Abfallwirtschaft verlagert. Somit wird einerseits eine Vertretungssituation geschaffen und andererseits die Einhaltung der Arbeitszeit gewährleistet.
243	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/040 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
244	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/054 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
245	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/102 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
246	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/107 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
247	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/118 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
248	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/134 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
249	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Vorsteller 70/142 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 3 zur EGr. 4	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
250	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/168 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
251	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/170 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
252	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/171 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
253	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/173 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
254	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/175 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
255	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/233 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeurteilung (Gremienlauf, ADD)
256	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/234 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
257	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/235 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
258	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/236 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
259	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/237 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
260	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/269 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
261	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Müllwerker:in 70/270 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 3	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
262	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Geräteführung Umlade Cochem 70/273 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
263	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Bedienung Waage 70/274 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
264	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Ersatzperson Bedienung Waage / Geräteführung / Fahrer:in Cochem 70/275 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
265	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Kraftfahrer:in 70/276 organisatorisch unumgänglich	Wegfall originär unbefristeter Stellen / Zeitanteile Wegfall einer 0,6 Stelle der EGr. 5	Wegfall der vertraglichen Verpflichtung.
266	Eigenbetrieb 70.40.10 Abfallwirtschaft Sachgebietsleitung Abfallwirtschaft 70/288 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die Leitungsspanne für 140 Beschäftigte wurde bis dato auf 3 Führungskräfte aufgeteilt. Zur Verringerung der Leitungsspanne wird im Sachgebiet 70.40.10 Abfallwirtschaft eine Sachgebietsleitung installiert. Somit wird einerseits eine Vertretungssituation geschaffen und andererseits die Einhaltung der Arbeitszeit gewährleistet.
267	Eigenbetrieb 70.40.20 Straßenreinigung Straßenmeist. 70/006 Redaktioneller Vorgang (Verlagerung, Umwandlung, etc.)	Stellenverlagerungen Verlagerung einer 1,0 Stelle der EGr. 9c aus 70.40.00 Betrieb zu 70.40.20 Straßenreinigung	Die Stelle wird aus der Abteilungsleitung in das Sachgebiet Straßenreinigung verlagert. Somit wird einerseits eine Vertretungssituation geschaffen und andererseits die Einhaltung der Arbeitszeit gewährleistet.
268	Eigenbetrieb 70.40.20 Straßenreinigung Sachbearbeitung "Graffiti" 70/282 politische Entscheidung (HuFa/StR)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Die Graffiti-Beseitigung nimmt stark zu. Derzeit werden durchschnittlich 60 Graffiti je Tag entfernt. Zur Bewältigung dieser Anzahl werden zwei Vollzeitstellen benötigt.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbeschreibung (Gremienlauf, ADD)
269	Eigenbetrieb 70.40.20 Straßenreinigung Sachgebietsleitung Straßenreinigung 70/289 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 11	Die Leitungsspanne für 140 Beschäftigte wurde bis dato auf 3 Führungskräfte aufgeteilt. Zur Verringerung der Leitungsspanne wird im Sachgebiet 70.40.20 Straßenreinigung eine Sachgebietsleitung installiert. Somit wird einerseits eine Vertretungssituation geschaffen und andererseits die Einhaltung der Arbeitszeit gewährleistet.
270	Eigenbetrieb 70.60.11 Unterhaltung StVO-Zeichen & Parkraumbewirtschaftung Straßenbauer:in (Markierung/Verkehrstechnik) 70/285 politische Entscheidung (HuFa/StR)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Für die Stadtverwaltung Koblenz ist es wirtschaftlicher, bestimmte Markierungsarbeiten in Eigenregie anstelle durch den Rahmenvertragspartner durchzuführen. Mit der eigenen Durchführung von Maßnahmen kann das derzeitige externe Auftragsvolumen um 25 % minimiert werden.
271	Eigenbetrieb 70.60.11 Unterhaltung StVO-Zeichen & Parkraumbewirtschaftung Straßenbauer:in (Markierung/Verkehrstechnik) 70/286 politische Entscheidung (HuFa/StR)	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Für die Stadtverwaltung Koblenz ist es wirtschaftlicher, bestimmte Markierungsarbeiten in Eigenregie anstelle durch den Rahmenvertragspartner durchzuführen. Mit der eigenen Durchführung von Maßnahmen kann das derzeitige externe Auftragsvolumen um 25 % minimiert werden.
272	Eigenbetrieb 70.60.20 Aufgrabungsmanagement Techniker FTTH 70/283 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a mit kw 31.12.2028	Investition der Telekom in den Glasfaserausbau für Privathaushalte und Gewerbetreibende bis 2028 im gesamten Stadtgebiet. Hierbei wird ein Glasfaseranschluss mit der Leistung von 1 GBit/s ermöglicht. Es können bis zu 39.000 Haushalte und Unternehmen an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Somit erfolgt die Stärkung des Wohn- und Wirtschaftsstandortes Koblenz.

Änderungen im Stellenplan der Stadt Koblenz für das Haushaltsjahr 2024 sowie Änderungen in den Stellenübersichten der städtischen Eigenbetriebe für das Wirtschaftsjahr 2024 gegenüber ihren vorherigen Fassungen

Ifd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit / Funktion / Stellennummer / Kategorie	Veränderung der Stelle / Art der Veränderung	Kurzbegründung (Gremienlauf, ADD)
273	Eigenbetrieb 70.60.20 Aufgrabungsmanagement Techniker FTTH 70/284 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung befristeter Stellen Befristete Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a mit kw 31.12.2028	Investition der Telekom in den Glasfaserausbau für Privathaushalte und Gewerbetreibende bis 2028 im gesamten Stadtgebiet. Hierbei wird ein Glasfaseranschluss mit der Leistung von 1 GBit/s ermöglicht. Es können bis zu 39.000 Haushalte und Unternehmen an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Somit erfolgt die Stärkung des Wohn- und Wirtschaftsstandortes Koblenz.
274	Eigenbetrieb 70.70.20 Kompostieranlage Kompostieranlage / Zentrale Dienste 70/287 organisatorisch unumgänglich	Neueinrichtung unbefristeter Stellen Neueinrichtung einer 1,0 Stelle der EGr. 5	Zur Aufrechterhaltung der derzeitigen Öffnungszeiten in der Kompostieranlage ist die weitere Einrichtung einer Stelle unumgänglich.
275	Eigenbetrieb 85.20.30 Neubau und Sanierung Betriebsfaching. 85/023 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 10 zur EGr. 11	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.
276	Eigenbetrieb 85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb Techn. 85/098 Umsetzung im Stellenplan 2024 (u.a. rechtliche Verpflichtung bei tarifrechtlichen Neubewertungen)	Stellenwertanhebungen Neubewertung einer 1,0 Stelle der EGr. 9a zur EGr. 9b	Ergebnis der Stellenneubewertung nach Tarifrecht.

Übersichten zum
Stellenplan im
Haushalt 2024

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 2 GemHVO über die vorgesehene Zahl der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf und der Auszubildenden		
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf	bis 30.06.2024	ab 01.07.2024
Inspektoren- Anwärter/innen Studiengang Verwaltung	45	59
Studiengang Betriebswirtschaft	7	6
Studiengang Verwaltungsinformatik	0	1
Sekretär- Anwärter/innen	8	9
Auszubildende	bis 30.06.2024	ab 01.07.2024
Duales Studium BWL/Wirtschaftsförderung – Amt 80	0	0
Duales Studium Immobilienwirtschaft – Amt 65/ZGM	0	1
Teilzeitausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (w/m/d)	11	11
Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)	20	24
Verwaltungsfachangestellter (w/m/d) - Fachrichtung "Kommunaler Vollzugsdienst"	3	4
Kaufmann (w/m/d) für Büromanagement	0	0
Fachangestellter (w/m/d) für Bäderbetriebe	2	2
Fachangestellter (w/m/d) für Medien- und Informationsdienste	3	3
Buchbinder (w/m/d)	0	0
Forstwirt (w/m/d)	3	3
Elektroniker (w/m/d)	1	1
Bauzeichner (w/m/d) - Fachrichtung: Architektur	3	3
Technische/r Systemplaner (w/m/d)	2	3
Gärtner (w/m/d) - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	6	6
Gärtner (w/m/d) - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	7	8
Kfz- Mechatroniker (w/m/d)	4	3
Anlagenmechaniker (w/m/d)	1	2
Fachinformatiker (w/m/d)	5	6
Fachkraft für Abwassertechnik (w/m/d)	2	1
Kaufmann für IT-Systemmanagement (w/m/d)	0	0
Theatermaler (w/m/d)	0	0
Maler- und Lackierer (w/m/d) - Fachrichtung: Gestaltung und Instandhaltung	0	1
Geomatiker (w/m/d)	0	1
Ausbildungsstelle Feuerwehr Führungsdienst – Amt 37	0	0
Gesamt:	133	158

Übersicht nach § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO über die Einhaltung der Obergrenzen im Stellenplan für den Haushalt 2024 der Stadt Koblenz

Maßgebliche Einwohnerzahl gemäß Vorbemerkung Nr. 3 Abs. 1 LBesO: 115.268

Nr.		Einstiegsamt IV					Einstiegsamt III, techn. Bereich		Einstiegsamt II	
		A 16	A 15	A 14	A 13	zus.	A 13	A 13+Z	A 9	A 9+Z
1	Gesamtzahl der Stellen (ohne Wahlbeamte)						insgesamt	davon	insgesamt	davon
1.1	Laut Stellenplan (ohne Leerstellen)	5	9	14	1	29	3	0	43	5
1.2						0	1		1	
1.3	abzüglich der Stellen des ärztlichen Dienstes nach § 28 Abs. 3 Nr. 1a und 2a LBesG									
1.4	Bei Anwendung der Obergrenzen sind zu berücksichtigen (1.1 abzügl. 1.2 u. 1.3)	5	9	14	1	29	2	0	42	5
2	Obergrenzenberechnung									
2.1	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 3 LBesG *	8,7	11,6							
2.2	zulässige Stellen nach § 28 Abs. 5 LBesG bzw. nach den betr. Fußnoten **							1		12,6
2.3	Überhang (+) / Unterschreitung (-)	-3,7	-2,6					-1		-7,6 ***

* BesGr. A 16 bis zu 2 Stellen oder bis zu 30 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes.
BesGr. A 15 bis zu 3 Stellen oder bis zu 40 v.H. der Stellen des 4. Einstiegsamtes.

** BesGr. A 9 + Z nach Fußnote 1 zu BesGr. A 9 für bis zu 30 v. H. der Stellen in BesGr. A 9 (Einstiegsamt II).
BesGr. A 13 + Z nach Fußnote 4 zu BesGr. A 13 für Beamtinnen und Beamte der BesGr. A 13 (Einstiegsamt III, techn. Bereich)
bis zu 20 v.H. der Stellen in BesGr. A 13 (Einstiegsamt III, techn. Bereich); die Mindestregelung ergibt sich aus § 28 Abs. 5 LBesG.

*** Vormerkung von 2,0 VZÄ mit Vermerk ku BesGr. A 9z bei Freiwerden der Stelle (37/098, 37/105)

Übersicht der Beamtinnen- und Beamtenstellen der Verwaltung (ohne Eigenbetriebe) für den Haushalt 2024 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt	BesGr. B	BesGr. B	BesGr. B	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	Summe
Organisationseinheit	7/8	5/6	3/4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 09z	A 09	A 08	A 07	A 06		
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung	1,00	1,00	2,00	2,00	3,00	6,00	4,00	17,35	31,88	32,40		6,00	11,40	1,00	5,00	124,03	
00/Stellen für Gesamtverwaltung												4,00			2,00	6,00	
01/Leitung Dezernat 1	1,00					1,00	1,00	1,00	2,00	2,00			1,00			9,00	
02/Leitung Dezernat 2		1,00						0,00	1,00							2,00	
03/Leitung Dezernat 3			1,00													1,00	
04/Leitung Dezernat 4			1,00					2,00	1,00							4,00	
07/Gleichstellungsstelle									0,78							0,78	
08/Personalvertretungen									1,00	1,00						2,00	
09/Zentrale Vergabestelle									1,00							1,00	
10/Amt für Personal und Organisation				1,00		1,00	2,00	8,00	15,25	10,40			2,40			40,05	
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete								0,35	0,60	6,00				1,00		7,95	
14/Rechnungsprüfungsamt					1,00				2,50							3,50	
20/Kämmerei und Steueramt					1,00		1,00	5,00	5,00	10,00			1,00		0,00	23,00	
21/Stadtkasse								1,00	0,75	2,00		2,00	7,00		3,00	15,75	
30/Rechtsamt				1,00	1,00	4,00			1,00							7,00	
48/Kommunales Studieninstitut										1,00						1,00	
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste							1,00		2,00	4,00		1,00	9,00		1,00	18,00	
34/Bürger- und Standesamt							1,00	2,00	4,00		1,00	9,00			1,00	18,00	
Teilhaushalt 03 - Umwelt									5,00				1,00			6,00	
36/Umweltamt									5,00				1,00			6,00	
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft						1,00		2,00		1,00						4,00	
80/Amt für Wirtschaftsförderung						1,00		2,00		1,00						4,00	
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung				1,00	3,00	0,00	5,00	12,00	23,00	38,75	5,00	32,00	65,00	35,00	3,00	222,75	
31/Ordnungsamt					1,00		3,00	2,00	12,00	32,75		10,00	4,00		3,00	67,75	
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz				1,00	2,00	0,00	2,00	10,00	11,00	6,00	5,00	22,00	61,00	35,00		155,00	
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend				1,00		1,00	1,00	4,00	12,55	37,95			5,00			62,50	
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales				1,00		1,00		4,00	8,55	31,95			3,00			49,50	
Jobcenter							1,00		4,00	6,00			2,00			13,00	
Teilhaushalt 07 - Sport							1,00	1,00	1,00						1,00	4,00	
52/Sport- und Bäderamt							1,00	1,00	1,00						1,00	4,00	
Teilhaushalt 08 - Schulen						1,00			3,00	3,65						7,65	
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt						1,00			3,00	3,65						7,65	
Teilhaushalt 09 - Kultur					1,00		1,00	1,00	4,00	1,75			1,75	1,00		11,50	
42/Stadtbibliothek					1,00				1,00	0,00			0,75			2,75	
43/Volkshochschule										1,00						1,00	
44/Musikschule														1,00		1,00	
45/Städt. Museen									2,00							2,00	
46/Stadttheater							1,00		1,00	0,75						2,75	
47/Stadtarchiv								1,00					1,00			2,00	

Teilhaushalt	BesGr. B	BesGr. B	BesGr. B	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	BesGr.	Summe
Organisationseinheit	7/8	5/6	3/4	A 16	A 15	A 14	A 13	A 12	A 11	A 10	A 09z	A 09	A 08	A 07	A 06		
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr				1,00	2,00	5,00	1,00	10,00	14,50	21,95		2,00	6,75	2,00	2,00	68,20	
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung					1,00	2,00		2,00	3,50	5,00			1,75		1,00	16,25	
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement					1,00	1,00		5,00	4,00	1,50			3,00			15,50	
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)									2,00	1,00				2,00	1,00	6,00	
66/Tiefbauamt				1,00		2,00	1,00	3,00	5,00	14,45		2,00	2,00			30,45	
Summe	1,00	1,00	2,00	5,00	9,00	14,00	14,00	47,35	96,93	141,45	5,00	41,00	99,90	39,00	12,00	528,63	
davon ATZ-Ersatzplanstellen									1,00							1,00	
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete								0,35	0,60	6,00				1,00		7,95	
davon Stellen für Gesamtverwaltung												4,00			2,00	6,00	
Saldo	1,00	1,00	2,00	5,00	9,00	14,00	14,00	47,00	95,33	135,45	5,00	37,00	99,90	38,00	10,00	513,68	

Übersicht der (Tarif-) Beschäftigten-Stellen der Verwaltung (ohne S-Entgeltgruppen und Eigenbetriebe) für den Haushalt 2024 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. 15Ü	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 09c	EGr. 09b	EGr. 09a	EGr. 08	EGr. 07	EGr. 06	EGr. 05	EGr. 04	EGr. 03	EGr. 02Ü	EGr. 02	EGr. 01	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung			1,00	2,00	6,00	22,49	19,30	6,00	8,74	16,75	30,57	0,00	44,37	29,05	2,50	4,00		4,80	1,81	199,38
00/Stellen für Gesamtverwaltung																2,00		2,00		4,00
01/Leitung Dezernat 1				1,00		4,00	2,00			1,00			1,50	1,33		0,35		2,80	0,31	14,29
02/Leitung Dezernat 2						1,00			1,00		1,00									3,00
03/Leitung Dezernat 3						1,00					1,00									2,00
04/Leitung Dezernat 4						1,00	1,00				1,00		0,50	3,00						6,50
07/Gleichstellungsstelle						1,00							0,80							1,80
08/Personalvertretungen					1,00		1,00						0,82	1,00						3,82
09/Zentrale Vergabestelle					1,00						1,00			0,50						2,50
10/Amt für Personal und Organisation			1,00	0,00	2,00	4,00	7,65	1,00	2,00	7,25	3,75		7,75	10,40	0,50	0,65				47,95
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete						5,77	1,00	3,00	3,74	1,50	4,00		7,00	8,57					0,50	35,08
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											2,00		3,23	2,00	1,00					8,23
10/Personalüberlassungen gegen Kostenerstattung						1,00	2,65			3,50	8,82	0,00	3,77		1,00				1,00	21,74
14/Rechnungsprüfungsamt					2,00	2,00	1,00			0,50										5,50
20/Kämmerei und Steueramt				1,00		1,72	1,00	1,00	2,00		3,50		8,00	0,75		1,00				19,97
21/Stadtkasse							1,00	1,00	0,00	3,00	4,50		7,50	1,00						18,00
30/Rechtsamt							1,00						2,50	0,50						4,00
48/Kommunales Studieninstitut													1,00							1,00
Teilhaushalt 02 - Bürgerdienste						1,00	0,00			1,00	12,60	0,80	3,62							19,02
34/Bürger- und Standesamt						1,00	0,00			1,00	12,60	0,80	3,62							19,02
Teilhaushalt 03 - Umwelt			1,00		1,00	4,80	3,00	1,00		0,00			1,00							11,80
36/Umweltamt			1,00		1,00	4,80	3,00	1,00		0,00			1,00							11,80
Teilhaushalt 04 - Wirtschaft						1,00		1,00			1,00									3,00
80/Amt für Wirtschaftsförderung						1,00		1,00			1,00									3,00
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung						1,00	4,00	4,00	11,00	41,80	9,75	3,00	18,25	51,25						144,05
31/Ordnungsamt						1,00	1,00	2,00	11,00	34,80	9,75	1,00	16,25	50,25						126,05
37/Amt für Brand- und Katastrophenschutz					1,00	3,00	2,00		7,00		2,00	2,00	1,00							18,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend					1,00	2,00	4,50	9,77	15,75	13,50	3,25	0,00	2,00	3,50		3,00			11,08	69,35
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales					1,00	1,00	4,50	8,77	10,75	9,50	3,25	0,00	2,00	3,50		3,00			11,08	58,35
Jobcenter					1,00			1,00	5,00	4,00										11,00
Teilhaushalt 07 - Sport									1,00	2,00	1,00	2,00	5,75	14,00	2,00	6,64		2,00	0,50	36,89
52/Sport- und Bäderamt									1,00	2,00	1,00	2,00	5,75	14,00	2,00	6,64		2,00	0,50	36,89
Teilhaushalt 08 - Schulen						3,00	2,00	6,00	0,50	1,00	2,00	40,36	1,75					8,50		65,11
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt						3,00	2,00	6,00	0,50	1,00	2,00	40,36	1,75					8,50		65,11
Teilhaushalt 09 - Kultur			1,00	3,00		7,62	4,50	1,00	32,05	6,00	7,60	7,00	23,64	45,79	2,87	10,31	1,00	0,96	12,61	166,95
40/Kultur- und Schulverwaltungsamt						1,50					1,75									3,25
42/Stadtbibliothek						1,00	1,00	1,00	6,90	1,00	1,00	0,00	7,75	6,00		1,00				26,65
43/Volkshochschule			1,00			2,00					0,85	1,00	1,89				1,00	0,50		8,24
44/Musikschule				1,00		1,50			24,65			1,00	1,00					0,20		29,35
45/Städt. Museen				2,00		3,12			0,50				2,00	4,67				0,26	10,61	23,16
46/Stadttheater										5,00	4,00	5,00	10,00	35,12	2,87	9,31			2,00	73,30
47/Stadtarchiv							2,00						1,00							3,00

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. 15Ü	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 09c	EGr. 09b	EGr. 09a	EGr. 08	EGr. 07	EGr. 06	EGr. 05	EGr. 04	EGr. 03	EGr. 02Ü	EGr. 02	EGr. 01	Summe
Teilhaushalt 10 - Bauen, Wohnen und Verkehr	1,00	1,00		2,00	17,00	81,75	5,50	9,00	20,00	30,00	22,00	14,00	28,69	56,00	1,60	7,50		9,79	18,46	325,29
61/Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung	1,00			1,00	4,00	19,75	2,50	2,00		5,00	2,00		3,75	1,00						42,00
62/Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement					2,00	7,00		1,00		2,00	8,50		2,00	12,00						34,50
65/Zentrales Gebäudemanagement - (ZGM)		1,00		1,00	5,00	31,00	3,00		5,00	17,00	7,00	11,00	18,94	42,00	1,60	7,50		9,79	18,46	179,29
66/Tiefbauamt					6,00	24,00	0,00	6,00	15,00	6,00	4,50	3,00	4,00	1,00						69,50
Summe	1,00	1,00	3,00	7,00	25,00	121,66	43,80	33,77	94,54	111,55	88,77	28,80	167,68	201,34	8,97	31,45	1,00	26,05	44,46	1040,84
davon ATZ-Ersatzstellen									1,00	1,00				1,00		1,00				4,00
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete						5,77	1,00	3,00	3,74	1,50	4,00		7,00	8,57					0,50	35,08
davon Leerstellen für Rente auf Zeit													2,00	3,23	2,00	1,00				8,23
davon Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst.						1,00	2,65			3,50	8,82		3,77		1,00				1,00	21,74
davon Stellen für Gesamtverwaltung																2,00		2,00		4,00
Saldo	1,00	1,00	3,00	7,00	25,00	114,89	40,15	30,77	89,80	105,55	73,95	28,80	153,68	189,77	6,97	28,45	1,00	24,05	42,96	967,79

Übersicht der (Tarif-) Beschäftigten-Stellen der S-Entgeltgruppen für den Haushalt 2024 gemäß § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO

Teilhaushalt Organisationseinheit	EGr. S 18	EGr. S 17	EGr. S 16	EGr. S 15	EGr. S 14	EGr. S 13	EGr. S 12	EGr. S 11b	EGr. S 09	EGr. S 08b	EGr. S 08a	Summe
Teilhaushalt 01 - Innere Verwaltung					1,75		1,00	1,39		1,78	11,41	17,33
10/Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											0,56	0,56
10/Leerstellen für beurlaubte Bedienstete					1,75		1,00	1,39		1,78	10,85	16,77
Teilhaushalt 05 - Sicherheit und Ordnung							5,00			0,00		5,00
31/Ordnungsamt							5,00			0,00		5,00
Teilhaushalt 06 - Soziales und Jugend	2,00	5,00	2,50	7,00	27,95	0,90	37,75	22,50	1,00	28,47	57,09	192,16
50/Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	2,00	5,00	2,50	7,00	27,95	0,90	37,75	22,50	1,00	28,47	57,09	192,16
Summe	2,00	5,00	2,50	7,00	29,70	0,90	43,75	23,89	1,00	30,25	68,50	214,49
davon ATZ-Ersatzstellen							2,50					2,50
davon Leerstellen für auf Zeit verrentete Beschäftigte											0,56	0,56
davon Leerstellen für beurlaubte Bedienstete					1,75		1,00	1,39		1,78	10,85	16,77
Saldo	2,00	5,00	2,50	7,00	27,95	0,90	40,25	22,50	1,00	28,47	57,09	194,66

Übersicht über die Beamtinnen- und Beamtenstellen in den Eigenbetrieben für die Wirtschaftspläne 2024

Organisationseinheit	BesGr. A 16	BesGr. A 13	BesGr. A 12	BesGr. A 11	BesGr. A 10	BesGr. A 9	BesGr. A 8	BesGr. A 6	Summe
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum			2,00	4,00					6,00
67/Grünflächen- und Bestattungswesen		1,00	1,00			1,00			3,00
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz			1,00	1,00			1,00		3,00
83/Rhein-Mosel-Halle									0,00
85/Stadtentwässerung		1,00			1,00				2,00
Summe	0,00	2,00	4,00	5,00	1,00	1,00	1,00	0,00	14,00

Übersicht über die (Tarif-) Beschäftigten-Stellen in den Eigenbetrieben für die Wirtschaftspläne 2024

Organisationseinheit	EGr. 15	EGr. 14	EGr. 13	EGr. 12	EGr. 11	EGr. 10	EGr. 9c	EGr. 9b	EGr. 9a	EGr. 8	EGr. 7	EGr. 6	EGr. 5	EGr. 4	EGr. 3	EGr. 2 Ü	EGr. 2	EGr. 1	Summe
17/Kommunales Gebietsrechenzentrum	1,00		1,00	4,00	10,00	8,90		17,50	5,50	3,00	14,00	2,00							66,90
67/Grünflächen- und Bestattungswesen	1,00		1,00	1,00	13,00	2,00		4,50	12,00	6,00	7,00	9,00	73,00	16,00	5,00		1,00	1,00	152,50
70/Kommunaler Servicebetrieb Koblenz	1,00			6,00	6,00	5,77	2,00	1,00	12,00	7,90	3,00	19,00	96,50	21,00	51,00		14,00		246,17
83/Rhein-Mosel-Halle	1,00			1,00															2,00
85/Stadtentwässerung	1,00	1,00	3,00	2,00	20,00	1,00		7,00	10,00	18,00	13,00	23,50	1,00	7,00	1,00		2,00		110,50
Summe	5,00	1,00	5,00	14,00	49,00	17,67	2,00	30,00	39,50	34,9	37,00	53,50	170,50	44,00	57,00	0,00	17,00	1,00	578,07
davon ATZ-Ersatzstellen			1,00					1,00	1,00										3,00
Saldo	5,00	1,00	4,00	14,00	49,00	17,67	2,00	29,00	38,50	34,90	37,00	53,50	170,50	44,00	57,00	0,00	17,00	1,00	575,07

Übersicht über die Entwicklung der Gesamtzahl der Stellen

(ohne ATZ Ersatz(plan)stellen, ohne Stellen für Gesamtverwaltung, ohne Leerstellen für Personalüberlassungen gegen Kostenerst., ohne Leerstellen Rente auf Zeit und ohne Leerstellen wegen Beurlaubung § 20 Nr. 1 GemHVO i.V.m. § 50 Abs. 4-7 LHO)

Haushaltsjahr	Kernverwaltung	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr/ Basishaushalt	Eigenbetriebe	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr/ Basishaushalt	Gesamtverwaltung	Veränderung gegenüber dem jeweiligen Haushaltsvorjahr
2009	1.373,88	o. A.	462,5	o. A.	1.836,38	o. A.
2010	1.399,18	+25,30 Stellen	452,10	-10,40 Stellen	1.851,28	+14,90 Stellen
2011	1.414,33	+15,15 Stellen	477,25	+25,15 Stellen	1.891,58	+40,30 Stellen
2012	1.405,07	-9,26 Stellen	470,25	-7,00 Stellen	1.875,32	-16,26 Stellen
2013	1.369,46	-35,61 Stellen	527,25	+57,00 Stellen	1.896,71	+21,39 Stellen
2014	1.345,66	-23,80 Stellen	531,95	+4,70 Stellen	1.877,61	-19,10 Stellen
2015	1.346,21	+0,55 Stellen	546,96	+15,01 Stellen	1.893,17	+15,56 Stellen
2016	1.399,52	+53,31 Stellen	562,99	+16,03 Stellen	1.962,51	+69,34 Stellen
2017	1.406,45	+6,93 Stellen	568,99	+6,00 Stellen	1.975,44	+12,93 Stellen
2018	1.500,12	+93,67 Stellen	533,82	-35,17 Stellen	2.033,94	+58,50 Stellen
2019	1.552,21	+52,09 Stellen	548,82	+15,00 Stellen	2.101,03	+67,09 Stellen
2020	1.599,58	+47,37 Stellen	558,32	+9,50 Stellen	2.157,90	+56,87 Stellen
2021	1.658,04	+58,46 Stellen	569,32	+11,00 Stellen	2.227,36	+69,46 Stellen
2022	1.649,63	-8,41 Stellen	583,17	+13,85 Stellen	2.232,80	+5,44 Stellen
2023	1.659,20	+9,57 Stellen	596,17	+13,00 Stellen	2.255,37	+22,57 Stellen
2024	1.676,13	+16,93 Stellen	589,07	-7,10 Stellen	2.265,20	+9,83 Stellen